GC
943
D48,
V.14

REYNOLDS HISTORICAL
GENEALOGY COLLECTION

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY
3 1833 01806 4037

193

Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien,

ein Deutsches Geschlechterbuch,

herausgegeben von

Dr. jur. Bernhard Koerner,
Regierungs-Assessor, Mitglied des Kgl. Preuß. Heroldamts,

mit Zeichnungen von

Professor Ad. M. Hildebrandt, Alex. v. Dachenhausen.

Vierzehnter Band.

1908.

Druck u. Verlag von C. A. Starke, Görlitz,
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

193

Genealogisches
Handbuch
bürgerlicher Familien.

1796495

Genealogisches Handbuch

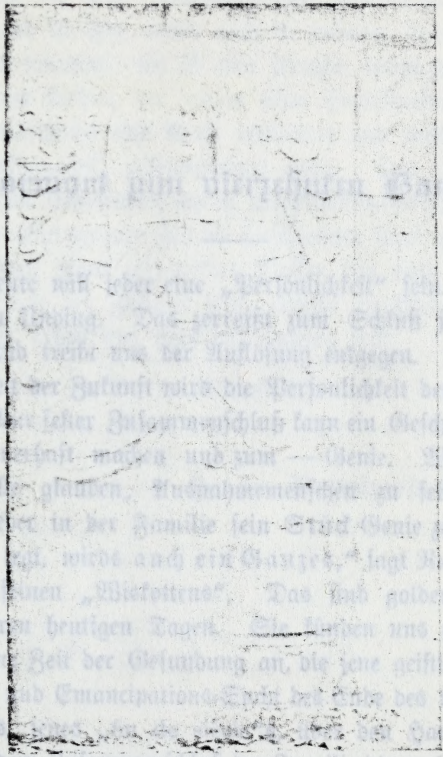
Bürgerlicher Familien.

Band 14.

Rec'd 6-27-74

Digitized by the Internet Archive
in 2014

https://archive.org/details/deutschesgeschle14koer_0



Catharina Roeder,
geb. Wolff zur Todenwarth,

* 1636, † 1683.

Vorwort zum vierzehnten Bande.

„Heute will jeder eine „Persönlichkeit" sein. Das ist doch ein Unding. Das zerreißt zum Schluß jedes feste Band und treibt uns der Auflösung entgegen. Die Persönlichkeit der Zukunft wird die Persönlichkeit der Familie sein. Nur fester Zusammenschluß kann ein Geschlecht stark und dauerhaft machen und zum — Genie. Wir dürfen nicht alle glauben, Ausnahmemenschen zu sein. Aber wenn jeder in der Familie sein Stück Genie zu dem des andern legt, wirds auch ein Ganzes," sagt Rudolf Herzog in seinen „Wiskottens". Das sind goldene Worte in unseren heutigen Tagen. Sie künden uns eine neue Zeit, eine Zeit der Gesundung an, die jene geistige Zügellosigkeit und Emancipations-Sucht des Ende des 19. Jahrhunderts, jenes „fin de siècle"s, über den Haufen wirft und in dem Zusammenschluß der Familie die wahre Trustbildung innerhalb der Gesellschaft sieht. Das sind Ge-

danken, die dem „Genealogischen Handbuche“ verwandt sind und in ihm, wenn auch in anderer Form, schon oft betont wurden. Es ist eine Freude, wenn nun auch auf anderem Gebiet, der wahre echte Familiensinn als eine unauslöschliche edle Kraft verkündet und nicht als „Familiensimpelei“ gekennzeichnet wird. Das ist dort wie hier das Empfinden echten Sippschafts-Gefühls; und das hat in altersgrauer Zeit die Geschlechter stark gemacht und gekräftigt gegen zersetzendes Wollen, das wird auch wieder der Stolz der Zukunft sein. Solche Verkünder deutschen Geistes sollen uns stets willkommen sein.

Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55
den 4. Oktober 1907.

Dr. jur. **Bernhard Koerner.**

Vermerk.

Wir haben bisher den Antrag der Familien auf Aufnahme ihres Stammbaumes bezw. deren Genehmigung zum Abdruck von Nachträgen nachgesucht. Wir taten dies teils Höflichkeits halber, vor allem aber um das genealogische Interesse der beteiligten Familien zu wecken und neue zuverlässige Nachrichten zu gewinnen.

Bestimmte Vorkommnisse veranlassen uns aber, hier ausdrücklich zu erklären und darauf hinzuweisen, daß uns rechtlich niemand hindern kann, in Archiven, Kirchenbüchern und Standesamtregistern, in Druckwerken und Handschriften der Bibliotheken enthaltene, jedermann zugängliche und für die Öffentlichkeit, nicht für den Privatgebrauch der betreffenden Familien bestimmte genealogische Daten zu veröffentlichen, auch wenn die beteiligten ihre Zustimmung nicht gegeben haben.

Auch uns ist es in diesem Jahre verschiedentlich begegnet, daß Familien ihre zur Veröffentlichung gegebene

ausdrückliche Zustimmung, nachdem wir ihnen diesen oder jenen Wunsch nicht erfüllten, richtiger nicht erfüllen konnten, zurückgezogen haben. Es geschah dies oft sogar erst dann, als der Text bereits „umbrochen", d. h. in Bogen formiert war, sodaß ein Herausnehmen des betr. Artikels mit großen technischen Schwierigkeiten und Kosten verknüpft gewesen wäre, die der Verlagshandlung bezw. Druckerei anzusinnen wir uns nicht für verpflichtet fühlten.

Andererseits können auch wir mit Freude feststellen, daß das genealogische Interesse sich auch unter den Bürgergeschlechtern immer weiter entwickelt. Eine große Zahl Familien hat die früher vorhandenen Lücken ergänzt und ausgefüllt, Nachträge zu früheren Abschnitten gegeben und veraltete Artikel in neuer Bearbeitung uns zur Veröffentlichung übergeben. Nach wie vor werden wir es für unsere Pflicht halten, unrichtigen Angaben die Aufnahme zu versagen oder sie zu berichtigen und neu uns bekannt gewordene Daten als Nachträge usw. der Gesamtheit der Genealogen zugänglich zu machen.

Allen Freunden und treuen Helfern unseres Werkes statten wir schließlich auch bei diesem Bande unseren pflichtschuldigen Dank ab.

Der Herausgeber. Der Verleger.

A. Verzeichnis derjenigen Geschlechter,

deren Stammbaum in den bisher erschienenen Bänden enthalten ist.

Die größeren Zahlen geben den betreffenden Band, die kleineren die Seite an. Stammbäume früherer Bände, die durch neue vollständig ersetzt sind, sind hier fortgelassen.

Abel 9, 1. 10, 1.
Adami I. 1, 1. 2, 1. 12, 1.
Adami II. 11, 1.
Ambach 2, 2.
Aschenbrenner 13, 1.
von Aspern 4, 1. 5, 1. 7, 3. 9, 43.
Baedeker 12, 5.
Badicke 3, 1. 4, 12.
Balck 1, 6. 2, 8.
Balthasar 10, 5. 12, 25.
Balthazar 10, 35.
Bansa 13, 7, 511,
Barchewitz 1, 21.
Barop 11, 5.
Barthels 1, 22.
Bartholomeh 8, 1.
Baetcke 3, 11. 4, 13.
Baumann 8, 5.
Bäumer 2, 9.
Baumgart 1, 24.
Beckherrn 2, 14.
Beißel 2, 38,
Berchelmann 11, 15.
Berckelmann 11, 30.
Berendt 2, 33.
vom Berg 8, 9.
Béringuier 1, 27.
Berndt I. 9, 47.
Berndt II. 10, 39.
Berndt III. 10, 47. 13, 23.
Berns 2, 34.
Bertelsmann 13, 25.
Betcke 12, 35.
Bethe 13, 83.
Bilfinger 10, 59.
Billmayer 9, 53.
Bischoffs 2, 39. 6, 9.
Blumenthal 3, 31.
Boeck I. 5, 3. 7, 7. 10, 111.
Boeck II. 11, 47.
Boeddinghaus 11, 77.
Boehmer I. 6, 107.

Böhmer II. 8, 17. 9, 55.
Bollacher 5, 21.
Bönhof 8, 33.
Bönhoff 5, 31. 8, 29.
Bonhöffer 5, 31. 8, 38.
Bönnhoff 14, 1.
Borggreve 2, 61.
Bork 1, 34.
Borkowski 10, 135.
Bornhak 1, 35.
Boesner 3, 37.
Bossert 14, 3.
Bötzow 5, 79.
Boxberger 1, 36.
Boysen 10, 115. 11, 107. 12, 603. 14, 7.
Bracht 8, 41.
Branco 14, 13.
Brandhorst 4, 17.
Braun 12, 53.
Bräutigam 10, 143.
Brockes 2, 63.
Broggia 3, 49.
Bruère 11, 127. 625.
Buch 13, 103.
Bucher 1, 38.
Bürger 13, 115.
Burrowes 3, 53.
Büsing 2, 87.
Bütow 1, 39.
Cappel 8, 65.
Chappuzeau 2, 89.
Colsman 12, 79.
Contag 1, 44.
Coomans 1, 42.
Coym 10, 331.
Craemer 4, 52.
Delius 10, 631.
Deussen 1, 48.
Dielitz 1, 48.
Dietz 2, 26.
Dimpfel 5, 85.
Doering 11, 159. 637.
Dreger 2, 111.
Dremel 9, 59.
Dryander 7, 13. 10, 145.
Dürfeld 1, 50.
Dziuba 1, 51. 3, 57.
Ebert 2, 113.
Eckart 4, 27.
Edner 14, 23.
Eggers I. 14, 31.
Eggers II. 1, 73.
Eggersi = Eggers I.
Ehlerding 13, 147.
Ehrhardt I. 6, 30.
Ehrhardt II. 7, 37.
Eichhorn 9, 109.
Eisenhart 1, 75.
von Elten 4, 33.
Ernneler 4, 43.
Ernst 10, 165.
Feddersen 9, 145.
Fenger 4, 59.
Finster 11, 167.
Fischer I. 4, 63.
Fischer II. 8, 87. 10, 139.
Focke 3, 61. 4, 66.
Fontane 2, 127.
Forsbeck 9, 121.
Fräßdorf 14, 117.
Frederich 10, 173.
Friedrichsen 9, 145.
Frowein I. 7, 47. 8, 97. 13, 161.

Frowein II. 8, 101.
Fürst 7, 73.
Fürth 3, 71. 8, 105.
Gallandi 2, 132.
Gaetke 11, 177.
Gaupp 7, 75.
Geffcken 13, 166.
Geffken 13, 170.
Gensichen 2, 136.
Glaeser 7, 140.
Gleim 8, 107.
Gleser 7, 131.
Gobbin 3, 75.
Goebel I 2, 142.
Goebel II. 14, 119.
Göring 1, 93.
Gottgetreu 3, 87.
Göttig 1, 95.
Grabner 8, 115. 513.
Greger 8, 125. 10, 181.
Grevel 8, 141.
Grieben 1, 102. 7, 143.
Grimm 8, 181.
Grimmel 8, 189.
Größler 8, 199.
Grotefend 1, 116.
Grube 13, 181.
Grumer 14, 129.
Güssefeld 9, 129.
Haag 1, 128.
Hachtmann 12, 90.
Hagemeister I. 2, 151. 7, 155.
Hagemeister II. 10, 183.
Halbach 13, 191.
Hallensleben 5, 109.
Hansen 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Harmsen 14, 153.
Harnisch 1, 129.
Hartcop 12, 109.
Has 1, 130.
Haupt I. 1, 134.
Haupt II. 10, 201.
Hauptmann 2, 180. 4, 67.
Hay 5, 125.
Hecht 2, 186.
Heike 10, 209.
Heil 10, 219.
Heim 2, 217.
Heis 10, 231.
Hertel 8, 211. 9, 177.
Heß 6, 35. 14, 163.
Hensch 1, 135.
Heuschkel 2, 221. 8, 225.
Heuß 13, 201.
Heyden 3, 97.
Heyer 14, 171.
Heyl 13, 207.
Hildebrandt 1, 148.
Hille 2, 232.
Hilliger 13, 233.
Hirth 5, 133.
Hochstetter 10, 239.
Hoffmann 7, 163.
Holbein 10, 295.
Holtzermann 12, 113.
Hoeper 4, 53.
Hörschelmann I. 14, 187.
Hörschelmann II. 14, 219.
Housselle 1, 149.
Hoyer 4, 87.
Hübner 12, 125.
Hugo 8, 231.
Hüser 1, 150.

Huth 9, 181.
Jacobi I. 3, 109.
Jacobi II. 12, 155.
Jaegerschmid 5, 135.
Jassoy 8, 235.
Jecht 13, 273.
Jonathas 1, 154.
Jordan 9, 193.
Kaeferstein 5, 152.
Kahle 7, 177. 8, 263.
Kalliese 8, 269.
Kauffmann 14, 223.
Kaufmann 6, 51.
Kaumann I. 4, 54.
Kaumann II. 10, 303.
Kayser 7, 191.
Kayßer 7, 191.
Kees 10, 307. 621.
Keferstein 5, 145. 6, 69. 10, 317.
Kegel 4, 95. 5, 181.
Keibel 4, 117.
Kesselkaul 1, 155.
Kestner 13, 275. 14, 271.
Khull 14, 273.
Kiehne 10, 630.
Kirchner 11, 181.
Kitzmann 3, 125.
Kleinschmidt 10, 319.
Klemm 4, 143.
Knorr 5, 187.
Knudsen 13, 303.
Knüsli 8, 275.
Knüsly 8, 275.
Kober 12, 191.
Koch 9, 215.
Kölpin 1, 161.
Konow 7, 241.
Köppen 4, 312.
Kornbusch 13, 307.
Körner I., Koerner 12, 203 13, 321. 14, 281.
Körner II. 5, 207. 6, 77.
Körner III. 7, 211.
Körner IV. 11, 185.
Körner V. 11, 199.
Körner VI. 13, 325.
Koy 6, 140. 8, 204.
Koye 6, 140. 8, 293. 12, 221.
Koyen 6, 111. 8, 289. 528. 10, 325. 12, 221. 13, 335.
Kratz 1, 163.
Krauß 9, 253.
Kreidel 1, 164.
Krethlow 1, 165.
Kretzschmer 1, 166.
Krieg 8, 297.
Krippendorff 12, 237. 13, 345.
Krönig 1, 168.
Kroschel 2, 241.
Kruse 2, 242.
Kubale 1, 170.
Kuhlmeyer 6, 145.
Kuhn I. 1, 171.
Kuhn II. 1, 173.
Kühn 13, 347.
Kurtz 11, 205. 628.
Kurtzwig 11, 281.
Kurz 11, 205.
Langbein 9, 271.
Lange I. 3, 131.
Lange II. 2, 248.
Langemak 1, 175.
Lauckhard 13, 361.
Lauterbach 5, 223.

Leeb 12, 249.
Leidner 12, 261.
Lemp 6, 149.
Lenz 1, 181.
Leo 7, 259.
Lepſius 4, 231. 5, 237. 10, 333.
Licht 3, 135.
Lieboldt 1, 184.
Lierſch 1, 184.
Linckersdorff 14, 289.
Lippert 12, 267.
Löber, Loeber 10, 339.
Lodemann 14, 293.
Loeper 11, 36.
Lopitzſch 14, 317.
Lotich 10, 409.
Lotichius 10, 389.
Lottich 10, 414.
Lucas 11, 287.
Lucius 4, 229.
Lutter 2, 252.
Lutteroth 8, 305.
Maceo 2, 255.
Mahler 1, 200.
Manitius 10, 417. 12, 271.
Mappes 1, 202.
Martiny 1, 206.
Martius 9, 279.
Matthaei 7, 347. 443.
Mecklenburg 12, 293.
Meier 11, 313.
Meininghaus 14, 335.
Meiſter I. 3, 141. 4, 252. 5, 239.
Meiſter II. 9, 331. 14, 345.
Meſeberg 2, 265.
Meyberg 12, 299.
Michelet 1, 208.
Molineus 3, 183.
Moll 1, 217. 2, 268.
Moeller I. 12, 307.
Möller II. 14, 349.
Möllmann 12, 325.
Moennich 3, 171.
Müller 1, 220.
Murhard 8, 371.
Nachtigal 9, 343.
Nachtigall 9, 343,
Nagel I. 2, 270.
Nagel II. 8, 381.
Nehring 1, 222.
Nennecke 7, 391.
Niemeier 9, 369. 10, 469.
Niemeyer 9, 363. 10, 469.
Nölle 12, 341.
Nolte 2, 284.
North 14, 361.
Nülle 12, 341.
Oberländer 11, 337.
Oidtmann 2, 292.
Opdenhoff 3, 197. 6, 173.
Oppermann I. 3, 207.
Oppermann II. 4, 267.
Oppermann III. 13, 377.
Oppermann IV. 14, 373.
Orlop 3, 213.
Oetling 3, 189. 14, 367.
Otto 1, 224.
Pahlke 1, 325.
Paun 9, 381.
Paſtor 1, 225.
Pauli 9, 385.
Pek 4, 277.
Pelzer 6, 61.
Perdelwitz 10, 489.

Peschel 2, 313.
Peters I. 2, 315.
Peters II. 10, 633.
Peters III. 11, 365.
Petersen 10, 505.
Petersson 9, 419.
Petri 10, 509.
Pielstick 12, 365.
Preyer 13, 387.
Prietze 9, 431.
Pröhle 1, 248.
Püttner 1, 349.
Pyl 1, 251.
Quistorp 11, 385.
Rahm 8, 383. 10, 523.
Raehmel 10, 525.
Rahts 1, 257.
Rassow 2, 318.
Rehfeldt 6, 181.
Reichert 11, 415.
Reichmann 12, 373.
Reinhold 9, 145. 10, 115. 11, 107. 12, 608. 14, 7.
Reinholdsen 10, 115. 11, 107.
Rendtorff 12, 377.
Richter 1, 258.
Roeder 14, 379.
Rogge 14, 435.
Röhl 8, 393.
Rohlfs } 2, 323. 3, 219.
Rolffs } 4, 298.
Roemert 13, 407.
Roscher 3, 223. 4, 299.
Rose 7, 399.
Roesler 1, 259. 2, 322.
Rossow 4, 301.
Rostok 12, 401.
Rottmanner 9, 441.
Rüffershöfer 9, 447.
Rupstein 2, 327.
Sachsse 1, 263.
Sadewasser 2, 331.
Salfeld 6, 169.
Saßnick 9, 455.
Saßning 9, 468.
Schäfer 1, 264.
Schäferling 11, 423.
Schaller 14, 467.
Scharfenberg 5, 299.
Scharnhorst 4, 303.
Schaubode 10, 533. 625.
Schauinsland 1, 265.
Schaumann 8, 399.
Scheferling 11, 423.
Schemmel I. 13, 411.
Schemmel II. 13, 417.
Scheverling 11, 423.
Schimmelbusch 5, 309. 7, 405.
Schindler 2, 337.
Schlunk 1, 268.
Schlüter 1, 266.
Schmid 12, 409.
Schmidt I. 3, 241.
Schmidt II. 7, 409.
Schmölder 1, 277.
Schmuta 2, 340.
Schneider 3, 251.
Schnobel 12, 423.
Scholtze 12, 448.
Scholz 14, 473.
Schön 2, 342. 5, 325. 7, 417. 8, 419.
Schoenbeck 2, 349.
Schoepplenberg 3, 257. 6, 213.

Schottmüller 1, 295.
Schröder 1, 296.
Schubert 4, 307.
Schüller 1, 297. 2, 353.
Schultes 4, 317.
Schultz 8, 425.
Schultz-Glambeck 2, 354.
Schultz-Schultzenstein 1, 299.
Schultze I. 12, 443.
Schultze II. 13, 423.
Schulz I. 1, 300.
Schulz II. 4, 317.
Schulz III. 4, 327.
Schulz IV. 8, 431.
Schulze I. 1, 301. 3, 285.
Schulze II. 4, 347.
Schulze III. 12, 437.
Schütze 11, 435.
Schwaniz 1, 304.
Schwechten 6, 217.
Schweninger 2, 356.
Schwenke 11, 459.
Scultetus 12, 457.
Seger I. 2, 357.
Seger II. 2, 370.
von Seht 3, 289.
Seibertz 1, 305.
Seyd 2, 383.
Seyler 1, 309.
Siebel 1, 316.
Sommerfeld 11, 463.
Sommerfeldt 8, 441. 11, 463. 14, 493.
Stahn 1, 324.
Stapf 8, 445.
Starke 14, 417.
Steinbömer 1, 325.
Stephan 5, 329. 6, 265.
Steudner 3, 298.
Stöckel 1, 327.
Strauß 3, 317. 4, 381.
Strücker 12, 471.
Studemund 11, 475.
Stutz 12, 479.
Suse 3, 323. 4, 382.
Taeglichsbeck 8, 459.
Tappen 9, 469. 10, 539.
Thamerus I. 10, 541.
Thamerus II. 10, 573.
Thilemann 5, 341.
Törmer 1, 329.
Trierenberg 13, 437.
Troost 10, 587.
Trüstedt 6, 269.
Tscherning 5, 347. 8, 463.
Unbescheid 12, 493.
Urban 1, 330.
Usener 13, 457.
Venn 13, 471.
Voigt 4, 383.
Volkmann 4, 395.
de Waal 12, 502.
de Wael 12, 509.
Wahnschaffe 1, 331.
de Wal 12, 518.
de Wale 12, 516.
Walther 5, 369.
Walz 1, 332.
Warnecke I. 1, 332.
Warnecke II. 10, 603.
Weber 1, 336.
Wecker 11, 491.
Wegemann 8, 495.
Wehner 4, 411.

Wehr 11, 529.
Weisker 11, 543.
Weiß 1, 339.
Weißig 3, 333. 6, 289.
Weißker 11, 543. 12, 521.
Welcker 11, 571.
Wendt 4, 435.
Wentzel 13, 491.
Westerich 12, 523.
Westphal 3, 317.
Wezel 1, 341.
Wichelhaus 13, 495.
Wilckens 5, 373.
Wichmann 14, 509.
Wilhelmi 6, 293. 13, 507. 14, 517.
Winckel 6, 307.
Winß 7, 419.
Winz 7, 419.
Wirth I. 12, 529.
Wirth II. 12, 585.
Wirth III. 12, 599.
Wolfert 1, 347.
Wolff 1, 348.
Wolfferts 3, 371. 4, 425.
Wülffing 5, 387.
Wülfing 5, 383.
Zinck 4, 429.
Zorn 6, 329. 8, 509.
Zschille 1, 349.

B. Verzeichnis derjenigen geadelten bürgerlichen Geschlechter,

deren Stammbaum oder Vorfahren in Bd. 1—14 enthalten sind:

v. Abel 9, 33.
v. Balthasar 10, 28. 34.
v. Baumann 8, 7.
v. Bethe 13, 90.
v. Bilfinger 10, 72. 74. 94. 95.
v. Bohlen siehe Halbach.
v. Böhlendorf-Kölpin 1, 162.
v. Boehmer 6, 168.
v. Boesner 3, 39.
v. Brockes 2, 67.
v. Buch 13, 111.
v. Buschenau, s. Kordenbusch.
v. Chappuzeau 2, 91.
Reichsritter v. Dimpfel 5, 95.
v. Eggers 14, 31.
v. Gaupp 7, 81.
v. Gremnitz, s. Kohy.
v. Gruner 14, 129.
v. Hagemeister 10, 186. 194.
v. Bohlen und Halbach 13, 196.
Heinersdorf, s. Schulz.
Heyer v. Rosenfeld 14, 177.
v. Hochstetter 10, 250, 251—253.
Ritter v. Hochstetter 10, 276. 280.
v. Holbein, Reichsritter u. Edle v. Holbeinsberg 10, 299.
v. Jacobi 12, 155.
v. Jaegerschmid 5, 140.
v. Jordan 9, 212.
v. Kahle 7, 188. 8, 265.
v. Kauffmann 14, 223.
v. Koch auf Teublitz 9, 244.
Kohy v. Gremnitz 12, 221.
Kordenbusch v. Buschenau 13, 317.
v. Koye, 6, 121. 8, 290, 295.
Krupp v. Bohlen und Halbach 13, 197.
v. Leo 7, 262.
v. Loeper 10, 368.
v. Martius 9, 319.
v. Meier 11, 330.
v. Meister 5, 240.
Meyern v. Urach 11, 315.
v. Nachtigal 9, 358.
v. Oidtmann 2, 309, 311.
v. Pelzer 6, 66.
v. Püttner 1, 251.
v. Quistorp 11, 405.
Ritter und Edler v. Quistorp 11, 407.
v. Rosenfeld, s. Heyer.
v. Scharnhorst 4, 304.
v. Schaumann 8, 410.
v. Schulz 4, 378.
Schulz v. Heinersdorf 4, 362.
v. Stapf 8, 452, 458.
auf Teublitz, s. v. Koch.
v. Tscherning 5, 356. 8, 376. 490, 492.
v. Volkmann 4, 407.
Ritter v. Wecker 11, 503.
v. Wichelhaus 13, 499.
v. Wichmann 14, 511.
v. Winckel 6, 318, 325.

C. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Freiherren,

deren Stammbaum in Bd. 1—14 enthalten ist:

Ballhausen, s. Frh. Lucius v. B.
Frh. v. Bilfinger 10, 94.
Frh. v. Creutz, Herr zu Würth 12, 546.
Frh. v. Eggers, 14, 106.
Frh. v. Gise 9, 247.
Frh. v. Jordan 9, 212.
Frh. Lucius v. Ballhausen 4, 248.
Frh. v. Lutteroth 8, 330.
Frh. v. Oberländer 11, 358, 361.
Frh. v. Stapf 8, 458.
Würth, s. Frh. v. Creutz, Herr zu Würth.

D. Verzeichnis der aus bürgerlichen Geschlechtern hervorgegangenen Grafen,

deren Stammbaum in Bd. 1—14 enthalten ist:

Grfn. v. Winckel 6, 324.

Verzeichnis der Vorausbesteller.*)

Kaiserliche Universitäts- und Landesbibliothek, Straßburg i. E.
Deutsche Kolonialschule, Witzenhausen-Wilhelmshof a. d. Werra.
Königlich Preußisches Heroldsamt, Berlin W. 64, Wilhelmstr. 73.
Königl. Preuß. Bibliothek, Hannover.
Königliche und Universitäts-Bibliothek, Königsberg i. Preußen.
Königl. Sächs. Universitätsbibliothek zu Leipzig.
Königl. Württemb. Landesbibliothek, Stuttgart.
Großherzogl. Hess. Hofbibliothek, Darmstadt.
Großh. Mecklenb.-Schwerin. Geheimes u. Haupt-Archiv, Schwerin i. M.
Großh. Meckl.-Schwer. Regierungsbibliothek zu Schwerin.
Großh. Sächs. Bibliothek, Weimar, Fürstenplatz 1.
Kais. Familienbibliothek, Wien.
K. u. K. Kriegsarchiv, Wien.
Landes- und Stadtbibliothek, Düsseldorf 82, Friedrichsplatz 7.
Stadtbibliothek zu Leipzig.
Bibliothek der Stadt Wien.
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg.
Museum Lübeckischer Kunst und Kulturgeschichte, Lübeck.
British Museum, London 19.
Verein zur Begründung und Erhaltung einer Zentralstelle für deutsche Personen- und Familien-Geschichte, Leipzig.

*) Vorausbesteller von mindestens 5 Jahrgängen — Kündigung bei Erscheinen des letztgewünschten Bandes — erhalten das „Genealogische Handbuch Bürgerlicher Familien" zum Vorzugspreise von 6 M. (Ladenpreis; 8 M.)

„Roland", Verein zur Förderung der Stammkunde; Dresden: 15 Exemplare.

Altertumsverein zu Münster i. Westfalen.

Amberger, Fritz, Buchdruckereibesitzer, Zürich I, Sihlhofstr. 12.

Bachmann, Professor Dr., Frankfurt a. O., Stiftsplatz 10.

Badicke, Fritz, Rittergutsbesitzer, Schönfeldt bei Bärwalde N/M.

Bayer, Kommerzienrat, Elberfeld.

Béringuier, Richard, Dr. jur., Amtsgerichtsrat, Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 21.

von Beugheim-Tarthausen, Maximilian, Wesel a. Nieder-Rhein, Pergamentstraße 515.

Bothe, Ernst, Oberstleutnant u. Kommandeur des 1. Nassauischen Feldart.-Rgts. (Oranien) Nr. 27, Mainz, Kaiserstr. 69 1/10.

Boettcher, Arno, Amtsgerichtsrat, Frankfurt a. O., Lessingstr. 6.

v. Dassel, Otto, Major und Bezirksoffizier, Döbeln i. Sachs., Friedrichstraße 12.

Eggers, Hermann, Oberstleutnant a. D., Lübeck, Cronsforder Allee 31 b.

Engelbrecht, Major, Göttingen, Geismar-Chaussee 34.

v. Fahrenheid-Beynuhnen, Rittergutsbesitzer, Majoratsherr, Schloß Beynuhnen bei Kunigehlen, Kr. Darkehmen i. Ostpr.

Frowein, August, Präsident der Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein, Elberfeld, Berlinerstraße 63.

Gelder, Hermann, Apotheker, Berlin W. 50, Augsburgerstr. 12.

Grabner, Carl, Hof in Bayern, Altstadt 33.

Hähnlein, Karl, Oberingenieur, Pankow bei Berlin, Breitestraße 22 a.

von Haller, Oscar, St. Petersburg, Kais. Russ. Akademie der Wissenschaften.

Helmes, Hermann, Hauptmann z. D., München, Bürckleinstr. 5.

Hennings, Paul, Rechtsanwalt, Kopenhagen 24, Amagertorv 24.
Hengstmann, Chr., Harburg, Elbe.
Jassoy, Dr., Direktor, Frankfurt a. M.
v. Jordan, Gustav, Regierungsrat, Straßburg i. Els., Zwingerstraße 7.
Kauffmann, Otto, Mannheim, Beethovenstraße 15.
Kettenbeil, Max, Schöneberg bei Berlin, Mühlenstraße 8.
Khull, Ferdinand, Professor, Dr. phil., Graz, Wielandgasse 2.
Kleinschmidt, Walter, Oberleutnant, Wittenberg, Bez. Halle.
v. Kleist, Bogislaw, Oberst z. D., Gebersdorf bei Dahme i. Mark.
Klinger, Alfred, Dr., München, Pestalozzistraße 4.
Knetsch, Karl, Dr. phil., Archivar, Assistent am Kgl. Staatsarchiv, Marburg i. Hessen, Frankfurterstr. 37.
Koehne v. Wranke-Deminski, Erich, Rittmeister u. Eskadron-Chef im 2. Pomm. Ulanen-Rgt. Nr. 9, Demmin i. Pomm.
Koerner, Ludwig, Einj.-Freiw. im Garde-Drag.-Rgt., Darmstadt, Landgraf Philipp-Anlage $60^1/_2$.
Koerner, Otto, Leutnant im 1. Ober-Elsässischen Feldartillerie-Regiment Nr. 15, Straßburg i. Els., Lamenstraße 16.
Krickau, Bernhard, Dr. med., prakt. Arzt, Neumünster i. Holstein, Am Teich 4.
Krupp'sche Bücherhalle, Essen a. R.
Lange, Hermann, Kaufmann, Hamburg, Overbeckstr. 11.
Lehmann, Ernst, Oberstleutnant, Göttingen, Schildweg 16.
Lutteroth, Frau Arthur, geb. Lutteroth, Hamburg, Johnsallee 24; 2 Exemplare.
Lucas, Gustav, Wiesbaden, Kellerstraße 15.
Messow, Benno, Hamburg, Sternwarte.
Neubauer, Heinrich, Dr. jur., Regierungs-Assessor a. D., Rittergutsbesitzer auf Krosigk im Saalkreise.

Neumann, Direktor, Stargard i. Pommern.
Pflüger, Fritz, Hauptmann im 2. Grenadier-Rgt., Dresden N., Jägerstraße 16.
Pitzschke, Paul, Rechtsanwalt, Dresden, Grunaerstr. 18.
Plager, Adolf, Kaufmann, Kreuznach.
Rehfeldt, Heinrich, Dr. med., Sanitätsrat, Frankfurt a. Oder.
Roemert, Georg, Dr. med., prakt. Arzt, Berlin S. W., Großbeerenstr. 28d.
Roscher, Theodor, Dr. jur., Justizrat, Rechtsanwalt u. Notar' Hannover, Warmbüchenstr. 10a.
Schemann, Ludwig, Professor, Freiburg i. Breisgau, Maximilianstr. 22.
Schniewind, Frau Wwe. Julius, Elberfeld.
Schön, Theodor, Privatgelehrter, Stuttgart, Urbanstr. 36.
Schultze, Robert, Postbeamter, Berlin W. 9, Potsdamer Bahnhof.
Sittig, Carl, Fabrikbesitzer, Ladenburg i. Baden.
v. Sommerfeldt, Ernst, Kgl. Preuß. Generalmajor und Kommandant von Neubreisach, Oberelsaß, Kaiserliche Kommandantur.
Staudt, Richard, Berlin W., Tiergartenstr. 9a.
Stein, Gustav, Düren, Bismarckstr. 24.
Tappen, Adolf, Oberstleutnant a. D., Goslar, Triftweg 31.
Thamerus, Horst, Pirna, Dohnaischestr.
Wentzel, Karl Georg, Rittergutsbesitzer, Ober-Kemnitz bei Kemnitz, Ober-Lausitz.
Vollmöller, Karl, Dr. phil., Professor, Dresden-A., Wienerstr. 9.
Voigt, Leberecht, Leutnant u. Bezirks-Adjutant, Bonn a. Rh., Rosenstr. 14.

Bönnhoff,

aus Bommern in Westfalen.

Evangelisch. Zu Berlin.

I. † Eberhard Bönnhoff, * Bommern bei Wengern in Westf. . . . , † . . ., zu Dortmund; verm. . . . mit † Christine Margarethe Grundhoff, * . . ., † . . .

Sohn:

II. † Johann Caspar Heinrich Peter Bönnhoff, * Bommern i. Westf. 14. 5. 1803, † ebd. 21. 5. 1884, zu Bommern i. Westf.: verm. . . 19. 11. 1831 mit † Sibylla Catharina Schürmann, gen. Hövermann, * Bommern 11. 11. 1800, † ebd. 30. 1. 1850, Tochter des † Dietrich Peter Schürmann, aus Albringhausen, u. s. Gem. † Catharina Elisabeth Grothe, gen. Hövermann.

Kinder, zu Bommern i. Westf. geboren, zu Wengern getauft:

1. † Heinrich, * 14. 10. 1832, † . . 23. 4. 1850.
2. Wilhelm, s. III.
3. † Friedrich, * 25. 2. 1840, † . . 25. 11. 1896.

III. Wilhelm Bönnhoff, * Bommern i. Westf. 17. 12. 1836, Brauereibesitzer zu Berlin; verm. ebd. 16. 12. 1871 mit Marie Elise Clara Lemmel, * ebd. 9. 3. 1853, Tochter des †

Wilhelm Lemmel, Tischlermeister zu Berlin, u. ∫. Gem. † Bertha Friederike Möhle.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Wilhelm Otto Alexander, ∫, IV.
2. † Frieda Sibylla Margarethe, * 6. 1. 1874, † ebd. 26. 5. 1874.
3. Elsa Margarethe Sibylla, * 4. 3. 1875, verm.[1]) ebd. 16. 11. 1895 mit Paul Immanuel Carl Martin-Geisler,[2]) Dr. phil., Versicherungsrevisor zu Berlin.
4. Clara Sibylla Jenny, * 25. 2. 1876; verm. Berlin 8. 11. 1899 mit Georg Eduard Carl Roemert, * ebd. 2. 6. 1868, Dr. med., pratt. Arzt zu Berlin; vgl. „Roemert", Bd. 13, S. 409.
5. Wilhelm Bruno Walter Alfred, * 8. 12. 1879, Brauereibesitzer zu Berlin; verm. ebd. 8. 11. 1904 mit Else Frömchen, * . . ., Tochter des . . . Frömchen, Brauereibesitzer zu Berlin.
6. Walter Rudolf Wilhelm, * 31. 1. 1886.

IV. Wilhelm Otto Alexander Bönnhoff, * Berlin 27. 11. 1872, Brauereibesitzer ebd.; verm. ebd. 8. 11. 1904 mit Margarethe Frömchen, * . . ., Tochter des . . . Frömchen, Brauereibesitzer zu Berlin.

Sohn, zu Berlin geboren:

1. Wilhelm Hans Paul, * 5. 10. 1906.

---

[1]) Kinder Martin-Geisler; zu Charlottenburg geboren
1. Elfriede Clara Emilie, * 26. 4. 1897.
2. Hildegard Charlotte Bertha, * 4. 8. 1899.
3. † Werner Reinhold Wilhelm, * 28. 4. 1901, † ebd. 28. 1. 1902.

[2]) Geburtsname Geisler; Martin Name des Adoptiv-Vaters.

Bossert,[1]
aus Ladenburg in Baden.

Evangelisch. Zu Karlsruhe in Baden.

I. † Johannes Bossert, * Ladenburg in Baden 21. 1. 1669, † ebd. . . 1716, Bäcker ebd.; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Johann Adam Bossert, * Ladenburg 19. 12. 1700, † Heddesheim 9. 9. 1747; verm. . . . mit † Margarete . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1—5 † . . .
6. † Philipp Adam, s. III.
7. † . . .

III. † Philipp Adam Bossert, * Heddesheim 18. 4. 1743, † Bellheim in der Pfalz 3. 7. 1816, Bürger und Sattlermeister ebd. Hauptstr. 107, wanderte als Geselle dorthin; verm. . . . mit † Barbara Zirkler, * . . 1. 11. 1749, † Bellheim 17. 6. 1814, Tochter des † . . . u. s. Gem. † . . .

Kinder, zu Bellheim in der Pfalz geboren:

1. † Johann, * . . ., † . . ., 3 Jahr alt.
2. † Philipp Dieter, s. IV.

[1] Eine Vervollständigung dieses Abschnittes bleibt einem späteren Bande vorbehalten.

IV. † Philipp Dieter Bossert, * Bellheim 23. 2. 1771, † ebd. 29. 9. 1813; verm. . . . 1790 mit † Eva Maria Michel, * Bellheim 10. 2. 1773, † ebd. 9. 9. 1850, Tochter des † Johann Georg Michel, * Bellheim . . ., † ebd. . . 1780, u. s. Gem. † Maria Eßwein.

Kinder, zu Bellheim geboren:

1. † Margaretha, * . . ., † . . 7. 4. 1829.
2. † Anna Maria, * . . ., † . . 6. 9. 1824.
3. † Philipp Peter, s. V.
4. † Maria Barbara, * 27. 4. 1798, † . . 11. 3. 1799.
5. † Eva Barbara, * 5. 1. 1800, † . . .
6. † Michael, * 17. 9. 1801, † . . 25. 7. 1831; ? verm. . . . mit ? . . . Kinder: ?
7. † Adam, * 26. 9. 1803, † . . 29. 5. 1856; ? verm. . . . mit ? . . . Kinder: ?
8. † Anna Elisabetha, * 7. 11. 1805, † . . 21. 10. 1815.
9. † Maria Eva, * 20. 8. 1808, † . . 24. 12. 1813.
10. † Katherina, * 19. 10. 1810, † . . 6. 12. 1831.
11. † Eva Margareta, * 7. 7. 1812, † . . 21. 8. 1812.

V. † Philipp Peter Bossert, * Bellheim 9. 7. 1796, † ebd. 29. 5. 1864; verm. . . . mit † Maria Eva Michel, * Bellheim 7. 3. 1800, † ebd. 27. 2. 1883, Tochter des † Georg Jacob Michel, * Bellheim 10. 2. 1767, † . . ., u. s. Gem. † Anna Maria Reifel, * . . . 1767, † Bellheim 1. 11. 1854.

Kinder, zu Bellheim geboren:

1. Georg Adam, * 11. 9. 1825, Pfarrer zu Billigheim in Baden, studierte 1848 zu Erlangen Theologie.
2. † Catherina, * 29. 6. 1827, † . . 31. 3. 1828.
3. † Philipp Adam, * 25. 1. 1829, † . . 13. 12. 1857, Lehrer.
4. † Philipp Michael, s. VI.
5. † Philipp Theodor, * 17. 4. 1834, † . . 27. 3. 1838.
6. † Georg Jacob, * 15. 2. 1836, † . . 7. 12. 1863, Kandidat des Pfarramts.

VI. † Philipp Michael Bossert, * Bellheim 20. 11. 1830, † ebd. 3. 3. 1878, Kaufmann zu Bellheim; 2 mal verm. — a) . . 11. 11. 1858 mit † Barbara Weiß, * Knittelsheim 11. 5. 1840, † . . 11. 11. 1864, Tochter des † Valentin Weiß, u. s. Gem. † Maria Eva Doll. — b) . . . mit Elisabeth Kurz, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . u. s. Gem. † . . .

Kinder, zu Bellheim geboren,

erster Ehe:

1. † Adam Theodor, * 15. 9. 1859, † . . . 12. 1859.
2. Philipp Theodor, s. VII.
3. † Jacob, * 20. 2. 1863, † . . 21. 7. 1864.

zweiter Ehe:

4. † Lina, * 26. 1. 1869, † . . ., als Kind.
5. † Wilhelmina, * 11. 5. 1870, † . . ., als Kind.
6. Adolph, * 20. 5. 1871, Dr. med., Besitzer einer Heilanstalt zu Bergzabern, studierte Medizin.

VII. Philipp Theodor Bossert, * Bellheim 15. 10. 1860, Kaufmann zu Karlsruhe, vorher zu Landau; verm. . . 20. 2. 1887 mit Emma Seyb, * . . ., Tochter des Karl Seyb u. s. Gem. Catharina Sybilla Hellwig.

Kinder:

1. † Wilhelm, * . . 22. 7. 1887, † . . ., als Kind; Zwilling mit:
2. Karl, * ebd. 22. 7. 1887.
3. Helmuth, * Landau 11. 9. 1889, Gymnasiast.
4. Anna Elisabeth, * ebd. 19. 4. 1894.
5. Margaretha, * Karlsruhe 26. 8. 1896.

Boysen,

Hansen und Reinhold,

vom Nordstrande in Nordfriesland (Schleswig-Holstein).

Wappen: in Blau ein von 3 (1 : 2) goldenen Ringen begleiteter gestürzter, erhöhter goldener Sparren. Auf dem blaugolden bewulsteten Helm mit gleicher Decke ein goldener Ring zwischen zwei blauen, mit je einem goldenen nach innen aufsteigenden Schrägbalken belegten, an ihren Öffnungen mit je einem goldenen Ringe besteckten Büffelhörnern.

Nachträge zu Bd. 9 S. 145 fg., Bd. 10 S. 115 fg., Bd. 11 S. 107 fg., Bd. 12 S. 603 fg.

Band 9:

S. 152. Vb. 4. † Heinrich Reinhold, * Nordstrand 30. 4. 1784, † ebd. 31. 12. 1808.

S. 158. VIIId. 4. † Bahne, * ebd. 23. 3. 1883, † ebd. . . 4. 1883, drei Wochen alt.

S. 170. VIIk. 1. Caroline Juliane Hansen, * Oevenum 7. 2. 1847; verm. ebd. 18. 2. 1879 mit † Niels Nielsen Möller-Hansen, * Roienkranz 31. 12. 1829, † Oevenum 11. 9. 1906, Sohn des † Christian Hansen u. s. Gem. † Bothilde Möller.

Band 10:

S. 122. Z. 1 oben: Backe (lat.: Bocatius).
S. 124 Anm. 12 und S. 129.[1])

S. 128 Va. † Fedder Jensen; verm. Nordstrand 1634 mit † Engel Heimreich, Tochter des † Johannes Heimreich, * Flensburg 7. 8. 1586, † Pellworm 4. 11. 1664, 1611 Prediger zu Trindermarsch im Nord-

---

[1]) Die Vermutung, daß der Ratmann † Detlef Feddersen ein älterer Bruder des † Reinhold Feddersen sei, findet eine Bestätigung in dem beim Amtsgericht Husum, vom Amtsgericht Nordstrand übernommenen „Protokollbuch des Eylands Nordstrand." 25. 9. 1690 „übergibt Engel Detlefs an ihren Bruder Mathias Detlessen ihr theil in dem sogenannten newen mühlen, welchen sie halb nach ihrer Seht. eltern geerbet . . . mit Mülterhaus nicht ausgeschlossen . . . dagegen und dafür, gibt ihr ihr Bruder Mathias Detlessen wiedermat, seines in Maria Elisabeth Koge" (auch Marienkog genannt, jetzt Osterkog) „in cabel 24 undt 25 belegenes Landt . . ., welches ihm gleichfalls nur halb nach seiner Seht. eltern zugefallen undt in alles 9 Demat ist . . . undt an gute gangbare müntze Lübeckische Verbothaler sage 50 . . ." Und sind zwei „contracten eines inhaldts Verfertigt, davon jeder eines zu seiner versicherung genommen undt Hr. Johan Feddersen und Johann Detlessen, als unser lieber Oheimb und Bruder zu Zeugnis . . . ist solches mit zu unterschreiben gebeten." Der Vertrag ist mitunterzeichnet von Johann Cosmus und Reinhold Feddersen „als Vormünder vor Engel Detlefs." Da Reinhold Feddersen hier als Vormund der Tochter des Ratmannes † Detlefs Feddersen auftritt, so darf man aus dem gleichen Zunamen folgern, daß die beiden Brüder waren; denn nach dem Nordfriesischen Landrechte wurden zu Vormunden die nächsten „Blutsfreunde" genommen. Dasselbe galt von Zeugen sowohl von solchen vor Gericht, als bei Taufen, Verlobnissen und Trauungen. Dazu kommt noch, daß † Reinhold Feddersen auf Nordstrandischmoor lebte, † Detlef Feddersen und seine Kinder dagegen auf Nordstrand, die Wahl des ersteren zum Vormund der letzteren also mindestens befremdlich erscheinen müßte, wenn er nicht eben ein naher Blutsfreund, in diesem Falle der Bruder des Detlef Feddersen gewesen wäre. Der andere Vormund der † Engel Detlefs, der Ratmann † Johann Cosmus auf Nordstrand war ebenfalls ein naher Verwandter, wahrscheinlich von der Mutter Seite, wie aus dem Taufbuch von Odenbüll hervorgeht. — † Matthias Detlessen verkaufte die Mühle nebst Mülterhaus 2. 10. 1690 an † Hans Jessen für 2100 M. Lübisch, wobei † Reinhold Feddersen und Peter Jessen, wohl ein Bruder des † Hans Jessen, als Zeugen unterschreiben.

ſtrande, 2. 9. 1637 Kirchenkommiſſarius und 9. 3. 1638 Inſpektor der nordſtrandiſchen Kirchen, 1639 Hauptprediger an der Alten Kirche zu Pellworm, u. ſ. Gem. † Magdalena Bruns.

S. 129. Kinder „Feddersen“:[2])

1. † Detlef, ſ. VIa.
2. † Johann, * ? Nordſtrandiſchmoor . . ., † . . ., vermißt[3]) 1681 mit † Melf Ingwerſen und Paje Detſen Köge auf Pellworm, 1684 zu Huſum, 25. 9. 1690 genannt als Oheim von Engel Detlefs und Mathias Detleſſen, ſ. oben; verm. Nordſtrand 30. 6. 1672 mit † Wuncke Ockens, Schweſter des † Boy Ockſen.
3. † Reinhold, ſ. VIb.

VIa. † Detlef Feddersen, * ? Nordſtrandiſchmoor . . ., begr. Nordſtrand 28. 9. 1684, 1665 auf Nordſtrand, beſaß dort Land im Marienkoge, kaufte die Mühle von Johannes Lem,[4]) vermißt[5]) 1673—1674 die drei nordſtrander Köge, nach Melf Ingwerſen Gerichtsſchreiber auf Nordſtrand, dann Ratmann ebd.; verm. ? Nordſtrandiſchmoor . . . mit † . . .

Kinder Detleſſen (Dethleſſen, Nr. 5: Detlefs), zu Nordſtrand geboren:

1. † Johann, ſ. VIIa.
2. † Matthias, get. 15. 9. 1665, † . . ., ſchließt 25. 9. 1690 einen Tauſchvertrag mit ſeiner Schweſter Engel, verkauft 2. 10. 1690 die Mühle auf dem Südermitteldeiche, 3. 5.

---

[2]) Die Altersfolge von Johann und Reinhold iſt noch fraglich.

[3]) Heimreichs Nordfreiſiſche Chronik, 3. Ausg., Bd. 2 S. 204.

[4]) Protokollbuch des Eylands Nordſtrand S. 25. Die Mühle ſtand auf dem Deiche zwiſchen dem Alten Koge und Marichkoge. Sie iſt vor einigen Jahren abgebrochen und am Morſumhafen wieder aufgebaut.

[5]) Heimreichs Chronik 3. Ausg., Bd. 2 S. 204: „So ſeyn auch die von den ausländiſchen Participanten im ſüder Theil des Nordſtrandes bedeichten 3 neuen Köge auf J. H. T. Befehl durch dero Ingenieure Hans Novock und Detlef Feddersen in den Jahren 1673 und 1674 gemeſſen . . .“

1695 Pate bei Johann Detlefsens Tochter, dabei durch Ratmann Johann Cosmus vertreten, 8. 6. 1697 Pate bei des letzteren Sohn.

3. † Hinrich (Hindrich), get. 20. 5. 1668, begr. ebd. 31. 8. 1690, S. S. (=Sanctae) Theol. Stud.
4. † Nommen, get. 20. 9. 1671, † ? vor 25. 9. 1690.
5. † Engel, get. 27. 3. 1673, † . . ., schließt 25. 9. 1690 durch ihre Vormunde einen Tauschvertrag mit ihrem Bruder Matthias.
6. † Friedrich, get. 6. 12. 1674, begr. Nordstrand 19. 2. 1679.
7. † Friedrich, get. 29. 9. 1679, † ? vor 25. 9. 1690.

VIa. † Reinhold Feddersen, * ? Nordstrandischmoor . . ., † . . ., lebte ebd., Vormund der Engel Detlefs s. VIa 5, 1685, 1692 „vom Mohr" bezw. „aus dem Mohr", vgl. Bd. 9, S. 150.

Kinder:

5. † Tochter, get. 21. 10. 1685, . . .
6. † Elsabe, . . .
7. † Catharina, . . .

VIIa. † Johann Detlefsen, * ? Nordstrandischmoor . . 166 ., † . . ., Ratmann auf Nordstrand, 25. 9. 1690 als Bruder der Engel Detlefs genannt; verm. Nordstrand . . . 1691 mit † Gode Melfs, * . . ., † . . ., 1697 Pate bei Johann Cosmus' Sohn.

Kinder, zu Nordstrand geboren und getauft:

1. † Detlef, get. 21. 8. 1692, † . . .
2. † Dorothea, get. 17. 12. 1693, † . . .
3. † Sibbe, get. 3. 5. 1695, † . . .
4. † Melf, get. 23. 10. 1696, † . . .
5. † Engel, get. 14. 2. 1698, † . . .

Band 12:

S. 606. IXb. † Friedrich August Boysen . . .

Kinder, zu Quedlinburg geboren:

1. † Louiſe, * . . 1770, † Hamburg . . 1859; verm. . . . mit ihrem Vetter † Auguſt Jacob Rambach, ſ. Bd. 12 S. 605, Anm. 2.
2. † Friederike, * . . ., † . . ., verm. . . . mit † Auguſt Maaß, Juſtizrat zu Meisdorf am Harz.
3. † Auguſt Wilhelm, ſ. Xg.

Xg. † Auguſt Wilhelm Boyſen, . . .

Kinder, zu Burg bei Magdeburg geboren:

1. † Marie, * 4. 4. 1826, † Berlin . . 8. 1867; verm. Burg 5. 7. 1849 mit ihrem Vetter † Auguſt Maaß, ſ. Bd. 12 S. 606, Anm. 2, III.

Branca,

Branco, Edle v. Branca, Freiherrn v. Branca, aus Cannobio am Lago Maggiore in der Lombardei.

Wappen A: unter goldenem Schildhaupte, worin ein schwarzer, rotbewehrter Adler, in von Blau über Rot schräglinksgeteiltem Felde ein goldener Löwe, der rechts oben von silbernem, von einer goldenen Krone überhöhtem Stern begleitet ist, auf dem gekrönten Helm mit rot-goldner Decke der Löwe wachsend.

Wappen B (1775): geviert; 1 u. 4 in Gold ein gekrönter einwärtssehender schwarzer Adler, 2 u. 3 von blau über Rot schräglinks geteilt, darin ein goldener Löwe, der in der Rechten einen von einer dreizinkigen goldenen Krone überhöhten goldenen Stern hält. Zwei gekrönte Helme mit

rot-goldenen Decken: auf dem rechten der Adler wachsend, auf dem linken der Löwe mit Stern und Krone wachsend.

Evangelisch. Zu Berlin.

Uraltes „Patrizier"-Geschlecht der Republik Cannobio am Lago Maggiore in der Lombardei, dessen Name keltischen[1]) Ursprungs ist. Über die „Vicini" genannten Patrizier Cannobios schreibt der italienische Geschichtsforscher Vagliano in seinem „La rive del Verbano, Mailand 1710": Die „Vicini" stammen von den Gründern der Stadt[2]) ab und besitzen das Vorrecht des alten Adels (di nobiltà antica). Seit Cannobio Republik war 1030—1342, herrschten sie nach ihrem Belieben über die Stadt und die ganze weite Pieve (31 Ortschaften), erließen Gesetze und Verordnungen." Zu den 20 Geschlechtern der „Vicini", welche diese unbedingte Herrschaft ausübten und nur den Kaiser als Herrn anerkannten, gehörten auch die Branca; sie hatten mit ihnen das Recht über Blut und Schwert und bezogen große Einkünfte. Als Ghibellinen nahmen die Branca im 12. oder 13. Jahrhundert den Reichsadler in ihr Wappen auf. Um 1680 wanderte Giuseppe Branca, aus dem Stamm Francesco II,[3]) von Cannobio aus und wurde der Stammvater des deutschen

---

[1]) Vgl. Holder, Altkeltischer Sprachschatz. Die Schreibweise war bis gegen 1650 Brancha.

[2]) Cannobio ist angeblich alte römische Soldatenkolonie aus dem Jahre 15 v. Chr.

[3]) Um 1600 teilten die Branca in Cannobio sich in 5 verschiedene Stämme; Außerdem gibt es noch 6 andere Geschlechter dieses Namens in anderen italienischen Städten.

Astes zu Meiningen, der hier allein[4]) behandelt wird und seit 1704 evangelisch ist.

Von den Branca in Cannobio stammen auch die 4 Brüder Branca: Johann Georg, kurbayer. Geheimer Oberlandesregierungsrat, Kabinetts-Sekretär des Kardinals Theodor von Bayern; Johann Sebastian Conrad Carl, kgl. französ. Rat und Professor der Medizin zu Montpellier, später kurbayer. Leibarzt; Georg Christoph Eberhard, fürstbischöflich bamberg.- und regensburgischer Geistlicher Rat und Johann Carl Michael, fürstbischöflich-freisingenscher Hofkammerrat, denen d. d. Wien 29. 3. 1775 Kaiser Joseph II., in ihrem Reichsadelsdiplom „ihren zu Cannobio von unfürdenklichen Zeiten herbesessenen und glaubwürdig bescheinigten Patrizier- und Adelstand" als „Edle von Branca" bestätigte. Dieser Erhebung folgte die kurbayer. Anerkennung d. d. . . . 5. 8. 1775 (eingetragen in die bayr. Adelsmatrikel 18. 1. 1813)[5]). Des Johann Georgs Söhne: a) Carl Ludwig Edl. v. Branca, auf Loh, Ober-Landes-Regierungsrat, später präsentiert zum Reichskammergericht, dann K. B. Appellations-Gerichts-Vizepräsident und Großh. Badischer Kämmerer, b) Clemens Wenceslaus, Domherr zu Regensburg und Pfarrer zu Dingolfing, c) Max Anton Joseph, Maltheser-Com-

---

[4]) Nachrichten über die Branca in Italien finden sich unter anderen in: de Vit, Il Lago maggiore. — di Crollalanza, Storico blasonico delle famiglie nobili italiane.

[5]) Eingetragen wurde des Johann Sebastian Conrad Carls Enkel der K. B. Geh. Referendar, Vorstand der Sektion der kirchlichen Gegenstände Maximilian Ernst Wilhelm Edl. v. Branca nebst Onkel und Bruder.

menthur und Pfarrer zu Passau, d) Johann Sebastian Conrad, der ohne Erben starb, wurden vom Kurfürsten Karl Theodor von Pfalzbayern als Reichsvikar am 12. 5. 1790 zu Reichsfreiherrn und Bayer. Freiherrn ernannt (eingetragen in die Adelsmatrikel im Kgr. Bayern bei der Freiherrnklasse 10. 11. 1812). Den Urenkeln seines (des Johann Georg) 2. Bruders wurde am 17. 4. 1875 ebenfalls der bayr. Freiherrnstand verliehen (eingetr. 30. 5. 1875). Ihr Stammbaum findet sich im Gothaischen Genealog. Taschenbuch der freiherrlichen Häuser 1877, 1903 S. 71 u. 1906.

Die Forschungen über die Genealogie der Familie vor 1540 sind noch nicht abgeschlossen.

I. † Francesco I. Branca, * . . . um 1540, † . . ., Patrizier von Cannobio; verm. . . um 1560 mit † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Giuseppe I, s. II.
2. † Giovanni Pietro I., * . . um 1580, † . . .; verm. Cannobio 9. 10. 1599 mit † Francesca del Sasso-Carmine, Tochter des † Orazio del Sasso-Carmine, Patrizier von Cannobio.

II. † Giuseppe I. Branca, * . . . um 1565, † . . .; verm . . um 1588 mit † Antonia Reschigna, Patrizierin von Cannobio.

Söhne, zu Cannobio geboren:

1. † Francesco II, s. III.
2. † Giovanni Antonio, * . . 1601, † . . .; verm. . . . mit † Elisabetta Tirinanzi.
3. † Carlo, * . . 1616, † . . .; verm. . . . mit † Lucia Luvati, Patrizierin von Cannobio.

III. † Francesco II. Branca, * Cannobio 24. 2. 1596, † . . .; verm. Cannobio 29. 4. 1621 mit † Giovanna Galli, Tochter des † Domenico Galli gen. Spagnoletti.

Sohn, zu Cannobio geboren:

IV. † Pietro Martire Branca, * Cannobio 29. 4. 1629, † . . ., Handelsherr zu Cannobio; verm. . . . mit † Giacomina Branca, Patrizierin von Cannobio.

Söhne, zu Cannobio geboren:

1. † Francesco III, * . . 1653, † . . .; verm. . . . mit † . . .
2. † Giuseppe II, s. V.
3. † Giovanni Pietro II, * . . 1666, † . . .

V. † Giuseppe II. Branca.[6]) * Cannobio 17. 7. 1661, † . . . 1709, Patrizier von Cannobio, Handelsherr zu Meiningen; verm. Meiningen (ev. K.) 24. 11. 1696 mit † Anna Barbara Schott, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Justus Schott, Erbarer, Bürger und Tuchmachermeister zu Meiningen.

Kinder, zu Meiningen geboren:

1. † Johann Caspar, s. VI.
2. † Margaretha Jakobina Maria, * 3. 11. 1706, † ebd. 22. 3. 1709.

VI. † Johann Caspar Branca, * Meiningen 26. 4. 1704, † Rudolstadt 28. 3. 1757, fürstl. schwarzb.-rudolst. Steuer- und Accise-Beamter; verm. Rudolstadt (Hof-K.) 13. 4. 1728 mit † Maria Susanna Christ, * . . 21. 7. 1704, † Rudolstadt 7. 4. 1776.

Kinder, zu Rudolstadt geboren:

---

[6]) Infolge irrtümlicher Eintragung im Kirchenbuche wurden seine Nachkommen lange Zeit Branco geschrieben; jetzt ist die richtige Schreibweise wieder angenommen. Eine behördliche Genehmigung hierzu fehlt bisher.

1. † Johann Elias, s. VII.
2. † Sophia Maria, * 16. 4. 1732, † . . .; verm. . . . mit † Johann Ludwig Jahn.

VII. † Johann Elias Branca, * Rudolstadt 16. 2. 1729, † Bernstein i. Ostpr. 24. 12. 1798, Kgl. preuß. Militär-Arzt im Dragoner-Rgt. Nr. 3, seit 1770 kunsterfahrner Stadt-Wundarzt zu Bernstein in der Neumark; verm. . . . 8. 1763 mit † Maria Dorothea Wutzke, * . . . 1731, † Arnswalde 13. 5. 1769.

Kinder, zu Arnswalde geboren:

1. † Louise Friederike, * 30. 6. 1764, † . . .
2. † Johann Karl Ludwig, s. VIII.

VIII. † Johann Karl Ludwig Branca, * Arnswalde 31. 11. 1766, † . . ., Gutsbesitzer auf . . . in Posen; verm. Birnbaum 13. 11. 1793 mit † Dienegott Tugendreich Hoffmann, * . . ., † . . .

Kinder, zu Birnbaum in Posen geboren:

1. † Friedrich Wilhelm, s. IXa.
2. † Johann Carl Ludwig, s. IXb.

IXa. † Friedrich Wilhelm Branca, * Birnbaum, Posen, 25. 1. 1797, † Rom 28. 11. 1870, Dr. med., Kgl. Preuß. Generalarzt, trat . . 3. 1813 als freiwilliger Jäger in das 1. Bataillon des Kolbergischen Infanterie-Regiments ein, machte die Schlachten von Großbeeren und Dennewitz mit, dort schwer verwundet, studierte dann 4 Jahre an der militärärztl. Akademie (Pepinière) zu Berlin Medizin, machte eine 3jährige Studienreise durch England, Frankreich, Italien und Ägypten, wo er die Töchter des Khedive Mehemed Ali behandelte, 1818—1820 Kompagnie-Chirurgus im Inf.-Rgt. Nr. 21 zu Stralsund, 16. 1. 1823 Dr. med. et chirurg zu Berlin, 1828 Stabsarzt und Lehrer der militärärztl. Hochschule ebd., 1828—1830 Regimentsarzt des Husaren-Rgts. Nr. 11 zu

Münster, 14. 8. 1830—1857 Regimentsarzt der Gardes du Corps zu Potsdam, wo er auch die königliche Familie, besonders den nachmaligen Kaiser Friedrich III., behandelte, 1857 Generalarzt a. D., starb auf einer Reise zu Rom, wurde auf dem ev. Kirchhof an der Cestius-Pyramide begraben: verm. Potsdam 18. 4. 1841 mit † Dilia Thelima Nelly Helene Rödlich, * Düsseldorf 13. 10. 1816, † Bernau 28. 2. 1894, Tochter des † Hieronymus Franz Rödlich, Kgl. Preuß. Generalmajor und Divisions-Kommandeur, k. k. österr. Major a. D., kgl. neapolitanischer Major a. D.

Kinder, zu Potsdam geboren:

1. † Margarethe, * . . 1842, † ebd. 30. 5. 1849.
2. Wilhelm Carl Franz, s. Xa.
3. Friedrich Ernst Albert, * 21. 5. 1848.

IXb. † Johann Carl Ludwig Branco, * Birnbaum, Posen, 3. 7. 1798, † . . 1. 8. 1862, . . .; verm. . . . mit † Eleonore Täge, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. Hermann Gustav, s. Xb.

Xa. Wilhelm Carl Franz Branco (Branca), * Potsdam 9. 9. 1844, Dr. phil., Dr. rer. nat. h. c., Kgl. Preuß. Geheimer Bergrat, ordentl. Professor für Geologie und Palaeontologie an der Universität Berlin, Mitglied der Kgl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, vormals Rittergutsbesitzer auf Cade bei Genthin, machte 1864 den Feldzug als Fahnenjunker im Inf.-Rgt. Nr. 24 mit, wurde nach dem Sturm auf Düppel invalide, studierte zu Greifswald, Halle a. S., Heidelberg, Berlin, Straßburg, Rom und München, 26. 2. 1876 Dr. phil. zu Heidelberg, 1887—1890 ordentl. Professor zu Königsberg i. Pr., 1890—1895 zu Tübingen, 1895—1899 zu Hohenheim, seit 1899 zu Berlin, 1891 Ehrendoktor der Naturwissenschaft der Univ. Tübingen, 1895 württemb. Personal-Adel; 2 mal verm. — a) Berlin 15. 1. 1872 mit † Katharina v. Helmholtz, * Heidel-

berg 24. 6. 1850, † Dahlem bei Berlin 24. 4. 1878, (Tochter des † Hermann Ludwig Ferdinand v. Helmholtz,[7]) * Potsdam 31. 8. 1821, † Charlottenburg 8. 9. 1894, Dr. med. et phil., Kgl. Preuß. Wirklicher Geheimer Rat, Exzellenz, Professor der Physik, Präsident der physikalisch-technischen Reichsanstalt, Mitglied der Akademie der Wissenschaften, Vizekanzler der Friedensklasse des Ordens Pour le mérite; 1. verm. Dahlem bei Berlin 26. 8. 1849 mit † Olga v. Velten, * Potsdam 4. 11. 1827, † Heidelberg 28. 12. 1859). — b) Berlin 12. 6. 1881 mit Pauline Kirchhoff, * Heidelberg 26. 8. 1860, Tochter des † Gustav Robert Kirchhoff, Großh. Bad. Geheimer Rat, Professor der Physik u. s. Gem. † Clara Richelot.

Kinder,

erster Ehe:

1. Edith Sophia Olga, * Cade bei Genthin 18. 4. 1873.

zweiter Ehe:

2. Gerhard Hans Joachim, * Berlin 7. 5. 1885, Student der Landwirtschaft.

Xb. Hermann Gustav Branco, * . . 21. 11. 1838, . . .; verm. . . . mit Ida Banzer, * Osnabrück 7. 7. 1842.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Hans August Wilhelm, s. XI.
2. † Grethe, * 4. 9. 1873, † . . . 187 .
3. Curt Erich, * 27. 1. 1878, Leutnant der Landwehr-Kavallerie, 16. 2. 1899 d. Ref. des Ulanen-Regts. Nr. 15,

---

[7]) Preuß. Adel d. d. Berlin 27. 1. 1883. — Wappen (1883): in Gold-Rot geviertem Schilde ein schrägrechter mit drei grünen Molchen belegter silberner Balken, begleitet in den roten Feldern von je einem rechtsgekehrten eisernen Turnierhelm; auf dem gekrönten Helme mit rechts schwarz-goldener, links rot-silberner Decke ein wachsender silberner Löwe, welcher einen der Helme des Schildes in den Pranken hält. — Vgl. E. H. Mittler, Handb. d. Preuß. Adels 1, 200.

1904 zur Landwehr versetzt, zu . . ., Rittergutsbesitzer auf . . . bei . . .

XI. Hans August Wilhelm Branco, * Berlin 4. 9. 1873, Kaufmann zu Berlin; verm. London . . 1904 mit Hedwig Groschkus, * Berlin 9. 3. 188 ., Tochter des . . . u. s. Gem. . . .

Tochter, zu Berlin geboren:

1. Ursula, * 7. 10. 1905.

Edner,

aus Tornitz in Anhalt.

Wappen: zu vier Feldern schrägrechts geteilt, die äußeren oben rot, unten grün, die mittleren silbern: im oberen mittleren ein natürlicher Dreschflegel, im unteren mittleren drei grüne Bäume nebeneinander; auf dem grün-silbern-rot bewulsteten Helm mit rechts grün-silberner, links rot-silberner Decke: ein grüner Baum.

Evangelisch. Zu Magdeburg, Leipzig und Bromberg.

In den Kirchenbüchern von Klein-Mühlingen findet sich um 1800 teilweise die falsche Schreibart Edener.

I. † Johann Christian Urban Edner, * um 1720, † . . ., 1746 Einwohner und Arbeitsmann zu Tornitz in Anhalt; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Johann Heinrich Edner, get. Tornitz 28. 9. 1746, † Klein-Mühlingen 4. 12. 1816, Leineweber und Häusler zu Klein-Mühlingen; verm. ebd. 14. 11. 1771 mit † Anna Catharina Kubbe, * Klein-Mühlingen 6. 9. 1748, † ebd.

18. 8. 1834 (Tochter des † Matthias Hennig Kubbe,[1]) * Klein-Mühlingen 23. 4. 1721, † ebd. 20. 7. 1771, Häusler: verm. ebd. 1. 7. 1747 mit † Susanna Catharina Pollack,[2]) * ebd. 30. 10. 1728, † ebd. 17. 10. 1806.)

Kinder, zu Klein-Mühlingen geboren:

1. † Maria Magdalene, * 15. 10. 1772, † ebd. 26. 10. 1772.
2. † Andreas Christoph, s. IIIa.
3. † Maria Dorothea, * 24. 9. 1777, † ebd. 1. 10. 1800.
4. † Johann Christoph Heinrich, * 25. 8. 1779, † ebd. 6. 12. 1779.
5. † Peter Gottlieb, * 23. 12. 1780, † . . .
6. † Johann Peter, s. IIIb.

IIIa. † Andreas Christoph Edner, * Klein-Mühlingen 11. 7. 1775, † . . .; verm. . . . mit † Johanne Beate Catharine Heuschke, * . . ., † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Susanna Marie, * . . ., † . . .; verm. . . . 1. 2. 1829 mit † Johann Joachim Fricke.

IIIb. † Johann Peter Edner, * Klein-Mühlingen 5. 9. 1786, † Magdeburg 23. 7. 1847, Leinenwaren-Fabrikant, Besitzer des Hauses Tischlerbrücke 5 ebd.; verm. Magdeburg 1. 1. 1812 mit der Witwe † Catharina Elisabeth Brey, geb. Brey, * Magdeburg . . 4. 1777, † ebd. 6. 5. 1853, Tochter des † Georg Ernst Brey, Leinzeug- und Parchentmacher, u. s. Gem. † Marie Sophie Hessen.

---

[1]) dessen Eltern a, b:

a. † Mathias Kubbe, * Klein Mühlingen um 1700, † ebd. 29. 3. 1764, Einwohner und Arbeitsmann ebd.; dessen Vater: † Andreas Kubbe, um 1690 Gemeindehirte zu Klein Mühlingen.
b. † Ursula Blandina . . ., * . . ., † Klein Mühlingen 7. 1. 1768.

[2]) deren Vater: † Johann Pollack, Kossat.

Kinder, zu Magdeburg geboren:

1. † Friedrich Wilhelm Eduard, s. IVa.
2. † Peter Gustav, s. IVb.

IVa. † Friedrich Wilhelm Eduard Edner, * Magdeburg 15. 11. 1816, † ebd. 20. 3. 1896, Großkaufmann zu Magdeburg, Begründer des Hauses „Gebr. Edner", Karlstr. 5 ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Emilie Wasserthal, * Magdeburg 26. 10. 1817, † ebd. 20. 7. 1868, Tochter des † Jacob Wasserthal,[3]) * . . ., † . . ., Uhrmacher, u. s. Gem. † Emilie Brandt, * . . 28. 2. 1802, † . . 1. 5. 1888. — b) Nordhausen 7. 10. 1875 mit Luise Amalie Anna Bartels, * Magdeburg 4. 3. 1843, Tochter des † August Carl Wilhelm Louis Bartels,[4]) * . . 2. 2. 1801, † Suderode i. H. 12. 2. 1877, Rittergutsbesitzer, später Eisenbahn-Beamter, u. s. Gem. † Wilhelmine Salfeldt,[5]) * Magdeburg 13. 5. 1817, † ebd. 30. 10. 1846.

---

[3]) dessen Eltern a, b:

a. † Jacob Wasserthal, * . . ., † Magdeburg 16. 2. 1819, Schenkwirt und Hausbesitzer zu Magdeburg, Heiligegeiststr. 19.
b. † Marie Catharine Christine Schendel.

[4]) dessen Eltern a, b; verm. . . .:

a. † Friedrich Wilhelm Bartels, * . . ., † . . ., Oberamtmann zu Glauzig in Anhalt.
b. Johanna (Jenny) Dorothea Louise Rabe, * . . ., † . . .; deren Eltern aa, bb:

aa. † Andreas Christian Rabe, * Quedlinburg 24. 8. 1730, † Gatersleben 19. 11. 1781; dessen Eltern A, B:

A. † Johann Heinrich Rabe, * . . ., † . . ., Bürger und Brauer zu Quedlinburg.
B. † Anna Sophia Guthmann, * . . ., † . . .; deren Vater: † Johannes Guthmann, Bürger und Ackermann.

bb. † Johanne Sophie Braune, * Ditfurt 3. 1. 1743, † Gatersleben 17. 7. 1808; deren Vater: † Johannes Heinrich Braune, * . . 8. 3. 1694, † Ditfurt 2. 10. 1758, Oberprediger.

[5]) deren Eltern a, b: verm. . . 18. 7. 1815.

a. † Johannes Benedictus Benjamin Salfeldt, * . . 18. 7. 1786, † Magdeburg 19. 11. 1846, Kaufmann und Hausbesitzer ebd.,

Kinder, zweiter Ehe, zu Magdeburg geboren:

1. † Emmi Anna, * 3. 8. 1876, † ebd. 11. 3. 1880.
2. Eduard Peter Gustav, * 13. 4. 1878, Referendar zu Magdeburg.

IVb. † Peter Gustav Edner, * Magdeburg 3. 10. 1822, † ebd. 13. 7. 1873, Kaufmann zu Magdeburg und Nordhausen, Mitinhaber des Hauses „Gebr. Edner" zu Magdeburg; verm. Nordhausen (St. Blas. K.). . 5. 1854 mit † Carolina Bertha Schulze, * ebd. 18. 10. 1830, † Magdeburg 22. 8. 1873.

Altes Brückenthor 11. Dessen Eltern aa, bb:

aa. † Röttiger Salfeldt, * . . 20. 6. 1742, † nach 1800, Leutnant im preuß. Dragoner-Rgt. . . .
dessen Vater: † Heinrich Salfeldt, * . . 23. 3. 1708, † . . 1784.
dessen Vater: † Röttiger Salfeldt, * . . 27. 4. 1675, † . . 14. 11. 1742.
dessen Vater: † Ekkehard Salfeldt, * . . 20. 12. 1647, † . . 18. 6. 1704.
dessen Vater: † Röttiger Salfeldt, * um 1620, † . . 1671.
dessen Vater: † Röttiger Salfeldt, * um 1590, † . . .

bb. † Johanna Dorothea Rudloff, * . . ., † . . .

b. † Louise Sophie Gans, * Magdeburg 18. 8. 1793, † nach 1840: deren Eltern cc, dd:

cc. † Johann Peter Gans, * Magdeburg 4. 5. 1772, † ebd. 5. 2. 1811, Maurergeselle; dessen Eltern A, B:

A. † Johannes Gans, * Schmalkalden 16. 6. 1741, † . . .; dessen Eltern AA, BB:

AA. † Lorenz Gauß, * Schmalkalden 12. 11. 1703, † . . .
BB. † Anna Auguste Wolff, * Schmalkalden 8. 2. 1706, † . . .

B. † Marie Johanne Michel, * Magdeburg 9. 4. 1740, † ebd. 3. 2. 1799.

dd. † Wilhelmine Tiek, * . . ., † . . .

Kinder, 1—3 zu Magdeburg, 4—6 zu Nordhausen geboren:

1. Friedrich Peter Gustav, s. Va.
2. Clara Alwine Julie Johanna, * 18. 3. 1857; verm.[6]) Nordhausen 20. 11. 1879 mit Max Ferdinand Helmecke, * Magdeburg 14. 10. 1854, Sohn des † Christian Albert Helmecke, * . . 17. 7. 1805, † Magdeburg 15. 8. 1879, u. s. Gem. † Ida Adelheid Wernicke, * . . 31. 1. 1827, † Magdeburg 14. 12. 1891.
3. † Paul, s. Vb.
4. Mathilde Louise Marie, * 17. 1. 1860; 2 mal verm. — a)[7]) Magdeburg 3. 1. 1880 mit † Johann Georg Carl Voß, * Magdeburg 15. 9. 1850, † . . 24. 3. 1887, Kaufmann. — b)[8]) Magdeburg 15. 10. 1898 mit † Emil Rudolf Wilhelm Steffens, * ebd. 10. 5. 1848, † ebd. 4. 10. 1904, Rentner ebd.
5. Otto August Ludwig, * 16. 2. 1862, früh. Opernsänger, lebt im „Weißen Hirsch" bei Dresden.
6. Johannes Friedrich Eduard, s. Vc.

Va. Friedrich Peter Gustav Edner, * Magdeburg 21. 4. 1855, Kaufmann zu Magdeburg, seit 1896 Mitinhaber des Hauses Gebr. Edner; verm. Magdeburg 11. 10. 1881 mit Dorothea Mathilde Bertha Zimmermann, * ebd. 8. 12. 1859, älteste Tochter des † Carl Wilhelm Zimmermann, * . . 17.

---

[6]) Kinder Helmecke:
1. † Eduard Albert Gustav, * Magdeburg 13. 9. 1880, † Rienburg 4. 7. 1883.
2. Carl Paul Hans, * Rienburg 25. 6. 1882, Dr. jur., Referendar zu Magdeburg.
3. Anna Bertha Gertrud, * Magdeburg 11. 5. 1884.

[7]) Sohn Voß, zu Helsingfors in Finnland geboren:
1. Carl Hans Paul, * 16. 4. 1885, Kandidat der Medizin.

[8]) Tochter Steffens, zu Magdeburg geboren:
1. Anna-Maria Mathilde Bertha, * 14. 10. 1900.

12. 1800, † Magdeburg 8. 8. 1867, Kaufmann, u. s. Gem. † Caroline Henriette Bertha Friedrich, * Burg 23. 3. 1831, † Magdeburg 31. 5. 1892.

Kinder, zu Magdeburg geboren:

1. Anna-Maria Bertha, * 11. 8. 1882; verm.[9]) ebd. 20. 10. 1903 mit Georg Hermann Erwin Wege, * Hann. Ströhlen, Kreis Sulingen, 30. 3. 1876, Dr. med., prakt. Arzt im „Weißen Hirsch" bei Dresden, zweiter Sohn des Hermann Carl Wege, * Hann. Ströhlen 18. 10. 1846, Rittergutspächter auf Auburg bei Wagenfeld i. H., u. s. Gem. Ida Margarete Ferdinande Bartels, * Wagenfeld i. H. 17. 5. 1852.
2. Wilhelm Eduard Gustav, * 30. 9. 1883, Regierungs-Bauführer zu Potsdam, vordem Student der Tiefbaukunde zu Charlottenburg.
3. Peter Paul Willi, * 15. 7. 1887, Kaufmannslehrling zu Magdeburg.

Vb. † Paul Edner, * Magdeburg 4. 5. 1858, † Leipzig 24. 7. 1889, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 20. 8. 1887 mit Emilie Bernhardine Martha Liman, * ebd. 29. 11. 1866, Tochter des † Emil Wilhelm Heinrich Hermann Liman, * Charlottenburg 31. 3. 1833, † Karlsfeldt bei Brehna 31. 7. 1871, Buchhändler, u. s. Gem. Anna Lina Berkmann, * Wildenhain i. S. 6. 2. 1845.

Sohn, zu Leipzig geboren:

1. Gustav Hermann Paul, * 7. 7. 1888, Schüler.

Vc. Johannes Friedrich Eduard Edner, * Nordhausen 25. 6. 1864, seit 14. 9. 1900 Kgl. Preuß. Hauptmann und Kompagnie-Chef im Pommerschen Füsilier-Regiment Nr. 34 zu Bromberg, 1891 Second-Leutnant, 1897 Premier-Leutnant im selb. Rgt., Ritter des Roten Adl.-O. 4. Kl.; verm. Salle-

[9]) Tochter Wege, zu „Weißer Hirsch" bei Dresden geboren:
1. Liselotte, * 17. 8. 1904.

schen i. Ostpr., 2. 6. 1892 mit Eva Olga Freiin v. Massenbach, * ebd. 12. 6. 1869, Tochter des † Edmund Julius Wilhelm Frh.[10]) v. Massenbach, * Salleschen 12. 12. 1830, † ebd. 11. 12. 1896, u. s. Gem. Elisabeth Anna Marie Gebhard, * Ober-Ingelheim 10. 9. 1834.

Kinder, zu Bromberg geboren:

1. † Ilse Eva Elisabeth, * 8. 6. 1893, † ebd. 28. 1. 1894.
2. Ellen Maria, * 18. 4. 1895.
3. Gebhard Werner, * 19. 4. 1896.
4. Herbert Gustav, * 27. 10. 1899.

---

[10]) Preuß. Genehmigung zur Führung des Frhn.-Titels d. d. . . 6. 12. 1880; vgl. Goth. Geneal. Taschenb. d. Freih. Häuser 1902, S. 466.

Eggens

Eggers I,*)

Eggersf, v. Eggers, Frh. v. Eggers, aus Hamburg.

Wappen A (Stammwappen 1662)[52]: in Rot ein silberner, von drei (2 : 1) silbernen Rosen mit goldenen Butzen begleiteter Balken; auf dem rot-silbern bewulsteten Helm mit gleicher Decke eine der Rosen zwischen zwei von Rot über Silber gewechselten Büffelhörnern.

Wappen B (Schweriner Zweig 1780): eine silberne Egge in Blau; auf dem blau-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein wachsendes silbernes Einhorn.

Wappen C (Reichsadel d. d. Wien 3. Jan. 1790): geviert, im 1. goldenen Felde ein einwärtsgekehrter schwarzer, rotbezungter Löwe, der in der rechten Pranke einen fünfblättrigen grünen Ölzweig hält, im 2. grünen Felde eine silberne Lilie, im 3. schwarzen Felde ein goldener Halm mit fünf Ähren und vier Blättern, im

---

* Durch nachfolgende Stammfolge werden die Abschnitte Bd. 1, S. 52. — Bd. 2, S. 124. — Bd. 5, S. 99. — Bd. 6, S. 13. — Bd. 7, S. 23. — Bd. 8, S. 71. — Bd. 9, S. 95. — Bd. 10, S. 149. — Bd. 11, S. 151. — Bd. 12, S. 81. — Bd. 13, S. 129 ersetzt und aufgehoben.

4. blauen Felde eine silberne Egge. Auf dem gekrönten Helme mit rechts schwarz-goldener, links blausilberner Decke: der Löwe, rotbezungt, zwischen zwei silbernen Büffelhörnern wachsend.

Wappen D (Reichsfreiherrn d. d. Wien 21. April 1806): geviert, im 1. Felde Löwe wie bei C, doch nach rechts; 2. Feld wie bei C, doch rot; 3. Feld wie C, doch nur 2 Blätter; 4. Feld wie C, doch schwarze Figur in Silber. Drei gekrönte Helme: 1. der Löwe mit Blatt zwischen zwei goldenen Hörnern; Decke schwarz-golden. — 2. gestürztes goldenes Füllhorn mit Früchten; Decke rot-golden. — 3. goldne Eule; Decke rot-silbern. Schildhalter zwei schwarze rot-bezungte, golden-bewehrte Greife mit goldenen Flügeln.

Wappen E (Hannoverscher Ast 1877): geviert, 1 u. 4 = A: im 2. und 3. in blauem Felde auf grünem Hügel eine silberne Taube mit einem grünen Palmenzweige im Schnabel (1726). Zwei Helme: rechts = A: auf dem linken mit blau-silbernem Wulste und gleicher Decke eine grüne, hervorwachsende Palme (1726).

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg, Lübeck, Bremen, Greifswald, Rostock, Warnemünde, Insterburg, Tempelhof bei Berlin, Hildesheim, Güstrow i. M., Langenhanshagen, Ziemitz bei Wolgast, Bernburg, Chemnitz, Shelby in Jowa, Omaha in Nebraska, Nordamerika, Buenos Aires, Piccade Catharina bei Estrella in Brasilien, Arroio Grande bei Taquary, Brasilien.

Der Name „Eggers" ist gleichbedeutend mit „Eckhards-Sohn". Eckhard, abgeleitet von „Ecke"-Spitze, Schwert und „hard"-fest, bedeutet der „Schwertfeste", Eisenerprobte. Die Schreibweise des Namens wechselt

sehr, manchmal finden sich in einer Urkunde drei Namensformen, es erscheinen: Eggherdes, Eggerdes, Eggerds, Eghards, Eggardi, Eggerts, Eggertsen, Eggersen; Eggert, Eggerd, Eggerß, Eggers. Die letztere Form ist seit etwa 1600 die gebräuchlichere.

Dieses uralte, ehemals zu Hamburg rats- und erbgesessene Geschlecht blüht in einem älteren und einem jüngeren Stamme, ersterer in einem Mecklenburgischen, Hannoverschen und Schleswig-Holstein-Dänischen Aste.

Aus dem jüngern Stamme wurde † Jacob Eggers 21. 11. 1751 geadelt, 27. 5. 1792 von der Krone Schweden baronisiert. Aus dem Schleswig-Holstein-Dänischen Aste erhielt † Heinrich Friedrich Eggers d. d. Wien 3. Januar 1790 den Reichsadel und † Christian v. Eggers d. d. Wien 21. April 1806 den Reichsfreiherrnstand.

Nachrichten über die Familie zeichnete um 1570 Hans Eggers, Oberalter zu Hamburg auf: „Tho weten, dat ick Hanß Eggers der junger dat nabeschreven van der herkumsst mines vaders uth sinen schriften und wo ick des van minen vader berichtet worden bin." Dieser Schrift sind die Angaben über die ersten sechs Generationen entnommen, sie wurde vom Sohn und vom Enkel fortgeführt. Ältere Nachrichten, in denen sich Träger des Namens Ekehard zu Hamburg finden, sind hier mangels des Nachweises der Verwandtschaft fortgelassen.[1])

---

[1]) So im „Stadterbebuch" (vgl. Zeitschr. des Vereins für Hamburg. Geschichte, Bd. 1, S. 329, XXXII.): 1248 Ecco, friso. — 1258 Ekehardus albus (Weiß). — 1270 Ecgheho, dictus Smale. — 1385 Eghardns.

Nachrichten über das Geschlecht finden sich in den Druckwerken: „H. K. Eggers, Geschichte des Geschlechts Eggers"; 1. Bd. Plön, 1879, S. W. Hirts Druckerei. — 2. Bd. Harburg a. d. Elbe, 1887, G. Lühmanns Buchdruckerei. — 3. Bd. Lübeck, 1907. Druck von H. G. Rahtgens und „H. K. Eggers, Stammtafeln der Eggersschen Familienstiftung", Lübeck 1904; Druck von H. G. Rahtgens; für die Zeit von 1464 — 1491 in den Kämmereirechnungen;[2]) später in den Kirchenbüchern der Stadt Hamburg.

Seit 1. Juni 1879 besteht ein Familienverband.

---

[2]) In den Kammerei-Rechnungen werden noch genannt:
† Hinrik Eggherdes; Bd. 2, S. 203, 236, 282.
† Godeke Eggherdes, im Kirchspiel St. Nikolai. — Bd. 2, S. 274, 311, 351, 388, 423. — Bd. 3, S. 2, 41, 83, 129, 168, 213, 254.
† Laurentius Eggerdes; Bd. 2, S. 420.
† Lutteken Eggerde; Bd. 3, S. 78.
1484 † Peter Eggerdes, im Kirchspiel St. Petri. — Bd. 3, S. 505, 515, 552, 564, 529 (?) — 1484, Bd. 3, S. 482, 532, 554. — 1491; ebd. S. 566, 576. — 1483; Bd. 4, S. 33.
† Runneke Eggerdes; Bd. 5, S. 90, 107, 115, 123, 139, 146, 153, 161.

1796495

Übersicht:

I.
II.
III.
IV. a b
V.
VI a b
VII. a b
VIII. a b
IX. a b c
X. a b c d e
XI. a b c d e
XII. a b c d e f g h
XIII. a b c d e f g h i k
XIV. a b c d e f g h i k l m n o p q r s t u
XV. a b c d e f g h i k l m n o p q rstuvwx
XVI. a b c

1736135

I. † Johan Eggherdes, * . . ., † . . ., 1286 im Rate zu Hamburg, Ratsherr und Vogt der Hansestadt Hamburg.[3])

Sohn:

II. † Heymo Eggherdes, * . . ., † . . ., 1334 Bürger zu Hamburg.

Sohn:

III. † Nicolawes Eggherdes, * . . ., † . . ., 1387 „borgher tho Hamborg".

Söhne, zu Hamburg geboren:

1. † Nicolawes, s. IVa.
2. † Johan, s. IVb.

IVa. † Nicolawes Eggherdes, * um 1370, † . . 1440, 1429 „radtman" zu Hamburg.

Söhne:

1. † Johannes, * . . ., † . . ., „Domherr tho Hamborg", „ock praweß thom Reinbeke", um 1470 Probst des Klosters Reinbeck, studierte um 1443 zu Rostock.
2. † Hinrik, * . . ., † . . ., „vicarius im Dome", 1441—1458 Domvikar zu Hamburg.
3. † Cyriakus, * . . ., † . . ., „prester und ein vicarius tho sunte Nicolaus" zu Hamburg.

IVb. † Johan Eggherdes, * . . ., † nach 1447, „borger tho Hamborch, hefft wanet bi sunte Nicolaus," 1429 Kaufherr zu Hamburg, 1447 Zeuge bei einer Schenkung an St. Nicolai.

Sohn:

V. † Nicolawes Eggerdes,[4]) * . . ., † nach 1500, um 1500 Kaufmann zu Hamburg.

---

[3]) vgl. Lappenberg, Zeitschr. f. Hamburg. Gesch. 3, S. 334.

[4]) vgl. Kämmerei Rechnungen Bd. 5, S. 6, 12, 21, 30, 56, 64, 81, 89, 97, 432.

Söhne:

1. † Hansz, s. VIa.
2. † Servatius, s. VIb.

VIa. † Hansz Eggers, * . . ., † Hamburg (St. Jakobi) . . 1562, der Ältere, 1542 Kirchgeschworener an St. Jakobi zu Hamburg, 1548 Oberalter,[5]) 1549 Leichnamsgeschworener, 1551 Präses, auch Vorsteher des Klosters St. Johannis.

Söhne:

1. † Hans, s. VIIa, Älterer (Hansischer) Stamm.
2. † Jacob, s. VIIb, Jüngerer (Jakob'scher) Stamm.

VIb. † Servatius Eggers, * . . ., † Hamburg (St. Jak.) 25. 11. 1564, Dr., Priester und Vikar an St. Jacobi zu Hamburg, 1527 erster luth. Diakonus ebd.

Sohn:

1. † David, * . . ., † Süderhastedt in Holstein 1599, Pfarrer ebd., studierte 1555 Theologie zu Wittenberg, 1568 zu Rostock, 1570 Magister der freien Künste ebd., 1582 Pfarrer zu Meldorf.

1. Älterer (Hansischer) Stamm.

VIIa. † Hanß Eggers, * . . ., † Hamburg (St. Jakobi) . . . 1601, der Jüngere „oberolder und karkwar to sunte Jacobi," 1560 Kirchgeschworener an St. Jacobi zu Hamburg, Vorsteher des Klosters St. Jakobi, 1565 Kämmereibürger, 1577 Vorsteher von St. Gertrud, 1579 Oberalter,[6]) 1579 und 1591 Präses, 1587 Leichnamsgeschworener.

---

[5]) Buek, die Hamburg-Oberalten, ihre bürgerl. Wirksamkeit und ihre Familien, S. 29.

[6]) Buek S. 36.

Söhne:

1. † Johannes, * . . ., † Hamburg 27. 10. 1604, Besitzer mehrerer Vikarien im Dom und zu St. Petri in Hamburg.
2. † Henning, s. VIIIa.
3. † Konrad, * . . ., † . . ., ? 1539 Student zu Rostock, um 1600 Vicarius an St. Catharinen zu Hamburg.

VIIIa. † Henning Eggers, * . . ., † . . ., 1600 Kaufherr zu Hamburg; verm. ebd. . . 9. 1619 mit † Gerdrut von Bergen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Hans, s. IXa, Mecklenburgischer Ast.
2. † Gertrud, get. St. Nik. 24. 3. 1623, † . . .; verm. . . . mit † Leonhard Lindebohm, vornehmer Bürger und Kapitän der Stadt Hamburg.
3. † Hinrik, s. IXb, Hannoverscher Ast.
4. † Henning, s. IXc, Schleswig-Holstein-Dänischer Ast.

A. Mecklenburgischen Ast.

IXa. † Hans Eggers, get. Hamburg (St. Nik.) 10. 9. 1620, † um 1655, 29. 9. 1650 als Bereiter des Herzogs Adolf Friedrich I. von Mecklenburg-Schwerin angestellt; verm. Schwerin i. M. 21. 9. 1653 mit † Anna Margarethe Wedemann, * . . ., † . . ., Tochter des † Heinrich Wedemann, Ratsherr, u. s. Gem. † Anna Herman.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Christoph, s. Xa, Älterer (Strelitzer) Zweig.
2. † Nicolaus, s. Xb, Jüngerer (Schweriner) Zweig.

I. Älterer (Strelitzer) Zweig.

Wappen A.

Im Mannesstamm erloschen.

Xa. † Johann Christoph Eggers, * (? Schwerin) . . 1654, begr. Werben an der Elbe 2. 12. 1726, Apotheker ebd.; verm. . . . mit † Eva Brandt, * . . ., † Werben 2. 1. 1741; sie 2. verm. Werben 24. 6. 1727 mit † Johann Dietrich Jähns,[7]) Senator und Apotheker ebd.

Sohn:

XIa. † Johann Joachim Christoph Eggers, * Werben 23. 9. 1717, † Neustrelitz 5. 10. 1782, 1. 5. 1743 konzessionierter Apotheker zu Neustrelitz, 11. 6. 1743 Herzogl. Mecklenb.-Strelitz. Hofapotheker, 23. 11. 1757 Bürgermeister ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Charlotte Christina Gleim, * . . 27. 7. 1716, † . . 1761, Witwe des † . . . Wilck, Hofapotheker zu Alt-Strelitz, Tochter des † . . . Gleim, Apotheker. — b) . . . mit † Susanna Christina Fehmel, * . . ., † Wallitz 5. 12. 1788, Witwe des † . . Hahn.

Söhne, zu Neustrelitz geboren,

erster Ehe:

1. † Adolf Theodor, s. XIIa.
2. † Johann Dietrich Christian, s. XIIb.

zweiter Ehe:

3. † Friederike Elisabeth Georgine, * 10. 4. 1761, † ebd. 12. 1. 1762.
4. † Friedrich Christian Ludwig, s. XIIc.

XIIa. † Adolf Theodor Eggers, * Neustrelitz 26. 1. 1749, † ebd. 4. 4. 1802, Dr. med., 21. 9. 1786 Herzogl. Hofrat und 15. 7. 1794 Leibarzt erst zu Neustrelitz, dann zu Neu-

---

[7]) er 2. verm. Werben 24. 10. 1741 mit † Eva Katharina Döllen.

brandenburg, studierte zu Hamburg, Göttingen und Straßburg, 20. 9. 1776 Dr. med. zu Wittenberg; verm. Neubrandenburg 7. 12. 1786 mit † Dorothea Sophie Wilhelmine Siemerling, * ebd. 19. 2. 1763, † Neustrelitz 15. 6. 1794, (Tochter des † Christian Siemerling, * . . ., † . . 26. 2. 1796, Dr. med., Hofrat; verm. . . 15. 2. 1751 mit † Marie Catharine Boedecker).

Kinder, zu Neustrelitz geboren:

1. † Friederike Sophie Louise, * 20. 10. 1787, † Breslau 20. 3. 1823; unverm.
2. † Dorothea Charlotte Karoline, * 8. 7. 1790, † Trollenhagen 29. 4. 1848; verm. Neubrandenburg 6. 1. 1815 mit † Wilhelm Johann Karl Georg Koch, * Carwitz 28. 6. 1788, † Trollenhagen 31. 7. 1840, Stadt-Syndikus zu Neubrandenburg, Advokat und Senator ebd., Gutsbesitzer auf Godenswege, später Erb- und Gerichtsherr auf Trollenhagen in Mecklenburg, zweiter Sohn des † Johann Jakob Koch, Pfarrer zu Carwitz, u. s. Gem. † Albertine Adolphine Stoy.
3. † Wilhelmine Henriette Johanne, * 21. 3. 1796, † Berlin 18. 12. 1856; verm. Neubrandenburg 6. 12. 1816 mit † Christian Benjamin v. Scheele, * Björneborg in Finnland 24. 7. 1791, † Graudenz 15. 3. 1842, Kgl. Preuß. Major in der 1. Artilleriebrigade, Kgl. Schwedischer Leutnant a. D.[8])

XIIb. † Johann Dietrich Christian Eggers, * Neustrelitz 1. 1. 1753, † ebd. 22. 10. 1806, Herzogl. Mecklenb.-Strelitz. Kammerrat ebd., studierte 2 Jahre zu Jena und 1 Jahr zu Göttingen die Rechte, Hofsekretär beim Hofmarschallamt zu Neustrelitz, 11. 9. 1782 Kammersekretär, 4. 9. 1785 als Advokat immatrikuliert, 16. 2. 1796 Finanzrat, 31. 3. 1797 Kammerrat; verm. Neustrelitz 17. 1. 1783 mit † Friederike

[8]) vgl. Handb. des Preuß. Adels Bd. 2, S. 516. Berlin E. S. Mittler u. Sohn.

Christiane Dorothea Cogho, * ebd. 6. 4. 1766, † . . 27. 6. 1841, Tochter des † . . Cogho, Forstrats, u. s. Gem. † . . Petrini.

Kinder, zu Neustrelitz geboren:

1. † Friederike Christiane Luise, * 11. 11. 1783, † ebd. 25. 7. 1786.
2. † Auguste Amalie Friederike, * 19. 12. 1784, † ebd. 28. 9. 1871; verm. ebd. 9. 5. 1825 mit dem Witwer † Johann Christian Carl Visbeck,[9]) * Deutsch bei Seehausen i. Altm. 9. 5. 1766, † Neustrelitz . . 1841, Ober-Konsistorial-Rat mit dem Vorsitz im Konsistorium ebd., Sohn des † . . Visbeck, Pfarrer zu Deutsch.
3. † Karoline Anna Friederike, * 24. 4. 1786, † . . 18. 4. 1853; verm. . . 2. 11. 1802 mit † Adolf Friedrich Gerling, * Neustrelitz 18. 9. 1769, † Ballwitz 28. 3. 1828, Pfarrer ebd.[10]) (Sohn des † Hans Heinrich Gerling, * Iven bei Anklam i. Pom. 24. 4. 1723, † Neustrelitz 17. 6. 1789, Konsistorialrat ebd.; verm. . . 30. 8. 1757 mit † Maria Renate Hasselbach, * Stettin 21. 1. 1736, † Neustrelitz 11. 4. 1778).
4. † Johann Karl Adolf, s. XIIIa.

XIIc. † Friedrich Christian Ludwig Eggers, * Neustrelitz 15. 10. 1765, † ebd. 17. 3. 1837, 26. 3. 1793 Hofapotheker zu Neustrelitz, übernahm 9. 7. 1794 die Apotheke des Vaters zu Neustrelitz, 1790 Apothekergehülfe zu Berlin, 1792 zu Grabow; verm. . . 13. 6. 1794 mit † Bernhardine Justine Christiane Horn, * . . 7. 12. 1772, † Neustrelitz 2. 8. 1819, Tochter des † Paul Diethrich Horn, Regierungs-, Magistrats-

---

[9]) vgl. Georg Krüger, die Pastoren im Lande Stargard, Großh. Mecklenburg-Strelitz, Schwerin 1904, S. 148. — Visbeck war 1. verm. Neustrelitz 5. 12. 1805 mit † Dorothea Friederike Gerling, * ebd. 24. 1. 1771, † ebd. 9. 4. 1824, Tochter des † Hans Heinrich Gerling, Konsist. Rat ebd. — (ebd. S. 147, 149): vgl. oben.

[10]) vgl. Krüger a. a. O., S. 11, 147.

und Stadt-Sekretär zu Neustrelitz, u. s. Gem. † Hedwig Ilsabe Spiegelberg.[11])

Kinder, zu Neustrelitz geboren:

1. † Wilhelmine Adolfine Friederike, * .. 26. 2. 1798, † .. 16. 4. 1867; verm. ... mit † .. Schreiber, * ..., † .. 11. 1826, Professor.
2. † Charlotte Johanne Juliane, * 21. 1. 1799, † .. 20. 8. 1878; verm. ... mit † Karl Gremlin, * .. 24. 12. 1796, † .. 3. 7. 1869, Hofapotheker zu Schwerin.
3. † Auguste Juliane Karoline, * 18. 5. 1803, † .. 7. 6. 1875; verm. ... mit † Ernst Augustin Friedrich Becker, * Groß-Giewitz bei Waren i. M. 14. 7. 1788, † Strelitz 26. 5. 1874, Kirchenrat a. D. ebd.,[12]) Sohn des † Georg Jakob Becker, * .. 11. 8. 1761, † .. 13. 3. 1826, Amtsrat, u. s. Gem. † Christine Magdalene Beckmann, * .. 22. 7. 1767, † .. 31. 1. 1850.
4. † Luise Auguste Ulrika Ida, * 9. 8. 1804, † .. 22. 9. 1834; verm. ... mit † Heinrich Block, * ..., † Bremen ..., Apotheker, 1834—1851 zu Krakow i. Mckbg., dann zu Zippendorf bei Schwerin in M., zu Schwerin, endlich zu Bremen.

XIIIa. † Johann Karl Adolf Eggers,[13]) kath., * Neustrelitz 1. 10. 1787, † ebd. 24. 7. 1863, Professor und Geschichtsmaler, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste zu Berlin, bekannt durch Wiederbelebung der Fresken-Malerei,[14]) besuchte das Berlinische Gymnasium zum Grauen Kloster, studierte die Rechte zu Halle, 1806 zu Heidelberg, widmete sich 1807 zu Dresden der Malerei, verkehrte dort im Körnerschen Hause, lebte dann 5 Jahre zu Wien, trat dort zum Katholizis-

---

[11]) Tochter des † Johannes Spiegelberg, Pfarrer zu Schwichtenberg.

[12]) vgl. Krüger a. a. O., S. 199.

[13]) Jugendbild vgl. Bd. 12, S. 81.

[14]) vgl. T. A. Hagen, die deutsche Kunst in uns. Jahrh., Tl. 1, S. 131 u. Meyers Conv.-Lexik. Dr. Nagler, Neues Allg. Künstl. Lexikon.

mus über, lebte dann zu Mailand, 1811—1832 zu Rom, seit 1832 zu Neustrelitz, von seinen Werken seien genannt: „Christus mit Maria und Martha" im Ghzgl. Schlosse zu Neustrelitz, „Die Engel am Grabe des Herrn", vom Großherzog Georg der Marienkirche zu Neubrandenburg geschenkt; verm. . . 1818 mit † Maria Elisabeth Rosina Seizer, * . . 3. 2. 1788, † . . 23. 8. 1865, Tochter des † . . Seizer, K. K. Landstallmeister zu Wien.

Kinder, zu Rom geboren, katholisch:

1. † Albrecht Ferdinand Georg, s. XIVa.
2. † Johann Georg, s. XIVb.
3. † Johann Otto, * 16. 12. 1823, † Feldberg i. M. 8. 12. 1849, Dr. jur., Ghzgl. Mecklb.-Strel. Gerichtsassessor ebd., besuchte das Gymnasium zu Neustrelitz, 21. 10. 1842 die Universität zu Halle, später die zu Heidelberg und 21. 10. 1843 Berlin, 10. 4. 1845 Rostock, 6. 7. 1846 Advokaten-Examen zu Neustrelitz, 28. 5. 1847 Auditor beim Stadtgericht ebd., 3. 3. 1848 Richterexamen zu Rostock, 10. 9. 1849 Gerichts-Assessor zu Feldberg.
4. † Rudolf, s. XIVc.

XIVa. † Albrecht Ferdinand Georg Eggers, * Rom 25. 3. 1820, † Neustrelitz 23. 8. 1884, Dr. med., Großherz. Meckl. Oberstabsarzt a. D. ebd., besuchte das Gymnasium ebd., . . 4. 1841 die Universität zu Halle a. S., dann die zu Berlin, 9. 7. 1845 Dr. med. ebd., . . 9. 1845 Staatsexamen zu Neustrelitz, 11. 7. 1848 Assistenzarzt im Mecklbg. Strel. Inf.-Bat., machte den Holsteinschen Feldzug mit, 1850 Bataillonsarzt, 1867 Stabsarzt beim Mecklbg. Gren.-Rgt. Nr. 89, 1869 in das preuß. Sanitäts-Korps aufgenommen, 1870—71 Chef-Arzt des 3. Feld-Lazaretts der 18. Division, 22. 5. 1880 Oberstabsarzt a. D., Preuß. Kron.-O. 4. Kl., Eis. Kr. 2. Kl. a. w. B., Preuß. Dienstausz. Kr., Mecklbg. Mil. Verd. Kr. 2. Kl. a. rot B., Ghzgl. Mecklbg.-Strel. Verd. Kr. f. Ausz. i. Kriege, Ghzgl. Meckl.-Strel. Mil. Dienstkr. f. 25jähr. Dienstzeit; verm. . . 4. 5. 1855 mit † Wilhelmine Held, * . . 13.

1. 1832, † Neustrelitz 12. 4. 1900, Tochter des † Trost Held, * . . ., † . . 26. 3. 1859, u. s. Gem. † Friederike Kortüm, * . . ., † . . 1879.

Kinder, zu Neustrelitz geboren, evangelisch:

1. Gertrud Auguste Theodora Hermine, * 22. 2. 1856; verm. Neustrelitz 27. 1. 1885 mit Theodor Friedrich Wilhelm Stephan v. Nieber,[15]) * Oldenburg i. Gr. 10. 5. 1855, Großherzl. hess. Generalmajor und Kommandeur der 25. Feldartillerie-Brigade zu Darmstadt, Sohn des † Friedrich Christian Adolf Nieber, * . . ., † Gotha 9. 7. 1896, Kgl. Preuß. Oberst a. D., zuletzt im Pomm. Festungs-Artill.-Rgt. Nr. 2, u. s. Gem. † Ida Heß, * . . ., † Gotha 24. 11. 1889.
2. † Hermann August Friedrich, * 14. 2. 1858, † Neustrelitz 21. 7. 1879.

XIVb. † Johann Georg Eggers, * Rom 21. 3. 1822, † Neustrelitz 27. 5. 1872, Großh. Mekl. Ober-Steuerkontrolleur, Prem.-Lt. a. D., war zuerst Apotheker, 16. 4. 1849 Sekonde-Leutnant im Ghzgl. Grenadier-Bataillon, 21. 1. 1856 Premier-Leutnant, 23. 9. 1861 Steuereinnehmer zu Neustrelitz, 19. 11. 1861 Abschied, 13. 9. 1863 Zolleinnehmer, 15. 8. 1868 Ober-Steuerkontrolleur, er gab ein Botanisches Taschenbuch für Mecklenburg heraus; verm. . . 10. 5. 1862 mit Elisabeth Marie Doris Friederike Fahning, * Malchow i. M. 12. 4. 1835, lebt zu Rom, Tochter des † Johann Christoph Friedrich Fahning, zu Malchow, u. s. Gem. † Pauline Franziska Marie Baßmann.

Tochter, zu Neustrelitz geboren, evangelisch:

1. Karoline Auguste Sophie, * 30. 9. 1864, lebt zu Rom.

XIVc. † Rudolf Eggers, * Rom 24. 10. 1826, † Hannover 30. 11. 1896, kath., Kgl. Preuß. Generalmajor z. D., 7. 5.

---

[15]) Preuß. Adel d. d. Neues Palais 7. 12. 1903.

1844 Kadett i. d. Kgl. Hann. Artill.-Brigade, 31. 10. 1846 Offizier, machte 1848 den Feldzug gegen Dänemark mit, focht bei Wilschau und im Sundewitt, 15. 2. 1849 Premier-Leutnant, 17. 5. 1860 Hauptmann, focht 27. 6. 1866 bei Langensalza als Chef der 4. Hannov. Fuß-Batterie gegen Preußen, 1867 mit Patent vom 2. 8. 1860 Preuß. Hauptmann u. Batterie-Chef i. Rhein. Feldart.-Rgt. zu Jülich und Coblenz, 1870—71 Kommandeur der Munitions-Kolonnen-Abteilung d. 8. Armee-Korps, Schlacht bei Gravelotte, Belagerung von Metz, 22. 12. 1870 Major, focht als Führer d. reit. Abt. d. F. A. R. 8 an der Hallue, bei St. Quentin und bei Bapaume, 1871 Kommandeur der 2. Abteil. des Feld-Art.-Rgt. 15 zu Metz, 30. 3. 1876 mit Führung des 2. Pomm. Feld-Art.-Rgt. Nr. 17 zu Stettin beauftragt, 17. 6. 1876 zum Kommandeur ernannt, 20. 9. 1876 Oberstleutnant, 16. 9. 1881 Oberst, 20. 6. 1882 Kommandeur der 1. Feldartillerie-Brigade zu Königsberg i. Pr., 18. 9. 1886 Generalmajor z. D., Preuß. Kronen-O. 2. Kl., Rot. Adl.-O. 3. Kl. m. Schl., Eis. Kr. 1. u. 2. Kl., Hann. Guelph. O. 4. Kl., Ritt.-Kr. 1. Kl. d. Hann. Ernst August O. usw.; verm. . . 18. 4. 1872 mit Constanze Alexandrine Burret, * . . 2. 12. 1845, lebt zu Hildesheim, Tochter des † Karl Hugo Joseph Burret,[16]) * . . ., † . . 1883, Gutsbesitzer auf Saffig bei Andernach, u. s. Gem. † Emma Steinebach.

Kinder, katholisch:

1. † Otto Römer,[17]) * Metz 17. 8. 1873, † fiel bei Owitokorero in Deutsch-Südwestafrika 13. 3. 1904, Kaiserl. Oberleutnant in der Schutztruppe für Südwestafrika, 1897 Sek.-Lt. ebd., 1902 Kgl. Oberleutnant im Feldart.-Rgt. Nr. 46 zu Wolfenbüttel, Ritter des Rot. Adl. O. 4 Kl. mit Schwertern u. d. Kron.-O. 4. Kl. mit Schwert.
2. † Albrecht Viktor,[17]) * Metz 18. 8. 1874, † Windhoek in Deutsch-Südwestafrika 21. 4. 1901, Kaiserl. Leutnant

[16]) vgl. Vierteljahrsschrift des Herold, Bd. 12, S. 673.
[17]) Bildnis s. Bd. 12, S. 82.

in der Schutztruppe für Südwestafrika, 1897 im 2. Hannov. Feld-Art.-Regt. Nr. 26 zu Oldenburg i. Gr.

3. † Hugo Karl Eckbert, * Metz 4. 10. 1876, † ebd. 28. 4. 1878.
4. Cornelia Cora Elisabeth Emma, * Stettin 25. 11. 1878, Malerin, lebt zu Saffig bei Andernach.
5. † Constanze Josephine, * Stettin 14. 7. 1880, † Königsberg i. Pr. 25. 1. 1885.
6. † Elisabeth Wilhelmine, * Stettin 19. 2. 1882, † Königsberg 3. 10. 1882.

2. Jüngerer (Schweriner) Zweig.

Wappen B. (seit etwa 1780).

Xb. Nikolaus Eggers, * . . 1655, † ? Wredenhagen bei Doberan 25. 3. 1716, begr. Doberan, Büchsenspanner des Fürsten Karl Leopold von Mecklb.-Schwerin, von diesem im Jähzorn erschossen, Grabstein in der Kirche zu Doberan: verm. . . . mit † Catharina Dorothea . . ., * . . ., † (Doberan ?) 12. 1741, Nießnützerin des Lindenkruges zu Doberan.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. vor 1727 mit † Nikolaus Schlüter, Büchsenspanner zu Bützow i. Mcklbg.
2. † Ulrich Friedrich, ∫ XIb.
3. † Karl, * . . ., † Grund am Harz . . 1759, Wundarzt ebd.; unverm.
4. † Charlotte Katharina Sophie, * . . 1701, † . . 25. 7. 1755: verm. . . 7. 11. 1729 mit † Erdmann Hintze, * . . ., † . . 17. 5. 1767, Präpositus und Senior zu Roggenstorf.
5. † Christine, * . . ., † . . 11. 11. 1736, begr. Doberan; unverm.

XIb. † Ulrich Friedrich Eggers, * . . 1699, † Schwerin 16. 4. 1765, begr. Jabel, Herzogl. Mecklb.-Schwerin. Stallmeister zu Schwerin, 1742 Nutznießer des Lindenkruges zu Doberan,

Eggersl,

Schweriner Zweig.

1715 Bereiter des Herzogs Karl Leopold, auf Reisen zu Kopenhagen, Wien, Danzig u. Berlin, 1753 Mecklbg. Ober-Kommandant zur Vertreibung der Hannov. Exekutions-Truppen, 2. 5. 1735 Hzgl. Mecklbg. Stallmeister, Vorsteher des Gestüts zu Redefin; verm. Redefin 15. 6. 1735 mit † Christine Marie Mencke, * Redefin 18. 8. 1712, † ebd. . . 2. 1768, Tochter des † Levin Otto Mencke, * . . ., begr. Jabel 15. 9. 1733, Stuterei-Inspektor ebd., u. s. Gem. † Elisabeth Mensing, * . . ., begr. Jabel 20. 4. 1747.

Kinder, zu Redefin geboren, z. T. zu Jabel getauft:

1. † Karoline Marie Katharine, get. 17. 12. 1736, bgr. ebd. 8. 3. 1737.
2. † Henriette Dorothea Wilhelmine, get. 26. 9. 1738, begr. ebd. 27. 5. 1751.
3. † Charlotte Christine, get. 5. 9. 1740, † Lichtenhagen . . 1820; verm. Redefin 30. 10. 1767 mit † Johann Eberhard Weidener, Kammer-Kanzlist zu Lübtheen, nachher. Münzmeister zu Lichtenhagen.
4. † Karl Leopold, * Redefin 10. 2. 1742, † Lambrechtshagen bei Doberan 9. 8. 1835, Hzgl. Meckb. Amtmann a. D., 1766 Student der Rechte zu Göttingen, 1772 Amts-Verwalter, 1780—1800 Amtmann zu Bützow und Rühn.
5. † Eleonore Katharina, get. 9. 12. 1743, † . . .; verm. Redefin 21. 7. 1769 mit † Christian Wilhelm Tiede, Kammer-Kanzlist, spät. Geh. Kammer-Kanzlist zu Schwerin.
6. † Georg Friedrich, s. XII d.
7. † Johanna Ulrike Elisabeth, get. 26. 11. 1747, † . . 23. 6. 1827; verm. Redefin 30. 5. 1770 mit † Karl August Lembcke, Stallmeister auf Kloddram und Garlitz.
8. † Karoline Luise, get. 21. 9. 1749, † Ludwigslust 12. 5. 1830.
9. † Johann Heinrich Wilhelm, get. 30. 4. 1751, † . . . ? jung.
10. † Christiane Friederike, get. 6. 8. 1752, † . . .; verm. . . . 177 . mit † Johann Albrecht Glöckler, * . . in Württemberg . . ., † Doberan . . 1778, Superintendent ebd., Magister, Kirchenrat, Präpositus zu Boitzenburg, zuerst Lehrer

des Prinzen, spät. Herzogs Friedrich Franz I. zu Ludwigslust, 1778 Superintendent zu Doberan.

XII d. † Georg Friedrich Eggers∫, * Redefin 15. 10. 1745, † Rostock 22. 8. 1810, Herzogl. Mecklenb.-Schwerin. Stallmeister ebd., besuchte die Reitschule zu Kopenhagen, 1766 Bereiter beim Marstall zu Schwerin, 1769 Oberbereiter ebd., 1778 Stallmeister zu Ludwigslust, 1790 Universitäts-Stallmeister zu Rostock, schrieb sich seit 1780 „Eggers∫"; verm. . . 23. 2. 1779 mit † Sophie Nuss∫baum, * Ludwigslust 24. 11. 1763, † Rostock 11. 8. 1823, (Tochter des † Jakob Ehrenreich Nuss∫baum, * Teterow 18. 12. 1727, † Ludwigslust 16. 3. 1821, Geheimer Kabinetts-Sekretär; verm. . . 25. 7. 1721 mit † Johanne Agneta Magdalena Schauer, get. Schwerin i. M. 13. 2. 1729, † Ludwigslust 29. 8. 1808; vgl. Bd. 12, S. 611).

Kinder, 1—8 zu Ludwigslust, 9—10 zu Rostock geboren:

1. † Georgine, * 13. 8. 1780, † Ludwigslust 6. 8. 1781.
2. † Sophia Elisabeth Christina (gen. Georgine), * 19. 12. 1781, † Lübtheen 29. 11. 1786.
3. † Friedrich Ludwig Franz, ∫. XIII b, Erster (Ludwigslust er) Unterzweig.
4. † Hans Christian, ∫. XIII c.
5. † Wilhelmine, * 1. 5. 1785, † Rostock 28. 5. 1792.
6. † Gottlieb } * 13. 7. 1786 { † Ludwigslust 25. 7. 1786.
7. † Karl Cornelius } { ∫. XIII d, zweiter (Zahrener) Unterzweig.
8. † Ernst Emil, ∫. XIII e, Dritter (Schwerin-Carlewitzer) Unterzweig.
9. † Heinrich Adolf, * 14. 10. 1794, † Bovenau in Holstein . . 12. 1813, Kaufmann, 1813 Wachtmeister bei den Meckb. Freiwilligen Jägern zu Pferde, im Gefecht bei Schlestedt in Holstein 10. 12. 1813 schwer verwundet.
10. † Ludwig Albrecht, ∫. XIII f, Vierter (Lambrechtshagener) Unterzweig.

XIIIc. † Hans Christian Eggers∫, * Ludwigslust 26. 2. 1784, † Schwerin i. M. (Neustädt. Kh.) 7. 7. 1858, Ghzgl. Mecklb. Schwerin. Oberlandforstmeister ebd., Erbherr auf Borckow, besuchte 1800—1802 die Forstakademie zu Dillenburg in Nassau, arbeitete 1803 zu Harzburg, 1804 zu Ludwigslust, kaufte 1821 das Gut Borckow, bereiste 1846 Marienbad, Obersalzbrunn, Breslau, Wien, Triest, Venedig, Padua, Berlin, kaufte 1848 ein Haus zu Schwerin, verkaufte Borckow 1850; verm. . . . mit † Julie Boldt, * . . 1793, † . . 21. 2. 1862.

Töchter, zu . . . geboren:

1. † Emma Wilhelmine Sophia Maria, * . . 1813, † . . 1814.
2. † Emilie Henriette Dorothea, * . . 1816, † Schwerin i. M. . . 1831.

a. Erster (Ludwigslust er) Unterzweig.

XIIIb. † Friedrich Ludwig Franz Eggers∫, * Ludwigslust 17. 1. 1783, † ebd. 5. 2. 1856, Herzogl. Mecklb. Schwerin. Stallmeister a. D. ebd., Erbherr auf Seetz in der Westprignitz, 1800 überzähl. Bereiter an der Universitäts-Reitbahn zu Rostock, besuchte 1803 die Tierarzeneischule zu Wien, bereiste 1804 Ungarn, Prag, Dresden, Leipzig, Magdeburg und Berlin, 1804 an der Reitschule zu Rostock, 10. 12. 1811 Oberbereiter zu Ludwigslust, 10. 12. 1814 Stallmeister ebd., 1828—1846 Pächter der Posthalterei ebd.; verm. Rostock 19. 4. 1811 mit † Auguste Breslach, * . . 28. 9. 1788, † Marien 21. 12. 1857, Tochter des † . . . Breslach, Hofrat und ritterschaftl. Syndikus.

Kinder, zu Ludwigslust geboren:

1. † Karoline Friederike Luise Adolfine, * 21. 9. 1812, † Schwerin 21. 9. 1886; verm. Ludwigslust . . 10. 1829 mit † Ludwig Detmering, * Hannover 22. 9. 1803, † Schwerin 20. 6. 1851, Großherz. Mecklenb. Stallmeister, früher Bereiter beim Erbgroßherzog Paul Friedrich, Sohn des † . . Detmering, Universitäts-Stallmeister zu Göttingen.

2. † Sophie Charlotte Friederike, * 12. 9. 1814, † Schwerin 25. 3. 1891; verm. Ludwigslust 26. 4. 1833 mit † . . Woempner, * . . ., † Ludwigslust 2. 11. 1870, Dr. med., Medizinalrat ebd.
3. † Georg Ehrenreich Karl, * 10. 6. 1816, † Ludwigslust 13. 10. 1816.
4. † Auguste Henriette Jakobine, * 13. 6. 1818, † Schwerin 24. 7. 1898; 2 mal verm. — a) . . 1. 6. 1838 mit † Georg Krüger, * . . ., † . . 14. 10. 1855, Kaufmann zu Hamburg. — b) . . 29. 5. 1860 mit † Karl Böhme, * . . 19. 2. 1808, † Ludwigslust . . 1882, Kaufmann zu Hamburg, Besitzer des Gutes Katharinenhof auf Fehmarn.
5. † Julie Sophie Luise, * . . 1820, † . . 1821.
6. † Friedrich Wilhelm Carl Johann, s. XIV d, Haus Shelby.
7. † Marie Luise Wilhelmine, * 7. 11. 1824, † Rostock 7. 11. 1895; verm. Rostock 10. 6. 1842 mit † Heinrich Wiggers, * ebd. 19. 7. 1812, † ebd. 16. 1. 1892, Rechtsanwalt ebd. (Sohn des † Friedrich Christoph Georg Wiggers, * Biestow bei Rostock 24. 2. 1787, † Rostock 12. 7. 1849, Dr., Landessekretär ebd.; verm. . . 1811 mit † Sophie Luise Wolff, * Rostock 15. 12. 1788, † ebd. 3. 4. 1848).
8. Julie Karoline Dorothea Friederike Henriette, * 18. 3. 1827, lebt zu Hersfeld in Hessen; 2 mal verm. — a) . . 17. 10. 1845 mit † Fritz Mathias Ulrich Karl Oldenburg, * . . ., † . . 6. 4. 1857, Gutsbesitzer auf Wohldorf bei Hamburg. — b) . . . 1859 mit † Ferdinand Köster, * . . ., † . . 1864, aus Hamburg.
9. † Anna Charlotte Dorothea, * 6. 6. 1829, † Ludwigslust 4. 5. 1831.
10. Johanna Franziska Karoline, * 31. 5. 1832, lebt zu Schwerin i. M.; 2 mal verm. — a) . . 14. 6. 1850 mit † Ernst Wilhelm Stubbendorf, * . . ., † . . 1865, Pächter von Zapel in der Westprignitz. — b) . . 15. 5. 1866 mit † Louis Heinrich Eberhard Lucassen, *

Mettingen i. W. 11. 9. 1826, † Schwerin i. M. 12. 6. 1904, Rentner ebd., vordem Rittergutsbesitzer auf Langerwisch bei Pritzwalk.

11. † Karl Ernst Ludwig, s. XIVe, Haus Persia.

aa. Haus Shelby in Nordamerika.

XIVd. † Friedrich (Fritz) Wilhelm Carl Johann Eggers s, * Ludwigslust 20. 5. 1823, † Shelby, Iowa, Nord-Amerika, 23. 4. 1905, Rentner ebd., vorher Farmer ebd., besuchte 1837 das Gymnasium zu Schwerin, 1839—1841 das Pädagogium zu Putbus auf Rügen, lernte Herbst 1841 — Ostern 1843 die Landwirtschaft zu Redentin bei Wismar, 1843—1845 Wirtschafter zu Tieplitz, reiste 1845 über Berlin, Stettin, Prag, Wien, Salzburg, München in die Schweiz, über Genf, Mailand, Venedig, Florenz, Rom, Neapel, Genua, Toulon, Lyon, Paris, Straßburg, Mainz, Kassel, Hannover zurück, 1845—1847 Oberinspektor zu Seetz in der Westprignitz, 1847—1854 Pächter ebd., 1854—1864 auf Marien, wohnte 1864—1866 zu Waren i. M., 1866—1876 Pächter des Gutes Katharinenhof auf Fehmarn, wanderte 25. 4. 1877 mit Frau, Schwiegersohn und 12 Kindern nach Shelby in Nordamerika aus; 2 mal verm. — a) . . 1. 12. 1848 mit † Luise Kaphengst, * . . 16. 3. 1828, † Seetz 16. 5. 1853, Tochter des † . . . Kaphengst, Gutsbesitzer auf Berckholz in der Westprignitz. — b) Hamburg 1. 7. 1854 mit der Nichte seines Schwagers † Marie Ernestine Emilie Krüger, * Satow bei Doberan 24. 3. 1835, † Shelby 27. 2. 1884, Tochter des † . . Krüger, Landwirt zu Bobzien, u. s. Gem. † . . Asmus.

Kinder, zweiter Ehe, 1—7 zu Marien geboren:

1. Luise Auguste Friederike, * 25. 4. 1855; 2 mal verm. — a) Lübeck 24. 7. 1877 mit † Christian Reddelien, * Lübeck 15. 11. 1847, † Shelby, Iowa, 28. 7. 1881, Farmer ebd. — b) . . 3. 1. 1883 mit Peter Kam Watters, * . . 21. 4. 1854, Dr. med., zu Watsonville, Kalifornien.

2. Friedrich Karl Hans, * 12. 9. 1856, Kaufmann und Inhaber eines Mehlgeschäfts zu Shelby.
3. Karl Friedrich August, * 20. 11. 1857, Lehrer der Musik zu Omaha, Nebraska, N. A.
4. Paul Moritz Ludwig Karl, * 4. 7. 1859, Kaufmann zu Byron, Thayer County, Nebraska, machte 1898 als Freiwilliger den Krieg auf den Philippinen mit.
5. Karoline Friederike Wilhelmine, * 18. 10. 1860; verm. Shelby 1. 2. 1879 mit Eberhard Eggers, * Meiersen 22. 5. 1856, Bankpräsident zu Byron, Nebraska, s. XVu.
6. Wilhelm Adolf Ludwig Friedrich, s. XVa.
7. † Sohn, † jung.
8. Hans Christian Ludwig Georg, s. XVb.
9. † Auguste Elisabeth Georgine, * Katharinenhof auf Fehmarn 25. 6. 1866, † Shelby 18. 12. 1888; verm.[18]) Shelby 20. 5. 1882 mit Carl Gottlieb von Falck, * Tambow an der Zna in Rußland 9. 3. 1856, lebt zu Shelby, Sohn des † Eduard Johann von Falck, Wirkl. Kais. Russ. Staatsrat, Arzt zu Reval.

10.) 11.) † Söhne, * Katharinenhof, † jung.

12. Agnes Julie Anna Luise, * Katharinenhof 17. 11. 1871; verm. Shelby 6. 2. 1896 mit August Rudolph, * . . 15. 6. 1870, Farmer zu Dunlap, Jowa, N. A.
13. Anna Hedwig Emma, * Katharinenhof 29. 7. 1873; verm. Shelby 8. 2. 1895 mit Johann C . . Hespen, * . . 29. 3. 1862, Farmer zu Kiowa, Nebraska, N. A.
14. Marie Agnes Auguste Henriette, * Katharinenhof 22. 1. 1875; verm. Shelby . . 9. 1905 mit Amandus Peters, * . . 19. 1. 1879, Farmer zu Dakota.
15. † Frida Marie Luise, * Lübeck 31. 7. 1876, † Shelby 18. 3. 1879.

---

[18]) Tochter von Falck, zu . . . geboren:

1. Pauline, * 13. 10. 1884; verm. . . 14. 4. 1902 mit Siegmund Rehwoldt, * bei Sauc City, Wisconsin, 30. 6. 1874, lebt zu Byron, Thayer Co., Alaska.

XVa. Wilhelm Adolf Ludwig Friedrich Eggers∫, * Marien 30. 12. 1861, Farmer zu Shelby, Jowa N. A.: verm. . . 6. 3. 1883 mit Auguſte Maria Charlotte Stender, * . . 16. 10. 1860, Tochter des Johann Stender, Landbeſitzer, u. ∫. Gem. Caroline Bock.

Kinder, zu Shelby in Nordamerika geboren:

1. Johann Friedrich Wilhelm, * 4. 8. 1884.
2. Friedrich Johann Paul, * 13. 3. 1886.
3. Maria Caroline Friederike, * 2. 5. 1888.
4. Karoline Elizabeth Nancy, * 13. 5. 1890.
5. Wilhelm Karl Hermann, * 9. 2. 1892.
6. Karl Hans Wilhelm, * 1. 5. 1894.
7. Hermann Karl Julius, * 6. 1. 1897.
8. Paul Fritz Karl, * 10. 6. 1899.

XVb. Hans Chriſtian Ludwig Georg Eggers∫, * Waren in Mecklbg. 22. 6. 1865, Kaufmann zu Angus, Nuckolls County, Nebraska, vordem Farmer zu Shelby; verm. . . 31. 8. 1900 mit Mabel Clara Hadley, * Chauncey 21. 12. 1881 (geſchieden 1906) Tochter des James Hadley, Landbeſitzer, u. ∫. Gem. Sarah Campbell.

Söhne, zu Shelby in Nordamerika geboren:

1. Chauncey Arnold, * 6. 11. 1901.
2. Merleyn Karl Ludwig, * 21. 6. 1903.

bb. Haus Perſia in Nordamerika.

XIVe. † Karl Ernſt Ludwig Eggers∫, * Ludwigsburg i. M. 31. 7. 1833, † Perſia, Harriſon County in Jowa, Nordamerika, 7. 7. 1889, Farmer ebd., beſuchte 1845—1848 das Gymnaſium zu Wismar, 1848—1850 die Realſchule zu Schwerin, lernte die Landwirtſchaft 1850 zu Seetz, 1851—1852 zu Zapel, 1852 Wirtſchafter zu Bolz, 1853—1854 zu Wohldorf bei Hamburg, 1854—1858 zu Marien, 1858—1867 Pächter der ſtädt. Alten-Meierei bei Waren i. M., 19. 8.

1868 – . . 7. 1876 Pächter des Gutes Poblotz, Kreis Neustadt i. Wpr., 1877 zu Waldeck bei Smasin Wpr., wanderte 1880 nach Amerika aus, 1889 Farmer zu Persia: verm. . . 24. 7. 1858 mit Wilhelmine Charlotte Franziska Friederike Peters, * Lübchin i. M. 20. 2. 1835, lebt zu St. Paul, Minnesota, N. A., Tochter des † Moritz Peters, Gutsbesitzer auf Lübchin, u. s. Gem. † Charlotte Köster, aus Rostock.

Kinder, 1—4 zu Alte-Meierei bei Waren i. M. geboren:

1. † Friedrich Ludwig Franz, * 16. 5. 1859, † . . 4. 1860.
2. Karl Ernst Ludwig Georg, s. XVc.
3. Sophie Karoline Ferdinandine Helene, * 9. 11. 1862: verm. . . 10. 2. 1885 mit Ernst Bierwirth, * Bremen 19. 4. 1860, Fabrikant zu Kansas City, Missouri, N. A.
4. Julie Luise Karoline, * 29. 3. 1864; verm. Shelby 7. 1. 1882 mit Georg Weinhagen, * . . 6. 1. 1859, Fabrikant zu Milwaukee, Wisconsin, N. A.
5. August Johann Heinrich Ludwig, s. XVd.
6. Margarethe Henriette Friederike Elise, * Poblotz i. Wpr. 17. 4. 1870; verm. Milwaukee 26. 4. 1890 mit Karl Weinhagen, * . . 29. 10. 1860, Fabrikant zu St. Paul, Minnesota, Bruder des Georg Weinhagen.

XVc. Karl Ernst Ludwig Georg Eggers, * Alte-Meierei bei Waren i. M. 8. 4. 1861, Pappschachteln-Fabrikant zu Omaha, Nebraska N. A.; verm. . . 27. 8. 1887 mit Susanna Meitzen, * auf Goy bei Breslau 27. 8. 1868, Tochter des Albrecht Meitzen, * . . 26. 7. 1835, Hauptmann a. D., u. s. Gem. Clara Erber, * . . 15. 1. 1845.

Kinder, zu Persia, Iowa in Nordamerika, geboren:

1. Charlotte Margarethe Albertine, * 3. 10. 1888.
2. Johannes August Friedrich, * 10. 10. 1890.
3. Karl Wilhelm Ernst, * 19. 11. 1891.

XVd. August Johann Heinrich Ludwig Eggers, * Alte-Meierei bei Waren 8. 2. 1866, Pappschachteln-Fabrikant zu

Omaha, Nebraska, N. A.; Mitinhaber des Hauses Eggers-O'Flyng Co., Omaha Paper Box Co.; verm. . . 23. 3. 1895 mit der Schwester seiner Schwägerin Margarethe Meitzen, * Goy bei Breslau 20. 7. 1869.

Söhne, zu . . . geboren:

1. Georg Wilhelm Johannes, * 20. 7. 1896.
2. Ernst Jacob, * 22. 5. 1900.

b. Zweiter (Zahrener) Unterzweig.

XIIId. † Karl Cornelius Eggers, * Ludwigslust 13. 7. 1786, † Rostock 19. 4. 1832, Domanial-Pächter auf Zahren bei Plau, erlernte die Landwirtschaft 1803 zu Poppendorf, 1804 zu Tieplitz, 1805—1813 Wirtschafter zu Marienehe bei Rostock, 1813—1832 Pächter des Domanial-Gutes Zahren, 1815—1832 auch der Güter Gorow und Kl.-Bölckow; 2 mal verm. — a) Eversbagen bei Rostock 4. 6. 1813 mit † Friederike Margarethe Suderow, * Rabenhorst bei Doberan 2. 9. 1794, † Zahren 14. 10. 1817, Tochter des † . . Suderow, zu Doberan, früher Domanial-Pächter auf Rabenhorst, u. s. Gem. † . . Mahncke. — b) Gorow 23. 1. 1828 mit † Justine Conrad, * Anklam 12. 9. 1795, † . . 5. 8. 1871.

Kinder,

erster Ehe, zu Zahren geboren:

1. † Heinrich Karl Friedrich, s. XIVf.
2. † Hans Friedrich Adolf, s. XIVg.
3. † Friederike Sophia Elise, * 9. 10. 1817, † Prützen bei Güstrow 12. 6. 1844; verm. . . 27. 4. 1838 mit † Heinrich Satow, * . . 9. 1. 1813, † . . 20. 3. 1856, Großherzogl. Mecklenb. Domänenrat auf Hägerfelde, Sohn des † Christian Satow, Ghzgl. Finanzrat, u. s. Gem. † Dorothea Elisabeth Gaebel.

zweiter Ehe, zu Gorow geboren:

4. † Sophia Elisabeth, * 9. 10. 1829, † Rostock 16. 2. 1847.

5. † Karl Friedrich Emil Albrecht, * 19. 10. 1830, † Rostock i. M. 30. 7. 1902, Rentner ebd., besuchte das Gymnasium und die Handelsschule zu Rostock, 1848 Lehrling in einem Korngeschäft ebd., 1851—1852 Einj.-Freiw. im 2. Ghzgl. Meckb. Schwerin. Inf.-Bat., machte 1852—1856 Reisen nach England, Frankreich, Spanien, Algier, 1. 1. 1856 Kaufmann zu Marseille, 1889 zu Wien, später Rentner zu Rostock; verm. . . 17. 9. 1856 mit seiner Base Elisabeth Eggers s, s. XIIIf und XIVg
6. Julie Auguste Johanne, * 15. 8. 1832; verm. Rostock 2. 7. 1852 mit † Jules Vivant Robert, * Dôle, Franche Comté, 27. 6. 1820, † Rostock 14. 5. 1905, kath., Dr. phil., Französ. Konsul a. D. ebd.

XIVf. † Heinrich Karl Friedrich Eggers s, * Zahren 21. 4. 1814, † Rostock 21. 11. 1872, Rentner ebd., lernte die Landwirtschaft zu Gorow, Lambrechtshagen und Gersdorf bei Cröplin, 1835—1837 erster Wirtschafter zu Borckow, 1838—1865 Pächter des Domanial-Gutes Zahren; 2 mal verm. . . 8. 7. 1830 mit † Johanna Juliane Charlotte Leopoldine Schröder, * Dabel 25. 8. 1821, † Zahren 24. 12. 1862, Tochter des † Johann Friedrich Christoph Schröder, * . . ., † Dabel 14. 1. 1853, Domanial-Pächter ebd., u. s. Gem. † Margarethe Diedrichs. — b) . . 30. 8. 1867 mit † Karoline Georgine Christiane Florschütz, * Barth i. Pom. 30. 10. 1837, † ebd. 1. 3. 1893.

Kinder, erster Ehe, zu Zahren geboren:

1. Karl Ernst Ludwig Heinrich, s. XVe.
2. † Hans Friedrich Adolf, s. XVf.
3. Anna Margaretha Friederike Justine, * 20. 4. 1842, lebt zu Rostock; verm. . . 12. 9. 1862 mit Heinrich Satow, * . . 20. 3. 1839, erst Rittergutsbesitzer auf Körchow, jetzt zu Rostock.
4. † Wilhelm Karl August Eduard, * 17. 7. 1843, † Zahren 21. 9. 1843.

5. Hedwig Marie Betty, * 6. 5. 1847, lebt zu Rostock: verm. . . 5. 10. 1865 mit † Adolf Satow, * . . 5. 5. 1841, † . . 27. 2. 1882, Großherzogl. Mecklenb. Domänenrat, Herr auf Prützen bei Güstrow, das 1882 verkauft wurde.
6. Ulrich Friedrich Franz Wilhelm, s. XVg.
7. Paul Friedrich Julius Eduard, s. XVh.
8. Clara Emma Johanna Henriette, * 16. 3. 1855; verm. Rostock 10. 5. 1878 mit Karl Ochs, * Trichinopoly in Madras 30. 1. 1848, Major a. D. zu Doberan i. M., 1878 Prem.-Lt. i. Ghzgl. Meckl. Füs.-Rgt. Nr. 90, 1889 Hptm. z. D. und Bezirksoffizier beim Landwehrbezirk Schwerin i. M., Sohn des † . . . Ochs, * . . in Thüringen . ., † in Indien . . 1870, Missionar, u. s. Gem. † Sarah Wolton.
9. Karl Adolf Heinrich Waldemar, s. XVi.
10. Olga Wilhelmine Henriette Adolfine, * 24. 12. 1862; verm. Wismar 6. 1. 1885 mit Eckhardt Karl Friedrich Gustav v. der Lühe,[19]) * Gnewitz 19. 11. 1847, Kgl. preuß. Major a. D. zu Rostock, 1889 Hptm. u. Comp.-Chef i. 1. Westpr. Gren.-Rgt. Nr. 6 zu Posen, (Sohn des † August Julius Wilhelm v. der Lühe, * Redderstorf 6. 3. 1818, † Schwerin 3. 2. 1898; verm. Kölzow 25. 9. 1846 mit † Luise Susette Margarete Bernhardine v. Prollius, * Güstrow 1. 4. 1822, † Schwerin 25. 1. 1890.)

XIVg. † Hans Friedrich Adolf Eggers†, * Zahren 16. 11. 1815, † Stralsund 17. 5. 1877, Rentner zu Rostock, 1846—1850 Gutsbesitzer auf Friedrichshof bei Plön i. Holstein, 1850—1855 Rentner zu Rostock, 1855—1870 Pächter des Großh. Gutes Nütschow bei Sülz, 1870—1877 wieder Rentner zu Rostock; verm. . . 15. 1. 1847 mit Elisabeth Christine Eggers, * Lambrechtshagen 29. 5. 1828; geschieden, vgl. XIIId5 und XIIIf2.

---

[19]) vgl. Goth. Taschenb. d. Adl. Häus., Uradel, 1906, S. 468.

Kinder, zu Friedrichshof bei Plön geboren:

1. Richard Hans Ludwig, s. XVk.
2. Ludolf Karl Wilhelm, * 10. 4. 1849, Rentner zu Doberan, vordem zu Groß-Rienhagen i. M., früher Landwirt.

XVe. Karl Ernst Ludwig Heinrich Eggers, * Zahren 29. 4. 1839, Kgl. Preuß. Amtsrat auf Ziemitz bei Wolgast, Insel Usedom, besuchte 1851—1857 das Gymnasium zu Parchim, 1857—1859 die technische Hochschule zu Hannover, lernte die Landwirtschaft 1860—1861 zu Zahren, 1862 zu Mierendorf, 1863—1870 auf Krackow in Neu-Vorpommern, 1870—1872 zu Rostock, seit 1872 Domänenpächter auf Ziemitz; verm. Rostock 7. 8. 1863 mit Wilhelmine Bernhardine Henriette v. Sprewitz, * Rostock 25. 10. 1845 (Tochter des † Friedrich Wilhelm v. Sprewitz,[20]) * Rostock 20. 3. 1804, † ebd. 24. 10. 1867, Ghzgl. Hauptmann a. D.; verm. Rostock .. 10. 1828 mit † Karoline Howitz, * Rostock 15. 6. 1808, † ebd. 28. 7. 1878.)

Kinder, zu Ziemitz auf Wolgast geboren:

1. Heinrich Karl Wilhelm Robert Julius, s. XVIa.
2. Käthe Johanne Pauline Wilhelmine Rosalie, * 7. 2. 1882; verm. Ziemitz 21. 5. 1901 mit Guido Rietschier, * Dresden 5. 8. 1867, Hauptmann und Comp.-Chef im 1. Kgl. Sächs. Pion. Bat. Nr. 12 zu Dresden.
3. † Hedwig Wilhelmine Elisabeth Martha Helene, * 21. 9. 1884, † Ziemitz 11. 6. 1885.

XVf. † Hans Friedrich Adolf Eggers, * Zahren 22. 12. 1840, † Doberan i. M. 17. 10. 1900, Rentner ebd., besuchte die Schule zu Parchim und Schwerin, lernte die Landwirtschaft zu Zahren, Wirtschafter zu Gerdshagen, 1862—1880 Pächter,

---

[20]) Sohn des † Joachim Jacob v. Sprewitz, Ghzgl. Mckbg.-Schwerin, Kpt. u. Rgts.-Quartiermstr., Hofpfalzgräfl. Reichs- und Fürstl. Schwarzburg. Adelst. d. d. Rudolstadt 10. 8. 1803; vgl. Goth. Taschenb. d. Briefadl. Häuser, 1907, S. 739.

1880—1882 Besitzer des ritterschaftl. Gutes Landsdorf bei Triebsees i. Pom.; verm. . . 18. 2. 1863 mit seiner Base Meta Garthe, * Rostocker Wolffshagen 1. 12. 1843, lebt zu Rostock, Tochter des † Karl Garthe, * . . ., † . . 5. 3. 1862, Gutspächter zu Dammerow, u. s. Gem. † Margarethe Schröder, * . . .,† . . 12. 3. 1870, seiner Mutterschwester.

Kinder, zu Landsdorf bei Triebsees i. Pom. geboren:

1. Karl Heinrich Wilhelm Otto, * 2. 3. 1864, Landwirt, besuchte die landw. Schule zu Eldena, 1. 10. 1884—1885 Einj.-Freiw. im 1. Garde-Feldart.-Rgt.
2. Margarethe Hedwig Henriette Karoline Juliane, * 14. 7. 1866; verm. Landsdorf 8. 4. 1892 mit Christian Friedrich Elias Drews, * Röbel i. M. 3. 2. 1860, Dr. phil., Lehrer an der Navigationsschule zu Rostock i. M.
3. † Hans Adolf Karl Wilhelm, * 13. 3. 1868, † Landsdorf 19. 5. 1869.
4. Maximilian Julius Ulrich, * 13. 11. 1870, Landwirt, besuchte die landw. Schule zu Eldena.
5. † Franz Karl August Paul, * 11. 2. 1873, † Landsdorf 1. 3. 1874.
6. † Waldemar Karl Friedrich, * 31. 5. 1875, † Landsdorf 9. 3. 1894, besuchte das Gymnasium zu Demmin i. Pom.
7. Alexander Johann Richard, * 15. 8. 1876, Kaufmann zu Berlin.
8. † Erich Karl Friedrich, * 18. 10. 1878, † Landsdorf 28. 6. 1879.

XVg. Ulrich Friedrich Franz Wilhelm Eggersi, * Zahren 14. 7. 1849, Universitäts-Stallmeister zu Greifswald, besuchte 1863—1866 die Realschule zu Güstrow, erlernte die Landwirtschaft 1866—1867 zu Prützen, 1867—1868 zu Körchow, 1868—1869 auf Conow bei Rostock, 1. 10. 1869 Einj.-Freiw. i. Meckb. Füs.-Rgt. Nr. 90, Feldzug 1870—71, Belagerung von Metz, Toul und Paris, 21. 10. 1870 vor Paris verwundet, 1871—1872 Verwalter auf Prützen, 1877—1887 Pächter des Klosterguts Benz bei Altefähr auf Rügen; verm. Wismar 16.

3. 1882 mit Minna Luise Friederike Lübcke, * . . 18. 3. 1859 (Tochter des † Gustav Heinrich Gottfried Lübcke, Großhzgl. Mecklb. Kommerzienrat, Kaufmann zu Wismar; verm. . . 29. 8. 1853 mit † Anna Caroline Sophie Dimpfel, * . . 18. 11. 1834, † . . 20. 11. 1873; vgl. Bd. 5, S. 97.)

Kinder, zu Benz bei Altefähr auf Rügen geboren:

1. Werner Gustav Heinrich Karl, * 26. 1. 1883, Bereiter zu Greifswald.
2. Ulrich Adolph Wilhelm Karl Emil, * 24. 9. 1884, Kaufmann zu Rostock.
3. † Hans Karl Justus Elias, * 28. 8. 1886, † Greifswald 16. 11. 1905, Landwirt zu Boltenhagen bei Eldena.

XVb. Paul Friedrich Julius Eduard Eggers†, * Zahren 16. 4. 1851, Rittergutsbesitzer auf Langenhanshagen-Neuhof bei Kgl. Horst i. Pom., besuchte das Gymnasium zu Güstrow und Lübeck, erlernte 1867 die Landwirtschaft, 1871 Einj.-Freiw. im Meckb. Füs.-Rgt. Nr. 90 zu Rostock, Landwirt zu Ziemitz, 1879 zu Langensee bei Bützow, 1. 8. 1879 Pächter zu Todenhagen bei Semlow in Neuvorpommern, 1891 zu Langenhanshagen-Neuhof, 1906 Besitzer ebd.; verm. Rostock 8. 7. 1881 mit Elisabeth Johanna Christiane Auguste Fuhrmann, * Karcheez bei Güstrow 25. 5. 1859, Tochter des † Friedrich Carl Fuhrmann, Rentner zu Rostock, früher Rittergutsbesitzer, u. s. Gem. † Marie Bobzien.

Kinder, 1—4 zu Todenhagen, 5—6 zu Langenhanshagen geboren:

1. Elisabeth Erna Carola, * 9. 8. 1882, Musikschülerin zu Berlin.
2. Paul Friedrich Hans Karl, * 22. 11. 1883, Kaufmann zu Hannover.
3. Heino Adolph Karl August, * 22. 12. 1885, Landwirt, 1905—1906 Einj.-Freiw. i. 1. Pomm. Feldart.-Rgt. 2 zu Belgard.

4. † Gertrud Elsa Conradine Christa Margarethe, * 27. 9. 1889, † Rostock 15. 2. 1893.

5. Hans Herbert Ludwig Eckart, * 31. 1. 1894,
6. Ulrich Otto Gottfried Hans Karl, * 29. 5. 1895,

} besuchen das Gymnasium zu Doberan.

XVi. Karl Adolf Heinrich Waldemar Eggers, * Zahren 13. 11. 1859, Kgl. Preuß. Major und Abteilungs-Kommandeur im 2. Litth. Feld-Art.-Rgt. Nr. 37 zu Insterburg, besuchte 1869—1877 das Gymnasium zu Rostock, 5. 2. 1878 Fahnenjunker im 2. Pomm. Feldartill.-Rgt. Nr. 17, 16. 10. 1879 Second-Leutnant zu Bromberg, Ritter des Rot. Adl.-O.; verm. Stettin 3. 10. 1887 mit Elsbeth Elsa Clara Bourwieg, * Greifenhagen bei Stettin 19. 10. 1867, Tochter des † Heinrich August Wilhelm Bourwieg, * Stettin 13. 3. 1826, † . . ., Kgl. Justizrat, Rechtsanwalt und Notar zu Stettin, u. s. Gem. Elisabeth Zachariae[21]), * Grimmen i. Pom. 28. 3. 1833, † . . .

Kinder, zu Bromberg geboren:

1. Hans-Herbert Otto Heinrich, * 25. 10. 1888, Kaufmann zu Hamburg.
2. Walther Paul Richard, * 24. 5. 1890.
3. Gerhard Max Hermann, * 11. 9. 1893.
4. † Hans-Jürgen Waldemar, * 13. 7. 1897, † Bromberg 29. 11. 1904.
5. Hans Wolfgang Werner, * 7. 9. 1898.

XVk. Richard Hans Ludwig Eggers, * Friedrichshof bei Plön 12. 12. 1847, Kgl. Preuß. Amtsrat, Pächter der Domäne Abtshagen, Kreis Grimmen i. Pom., 1864—1866 auf der Realschule zu Schwerin, erlernte 1866—1868 die Landwirt-

---

[21]) deren Vater:

† . . . Zachariae, Justizrat zu Grimmen i. Pom.

schaft zu Neubauhof bei Dargun, 1868—1871 zu Gorow, 1871 Wirtschafter zu Quitzow bei Gnoien, Ersatz-Reservist b. d. Garn. Bat. 84. Rgts. zu Wismar, 1873—1874 Student der Landwirtschaft zu Halle a. S., seit 1876 Pächter der Domäne Abtshagen, 25. 6. 1898 Amtsrat; 2 mal verm. — a) . . 13. 6. 1879 mit † Elise Fietense, * . . 31. 12. 1860, † Abtshagen 14. 3. 1888, Tochter des † Ludwig Fietense, * . . ., † . . 1879, Gutsbesitzer zu Sievertshagen, u. s. Gem. † Betty Zander. — b) . . . 1889 mit Johanna Henriette Therese Fietense, * . . 24. 8. 1865, Schwester der 1. Frau.

Kinder, zu Abtshagen i. Pom. geboren,

erster Ehe:

1. Elisabeth Wilhelmine Franziska, * 7. 1. 1881; verm. Abtshagen 11. 1. 1898 mit Ulrich Heinrich Emil Thormann, * Wismar 28. 10. 1871, Ingenieur und Fabrikant zu Güstrow.
2. Eva Betty Julie, * 11. 3. 1882, Diakonissin in der Charité zu Berlin.
3. Hildegard Marie Johanna Theodora, * 8. 7. 1885, Lehrerin, zur Ausbildung in Paris.

zweiter Ehe:

4. Ludolf Karl Theodor, * 19. 8. 1889, Landwirt zu Abtshagen, besuchte das Gymnasium zu Stralsund.
5. Kurt Ludolf Friedrich Heinrich, * 29. 7. 1890, besucht das Gymnasium zu Stralsund.
6. Erica Erna Pauline Meta, * 21. 8. 1892.

XVIa. Heinrich Karl Wilhelm Robert Julius Eggers†, * Ziemitz bei Wolgast 8. 6. 1875, Pächter des Universitätsgutes Groß-Kieshof bei Greifswald; verm. Hadersleben, Kreis Aschersleben, Prov. Sachsen 21. 7. 1905 mit Susanna Heine, * Kutzleben in Thüringen 16. 2. 1885, Tochter des A . . Heine, Klostergutspächter auf Hadersleben bei Halberstadt, Direktor der Ackerbauschule ebd., u. s. Gem. Alwine Kahmann.

Sohn, zu Groß-Kieshof geboren:

1. Karl Albrecht Peter Heinrich Julius, * 4. 8. 1906.

a. Dritter (Schwerin-Carlewitzer) Unterzweig.

XIIIe. † Ernst Emil Eggers∫, * Ludwigslust 7. 4. 1788, † Rostock 10. 7. 1854, Ghzgl. Meckbg. Hofrat ebd., 5. 10. 1805--1808 Student der Rechte zu Rostock, 25. 4. 1808--5. 4. 1809 zu Heidelberg, 1809 Advokat zu Rostock, 1813 Bataillons-Adjutant des Landsturms des Rostocker Distrikts, 18. 3. 1820 Ghzgl. Meckb. Kammer-Prokurator, 15. 2. 1831 Hofrat, 16. 6. 1834 wirkl. Kassierer der allg. Landes-Receptur-Kasse zu Rostock; verm. Rostock 27. 10. 1814 mit † Sophia Katharina Taddel, * . . 15. 11. 1792, † Rostock 9. 4. 1862, Tochter des † Johann Jacob Andreas Taddel, * Rostock 27. 7. 1766, † ebd. 15. 4. 1830, Dr. jur., Bürgermeister zu Rostock, u. ∫. Gem † Wendola Sophie Dorothea Burchard, * ebd. 4. 11. 1789, † ebd. 9. 4. 1838.[22])

Kinder, zu Rostock geboren:

1. † Sophie, * 3. 8. 1815, † . . . 1828.
2. † Johann Friedrich Wilhelm, * 1. 9. 1819, † . . . 1825.
3. † Vollrath Christian Karl, ∫. XIVh.
4. † Wendola Elise Marie, * 28. 1. 1825, † Rostock 19. 2. 1900; verm. Rostock 1. 9. 1854 mit † Ferdinand Gustav Ernst Betcke, * Rostock 25. 12. 1825, † ebd. 4. 3. 1900, Kaufmann ebd.; vgl. Bd. 12, S. 43.
5. † Johann Friedrich Ernst, ∫. XIVi.
6. Theodor Ludwig Georg, ∫. XIVk.
7. † Heinrich Justus Friedrich, * 20. 4. 1831, † . . 1833.
8—12. † Ein Zwillingsschwesternpaar und drei Söhne, die als Kinder starben.

XIVh. † Vollrath Christian Karl Eggers∫, * Rostock 13. 11. 1821, † Schwerin 19. 12. 1895, Rentner ebd., lernte die Handlung zu Lübeck, 1849 die Landwirtschaft zu Mentin

[22]) deren Vorfahren vgl. Bd. 12, S. 39.

1852—1862 Pächter des Klostergutes Carlewitz: verm. . . 28. 5. 1852 mit † Malwine Brüning, * . . 22. 12. 1822, † Schwerin 23. 3. 1897, 3. Tochter des † Johann Ludwig Wilhelm Brüning, * . . 5. 5. 1787, † . . 20. 6. 1857, Großh. Meckb. Hofrat, gewes. Kammer-Sekretär, u. s. Gem. † Dorothea Wilhelmine Marie Boldt,[23]) * . . 30. 10. 1789, † . . 17. 10. 1858.

Kinder, 1—5 zu Carlewitz geboren:

1. Katharina (Ina) Rudolfine Wilhelmine Auguste, * 19. 3. 1853; verm. Schwerin 10. 5. 1878 mit Wilhelm Schmidt, * . . 7. 12. 1852, Ghzgl. Meckb. Obersteuerinspektor und Vorsteher des Hauptsteueramts zu Güstrow i. M.
2. † Wendola Agnete Charlotte Gustave, * 29 12. 1854, † . . 29. 1. 1879.
3. Leonhard Hans Georg Ludwig, s. XVI.
4. † Ernestine Bertha, * 19. 10. 1858, † Carlewitz 3. 7. 1859.
5. † Karl Ferdinand Hermann, * 22. 12. 1860, † Schwerin i. M. 29. 11. 1876, Gymnasiast ebd.
6. † Theodor Albert Friedrich, * Schwerin 29. 8. 1863, † ebd. 19. 3. 1891, Kaufmann zu Kiel, bis 1. 4. 1888 zu Rostock.

XIVi. † Johann Friedrich Ernst Eggers s, * Rostock 5. 8. 1826, † ebd. 25. 3. 1866, Rentner ebd., 1847 Wirtschafts-Gehilfe zu Issendorf bei Rostock, später Wirtschafter zu Seetz in der Prignitz, zu Kressin bei Goldberg und zu Carlewitz, kaufte 1855 eine Erbpachtstelle zu Brunshaupten bei Neubuckow, die er 1862 verkaufte, seit 1862 Rentner zu Rostock; verm. Rostock 27. 10. 1854 mit Mathilde Dorothea Elise Henriette Betcke, * ebd. 27. 10. 1827, lebt ebd., Tochter des † Christoph Betcke, Kaufmann, u. s. Gem. † Dorothea Altmann, vgl. Bd. 12, S. 39.

---

[23]) deren Vater:
† Joachim Gabriel Friedrich Boldt, Geh. Cabinetsrat, auf Vietgest, Schwiggerow und Reinshagen; vgl. Anm. 25.

Kinder, zu Brunshaupten bei Neubuckow geboren:

1. Emil Ernst Karl Hans, * 9. 11. 1856, Kaufmann zu Rostock, vordem zu Kiel, Güstrow, Köthen, Magdeburg, Hannover, 1. 5. 1883 zu Rehna i. Mckbg.; verm. . . 21. 3. 1884 mit Emmy Luise Johanna Therese Lorenz, * Neubrandenburg 10. 3. 1859, Tochter des † Joachim Friedrich Theodor Lorenz, Krankenhausinspektor, u. s. Gem. † Wilhelmine Sophie Friederike Nehls; kinderlos.
2. Emma Elisabeth Anna Theodore Wilhelmine, * 6. 1. 1858; verm. . . 5. 11. 1884 mit Heinrich Theodor Friedrich Schmidt, * . . 11. 9. 1849, Kaufmann zu Rostock.
3. Marie Klara Georgine Magdalena, * 14. 6. 1860; verm. . . 23. 9. 1885 mit Robert Friedrich Wilhelm Amandus Gaedt, * . . 4. 7. 1849, Kaufmann zu Rostock.

XIV k. Theodor Ludwig Georg Eggers †,[24]) Senior des Geschlechts, * Rostock 14. 8. 1828, Rentner ebd., früher Kaufmann zu Hamburg, lernte die Handlung in der Schwanebeck'schen Handelsschule zu Rostock, 1849 Einj.-Freiw., 1851 zu London, Southampton, Havre, Paris, Nantes, 1852 Gehilfe im Getreide-Hause Robert u. Pries, 1853 Erster Buchhalter bei John Helbert zu Hamburg, 1. 1. 1855 Mitbegründer der Firma Riedel u. Co. ebd. 1856 gründete er ein Kommissions- und Speditionsgeschäft zu Hamburg; verm. . . 20. 7. 1855 mit † Karoline Lisi, * Gnoien 1. 11. 1833, † Hamburg 20. 11. 1893, Tochter des † Friedrich Lisi, * . . 8. 10. 1795, † . . ., Bürgermeister zu Sülze i. Meckb., u. s. Gem. † Auguste Boldt, * . . 9. 4. 1808, † . . .[25])

---

[24]) Dessen 16-feldige Ahnentafel, vgl. Bd. 12, S. 610, 39.

[25]) Deren Vater:

† Karl Boldt, Gutsbesitzer zu Fahrenholtz bei Gnoien, dann Postmeister zu Gnoien.

Dessen Vater:

† Joachim Gabriel Friedrich Boldt, Geh. Cabinetsrat, auf Bietzeit, Nienhagen, Schwiggerow und Reinshagen.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Andreas Hans Karl Otto, * 28. 10. 1857, † ebd. 5. 4. 1876.
2. Auguste Lisette Karoline Helene, * 29. 1. 1859; verm. Hamburg 11. 4. 1891 mit Otto Peter Wohlfahrt, * .. 27. 11. 1842, Kaufmann zu Hamburg.
3. Ottilie Elisabeth Minna Wendola, * 5. 9. 1861, lebt zu Wandsbeck; verm. Hamburg 14. 7. 1881 mit † Wilhelm Jürgensen, * .. 29. 2. 1852, † Wandsbeck 7. 5. 1903, Kaufmann zu Hamburg.
4. † Bertha Malwine Karoline, * 5. 12. 1862, † Hamburg 16. 4. 1863.
5. † Luise Julie Karoline, * 8. 2. 1865, † ebd. 10. 1. 1866.
6. Adolf Paul Karl Hans, * 6. 9. 1869, lebt zu Philadelphia, N. A., 1897 Kaufmann zu Hamburg, 6. 10. 1901 zu Milwaukee, Philadelphia.

XVI. Leonhard Hans Georg Ludwig Eggers∫, * Carlewitz 19. 9. 1856, Rentner zu Schwerin, wanderte 1879 nach Amerika aus, wurde Farmer zu Shelby, Iowa, Nord-Amerika, 1886 zu Chicago, 1896 zu Schwerin; verm. Schwerin 8. 7. 1898 mit Elisabeth Ottilie Karoline Brüssow, * ebd. 3. 9. 1875, Tochter des Friedrich Brüssow, Kassierer ebd., u. ∫. Gem. Emilie Brasch.

Kinder, zu Schwerin geboren:

1. Anne-Marie, * 1. 4. 1899.
2. Elisabeth Johanna Hermine Karoline Käthe, * 15. 3. 1901.

d. Vierter (Lambrechtshagener) Unterzweig.

XIII f. † Ludwig Albrecht Eggers∫, * Rostock 17. 12. 1797, † ebd. 17. 3. 1878, Rentner ebd., besuchte die Schule zu Rostock und Ludwigslust, lernte die Landwirtschaft 1813—1814 zu Marienehe, 1815 zu Wooſten, 1816 zu Hof Steinbach bei Neustadt, 1817 zu Reppentin bei Plau, 1818—1822 zu Leitzen

bei Plau, 1823—1847 Pächter des Hofes Lambrechtshagen bei Doberan, 1843—1867 der Güter Gorow und Klein-Bölckow, seit 1859 zu Rostock wohnhaft; verm. . . 21. 6. 1821 mit † Johanna (Jeanette) Petersen, * . . 10. 2. 1802, † Rostock 15. 12. 1879, Tochter des † Johann Georg Petersen,[26] * . . 19. 12. 1764, † . . 16. 6. 1821, Dr. jur. zu Lübeck, u. s. Gem. † Johanna Margaretha Magdalena Gaebel,[27] * . . 12. 2. 1774, † . . 22. 6. 1833.

Kinder, zu Lambrechtshagen bei Doberan geboren:

1. † Wilhelm Karl Leopold, * 21. 5. 1826, † Gerdshagen i. M. 18. 11. 1898, Ghzgl. Mecklenb. Domänenrat, Rittergutsbesitzer auf Gerdshagen, 1851—1867 Afterpächter auf Klein-Bölckow, 1867—1897 Pächter von Gorow, Klein-Bölckow und Clausdorf; 2 mal verm. — a) . . 8. 9. 1854 mit † Auguste Julie Caroline Dorothea Detmering, * . . 5. 4. 1837, † Gorow 28. 8. 1867, Tochter des † Ludwig Detmering, * . . ., † . . 1851, Großh. Meckl. Stallmeister, u. s. Gem. † Karoline Eggers, s. XIIIb. 1. b) . . 11. 5. 1869 mit Pauline Rosa Henriette Mühlenbruch, * . . 2. 8. 1847, lebt zu Rostock, Tochter des † Ludwig Mühlenbruch, * . . ., † . . 18. 9. 1866, Rittergutsbesitzer zu Gerdshagen, u. s. Gem. † Marie Vermehren.
2. Elisabeth Christine, * 26. 5. 1828; 2 mal verm. — a) . . 15. 1. 1847 mit ihrem Vetter † Adolf Eggers, s. XIVg, geschieden. — b) . . 17. 9. 1856 mit dessen Stiefbruder † Karl Eggers, s. XIIId. 5.
3. Theodor Heinrich Ludolf, s. XIVl.
4. Marie Julie Johanne, * 14. 5. 1835, lebt zu Lübeck; unverm.

---

[26] Dessen Eltern a, b:

(a) † Peter Hinrich Petersen, Prediger an St. Jakobi zu Lübeck.
(b) † Auguste Amalia Johanna Schumacher.

[27] Deren Eltern c, d:

(c) † Johann Christian Gaebel, Kaufmann zu Lübeck.
(d) † Katharina Margaretha Sophia Böckmann.

XIVl. Theodor Heinrich Ludolf Eggers†, * Lambrechtshagen 4. 5. 1833, Rentner zu Warnemünde, früher Rittergutsbesitzer auf Rederank i. Meckb., besuchte das Gymnasium zu Wismar, lernte die Landwirtschaft zu Gorow und Bülow-Burg, 1852 bis 1854 zu Ziesendorf, bereiste 1854 Süddeutschland, die Schweiz und Italien, 1855 Wirtschafter zu Schönwolde, 1858 bis 1859 zu Gorow, kaufte 1867 das Rittergut Rederank; verm. . . 21. 6. 1862 mit Anna Sophie Friederike Braune, * Winningen, Prov. Sachsen, 17. 10. 1842, Tochter des † Christian Braune,[28]) * . . 4. 10. 1783, † . . 3. 4. 1867, Kgl. Amtsrat und Domänenpächter auf Winningen, Prov. Sachsen, u. s. Gem. † Friederike Wilhelmine Minette Neumann,[29]) * Etgersleben 29. 9. 1803, † . . 28. 5. 1863.

---

[28]) Dessen Eltern A, B; verm. . . 21. 10. 1774:

- A. † Bartholomäus Christian Braune, * Kleinwirschleben in Anhalt 24. 6. 1743, † Neubeesen, Prov. Sachsen, 23. 4. 1806, Kgl. Preuß. Oberamtmann ebd.; dessen Eltern AA, BB; verm. . . .:
  - AA. † Adam Friedrich Braune, * . . ., † Radegast in Anhalt 26. 2. 1779, Fürstl. Oberamtmann ebd.; dessen Eltern I, II:
    - I. † Bartholomäus Braune, Pacht- und Gerichtsinhaber zu Trinum in Anhalt.
    - II. † . . .
  - BB. † Sophie Margarethe Gorges, * . . ., † Radegast 17. 6. 1791; deren Eltern III, IV:
    - III. † Christian Gorges, Richter zu Kleinwirschleben.
    - IV. † Sophie Elisabeth Handt, aus Gernrode.
- B. † Maria Magdalena Weber, * Brumby bei Calbe a. d. Saale 30. 9. 1756, † Neubeesen 31. 10. 1827; deren Eltern CC, DD:
  - CC. † Christian Friedrich Weber, * . . ., † Brumby 1. 12. 1805, Kgl. Preuß. Amtmann ebd.
  - DD. † Catharina Magdalena Reinicke, * . . ., † Brumby 25. 4. 1809.

[29]) Deren Eltern C, D; verm. Ditfurt bei Quedlinburg 4. 6. 1801:

- C. † Friedrich Gottfried Neumann, * Groß-Lübars bei Loburg, Prov. Sachsen, 12. 8. 1773, † Aschersleben 1. 1. 1862, Pastor zu Etgersleben in der Börde bei Magdeburg; dessen Eltern EE, FF:
  - EE. † August Friedrich Neumann, Amtmann zu Groß-Lübars.
  - FF. † Anna Sophie Steinkopf.
- D. † Maria Friederike Christiane Braun, * Quedlinburg 12. 3. 1773, † Etgersleben 12. 4. 1809; deren Eltern GG, HH:

Kinder, 1—4 zu Gorow, 5—8 zu Rederank geboren:

1. Margarethe Jeannette Christine, * 14. 7. 1863, lebt zu Warnemünde.
2. Catharina (Käthe) Ida Julie, * 17. 6. 1864; verm. Warnemünde 3. 4. 1888 mit Paul Theodor Otto Eichel, * Aschersleben 27. 5. 1852, Dr. phil., Professor, Oberlehrer an der Realschule zu Metz.
3. Auguste Klara Marie Antonie (Tony), * 18. 12. 1865; verm. Warnemünde 30. 9. 1887 mit Ludwig August Andreas Bosselmann, * Testorf bei Grevesmühlen i. M. 16. 1. 1851, Rentner zu Doberan, vordem bis 1906 Rittergutsbesitzer auf Groß-Nienhagen i. M.
4. Hans Christian Ludwig Wilhelm Theodor, * 22. 4. 1867, Major im Inf. Regt. von Grolman (1. Posen.) Nr. 18 zu Osterode, Ritter des roten Adler-Ordens 4. Kl. u. des Sachs. Ernestin.-Haus-Ordens.
5. † Gertrud Ina Pauline, * 21. 5. 1868, † Rederank 28. 8. 1868, begr. Satow.
6. Elisabeth Molly Gotholde, * 2. 2. 1870, lebt zu Warnemünde.
7. Otto Eduard, * 17. 1. 1871, Hauptmann und Comp.-Chef im Hannov. Jäger-Bataill. Nr. 10 zu Bitsch in Lothringen, Ritter des Ordens vom Zähringer Löwen; verm. Kolmar i. Els. 3. 10. 1896 mit Anna Marie Friederike Doinet, kath., * Kolmar 21. 7. 1874, Tochter des Heinrich Julius Ludwig Doinet,[30]) Justizrat, Rechtsanwalt am

---

{GG. † Heinrich Ernst Braun, * . . ., † . . 13. 12. 1802, Oberprediger zu Gatersleben und Titfurt bei Querfurt.
HH. † Maria Magdalena (Margarethe) Rupstein * . . ., † Quedlinburg . . 1835; deren Eltern XV, XVI:

{XV. † Ernst Friedrich Rupstein, * . . 22. 6. 1722, † . . ., Münzmeister zu Stolberg; vgl. Bd. 2, S. 329.
XVI. † . . .

[30]) Dessen Eltern a, b:

{a. † . . Doinet, Friedensrichter zu Zülpich.
b. † . . Herf.

Oberlandesgericht zu Kolmar, u. s. Gem. Gertrud Petronella Weyland.[31])

8. Anna Franziska Julie Johanna, * 22. 6. 1873, lebt zu Aschaffenburg.

B. Hannoverschen Ast.

Wappen E.

IXb. † Hinrik Eggers, get. Hamburg (St. Nik.) 28. 11. 1623, † . . ., 1652 Bürger, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. . . 16 . . mit † Margarethe Krogmann (Krochmann), * . . ., † . . ., Tochter des † Hinrich Krochmann, * . . 1613, † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren, bei St. Nikolai getauft:

1. † Hinrich, s. Xc.
2. † Lucia, get. 15. 10. 1654, † . . .; verm. . . . mit † Christian Hartmann, Baumeister zu Hamburg.
3. † Dorothey, get. 13. 10. 1655, † . . .; verm. . . . mit † . . Groote, zu Hamburg.

Xc. † Hinrich Eggers, get. Hamburg (St. Nik.) 6. 9. 1653, † ebd. (Michael.-K.) 16. 3. 1695, 1683 Bürger, Kaufherr zu Hamburg; verm. ebd. 7. 6. 1683 mit † Maria Becker, * . . 24. 6. 1656, † Hamburg (Mich.-K.) 18. 2. 1695.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Heinrich, * 17. 4. 1685, † . . .
2. † Nicolaus, s. XIc.
3. † Berend (= Bernhard), s. XId.

---

[31]) Deren Eltern c, d:

c. † . . . Weyland, Professor zu Cöln.
d. † . . . Eick.

Eggers,

Hannoverscher Adel.

XIc. † Nicolaus Eggers, * Hamburg 25. 4. 1689, † Klausthal 13. 8. 1758, Kgl. Großbrit. u. Kurf. Hannov. General-Superintendent des Fürstentums Grubenhagen und Konsistorialrat zu Klausthal, besuchte die Schule zu Grausee i. d. M., das Gymnasium zu Hamburg, die Universität Wittenberg, 1. 1. 1714 Feldprediger im Kgl. Schwed. Inf.-Rgt. von Vellingk, 1717 Gesandschaftsprediger zu Braunschweig, 28. 12. 1721 Reiseprediger des Herzogs Ludwig Rudolf von Braunschweig-Lüneburg, sowie Senior und Collegiat des Klosters Michaelstein, 12. 8. 1722 Prediger zu Selsingen bei Bremen, 1730 Superintendent zu Ebstorf, . . 11. 1744 Pastor Primarius zu Klausthal und General-Superintendent des Fürstentums Grubenhagen; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Dorothea Holmer, * . . ., † Selsingen bei Kloster Zeven 4. 4. 1724, aus Hamburg. — b) . . 10. 2. 1726 mit † Susanne Elisabeth Chappuzeau,[32]) * . . 15. 1. 1702, † Gishorn 30. 10. 1782 (Tochter des † Christoph Chappuzeau, * Amsterdam 15. 11. 1656, begr. Celle 11. 3. 1734, Herzogl. Braunschw. Geheimer Kammersekretär; verm. Celle 17. 10. 1681 mit † Anna Catharina Pflaumbaum,[33]) * . . 26.

---

[32]) Dessen Eltern A. B; verm. Paris . . .

A. † Samuel Charles Chappuzeau, * Paris . . 1625, † Celle 31. 8. 1701, Herzogl. Braunschw.-Lüneburg. Pagenhofmeister ebd.; dessen Eltern AA, BB:
- AA. † Charles Chappuzeau, aus Poitiers, Anwalt beim Stadtrat zu Paris.
- BB. † Anne Poulet.

B. † Maria de la Serra, * . . ., † . . 1662; deren Eltern CC, DD:
- CC. † Salteur de la Serra, aus Savoyen.
- DD. † . .

[33]) Deren Eltern C, D:

C. † Karl Heinrich Pflaumbaum, Hauptmann zu Wolfenbüttel; dessen Eltern EE, FF:
- EE. † Hans Jakob Pflaumbaum.
- FF. † . . . Deutsch.

D. † Anna Schrader; deren Eltern GG, HH:
- GG. † . . . Schrader.
- HH. † Katharina Schrader.

2. 1661, † Celle 11. 10. 1744, aus Wolfenbüttel; vgl. Bd. 2, S. 90.)

Kinder,

zweiter Ehe:

1. † Katharina Dorothea Elisabeth, * .. 23. 4. 1727, † .. 1761; verm. ... mit † ... Meier, * ..., † .. 1753, Pfarrer zu Wildemann, später zu Diepholz.
2. † Christoph Friedrich Bernhard, s. XIIe, Ältester (Andreasberger) Zweig.
3. † Clara Christiane Margarethe, * .. 6. 9. 1729, † Jeinsen 2. 3. 1807; verm. ... mit † Johann Christian Erythropel, * Hannover 25. 10. 1722, † Jeinsen 6. 7. 1798, 6. 2. 1751 Pfarrer zu Wilkenburg, 29. 9. 1759 Pfarrer und Superintendent zu Jeinsen, Sohn des † David Rupert Erythropel,[34]) * .. 20. 1. 1687, † ..., Generalsuperintendent, Hofprediger und Konsistorialrat zu Hannover, u. s. Gem. † Wilhelmine Amalie Schmidt, * .. 1715, † ...
4. † Franz Ernst, * .. 3. 1732, † .. 4. 1732.
5. † Agnese Elisabeth, * .. 28. 9. 1733, † .. 10. 5. 1808; verm. Wilkenburg 18. 1. 1759 mit † Christian Theodor Grupe, * .. 1. 1730, † Burgdorf bei Celle 4. 4. 1809, 1760 Pfarrer zu Moringen, 1784—1792 Superintendent zu Hardegsen, 1792 zu Burgdorf, Sohn des Gustav Grupe, Kapitänleutnant.
6. † Barbara Elisabeth Luise, * .. 28. 2. 1735, † .. 14. 8. 1789; verm. .. 27. 10. 1761 mit † Georg Ludwig Haccius, * .. 19. 6. 1733, † Hannover 15. 4. 1817, Pfarrer zu Gestorf.
7. † Juliane Christine, * .. 13. 7. 1736, † .. 1761; unverm.

---

[34]) Wappen Erythropel: in Gold ein doppelter Jünglingskopf (ähnlich einem Januskopf), bedeckt mit einem breiten roten Hut; auf dem rot-golden bewulsteten Helm mit gleicher Decke, der rote Hut zwischen zwei von Rot über Gold und Gold über Rot durch eine Stufe abwechselnd geteilte Stierhörner.

8. † August Ludwig, s. XIIf, Mittlerer (Wassel-Bleckeder) Zweig.
9. † Johann Konrad, s. XIIg, Jüngster (Celler) Zweig.

XId. † Berend (=Bernhard) Eggers, * Hamburg 17. 2. 1691, † . . ., 11. 6. 1717 Bürger, Kaufmann in der Deichstr. zu Hamburg; verm. Hamburg 27. 7. 1717 mit † Margaretha Elisabeth Otte, * . . ., † . . ., Tochter des † Berend Otte,[35]) * . . ., † . . 12. 7. 1713, Hofemeister des Hospitals St. Georg zu Hamburg, u. s. Gem. † Maria Isabe Plocius, * . . ., † . . 15. 7. 1713.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. † Elisabeth Maria, get. St. Nik. 2. 9. 1718, † . . .,
2. † Nicolaus Berend, s. XIIb.

XIIb. † Nicolaus Berend Eggers, * Hamburg (get. St. Nik.) 21. 4. 1720, † ebd. 23. 12. 1782, Kaufmann zu Hamburg; verm. ebd. (St. Kath.) 18. 4. 1752 mit † Katharina Elisabeth Borgeest, * . . ., † . . ., Tochter des † Jochim Bertram Borgeest, * . . ., † vor 1752.

Töchter, zu Hamburg geboren:

1. † Katharina Elisabeth, geb. (St. Kath.) 3. 12. 1761, † . . .
2—4. † . . .

---

[35]) Dessen Vorfahren:

I. † Henning Otte, Bürger zu Altona.

Söhne:

1. † Jacob, s. IIa.
2. † David, s. IIb.

IIa. † Jacob Otte, Landvogt auf der Insel Föhr.

Sohn:

1. † David, Kaufmann zu Hamburg.

IIb. † David Otte, * Altona 23. 7. 1615, † Hamburg 2.-2 1676, Kaufmann und Bürger ebd.; 2 mal verm. — a) . . . — b) . . .

1. Älteſter (Andreasberger) Zweig.

XII e. † Chriſtoph Friedrich Bernhard Eggers, * Ebſtorf 28. 12. 1730, † St. Andreasberg 30. 1. 1805, Kgl. Großbrit. Kurf. Hannöv. Bergſekretär ebd.; 2 mal verm. — a) Wilkenburg 18. 1. 1759 mit ſeiner Baſe † Friederike Maria Sophia Chappuzeau, * .. 26. 12. 1732, † St. Andreasberg 13. 7. 1790,[36]) Tochter des † Konrad Nikolaus Chappuzeau,[37]; * .. 1693, † .. 1768, Kgl. Großbrit. Kurf. Hannov. Amtmann zu Nienburg, ſpäter zu Rudolfshauſen, und ſ. Gem. † Katharina Lucia Kotzebue[38]) — b) ... mit der Witwe † Henriette Hedwig Gröning, * ..., † ...

Kinder, zu ... geboren:

1. † Heinrich, ſ. IIIa.
2. † Tochter, † vor 1676.
3. † Sohn, † vor 1676.
4. † Catharina, † 15. 11. 1706; verm. mit † Johann Helvig, 1717 Senator.
5. † Berend, ſ. IIIb. = ſ. oben.
6. † David, * 1661, † 12. 1. 1720, 8. 10. 1687 Dr. jur. zu Orleans; unverm.

IIIa. † Heinrich Otte, † Pyrmont 21. 7, 1699, Kaufmann zu Hamburg.

Sohn:

1. † Ludolf, 1750 Ratsherr zu Hamburg.

[36]) Vgl. Annalen der Braunſchw.-Lüneb. Churlande, 5, S. 208.

[37]) Deſſen Eltern: † Chriſtoph Chappuzeau und † Catharina Pflaumbaum, ſ. oben.

[38]) Deren Eltern c, d.; verm. ... 13. 10. 1662:

c. † Georg Kotzebue, * .. 1668, † .. 1730, Kgl. Großbrit., Kurf. Hannov. Oberamtmann zu Weſten; deſſen Eltern E, F; verm. .. 1622:

E. † Johann Kotzebue, * Quedlinburg .. 1616, † Hannover (Ägid. K.) 10. 2. 1677, Abt von Loccum, Land- und Schatzrat des Fürſtentums Calenberg; deſſen Eltern JJ, KK; verm. .. 1613:

JJ. † Johann Kotzebue, * .. 1591, † .. 1629, Lizentiat der Theologie, Pfarrer an St. Jacob zu Magdeburg, vorher Rektor des Gymnaſiums zu Quedlinburg, deſſen Eltern I, II:

Sohn, erster Ehe:

XIIIg. † Konrad Nicolaus Ludwig Eggers, * . . 11. 8. 1761, † Pattensen bei Hannover 19. 8. 1841, Pastor Pri=

I. † Jacob Kotzebue, * . . 1527, † . . 1597, Ratskämmerer za Magdeburg.
II. † Margarethe Wettich, aus Mansfeld.
KK. † Magdalena Mülmann, * . . ., † . . 1638, deren Eltern III, IV; verm. . . 1582.
III. † Franz Mülmann, * . . 1549, † . . 1610, Ratsverwandter und Kastenherr zu Wittenberg; dessen Eltern 1, 2:
1. † Urban Mülmann, Ratsherr zu Wittenberg.
2. † Barbara Goltz.
IV. † Maria Salbach.
F. † Margarethe Elisabeth Engelbrecht, * . . 13. 10. 1643, † . . 13. 1. 1700; deren Eltern LL, MM: verm. Eimbeck 29. 10. 1639.
LL. † Christian Wilhelm Engelbrecht, * Halle a. S. 15. 12. 1612, † Eimbeck 17. 7. 1675, J. U. D., Kalenbergischer Landsyndikus und Rentmeister, Bürgermeister von Eimbeck; dessen Eltern V, VI; verm. . . 5. 3. 1612:
V. † Arnold Engelbrecht, * Wernigerode . ., † Wildungen 20. 8. 1638, Herr zu Voldagsen, J. U. Dr., Herzogl. Braunschw. Kanzler zu Wolfenbüttel; dessen Eltern 3, 4:
3. † Martin Engelbrecht, * . . 1558, † . . 1591, Fürstl. Faktor und Bürger, angeblich auch Bürgermeister und Ratsherr zu Wernigerode.
4. † Elisabeth Röber, Tochter des † Valentin Röber, Bürgermeister zu Osterwick.
VI. † Anna Margarethe Stisser, * . . 30. 4. 1594, † . . 3. 11. 1629; deren Eltern 5, 6 verm. . . 26. 1. 1589:
5. † Kilian Stisser, * . . 1562, † Halle a. S. 9. 1. 1620, Dr. jur., erzbischöfl. Magdeburg. Geheimrat u. gräfl. Mansfeldischer Kanzler zu Magdeburg; vgl. Bd. 6, S. 69.
6. † Margarethe Heil, * . . 1561, † Halle 30. 3. 1630, Tochter des † Wolffgang Heil, Ratsverwandter zu Jena.
MM. † Katharina Peträus, * Eimbeck 31. 12. 1620, † ebd. . . 21. 6. 1651; deren Eltern VII, VIII.

marius und Superintendent ebd., studierte Theologie, Hospes, später Conventual des Stiftes Loccum, Pastor zu Bennigsen, Holtorf, Gestorf, 1831 Superintendent zu Pattensen; verm. St. Andreasberg 22. 4. 1794 mit † Johanna Dorothea Borkenstein, * . . 8. 5. 1764, † Gestorf . . 1829, Tochter des † Johann Julius Borkenstein, Hüttenreuter zu Klausthal.

Kinder:

1. † Friederike Charlotte Regine Johanna, * Bennigsen 23. 2. 1795, † Gestorf 19. 2. 1830; verm. Gestorf 31. 3. 1823 mit † Georg Wilhelm Julius Michaelis, * . . 2. 7. 1795, † Gestorf 8. 11. 1829, Kgl. Hannov. Stabskapitän zu Hameln, Sohn des † Georg Friedrich Michaelis, Münzmeister zu Klausthal, und s. Gem. † Sophie Louise Neubourg.
2. † Christoph Johann August, s. XIVm.
3. † Agnes Luise Karoline, * . . 1. 1. 1798, † . . 12. 7. 1865; verm. . . . mit † Gottfried Hagemann, * . . 17. 2. 1792, † . . 20. 5. 1822, Pfarrer zu Hannover.
4. † Georg Julius Karl, s. XIVn. Brasilianisches Haus (Porto Alegre, Sao Leopoldo).
5. † Friedrich Wilhelm Erich, s. XIVo, Osnabrücker Haus.
6. † Franz Gottfried Wilhelm Georg, * Bennigsen 15. 8. 1802, † Springe 24. 9. 1834, Bürgermeister und Advokat ebd., besuchte 1819—1822 das Gymnasium zu Lüneburg, studierte die Rechte zu Göttingen, 1826 Advokat, später auch Bürgermeister zu Springe; verm. . . 1832 mit † Luise Wilhelm, * . . ., † Ottersberg . . 1850, Tochter des † . . Wilhelm, Ökonom; sie 2. verm. mit † Georg Wilhelm Kobbe, * . . ., † Nienburg a. W. . . 1866, Amts-Assessor, später Amtsrichter; kinderlos.
7. † Karl August, s. XIVp., Alfelder Haus.

VII. † Heinrich Petreus, Licentiatus juris, Ratenberg, Land-Syndikus zu Einbeck, dann zu Hannover.
VIII. † Ilse Schwartzkopf.

d. † Anna Katharina Lindinger, * . . 1677, † . . 1758.

XIV m. † Christoph Johann August Eggers, * Bennigsen bei Kalenberg in Hannover 4. 9. 1796, † Neustadt am Rübenberge 4. 12. 1872, Dr. jur., Kgl. Hannov. Prem. Lt. a. D., Advokat ebd., 1813 Gefreiter beim 1. Bataillon des Kalenberg. Inf. Regts., 1814 Fähnrich im 7. Inf. Regt. Verden, machte 18. 6. 1815 die Schlacht bei Waterloo mit, 1821 Second-Leutnant, 1824 Premier-Leutnant, 1829 a. D., 1826—1830 beurlaubt und Student der Rechte zu Göttingen, 1830 Advokat zu Verden, 1831 zu Neustadt am Rübenberge, Waterloo-Medaille; verm. . . 14. 10. 1830 mit † Sophie Mathilde Nordhoff, * Verden 3. 6. 1809, † Neustadt a. R. 15. 7. 1872, Tochter des † Hermann Wilhelm Nordhoff, Landwirt und Stadthauptmann zu Verden, und s. Gem. † Margarethe Elisabeth Spieler.

Kinder, zu Neustadt am Rübenberge geboren.

1. † Agnes Amalie Johanna, * 31. 3. 1832, † Hannover 12. 7. 1896; unverm.
2. Agathe Konradine Hermine Luise, * 5. 10. 1833, lebt zu Hannover.
3. † Ida Elise, * 4. 8. 1835, † Neustadt a. R. 5. 11. 1862.
4. † Theodore Henriette, * 31. 8. 1838, † Hamburg 14. 5. 1892; 2 mal verm. — a) . . 8. 7. 1873 mit † Ludwig Heinrich Adolf Kleinschmitt, * Arolsen 6. 6. 1839, † Hannover 17. 6. 1875, Kapitän, Sohn des † Louis Kleinschmitt, Geheimrat zu Arolsen, u. s. Gem. † Amalie von Heeringen. — b) . . 17. 9. 1879 mit Otto Westphal, * Marjoß, Kreis Schlüchtern in Hessen-Nassau, 24. 1. 1855, Ober-Ingenieur zu Berlin, vordem zu Magdeburg-Buckau, Sohn des † L. . . Westphal, Pfarrer, und s. Gem. † Luise Ebert.
5. † Amanda Marie, * 3. 7. 1840, † Neustadt a. R. 11. 9. 1868; verm. . . . mit † Heinrich Wilhelm Kels, * Liebenau 31. 7. 1804, † ebd. 21. 3. 1875, Dr. med., Kgl. Hannov. Stabsarzt im 5. Inf. Regt., Ritter des Guelfen O.
6. † Huberta Georgine Marie Ludolphine, * 18. 2. 1843, † Bonn 2. 6. 1900; unverm.

7. † Marie Johanna. * 3. 5. 1845, † Neustadt a. R. 9. 11. 1874.

a. Brasilianisches Haus (Porto Alegre, Sao Leopoldo).

XIVn. † Georg Eggers, * Bennigsen 6. 4. 1799, † . . . 1848, Kgl. Hannov. Konsul zu Porto Alegre in Brasilien, 1813 Volontär-Cadet, Landwirt, ging 1825 nach Brasilien, Kais. Brasil. Offizier, 1831 Kaufmann zu Porto Alegreo, dann zu Sao Leopoldo, 1844 Kgl. Hannov. Konsul; verm. . . . 1840 mit † Anna Marie Koch, * . . . 1822, † . . ., Tochter des † . . Koch, Farmer zu Sao Leopoldo; sie 2 verm. . . . mit . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Karoline, * . . 1840, † . . .; verm. . . . mit † Ernst Bangel, * . . ., † . . ., zu Taquara.
2. Christoph Ludwig Wilhelm August, s. XVm.
3. Georg, * . . 1845, lebt zu Sao Leopoldo; verm. . . . mit Karoline Matte, * . . .
4. Isabella, * . . 1847, lebt zu Porto Alegre; verm. . . . mit † August Eberhard, * . . ., † Sao Jeronymo . . .

XVm. Christoph Ludwig Wilhelm August Eggers, * Osnabrück 7. 3. 1843, zu Sao Leopoldo; verm. . . . mit Belmira Roscher, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1—6. . . .

b. Osnabrücker Haus.

XIVo. † Friedrich Wilhelm Ernst Eggers, * Bennigsen 1. 1. 1801, † Hamburg 7. 5. 1883, Kgl. Hannov. Oberpostmeister a. D., trat 1815 zu Nienburg in den Hannov. Postdienst, 1819 Postsekretär zu Lüneburg, 1822 zu Osnabrück, Postverwalter ebd., 1851 Postmeister und Chef des Postamtes zu Osterode am Harz, 1855 zu Hildesheim, 1859 Oberpost-

meister und Chef des Kgl. Hannov. Postamtes zu Hamburg, 1865 50jähr. Dienstjubiläum, Ritter des Guelfen-O., 1867 a. D.; verm. . . 26. 3. 1826 mit † Amalie Marie Dorothea Sophie Jessel, * . . 23. 2. 1808, † Hamburg 9. 10. 1879, Tochter des † Christian Jessel, Kaufmann zu Dannenberg, u. s. Gem. † Johanna Martens.

Kinder, zu Osnabrück geboren:

1. Johanna Marie Dorothea, * 23. 9. 1828, lebt zu Hannover; unverm.
2. Hermine Luise Mathilde Henriette, * 28. 8. 1831, lebt zu Hamburg.
3. † August Franz Heinrich, s. XVn.
4. Sophie Wilhelmine Friederike Franziska, * 20. 12. 1836, lebt zu Hannover; verm. Hamburg 16. 2. 1860 mit † Bernhard Dökel, * Kalefeld 18. 3. 1820, † Hannover 11. 8. 1882, Fabrikant ebd.
5. † Henriette Amalie Louise, * 6. 9. 1838, † Hannover 1. 7. 1907; verm. . . 2. 10. 1866 mit † Georg Heinrich Ludwig Küster, * . . 6. 6. 1827, † Hannover 13. 11. 1902, Pfarrer a. D. ebd., vordem zu Ronnenberg bei Hannover.
6. Karoline Theodore Friederike Franziska, * 9. 1. 1840, lebt zu Hannover; verm. . . . 9. 1. 1868 mit † Carl Bernhard Hudtwalker,[39]) * Hamburg 29. 4. 1836, † Hannover 6. 12. 1902, 1890 Kaufmann zu Buenos Aires (Sohn des † Martin Hieronymus Hudtwalker, * . . 15. 9. 1787, † . . 16. 8. 1863, Dr. jur. et theol., Rechtsanwalt, später Senator zu Hamburg; verm. . . 1817 mit † Charlotte Amalie von Mengershausen, * . . 27. 5. 1796, † . . 5. 9. 1870).
7. † Otto, * 20. 9. 1843. † Buenos Ayres 19. 4. 1871, Kaufmann ebd.
8. Wilhelm Johannes, s. XVo.

[39]) Wappen Hudtwalker: in Silber ein rot gekleideter Mann, einen schwarzen Hut in der Hand schwingend; auf dem Helme mit rot weißer Decke ein wachsender roter Arm mit dem Hut zwischen offenem silbernen Fluge.

XVn. † August Franz Heinrich Eggers, * Osnabrück 28. 8. 1835, † Buenos Aires 29. 9. 1895, Kaufmann ebd., besuchte das Gymnasium zu Osnabrück, 1851 Kaufmann zu Rio Grande do Sul, später zu Buenos Aires; verm. . . . 1857 mit † Carlota Martinez, * . . 28. 1. 1837, † . . 4. 10. 1865, Tochter des † Mariano Martinez,[40]) Dr. med., und s. Gem. † Carlota de Alagon.[41])

Kinder, zu . . . geboren:

1. Victor August, * 17. 11. 1858, Kaufmann zu Buenos Aires.
2. Charlotte (Carlota) Pauline, * 29. 6. 1860, lebt zu Buenos Aires; verm. . . 5. 8. 1899 mit † José Maria Calderon, * . . 27. 4. 1848, † . . 29. 6. 1901, Dr. jur., Argentinischer Minister zu La Plata.
3. Konrad Estevan, s. XVIb.
4. Wilhelm, * 13. 9. 1863, Ingenieur bei der Südbahn zu Buenos Aires; verm. . . 6. 3. 1895 mit Frau Astelmia Suares, * . . 1. 4. 1864.

XVo. Wilhelm Johannes Eggers, * Osnabrück 25. 10. 1846, Kaufmann zu Bernburg, besuchte bis 1859 das Gymnasium zu Hildesheim, 1859—1861 das Johanneum zu Hamburg, 1887 Kaufmann, 1898 zu Hamburg, London, Buenos Aires, New-York, Havanna usw.; verm. London 24. 3. 1883 mit Luise Günther, * Charleston N. A. 22. 1. 1850.

Sohn, zu . . . geboren.

1. Wilhelm (Willy) Otto, * 30. 12. 1883, Kaufmann zu Hannover.

---

[40]) Dessen Eltern a, b:

a. † Mariano Martinez, Gutsbesitzer.
b. Manuela Millan.

[41]) Deren Eltern c, d:

c. † Juan de Alagon, Kongreß-Deputierter zur Zeit des Vizekönigs von Spanien und Gutsbesitzer.
d. † Franziska Muriel.

XVIb. Konrad Estevan Eggers, * . . 2. 9. 1861, Kaufmann zu Buenos Aires; verm. . . . 7. 5. 1898 mit Maria Lecour, * . . 24. 6. 1874.

Söhne:

1. Conrado, * Montevideo 7. 1. 1899.
2. Carlos Alfredo, * Buenos Aires 19. 6. 1900.

c. Alfelder Haus.

XIVp. † Karl August Eggers, * Bennigsen in Hannover 4. 6. 1805, † Westerhof 30. 12. 1855, Kgl. Hannov. Amtsrichter ebd., besuchte 1819 das Gymnasium zu Lüneburg, 1823 als Student der Rechte die Universität Göttingen, 1827 Advokat zu Alfeld, 1829 Gerichtshalter des Patrimonialgerichts zu Limmer bei Alfeld, Mitglied der Provinzial-Landschaft zu Hildesheim und der allgemeinen Ständeversammlung des Königreichs Hannover, 1852 Amtsrichter zu Westerhof; verm. . . 12. 8. 1831 mit † Sophie Hermine Gravenhorst, * . . 9. 9. 1812, † Hannover 4. 4. 1902, Tochter des † Karl Hermann Julius Gravenhorst, Fabrikant zu Braunschweig, u. s. Gem. † Sophie Friederike Gellner.

Kinder, zu Alfeld geboren:

1. † Konrad Friedrich Julius, s. XVp.
2. Amalie Julie Luise, * 24. 6. 1834, lebt zu Bremen; unverm.
3. † Theodore Luise Meta, * 13. 7. 1838, † . . 3. 1. 1875; verm. . . 16. 7. 1861 mit † Eduard Wulf Amalo Gustav Wyneken, * . . ., † Hannover 27. 3. 1877, Kgl. Preuß. Amtshauptmann.
4. † Karl Christoph Wilhelm, * 18. 3. 1840, † . . . 23. 7. 1856.
5. † Fritz Franz, * 28. 3. 1842, † auf der Rückreise von Indien . . 4. 1860, Seemann, † an der Cholera.
6. Henriette Johanne Theodore Luise Felicie, * 23. 9. 1848; verm. Hannover 28. 9. 1875 mit Bruno Haub, * . . 31. 1. 1836, Kaiserl. Ober-Postsekretär a. D. zu Hannover.

XVp. † Konrad Friedrich Julius Eggers, * Alfeld 28. 10. 1832, † Waldhausen bei Hannover 9. 5. 1906, Kaiserl. Postdirektor a. D. ebd., 1897 zu Linden bei Hannover, . . 1. 1881 zu Hamm i. W., 1884 Ritter des Roten Adler-Ordens und Kronen-Ordens 3. Kl.; verm. . . . 18. 4. 1876 mit Marie Büttner, * . . 30. 8. 1850, lebt zu Hildesheim, Tochter des † Friedrich Albert Büttner, Kaufmann zu Hildesheim, und s. Gem. † Ilse Dorothea Bleidorn.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. Albert Eduard August Hermann, s. XVIc.
2. Gustav Karl Hermann Bruno, * 28. 9. 1878, Kaufmann zu Punta Arenas in Chile, vordem zu Valparaiso in Chile.
3. Ludwig Karl Richard, * 30. 3. 1880, Kaufmann zu Punta Arenas, 1903 Einj. Freiw. im Inf. Regt. Nr. 79 zu Hildesheim.

XVIc. Albert Eduard August Hermann Eggers, * Hannover 18. 4. 1877, Kais. Ober-Postpraktikant zu Chemnitz, vordem zu Konstanz und Zabrze in Ober-Schles.; verm. Konstanz 25. 10. 1904 mit Alice Metthée, * Basel 25. 5. 1884, Tochter des Achilles Metthée, Schweiz. Zollamtsvorstand zu Konstanz, und s. Gem. Emilie Baumlin.

Sohn, zu Chemnitz geboren:

1. † Hermann Bruno, * 2. 11. 1905, † ebd. 28. 3. 1906.

2. Mittlerer (Wassel-Bleckeder) Zweig.

XIIf. † August Ludwig Eggers, * Ebstorf 12. 5. 1739, † Bleckede 17. 7. 1802, seit 1784 Pfarrer ebd., studierte Theologie zu Helmstädt, 1768—1777 Pfarrer zu Wassel, 20. 4. 1777—1784 zu Finkenwärder, 1784 zu Bleckede; verm. Apelnstedt bei Wolfenbüttel 18. 7. 1768 mit † Johanna Sophia Maria Schwienköper (Käufer), * . . ., 1740, † Bleckede 27. 12. 1811, Tochter des † Johann Julius Käufer, Pfarrer zu Apelnstedt, u. s. Gem. † Marie Elisabeth Quitte.

Kinder, 1—6 zu Wassel geboren:

1. † Susanne Maria Sophia, * 7. 11. 1769, † ebd. 6. 12. 1773.
2. † Christoph Julius, s. XIIIh.
3. † Klara Katharina, * 7. 10. 1772, † Celle um 1812.
4. † Agnes Henriette, * 6. 7. 1774, † Bewenrode in Braunschweig 11. 5. 1825.
5. † Christian Gottfried Konrad, * 7. 4. 1776, † Schillersdorf in Mecklenburg-Strelitz 7. 1. 1862, 1812—1844 Pfarrer zu Schillersdorf i. M.; verm. . . . mit † Marie Elisabeth Birckenstädt, verw. Schmidt, * . . . 26. 4. 1770, † . . 29. 9. 1846, Tochter des † Johann Joachim Birckenstädt, * Zierke 3. 4. 1729, † . . 26. 3. 1819, Pfarrer zu Schillersdorf, u. s. Gem. † Christine Luise Hesse; kinderlos.
6. † Katharina Friederike, * Finkenwärder 5. 1. 1778, † ebd. 2. 2. 1784.
7. † Eustine Luise, * ebd. 6. 12. 1879, † Wolfenbüttel 5. 4. 1829; verm. Bleckede 10. 6. 1804 mit † Leopold Ludwig Heinrich Bode, * . . ., † Gr. Winnigstedt, Braunschweig, 23. 5. 1826, Pastor zu Meerdorf in Braunschweig.
8. † Ilsabe Anna (Annette), * 24. 12. 1781, † Neustrelitz 2. 11. 1839.
9. † Susanne Katharina, * ebd. 1. 12. 1782, † Bleckede 24. 9. 1842.
10. † Nicolaus, * Bleckede 1. 4. 1786, † . . ., Leutnant, fiel in den Napoleon. Kriegen.

XIIIh. † Christoph Julius Eggers, * Wassel, 23. 1. 1771, † Kneseбeck bei Lüneburg 13. 1. 1834, Hofbesitzer zu Kneseбeck: verm. . . . mit † Margarethe Elisabeth Kramer, * . . ., † nach 1828.

Kinder:

1. † Karl Julius, * Bleckede 21. 9. 1812, † . . .
2. † Sophie, * ebd. 18. 1. 1814, † . . .
3. † Heinrich Konrad, * Kneseбeck 3. 6. 1818, † . . .

4. † Marie Magdalene Henriette Antoniette, * ebd. 26. 12. 1822, † . . .
5. † Anton Jacob Friedrich, * 25. 6. 1825, † . . .
6. † Christoph Heinrich, * 19. 8. 1828, † . . .

3. Jüngster (Celler) Zweig.

XII g. † Johann Konrad Eggers,[42]) * Ebstorf bei Lüneburg 6. 6. 1741, † Celle 19. 8. 1814, Kgl. Großbritann. u. Kurfürstl. Hannov. General-Superintendent und Konsistorialrat ebd., besuchte um 1748 die Lateinschule zu Klausthal, 1759 die Universität Helmstädt, 1761—1763 Hauslehrer zu Latzen, studierte 1763—1765 zu Göttingen, 1765—1769 wieder Hauslehrer, 10. 4. 1769 Kaplan zu Münder, 17. 1. 1771 Hofkaplan an der Neustädter Kirche zu Hannover, 19. 1. 1777 Superintendent zu Gifhorn, 12. 10. 1788 Superintendent des Herzogtums Lauenburg und erster geistl. Assessor des Konsistoriums zu Ratzeburg, 1802—1805 General-Superintendent, wirklicher Konsistorialrat und Pastor Primarius an der Stadtkirche zu Celle; verm. Hannover (Neustädt K.) 2. 5. 1775 mit † Katharina Sophia Blauel, * . . . 1752, † Celle 16. 12. 1831, Tochter des † Johann Conrad Blauel, Hof-Faktor zu Hannover, u. s. Gem. † Justine Friederike Buch, Tochter des † Hans Heinrich Buch, Bürgermeister zu Rodenberg in Hessen; vgl. Bd. 13, S. 103 fg.

Kinder, zu Gifhorn geboren:

1. † Susanne Friederice, * 1. 4. 1779, † . . 22. 4. 1828.
2. † Nicolaus Christoph, s. XIII i, Erster (Bleckede-Lüchower) Unterzweig.
3. † Johann Konrad Ludwig, s. XIII k, Zweiter (Gifhorner) Unterzweig.

---

[42]) Siehe schwarze Liste der westfäl. Polizei. (Aus der Zeit der schweren Not IV. Dr. P. Zimmermann. Braunschweig 1907. Wilhelm Scholz), die auch diesen Vaterlandsfreund bringt und charakterisiert.

4. † Magdalena Sophie Friederike, * 11. 11. 1784, † (? Gifhorn) . . 6. 1849; unverm.
5. † Friederike Agneſe Luiſe, * 18. 9. 1787, † Ratzeburg 1. 5. 1795.

a. Erſter (Bleckede-Lüchower) Unterzweig.

XIIIi. † Nicolaus Chriſtoph Eggers, * Gifhorn 10. 1. 1781, † Lüchow 25. 9. 1857, Kgl. Hannov. Propſt und Paſtor Primarius ebd., ſtudierte 1798 Theologie zu Göttingen, Lehrer an der Hoftöchterſchule zu Hannover, Collaborator am Lyceum ebd., 1810 Prediger der Neuenhäuſer Gemeinde zu Celle, 1824 Superintendent zu Bleckede, 1839 Propſt und Paſtor Primarius zu Lüchow; verm. Celle 16. 5. 1824 mit † Friederike Wilhelmine Carſtens, * . . 16. 4. 1795, † Schwerin 24. 4. 1884, älteſte Tochter des † Georg Friedrich Carſtens, Bürgermeiſter zu Celle.

Kinder, zu Bleckede geboren:

1. † Emma Friederike Sophie, * 11. 5. 1825, † Schwerin 12. 2. 1903; verm. . . 17. 2. 1850 mit † Auguſt Ültzen, * Ültzen 25. 5. 1813, † Schwerin 13. 9. 1893, Rentner ebd., vordem Pächter von Gallin und Grevemühlen in Mecklenburg-Schwerin.
2. † Ernſt Friedrich Ludwig, ſ. XIVq.
3. Arnold Konrad Ludwig, ſ. XIVr.

XIVq. † Ernſt Friedrich Ludwig Eggers, * Bleckede 15. 8. 1828, † Meluſinenthal in Lauenburg a. E. 21. 1. 1857, Gutspächter ebd., lernte die Landwirtſchaft: verm. . . 25. 8. 1853 mit † Maria Schall, * Schwerin 4. 7. 1833, † Schwerin i. M. 1. 2. 1894, Tochter des † Friedrich Leopold Chriſtian Guſtav Schall, * Schwerin 23. 6. 1796, † . . ., Kaufmann zu Schwerin, u. ſ. Gem. † Dorothee Chriſtine Marie Charlotte Altvater, * Lützow i, M. 25. 8. 1803, † . . .

Kinder, zu Melusinenthal in Lauenburg geboren:

1. Christoph Gustav Wilhelm, * 17. 7. 1854, Rentner zu Grünau bei Berlin, vordem Kaufmann zu Münster und Rentner zu Schwerin.
2. Friedrich Georg Arnold, s. XVg.

XIVr. Arnold Konrad Ludwig Eggers, * Bleckede 30. 9. 1830, Rentner zu Schwerin, besuchte das Gymnasium zu Lüneburg, pachtete das Rittergut Mühlenberg und Cammin bei Parchim, 1865 Wirtschafter des Gutes Hasselhof bei Soltau in Hannover, 1869 Angestellter der Zeche „Königin Elisabeth" zu Essen, 1877 Inhaber eines Kohlengeschäfts zu Münster i. W.; verm. . . . 22. 7. 1859 mit † Elise Sophie Lucie Emmy Giffenig, * . . 21. 12. 1833, † . . 25. 4. 1899, Tochter des † Karl Friedrich Giffenig, * . . 28. 11. 1797, † . . 9. 12. 1881, Kommissionsrat zu Boitzenburg a. E., u. s. Gem. † Karoline Elise Juliane Schrader,[43]) * . . 20. 7. 1792, † . . 4. 4. 1872, Witwe des † . . . Charpentier, † an der Katzbach . . ., Französ. Rittmeister.

Kinder, zu . . . geboren:

1—2. † jung.
3. † Arnold Friedrich Ludwig, * 1. 8. 1864, † . . 24. 11. 1880.

XVg. Friedrich Georg Arnold Eggers, * Melusinenthal 6. 5. 1856, Baudirektor zu Güstrow, 18. 2. 1881 Bauführer-Examen, als solcher zu Schwerin, Doberan, Rostock, Hagenow und Bellahn, 9. 2. 1885 Baumeister-Examen; verm. . . 15. 6. 1888 mit Martha Auguste Pauline Fensch, * Goldberg i. M. 30. 8. 1869, Tochter des Ludwig Fensch, * . . 15. 7. 1838, Öko-

---

[43]) Deren Eltern:

a. † . . Schrader, Amtmann zu Boitzenburg.
b. † Johanna Franziska Dorothea Lembcke, * . . ., † . . 17. 2. 1821, Tochter des † Karl August Lembcke und s. Gem. † Johanne Ulrike Elisabeth Eggers i, s. XIb 7.

nomierat auf Linstow bei Krakow i. Mkbg., u. ſ. Gem. † Marie Ehlers, * . . 8. 11. 1842, † . . 3. 1. 1907.

Kinder, zu Güſtrow geboren:

1. Walter Arnold Ludwig Karl Fritz, * 9. 6. 1889, Student der Rechte zu Kiel.
2. Anne-Marie Dorothea Friederike Wilhelmine, * 11. 9. 1892.
3. Margaretha Emma Johanne Auguſte, * 31. 7. 1900.

b. Zweiter (Giſhorner) Zweig.

XIIIk. † Johann Konrad Ludwig Eggers, * Giſhorn 18. 1. 1783, † ebd. 9. 5 1863, Kgl. Hannov. Oberamtmann a. D. ebd., beſuchte das Gymnaſium zu Ratzeburg, 1800 die Univerſität Göttingen, 5. 4. 1804 Amtsauditor zu Hoya, 2. 3. 1807 Amtsaſſeſſor ebd., 1808 zu Kalenberg, 1810 Diſtrikts-Notar zu Nienburg, 10. 11. 1813 wieder zu Kalenberg, 1. 5. 1818—1834 Amtmann zu Celle, 1834—1859 auf dem Schloſſe zu Giſhorn, 3. 1. 1852 Oberamtmann, 1859 a. D., Ritter des Guelfen-O.; verm. Nienburg 3. 9. 1812 mit † Anna Juſtine Friederike Bollmeyer, * ebd. 22. 1. 1793, † Celle 9. 7. 1834, Tochter des † Johann Philipp Bollmeyer, * . . ., † . . 18. 9. 1800, Kaufmann und Senator zu Nienburg, u. ſ. Gem. † Dorothea Lange.

Kinder, 2—3 zu Kalenberg, 4—9 zu Celle geboren:

1. † Konrad Johann Georg, ſ. XIVs., Haus Meinerſen.
2. † Friedrich Konrad Chriſtian, * 24. 8. 1815, † . . . 4. 1816.
3. † Sophia Friederike Suſanne, * 26. 1. 1817, † . . 29. 3. 1877; verm. . . . 1839 mit † . . . Grünewald, * . . ., † . . 23. 11. 1881, Kgl. Preuß. Kloſteramtmann zu Lüneburg.
4. Meta Agnes Luiſe Wilhelmine, * 3. 10. 1818, † Hildesheim 27. 12. 1891; verm. Giſhorn . . 4. 1852 mit † Adolf Hüſer, * . . 11. 5. 1807, † . . 4. 10. 1865, Kgl. Hannov. Amtsrichter zu Giſhorn.

5. † Friederike Sophie Dorothea, * 25. 9. 1820, † Hildesheim 9. 2. 1898.
6. † Henriette Johanna, * 16. 6. 1822, † Hildesheim 8. 2. 1898.
7. † Konrad Christoph Adolf Ernst, s. XIVt, Haus Teutonia.
8. † August Georg Wilhelm, * 19. 11. 1828, † Bad Ems 14. 6. 1900, Kgl. Preuß. Amtsgerichtsrat, besuchte 1840 das Johanneum zu Lüneburg, studierte S. S. 1845 die Rechte zu Göttingen, W. S. 1845/46 zu Berlin, dann wieder zu Göttingen, 24. 8. 1848 als Amtsauditor zu Gifhorn vereidet, 1850 zu Rethem a. A., 1851 überzähliger Amts-Assessor zu Gifhorn, 1. 10. 1852 Gerichts-Assessor beim Obergerichtr zu Celle, 1854 Amtsgerichts-Assessor zu Wustrow, 16. 5. 1859 zu Kalenberg, 1861 zu Wenningsen, 27. 5. 1864 Amtsrichter, 17. 7. 1874 Oberamtsrichter, 8. 10. 1879 Amtsgerichtsrat, Ritter des Rot. Adler-Ord. 3. Kl. mit Schleife und Zahl 50; verm. Hildesheim 11. 7. 1861 mit † Elisabeth Henriette Alexandrine Fick, * . . 24. 8. 1804, † Hannover 4. 11. 1904, Tochter des † Otto Fick, Leutnant a. D., Landes-Ökonomie-Kommissär, und s. Gem. † Wilhelmine Hillefeld.
9. † Ernst August, s. XIVu, Haus Bederkesa.

aa. Haus Meinersen.

XIVs. † Konrad Johann Georg Eggers, * Nienburg 2. 12. 1813, † Hannover 21. 2. 1871, Kgl. Preuß. Amtshauptmann zu Meinersen, besuchte 1824—1832 das Lyceum zu Celle, studierte 1832—1835 die Rechte zu Göttingen, Mitglied der „Luneburgia", 1835 Amtsauditor zu Gifhorn, 1840 Amtsassessor zu Fallersleben, . . 12. 1840 zu Winsen a. Luhe, . . 5. 1842 zu Burgdorf, . . 4. 1846 zu Bremervörde, 30. 6. 1846 zu Zeven, . . 9. 1848 dritter Beamter zu Meinersen bei Lüneburg, 27. 8. 1849—52 Abgeordneter der Zweiten Kammer, . . 10. 1852 Amtmann zu Meinersen, 11. 3. 1868 Preuß. Amtshauptmann ebd., Ritter des Guelfen-Ordens;

verm. Hannover 23. 1. 1851 mit † Maria Clara Reitner,[44]) * Hannover 25. 5. 1826, † ebd. 28. 9. 1903, Tochter des † Hermann Reitner, Kgl. Hannov. Geheimer Kammerrat, vgl. Bd. 13, S. 298, und s. Gem. † Catharina Lippert, s. Bd. 12, S. 268.

Kinder, zu Meinersen geboren:

1. Hermann Konrad, s. XVr.
2. † Albrecht Friedrich August, s. XVs.
3. † Ernst August Nicolaus, s. XVt.
4. Eberhard Karl Wilhelm, s. XVu.
5. Maria Katharina Charlotte Klara, * 17. 11. 1857, Konventualin des Klosters Marienwerder bei Hannover.
6. Agnes Sophie Marie, * 12. 1. 1860, lebt zu Hannover.
7. Emilie Henriette Friederike, * 24. 9. 1862, Schwester im evang. Diakonissenhause zum Guten Hirten zu Straßburg i. Els.
8. Katharina Elisabeth Friederike, * 16. 5. 1867; verm. Hannover 22. 6. 1905 mit † Wilhelm Engehausen, * . . ., † Hannover 28. 5. 1906, Dr. med., prakt. Arzt ebd.

XVr. Hermann Konrad Eggers, * Meinersen 24. 11. 1851, Kgl. Preuß. Oberstleutnant a. D. zu Lübeck, besuchte 1865 das Lyceum zu Hannover, 27. 7. 1870 Fahnenjunker im 4. Westf. Inf. Reg. Nr. 17 zu Celle, machte den Feldzug 1870/71, die Belagerung von Metz, die Gefechte bei Vendome und Azay, die Schlacht bei Le Mans mit, 7. 2. 1871 Degenfähnrich, 14. 6. 1871 Leutnant zu Breisach, 17. 7. 1871—1. 10. 1873 zu Mülhausen, 1873—24. 2. 1874 zu Thann im Elsaß, 1. 5. 1874—28. 4. 1875 zu Festung Neu-Breisach, 1. 5. 1875 als Erzieher zum Kadettenkorps nach Plön kommandiert, 23. 8. 1870 zum 1. Hanseatischen Inf. Regt. Nr. 75 nach

---

[44]) Die Nachkommen von Marie Eggers geb. Reitner haben Anrechte auf die Reitner'sche Familienstiftung zu Hannover. (Verwalter: Dr. jur. Georg Laves, Landgerichtsrat zu Hannover).

Bremen versetzt, 22. 3. 1881 Premier-Leutnant, 1885 zu Harburg, 24. 5. 1898 Bataillons-Kommandeur im Inf. Regt. Nr. 148 zu Stettin, 22. 11. 1900 Kommandeur des Landwehr-Bezirks Lübeck, 18. 4. 1903 char. Oberstleutnant, 9. 4. 1906 Abschied m. U. d. Inf. Regts. Nr. 75, Ritter des Roten Adler-Ordens 4. Kl. mit der Krone, 18. 1. 1906 Kronen-Orden 3. Kl.; verm. Bremen 22. 5. 1883 mit Pauline Luise Adami,[45]) * Bremen 21. 4. 1826 (Tochter des † Anton Adami, * Bremen 21. 4. 1826, † ebd. 23. 4. 1903, Kaufherr, in Firma H. H. Meier u. Comp. zu Bremen, Bauherr der St. Petri-Domkirche ebd., Konsul der Republik Columbia a. D.; verm. Bremen 24. 4. 1856 mit Elisabeth Adele Louise Caesar, * Bremen 24. 4. 1833; vgl. Bd. 1, S. 6.)

Töchter:

1. Marie Elisabeth Clara, * Bremen 13. 3. 1884.
2. Agnes Cäcilie, * Stettin 16. 9. 1900.

XV s. † Albrecht Friedrich August Eggers, * Meinersen 5. 12. 1853, † Hildesheim 5. 9. 1894, Besitzer der Buchhandlung „Wolf und Hohorst" zu Hannover, vorher der Helm'schen Buchhandlung zu Halberstadt, besuchte 1867—1870 das Lyceum zu Hannover, lernte ebd. 1870—1874 die Kaufmannschaft, 1874—1877 zu Neufchâtel und Genf, 1877 zu Saarbrücken, 1878 zu Straßburg i. Els., 1879 zu Luzern, 1880 zu Vevey und Halberstadt, dann zu Hannover; verm. Hannover 14. 9. 1886 mit Anna Ludovica Elisabeth Heddenhausen, * ebd. 3. 4. 1863, lebt zu Hannover, Tochter des † Friedrich Wilhelm Heddenhausen, Dr. med., Sanitätsrat, u. s. Gem. † Auguste Charlotte Schilling.

Kinder:

1. Maria Elisabeth Auguste
2. Agnes Emilie Minna

} * Halberstadt 13. 1. 1888.

[45]) Die Nachkommen von Pauline und Marie Eggers geb. Adami haben Anrechte auf die Retberg-Albers'sche und Retberg Bierbaum'sche Familienstiftung zu Bremen, sowie auf die Familienstiftung von Siegmundt Tobias Caesar zu Bremen.

3. Eberhard Karl Hermann Georg Eduard, * Halberstadt 26. 3. 1889, Kadett zu Groß-Lichterfelde, früher zu Bensberg.
4. Konrad Otto Paul Wilhelm Ernst, * Hannover 3. 7. 1891, Zögling der Landesschule zu Pforta.

XVt. † Ernst August Nikolaus Eggers, * Meinersen 18. 1. 1855, † Columbus, Ohio N. A., 7. 4. 1903, Professor der Staatsuniversität Columbus, besuchte das Lyceum zu Hannover, ging 1875 nach Amerika, Lehrer zu West-Granville bei Milwaukee, Manitowa am Michigan-See, bildete sich weiter aus an der Universität Ypsilanti in Michigan, 3. 9. 1877 Professor der klassischen Sprachen, der englischen Literatur und Geschichte an der High School zu Tecumseh in Michigan, 1878 zu East-Saginaw Mich., 1880 zu Grand Rapids Mich., 1882—1883 zu Paris, 1883 Professor zu Columbus; verm. Bremen 30. 12. 1891 mit Marie Cathinka Adami,[45]) * ebd. 31. 5. 1867, (Schwester s. XVr.) lebt zu Bremen.

Kinder, zu Columbus Ohio N. A., geboren:

1. Antonie Agnes, * 12. 1. 1893, in Pension zu Hannover.
2. Johann Adami Eggers, * 21. 6. 1894, zu Lübeck.
3. † Paul Hermann, * 8. 7. 1895, † Columbus 3. 9. 1895.

XVu. Eberhard Karl Wilhelm Eggers, * Meinersen 22. 5. 1856, Präsident der „Farmers and merchants Bank" zu Byron, Thayer County, Nebraska N. A., vordem bis 1888 zu Elkhorn; verm. Shelby 1. 2. 1879 mit Karoline Eggers s, * Marien i. Meckl. 18. 10. 1860, s. XIVd. 5.

Kinder:

1. Maria Emilie Luise Frieda, * Shelby 16. 11. 1879; verm. . . 1. 3. 1900 mit Johann Peter Hinrichs, * bei Hastings, Adams County, Nebraska, 1. 3. 1876 Farmer zu Glenville, Nebraska.

2. Hermann Karl, * Shelby 19. 7. 1883, Farmer zu Byron, übernahm 1906 die Farm des Vaters.
3. Agnes Charlotte Katharina, * Elkhorn 6. 10. 1887; verlobt . . . mit Wilhelm Sasse, Farmer zu Athol in Canſas.

bb. Haus Teutonia.

XIVt. † Konrad Chriſtoph Adolf Ernſt Eggers, * Celle 14. 7. 1824, † . . 23. 12. 1902, ſeit etwa 1875 Farmer in der Kolonie Teutonia bei Porte Alegre in Braſilien, vordem in der Kolonie Sao Leopoldo; verm. . . . 1849 mit † Margarethe Dockhorn, * . . 26. 2. 1833, † . . 11. 9. 1888, einer Deutſch-Braſilianerin.

Kinder, zu Teutonia bei Porte Alegre in Braſilien geboren:

1. Magdalena, * 4. 11. 1854; verm. . . . mit Nicolaus Müller, * . . 10. 7. 1850, Farmer zu Picade Foquetinha, Municipium Lageado, Kolonie Teutonia.
2. Karoline, * 17. 6. 1857; verm. . . . mit Heinrich Hatje, * . . in Holſtein . . 1854, Farmer zu Piccade Boa Viſta, Municipium Sao Antonio Eſtrella, Kolonie Teutonia.
3. † Heinrich, ſ. XVv.
4. Karl, ſ. XVw.
5. Eliſe, * 21. 1. 1868; verm. . . . mit Karl Schneider, Farmer zu Picade Boa Viſta.
6. Friedrich, ſ. XVx.
7. Luiſe, * 16. 4. 1873; verm. . . . mit Jacob Schüler, * . . 1869, Farmer zu Municipium Cruz Alta, Kolonie Neu-Würtemberg.

8—11. † vier jung verſtorbene Kinder.

XVv. † Heinrich Eggers, * Teutonia bei Porte Alegre 5. 1. 1861, † . . 5. 12. 1899, Farmer zu Picade Catharina, Municipium Sao Antonio Eſtrella; verm. . . . mit Chriſtine Meſſer, * . . 1862.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Heinrich, * 21. 8. 1891.
2. Balduin, * 10. 9. 1893.
3. Lydia, * 13. 5. 1996.
4. Alwine, * 6. 10. 1897.
5. Hilda, * 20. 8. 1899.

XV w. Karl Eggers, * Teutonia bei Porte Alegre 17. 4. 1863, Farmer zu Picade Catharina, Municipium Sao Antonio Estrella; verm. . . . mit Amalie Stahlhöfer, * . . 30. 6. 1869.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Friedrich, * 24. 2. 1887.
2. Karl, * 24. 8. 1888.
3. Albin, * 4. 7. 1889.
4. Adolf, * 18. 5. 1832.
5. Idalina, * 7. 2. 1894.
6. Florentine, * 11. 2. 1896.
7. Reinhold, * 8. 7. 1898.
8. Clinda, * 7. 4. 1903.

XV x. Friedrich Eggers, * Teutonia bei Porte Alegre 10. 3. 1870, Farmer zu Arroio Grande, Municipium Taquary; verm. . . . mit Christine Schüler, * . . 9. 11. 1874.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Rosaline, * 30. 5. 1892.
2. Arthur, * 21. 1. 1896.
3. Luise } * 2. 4. 1898.
4. Leopoldine }
5. Lydia, * . . 1902.
6. Wilhelm, * 17. 10. 1903.
7—9. † jung verstorben.

cc. Haus Bederkesa.

XIV u. † Ernst August Eggers, * Celle 19. 11. 1828, † Bederkesa 12. 12. 1882, Apotheker ebd., besuchte bis 1845 das Johanneum zu Lüneburg, lernte bis Ostern 1849 die Apothekerkunst zu Gifhorn, 1849—1852 Gehilfe zu Burgwedel, Hitzacker und Stade, studierte 1852—1854 zu Göttingen, 1854 Staatsexamen zu Hannover, 1854—1855 Verwalter der Apotheke zu Ebergeitzen und Solingen, —1857 in der Ratsapotheke zu Bremen, —1860 Apothekenbesitzer zu Glückstadt in Holstein, 1860—1864 Gehilfe, 1864—1868 Pächter und 1868 Besitzer der Apotheke zu Bederkesa; 2 mal verm. — a) . . 6. 10. 1869 mit † Mathilde Charlotte Pralle, * . . 15. 9. 1837, † . . 26. 12. 1870, (Tochter des † Georg Pralle, * Celle 10. 5. 1791, † Bederkesa 13. 3. 1842, Major a. D. und Postmeister ebd.; verm. . . 30. 10. 1821, † Karoline Auguste Schaefer, * . . 11. 5. 1799, † . . 7. 1. 1863). — b) . . 11. 3. 1872 mit Auguste Schöttler, * . . 7. 10. 1844, lebt zu Bederkesa, Tochter des † Nicolaus Schöttler, Kaufmann zu Geestendorf, und s. Gem. † Marie Sophie Runge.

Kinder, zu Bederkesa geboren,

erster Ehe:

1. Ernst, * 5. 12. 1870, 1906 zu Braunschweig, 1897 Mitbesitzer der Nord-Australischen Zeitung zu Brisbane in Queensland, Australien, besuchte das Progymnasium zu Geestemünde, 1885 das Gymnasium zu Verden a. d. Aller; verm. . . 26. 7. 1907 mit Alma Aldag, * . . ., Tochter des H . . Aldag, Rentner zu Asendorf in Hannover, u. s. Gem. Mathilde Laes.

zweiter Ehe:

2. Maria Georgine, * 24. 12. 1873; verm. Bederkesa 15. 11. 1895 mit † Friedrich Theobald Maximilian Lotze, * Vaake in Hessen 20. 10. 1866, † Vollmarshausen bei Kassel 9. 5. 1901, Pfarrer ebd., 1897 zum Crumbach bei Kassel.

C. Schleswig-Holstein-Dänischen Ast.[46])

v. Eggers, Frhr. v. Eggers.

IX c. † Henning Eggers, * Hamburg . . 2. 1626, † Süderau in Holstein 3. 9. 1679, Pfarrer ebd., besuchte das Johanneum zu Hamburg, studierte Theologie zu Jena, (? 1654) Magister ebd., Rektor zu Brunsbüttel in Süder-Dithmarschen, 11. 7. 1658 Diakonus zu Süderau, 19. 9. 1670 Pfarrer ebb.; verm. Hamburg (St. Petri) 25. 7. 1658 mit † Ilsabe Louwing, * . . ., † . . .

Kinder, zu Süderau in Holstein geboren:

1. † Johann Friedrich, s. Xd.
2. † Hans Heinrich, s. Xe.

Xd. † Johann Friedrich Eggers, * Süderau in Holstein 3. 7. 1659, † Kirchwalsede bei Verden in Hannover 4. 7. 1713, 1681—1713 Pfarrer ebd. und Ältester der Rotenburg. Geistlichkeit; verm. . . . mit † Anna Margarethe Buchholtz, * . . ., † . . ., älteste Tochter des † Caspar Buchholtz, Pfarrer zu Kirchboitzen im Amte Rehtem.

Kinder, zu Kirchwalsede bei Verden geboren:

1. † Harmen Christopher, get. 3. 1. 1687, † Meldorf i. Holst. 21. 12. 1724, J. U. Lic., Candidatus und Practicus.
2. † Johann Wilhelm, get. 3. 1. 1694, † . . ., 1713 zu Bremen, ? 1749 Professor.

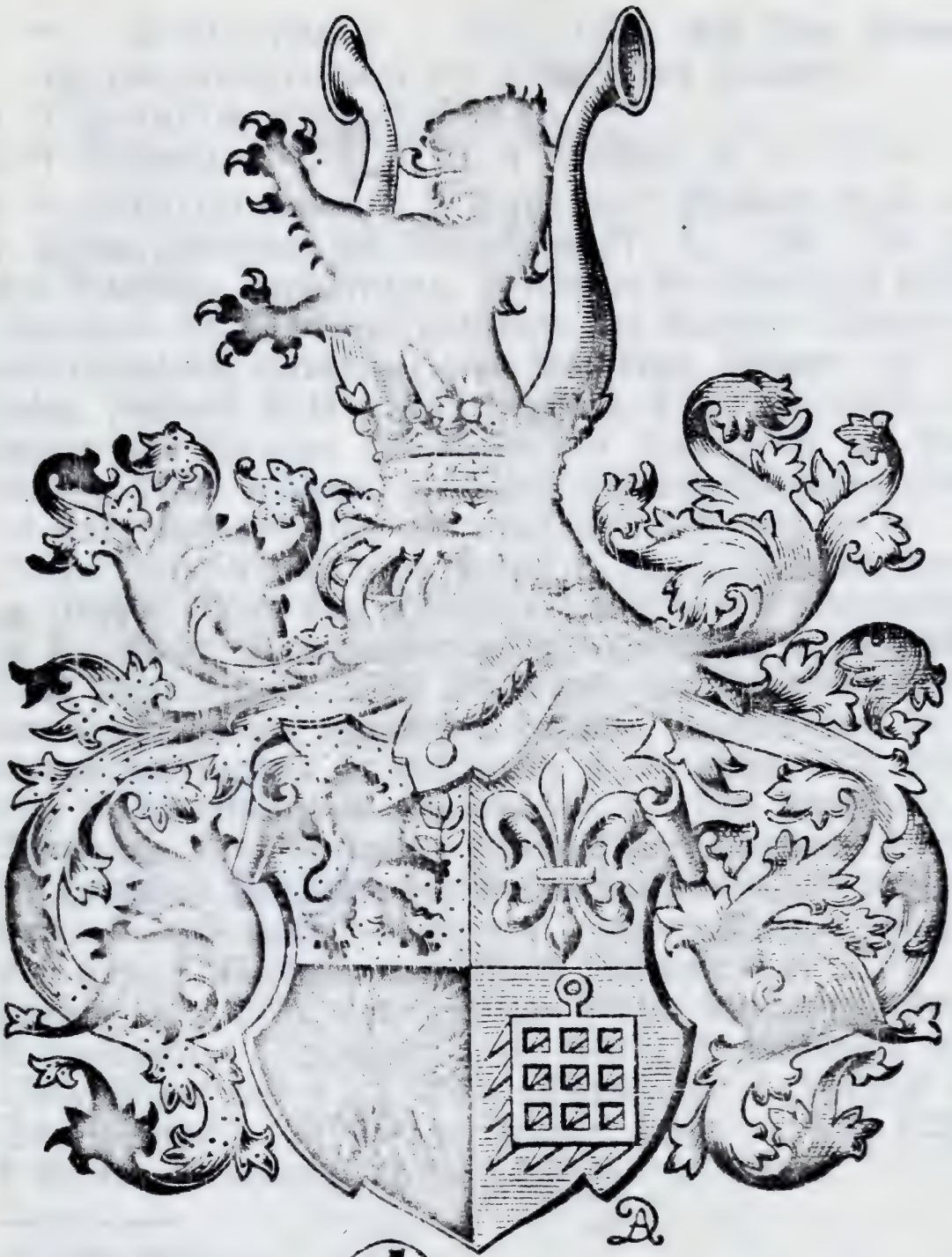
Xe. † Hans Heinrich Eggers, * Süderau in Holstein 12. 10. 1663, † Meldorf in Süderdithmarschen 11. 5. 1736, Kgl. dänischer Justizrat und Landschreiber ebd., besuchte die Schule zu Krempe und Kopenhagen, Rentschreiber ebd., 18. 2. 1699 Kgl. Dän. Kammerrat u. Landschreiber in Süder-Dithmarschen, 22. 2. 1729 Justizrat; verm. . . 16. 5. 1701 mit † Friederike Amalie Meier, * Kopenhagen 15. 12. 1682, † Meldorf 6. 12. 1756, Tochter des † Reinhold Meier, Kgl. Dän. Etatsrat,

[46]) Die Herrn und Freiherrn von Eggers haben Anrechte auf die Jacob Steinmann'sche Stiftung zu Itzehoe (Probst Buchholz zu Itzehoe) sowie auf die Steinmann-Schmidt'sche Stiftung daselbst (Kgl. Landrat zu Itzehoe).

Deputierter im Kammercollegio der Finanzen, und ſ. Gem. † Sophia Eliſabet von Platen.

Kinder, zu Meldorf in Holſtein geboren:

1. † Henning Reinhold v. Eggers (Däniſcher Offizier-Perſonal-Adel), * 19. 6. 1702, † Meldorf 15. 3. 1768, Kgl. Däniſcher Kapitän im Schleswig-Holſteiniſchen nationalen Regt. zu Fuß ebd., 1747 Kapitän ebd.; unverm.
2. † Sophia Eliſabet, * 20. 8. 1704, † . . 10. 11. 1778; verm. . . 21. 10. 1724 mit † Paul Chriſtian Stemann, * . . 29. 1. 1699, † . . 17. 4. 1770, Kgl. Dän. Etatsrat und Amtsverwalter zu Segeberg i. Holſt.
3. † Chriſtian Siegfried, * 14. 1. 1706, † Meldorf 24. 8. 1790, Kgl. Däniſcher Konferenzrat, ehem. Landvogt von Süderdithmarſchen zu Meldorf, beſuchte 1726 die Univerſität Utrecht, 1727 zu Kopenhagen, 1729 Volontär der deutſchen Kanzlei ebd., 1730 Kanzlei-Sekretär, 1738 Kanzlei-Verwalter, 1744 Landvogt in Süderdithmarſchen, 1781 a. D.; verm. . . . 1745 mit † Sophia Amalia Esmarch, * . . 1727, † . . 1799, Tochter des † Nicolaus Ludwig Esmarch, Herzogl. Schlesw.-Holſt. Plönſcher Juſtizrat; kinderlos.
4. † toter Sohn, * † 12. 2. 1707.
5. † Friederike Amalie, * 8. 10. 1708, † Meldorf 2. 6. 1709.
6. † Friedrich Karl, * 29. 1. 1711, † ebd. 12. 3. 1711.
7. † Johann Georg, * 7. 6. 1712, † Segeberg 5. 11. 1777, Kgl. Däniſcher Kanzlei-Aſſeſſor ebd.; unverm.
8. † Friederike Luiſe, * 16. 8. 1713, † . . ., 2 mal verm. — a) . . 17. 8. 1736 mit † Johann Mathias Thieſſen, * . . ., † . . 7. 10. 1772, Kgl. Dän. Kommerzrat und Kirchſpielvogt zu Marne. — b) . . 30. 9. 1774 mit † Gottfried Chriſtian von Helm, * Meldorf 13. 3. 1711, † Marne 17. 5. 1775, Kgl. Dän. Oberſtleutnant, Sohn des † Friedrich Chriſtian von Helm, * . . ., † . . 1744, Konferenzrat und Landvogt zu Meldorf.
9. † Johann Heinrich, * 5. 5. 1715, † Meldorf 23. 8. 1716.
10. † Chriſtiana Amalia, * 30. 7. 1719, † Meldorf 20. 2 1765; verm. ebd. 13. 8. 1738 mit † Hargen Karſtens,



von Eggers.

* . . 9. 11. 1704, † . . 27. 8. 1775, Kgl. Dän. Kommerzrat und Kirchspielvogt der Südervogtei Meldorf.

11. † Heinrich Friedrich, s. XIc.

12. † Ludewig, * 9. 8. 1724, † Meldorf 20. 8. 1724.

XIc. † Heinrich Friedrich v. Eggers, * Meldorf 31. 5. 1722, † Schloß Rantzau bei Barmstedt 27. 4. 1798, Dr. phil., Kgl. Dänischer Konferenzrat, Verwalter der Grafschaft Rantzau, Intendant der Herrschaft Herzhorn, der Vogteien Sommerland und Grönland, Großkreuz vom Danebrog, Erbherr auf Sarlhusen, studierte 1741—1745 zu Jena, 1745 Dr. phil., 1746 Lehrer und Erzieher am Collegium Carolinum zu Braunschweig, 1749 Herzogl. Schleswig-Holstein-Plönscher Kanzleirat und Amtsverwalter zu Reinfeld, 1752 Rat in der Hzgl. Kanzlei und Kammer zu Plön, 1754—1758 ohne Stellung zu Itzehoe, 1758 Kgl. Dänischer Kanzlei- und Regierungsrat zu Glückstadt, Stadtpräsident ebd., Justizrat, 1774 Etatsrat, 1781 Konferenzrat, 1783 Vizekanzler der Landesregierung in den Herzogtümern Schleswig-Holstein, Landkanzler bei dem adligen Landgericht zu Glückstadt, d. d. Wien 3. 1. 1790 in den Reichs-Adelstand erhoben, 1. 1. 1793 Großkreuz vom Danebrog, 1795 Verwalter der Grafschaft Rantzau, Intendant der Herrschaft Herzhorn, der Vogteien Sommerland und Grönland; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Magdalene Krüger, * Meldorf . . 1724, † Itzehoe . . 1. 1757. — b) Itzehoe . . . 1757 mit † Benedicta Katharina Johanna Schumann, * Itzehoe 3. 7. 1727, † Glückstadt 15. 3. 1790, Witwe des † . . Dau (Tochter des † Joachim Ulrich Schumann[47]), Dr. jur. zu Itzehoe; verm. . . 6. 6. 1726 mit † Anna Stemann,[48]) * . . 1710, † . . .)

---

[47]) Dessen Eltern:

1. † Michael Schumann, * . . in der Lausitz . . 1672, † . . 28. 11. 1710, J. U. Cons.
2. † . . Schumann.

[48]) Deren Eltern:

3. † Justus Daniel Stemann, * . . 25. 9. 1669, † . . ., Dr. med. zu Itzehoe.

Kinder,

erster Ehe:

1. † Siegfried Christian Matthias, * Reinfeld .. 12. 1750, † ebd. . . 5. 1751.
2. † Heinrich Peter, s. XII i, Ältester (Adliger) Zweig.
3. † Sohn, * Itzehoe .. 1. 1757, † begr. ebd. (St. Lorenz K.) 28. 9. 1757.

zweiter Ehe:

4. † Christian Ulrich Detlev, s. XII k, Mittlerer (Freiherrlicher) Zweig.
5. † Emil August Friedrich, s. XII l, Jüngster (Adliger) Zweig.
6. † Friedrich Ludwig, * Glückstadt 5. 6. 1763, † Schleswig 26. 10. 1812, Kgl. Dänischer Obergerichts- und Etatsrat ebd., 1787 Auscultator am Obergericht zu Schleswig, 1796 Rat ebd.; verm. . . 3. 8. 1802 mit † Elisabet Margarethe Bruyn, * . . ., † . . ., Witwe des † Christian Johann Bruyn, Agent, u. Tochter des † Johann Bruyn, Major, u. s. Gem. † Dorothea Luise Otte; kinderlos.
7. † Georg Wilhelm, * Glückstadt 13. 3. 1765, † Tondern 8. 7. 1816, Kgl. Dän. Landvogt der Insel Sylt, studierte die Rechte, 1792 Kgl. Dän. Oberinspektor des Kronprinzen-Koogs in Süderdithmarschen; unverm.
8. † Luise Dorothea Brigitta, * Glückstadt 23. 9. 1769, † Husum 16/17. 7. 1816; unverm.

A. Älterer (Adliger) Zweig.

Im Mannesstamm erloschen.

XII i. † Heinrich Peter v. Eggers, * Segeberg i. Holst. 29. 12. 1751, † Kopenhagen 19. 3. 1836, Kgl. Dänischer Staatsrat u. Chef des Postamts zu Hamburg, studierte zu Erlangen, 1776

∫4. † Johanna Barbara Steinmann, * . . ., † . . 1763, Tochter des † Johann Steinmann, Königl. Dänischer Ministerresident und Gesandter zu Lübeck.

Volontär, 1779 Sekretär im Expeditions-Kontor des Generalpostamts zu Kopenhagen, 1781 Kanzlist, 1794 Kanzleirat u. Sekretär im deutschen Departement des Generalpostamts, 1801 überzähliger Direktor, 1802 Justizrat, dritter Direktor des Generalpostamts, 1809 Kgl. Etatsrat und Chef des Kgl. Dänischen Postamts zu Hamburg, 1820 zu Kiel; 2 mal verm. — a) . . 22. 6. 1796 mit † Helene Wulff, * . . ., † . . 3. 6. 1813; geschieden. — b) . . . 1801 mit † Anna von Eilert, * . . 22. 7. 1777, † Kopenhagen 9. 3. 1841.

Kinder, zweiter Ehe, zu . . . geboren:

1. † Benedicte Johanne Eggersine, * 12. 3. 1803, † Arröe . . 1852.
2. † Magdalene Friederike Eginharde, * 1. 5. 1804, † Kopenhagen . . 1845.
3. † Sophus Wilhelm Siegfried, s. XIII1.
4. † Christiane Ulrika Detlevine Henriette, * 19. 11. 1807, † Kopenhagen . . 1849.
5. † Babette Antoinette Wenzeline, * 16. 10. 1809, † Kopenhagen . . 1837.

XIII1. † Sophus Wilhelm Siegfried v. Eggers, * Kopenhagen 1. 11. 1805, † Arröe 24. 5. 1874, Kgl. Dän. Amtsverwalter, Assessor im Stadt- und Landgericht zu Arröe, besuchte die Universität Kiel, Volontair an der Rentekammer zu Kopenhagen, Kandidat der Rechte, 1845 Amtsverwalter und Kircheninspektor im Stadt- und Landgericht auf der Insel Arröe; verm. Kopenhagen 24. 7. 1846 mit † Sarah Johanna Hoch, * Kopenhagen 23. 3. 1816, † Oerboek auf Fünen 26. 2. 1890, Tochter des † Johann Frederik Hoch, Kaufmann zu Kopenhagen.

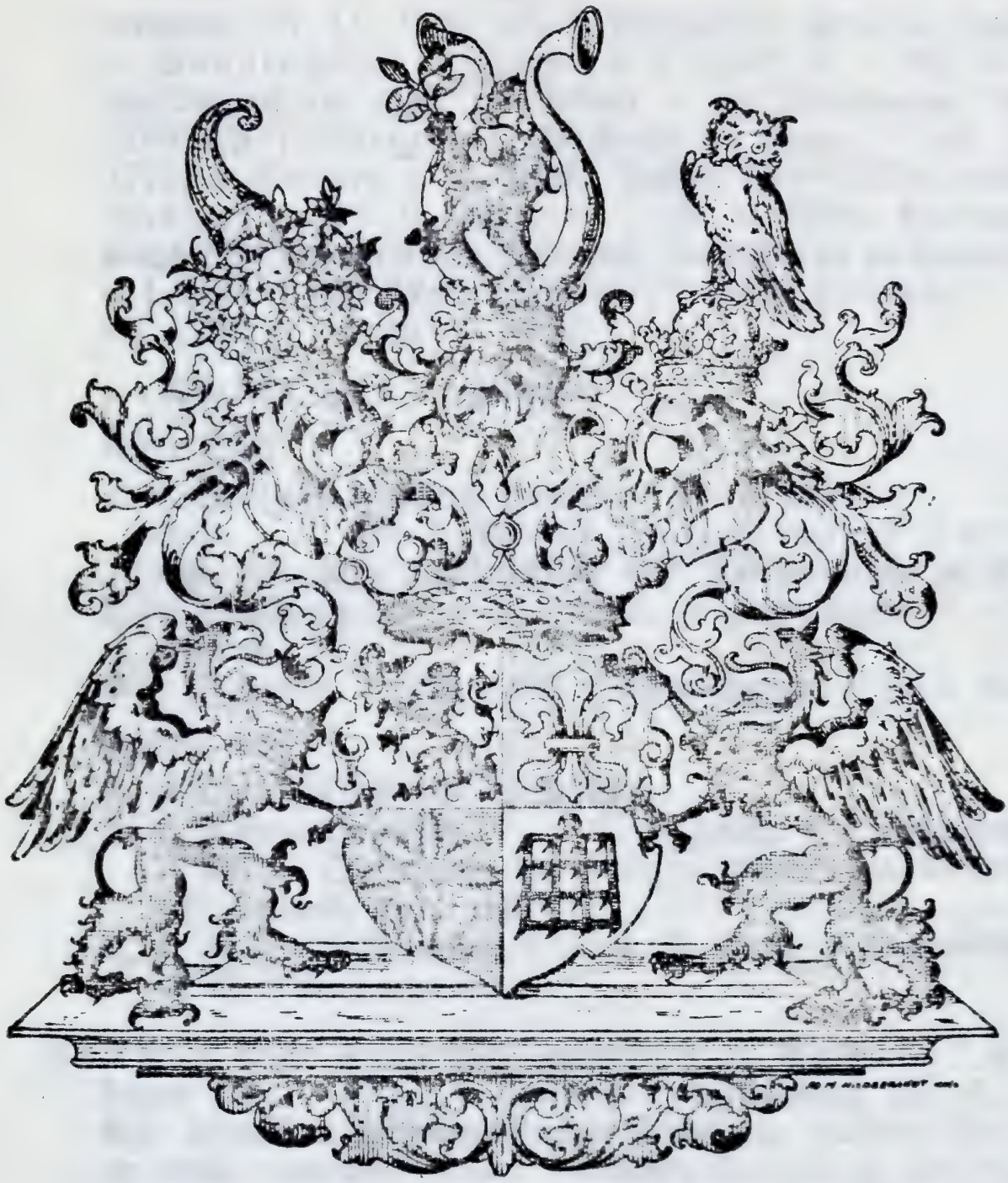
Tochter, zu Arröe geboren:

1. Henriette Andrea, * 14. 12. 1847; verm. . . 28. 10. 1870 mit Nikolai Peter Krag, * . . 22. 7. 1843, wohnt zu Oerboek bei Nyborg auf Fühnen.

B. Mittlerer (Freiherrlicher) Zweig.[49])

XII k. † Christian Ulrich Detlev Freiherr v. Eggers, * Itzehoe in Holstein 11. 5. 1758, † auf Gaarz bei Oldenburg in Holstein 21. 11. 1813, Dr. jur., Kgl. Dän. Konferenzrat, Oberpräsident der Stadt Kiel, Kommandeur vom Danebrog, Erbherr auf Gaarz, Rosenhof, Krisebye und Ryegaard, besuchte 1775 das akademische Gymnasium zu Altona, studierte 1776—1778 zu Kiel, 1778—1781 zu Leipzig, dann zu Halle a. S und Göttingen die Rechte und Staatswissenschaften, 1783 Volontär im deutschen und ostindischen Sekretariat des General-Land-Ökonomie- und Kommerz-Kollegium, . . 12. 1783 Gevollmächtigter dieses Kollegii, 1783 Sekretär der Handels-Kommission für Island, 1785 Professor der Kameral-Wissenschaften zu Kopenhagen, 1786 Sekretär und Buchhalter der Kreditkasse ebd., 1788 außerord. Professor des öffentlichen Rechts an der Universität zu Kopenhagen, 1790 Dr. jur. zu Göttingen, 1797 Legationsrat und Beigeordneter der Gesandtschaft zum Friedenskongreß zu Rastatt, reiste durch die Schweiz, über Wien, Dresden und Berlin zurück nach Kopenhagen, 1800 Staatsrat und Deputierter im Finanzkollegium ebd., 1801 Deputierter in der deutschen Kanzlei ebd., 1803 Oberprokureur ebd., d. d. Wien 21. 4. 1806 Freiherr des heiligen römischen Reichs deutscher Nation, „Kgl. Dän. Staatsrat und Oberprokureur bei der Kgl. DeutschenKanzlei", 1809 Ritter vom Danebrog, 1810 Konferenzrat, 28. 1. 1812 Kommandeur des Danebrog, besaß seit 1805 das adlige Gut Gaarz bei Oldenburg i. Holst., seit 1811 das adl. Gut Rosenhof, und den Landsitz Ryegaard bei Kopenhagen; 2 mal verm. — a) Kopenhagen 30. 6. 1790 mit † Johanna Ernestine Münter, * . . 11. 11. 1773, † . . 17. 3. 1797 (Tochter des † Balthasar Münter, * Lübeck 24. 3. 1735, † Kopenhagen 5. 10. 1793, Dr. theol., Hauptprediger an der deutschen St. Petri-Gemeinde zu Kopenhagen; verm. Frie-

[49]) Frauen (Witwen) und Töchter aus dem Freiherrl. Zweige haben Anspruch auf die Boertmannschen Legate zu Kopenhagen. (Magistrat Abt. I.)



Reichsfreiherrn von Eggers.

drichroda 25. 11. 1760 mit † Magdalene Sophia Friederike v. Waugenheim, * Weimar 5. 3. 1742, † . . 22. 8. 1808, Hoffräulein am Hofe zu Gotha) — b) Kopenhagen 18. 10. 1799 mit † Antoinette Friederike de Bang, * ebd. 10. 7. 1774, † Dresden 1. 4. 1855, Tochter des † Oluf Lundt de Bang, * . . 11. 9. 1731, † . . 26. 9. 1789, Konferenzrat, nachher Justitiarius am Hof- und Stadtgericht zu Kopenhagen, u. s. Gem. † Else Marie Schjödt,[50]) verw. Thicou, * . . 21. 10. 1735, † . . 26. 1. 1802.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Sophia Henriette Adeline, * 18. 5. 1794, † . . . 1850; verm. . . . mit † Ludwig Friedrich Gabriel Schrader, Kgl. Dänischer Konferenzrat und Polizeimeister zu Altona.
2. † Constanze, * . . 11. 1796, † Kopenhagen . . 1869; unverm.
3. † Johanna, * 5. 3. 1797, † Kopenhagen . . 1844; unverm.

zweiter Ehe:

4. † Oluf Friedrich, s. XIIIm.
5. † Marie Benedikte, * . . 7. 4. 1802, † Sparresholm 10. 7. 1878, Stiftsdame des adligen Klosters zu Vemmetofte auf Seeland, begr. ebd.
6. † Luise Wilhelmine, * . . 4. 5. 1804, † Vemmetofte . . 1875, Stiftsdame ebd.

XIIIm. † Oluf Friedrich Freiherr v. Eggers, * Kopenhagen 12. 9. 1800, † Tondern in Schleswig 26. 4. 1856, Kgl. Dänischer Polizeimeister zu Schleswig, studierte die Rechte zu Kiel, arbeitete in der deutschen Kanzlei zu Kopenhagen, 1830 Polizeimeister zu Itzehoe, 1835 zu Schleswig, 1850—1856 Appellationsgerichts-Advokat zu Tondern; verm. Itzehoe 17. 2. 1835 mit † Anna Magdalena Evers, * ebd. 15. 7. 1815, † Hamburg 9. 8. 1887.

---

[50]) Sie stiftete das de Bang'sche Geld Fideikommiß.

Kinder, 1—7 zu Schleswig geboren:

1. † Oluf Christian Tönnies, * 6. 3. 1836, † Kopenhagen 16. 1. 1907, Mitbesitzer des de Bangschen Fideikommisses zu Kopenhagen.
2. † Antoinette Christine Wilhelmine Rosa Luise, * 26. 10. 1837, † Kopenhagen 13. 9. 1906; verm. Kopenhagen 5. 6. 1862 mit Anders Sandø Ørsted, * . . 17. 3. 1826, † Veile 2. 2. 1905, Etatsrat, Ritter vom Danebrog, Danebrogsmann, Bürgermeister von Veile, Oberauditor.
3. † Hjalmar, * . . 14. 2. 1837, † Nøbøllegard bei Holeby 2. 9. 1905, Kgl. Dänischer Leutnant a. D., Güterdirektor der Aktien-Ges. „Dän. Zuckerfabriken" zu Nøbøllegard, Laaland; verm. Randbøl, Jütland, 23. 5. 1870 mit Katharina Törsleff, * Skive 21. 2. 1848, Tochter des † H . . C . . Törsleff, Landmann zu Skive, u. s. Gem. † Marie Katharina Nielsen.
4. Julie Magdalena Constanze, * 14. 4. 1841; verm. Kopenhagen 7. 4. 1871 mit † Jörgen Hertz, * Assens auf Fühnen 18. 7. 1840, † Kopenhagen 21. 1. 1902, Großkaufmann ebd.
5. † Otto Friedrich Johann, s. XIV v.
6. † Heinrich Franz Alexander, s. XIV w.
7. Sophus Hermann Johann, s. XIV x.
8. † Friedrich Balthasar Nicolaus Andreas, s. XIV y.
9. Constanze Justine Sophie, * Dyrhavegaard bei Kolding 7. 6. 1850; verm. New-York 14. 1. 1872 mit William Schacht, * . . 2. 7. 1845, Generalsekretär der Versicherungsgesellschaft „Equitable" zu Schlachtensee bei Berlin, Sohn des † . . Schacht, Dr. med., Physikus zu Friedrichstadt.

XIV v. † Otto Friedrich Johann Freiherr v. Eggers, * Schleswig 26. 11. 1842, † New-York 18. 6. 1899, Postbeamter zu New-York, verm. . . . mit † Julie Agnes Mentz, * . . ., † Halifax, Nord-Amerika, 5. 11. 1895.

Sohn, zu New-York geboren:

1. Friedrich Ulrich, * 11. 7. 1878, Bank-Assistent zu New York: verm. . . 10. 1. 1903 mit Jane Preston, * St. John, Neu-Braunschweig, Kanada, 27. 7. 1880.

XIVw. † Heinrich Franz Alexander Freiherr v. Eggers, * Schleswig 4. 12. 1844, † Leipzig 14. 5. 1903, Kgl. Dän. Kapitän a. D. zu Leipzig; verm. St. Croix 7. 6. 1873 mit Mathilde Camilla Stakemann, * ebd. 22. 2. 1848, lebt zu Kopenhagen, Tochter des † Johann August Stakemann, Vizegouverneur der dänischen Inseln, Präsident von St. Croix, u. s. Gem. † Mary Jane Aarestrup, * . . 1819.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Oluf Friedrich Johann, * . . 24. 10. 1874, † . . 24. 2. 1875.
2. Olga Antoinette, * auf St. Thomas 31. 12. 1875; verm. Bursö bei Nöbböllegard 24. 10. 1901 mit Ludwig Rosenberg, * . . 24. 5. 1876, Cand. phil., Redakteur zu Kopenhagen.
3. Friedrich Christian, * Kopenhagen 11.-11. 1877, Chemiker zu Horsens; verm. . . 27. 4 1907 mit Rignar Schröder, * . . 3. 5. 1881.
4. † Antoinette Marie Mathilde, * Kopenhagen 9. 10. 1879, † ebd. 16. 11. 1879.
5. Magda, * St. Thomas 9. 10. 1881, lebt zu Kopenhagen.
6. † Alice, * St. Thomas 13. 3. 1883, † ebd. 23. 5. 1886.
7. Mathilde Antoinette, * St. Thomas 8. 9. 1884, lebt zu Kopenhagen.

XIVx. Sophus Hermann Johann Freiherr v. Eggers, * Schleswig 16. 11. 1846, seit 1902 Besitzer der St. Hans-Apotheke zu Odense auf Fühnen: verm. Hoien bei Veile 23. 2. 1875 mit Christine Clausen, * Aldebertsminde 12. 4. 1856, Tochter des † Christian Andreas Clausen, Landmann zu Aldebertsminde bei Veile, u. s. Gem. Betty Marie Edele Julie Dalgas.

Kinder, zu Uldum geboren:

1. Sigrid, * 3. 12. 1875; verm. Uldum 3. 4. 1901 mit Wiggo Worsaae, * . . 1. 11. 1870, Dr. med., Kgl. Dän. Arzt der Reserve zu Helsingör, Sohn des . . . Worsaae, Justizrat und Gerichtsschreiber zu Veile.

2. † Axel, * . . 2. 4. 1877, † . . 14. 4. 1878.
3. Astrid, * . . 17. 9. 1879; verm. Uldum 27. 12. 1900 mit Karl Wilhelm Theodor Printz, * . . 17. 4. 1871, Gutspächter von Söby, Station Jakobsberg bei Stockholm, Schweden.
4. † Oluf, * . . 3. 11. 1881, † . . 24. 7. 1884.
5. † Otto, * . . 18. 2. 1884, † . . 20. 1. 1890.
6. Ragnhild, * . . 16. 2. 1887; verm. Odense 29. 4. 1906 mit Rasmus E . . Christensen, * Faaborg auf Fühnen . . ., Dr. med., prakt. Arzt ebd.
7. Hermann, * . . 9. 5. 1889, Stud. techn.
8. Agnes, * . . 6. 9. 1891.
9. † Hjalmar, * . . 15. 4. 1893, † Odense 9. 9. 1906.
10. Sigurd, * . . 5. 3. 1895.
11. Gudrun, * . . 19. 4. 1897.

XIVy. † Friedrich Balthasar Nicolaus Andreas Freiherr v. Eggers, * Itzehoe 5. 9. 1848, † Onrupgaard 11. 3. 1887; verm. New-York 15. 6. 1873 mit † Ingeborg Christiane Nyholm, * Kopenhagen 18. 6. 1850, † ebd. 9. 10. 1887, Tochter des † Anton Michael Nyholm, * . . 26. 3. 1814, † . . 17. 1. 1870, Kaufmann, u. s. Gem. † Marie Magdalene Mortensen, * . . 31. 1. 1827.

Kinder:

1. Otto Friedrich, s. XVy.
2. Karl Heinrich, * Hoboken 9. 7. 1876, Ingenieur zu Kopenhagen, früher im Dienste des Congo-Staates.
3. Christian Ulrich Detlev, * Kopenhagen . . 1878, Doktor der Rechte, Gerichts-Assessor, Vorstand eines Rechtsanwaltsbureaus zu Kopenhagen.
4. † Otto Michael, * ebd. . . 1881, † . . . 1881.

XVy. Otto Friedrich Freiherr v. Eggers, * Hoboken 22. 6 1874, Königl. Dänischer Premier-Leutnant der Artillerie zu Kopenhagen; verm. Kopenhagen 16. 7. 1898 mit Inger Marie Haas, * Odense 17. 7. 1878, Tochter des Peter

Haas, Rentner zu Kopenhagen, u. s. Gem. Martha Petrea Cäcilie Auguste Börresen.

Sohn, zu Kopenhagen geboren:

1. Fritz Henning Tönnies, * 3. 6. 1900.

C. Jüngster (Adeliger) Zweig.

XIII. † Emil August Friedrich v. Eggers, * Glückstadt 7. 7. 1759, † Altona 28. 1. (1. 2.) 1827, Kgl. Dänischer Regierungsrat ebd., Erbherr auf Stilleben bei Rendsburg, studierte die Rechte zu Helmstädt und Kiel, Auskultant bei der holsteinischen Regierung zu Glückstadt, 20. 4. 1796 Regierungsrat ebd., 1802 Mitglied des General-Landes-Ökonomie- und Verbesserungs-Direktoriums zu Kiel a. D., —1817 zu Schleswig, Besitzer des adl. Gutes Krisebye in Angeln, 1817—1821 zu Husum, 1821—1827 zu Altona; verm. . . 3. 9. 1803 mit † Sophia v. Levetzow, * Schwieszel 4. 11. 1769, † Schleswig 5. 11. 1858, Tochter des † Joachim Dietrich v. Levetzow, Gutsbesitzer auf Borckow, Schwiessel, Gr.- und Klein-Marckow in Mecklenburg, u. s. Gem. † Luise Freiin Trenck v. Buttlar-Brandenfels.

Kinder:

1. † Hans Ludwig Christian Wilhelm, * Kiel . . 1804, † Altona . . 1826, Student der Rechte zu Göttingen.
2. † Karl, * Kiel . . 1805, † ebd. . . 1807.
3. † Luise Antonie Juliane, * Schleswig 25. 3. 1808, † Itzehoe 18. 2. 1889; unverm.
4. † Theodor Leopold Sophus, s. XIIIn.

XIIIn. † Theodor Leopold Sophus v. Eggers, * Schleswig 19. 12. 1811, † Lübeck 8. 9. 1901, Schleswig-Holstein. Major a. D. zu Lübeck; verm. Glückstadt 12. 9. 1849 mit † Friederike Amalie Charlotte Mathilde v. Schirach, * Heide, Dithmarschen 6. 8. 1822, † Lübeck 11. 4. 1907 (Tochter des † Karl Benedikt v. Schirach, * . . . 25. 5. 1790, †

Hamburg 9. 1. 1864, Etats- und Oberappellationsrat zu Kiel; verm. . . 27. 2. 1818 mit † Meta Maria Grove, * . . 8. 11. 1799, † Ratzeburg 5. 2. 1866.

Kinder:

1. † Wilhelm Emil Karl Sophus, * Kiel 27. 3. 1853, † Glückstadt 21. 7. 1874, Student der Rechte.
2. † Meta Maria Emma Theodora, * Halle i. Westf. 15. 8. 1858, † ebd. 24. 7. 1861.
3. Theodor Wilhelm Ludwig, s. XIVz.
4. Wilhelm Benedict Alwin, s. XIVza.

XIVz. Theodor Wilhelm Ludwig v. Eggers,[51]) * Halle i. Westf. 2. 3. 1863, Kgl. Preuß. Hauptmann in der 8. Gendarmerie Brigade zu Saarbrücken; verm. Bremen 30. 5. 1895 mit Dora Anna Henriette Nagel, * ebd. 7. 2. 1872, älteste Tochter des Wilhelm Gustav Nagel, Dr. med. und prakt. Arzt zu Bremen, u. s. Gem. Metta Verona Dittmer.

Kinder:

1. † Theodor Gustav Wilhelm, * Bremen 14. 3. 1896, † ebd. 3. 12. 1896.
2. Verona Auguste Mathilde, * Bremen 12. 5. 1897.
3. Gustav Karl, * Bremen 26. 9. 1898.
4. Alfred, * Stade 24. 10. 1899.
5. Eckart Hermann Theodor, * Stade 2. 12. 1903.

XIVza. Wilhelm Benedict Alwin v. Eggers, * Halle i. Westf. 2. 4. 1864, zu Tempelhof bei Berlin; verm. Lübeck 10. 3. 1896 mit Clara Selma Elisabeth Hacker, * Berlin 23. 3. 1874, Tochter des † Albert Hacker, Fabrikbesitzer zu Berlin u. s. Gem. † Auguste Mathilde Lasse.

---

[51]) Der Hptm. Th. v. Eggers ist Mitadministrator der Steinmannschen Stiftung zu Itzehoe durch Erlaß der Kgl. Regierung zu Schleswig vom 7. 10. 1903. Über die verschiedenen genannten Stiftungen vgl. auch H. K. Eggers Stammtafeln der Eggersschen Familienstiftung zu Halberstadt am Harz nebst Mitteilungen u. s. w. Lübeck 1904.

Kinder, 2—5 zu Mariendorf bei Berlin geboren:

1. † Theodor Wilhelm Albert Karl, * Steglitz 18. 12. 1896, † Mariendorf 17. 2. 1898.
2. Gerhard Max Georg Ferdinand, * 2. 11. 1897.
3. Dorothea Hertha Clara, * 7. 4. 1899.
4. Hildegard Emma Gertrud, * 4. 5. 1901.
5. † Elfriede Ida Emma, * 3. 5. 1904, † . . 11. 6. 1904.

II. Jüngeren (Jakob'schen) Stamm.

VIIb. † Jacob Eggers, * . . ., † . . 1618, Oberalter im Kirchspiel St. Katharinen zu Hamburg; verm. . . . mit . . .

Kinder:

1. † Tönnies, s. VIIIb.
2. † Christina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Johann Meier, * . . ., † . . 1613, Diakonus an St. Katharinen zu Hamburg.

VIIIb. † Tönnies Eggers, * . . ., † . . ., Bürger zu Hamburg; verm. . . . mit † . . . Putensen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Hamburg geboren, zu St. Katharinen getauft:

1. † Jacob, s. IXd.
2. † Esther, get. 21. 8. 1631, † . . .
3. † Antonius, get. 6. 1. 1633, † . . .
4. † Hans, get. 9. 2. 1634, † . . .
5. † Margarethe, get. 27. 9. 1636, † . . .

IXd. † Jacob Eggers,[52]) get. Hamburg (St. Kath.) 3. 9. 1628, † . . ., Wandschneider[53]) und seit . . 11. 1654 Bürger zu Hamburg; verm. . . . mit † . . .

---

[52]) Ein Zeitgenosse von Jacob, Bove Eggers, Vogt zu Jmsum, hat auf seinem Grabstein Wappen A. 1662. Siehe Dirksen, Bauernwappen der deutschen Nordsee Marschen. I. Buch, Land Wursten.

[53]) = Gewandschneider, die Tuchhändler. Großkaufmann. Siehe auch Pfingstblätter der Hansischen Gesch. Vereins Blatt III. 1907.

Kinder, zu Hamburg geboren, zu St. Katharinen getauft:

1. † Margarethe, get. 30. 9. 1666, † . . .
2. † Anthoni, get. 22. 3. 1670, † . . .
3. † Anna, get. 20. 4. 1671, † . . .
4. † Ilsabe, get. 10. 9. 1672, † . . .
5. † Esther, get. 24. 6. 1675, † . . .
6. † Jacob, s. Xf.

Xf. † Jacob Eggers, get. Hamburg (St. Kath.) 23. 7. 1676, † . . . 1704, Bürger zu Dorpat in Livland; verm. . . . mit † Sophie Margarethe Krüger, * . . . 1690, † . . . 1741, Tochter des † Cajus Krüger, Ältermann zu Dorpat, aus Holstein stammend; sie 2. verm. mit † Knut Gustav Gabrielson Baron Sparre, * . . . 1684, † . . . 1733, Kgl. Schwed. Leibgarde-Kapitän.

Sohn[54]):

1. † Jacob Freiherr v. Eggers,[55]) * Dorpat . . 1704, † Danzig 12. 1. 1773, Kgl. Poln. Kurf. Sächs., Kgl. Schwedischer Generalmajor, Kommandant der Stadt Danzig, Großkreuz des Kgl. Schwed. Schwertordens, Mitglied der schwedischen Akademie der Wissenschaften zu Stockholm, Schwed. Adel . . 21. 11. 1751, schwed. Freiherr 27. 5. 1772.

---

[54]) andere Nachkommen leben anscheinend noch zu St. Petersburg.

[55]) Sein W. siehe Vierteljahrsschrift des Herold Jahrg. IX., S. 200 ff.

Knäßdorf

Fräßdorf, [1])

aus Dobritz in Anhalt.

Wappen (1906): unter rotem Schildhaupt, worin ein schräg-rechtsaufwärtsgelegtes silbernes Schwert mit goldenem Griff erscheint, von Silber und Schwarz zu 9 Plätzen geschacht, die 4 schwarzen Plätze sind mit je einer goldenen, mit einem schwarzen Adler bezeichneten Münze belegt. Auf dem Helm mit schwarz-weiß-rot gemischtem Wulst und rechts schwarz-weißer, links rot-weißer Decke ein wachsender, rotbezungter schwarzer Bär, der in der rechten Pranke einen natürlichen, dreigeteilten Heidekraut-Zweig mit roten Blüten hält.

Evangelisch. Zu Geestemünde.

I. † (? Tobias) Fräßdorf, * . . ., † . . ., Landmann zu Dobritz bei Zerbst in Anhalt; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Christian Fräßdorf, * Dobritz bei Zerbst 31. 5. 1822, † Dessau 6. 3. 1878, Mundschenk Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt; verm. Dessau . . . mit Johanne Louise Groitsch, * ebd. 13. 6. 1827, Tochter des † Christian Groitsch, * . . ., † . . ., Steuerbeamter zu Sandersleben, und s. Gem. † Eleonore Bollart, * . . ., † Dessau 16. 3. 1851.

---

[1]) Vgl. Bd. 9, S. 14.

Kinder, zu Dessau geboren:

1. † Anna, * . . 1852, † Dessau ... 1869; unverm.
2. Hermann Albert, s. III.

III. Hermann Albert Fräßdorf, * Dessau 21. 9. 1854, Kais. Bankvorstand zu Geestemünde, Premier-Leutnant der Landwehr a. D., 1. 10. 1874—1875 Einj.-Freiw. im 2. Garde-Rgt. zu Fuß zu Berlin, 1880 Second-Leutnant d. Res. des Anhalt. Inf.-Rgts. Nr. 93, 1892 Premier-Leutnant der Landwehr-Infanterie 1. Aufgebots zu Bremen, 1893 Premier-Leutnant ebd., 1897 a. D., L.-D. 2.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Luise Kiehne, Tochter des Conrad Kiehne, Bauinspektor, u. s. Gem. . . . Sander. — b) Bremen 10. 9. 1885 mit Anna Meta Gödecke, * . . ., Tochter des Heinrich Christoph Wilhelm Gödecke, zu Bremen, u. s. Gem. Adelheid Rietz.

Kinder, zweiter Ehe, zu Bremen geboren:

1. Wilhelm Manfred, * 2. 2. 1889.
2. Arthur Leopold, * 29. 9. 1891.
3. Walther Albert, * 21. 1. 1895.

Goebel II,

aus Strehlen in Schlesien.

Evangelisch-Lutherisch. Zu Hamburg und Hannover.

Nachrichten über die Familie finden sich in: Pratje, Stadische Schulgeschichte 1767; Lorenz, Gesch. d. Kgl. Gymnasiums zu Meldorf 1891; Rotermund, Gelehrtes Hannover 1823, II, 140. Pratje, Altes und Neues aus den Herzogtümern Bremen und Verden 1771 fg., Pratje, die Herzogtümer Bremen und Verden 1758 fg., Schlichthorst, Beiträge zur Gesch. von Bremen u. Verden 1796, III, Hamburger Schriftstellerlexikon II und an andern Orten.

I. † Florian Goebel, * . . . 15 . ., † . . . 16 . ., Amtmann zu Strehlen; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Friedrich Goebel, * Strehlen . . 16 . ., † Meldorf in Holstein . . 1653, Rektor ebd., 1632 Student zu Frankfurt a. O., 10 12. 1633 auf dem Akadem. Gymnasium zu Hamburg, 1638—1646 Subkonrektor zu Stade, 1646—1653 Rektor des Gymnasiums zu Meldorf; verm. Büßfleth . . mit † Maria Tecklenburg, * . . ., † . . ., Tochter des † Johannes

Tecklenburg,[1]) * Bexhövede 30. 9. 1587, † Bützfleth 5. 2. 1667, Magister, Pastor ebd.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Hinrich, s. IIIa.
2. † Florian, s. IIIb.

IIIa. † Hinrich Goebel, * . . 16 . ., † Stade nach 1721, Bürger und Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † Anna . . .

Kinder, zu Stade geboren:

1. † Hinrich, s. IVa.
2. † Gerdt Jochim, * 6. 12. 1687, † . . .
3. † Anna Catharina, * 23. 2. 1690, † . . .
4. † Johannes Nikolaus, s. IVb.
5. † Hedwig Margareta, * 24. 12. 1693, † nach 1723.

IIIb. † Florian Goebel, * Stade 16. 11. 1643, † Hamburg 30. 1. 1695, Bürger ebd.; verm. Hamburg (St. Kath.) . . 12. 1682 mit † Catharina Guhl, * . . ., † Hamburg 14. 1. 1722, Tochter des † Johann Guhl u. s. Gem. † Anna Burmester; sie 2. verm. . . 1696 mit † Johann Hermann Gießenbier, Kauf- und Handelsherrn zu Hamburg.

Kinder, zu Hamburg (St. Kath.) geboren:

1. † Johann Gerhard, s. IVc.
2.—6. † . . ., † jung.
7. † Florian, * 18. 3. 1693, † Hamburg . . 1751 (?); verm. London . . 1710 mit † Rebecka Lessier, * . . ., † . . .

IVa. † Hinrich Goebel, * Stade 1680 . (?), † ebd. 15. 5. 1728, Haupt-Pastor an St. Nikolai ebd., als Kandidat Hauslehrer

---

[1]) Dessen Vater: † Heinrich Tecklenburg, * . . 15 . ., † . . ., Pastor zu Bexhövede.

Dessen Vater: † Johannes Tecklenburg, * . . . 1525(?), † . . ., Pastor zu Hermannsburg.

beim Bürgermeister Knütel zu Altona, 1713 Pastor an der Etatskirche und Diakonus an St. Wilhadi zu Stade, 1725 Haupt-Pastor an St. Nikolai ebd.; verm. Stade 12. 7. 1714 mit † Ilse Marie Martens, * . . ., † . . ., Tochter des † Statius Martens zu Stade.

Kinder, zu Stade geboren:

1. † Johann Samuel, s. Va.
2. † Johann Gerhard, s. Vb.
3. † Rebecka Dorothea, * 1. 4. 1723, † . . .; verm. Stade 5. 8. 1745 mit † Jakob Albert Kerstens, Konsistorialrat und Senior zu Stade.
4.—7. † Töchter.
8. † Johann Hinrich, * 23. 4. 1728, † . . .

IVb. † Johannes Nikolaus Goebel, * Stade 17. 8. 1692, † nach 1736, Kaufmann zu Stade; verm. . . . 31. 10. 1720 mit † Adelheid Blech, * . . ., † . . ., aus Drochtersen.

Kinder, zu Stade geboren:

1. † Hinrich, * 28. 10. 1721, † Hamburg (?) . .
2. † Anna Maria, * 27. 6. 1723, † . . .
3. † Catharina Maria Dorothea, * 12. 1. 1725, † . . .
4. † Johann Hermann Gottlob, * 17. 1. 1727, † . . .
5. † Hinrich Christopher, * 3. 2. 1729, † . . .
6. † Johann Nikolaus, * 16. 11. 1730, † . . .
7. † Hedwig Catharina Margareta, * 12. 5. 1733, † . . .
8. † Catharina Magdalena Eleonore, * 21. 2. 1736, † . . .

IVc. † Johann Gerhard Goebel, * Hamburg (St. Kath.) 27 6. 1684, † ebd. 21. 6. 1732, I. U. Lic., Advokat, seit 1717 Hofmeister des Spitals St. Georg zu Hamburg; verm. Hamburg (St. Petri) 12. 10. 1717 mit † Susanna Maria Nagel, * . . ., † . . ., Tochter des † Jakob Nagel.

Kinder, zu Hamburg (St. Georg) geboren:

1. † Maria Elisabeth, * 9. 12. 1718, † . . .
2. † Gerhard, * 25. 9. 1721, † . . .

3. † Hinrich Diederich Jochim, * 29. 3. 1723, † . . .
4. † Florian, * 17. 10. 1725, † . . .
5. † Jakob Wilhelm, * 21. 1. 1728, † . . .
6. † Auguſtinus Diederich, * 16. 8. 1730, † . . .

Va. † Johann Samuel Goebel, * Stade 21. 7. 1715, † Hechthauſen 7. 3. 1767, Paſtor ebd.; verm. . . 10. 7. 1748 mit † Anna Sophia Schnedermann, * . . ., † . . ., Tochter des † Daniel Schnedermann, Paſtor zu Zeven.

Kinder, zu Hechthauſen geboren:

1. † Maria Dorothea, * 18. 4. 1751, † . . .; verm. Hechthauſen 10. 5. 1768 mit † Johann Levin Goeden, Paſtor zu Hechthauſen.
2.—4. † Kinder, † jung.

Vb. † Johann Gerhard Goebel, * Stade (St. Wilhadi) 5. 6. 1717, † Lehe 2. 1. 1784, Superintendent ebd., 1754 Paſtor und 1781 Probſt ebd.; verm. Stade 30. 10. 1754 mit † Catharina Eliſabeth Kerſtens, * ebd. 8. 4. 1735, † Bevern 16. 12. 1790, Tochter des † Gregorius Kerſtens, Apotheker zu Stade.

Kinder, zu Lehe geboren:

1. † Maria Catharina, * 14. 4. 1756, † . . .
2. † Johann Chriſtian, ſ. VI.

VI. † Johann Chriſtian Goebel, * Lehe 3. 5. 1759, † Oldendorf 2. 8. 1838, Superintendent ebd., 1786 Paſtor zu Bramſtedt, dann zu Leſum, 1790 zu Bevern und 1800 zu Oldendorf; verm. Stade (St. Nikolai) 25. 9. 1786 mit † Maria Magdalena Charlotte Wickhardt, * . . ., † . . .

Kinder, 3—8 zu Bevern geboren:

1. † Ernſt Gerhard, ſ. VIIa, Älterer (Neuenkirchener) Aſt.
2. † Johann Friedrich, ſ. VIIb, Jüngerer (Spiekaer) Aſt.
3.—4. † . . ., † jung.

5. † Sophie Henriette Friederike, * 16. 7. 1793, † Brokel 12. 7. 1865; verm.[2]) . . . mit † Hermann Ludwig Kropp, Pastor zu Brokel.
6. † Georg Jakob Karl Albrecht. * 6. 2. 1795, † bei Schtschigry in Rußland . . . 1813, Brigadier im franzöſ. Ulanen-Rgt. Nr. 9.
7. † . . ., † jung.
8. † Otto Wilhelm, * 23. 11. 1798, † vor 1830, Pastor zu Midlum; verm. Stade (St. Nikolai) 23. 7. 1824 mit † Sophia Kerſtens, * Stade 1. 5. 1797, † . . ., Tochter des † Gerhard Chriſtian Kerſtens, Apotheker zu Stade.
9. † Dorothea Eliſabeth Caroline, * Oldendorf 29. 9. 1800, † Harburg 4. 10. 1869; unverm.
10.—11. † . . ., † jung.

A. Älterer (Neuenkirchener) Aſt.

VIIa. † Ernſt Gerhard Goebel, * Bramſtedt 21. 8. 1787, † Neuenkirchen 29. 4. 1851, 1810 Grammatikus, ſpäter Subrektor am Gymnaſium zu Verden, 1821 Pastor zu Neuenkirchen; 2 mal verm. — a) . . . mit † Eleonore Maria Kropp, * Brockel 17. 11. 1788, † Neuenkirchen 3. 11. 1833, Tochter des † Johann Albrecht Kropp, Pastor zu Brockel — b) . . 18. 8. 1835 mit † Henriette Meier, * Bevern 4. 5. 1807, † Neuenkirchen 6. 6. 1840, Tochter des † . . . Meier, Superintendent zu Beverſtedt.

Kinder, 1—4 zu Verden, 5—11 zu Neuenkirchen geboren, erſter Ehe:

1. † Emma, † jung.
2. † Friederike Agnes, * 25. 4. 1815, † Harburg 26. 10. 1873.

---

[2]) Kinder Kropp, zu . . . geboren:
1. † Rudolf, * 20. 6. 1818, † . . .
2. † Bernhard, * 16. 4. 1820, † . . ., Pastor zu Brockel.

3. † Alexander, † jung.
4. † Mathilde Conradine Albertine Wilhelmine, * 28. 9. 1819, † Walsrode 25. 2. 1878; verm.[3]) Neuenkirchen 19. 10. 1845 mit † Otto Wolff, Landes-Ökonomie-Kommissarius.
5. † Clara Anna Elisabeth, * 8. 2. 1822, † Hamburg 20. 3. 1905; verm.[4]) . . 29. 7. 1843 mit † Adolf Gernet, Kaufmann zu Hamburg.
6. † Emma Dorothea, * 6. 3. 1824, † St. Jürgen 8. 9. 1847; verm. . . . 18. 11. 1846 mit † Heinrich Sievers, Pastor zu St. Jürgen.
7. † . . ., † jung.
8. † Ernestine, * 20. 12. 1825, † Neuenkirchen 27. 8. 1846.
9. † Ernst, * 15. 10. 1827, † ebd. 11. 8. 1846.
10. † Hermann Wilhelm, s. VIIIa.

zweiter Ehe:

11. Eduard, s. VIIIb.

VIIIa. † Hermann Wilhelm Goebel, * Neuenkirchen 19. 4. 1832, † Harburg 29. 5. 1906, Kaufmann, später Rentner, 12. 6. 1857 Bürger zu Harburg: verm. Lüneburg 22. 7. 1862 mit Wilhelmine (Minna) Westedt, * ebd. 7. 5. 1840, Tochter des † . . Westedt, Rendant zu Lüneburg.

Kinder, zu Harburg geboren:

1. † Ernst, * 4. 2. 1864, † Harburg 7. 6. 1871.

---

[3]) Kinder Wolff, zu . . . geboren.
1. † Ernestine, * 31. 8. 1848, † Nordleda . . . 19 . .
2. Adolf, * 17. 12. 1850, Pastor zu Nordleda.
3. Agnes, * 8. 4. 1852.

[4]) Kinder Gernet, zu Hamburg geboren (vgl. Chronik der Familie Moller, Hamburg 1856):
1. † Johanna, * . . ., † . . .; verm. . . mit Adolph Tietgens, Kaufmann zu Hamburg.
2. Elisabeth, * . . .; verm. 21. 10. 1882 mit ihrem Schwager Adolph Tietgens.
3. † Ernst, * . . ., † Hamburg . . 1906, Dr. med. ebd.

2. Emma Agnes Wilhelmine, * 10. 4. 1867; verm.[5]) Harburg 7. 4. 1904 mit Ludwig Tischer, Pfarrer an der Dreikönigs-Kirche zu Dresden.
3. Otto Heinrich Wilhelm, s. IXa.
4. † Willi, * . . ., † jung.
5. Clara Mathilde Dorothea, * 28. 9. 1871; verm.[6]) Harburg . . 5. 1903 mit Hermann Rietschel, Pfarrer zu Hirschfelde in Sachsen.
6. † Hans, * . . ., † jung.
7. Elisabeth Luise Marie, * 17. 6. 1879; verm.[7]) Harburg 22. 5. 1906 mit Hermann Rehwoldt, Weinhändler zu Harburg.

VIIIb. Eduard Goebel, * Neuenkirchen 7. 4. 1837, Privat-Angestellter zu Hamburg; verm. . . 22. 11. 1863 mit Pauline Keyser, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Max, * . . .
2. Rudolf, * . . .
3. Franz, * . . .

IXa. Otto Heinrich Wilhelm Goebel, * Harburg 1. 8. 1868, Oberlehrer zu Hamburg, Ost. 1888 Reifezeugnis der Gelehrtenschule des Johanneums zu Hamburg, 1. 4. 1888—1889 Einj.-Freiw. im 3. Garde-Rgt. zu Fuß zu Berlin, studierte zu Berlin und Göttingen, bestand die theol. Prüfungen zu Hannover, die Oberlehrer-Prüfung zu Göttingen, wissenschaftl. Lehrer zu Hardegsen, Cognac a. d. Charente, Basel,

---

[5]) Kinder Tischer, zu Dresden geboren:
1. Herbert, * 18. 1. 1905.
2. Walter, * 4. 2. 1907.

[6]) Kinder Rietschel, zu Hirschfelde geboren:
1. Wolfgang, * 20. 10. 1904.
2. . . . (Tochter) * 16. 10. 1907.

[7]) Sohn Rehwoldt, zu Harburg geboren:
1. Ernst, * 22. 3. 1907.

Rethem a. d. Aller, 1. 8. 1898 zu Hamburg; verm. Hoya 20. 7. 1900 mit Luise (Lulu) Johanne Regine Auguste von Behr,[8]) * Rethem a. d. Aller 4. 8. 1879, Tochter des Werner von Behr, Rittergutsbesitzer, zu Hoya a. d. Weser.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Ernst-Gerhard Ulrich, * 25. 6. 1901.
2. Hans Friedrich Werner, * 25. 7. 1906.

B. Jüngerer (Spiekaer) Ast.

VIIb. † Johann Friedrich Goebel, * Lesum 6. 12. 1788, † Spieka 1. 2. 1852, Pastor ebd., 1813 Grammatikus am Gymnasium zu Stade, 1817 Pastor zu Mulsum, 1829 zu Spieka; verm. . . . mit † Sophie Wilhelmine Voigts, * . . 27. 4. 1800, † Spieka 26. 3. 1838.

Kinder, 1—7 zu Mulsum, 8—11 zu Spieka geboren:

1. † Christian Friedrich, * 4. 6. 1819, † jung.
2. † Christian Friedrich August, s. VIIIc.
3. † Wilhelmine Charlotte, * 28. 9. 1823, † Kirchrode 11. 5. 1892; verm. . . . mit † Gustav Schmidt, Kaufmann zu Otterndorf.
4. † Luise Hermine, * 28. 9. 1823, † Pine Bluff, Arkansas N.-A., . . .; verm. . . 21. 4. 1853 mit Karl Masch.
5. † Ernst Georg Otto, * . . ., † jung.
6. † Ernst Otto, * 4. 12. 1826, † Hamburg 29. 3. 1889, Kaufmann ebd.; unverm.
7. † Georg Adolph Heinrich, * . . ., † jung.
8. Rudolf Eduard, * 26. 11. 1829, in Australien verschollen.
9. † Christian Heinrich, * 26. 10. 1831, † . . ., in den australischen Gewässern umgekommen.
10. Therese Friederike Dorothea, * 6. 1. 1833, † Hambergen 9. 2. 1895; verm. . . 21. 11. 1854 mit † Johann Segelcke, Pastor zu Hambergen.

---

[8]) Vgl. Vogell, Geschlechtsgeschichte derer von Behr, Celle 1815. Wappen: ein schwarzer Bär in silbernem Felde, vgl. Siebmacher III.

11. Sophie Wilhelmine Luise, * 26. 3. 1838; 2 mal verm. — a) . . . mit † Andreas Simon. — b) . . . mit E . . Lucius.

VIIIc. † Christian Friedrich August Goebel, * Mulsum 19. 12. 1821, † Kehdingbruch 15. 4. 1891, Pastor ebd.; verm. Selsingen 2. 6. 1858 mit † Anna Helene Wendt, * Schwanewede 10. 4. 1834, † Kehdingbruch 1. 7. 1869, Tochter des † Johann Andreas Wendt, * Bremen 28. 3. 1801, † Zeven 5. 8. 1880, Superintendent, u. s. Gem. † Johanne Henriette Bothe, * Bremen . . 1808, † Osten 4. 5. 1843.

Kinder, zu Kehdingbruch geboren:

1. Anna Helene, * 8. 7. 1859, dienende Schwester des Johanniter-Ordens, zu Hannover.
2. Johann Andreas Otto, * 5. 1. 1864, Kaufmann zu . . . in Mexiko.
3. Sophie Wilhelmine, * 13. 11. 1865, lebt zu Hannover.
4. † Johanne Henriette, * 21. 10. 1867, † Kehdingbruch 4. 11. 1867.
5. Johann Friedrich (Fritz), s. IXb.

IXb. Johann Friedrich (Fritz) Goebel, * Kehdingbruch 21. 6. 1869, Dr. phil., Oberlehrer an der Sophienschule zu Hannover, beauftragter Bibliothekar Sr. Königl. Hoheit des Herzogs von Cumberland; verm. Hannover 26. 5. 1903 mit Christiane Marie Mathilde Lina Agnes Bock, * Hannover 14. 9. 1870 (Tochter des Ernst Eduard Bock, * Königsberg, Neumark, 11. 11. 1837, Rechnungsrat; verm. Hannover (Schloß K.) 4. 11. 1869 mit † Auguste Wegener, * Hannover 21. 10. 1846, † ebd. 10. 1. 1907.)

Sohn, zu Hannover geboren:

1. Johann (Hans) Andreas, * 25. 6. 1904.

Gruner,

v. Gruner,

aus Tanna in Thüringen.

Wappen A. (vor 1815): in Gold drei aus grünem Boden hervorwachsende grüne Ölzweige. Auf dem grün-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke: die Ölzweige.

Wappen B. (d. d. Berlin 19. 10. 1815):[1]) von Rot und Blau geviert mit goldenem Herzschild, darin auf grünem Boden drei grüne Ölzweige; 1 ein geharnischter Rechtarm, welcher eine Pergament- (Gesetzes-) Rolle hält, 2 und 3 drei schrägrechtsgestellte goldene Sterne, 4 ein geharnischter Rechtarm, der eine brennende Fackel hält. Auf dem gekrönten Helme mit rechts grün-goldener, links rot-silberner Decke drei natürliche Ölzweige.

Evangelisch. Zu Berlin, Bremen, Hamburg, Pyrmont, Cienfuegos auf Cuba.

† Justus Carl Gruner, Kgl. Preuß. Geheimer Staatsrat, erhielt d. d. Berlin 19. 10. 1815 den erblichen preußischen Adel.[1])

---

[1]) vgl. Geneal. Taschenb. d. briefadl. Häuser, Gotha, 1907, S. 241.

I. † Ehrhardt Gruner, * . . ., † . . ., Zeugwirker und Ratskämmerer zu Tanna im Vogtlande (Fürstentum Reuß-Schleiz); verm. . . . mit † . . .

Jüngster Sohn, zu Tanna geboren:

II. † Nicolaus Gruner, * . . 12. 1662, † Zollgrün im Vogtlande 13. 6. 1741, Zeugwirker, seit 1. 10. 1706 wohlverdienter Schulmeister zu Zollgrün; verm. . . 4. 2. 1690 mit † Maria Sibilla Hauenschild, * . . 27. 12. 1662, † . . 14. 6. 1743, Tochter des † . . . Hauenschild, Pfarrer zu Langenbach.

Kinder, zu Tanna geboren:

1. † Rosine Dorothee, * 1. 1. 1692, † Zollgrün 27. 10. 1758; verm. ebd. . . . mit † Hans Hegner, zu Zollgrün.
2. † Georg Christian, s. III.
3. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Johann Christian Schlotter, Conrector zu Schleiz.
4. † Johann Gottfried, * 13. 2. 1697, † . . ., Schulmeister zu Bürglitz.
5. † Johann Gottlieb, * 3. 2. 1700, † Zollgrün 14. 1. 1780, lediger Gesell ebd.
6. † Sabina Sibilla, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Zehe, zu Hirschberg, vorher Schulz zu Zollgrün.

III. † Georg Christian Gruner, * Tanna im Vogtlande 24. 4. 1694, † Osnabrück (St. Kath.) 12. 7. 1761, Pfarrer an St. Katharinen zu Osnabrück; verm. . . 1. 11. 1729 mit † Marie Charlotte Margarethe von Langen, a. d. H. Sögeln, * . . 1691, † . . .

Kinder, zu Osnabrück geboren:

1. † Johann Christian, s. IV.
2. † Johann Timotheus, * 29. 11. 1734, † . . . 1744.

IV. † Johann Christian Gruner, * Osnabrück 3. 7. 1732, † ebd. 3. 4. 1787, Dr. jur., Vicekanzlei-Direktor, auch vorsitzender Rat im Hochfürstl. evangel. Consistorio ebd.; verm.

Hildesheim 30. 7. 1771 mit † Wilhelmine Eleonore Baumeister, * Hildesheim 23. 9. 1752, † Osnabrück 5. 10. 1831.

Kinder, zu Osnabrück geboren:

1. † Georg Siegfried, s. Va, Celler Ast.
2. † Friedrich Andreas, s. Vb, Osnabrücker Ast.
3. † Christian Siegfried, s. Vc, Gretescher Ast.
4. † Judith Charlotte Dorothee, * 5. 7. 1775, † . . . 4. 6. 1847; verm. . . 23. 2. 1812 mit † Heinrich Andreas Meyer, * . . 29. 3. 1775, † . . 18. 8. 1833, Amtsassessor zu Hildesheim.
5. † Justus Carl, s. Vd, Berliner (Geadelter) Ast.
6. † August Wilhelm, s. Ve, Älterer Bremer Ast.
7. † Juliane Henriette, * 19. 6. 1779, † Osnabrück 21. 3. 1780.
8. † Juliane Wilhelmine Johanne, * 30. 9. 1780, † Osnabrück 2. 8. 1865; verm. ebd. 10. 11. 1808 mit † Bernhard Hartmann, * ebd. 14. 12. 1764, † ebd. 1. 10. 1836, Dr. jur., Kammerkonsulent zu Osnabrück.
9. † Henriette Eleonore, * 20. 7. 1782, † Osnabrück 18. 3. 1783.
10. † Eleonore Wilhelmine, * 16. 11. 1783, † ebd. 17. 6. 1874; unverm.
11. † Dorothee Johanna, * 27. 1. 1785, † Berlin 25. 4. 1861; verm.[2]) . . 17. 5. 1813 mit † Friedrich Gottlieb von Halle, * . . 29. 8. 1780, † Berlin 11. 7. 1841, Kaufmann ebd.
12. † Erich Christian Ludwig, s. Vf, Jüngerer Bremer Ast.

---

[2]) Kinder von Halle, zu Berlin geboren:

1. † Siegfried Julius Gustav, * 11. 4. 1814, † ebd. 18. 5. 1816.
2. † Carl Wilhelm Heinrich, * 17. 10. 1816, † ebd. 26. 5. 1818.
3. † Klara Barbara Dorothea, * 4. 12. 1819, † ebd. 18. 11. 1878; verm. mit † Justus v. Gruner, s. oben VII i.
4. † Richard Anton Friedrich Veit, * 15. 6. 1821, † Berlin 5. 5. 1822.

A. Celler Ast.

Va. † Georg Siegfried Gruner, * Osnabrück 17. 6. 1772, † Celle 19. 6. 1841, Dr. jur., Oberappellationsrat ebd.; 2 mal verm. — a) . . 23. 9. 1800 mit † Henriette Sophie Louise Endris, * . . 22. 1. 1783, † . . 24. 1. 1809. — b) . . . 8. 11. 1810 mit † Anna Elisabeth Lohmeyer, * . . 8. 12. 1789, † . . 9. 10. 1845.

Kinder, zu Celle geboren,

erster Ehe:

1. † Wilhelmine Sophie Friederike, * 1. 7. 1801, † ebd. 2. 1. 1802.
2. † Wilhelmine Sophie Siegfriedine, * 31. 3. 1803, † . . 22. 5. 1883; unverm.
3. † Johanne Friederike Charlotte Elvire, * 12. 7. 1807, † . . 5. 4. 1821.
4. † Franz Friedrich Alban Ferdinand, * 8. 9. 1808, † Celle 13. 9. 1808.

zweiter Ehe:

5. † Hermann Friedrich Oscar, s. VIa.
6. † Erich Siegfried Justus, s. VIb.

VIa. † Hermann Friedrich Oscar Gruner, * Celle 3. 5. 1812, † . . . 1. 1899, Kaufmann zu Cienfuegos; verm. . . 6. 12. 1843 mit † Clarita Aymée Howard-Javelle, * . . 11. 8. 1824, † . . 11. 11. 1882.

Kinder, zu Cienfuegos (?) geboren:

1. Isabel Catalina Matilde, * 16. 4. 1845; verm.[3]) . . 1. 2. 1864 mit † Ramin Benigino de Mazaredo, * . . 1. 2. 1836, † . . . 1896, Arzt zu Cienfuegos.

---

[3]) Kinder de Mazaredo, zu Cienfuegos geboren:
1. Clara Enriqueta, * 28. 12. 1864.
2. † Luis Tranquilino, * 6. 7. 1866, † . . 21. 10. 1872.
3. † Santiago Ignacco, * 31. 7. 1867, † . . 4. 8. 1868.

2. † Alejo Emilio Eduardo, * 5. 4. 1847, † . . 30. 9. 1860.
3. Louisa Josefa Carolina Guillermina, * 23. 4. 1849; verm.[4]) . . 20. 6. 1872 mit † Francisco Torralbas, * . . 4. 10. 1846, † . . . 1898, Kaufmann zu Cienfuegos.
4. † Julio Andres Justo Jacinto, * 11. 9. 1851, † Cienfuegos 17. 7. 1866.
5. Maria del Carmen Clara Juana, * 12. 6. 1855; verm.[5]) . . 6. 12. 1874 mit Nicolas de Gamboa, * . . 6. 12. 1841, Feldmesser zu Barcelona, vorher zu Cienfuegos.
6. Herman Federico Saturnino Miguel, s. VIIa.

VIb. † Erich Siegfried Justus Gruner, * Celle 13. 11. 1816, † Verden 30. 10. 1897, Landgerichtsrat ebd.; verm. . . 29. 9. 1864 mit Charlotte Louise Münchmeyer, * . . 16. 10. 1841, Tochter des † . . . Münchmeyer, * . . . 1810, † . . . 1890, Bürgermeister zu Verden, u. s. Gem. † Minna Früh, * . . . 1816, † . . . 1875; vgl. Bd. 8, S. 437.

Kinder, zu Verden geboren:

1. Wilma Elisabeth Clara, * 1. 1. 1866; verm. ebd. 7. 10. 1897 mit Alfred Zeiß, Oberstleutnant (27. 1. 1905) und

---

4. Santiago Manuel, * 24. 1. 1869.
5. Juan Alejo, * 6. 5. 1871.
6. Maria Catalina, * 15. 6. 1872.
7. Ramin Antonio, * 25. 12. 1873.
8. Herman Federico, * 8. 12. 1874.
9. Matilde Epifania, * 12. 7. 1876.
10. Adela Magdalena, * 16. 12. 1877.
11. Pepe Domingo Candido, * 4. 9. 1879.
12. . . .

[4]) Kinder Torralbas, zu . . . geboren:
1. Martina Clara Waldetrudis, * 9. 4. 1873.
2. Julio Jose Nicolas, * 10. 9. 1874.
3. Isabel Catalina Pilar, * 12. 10. 1876.
4. † Eduardo Ramin Regino, * 7. 9. 1878, † . . . 1896.

[5]) Sohn de Gamboa, zu . . . geboren:
1. † Demetrio Alberto, * 9. 4. 1876, † . . . 1896.

Kommandeur des Landwehrbezirks Rostock, 1897 Hauptmann im 2. Hannov. Feldart.-Rgt. Nr. 26 zu Verden.

2. Adelgunde (Dutti) Louise Auguste, . . .: verm. . . 4. 9. 1888 mit Hugo Schmidt, damal. Hauptmann.

VIIa. Herman Federico Saturnino Miguel Gruner, * Cienfuegos 29. 11. 1859; verm. . . 8. 6. 1892 mit Josefa Anna (Anita) Domingo y Molinar, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. . . .
2. . . .

B. Osnabrücker Ast.

Vb. † Friedrich Andreas Gruner, * Osnabrück 28. 7. 1773, † ebd. 17. 4. 1825, Dr. theol., Konsistorialrat und Prediger zu Osnabrück; verm. . . 18. 9. 1798 mit † Marie Sophie Schwartze, * . . 17. 6. 1777, † . . 14. 9. 1847.

Kinder, zu Osnabrück geboren:

1. † Christian Rudolf, * 26. 2. 1800, † ebd. 7. 9. 1857, Dr. jur., Kammerkonsulent zu Osnabrück; verm. . . 11. 5. 1843 mit † Franziska Keil, * . . 9. 3. 1800, † . . 10. 4. 1856, Witwe des † . . . Ostmann von der Leye.
2. † Georg Christian, s. VIc.
3. † Wilhelmine Christine Dorothee, * 14. 9. 1803, † Osnabrück 10. 4. 1862; verm.[7]) ebd. 5. 6. 1828 mit † Hermann Eduard Droop, * . . 28. 8. 1802, † . . 5. 7. 1871.

---

[6]) Tochter Zeiß, zu . . . geboren:
1. . . ., * 4. 8. 1898.

[7]) Kinder Droop, zu Osnabrück geboren:
1. † Johann Friedrich Wilhelm, * 2. 4. 1830; † . . 12. 1. 1846.
2. † Carl Rudolf Eduard, * 26. 11. 1831, † . . 7. 2. 1904.
3. † Georg August, * 7. 10. 1833, † . . 9. 11. 1849.
4. † Friedrich Siegfried Gottlieb, * 18. 8. 1835, † . . 18. 6. 1903.
5. Christian Gustav Adolf, * 18. 2. 1842.
6. † Carl Julius Wilhelm, * 12. 7. 1847, † . . 9. 9. 1900.

4. † Marie Sophie Wilhelmine Charlotte, * 10. 5. 1805, † . . 10. 1. 1885.
5. † Johann Siegfried Gustav, * 19. 5. 1808, † . . 8. 5. 1809.
6. † August Bernhard, } * 3. 4. } † Osnabrück 8. 4. 1810
7. † Friedrich Albrecht, } 1810, } † ebd. 22. 4. 1810.
8. † Gottlieb Bernhard, * 7. 5. 1812, † . . 12. 9. 1864, Regierungsrat zu Hildesheim.
9. † Christian Heinrich, s. VId.
10. † Wilhelm Friedrich Ludwig, * 9. 1. 1819, † . . 12. 8. 1819.

VIc. † Georg Christian Gruner, * Osnabrück 25. 10. 1801, † ebd. 12. 10. 1876, Dr. theol., Superintendent ebd.; verm. . . 3. 12. 1833 mit † Margarethe Agnes Alwine Gosling, * . . 9. 10. 1807, † . . 22. 5. 1855.

Kinder, zu Osnabrück geboren:

1. † Dorothee Wilhelmine Margarethe Marie, * 24. 12. 1834, † . . 6. 4. 1899; verm.[8]) . . 21. 10. 1856 mit † Johannes Gerhard Moritz Struckmann, * . . 23. 3. 1822, † . . 12. 5. 1899, Dr. jur., Wirkl. Geheimer Ober-Justizrat, Oberlandesgerichts-Präsident zu Cöln a. Rh., vordem Landgerichts-Präsident zu Hildesheim.
2. † Karl Rudolf Bernhard Friedrich, s. VIIb.
3. † Georg Christian Adolf Gottlieb, s. VIIc.
4. † Christian Siegfried August Otto, s. VIId.

---

[8]) Kinder Struckmann, zu . . . geboren:
1. Louise Alwine Charlotte Sophie Caroline Eduarde, * 9. 12. 1863; verm. . . . mit Rudolph Riemann, Hauptmann.
2. † Alwine Mathilde Auguste Elisabeth. * 7. 2. 1865, † . . 22. 9. 1865.
3. Marie Justine Georgine Wilhelmine Henriette, * 25. 9. 1866; verm. . . . 1891 mit Carl Siegert, Landrat.
4. Gustav Carl Friedrich Wilhelm, * 12. 12. 1867.
5. Anna Ida Bertha Agathe, * 6. 12. 1869; verm. . . . 1893 mit Bruno Herold, Hauptmann.

VId. † Christian Heinrich Gruner, * Osnabrück 25. 3. 1814, † . . 6. 8. 1889, lebte zu Pyrmont; verm. . . 25. 8. 1841 mit † Hermine Sophie Severin, * . . 15. 4. 1818, † . . 27. 1. 1866.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Friedrich Rudolf Ludwig, s. VIIe.
2. Erich Georg Hermann, s. VIIf.
3. Eduard Gottlieb Otto, * 2. 5. 1845.
4. Marie Helene Gesa, * 15. 9. 1849; verm.[9]) . . 12. 4. 1871 mit Wilhelm Carl Ludwig Raydt, * . . 1. 2. 1842, Dr. phil., Oberlehrer zu Hannover.

VIIb. † Karl Rudolf Bernhard Friedrich Gruner, * Osnabrück 15. 4. 1836, † . . 16. 10. 1901, General-Direktor der Norddeutschen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft zu Berlin; verm. . . 1. 4. 1863 mit † Clara Wilhelmine Margarethe Louise Gropp, * . . 14. 8. 1843, † . . 6. 9. 1847.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Alwine Charlotte Hermine, * 23. 8. 1864; verm.[10]) . . 4. 10. 1885 mit Ferdinand Hermann v. Pelzer, * . . 30. 6. 1852, Oberstleutnant.
2. Emilie Marie Louise, * 23. 8. 1864.
3. Georg Hermann Albert Adolf, * 5. 8. 1866, zu Neu-York; verm. . . . 1895 mit Margaret Smith.
4. Nanny Siegfriede Franziska, * 26. 7. 1867; verm. . . 17. 10. 1890 mit . . Tony, Hauptmann; 2 Kinder.

---

[9]) Kinder Raydt, zu . . . geboren:
1. Alfred Johannes Hermann, * 12. 2. 1872; verm. . . . mit . . .
2. Else Charlotte Helene Erica, * 22. 11. 1873.

[10]) Kinder v. Pelzer, zu . . . geboren:
1. Lilly Emmy Clara Hedwig Eva Marie, * 7. 7. 1886.
2. Clara Friederike Emmy, * 7. 3. 1888.
3. Charlotte Hedwig Nanny Lilly, * 23. 7. 1890.
4. Fritz Heinrich Joachim Hans Hermann, * 23. 8. 1892.
5. Heinrich (Heinz), * 11. 10. 1896.

VIIc. † Georg Christian Adolf Gottlieb Gruner, * Osnabrück 7. 12. 1839, † . . 18. 8. 1889, Kaufmann zu Bremen; verm. . . 30. 6. 1877 mit Elisabeth (Lili) Catharina Depken, * . . 4. 1. 1849.

Kinder, zu . . . geboren:

1. George Heinrich, * 4. 4. 1878.
2. Charlotte Marie Annie Bertha, * 6. 5. 1880; verm. . . 29. 3. 1800 mit . . ., Leutnant.
3. Elisabeth (Lili), * . . . 1881.

VIId. † Christian Siegfried August Otto Gruner, * Osnabrück 28. 8. 1842, † . . 7. 12. 1897, Kaufmann zu Neu-York; verm. . . . 28. 4. 1874 mit Annie Josephine Dater, * . . 27. 4. 1852.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Charlotte, * 30. 1. 1875; verm. Neu-York . . 11. 1899 mit . . .
2. Siegfried Harry, * 30. 6. 1880.

VIIe. † Friedrich Rudolf Ludwig Gruner, * Pyrmont (?) 3. 6. 1842, † St. Louis 19. 3. 1886; verm. . . . mit . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. . . ., * . . . 1885.

VIIf. Erich Georg Hermann Gruner, * . . 16. 10. 1843, Dr. med., Arzt zu Pyrmont; verm. . . 19. 3. 1877 mit Manuela Enriqueta Watermeyer, * . . 26. 11. 1854.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Erich Hermann Eduard, * 15. 8. 1878.
2. Herrmann Christel, * 20. 8. 1881.

C. Greteſcher Aſt.

Vc. † Chriſtian Siegfried Gruner, * Osnabrück 2. 7. 1774, † . . . 9. 8. 1855, Landrat und Papierfabrikant zu Gretesch; 3 mal verm. — a) . . 10. 1. 1804 mit † Agnes Louiſe Praſſe, * . . 9. 4. 1781, † . . 21. 9. 1823. — b) . . 20. 1. 1825 mit † Clara Margarethe Eliſabeth Thorbecke, * . . 7. 3. 1795, † . . 1. 2. 1828. — c) . . 29. 12. 1829 mit † Auguſte Catharina Dorothee Augspurg, * . . 28. 3. 1785, † . . 4. 7. 1859.

Kinder, zu . . . geboren,

erſter Ehe:

1. † Hermann Chriſtian, * 3. 10. 1804, † . . 12. 10. 1830.
2. † Carl Georg Friedrich Gottlieb, ſ. VIe.
3. † Wilhelmine Johanne Louiſe, * 27. 6. 1810, † . . 10. 2. 1866; verm.[11]) . . 4. 12. 1834 mit † Friedrich Wilhelm Bernhard Carl Pagenſtecher, * . . 16 11. 1801, † . . 29. 1. 1856, Pfarrer zu Eſſen.
4. † Clara Wilhelmine Adelgunde, * 31. 1. 1812, † . . 1. 1. 1894.
5. † Friedrich Wilhelm, * 14. 2. 1813, † . . 25. 2. 1871.
6. † Johann Juſtus Julius, ſ. VIf.
7. † Dorothee Johanne Juliane, * 24. 3. 1815, † . . 24. 5. 1837.
8. † Johann Bernhard Friedrich Guſtav, ſ. VIg.

zweiter Ehe:

9. Chriſtian Carl Siegfried, ſ. VIh.

---

[11]) Kinder Pagenſtecher, zu . . . geboren:
1. Agnes Auguſte Charlotte, * 12. 9. 1835.
2. Gabriel Auguſt Albert Siegfried, * 11. 4. 1837.
3. † Georg Carl, * 2. 9. 1839, † . . . 8. 6. 1902.
4. † Wilhelm Auguſt Ferdinand, * 11. 1. 1843, † . . 6. 3. 1885.
5. Alfred-Gabriel Julius Ludwig, * 13. 1. 1844.

VIe. † Carl Georg Friedrich Gottlieb Gruner, * . . 18. 5. 1809, † . . 14. 3. 1891, Kaufmann zu Berlin; 2 mal verm. — a) . . 26. 10. 1843 mit † Amalie Dorothee Sophie Stüve, * . . 3. 4. 1824, † . . 11. 10. 1863. — b) . . 13. 12. 1864 mit Amalie Johanne Franziska Klingenberg, * . . 9. 8. 1836.

Kinder, erster Ehe, zu . . . geboren:

1. † Siegfried Ernst Justus Julius, * 13. 3. 1845, † . . 10. 9. 1870.
2. Wilhelm Georg Adolf Johannes, s. VIIg.
3. † August Wilhelm Georg, * 3. 4. 1847, † . . 6. 8. 1870.
4. † Karl Wilhelm Julius, * 20. 11. 1848, † . . 16. 8. 1870.
5. Bertha Louise Elisabeth, * 18. 6. 1851.
6. Marie Louise Wilhelmine Charlotte Therese, * 5. 7. 1855.

VIf. † Johann Justus Julius Gruner, * . . 2. 4. 1814, † . . 18. 10. 1849, Papierfabrikant zu Gretesch; verm. . . . 19. 12. 1846 mit † Friederike Wilhelmine Elise Strandes, * . . 21. 4. 1827, † . . 21. 11. 1850.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Marie Louise Wilhelmine Charlotte Therese, * 5. 7. 1845; verm.[12]) . . 25. 1. 1881 mit Rudolf Conrad Richard, * . . 26. 8. 1842, Regierungsbauinspektor zu Berlin.
2. † Louise Therese Adelgunde, * 17. 5. 1859, † . . 13. 1. 1871.

VIg. † Johann Bernhard Friedrich Gustav Gruner, * . . 13. 1. 1817, † . . 12. 10. 1893, lebte zu Dresden; verm.

---

[12]) Kinder Richard, zu . . . geboren:

1. Margarethe Amalie Friederike Elisabeth, * 19. 3. 1882.
2. Karoline Marie Anna Else, * 8. 11. 1883.
3. Frieda Adelgunde Henriette, * 3. 2. 1886.
4. Heinrich Karl August Conrad Theodor, * 1. 10. 1887.
5. . . ., * 1. 9. 1889.

. . 12. 6. 1861 mit Clara Agnes Eliſa Emma Wüſte, * . . 3. 8. 1836.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Friedrich Carl Siegfried Eugen, * 12. 5. 1862, † . . 23. 9. 1866.
2. Bernhardine Natalie Julie Adelgunde, * 8. 10. 1863; verm. . . . mit Fritz Puſinelli.
3. Louiſa Clara Bertha Ida, * 8. 11. 1864.
4. † Ernſt Wilhelm Siegfried, * 3. 11. 1866, † . . 18. 12. 1895.
5. † Hermine Adelgunde Amalie Emma, * 21. 6. 1872, † . . 24. 12. 1872.
6. Karl Franz Hermann Guſtav, * 4. 8. 1873.

VIh. Chriſtian Carl Siegfried Gruner, * . . 24. 6. 1824, Papierfabrikant zu Greteſch; 2 mal verm. — a) . . . 22. 3. 1853 mit † Marie Thaddäa Leonhardt, * . . 6. 6. 1833, † . . 6. 1. 1855. — b) . . 22. 6. 1856 mit Wilhelmine Luiſe Adelgunde Ichon, * . . 19. 6. 1837 (Tochter des † Louis Eduard Ichon, * . . 20. 6. 1811, † . . 19. 1. 1890, Gutsbeſitzer zu Sandfort bei Osnabrück; verm. . . . 5. 7. 1833 mit † Adelgunde (Adele) Johanne Marianne Gruner, * . . 29. 11. 1812, † . . 6. 5. 1873, vgl. Ve5.)

Kinder, zu . . . geboren,

erſter Ehe:

1. Carl Alfred Siegfried, * 15. 7. 1854.

zweiter Ehe:

2. † Wilhelm Benjamin Eduard Bernhard, * 16. 4. 1857, † . . 26. 8. 1857.
3. Adele Auguſte Wilhelmine, * 10. 8. 1858; verm. . . 18. 8. 1884 mit † Ernſt Meyer, * . . ., † . . 10. 1. 1903, Dr. jur.
4. † Franziska Julie Luiſe, * 18. 11. 1859, † . . 2. 2. 1875.

5. Elisabeth (Betty) Eleonore Adelgunde, * 11. 5. 1861.
6. Emma, * 8. 8. 1862.
7. Caroline Franziska Frida, * 9. 5. 1864.
8. Julius Leopold Eduard Gustav, * 11. 5. 1868.
9. Carl Julius Wilhelm, * 6. 3. 1870.

VIIg. Wilhelm Georg Adolf Johannes Gruner, * . . 13. 3. 1845; 2 mal verm. — a) . . 6. 4. 1874 mit † Dorothee Elisabeth Buff, * . . 22. 8. 1853, † . . 15. 4. 1875. — b) . . 11. 12. 1886 mit Amalie Sophie Marie Pfarrius, * . . 5. 7. 1859.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Dorothee Elisabeth, * 27. 3. 1875, † . . 3. 8. 1876.

zweiter Ehe:

2. Amalie Luise (Lisa), * 28. 10. 1881.
3. Anna, * 17. 11. 1888.
4. Hertha, * . . .

D. Berliner (Gradelter) Ast.

Vd. † Justus Karl v. Gruner, * Osnabrück 28. 2. 1777, † Wiesbaden 8. 2. 1820, Kgl. Preuß. Geheimer Staatsrat, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister in der Schweiz, preuß. Adel d. d. Berlin 19. 10. 1815, Wappen B; 4 mal verm. — a) . . . 1802 mit † Jeanne Françoise Melanie Guilbert, * . . ., † . . .; geschieden . . 1803. — b) . . 6. 8. 1804 mit † Karoline Juliane v. Pöllnitz, * . . 26. 10. 1784, † Berlin 17. 2. 1867, geschieden . . 9. 1. 1811. — c) . . . 1811 mit † Emilie Louise Friederike Krause, * . . . 1793, † . . . 7. 1812. — d) . . 14. 5. 1814 mit † Anna Marie Helena Anastasia Robin, * . . 21. 7. 1797, † . . 6. 5. 1826.

Kinder,

erster Ehe:

1. † Justus } * Berlin 20. 6. { † ebd. 12.
2. † Wilhelm } 1805 { 1805.

zweiter Ehe:

3. † Justus Karl Alexander Friedrich Elliot Wilhelm Ferdinand, s. VIi.
4. † Carl, * . . 25. 6. 1809, † . . 27. 9. 1814.

dritter Ehe:

5. † Emilie Auguste, * . . 25. 2. 1812, † . . 28. 2. 1862; verm.[13]) . . 9. 4. 1834 mit † Carl Friedrich Heinrich Straß, * . . 18. 1. 1803, † . . 28. 6. 1864, Dr. jur., Stadtgerichtsdirektor zu Friedeberg in der Neumark; ? geschieden . . 1837.

vierter Ehe:

6. † Anna Marie Wilhelmine, * Düsseldorf 31. 3. 1815, † Berlin 11. 9. 1853; verm.[14]) Berlin 25. 10. 1834 mit † Ernst Carl Leopold v. Bülow, * . . 3. 5. 1803, † Berlin 27. 2. 1885, Wirkl. Geheimer Legationsrat ebd.
7. † Elisabeth Helene, * 11. 5. 1816, † . . 10. 3. 1824.
8. † Anastasia Bertha, * Bern 31. 7. 1817, † Bonn 12. 5. 1896; verm.[15]) Berlin 2. 11. 1836 mit † Adolf Louis v. Rosenberg-Gruszczynski, * Marienfelde i. Wpr. 22. 7. 1808, † Bonn 30. 5. 1884, Kgl. Preuß. General der Infanterie z. D., zuletzt Gouverneur von Ulm, Rechtsritter des Johanniter-Ordens (Sohn des † Adolf Wil-

---

[13]) Sohn Straß, zu . . . geboren:
1. † Otto, * 12. 3. 1835, † ebd. 6. 4. 1835.

[14]) Kinder v. Bülow, zu . . . geboren:
1. † Anna Marie Louise, * 17. 10. 1835, † . . 9. 11. 1840.
2. † Ernst Karl Hans Otto, * 28. 1. 1837, † . . 19. 4. 1837.
3. Ernst Paul Heinrich Justus, * 2. 1. 1840.

[15]) Nachkommen vgl. Jahrbuch des Deutschen Adels Bd. 3, S. 361.

helm Ludwig Leopold v. Rosenberg-Gruszczynski, * Littschen, Kr. Marienwerder, 12. 9. 1779, † Danzig 19. 4. 1844, auf Marienfelde im Kreise Schlochau, Kgl. Preuß. Generalmajor a. D., zuletzt Kommandeur der 12. Landwehr-Brigade; verm. Danzig 17. 3. 1801 mit † Dorothea Mahler, * Riga 17. 1. 1781, † Berlin 20. 3. 1864.)

9. † Carl Alban, * 18. 10. 1818, † . . 8. 3. 1819.

VIi. † Justus Karl Alexander Friedrich Elliot Wilhelm Ferdinand v. Gruner, * Berlin 2. 4. 1807, † ebd. 2. 10. 1885, Kgl. Preuß. Wirklicher Geheimer Rat, Exc., Unterstaatssekretär a. D.; verm. Berlin 30. 4. 1839 mit † Klara Barbara Dorothea von Halle, * Berlin 8. 12. 1819, † ebd. 18. 11. 1878, Tochter des † Friedrich Gottlieb von Halle u. s. Gem. † Dorothea Johanna Gruner, s. oben IV 11.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Johanna Caroline Clara, * 19. 8. 1848; verm.[16]) Berlin 6. 9. 1871 mit Wilhelm George v. Düring, * Lüneburg 31. 3. 1836, Herr auf Eggerkamp und Gehren (148 ha), Kr. Kehdingen i. Hann., Kgl. Preuß. Geh. Regierungsrat, Landrat a. D., Mitglied des Provinzial-Rats, Leutnant a. D. zu Münden (Sohn des † Ernst Johann Christian v. Düring, * Horneburg 6. 7. 1778, † Nottensdorf 7. 4. 1851, Herr auf Nottensdorf, Kgl. Hann. Generalmajor a. D.; verm. Nottensdorf 26. 12. 1819 mit † Karoline Friederike v. Dennhausen, * Stade 6. 10. 1797, † Buxtehude 23. 5. 1870.)
2. Friedrich Karl Gottlieb Justus, s. VIIh.
3. † Sohn, * 13. 12. 1859, † Berlin 17. 12. 1859.
4. † Karl Johannes Richard, * 3. 6. 1861, † Berlin 28. 4. 1865.

VIIh. Friedrich Karl Gottlieb Justus v. Gruner, * Berlin 29. 6. 1857, Ehrenritter des Johanniter-Ordens zu Berlin;

---

[16]) vgl. Goth. Taschenb. d. uradl. Häuser, 1906, S. 194.

verm. Osnabrück 17. 8. 1883 mit † Bertha Amalie Marie Stüve, * ebd. 29. 6. 1863, † Leyden 22. 1. 1903.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Clara Marie Amalie Elisabeth, * 13. 5. 1884.
2. Carl Justus Eduard Adolf, * 15. 9. 1886.
3. Marie Anna Manuela Wilma, * 12. 1. 1896.

E. Älterer Bremer Ast.

Ve. † August Wilhelm Gruner, * Osnabrück 11. 3. 1778, † Bremen 20. 5. 1859, Kaufmann ebd.; verm. . . 27. 9. 1805 mit † Elisabeth Amalie Adelgunde von Scholten, * . . 7. 12. 1787, † . . 29. 5. 1859.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Casimir Wilhelm, s. VIk.
2. † Jost Siegfried, * 23. 1. 1808, † . . 7. 6. 1863; unverm.
3. † Carl August, s. VII.
4. † Ida Wilhelmine Johanne, * 11. 3. 1811, † . . 8. 5. 1812.
5. † Adelgunde (Adele) Johanne Marianne, * 29. 11. 1812, † . . 6. 5. 1873; verm.[17]) . . 5. 7. 1833 mit † Louis Eduard Ichon, * . . 20. 6. 1811, † . . 19. 1. 1890.

---

[17]) Kinder Ichon, zu . . . geboren:

1. † Franziska Adelgunde Conradine, * 29. 7. 1834, † . . 2. 1898; verm. . . 6. 1. 1856 mit † Carl Marwede, * . . 1. 9. 1828, † . . . 1892.
2. Wilhelm Siegfried Carl, * 20. 11. 1835; verm. . . . mit Magdalene Wülbern.
3. Adelgunde Louise Wilhelmine, * 19. 6. 1837; verm. mit † Siegfried Gruner, s. VIh.
4. † Emma Auguste Louise, * 8. 1. 1839, † . . 2. 3. 1863; verm. . . 20. 10. 1859 mit Georg Wilhelm Klev, * . . 25. 2. 1833, Kaufmann zu Kassel; vgl. VIk 6.

6. † Julius Heinrich Theodor, s. VIm.
7. † Emma Johanne Wilhelmine, * 30. 8. 1816, † . . 3. 1. 1882; verm.[18]) . . 25. 5. 1843 mit † Everhard Carl Delius, * . . 10. 1. 1817, † . . 10. 11. 1884, Rentner zu Bremen.
8. † Adolf Christian Heinrich, * 6. 1. 1819, † . . 14. 6. 1822.
9. † Louise Elisabeth Gustava, * 8. 11. 1820, † . . 5. 10. 1845; verm.[19]) . . 11. 5. 1842 mit † Elard Hoffschläger, * . . 26. 2. 1808, † . . ., zu Bremen.
10. † Christian Heinrich Adolf, * 16. 5. 1822, † . . 29. 5. 1882; unverm.
11. † Auguste Wilhelmine Amalie * 5. 1. 1825, † Bremen 14. 9. 1894; verm. Bremen 16. 5. 1850 mit † Johannes (Hans) Heinrich v. Gröning,[20]) * ebd. 26. 7. 1825, † Rom 26. 1. 1853, Kaufmann und Teilhaber des Großhandlungshauses A. W. Gruner u. Söhne (Sohn des † Heinrich v. Gröning, * Bremen 4. 10. 1774, † ebd. 29. 3. 1839, Dr. jur., Bürgermeister der Freien Hansestadt Bremen, Kgl. Preuß Konsistorial-Rat der Kurmark a. D., Herr auf Dammgut und Fergersberg; verm. Bremen 26.

Kinder Kley, zu . . . geboren:
1. Elisabeth Adelgunde Wilhelmine, * 8. 10. 1861.
2. Carl Eduard, * 23. 2. 1863.
5. Eduard Friedrich Gustav, * 21. 9. 1840.
6. † Jules Louis Cäsar, * 4. 3. 1842, † . . 12. 1897.
7. Adolf Siegfried, * 17. 6. 1843.
8. Theodor, * 9. 11. 1844.
9. Siegfried Gustav, * 18. 7. 1847.

[18]) Kinder Delius, zu . . . geboren:
1. Everhard Wilhelm, * 19. 9. 1848.
2. August Wilhelm, * 15. 1. 1850.
3. Adelgunde Magdalene, * 15. 4. 1853.

[19]) Kinder Hoffschläger, zu . . . geboren:
1. Elard, * 2. 8. 1843.
2. † Adelgunde Thaddäa, * 20. 1. 1845, † . . 6. 1. 1846.

[20]) vgl. Goth. Taschenb. d. briefadl. Häuser 1907, S. 239.

11. 1809 mit † Henriette Luise Reiberg, * Bremen 17. 11. 1789, † Ritterhude 22. 9. 1868).

VIk. † Casimir Wilhelm Gruner, * Bremen 2. 7. 1806, † . . . 30. 3. 1864, Domänenpächter; verm. . . 1. 5. 1833 mit † Auguste Dethlevine Wilhelmine Reventberg-Kunthzen, * . . 18. 4. 1812, † . . 24. 12. 1889.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Adelgunde Emma Auguste, * 13. 2. 1834, † . . 6. 6. 1848.
2. Emma Gustava Adele, * 7. 8. 1835.
3. Ida Johanna Luise, * 6. 1. 1837; verm.[21]) . . 30. 6. 1872 mit Gustav Franz Georg Backhaus, * . . 14. 6. 1835, Domänenpächter auf Breese und Gamehlen.
4. † Wilhelmine Dorothee Julie, * 6. 6. 1838, † . . 19. 3. 1839.
5. Pauline Betty Elise, * 2. 4. 1841.
6. Auguste Wilhelmine, * 19. 8. 1842; verm.[23]) . . 17. 8. 1869 mit dem Witwer[22]) Georg Wilhelm Kley, * . . 25. 2. 1833, Kaufmann zu Kassel.
7. Camilla Elise Wilhelmine, * 29. 10. 1843.
8. Frida Auguste Wilhelmine Caroline Julie Philippine Jacobäa, * 22. 2. 1845; verm.[24]) . . 14. 5. 1874 mit Ernst Friedrich Wilhelm Dittmar, * . . 4. 4. 1833, Rentner zu Bernburg.

---

[21]) Tochter Backhaus, zu . . . geboren:
1. Augusta Wilhelmine Emma, * 10. 3. 1875.

[22]) erste Ehe vgl. Anm. 17, 4.

[23]) Kinder Kley, zu . . . geboren:
1. Auguste Adelgunde Adele Ida, * 6. 7. 1871.
2. Emma Martha Pauline, * 13. 9. 1872.
3. Eduard Carl, * 4. 7. 1875.

[24]) Kinder Dittmar, zu . . . geboren:
1. Carl Emil Oscar Adolf Franz, * 6. 8. 1876.
2. Siegfriede Emma Pauline Martha, * 13. 5. 1879.

9. † Wilhelm Adolf, s. VII i.
10. Carl Adolf Theodor, * 11. 4. 1848; verm. . . . mit . . . Klug.
11. † Adele Mathilde, * 12. 8. 1849, † . . 29. 3. 1852.

VII. † Karl August Gruner, * Bremen 11. 8. 1809, † ebd. 11. 4. 1885, Kaufmann und Teilhaber des Großhandlungshauses A. W. Gruner u. Söhne zu Bremen; verm. ebd. 16. 5. 1839 mit † Gebekka (Betty) Henriette v. Gröning, * ebd. 20. 3. 1816, † ebd. 17. 3. 1888, vollbürtige Schwester des † Hans v. Gröning, s. Ve 11.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Henriette Louise, * 30. 4. 1891, † ebd. 13. 6. 1843.
2. † August Wilhelm, s. VIIk.
3. † Heinrich, s. VIIl.
4. August Carl, s. VIIm.
5. † Johann Heinrich, * 27. 6. 1846, † Bremen, 1. 4. 1847.
6. † Siegfried Christian, * 3. 3. 1848, † . . 17. 1. 1850.
7. Theodor Peter Friedrich, * 1. 8. 1850.
8. † Hermann Georg Adolf, * 28. 2. 1852, † . . 3. 6. 1862.
9. Adelgunde Elisabeth Amalie, * 13. 2 1854.
10. † Albert Heinrich, * 14. 2. 1855, † Bremen 5. 4. 1856.
11. Everhard Carl, * 17. 10. 1856.

VIm. † Julius Heinrich Theodor Gruner, * Bremen 27. 9. 1814, † Hamburg 1. 12. 1902, Kaufmann ebd.; verm. . . 27. 10. 1841 mit † Camilla Thalia Schlegel, * . . 13. 3. 1821, † . . 28. 7. 1887.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Adelgunde Pauline, * 18. 8. 1842.
2. Camilla Dorothea Wilhelmine, * 24. 2. 1844; verm. Kopenhagen 2. 5. 1871 mit Georg Leopold Graf

v. Sponeck,[25]) * ebd. 22. 7. 1842, Kgl. dän. Kapitän und Bibliothekar der Garnisonbücherei zu Kopenhagen, Postmeister a. D. (Sohn des † Wilhelm Karl Eppingen Graf v. Sponeck, * Ringköbing 16. 2. 1815, † Kopenhagen 29. 2. 1888, Kgl. Dän. Kammerherr, Geheimer Konferenz-Rat, General-Zolldirektor, franzöſ. Stabsrittmeister a. D.: verm. Kopenhagen 17. 6. 1841 mit † Antoinette Siegfriede v. Lowzow, * ebd. 4. 6. 1818, † Heſſelgaard 28. 5. 1883).

3. † Gustava Mathilde, * 11. 12. 1845, † Hamburg 16. 12. 1846.
4. Theodor Wilhelm, ſ. VIIn.
5. Auguſt Wilhelm, * 18. 2. 1852.
6. Emma Mathilde, * 6. 5. 1854.
7. Alice Marie Siegfriede, * 30. 10. 1860.

VIIi. † Wilhelm Adolf Gruner, * . . 9. 10. 1846, † . . . 1895; verm. . . . mit . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Emma, * . . .

VIIk. † Auguſt Wilhelm Gruner, * Bremen 25. 7. 1842, † . . 8. 4. 1898, Kaufmann zu Hamburg: verm. . . 20. 11. 1867 mit Marie Schlüter, * . . 31. 5. 1839.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Marie Adelgunde, * 10. 1. 1869, † . . 29. 3. 1871.
2. Marie, * 6. 8. 1873.
3. Adelgunde, * 11. 1. 1875.

VIIl. † Heinrich Gruner, * Bremen 6. 12. 1843, † . . 3. 1901, Gutsbeſitzer auf Thierhaupten in Bayern: verm. . . 4. 7. 1869 mit † Ida Sophie Dorothee Caroline Heitefuß, * . . 15. 4. 1845, † 2. 5. 1900.

---

[25]) aus der Familie Hedwiger; Goth. Taſchenb. d. Gräfl. Häuſer 1907, S. 840.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Carl Georg Heinrich August Wilhelm Richard, * 26. 5. 1871, † . . 5. 4. 1894.
2. Siegfried Theodor Friedrich Richard Hermann Otto, * 21. 8. 1872.
3. Adelgunde Betty Henriette Georgine Leontine Emma, * 25. 5. 1875.
4. Theodor Everhard Ernst Hugo Eugen, * 19. 3. 1877.

VIIm. August Carl Gruner, * Bremen 28. 12. 1844, Kaufmann zu Bremen; verm. . . 3. 4. 1872 mit † Johanna Ottilie Buderus, * . . 6. 5. 1847, † . . 12. 9. 1905.

Kinder, zu . . geboren:

1. Carl, * 22. 12. 1872.
2. Margarethe, * 22. 6. 1876.

VIIn. Theodor Wilhelm Gruner, * . . 15. 9. 1847, Dr. jur., Richter am Landgericht zu Hamburg; verm. . . 8. 9. 1879 mit Emilie (Emmy) Elisabeth Gaedechens, * . . 19. 10. 1853.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Kamilla Louise, * 31. 7. 1880.

F. Jüngerer Bremer Ast.

Vf. † Erich Christian Ludwig Gruner, * Osnabrück 31. 10. 1786, † Bremen 4. 1. 1857, Kaufmann ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † , . . — b) . . 26. 10. 1828 mit † Pauline Humbert, * . . 6. 8. 1800, † . . 6. 2. 1871.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Julie Wilhelmine Marie, * 17. 7. 1817, † . . 8. 4. 1851.

2. † Louise Dorothee, * 9. 6. 1818, † . . 14. 10. 1834.
3. † Wilhelmine Sophie, * 4. 12. 1819, † . . 10. 1. 1835.
4. † Adelgunde Johanne, * 21. 2. 1822, † . . 27. 3. 1903; verm. . . 1. 5. 1845 mit † Hermann Hoffschläger, * . . 22. 11. 1816, † . . 26. 5. 1846.

zweiter Ehe:

5. † George Justus, s. VIn.
6. † Friedrich Wilhelm, s. VIo.
7. † Gustav Adalbert Rudolf, * 12. 7. 1832, † . . 8. 1. 1863.
8. Siegfried George, s. VIp.

VIn. † George Justus Gruner, * . . 14. 8. 1829, † . . 2. 1. 1900; 2 mal verm. — a) . . 5. 5. 1853 mit † Helene Möller, * . . 4. 7. 1830, † . . 14. 10. 1855 — b) . . 4. 3. 1864 mit † Josefa Juana Cordhavo, * . . 19. 3. 1843, † . . .

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. Justus Christian, s. VIIo.
2. † George, * 21. 9. 1855, † . . 4. 1. 1856.

zweiter Ehe:

3. Pepita Amalie Pauline, * 8. 6. 1865.
4. John Mason, * 11. 11. 1866.
5. Louiz Antonio, s. VIIp.

VIo. † Friedrich Wilhelm Gruner, * . . 31. 10. 1830, † . . 9. 1. 1870, Kaufmann zu Bremen; 2 mal verm. — a) . . 6. 8. 1855 mit † Aurora Clementine von Lindmann, * . . 17. 8. 1835, † . . 30. 8. 1861 — b) . . 21. 5. 1864 mit Julie Wilhelmine Hoffmann, * . . 16. 2. 1839.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. George Christel, * 13. 6. 1856.
2. Anna Pauline Helene, * 10. 7. 1858.

zweiter Ehe:

3. Carl Adalbert, s. VIIq.
4. † Pauline, * 7. 3. 1869, † . . 6. 3. 1876.

VIp. Siegfried George Gruner, * . . 23. 3. 1837, Kaufmann zu Bremen; verm. . . 23. 4. 1863 mit Amalie Eleonore Pandorf, * . . 17. 4. 1841.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Paul Carl, * 8. 2. 1865, † . . 7. 1. 1872.
2. Marie Louise Amalie, * 12. 4. 1866; verm.[26]) . . 23. 9. 1893 mit Richard Focke, Kaufmann zu Rangoon in Burmah.
3. † Rosa Adelgunde, * 8. 2. 1867, † . . 8. 2. 1867.
4. George Justus Wilhelm, * 10. 3. 1870; verm. . . 15. 5. 1899 mit Eva Müller, * . . 23. 7. 1876.
5. Marie Cora, * 15. 5. 1873.
6. Anna Therese, * 20. 11. 1875.
7. Ernst, * 1. 4. 1879.
8. Carl Eduard, * 8. 4. 1884.

VIIo. Justus Christian Gruner, * . . 6. 2. 1854: verm. . . 21. 9. 1886 mit Jessie Pinkney, * . . 15. 3. 1857.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Helen Leonora, * 1. 12. 1891.

---

[26]) Söhne Focke, zu . . . geboren:
1. George Wilhelm Paul, * 22. 7. 1894.
2. Fred Justus, * 18. 12. 1898.

VIIp. Luiz Antonio Gruner, * . . 3. 4. 1868; verm. . . . mit Mary Große, * . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. Mary Josefa, * 1. 11. 1898.

VIIq. Carl Adalbert Gruner, * . . 5. 2. 1865; verm. . . . mit Emmy Heye, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Friedrich Wilhelm, * 7. 8. 1891.
2. Charlotte Helene, * 3. 12. 1893.
3. Eduard Ulrichs, * 22. 8. 1896.

Harmsen,

aus Lockfeld in Holstein.

Evangelisch-lutherisch. Zu Lüneburg, Altona, Neumünster, Flemhude bei Kiel, Kappeln a. d. Schlei, Charlottenburg, Hamburg, Braunschweig, Rawitsch in Posen, Lähn bei Löwenberg in Schlesien und Stockholm in Schweden.

Der Name Harmsen ist erst 1768 von † Heinrich Christoffer, s. IV, angenommen. Dessen Vorfahren nannten sich Harms oder Hermes. Der Name Harms ist in Norddeutschland verbreitet, weniger Harmsen. Der Name wird hergeleitet von Harimann (ahd. hari, heri = Heer) = Heermann, Hermanno = Harmen; Harmsen = Heermannssohn.

I. † Joachim Harms (Harmes), * vor 1641, † Lockfeld bei Reinbeck in Holstein 8. 8. 1729; verm. ebd. 21. 10. 1666 mit † Catharina Posse, * . . ., † . . .

Kinder, zu Lockfeld in Holstein geboren:

1. † Hans, s. II a.
2. † Anna, get. 13. 6. 1669, † . . .

3. † Margarethe, get. 15. 6. 1673, † . . .
4. † Claus Peter, ſ. II b.
5. † Joachim, ſ. II c.

II a. † Hans Harms, get. Lockfeld bei Reinbeck 11. 8. 1667, † Lockſtedt 7. 3. 1728, Kuhhirt, ſpäter Fohlenwärter zu Lockſtedt; verm. ebd 5. 6. 1693 mit † Dorothea Abrahams, * . . ., † . . .

Kinder, zu Lockſtedt geboren:

1. † Anna Sophia, get. 13. 10. 1694, begr. ebd. 22. 10. 1694.
2. † Hans Heinrich, ſ. III.
3. † Catharina Magdalene, get. 24. 2. 1698, † . . .
4. † Heinrich Chriſtoffer, get. 12. 2. 1700, begr. Reinfeld 16. 6. 1720.
5. † Hedwig Sophie, get. 12. 9. 1702, † . . .
6. † Catharina, get. 24. 6. 1704, † . . .
7. † Margarethe, get. 15. 4. 1708, begr. Lockſtedt 19. 5. 1708.
8. † Marie, get. 25. 12. 1710, begr. ebd. 14. 8. 1720.

II b. † Claus Peter Harms, get. Lockſtedt 14. 9. 1675, † Reinfeld 21. 11. 1722, Schuſter ebd.; verm. . . . mit † . . .

Sohn: zu Reinfeld geboren:

1. † Heinrich Chriſtoffer, get. 24. 6. 1717, begr. ebd. 14. 8. 1720.

II c. † Joachim Harms, get. Lockfeld 22. 11. 1678, † . . .; verm. Reinfeld 26. 11. 1716 mit † Dorothea Reimers, * Reinfeld . . ., † . . .

Tochter, zu Reinfeld geboren:

1. † Catharina Dorothea, get. 3. 3. 1718, † ebd. 20. 1. 1720.

III. † Hans Heinrich Harms, get. Lockſtedt 18. 12. 1695, begr. Reinfeld 7. 9. 1757, Schneider ebd.; verm. . . . mit † Catharina Eleonore Golten, * . . ., † Reinfeld 3. 5. 1742.

Kinder, zu Lockstedt geboren:

1. † Joachim Friedrich, * 18. 8. 1717, † ebd. 20. 8. 1717.
2. † Heinrich Christoffer, s. IV.
3. † Sophie Margarethe, * 12. 5. 1733, † . . .
4. † Johann Wilhelm, * 3. 5. 1738, † . . ., Apotheker in Schweden.

IV. † Heinrich Christoffer Harmsen (Harms), * Lockstedt 15. 8. 1730, † Ratzeburg 26. 8. 1797, Lichtgießer, zog 11. 11. 1768 nach Ratzeburg, nannte sich Harmsen; verm. Ratzeburg 16. 5. 1783 mit † Sophie Margarethe Burmester, * . . ., † Ratzeburg 8. 9. 1843; (sie 2. verm. . . . mit † . . . Schmidt, kinderlos).

Kinder, zu Ratzeburg geboren:

1. † Anna Magdalene Dorothea. * 8. 2. 1784, † ebd. 7. 5. 1800.
2. † Johann Heinrich Bernhard, * 26. 1. 1786, † ebd. 2. 2. 1789.
3. † August Friedrich Georg, * 27. 5. 1788, † . . .
4. † Johann Heinrich, s. Va, Ratzeburger Zweig.
5. † Heinrich Ernst Ludolf, s. Vb, Lüneburger Zweig.
6. † Johann Carl Friedrich, s. Vc, Oldesloer Zweig.

A. Ratzeburger Zweig.

Va. † Johann Heinrich Harmsen, * Ratzeburg 7. 9. 1790, † ebd. 1. 3. 1841, Lichtgießer, Posthalter, Landwirt ebd.; verm. . . 7. 9. 1813 mit † Marie Margarethe Eleonore Burmester, * Mölln 5. 5. 1797, † Ratzeburg 11. 11. 1856.

Kinder, zu Ratzeburg geboren:

1. † Henriette, * 12. 11. 1814, † Niendorf bei Ratzeburg 7. 2. 1848; verm. . . 8. 7. 1836 mit † . . . Gottschalk, * . . ., † . . 24. 2. 1885, Pfarrer zu Niendorf; 3 Kinder.
2. † Georg Peter Gottfried, s. VIa.

3. † Heinrich Friedrich Christof, s. VI b.
4. † Anna Sophie Dorothea, * 8. 2. 1820, † Ratzeburg 25. 9. 1886; verm. ebd. 5. 11. 1844 mit † L . . Dölle, Kaufmann zu Ratzeburg.
5. † Christine Marie Catharine, * 19. 9. 1822, † . . 30. 12. 1898; verm. . . . mit † . . . Gerds, Kaufmann zu Gadebusch.
6. † Hans Wilhelm Gottfried, s. VI c.
7. † Johann Heinrich Christian, * 7. 9. 1826, † St. Louis . . . 1860, ? verm. . . .
8. † Carl Johann Georg, * 4. 12. 1828, † Ratzeburg 26. 6. 1829.
9. † Johann Carl August, s. VI d.
10. † Margarethe Wilhelmine Elisabeth, * 13. 12. 1831, † Ratzeburg 16. 1. 1900.
11. † Eleonora Johanna Catharina, * 20. 9. 1835, † . . .

VI a. † Georg Peter Gottfried Harmsen, * Ratzeburg 26. 12. 1815, † ebd. 23. 9. 1869, Lichtgießer und Kornhändler zu Ratzeburg; verm. . . . mit † Lisette Abel, * . . ., † . . .

Kinder, zu Ratzeburg geboren:

1. † Auguste, * 30. 8. 1849, † . . 7. 11. 1903; verm. . . . mit Carl Meyer, Kaufmann zu Hannover; 3 Kinder.
2. Dora, * 4. 7. 1851; verm. . . . mit August Bartels, * Ratzeburg 8. 6. 1852, † ebd. 10. 5. 1902, Dampfziegeleibesitzer zu Ratzeburg; 5 Kinder.
3. † Heinrich, * 10. 9. 1849, † Ratzeburg 14. 6. 1898, Kaufmann ebd.; unverm.
4. Marie, * 3. 3. 1855; verm. . . . mit Heinrich Fürstenwerth, Bürgermeister zu Eckernförde.
5. Elisabeth, * 20. 1. 1859; verm. . . . mit Christian Theden, Provinzial-Rentmeister zu Breslau; 1 Kind.

VI b. † Heinrich Friedrich Christof Harmsen, * Ratzeburg 16. 11. 1817, † . . 23. 2. 1885, Pfarrer zu Berkentin bei Ratzeburg, vorher zu Seedorf am Schallsee; verm. . . . 7. 9.

1843 mit † Luise Gelpke, * . . 27. 8. 1826, † . . 15. 10. 1885, Tochter des † Heinrich Gelpke, Pfarrer zu Salzderhelden bei Einbeck, vgl. VI d.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Luise, * 24. 7. 1844, † . . 16. 8. 1847.
2. † Auguste, * 6. 1. 1846, † . . 7. 12. 1886.
3. † Heinrich, * 6. 10. 1847, † . . 19. 1. 1854.
4. Gertrud, * 25. 5. 1851; verm. . . 26. 10. 1886 mit Andreas Lüders, Pfarrer zu Berkentin, Sohn des † . . Lüders, Pfarrer zu Kirchwerder.
5. Theodor, * 14. 1. 1857, Dr. phil., Professor am Gymnasium zu Altona; verm. . . 5. 6. 1884 mit Adele Lohmann, * Goslar 16. 12. 1856; kinderlos.
6. Friedrich Johannes Leonhard, s. VII a.

VI c. † Hans Wilhelm Gottfried Harmsen, * Ratzeburg 13. 9. 1824, † ebd. 14. 4. 1888, Kaufmann zu Ratzeburg; verm. . . 27. 4. 1854 mit Elise Bobsien, * . . 13. 11. 1827, † Schwerin 31. 1. 1897.

Kinder, zu Ratzeburg geboren:

1. Johannes, s. VII b.
2. Anna, * 31. 5. 1858, Musiklehrerin zu Berlin.
3. Friedrich Johann August, s. VII c.

VI d. † Johann Carl August Harmsen, * Ratzeburg 4. 12. 1830, † . . 15. 9. 1871, Pfarrer zu Hohenhorn bei Lauenburg; verm. . . 22. 4. 1860 mit † Auguste Gelpke, * . . 30. 7. 1829, † Neumünster 22. 4. 1906, Tochter des † Heinrich Gelpke, Pfarrer zu Salzderhelden, s. VI b.

Kinder, zu . . . geboren:

1. August, s. VII d.
2. Theodor, s. VII e.
3. Heinrich, s. VII f.

VII a. Friedrich Johannes Leonhard Harmsen, * . . 10. 7. 1860, Apotheker zu Lähn, Kreis Löwenberg i. Schles.; verm. . . 1. 6. 1896 mit Elisabeth Meißner, * . . 8. 10. 1875.

Sohn, zu . . . geboren:

1. Eduard Friedrich Theodor. * 30. 9. 1897.

VII b. Johannes Harmsen, * Ratzeburg 21. 3. 1855, Dr. jur., Senator zu Altona; verm. . . 3. 10. 1882 mit Magda Zanzig, * Schwerin i. M. 8. 3. 1861.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Maria, * 24. 8. 1883.
2. Ilse, * 4. 4. 1886; verm. . . . mit Ernst Förster, * . . 8. 11. 1876, Diplom-Ingenieur.
3. Edith, * 9. 3. 1890.

VII c. Friedrich Heinrich August Harmsen, * Ratzeburg 3. 3. 1861, Ingenieur und Patent-Anwalt zu Charlottenburg; verm. . . . mit Therese Hedwig Anna Hegemann, * . . .

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Hans, * 5. 5. 1899.
2. † Werner, * 23. 3. 1902, † . . 6. 4. 1902.
3. Walter, * 23. 4. 1903.

VII d. August Harmsen, * . . 18. 3. 1862, Pfarrer zu Flemhude bei Kiel; verm. . . . mit Emma Völkers, * . . 17. 1. 1859.

Sohn, zu Flemhude bei Kiel geboren:

1. Albert August, * 15. 10. 1896.

VII e. Theodor Harmsen, * . . 4. 8. 1863, Pfarrer zu Neumünster in Holstein; verm. . . 5. 9. 1906 mit Anni Helene Hertz, * Hamburg 9. 7. 1879.

Kind, zu Neumünster geboren:

1. . . .

VII f. Heinrich Harmsen, * . . 14. 8. 1865, Obersteuerkontroleur zu Hamburg; verm. . . 3. 4. 1894 mit Julie Ida Christine Auguste von Geiso, * . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Walter Emil August Johannes, * 13. 1. 1896.
2. Heinz Theodor, * 8. 11. 1901.

B. Lüneburger Zweig.

V b. † Heinrich Ernst Ludolf Harmsen, * Ratzeburg 10. 2. 1794, † Lüneburg 14. 4. 1885, Pfarrer a. D. ebd., erst Pfarrer zu Sudershausen, zu Bühle bei Nörten, dann zu Reinsdorf bei Lüneburg, endlich zu Marschacht bei Winsen an der Luhe; verm. . . . mit † Auguste Juliane Luise Offeney, * Göttingen 19. 1. 1802, † . . 23. 2. 1864, Tochter des † Otto Offeney, Hauptmann.

Kinder, 1—2 zu Bühle, 3—6 zu Reinstorf geboren:

1. † Gertrud, * 27. 7. 1828, † Lüneburg 22. 5. 1903; verm. . . . mit † Rudolf Pieper, * . . 21. 9. 1817, † Lüneburg 4. 2. 1901, Rentner ebd., vordem Glashüttenbesitzer zu Oldendorf bei Elze, Sohn des † . . . Pieper, Pfarrer zu Bassum.
2. Georg Wilhelm Heinrich Ernst, s. VI e.
3. † Luise, * . . . 1832, † Reinstorf . . 1836.
4. † Ottilie, * . . . 1834, † Marschacht . . 1864.
5. † Auguste, * 10. 2. 1837, † Lüneburg 2. 1. 1903.
6. † Alwine, * . . . 1838, † Marschacht . . 1854.

VI e. Georg Wilhelm Heinrich Ernst Harmsen, * Bühle bei Nörten 2. 8. 1830, Dr. med., Geheimer Sanitätsrat zu Lüneburg, besuchte das Gymnasium ebd. die Universität zu Göttingen,

18. 12. 1855 Dr. med. ebd., Assistenzarzt auf Helgoland, prakt. Arzt zu Neustadt a. H., dann zu Bad Rotenfelde bei Osnabrück, zu Bleckede, seit 27. 9. 1870 zu Lüneburg: 2 mal verm. — a) . . 7. 10. 1862 mit † Ernstine Danzel, * Ritzebüttel 7. 2. 1837, Tochter des † . . Danzel, * . . ., † Lüneburg 21. 8. 1878, Dr. phil., Rektor. — b) . . . mit deren Schwester Auguste Danzel, * . . 17. 12. 1839.

Kinder, 1 - 4 zu Rotenfelde, 5—7 zu Lüneburg geboren:

erster Ehe:

1. Gustav, s. VII g.
2. † Emmi, * 25. 1. 1865, † Lüneburg 26. 12. 1888.
3. Otto, s. VII h.
4. Adolf, s. VII i.
5. Ernst, * 2. 7. 1873, Dr. med., approbierter Apotheker, prakt. Arzt zu Hamburg.
6. Bertha, * 11. 8. 1878, Lehrerin zu Tostedt.

zweiter Ehe:

7. Martha, * 15. 3. 1882.

VII g. Gustav Harmsen, * Rotenfelde 1. 9. 1863, Kaufmann zu Braunschweig; verm. . . . mit Anna Thorhauer, * . . 2. 8. 1874.

Sohn, zu Braunschweig geboren:

1. Hermann, * 6. 11. 1901.

VII h. Otto Harmsen, * Rothenfelde 26. 6. 1866, Dr. med., Kgl. Preuß. Oberstabsarzt, Regimentsarzt des 3. Niederschlesischen Infanterie Regiments Nr. 50 und Chefarzt des Garnison-Lazaretts zu Rawitsch in Posen, 3. 4. 1897 Stabsarzt beim 7. Rhein. Inf. Regt. Nr. 69 zu Trier, 1899 beim Kadettenhaus zu Oranienstein, 1905 Bataillonsarzt des Füs. Bat. des Gren.-Regt. König Friedrich Wilhelm I. Nr. 3 und Chefarzt des Garn.-Laz. zu Braunsberg Ostpr., 16. 10. 1906 Oberstabsarzt Inf. Regt. Nr. 50; verm. . . 4. 8. 1898 mit Ada Boettcher, * Osterwald bei Elze 26. 4. 1871.

Kinder, zu Oranienstein bei Diez a. d. Lahn geboren:

1. Ernst Günther, * 2. 6. 1899.
2. Ingeborg, * 7. 9. 1900.

VII i. Adolf Harmsen, * Rothenfelde 14. 2. 1868, Apothekenbesitzer zu Kappeln a. d. Schlei; verm. . . 14. 3. 1901 mit Martha Jahn, * . . ., Tochter des . . Jahn, Dr. med., Kreisphysikus zu Ellenberg bei Kappeln.

Kinder, zu Gettorf geboren:

1. Freya, * 7. 1. 1902.
2. Frô, * 6. 7. 1904.

C. Oldesloer Zweig.

V c. † Johann Carl Friedrich Harmsen, * Ratzeburg 10. 4. 1798, † Oldesloe 11. 6. 1880, Lichtgießer ebd.; 3 mal verm. — a) . . . mit † . . . Nassau, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Anna Dorothea Burmester, * . . 31. 7. 1798, † . . 20. 9. 1830. — c) . . . mit † Catharina Margarethe Burmester, * . . 24. 4. 1809, † . . 13. 8. 1892.

Kinder, zu Oldesloe geboren:

erster Ehe:

1. } † . . ., * . . ., † . . ., jung.
2. }

zweiter Ehe:

3. † Sophie Margarethe Caecilie, * 20. 9. 1830, † Wandsbek 2. 3. 1899; verm. . . . mit † August Gaden, Zimmermeister zu Oldesloe; 2 Söhne, 4 Töchter.

dritter Ehe:

4. † Fritz Heinrich Ernst, s. VI f.
5. † Marie, * 30. 1. 1835, † . . 1887; verm. 25. 11. 1872 mit August Stelling, Kaufmann zu Hamburg, früher zu Oldesloe; 8 Kinder.

6. † Johanna, * 10. 11. 1837, † .. 24. 7. ...; verm. ... mit † ... Brandt, Bäckermeister zu Wandsbek; 7 Kinder.
7. † Elise, * 21. 3. 1840, † .. 22. 9. 1862; unverm.
8. Wilhelm, s. VI g.
9. † Carl, * 26. 10. 1845, † Schleswig . . ., geisteskrank.
10—11. † Zwillinge, * . . ., † . . .

VI f. † Fritz Heinrich Ernst Harmsen, * Oldesloe 16. 9. 1833, † ebd. 21. 3. 1873, Seifensieder zu Oldesloe; verm. ... mit Wilhelmine Brahnführ, * Bergedorf 18. 4. 1841, taub; sie 2. verm. .. 11. 6. 1875 mit Franz Möller, * .. 20. 4. 1845, Goldschmied zu Oldesloe.

Kinder, zu Oldesloe geboren:

1. † Minna, * 30. 6. 1866, † . . . 1897; verm. . . . mit Zacharias Arnold, Konditor zu Oldesloe; er 2. verm. . . .
2. Elisabeth, * 15. 12. 1869; verm.[1]) . . 19. 10. 1900 mit Heinrich Peemöller, Kaufmann zu Bergedorf.
3. † Friedrich, * 19. 11. 1870, † Oldesloe . . 1892, Goldschmied ebd.

VI g. Wilhelm Harmsen, * Oldesloe 8. 6. 1842, Kaufmann, Müller und Agent zu Stockholm: verm. . . . mit Olivia Eger, * . . ., früher Vorleserin der Königin von Schweden.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Alma, * 15. 10. 1873; verm. . . . mit . . ., Brauereidirektor zu . . . bei Stockholm.
2. Louis, * 4. 10. 1878.

---

[1]) Kinder Peemöller, zu . . . geboren:
1. Heinrich, * 17. 10. 1902.
2. Hans, * 21. 6. 1904.

Heß,

aus Butzbach in Oberhessen.

Wappen: in Silber eine natürliche, aus dem linken Schildrande aus blauen Wolken wachsende Hand, welche einen grünen (? Epheu) Zweig mit 5 (1 : 2 : 2) Blättern hält; auf dem grünsilbern bewulsteten Helm mit gleicher Decke die Hand wachsend mit dreiblättrigem Zweig.

Nachtrag zu Bd. 6, S. 35 fg.

S. 36. I. † Andreas Heß, . . ; 2 mal verm. — a) . . 15. 7. 1637 mit † Anna Elisabeth Schnurrer, † vor 1651, aus Rödelheim. — b) Butzbach 12. 5. 1651 mit † Elisabeth Sommer, * . . ., † Butzbach . . 3. 1683, Tochter des † Hans Sommer, Bürger zu Butzbach.

Kinder, zu Butzbach geboren,

erster Ehe:

3. † Johann Conrad I, s. II a, Erbenheimer (Pfarrer-) Ast.

zweiter Ehe:

4. † Bernhard Wilhelm, s. II b, Butzbacher (Sattler) Ast.
5. † Jacob Wilhelm, s. II c, Butzbacher (Schneider) Ast.

A. Erbenheimer (Pfarrer-) Ast.

II a. † Johann Conrad I. Heß, * Butzbach 21. 1. 1642, † . . .

Kinder, 1—6 zu Erbenheim geboren:

1. † Christina Maria, . . .; verm. . . . mit † . . ., Pfarrer zu Hausen.
2. † Caspar Nicolaus, s. III a.

. . . 4. † Johann Georg I., s. III b.

. . . 6. † Johann Philipp, s. III c.

III a. † Caspar Nicolaus Heß, * Erbenheim 3. 2. 1674, † . . ., am 27. 6. 1690 als Student zu Gießen eingetragen; 2 mal verm. — a) Butzbach 25. 5. 1697 mit † Anna Judith Nieß, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Nieß, Stadtarzt zu Butzbach. — b) ebd. 22. 11. 1718 mit † Maria Elisabeth Marx, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Marx, hochfürstl. Hess. Gulden-Wein-Zöllner.

Kinder, zu Butzbach geboren, erster Ehe:

1. † Conrad Christian, * 22. 7. 1698, † . . .
2. † Christina Maria, * 17. 7. 1700, † . . .
3. † Justus Friedrich, * 15. 7. 1703, † . . ., Pfarrer zu „Hus und Anrod" (? = Hausen und Annerod).
4. † Anna Maria, * 19. 2. 1705, † . . .
5. † Johann Philipp, * 24. 1. 1708, † . . ., Sekretär.
6. † Johann Tobias, * 17. 9. 1711, † . . .

III b. † Johann Georg I. Heß, * Erbenheim 31. 3. 1680, † . . ., 1. 10. 1696 als Student zu Gießen eingetragen, 1703 Pfarrer zu Seulburg und Holtzhausen; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Maria Catharina, * 20. 8. 1701, † . . .
2. † Philippus Thorodeus, * 30. 12. 1703, † . . .

S. 37. III c. † Johann Philipp Heß, * Erbenheim . . 1684, † Butzbach 6. 10. 1739, . . Metropolitan ebd. . . .

Kinder, zu Butzbach geboren: . . .

6. † Ludwig Heinrich, s. IV b.

S. 38. IV b. † Ludwig Heinrich Heß, * Butzbach 16. 4. 1729, . . ., Metropolitan ebd. . . .

Kinder, zu Butzbach geboren:

2. † Karl Georg Philipp, s. V.

V. † Karl Georg Philipp Heß, * Butzbach 6. 10. 1765, . . . Großh. Hess. Regierungsrat . . .

Kinder, zu Gießen geboren:

3. † Karl I. Friedrich Christian, s. VI a, Karlscher Zweig.
4. † Friedrich I. Theodor, s. VI b, Friedrichscher Zweig.
5. † Ludwig I. Gerhard Heinrich Karl, s. VI c, Ludwigscher Zweig.

a. Karlscher Zweig.

S. 39. VI a. † Karl I. Friedrich Christian Heß, * Gießen 14. 12. 1798, . . ., Hofgerichtsadvokat ebd. . . .

Kinder, zu Gießen geboren: . . .

3. † Wilhelm I. Friedrich Carl Christian, s. VII a. . . .
4. † August Emil Karl Friedrich Theodor, s. VII b.
5. † Adolph I. Georg Ludwig Moritz Heinrich August Franz, s. VII c.

VII a. † Wilhelm I. Friedrich Carl Christian Heß, * . . ., † Gonsenheim bei Mainz 27. 8. 1905, Medizinalrat ebd.; verm. . . 17. 10. 1858 mit † Emilie Henkell, * . . ., † Marburg in Hessen 23. 2. 1899.

Kinder, zu Mainz geboren: . . .

2. Karl III, s. VIII a.

S. 40. VII b. † August Emil Karl Friedrich Theodor Heß, * Gießen 15. 12. 1832, . . .; verm. . . . mit Therese Auguste Louise Scholz, . . (Tochter des † Christian Scholz, * Wiesbaden 20. 6. 1806, † Mainz 21. 3. 1880, Kaufmann ebd.; verm. . . 18. 10. 1829 mit † Katharine May, * Hammermühle bei Wiesbaden 1. 2. 1808, † ebd. 24. 12. 1875), vgl. „Scholz".

Kinder, zu Gießen geboren: . . .

2. Pauline . . ., verm.[1]) . . . mit Philipp Walther, . . ., Geheimer Oberforstrat, früher Oberförster, . . .
3. Arnold Carl Adolf Wilhelm, s. VIII c.
5. Luise . . .; verm.[2]) . . . mit Peter . . Wilson, . . ., Fabrikbesitzer zu Gießen, früher Bergwerksdirektor.
6. August . . ., Regierungsassessor, . . .

VII c. Adolph I. . . . Heß, . . Kaufmann zu Malaga; verm. . . . mit † Anna Maria Elisabetha Johanna Meletta, * . . ., † Mainz 20. 1. 1906.

VIII a. Carl III. Heß, . . . Geheimrat, Professor der Augenheilkunde zu Würzburg, bis 1902 zu Marburg . . .

Töchter: . . .

2. Martha Emilie, * Würzburg 22. 12. 1900.

---

[1]) Kinder Walther, zu . . . geboren:
1. Anna Therese Helene Luise, * 17. 8. 1887.
2. Wilhelm Karl August Peter, * 28. 1. 1889.
3. Erwin Arnold Friedrich, * 14. 10. 1891.
4. † Gertrud Katharine Marie Luise, * 21. 12. 1894, † . . 1. 12. 1895.
5. Pauline Katharine Elisabeth Luise Lucy, * 13. 8. 1896.
6. Hildegard Auguste, * 3. 8. 1898.

[2]) Kinder Wilson, zu Gießen geboren:
1. Luise Margaret Therese, * 5. 3. 1894.
2. Peter Arnold Charles, * 12. 6. 1896.
3. Marion, * 18. 3. 1902.

VIIIb. Karl . . Heß, bis 1903 leitender Arzt der Lungenheilanstalt Falkenstein im Taunus, 1904–1905 der Kuranstalt Hainstein bei Eisenach, z. Zt. Arzt zu Nauheim . . .

Kinder, zu Falkenstein im Taunus geboren:

3. Hans Heinrich, * 2. 11. 1897.

VIIIc. Arnold . . . Heß, . . Dr. phil., Chemiker zu Höchst am Main: verm. . . 22. 8. 1896 mit Lucy . . . Scholz . . (Tochter des Theodor Friedrich Scholz, * . . 9. 2. 1851, Kaufmann bei den „Höchster Farbwerken" zu Frankfurt a. M.; verm. 12. 8. 1876 mit Lucy Emilie Olfenius, * . . 27. 10. 1852) vgl. „Scholz".

Kinder, zu Höchst a. M. geboren: . . .

2. Walter August Theodor Peter, * 12. 3. 1900.
3. Hans-Erich Theodor August Friedrich Hermann, * 11. 6. 1904.

b. Friedrich'scher Zweig.

VIb. † Friedrich I Theodor Heß, . . .

Kinder, zu Gießen geboren: . . .

4. † Karl IV. Wilhelm Georg, s. VIIe.
6. † Georg II. Karl Martin, . . ., † Gießen 10. 2. 1902.

S. 42. 8. Gustav I. Heinrich Friedrich, s. VIIg.

9. † Eleonore II. . . ., † Darmstadt 7. 10. 1905; verm. . . . mit † Georg Rabenau.
10. Julie; verm. . . . mit † Peter Dettweiler, † Cronberg in Taunus 9. 1. 1904.
11. † Wilhelm II. Carl Ludwig, † Darmstadt 8. 6. 1906, Rentner ebd.

VIIe. † Karl III. . . Heß, . . Fabrikbesitzer zu Marseille.

Kinder, zu Marseille geboren:

1. Frédéric Louis, . . .; verm. Marseille 17. 12. 1902 mit Marie Félicité Césarie, * . . .
2. Charles Louis, s. VIIIa.

S. 43. VIIg. Gustav I. . . Heß, . . Apothekenbesitzer zu Darmstadt . . .

Kinder . . .

2. Fritz Wilhelm Karl Emil Georg, s. VIIIb.
3. Ludwig IV. Karl Peter August, s. VIIIc.

VIIIa. Charles Louis Heß, * Marseille 16. 11. 1860, . . .; verm. Hyères 2. 8. 1903 mit Juliette Sardou, * . . .

Tochter, zu Hyères geboren:

1. Suzanne, * 8. 2. 1906.

VIIIb. Fritz Wilhelm Karl Emil Georg Heß, * Babenhausen 5. 4. 1868, . . .; verm. . . . mit Clara Städel, * Darmstadt 3. 8. 1875.

Kinder, zu Darmstadt geboren:

1. Ferdinand Gustav Wilhelm, * 4. 8. 1900.
2. Max Ludwig Eduard, * 18. 2. 1902.
3. Fritz Gustav Willy, * 16. 12. 1904.

VIIIc. Ludwig IV. Karl Peter August Heß, * . . .

Kinder, zu Darmstadt geboren: . . .

2. Werner Louis Fritz Eduard, * 31. 10. 1899.
3. Mathilde Amalie Therese Marie, * 27. 9. 1902.

c. Ludwig'scher Zweig.

S. 44. VIc. † Ludwig I. Gerhard Heinrich Carl Heß, . . .: Geschäftsinhaber zu Mainz, . . .

Kinder, zu Mainz geboren,

erster Ehe:

1. † Sophie Wilhelmine Christine Karoline, * 21. 7. 1840, † Mainz 7. 10. 1906; verm. . . 7. 10. 1868

mit † Karl Friedrich Heinrich Mettenheimer, * Gießen 25. 9. 1838, † Mainz 14. 2. 1905, Kommerzienrat ebd.

. . . 4. Ludwig III. . . .; verm. . . 16. 8. 1878 mit † Sophie Clanner v. Engelshofen, . . ., † Gießen 25. 1. 1906.

B. Butzbacher (Sattler-) Ast.

IIb. † Bernhard Wilhelm Heß, * . . ., † . . ., Sattler zu Butzbach: verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Butzbach geboren:

1. † Anna Margarethe, * 14. 10. 1869, † . . .; 2 mal verm. — a) Butzbach 9. 10. 1708 mit † Mauritz Diehl, Schreiner zu Butzbach, Sohn des † Sebastian Diehl, Glöckner. — b) Butzbach 25. 6. 1737 mit † Jacob Wilhelm Heß, s. IIc.
2. † Egidius Henricus (? Egidia Henrica), * 10. 3. 1691, † . . .
3. † Anna Maria Jacobina, get. 7. 4. 1692, † . . .: verm. Butzbach 7. 7. 1712 mit † Reinhart Engelhart Sattler ebd., Sohn des † Reinhart Engelhart, fürstl. Hess.-Darmstädt. Oberförster.
4. † Jost Wilhelm, * 1. 4. 1694, † . . .
5. † Johannes Andreas, * 3. 4. 1697, † . . .

C. Butzbacher (Schneider-) Ast.

IIc. † Jacob Wilhelm Heß, get. Butzbach 17. 11. 1668, † . . ., Schneider zu Butzbach; 2 mal verm. — a) . . . — b) Butzbach 25. 6. 1737 mit † Anna Margarethe Heß, verw. Diehl, s. IIb 1.

Kinder, zu Butzbach geboren,
erster Ehe:

1. † Anna Katharina, * 7. 5. 1691, † . . .; verm. Butzbach 3. 7. 1714 mit † Johann Georg Steinhäuser, Schuhmacher zu Butzbach, Sohn des † Johann Michael Steinhäuser, Schuhmacher ebd.
2. † Johann Konrad II, s. IIId.

IIId. † Johann Konrad II. Heß, Tuchkrämer zu Butzbach . . .

Kinder, zu Butzbach geboren:

5. † Johann Nicolaus, * 21. 8. 1730.

Heyen

Heyer,[1]

Heyer v. Rosenfeld.

Die Verwandtschaft der hier behandelten Geschlechter Heyer, von denen das nachstehend zuerst genannte aus der ehemaligen Landgrafschaft Hessen stammt und dort als Erb-Mannlehen das Schloß Ludwigsau nebst Zubehör und Mühle bei Reilos unweit Hersfeld a. d. Fulda besaß, das jedoch ebenso wie die Burg Jesberg, an der die Heyer Anteil hatten, im 30jährigen Kriege zerstört wurde, ist urkundlich bisher nicht nachgewiesen.

Bis etwa 1600 erscheint neben dem Hauptnamen der Beiname genannt „Rosenfeld" oder „von Rosenfeld". Aus dem zweitgenannten Geschlecht erhielt † Friedrich Heyer, * Gießen 13. 4. 1828 von Sr. Kgl. Hoheit Ludwig III., Großherzog von Hessen und bei Rhein 2. 3. 1864 die „Anerkennung" zur Führung des Wappens

[1]) Hierdurch wird der Abschnitt Bd. 1, S. 142 fg. ersetzt und aufgehoben.

der Heyer von Rosenfeld und d. d. Darmstadt 7. 3. 1871 die Genehmigung zur Führung des „alten" Geschlechtsnamens „Heyer von Rosenfeld" und des auf Seite 174 beschriebenen Wappens, letzteres durch Wappenbrief d. d. 29. 5. 1872, ferner d. d. Wien 23. 3. 1875 erhielt er die österreichische Prävalierung seines Adels als eines ausländischen.

Das Wappen befindet sich unter denen der hessischen Edelleute im Rittersaale zu Rotenburg an der Fulda; es wurde bereits um 1550 von † Johann Heyer geführt.

Als Schreibweise findet sich Heyer, Hoyer, Hayer, Heyger.

I. Jesberger Stamm.

I. † Johann Heyer (Hayer, Heyger, Hoyer von Rosenfeld gen. Heyer), * . . . 14. . . ., † vor 1561, ev.-luth., auf Schloß Ludwigsau, 11. 1. 1529 zum landgräfl. hessischen Amtmann zu Borken bestellt, später im Schloß Neukirchen bei Ziegenhain, durch Lehnbrief d. d. Kassel 9. 3. 1546 in Anerkennung seiner langwierigen Dienste in Ausbreitung der Reformation mit dem Mannlehen Schloß Ludwigsau bei Hersfeld nebst Mühle und Zubehör belehnt; verm. . . . 15 . . mit † Gertraud . . ., * . . 14 . ., † nach 4. 8. 1566; sie 2. verm. mit † Philipp Knoblauch dem Jüngeren.

Söhne, zu ..... geboren:

1. † Magnus, s. II.
2. † Rabe, * . . . 15 . ., † . . . 16 . ., besaß 1556 mit seinem Bruder Magnus einen Anteil an der Burg Jesberg.[2])
3. † Philipp, * . . . 15 . ., † vor 2. 3. 1599, erheiratete einen Anteil an dem Gericht und der Burg Jesberg; verm.

[2]) Staatsarchiv Marburg: Akt. 1013.

. . 2. 2. 1592 mit † Margret (Margaretha) v. Linsingen, * . . . 15 . ., † . . . 16 . ., Tochter des † Dietrich v. Linsingen, * . . ., † . . . 1541, Ritter auf Jesberg, u. s. Gem. † Elisabeth v. und zu Löwenstein;[3]) sie 2. verm. . . 1599 mit † Sebastian v. Butzlahr (Bozler, Buttler, Buzler) zum Grumbach.[4])

4. † Walther, * . . ., † . . ., erwähnt 1573.[4])
5. † Wilhelm, * . . ., † . . ., siegelt 1566 mit dem Wappen.[5])

II. † Magnus Heyer (Hoyer, v. Rosenfeldt gen. Heyer), * . . . 15 . ., † vor 4. 5. 1612, auf Ludwigsau und Jesberg, Hochfürstl. Hessen-Kasselscher Hauptmann, 1565 Rentmeister der Festung Ziegenhain, 1567 Futtermarschall mit 2 Rossen, 1581—1585 Hofmeister zu Kassel; 2 mal verm. — a) . . . 15 . . mit † Catharina v. Falkenberg, Erbin eines Anteils am Gericht und der Burg Jesberg. — b) . . 15 . . mit † Elisabeth v. Dernbach, * . . ., † nach 1612, Tochter des † . . . v. Dernbach, Ritter, u. s. Gem. † . . v. Döringenberg.

? Söhne, zu . . . geboren:

1. † Lips[6]) (Philipp), * . . 15 . ., † . . . 1581, 1585; verm. . . . mit † . . .
2. † Christoph, * . . 15 . ., † . . ., Junker, 1567, 1569 Einspänniger[7]) des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel.

?3. † Johann (Hans) Philipp Walther, s. III.

III. † Johann (Hans) Philipp Walther Heyer (Hoyer), gen. von Rosenfeldt,[8]) * um 1560—1572, † . . 16 . ., auf Jes-

---

[3]) Tochter des † Heinrich von u. zu Löwenstein, * . . 24. 4. 1490, † . . ., u. s. Gem. † Anna v. Meysenbug, * . . . 1506, † . . .; vgl. Jahrbuch des Deutschen Adels Bd. 2, S. 463.

[4]) St.-A. Marburg: Akt. 1096; 2. 3. 1599, 4. 5. 1610, 1612.

[5]) Urkunde ebd.; Akt. Reichskammergericht G. 60.

[6]) Kgl. Staatsarchiv Marburg Akt. 1014, L. 166; Strafakt. 30. 4. 1481, 18. 3. 1585.

[7]) ebd. Akt. 1553 W. S.; St. S.

[8]) ebd. Akt. 1013, 1096.

berg; verm. . . 16 . . mit † Elisabeth Margaretha v. Linsingen, * . . . 1581, † Waltersbrück bei Jesberg (K. B. Bischhausen) 4. 10. 1665, Tochter des † Dietrich v. Linsingen, * . . ., † 1623, Ritter, u. s. Gem. † Trina Reich v. Reichenstein.

? Söhne, ? zu Jesberg[9]) geboren, luth.:

1. † Johann (Hans) Georg, * . . . 1612, † . . ., 1660—1670 zu Bodes bei Buchenau in der dam. Landgrafschaft Hessen, 1678 zu Jesberg.[10])
2. † Heinrich, * ? . . 1615, † . . .
3. † Hans, * ? 25. 10. 1620, † . . .

II. Buchenau-Treiser Stamm.

Wappen (1864): in Silber auf grünem Dreiberg drei aus dem mittelsten Hügel wachsende grüne Rosenzweige mit je einer roten, goldbesamten Blüte; auf dem gekrönten Helm mit rot-silberner Decke das Schildbild. Wappenspruch: „lieb ehr mit bescheidenheit", in silberner Schrift auf rotem Bande.

I. † Heinrich Heyer (Hoyer), * . . ., † Bodes um 1672—1679, seit 1649 zu Bodes, ev. Kirchspiel Buchenau; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . — b) mit † Clara . . .

Kinder, zu Buchenau geboren:

1. † Dietrich, * . . 1639, † Buchenau 20. 3. 1717, Kirchenältester ebd.; verm. . . . mit † . . . (? Nachkommen).
2. † Dorothea, * 16. 4. 1650, † . . .
3. † Amalie, * 6. 8. 1652, † . . .
4. † Johannes, s. II.

II. † Johannes Heyer, * Bodes (K. B. Buchenau) 28. 8. 1654, † Treis an der Lumbda in Hessen 7. 4. 1727, hoch-

---

[9]) Die Kirchenbücher beginnen 1644.

[10]) ebd. Akt. 1606.

fürstl. Hess.-Kassel. Förster: verm. Geysa in Sachsen-Weimar 16. 1. 1680 mit † Anna Maria Lindwurm, * Hammelburg . . 1658, † Treis a. d. L. 4. 11. 1725, Tochter des † Hans Friedrich Wilhelm Lindwurm, fuldaischer Wachtmeister.

Kinder, 2—5 zu Buchenau geboren:

1. † Anna Marie, * Raasdorf 28. 9. 1679, † . . .
2. † Johannes Benedictus, s. IIIa.
3. † Anna Christina, * 21. 2. 1692, † . . .
4. † Andreas, s. IIIb.
5. † Johannes, * 15. 12. 1697, † . . .
6. † Johann Caspar, * Treis a. d. Lumbda 28. 8. 1702, † . . .

IIIa. † Johann Benedictus Heyer, * Buchenau 27. 4. 1689, † Treis a. d. Lumbda 30. 11. 1740, Hochfürstl. Hessen-Kassel. Förster; verm. Treis a. d. L. 15. 10. 1719 mit † Anna Katharina Kehr, * ebd. 8. 12. 1689, † ebd. 17. 4. 1745, Tochter des † Johann Balthasar Kehr, zu Treis a. d. L., und s. Gem. † Anna Katharina Leinweber.

Sohn, zu Treis a. d. Lumbda geboren:

1. † Johann Georg, s. IVa.

IIIb. † Andreas Heyer, * Buchenau 11. 2. 1695, † . . ., Hochfstl. Hess. Förster zu Treis a. d. Lumbda, zog 1745 mit den 5 ältesten Söhnen nach Breslau; verm. Treis a. L. . . 17 . . mit † Anna Katharina . . ., * . . 19. 2. 1701, † . . .

Kinder, zu Treis a. d. Lumbda geboren:

1. † Johann Konrad, * 18. 12. 1728, † . . .
2. † Johannes Kaspar, * 22. 3. 1730, † . . .
3. † Johann, * 15. 6. 1731, † . . .
4. † Johann Georg, * 29. 8. 1733, † . . .
5. † Johann Ernst, * 8. 5. 1735, † . . .
6. † Johann Heinrich, * 25. 2. 1736, † . . ., blieb in Treis.
7. † Adam, * 14. 2. 1739, † Treis 4. 3. 1739.
8. † Julianus Ludwig, * 4. 5. 1740. † . . .

IVa. † Johann Georg Heyer, * Treis a. d. L. 1. 11. 1720, † Bromskirchen, Hessen-Darmstadt, 9. 6. 1773, hochfürstl. Hessen-Kassel. Förster; verm. . . 1758 mit † Christine Elisabeth Jugard, * Queckborn 23. 4. 1723, † Bromskirchen 4. 10. 1806, Tochter des † Georg Caspar Jugard, Pfarrer zu Queckborn, u. s. Gem. † Anna Martha Feuerbach.

Söhne, zu Bromskirchen geboren:

1. † Wilhelm Jacob, s. Va.
2. † Karl Christian, s. Vb.
3. † Georg Wilhelm Friedrich, s. Vc.

Va. † Wilhelm Jacob Heyer, * Bromskirchen 2. 7. 1759, † . . 3. 11. 1815, Großherzogl. Hess. Forstmeister; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Karl Justus, s. VIa.

Vb. † Karl Christian Heyer, * Bromskirchen 21. 7. 1766, † . . 7. 11. 1842, . . .; verm. . . . mit † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Friedrich Wilhelm, * 17. 9. 1796, † . . ., Großherzogl. Hess. Justizrat zu Darmstadt, Ritter des Herzogl. Hess. Verdienst-Ordens Philipps des Großmütigen; verm. . . . mit † . . .
2. † Eduard, * . . ., † . . ., Dr., Professor der Forstwissenschaft zu Gießen; verm. . . . mit † . . .

Vc. † Georg Wilhelm Friedrich Heyer, * Bromskirchen 2. 10. 1771, † Gießen 28. 2. 1827, Großherzogl. Hess. Hof- und Verlags-Buchhändler, Ritter des Großherzogl. Hess. Verdienst-Ordens Philipps des Großmütigen; verm. Lauterbach i. Hess. 19. 3. 1795 mit † Gertrude Diehm, * ebd. 23. 1. 1776, † ebd. 27. 3. 1850, Tochter des † Johann Werner Diehm, Fabrikant zu Lauterbach, und s. Gem. † Catharina Sophia Haas.

Sohn, zu Gießen geboren:

1. † Friedrich Wilhelm, s. VIb.

VIa. † Karl Justus Heyer, * Gießen 9. 4. 1797, † ebd. 24. 8. 1856, Dr., Professor an der Universität Gießen, Großherzogl. Hess. Forstmeister, Ritter des Verdienst-Ordens Philipps des Großmütigen; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Gustav, * 11. 3. 1826, † . . ., Kgl. Preuß. Direktor der Forstakademie zu Minden; verm. . . . mit † . . .

VIb. † Friedrich Wilhelm Heyer, * Gießen 14. 5. 1802, † ebd. 23. 4. 1856, Großherzogl. Hess. u. Herzogl. Nassauischer Hof-, Universitäts- und Verlags-Buchhändler; verm. . . 2. 1. 1827 mit † Auguste Louise Sophie Karoline Charlotte Amalie Klementine Freiin v. Breidenbach, * Breidenstein 11. 3. 1800, † Darmstadt 20. 5. 1877 (Tochter des † Karl Philipp Christian Johann Heinrich Wilhelm Frhr. v. Breidenbach,[11]) * . . 12. 8. 1751, † . . 23. 3. 1813, Großherzogl. Hess. Oberst à la suite und Ober-Vorsteher der adeligen Stifter in Hessen; 2. verm. . . 19. 8. 1794 mit † Albertina Christina Freiin v. Schaumberg, * . . 18. 7. 1766, † . . 4. 5. 1823, zu Stöckicht und Nieder-Modau).

Sohn, zu Gießen geboren:

1. † Karl Georg Friedrich Heyer v. Rosenfeld, * 13. 4. 1828, † Wien 21. 12. 1896, k. k. österreich. Hptm. a. D., erhielt von Sr. Kgl. Hoheit Ludwig III. Großherzog von Hessen und bei Rhein 2. 3. 1864 die Anerkennung der Berechtigung zur Führung des Wappens der Heyer von Rosenfeld und d. d. Darmstadt 7. 3. 1871 die Genehmigung, „seinen alten" Geschlechtsnamen Heyer von Rosenfeld „wieder" führen zu dürfen und d. d. Wien 23. 3. 1875 die österr. Prävalierung des Adels als eine

[11]) Vgl. Goth. Taschenb. der Freih. Häuser 1902. S. 81.

ausländischen, k. u. k. österr. Hauptmann a. D., 1864 Oberleutnant des k. k. Österr. Inf. Regts. Graf Thun-Hohenstein, Ehrenmitglied des kaiserl. japan. Sekidjudjisha-Vereines, des herald. Vereines „Herold" zu Berlin, der k. k. heraldischen Gesellschaft „Adler" zu Wien, des Münchener Altertums-Vereins und der Gesellschaft „Istituto Araldico Italiano" zu Rom; Besitzer der k. und k. österr. Kriegsmedaille, Marianer des hohen Deutschen Ritter-Ordens, Ritter des Großherzogl. Hess. Ludwigs-Ordens, des Verdienst-Ordens Philipps des Großmütigen, 1. Kl. mit Schwertern, des Kgl. Preuß. Kronen-Ordens 3. Kl., des Kgl. Sächs. Albrechts-Ordens 1. Kl., des kais. russ. St. Annen-Ordens 3. Kl., des Kgl. Spanischen Ordens Isabella der Katholischen, Offizier des Kgl. Serbischen Takova, Ordens, Kommandeur des fürstl. Bulgar. Verdienst-Ordens Offizier des fürstl. Bulgar. St. Alexander-Ordens mit Schwert. am Ringe, der Bulgar. Medaille für Kunst und Wissenschaft, Besitzer des kais. japan. Ordens der aufgehenden Sonne 4. Kl., der Japan. Ehren-Medaille des roten Kreuzes, der Zivil-Verdienst-Medaille 1. Kl. von San Marino.

III. Rohrsheim-Westerburger Stamm.

Evangelisch-Lutherisch zu Gablonz in Böhmen.

I. † Hans Heyer, * . . ., † Rohrsheim, Kreis Halberstadt, 26. 6. 1707, Kirchvater ebd.; 2 mal verm. — a) . . . mit † Aemiliana Koch, * Ribbesbüttel, Braunschweig, . . ., † . . 24. 11. 1675. — b) Rohrsheim, Prov. Sachsen, 6. 4. 1676 mit † Anna Schaper, * . . . 2. 1622, † . . 8. 3. 1712, Witwe des † Christian Herling.

Söhne zu Rohrsheim, Kreis Halberstadt, geboren:

1. † Hans, * 1. 2. 1677, † . . .
2. † Jakob, ∫ .II.

II. † Jakob Heyer, * Rohrsheim 11. 5. 1679, † . . 21. 10. 1752, 1710 freier Einwohner zu Westerburg; verm. Rohrs-

heim 13. 11. 1708 mit † Anna Schönfeld, * . . . 2. 10. 1681, † . . 2. 6. 1722, Tochter des † Hans Schönfeld, * . . 1661, † . . 28. 3. 1724, zu Westerburg.

Sohn:

III. † Christian Heyer, * Westerburg 3. 7. 1710, † . . 18. 2. 1796; verm. Rohrsheim 27. 6. 1747 mit † Ilsabe Katharina Müller, * . . 23. 11. 1719, † . . 13. 1. 1772, Tochter des † Samuel Müller, * . . 1685, † . . 1. 2. 1727, aus Watenstedt, und s. Gem. † Dorothea Wunderberg, * . . 169 ., † . . 2. 11. 1737.

Sohn:

IV. † Johann Christian Heyer, * Rohrsheim 11. 8. 1748, † . . 12. 11. 1798, 1785 freier Einwohner zu Rohrsheim; verm. . . 14. 11. 1776 mit † Anna Katharina Sophie Kahlfeld, * . . 21. 12. 1756, † . . . 18 . ., Tochter des † Peter Esaias H. . . Kahlfeld und s. Gem. † Anna Hedwig Kahlfeld; sie 2. verm. mit † . . Wendt.

Söhne, zu Rohrsheim geboren:

1. † Esaias Christian, s. Va.
2. † Friedrich Benedictus, s. Vb.
3. † Johann Heinrich Andreas, * . . 15. 3. 1793, † . . . 1812, Leutnant der Infanterie, fiel in Rußland.

Va. † Esaias Christian Heyer, * Rohrsheim 14. 12. 1779, † Kassel . . . 1857, kurfürstl. Hess. Gendarmerie-Brigadier a. D., vordem bis 1815 Premier-Leutnant im Hess. Husaren Regt., Inhaber des kurfürstl. Hess. Kanonen-Kreuzes, der Kriegs-Ehrenmedaille für Tapferkeit 1814—1815; 2 mal verm. — a) . . 22. 4. 1813 mit † Anna Catharina Breyding, * . . ., † . . ., Tochter des † Christian Breyding u. s. Gem. † Anna Meth. — b) . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Christian, s. VIa.

2. † Conrad, * . . 16. 10. 1816, † . . 1. 5. 1844; unverm.
3. † Elisabeth, * . . . 182 ., † . . ., wanderte 1857 nach Amerika aus; verm. . . . 185 . mit † . . . Cöster.

Vb. † Friedrich Benedictus Heyer, * Rohrsheim, Kreis Halberstadt, 1. 9. 1785, † Kassel 4. 11. 1850, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer zu Kassel, Inhaber des kurfürstl. hess. Kanonenkreuzes und der Kriegs-Ehrenmedaille für Tapferkeit 1814—1815; 2 mal verm. — a) Kassel 24. 4. 1825 mit † Maria Auguste Freiin v. Linsingen, * ebd. 17. 2. 1786, † ebd. 13. 3. 1834, Tochter des † Otto Wilhelm Christian v. Linsingen,[12]) * Birkenfelde im Eichsfeld 22. 5. 1730, † Rinteln 26. 12. 1805, kurfürstl. hess. Generallieutnant u. Gouverneur von Rinteln, u. s. Gem. † Katharina Elisabeth v. Wiegandt.[13]) — b) Kassel 24. 5. 1840 mit † Katharina Elisabeth Schmidt,[14]) * Neukirchen bei Ziegenhain 30. 11. 1799,

---

[12]) Dessen 256feldrige Ahnentafel i. Brünner Adelsalmanach 1888.

[13]) Deren Eltern: † Paul v. Wiegandt, zu Waldeck, u. s. Gem. † Anna Katharina Ladrig.

[14]) Deren Brüder Schmidt, zu Neukirchen bei Ziegenhain geboren.

1. † Georg, * 3. 9. 1782, † ebd. 6. 11. 1857; verm. ebd. . . . mit † . . .
2. † Peter. * 20. 7. 1790, † ebd. 12. 10. 1856; verm. ebd. . . . mit † . . .
3. † Johannes, * 7. 5. 1794, † ebd. 24. 3. 1862; verm. . . . 1820 mit † Anna Maria Weimar, * . . ., † . . .

Tochter Schmidt, zu Neukirchen geboren:

1. † Anna Catharina, * 23. 8. 1821, † ebd. 26. 11. 1894; verm. ebd. . . 184 . mit † Heinrich Becker, Bürger und Hausbesitzer, Metzgermeister und Gastwirt zu Neukirchen.

Sohn Becker, zu . . . geboren:

a. Johannes, * . . .; verm. Neukirchen . . 187 . mit . . .

Kinder Becker, zu . . . geboren:

aa. Tochter, * . . 1881.
bb. Tochter, * . . 1884.
cc. Sohn, * . . 1888.

† Prag 14. 1. 1878 (Tochter des † Johann George Schmidt,[15]) * Bobenhausen 25. 12. 1755, † Neukirchen bei Ziegenhain 25. 1. 1815, Bürger ebd.; verm. Neukirchen 31. 8. 1781 mit Anna Christina Raabe,[16]) * ebd. 3. 12. 1756, † ebd. 9. 4. 1831.)

---

[15]) Dessen Eltern A, B; verm. Bobenhausen, Amt Ullrichstein in Hessen, 24. 1. 1754:

- A. † Johann Peter Schmidt, * ebd. 3. 1. 1730, † ebd. 8. 4. 1818; dessen Eltern a, b; verm. Bobenhausen 10. 2. 1729:
  - a. † Johann Schmidt, * . . 1. 1672, † Bobenhausen 27. 3. 1735.
  - b. † Anna Catharina Pabst, * . . . 1697, † Bobenhausen 24. 3. 1765, Tochter des † Johannes Pabst.
- B. † Anna Barbara Alt, * Stumpertenrod 30. 12. 1726, † Bobenhausen 25. 7. 1785; deren Eltern c, d; verm. Stumpertenrod 4. 1. 1720:
  - c. † Johannes Alt, * . . 1682, † Stumpertenrod 27. 3. 1751, ? aus Köddingen.
  - d. † Anna Kunigunde Engell, * Köddingen 6. 2. 1690, † Stumpertenrod 10. 1. 1743, Tochter des † Paul Engell.

[16]) Deren Eltern C, D; verm. Neukirchen bei Ziegenhain 9. 2. 1748:

- C. † Ludwig Raabe, * ebd. 6. 12. 1726, † ebd. 26. 2. 1761, Bürger und Hausbesitzer ebd.; dessen Eltern e, f; verm. Neukirchen 2. 12. 1722:
  - e. † Franz Richard Raabe, * . . 10. 11. 1689, † Neukirchen 22. 3. 1746.
  - f. † Anna Gertrude Richardt, * Schwarzenborn 20. 5. 1683, † Neukirchen 17. 3. 1755; sie war 1. verm. . . 7. 1. 1714 mit † . . Reidt; deren Eltern I, II; verm. . 27. 6. 1682:
    - I. † Clos (=Nikolaus) Richardt, * Schwarzenborn . . 1649, † ebd. 5. 2. 1725, Schmied.
    - II. † Gela Reinhart, * . . 27. 11. 1660, † . . 24. 3. 1721, aus Wereswig.
- D. † Catharina Elisabeth Häger, * Neukirchen 16. 6. 1729, † . . .; deren Eltern g, h; verm. Neukirchen 23. 9. 1728:
  - g. † Johannes Häger (Heger), * Neukirchen 24. 8. 1696, † ebd. 18. 3. 1777, Bindermeister; dessen Eltern III, IV; verm. . . 26. 4. 1695:
    - III. † Conrad Häger, Eisenhändler; Sohn des † Johannes Häger, Weinwirt.
    - IV. † Judith Mörzer, * . . . , † . . .
  - h. † Margarethe Möller, * Neukirchen 7. 10. 1704. † . . .; Tochter des † Hans Heinrich Möller.

Söhne, zu Kassel geboren,
erster Ehe:
1. † Ludwig Heinrich, s. VIb.
zweiter Ehe:
2. Carl Theodor Christian, s. VIc.

VIa. † Johann Christian Heyer, * . . 20. 1. 1814, † . . ., wanderte 1857 nach Amerika aus; verm. . . 31. 5. 1840 mit † Catharina Eibaecher, * . . 27. 1. 1808, † . . ., Tochter des † Friedrich Eibaecher, u. s. Gem. † Dorothea Mink.

Kinder, zu . . . geboren:
1. Christian Franz, * 13. 7 1840; ? verm. . . . mit . . . ? Nachkommen.
2. † Wilhelm, * 29. 7. 1841, † . . 8. 5. 1843.
3. † Anna, * 29. 7. 1842, † . . 1. 4. 1843.

VIb. † Ludwig Heinrich Heyer, * Kassel 28. 2. 1857, † ebd. . . . 1867, . . .; verm. Kassel 9. 4. 1860 mit Anna Elisabeth Mehlis, * . . 12. 5. 1831, Tochter des † Martin Mehlis und s. Gem. † Anna Catharina Fuchs.

Kinder, zu . . . geboren:
1. Anna Katharina, * 21. 10. 1860.
2. † Günther, * 15. 9. 1862, † . . 17. 8. 1863.
3. Günther, * 6. 1. 1865, Sattlermeister.
4. † Martin, * 10. 2. 1866, † . . 24. 6. 1867.

VIc. Carl Theodor Christian Heyer, * Kassel 31. 10. 1841, k. k. österreich. Oberpostverwalter zu Gablonz a. d. N. in Böhmen. vorm. Geh. Kabinets-Registrator weil. Sr. Kgl. Hoheit des Kurfürsten Friedrich Wilhelm I. von Hessen-Kassel, 6. 1. 1875 zu Prag 3, Waldsteingasse C. Nr. 154, 9. 12. 1876 Ritterkreuz 2. Kl. des Großherzogl. Hess. Philipps-Ordens, 26. 2. 1877 k. k. Postassistent zu Prag, 7. 4. 1879 zur Konzepts-Verwendung der k. k. Post- und Telegraphendirektion für

Böhmen zu Prag zugeteilt, 8. 8. 1884 wegen seiner Leistungen im Postsparkassendienste goldenes Verdienstkreuz, 19. 1. 1886 (außer der Reihe) Postoffizial in früherer Verwendung, 18. 5. 1893 Postkassier ebd., 27. 9. 1897 Postkontrollor ebd., 10. 5. 1899 prov. Amtsleiter des k. k. Post- u. Telegraphen-Amtes 1 und Telephon-Zentrale zu Asch in Böhmen, 2. 6. 1900 k. k. Oberpostverwalter ebd., 11. 11. 1902 zu Gablonz in Böhmen, 1896—1902 Mitglied der Gemeinde-Vertretung der vereinigten deutschen Gem. A. u. H. B. zu Prag; verm. Horzowitz-Prag, Böhmen, 28. 11. 1874 mit Wilhelmine Regina Kuderna, * Hohenelbe 20. 12. 1851 (Tochter des † Wenzel Kudrna[17]) (Kuderna,)[18]) * Lodin, Böhmen, 22. 3. 1821, † Horzowitz,

---

[17]) Dessen Eltern A, B; verm. Hnevceves 21. 9. 1800:

A. † Martin Kudrna, * Briza . . 3. 1776, † Petrowitz bei Nechanitz, Böhmen, 16. 3. 1856. — Dessen Vater: † Martin Kudrna, * . . 17 . ., † . . 17 . .; verm. . . 177 . — Dessen Vater: † Joseph Kudrna, * . . 17 . ., † . . ., Hofbesitzer zu Briza. — Sohn des † . . . Kudrna, Hofbesitzer zu Briza.

B. † Dorothea Hippius, * Ober-Cernusek bei Horic, Böhmen, 24. 9. 1783, † Lodin 7. 4. 1847; deren Eltern a, b:

a. † Josef Hippius, * . . 17 . ., † 29. 12. 1794, zu Ober-Cernusek; dessen Eltern aa, bb; verm. Hnevceves 13. 11. 1735:

aa. † Wenzel Hippius, * Hnevceves 30. 5. 1717, † . . 17 . . (Bruder: † Johann Hippius, * Hnevceves 2. 7. 1710). — Dessen Eltern 1, 2; verm. . . . 1709 (?):

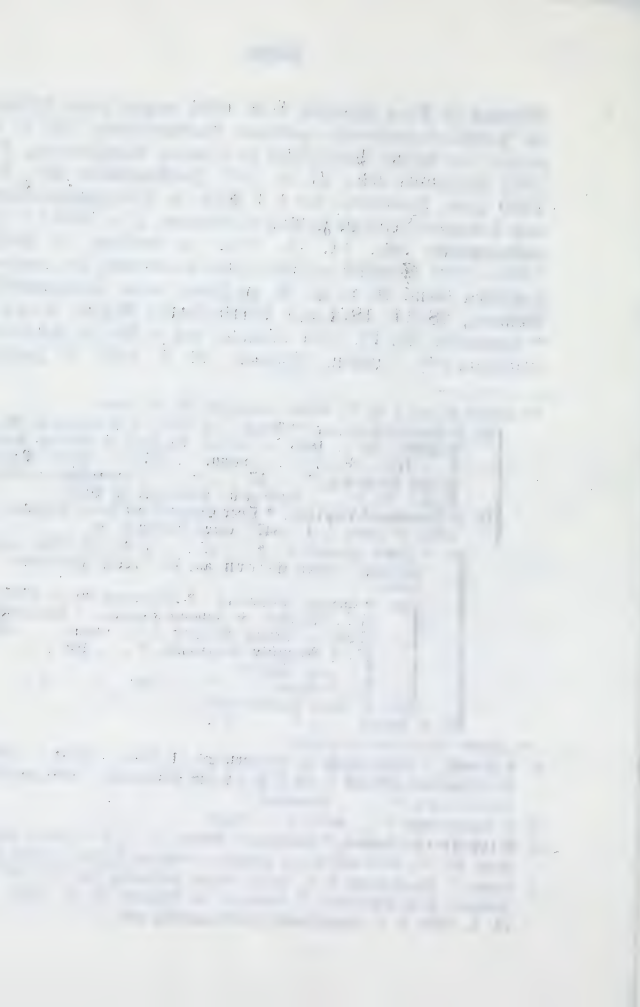
1. † Augustin Hippius, * . . . 168 ., † . . 17 . ., aus Sachsen.
2. † Anna . . ., * . . . 169 ., † . . 17 . .

bb. † Anna Drahotsky, * . . ., † . . .

b. † Maria . . ., * . . ., † . . .

[18]) Kinder Kudrna (Kuderna):

1. † Rudolf, * Starkenbach in Böhmen 28. 11. 1848, † Pisek . . 1898, k. k. Medikamenten-Offizial i. R. i. P.; verm. Königgrätz . . 1886 mit Elisabeth Helebrand, * . . .: kinderlos.
2. † Wilhelmine, * . . 1849, † . . 1849.
3. Wilhelmine Regina, * Hohenelbe i. Böhm. 20. 12. 1851: verm. Horzowitz-Prag 28. 11. 1874 mit Carl Theodor Christian Heyer, siehen oben.
4. Anna, * Starkenbach 8. 5. 1853; verm. Horzowitz 27. 12. 1877 mit † Johann Scheywanek, * Budweis in Böhmen 18. 6. 1840, † ebd. 28. 4. 1898, k. k. Finanzwache-Oberkommissär ebd.



Böhmen, 1. 9. 1889, k. k. Bezirksrichter ebd., 48 Jahre im Dienst, Bezirksausschuß-Mitglied, Ehrenbürger der Städte Horzowitz, Dobrisch, der Gemeinde Chodoun, erhielt von Sr. Majestät dem Kaiser 2 Allerhöchste Anerkennungen für verdienstliches humanes Wirken 1868 und 1872, stiftete 1888 für Horzowitzer Stadtarme 18060 Gulden ö. W.: verm. Starkenbach 25. 5. 1848 mit † Caroline Schaller, * ebd. 26. 1. 1826, † Horzowitz 30. 8. 1875; vgl. „Schaller" III b 1.)

Kinder:

1. † Adolph Friedrich Wilhelm Wenzel Carl, * Prag 16. 4. 1876, † 4. 5. 1876, ebd.
2. Friedrich Adolph Wenzel Johann, * Smichow 27. 2. 1877, k. k. österreich. Finanzwache-Aufseher zu Hirschenstand in Böhmen besuchte die Realschule zu Prag, 3. 10. 1895

Kinder Scheywanek:

(1. Marie, * Wittingau 15. 6. 1879; verm. Budweis 27. 2. 1906 mit Rudolf Weindlmayer, * . . ., k. u. k. Oberleutnant in dem Graf Paar Ulanen Regt. zu Wien.

(2. † Nelinka, * Morchenstern 28. 11. 1881, † ebd. . . 1882.

(3. Wenzel, * Dux 11. 12. 1883, k. u. k. Reserve-Kadett-Offiz.-Stellvertreter-Aspirant zu Budweis.

(4. Johann, * Brüx 2. 12. 1885, k. k. Finanzwache-Aufseher zu Swolenowes, vorher zu Komotau und Reichenberg.

5. Clara, * . . 12. 8. 1855 k. k. Postmeisterin i. P.; verm. Kgl. Weinberge 20. 5. 1905 mit Wenzel Liebal, Privatier.

6. Otto, * Arnau 23. 3. 1857, k. k. Zolleinnehmer zu Peterswald bei Bodenbach; verm. Aich 25. 8. 1895 mit Anna Margarethe Schläger, * Schönbach 2. 8. 1869, Tochter des Johann Schläger, zu Steinböhl bei Aich, u. s. Gem. Marie März.

Kinder Kudrna, zu . . . geboren:

1. Klara, * 3. 4. 1886.
2. † Elisabeth, * 8. 1. 1888, † . . 11. 10. 1907; verm. Peterswald 16. 7. 1907 mit Franz Gutbier, Fachlehrer an der Bürgerschule ebd.
3. Margaretha, * 4. 5. 1891.
4. † Otto, * 11. 3. 1895, † . . 27. 5. 1900.
5. Florentine, * 22. 6. 1896.
6. Gertrude, * 8. 5. 1898.
7. † Wilhelm, * 3. 6. 1902, † . . 7. 6. 1902.

bis 3. 1. 1901 k. k. Post- u. Telegraphen-Expeditor zu Prag 1, Kgl. Weinberge, Prag 1, Eger 1, Böhm.-Kamnitz, 1900 zu Franzenbad, Graslitz, 17. 3. 1903 k. k. Finanzwache-Aufseher zu Komotau, Sauersack, Wiesenthal in Böhmen, 1904 zu Predazzo in Tirol, 1905 zu Sauersack, Klein-Cejtitz bei Jungbunzlau, Pecek, 1906 zu Litol-Lyssa a. E., dann zu Hirschenstand in Böhmen.

3. Clara Wilhelmine Catharina, * Kgl. Weinberge 15. 4. 1879, absolvierte 29. 8. 1898 das deutsche Mädchen-Lyceum zu Prag, 25. 4. 1899 bis 1. 2. 1905 k. k. Post- und Telegraphen-Manipulantin zu Prag 1, 1899 zu Franzensbad, 1900—1901 zu Marienbad, 1902 Eger, 1902 Franzensbad, 1903—1904 Prag 1, 1904—1905 Gablonz a. d. N.; verm. Gablonz (ev. K.) 25. 9. 1905 mit Karl Prasch, * Graz 27. 7. 1877, absolv. Jurist, k. k. Postkonzipist bei der k. k. Post- u. Telegraphen-Direktion zu Prag (einziger Sohn des † H . . Moritz Prasch[19]), * Wien 19. 1. 1835, † ebd. 11. 7. 1900, Ingenieur, Direktor der k. k. Maschinen-Gewerblichen Fachschule zu Komotau, Besitzer des österreich. goldenen Verdienstkreuzes; verm. . . . 183 . Ina Dinkgraeve,[20]) * Aurich, Ostfriesland, 6. 2. 1855.)

4. Wilhelm Alois Eugen Wenzel Johann, * Kgl. Weinberge 21. 1. 1881, seit 1. 4. 1904 Privatbeamter des Hauses Waldek und Wagner, k. u. k. Hoflieferanten, zu Prag, besuchte die Realschule, 1. 4. 1898—1. 10. 1903 beim k. u. k. Militär, Rechnungsunteroffizier im Inf. Regt. Nr. 73 Herzog von Württemberg zu Prag, Karolinenthal in Böhmen, Budua in Dalmatien, zuletzt k. k. Gendarmerie-postenführer zu Linz und Wolfsegg; verm. Prag (ev.-luth.)

---

[19]) Dessen Eltern:
a. † Johann Prasch, * . . ., † . . . 1853, Großkaufmann zu Wien.
b. † Barbara Moevert, * . . ., † . . . 1850, aus wohlhabendem Wiener Bürgergeschlecht.

[20]) Deren Eltern:
c. † Diako Heinrich Dinkgraeve, * . . 7. 3. 1824, † . . 29. 4. 1871.
d. Emma Benninga-Kettler, * . . 4. 4. 1830, Witwe des † . . Bissering, Justizrat.

7. 5. 1906 mit Franziska Repevny, * . . 25. 5. 1884, Tochter des Franz Repevny, Buchbindermeister, u. s. Gem. Rosa Nowak.

5. Marie Caroline Catharine, * Kgl. Weinberge 11. 3. 1884, besuchte die höhere Bürgerschule, 1903—1904 einen Post- und Telegraphen-Kurs zu Prag, . . 6. 1904 Postcandidatin, 1. 11. 1904 k. k. Post- und Telegraphen-Manipulatin zu Prag 7, 1905 Postoffiziantin zu Gablonz a. d. N.
6. † Hermann Friedrich Wenzel Carl Johann, * Kgl. Weinberge 17. 11. 1885, † Karolinenthal 17. 4. 1886.
7. Hermann Johann Wenzel Friedrich Adolph Eugen Carl, * Blatna in Böhmen 16. 9. 1888, 31. 8. 1900—13 7. 1903 Zahlzögling in der k. u. k. Militär-Unterrealschule zu St. Pölten, 1903—1904 der Bürgerschule 3. Kl., 1904—1905 des 1. Jahrg. der Handelsakademie zu Gablonz a. N., 1. 9. 1905 Praktikant im Versandhaus H. Frentag u. Co. zu Gablonz a. d. N., 1907 Buchhalter in der Metallwaren-Fabrik von Walter u. Künstner zu Karolinenthal bei Prag.
8. Carolina Clara Wilhelmine Catharina Anna, * Kgl. Weinberge 12. 4. 1892, 1904—1907 Schülerin der Bürgerschule zu Gablonz a. d. N., 1907 Frequentantin der höheren Fortbildungsschule ebd.

Hörschelmann I,

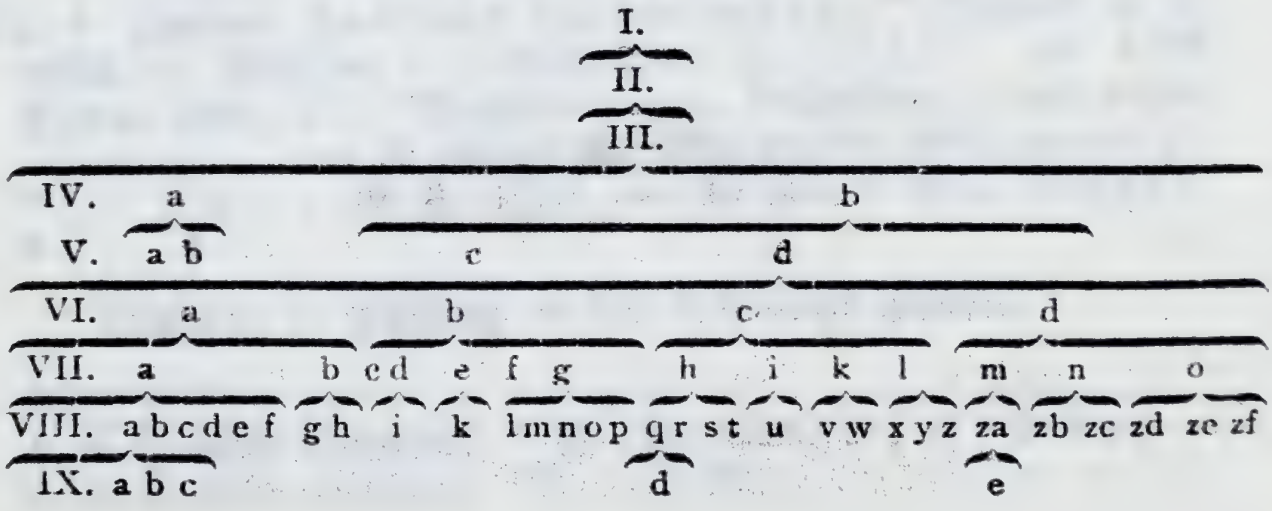
aus Eppichnellen bei Eisenach in Thüringen.

Wappen: geviert, im ersten und vierten blauen Felde ein Hirsch, im zweiten und dritten silbernen Felde eine schräglinksgelegte Garbe; auf dem Helm mit blau-silberner Decke wachsender Hirsch.

Evangelisch, Griechisch-Orthodox und Katholisch. Zu Berlin, Riga, Strasdenhof bei Riga, Reval, Hapsal in Esthland, Narwa, Pernau, Fennern in Livland, St. Petersburg, Moskau, Warschau, Odessa, Kiew, Alexandropol, Tschernigow, Peterhof, Orenburg in Rußland, Gomborg im Kaukasus.

Das Geschlecht Hörschelmann stammt aus der Gegend von Eisenach in Thüringen. Ein Zweig wanderte 1768 nach Reval in Esthland aus.

Übersicht:



I. † Claus Hörschelmann, * . . 1610, † Klausberg bei Eisenach (K. B. Oberellen) 3. 2. 1670, aus Eppichnellen, Viehmeier zu Klausberg; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Eppichnellen geboren:

II. † Nicolaus Hörschelmann, * . . ., † . . .; verm. Eisenach 7. 10. 1650 mit † Anna Braun, * . . ., † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

III. † Hermann Hörschelmann, * . . ., † . . ., Teutscher Schulhalter zu Eisenach; verm. ebd. 29. 4. 1690 mit † Anna Catharina Hötzel, * . . ., † . . ., Tochter des † Martin Hötzel, Ölmüller zu Eisenach.

Kinder, zu Eisenach geboren:

1. † Sophie Elisabetha, get. 18. 1. 1691, † . . . 1749.
2. † Johann Justinus, s. IVa, Brüssower Hauptast.
3. † Catharina Regina, * 16. 11. 1695, † . . 15. 3. 1768.
4. † Friederika Christina, * 18. 6. 1698, † . . .
5. † Georg Heinrich, * 30. 10. 1701, † . . 30. 4. 1717.
6. † Johann Heinrich, s. IVb, Großrudestedter Hauptast.
7. † Johanna Maria, * 14. 6. 1711, † . . .

I. Brüssower Hauptast.

IVa. † Johann Justinus Hörschelmann, * Eisenach 3. 8. 1692, † Brüssow i. d. Uckermark 29. 1. 1757, seit 1724 Pfarrer ebd., 1721 Magister theol., Prädikant; 2 mal verm. — a) . . . mit † Elisabeth Margarethe Blumenthal, * . . ., † . . 29. 3. 1732. — b) mit † Anna Reichen, * . . ., † . . .

Kinder, zu Brüssow in der Uckermark geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Hermann, * 10. 11. 1724, † . ., ? = Va.
2. † Wilhelm Heinrich, * 8. 4. 1726, † . . .

3. † Justinus Friederiens, * 16. 10. 1727, † . . .
4. † Beata Elisabeth } * 18. 4. 1730, † . . .,
5. † Margaretha Justina } Zwillinge.
6. † Margaretha Elisabetha, * u. † 9. 6. 1731.

zweiter Ehe:

7. † Anna Sophia Dorothea, * 20. 9. 1734, † . . .
8. † Johann Friedrich Justus, * 13. 11. 1736, † . . .
9. † Beata Katharina Constantia, * 18. 2. 1738, † . . .
10. † Theodor Christoph Renatus, s. Vb.

Va. † . . . Hörschelmann, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † August, * . . ., † . . ., um 1825 Lehrer am Cöllnischen Realgymnasium zu Berlin.
2. † . . .

Vb. † Theodor Christoph Renatus Hörschelmann, * . . 3. 6. 1741, † . . ., 1775—1806 Pfarrer zu Lichterfelde bei Eberswalde; verm. . . . mit † Albertine Louise Dorothea v. Treskow, * . . ., † . . ., zog als Witwe nach Berlin.

Kinder, zu Lichterfelde bei Eberswalde geboren:

1. † Albert Theodor Ferdinand, * . . . 1796, † Berlin 3. 3. 1836, Professor, Lehrer der Geographie am Berlinischen Gymnasium zum grauen Kloster, bis 1815 Schüler ebd., 1815 freiwill. Jäger in einem Pomm. Inf.-Rgt., focht bei Belle-Alliance, 1817 Abiturient zu Berlin, 1818—1825 Student ebd., 1825 Lehrer am „Grauen Kloster."
2. † Wilhelm Heinrich Eduard, * . . . 1798, † . . .
3. † Albertine Sophie Auguste Wilhelmine, * . . 1800, † . . .

II. Großmudestedten Hauptast.

VIb. † Johann Heinrich Hörschelmann, get. Eisenach 24. 6. 1704, † Großrudestedt bei Erfurt 13. 9. 1774, Pfarrer und Inspektor der Diözese ebd., 13. 4. 1724 Student zu Jena,

1734 Pfarrer zu Winkel bei Allstädt, 1742 Pfarrer und Inspektor zu Großrudestedt bei Erfurt; verm. Gotha (Haupt-K.) 11. 1. 1735 mit † Christiane Elisabeth Waitz, * . . ., † . . ., Tochter des † Daniel Waitz, Dr. med., Land-Physikus zu Gotha, u. s. Gem. † Adelgunde Kuntz.

Kinder, 1—4 zu Winkel bei Allstädt, 5—6 zu Großrudestedt geboren:

1. † Johann Christian Gottfried, * 29. 4. 1736, † ebd. 26. 7. 1740 an Blattern.
2. † Heinrich Carl, * 15. 10. 1737, † ebd. 25. 12. 1737.
3. † Friedrich Ludwig Anton, s. Vc, Großrudestedt-Jenaer Ast.
4. † Anton, * 14. 6. 1741, † Großrudestedt . . . 1760.
5. † Ernst August Wilhelm, s. Vd, Revaler Ast.
6. † Johann Heinrich, * . . . 1749, † Fennern in Livland 20. 6. 1798, Pfarrer ebd., 1782 Hauslehrer zu Lustifer bei Fellin in Livland, 1784 Pfarrer zu Fennern: 2 mal verm. — a) . . . mit † Johanna Eleonore v. Rehbinder, * . . ., † . . 30. 4. 1788. — b) vor 1793 mit † Christiane Maria Steffen, * . . ., † Petersburg 14. 6. 1825, Tochter des † . . Steffen, Cassa-Notair zu Pernau; — kinderlos.

A. Großrudestedt-Jenaer Ast.

Vc. † Friedrich Ludwig Anton Hörschelmann, * Winkel bei Allstädt 25. 1. 1740, † . . . ? in Österreich[1]) . . ., Advokat, besuchte die Schule zu Weimar, 3. 5. 1756 Student zu Jena, 1759 Amtsadvokat zu Großrudestedt, gab 1760—1763 das 5bändige Werk: „Staats- und Lebensgeschichte Friedrichs des Großen" heraus, 1761 Schwarzburg-Sondershäus. Advokat zu Jena, 1763 zu Großrudestedt, 1767 fürstl. Sächs. Kommissions-Sekretarius und Hofadvokat zu Jena, 1768 zu Großrudestedt,

---

[1]) ? Nachkomme:

† Matthias Hörschelmann, * . . ., † . . in Österreich . . 4. 1843, Hauptmann vom Reisinger Inf.-Rgt.

fürstl. Schwarzburg. Amtsadvokat, 1772 Amtsadvokat zu Sondershausen, 1773 Fürstl. sachs.-weimarischer wie auch schwarzburg.-sondershäusischer und rudolstädtischer respekt. Commiss.-Sekretarius und Hof- und Regierungsadvokat, 1773 zu Großrudestedt, dann bis 1784 zu Jena, 1786 preußischer Soldat, 1788 Gräfl. Schlaberndorfscher Gerichtsaktuar zu Stolz bei Frankenstein i. Schles., 1791 zu Regensburg und Osnabrück, . . 11. 1792 Kanzleibeamter des Grafen Stadl zu Grätz; verm. vor 1768 mit † . . ., * . . ., † . . ., Schwägerin des † . . v. Kalb, Preuß. Hauptmann.

Kinder, 1—2 zu Großrudestedt bei Erfurt geboren:

1. † Christine Ernestine Auguste Charlotte, * 8. 7. 1768, † . . .
2. † Christiane Wilhelmine Henriette Caroline, * 3. 6. 1773, † . . .
3. † . . .

B. Revaler Ast.

Vd. † Ernst August Wilhelm Hörschelmann, * Großrudestedt 29. 4. 1743, † . . . 28. 10. 1795, Dr. phil., seit 30. 5. 1768 Professor der Geschichte und Weltweisheit am Gymnasium zu Reval, Herausgeber der „Revalischen wöchentlichen Nachrichten," vordem Dozent zu Jena; verm. Reval 15. 6. 1769 mit † Charlotte Salomon, * Reval 11. 9. 1754, † . . 31. 12. 1829.

Kinder, zu Reval geboren:

1. † Charlotte Henriette Wilhelmine, * 27. 12. 1770, † . . 18. 8. 1793; verm. Reval 10. 9. 1792 mit † August Leopold Wagner, * . . ., † . . ., Beamter des Kameralhofes zu Reval, Gutsbesitzer zu Körwentak in Esthland.
2. † Wilhelm, * u. † 10. 7. 1772.
3. † Ferdinand, s. VIa, St. Matthäischer Zweig.
4. † Friedrich August, s. VIb, St. Jakobischer Zweig.
5. † Johann Wilhelm, * 6. 8. 1776, † Reval 3. 5. 1778.

6. † Elisabeth, * 9. 12. 1777, † ebd. 22. 11. 1779.
7. † Johann (Iwan) Wilhelm, s. VIc, St. Petersburger Zweig.
8. † Constantin Emanuel, s. VId, Hapsaler Zweig.
9. † Paul Eduard, * 5. 11. 1781, † Reval (Dom) 3. 11. 1833, Oberpfarrer ebd., vordem Propst der Insular-Wiek; verm. Reval 8. 1. 1806, † Kristine Louise Schenck, geschied. Luther, * ebd. 12. 1. 1784, † Reval (Dom) 3. 11. 1833; kinderlos.
10. † Marianne Ulrike, * 30. 5. 1783, † Reval 25. 7. 1783.
11. † Karl Georg, * 28. 5. 1785, † ebd. 26. 6. 1787.
12. † Christoph Heinrich, s. VIe, Revaler Zweig.
13. † Anna Ulrike, * 23. 11. 1788, † . . . 178 . .
14. † Marianne Johanna, * 22. 3. 1789, † Reval 21. 12. 1847; verm. ebd. 9. 8. 1806 mit † Diedrich Martin Luther, * . . 19. 7. 1772, † . . 24. 11. 1861, Ältermann der Großen Gilde zu Reval, Herausgeber der „Revalischen wöchentlichen Nachrichten" (Fortsetzung.)
15. † Kristiane Alexandria, * 23. 11. 1791, † Reval 28. 8. 1792.
16. † Karoline Dorothea, * 17. 12. 1793, † . . 6. 12. 1856; verm. . . 27. 2. 1813 mit † Friedrich Wilhelm Rinne, * . . 17. 2. 1783, † . . 26. 3. 1863, Pfarrer und Propst zu Roiks auf Dagden, Esthland.

1. St. Matthäischer Zweig.

VIa. † Ferdinand Ludwig Hörschelmann, * Reval 28. 11. 1773, † . . 5. 12. 1852, Pastor zu St. Matthäi in Esthland, vordem Professor der Geschichte am Gymnasium zu Reval; verm. . . 5. 2. 1797 mit † Wilhelmine Kettler, * . . 5. 10. 1770, † . . 6. 10. 1841, aus Esthland.

Kinder, zu St. Matthäi geboren:

1. † Auguste Charlotte Sophie, * 6. 1. 1798, † . . 7. 7. 1835; verm. . . 17. 12. 1819 mit † Eduard Johann Aßmuth, * . . 5. 6. 1792, † . . 23. 7. 1853, Pastor zu Torma in Livland; der 2. verm. s. 4.

2. † Leopold Otto August, s. VIIa, St. Martensſches Haus.
3. † Alexander Ferdinand, s. VIIb, Röthelſches Haus.
4. † Pauline Wilhelmine, * 9. 6. 1804, † . . 1871; verm. . . 4. 6. 1836 mit ihrem Schwager † Eduard Johann Aßmuth, s. 1.
5. † Antonie, * 27. 7. 1806, † Reval . . 1870.

a. St. Martensſches Haus.

VIIa. † Leopold Otto August Hörſchelmann, * . . 19. 2. 1800, † . . 28. 9. 1874, Paſtor zu St. Martens in Eſthland; 2 mal verm. — a) . . 24. 8. 1830 mit † Antoinette Luther, * . . 26. 2. 1809, † . . 21. 1. 1834, aus Reval. — b . . . 18. 9. 1835 mit deren Schweſter † Charlotte Luther, * . . 16. 11. 1818, † . . 10. 1. 1888.

Kinder, zu St. Martens geboren,

erſter Ehe:

1. † Ferdinand Dietrich } s. VIIIa. Zwillinge:
2. † Sohn } * . . ., † . . .

zweiter Ehe:

3. † Alexander Wilhelm Anton, s. VIIIb.
4. Eugenie Marianne Wilhelmine, * 4. 12. 1838, lebt im Fräulein-Stift zu Reval.
5. Karl Theodor Leopold, s. VIIIc.
6. Auguſt Heinrich Konſtantin, s. VIIId.
7. Johannes Eduard Robert, s. VIIIe.
8. Ernſt Chriſtian Gottlieb, s. VIIIf.

VIIIa. † Ferdinand Dietrich Hörſchelmann, * . . 21. 12. 1833, † Dorpat 20. 1. 1902, Dr. theol., Profeſſor der praktiſchen Theologie ebd.; verm. . . 4. 5. 1862 mit Bertha Schoeler, * . . 23. 7. 1841, aus Fellin.

Kinder, zu Fellin geboren:

1. Leopold Ewald Valentin, s. IXa.
2. Clara, * 20. 10. 1864; verm. . . 24. 11. 1889 mit Oskar Behſe, * . . 14. 3. 18 . .

3. Paul Alexander Robert, s. IXb.
4. Oskar Hermann, * 6. 4. 1869, Dr. med. zu Otrada bei Moskau; verm. . . 30. 8. 1897 mit Helene Erdmann, * . . 3. 2. 1869.
5. Wilhelm Conrad Johannes, s. IXc.
6. Helene (Hella) Marie Eugenie, * 21. 5. 1875, lebt in der Nervenanstalt Bethel bei Bielefeld.

VIIIb. † Alexander Wilhelm Anton Hörschelmann, * . . 11. 8. 1836, † . . 30. 5. 1885, Pastor zu Haggers in Esthland; verm. . . 13. 9. 1865 mit Caroline von Hueck, * . . 5. 7. 1841.

Kinder, zu Haggers in Esthland geboren:

1. Rosalie (Rose) Charlotte Caroline, * 8. 3. 1870.
2. Elfriede (Frieda) Bertha Sophie Eugenie Marie, * 5. 8. 1872; verm. . . . mit Adolf Haller, * . . 22. 5. 1867, Pastor zu Maria-Magdalena in Esthland.
3. Magda Therese Alexandrine, * 10. 4. 1876.
4. Charlotte (Charli) Welly Ada Elisabeth, * 22. 8. 1879.

VIIIc. Karl Theodor Leopold Hörschelmann, * . . 20. 6. 1840, Dr. med., Geheimrat, Militärarzt zu Odessa; verm. . . . 4. 5. 1876 mit Marie Hinze, * . . 7. 1. 1858.

Kinder, zu Cherson und Odessa geboren:

1. Marie Clara Charlotte, * 9. 2. 1878.
2. Woldemar Leopold Andreas, * 26. 4. 1879.
3. Alexander, * 19. 1. 1881.
4. Olga, * 13. 12. 1882.
5. Konstantin Andreas, * 7. 11. 1887.
6. Leo Wilhelm Karl, * 1. 6. 1889.
7. Helene, * 5. 2. 1891.
8. Karl, * 13. 2. 1899.

VIIId. August Heinrich Konstantin Hörschelmann, * . . 12. 9. 1842, lebt zu Reval, früher Pfarrer zu Karusen, Haggers

und Strelna; 2 mal verm. — a) . . 31. 5. 1882 mit † Johanna Lossius, * . . 6. 3. 1858, † . . 3. 2. 1891, aus Dorpat. — b) . . 26. 8. 1893 mit Anna Meyer, * . . 29. 11. 1857.

Kinder, zu Karusen und Haggers geboren,

erster Ehe:

1. Eva, * 5. 9. 1883.
2. Karin, * 12. 6. 1886.
3. Maja, * 19. 1. 1890.

zweiter Ehe:

4. Hanna, * 18. 10. 1894.
5. Gertrud, * 6. 11. 1896.

VIIIe. Johannes Eduard Robert Hörschelmann, * . . 17. 1. 1845, Pastor zu Narwa, vordem zu Martens i. Esthl. und Moskau; verm. . . . 13. 10. 1872 mit Emilie Sickel, * . . 15. 12. 1847.

Kinder, zu Moskau geboren:

1. † Irmgard Charlotte Julie Marie, * 6. 3. 1875, † . . 27. 10. 1875.
2. † Ellen Lina Bertha Marie, * 18. 6. 1876, † . . 15. 1. 1883.
3. † Erich Alexander Leopold Friedrich, * 17. 12. 1878, † . . 17. 12. 1882.
4. † Walter Ernst Hermann, * 11. 1. 1880, † . . 13. 12. 1882.
5. Benita Johanna Emilie Maria, * 30. 9. 1881.
6. René Kurt Leonardo, * . . 5. 1883, Student zu . . . in Deutschland, darauf Polytechniker zu Riga.
7. † unget. Kind, * . . ., † . . .
8. Helmuth Paul Wolfgang Wilhelm, * 16. 2. 1892.

VIIIf. Ernst Christian Gottlieb Hörschelmann, * . . 11. 7. 1847, Dr. med., Leiter des Kinder-Hospitals zu St. Peters-

burg; 2 mal verm. — a) ebd. 30. 8. 1881 mit † Ludmilla Czerny, * . . 28. 5. 1862, † . . 6. 4. 1894, aus St. Petersburg. — b) ebd. 21. 8. 1896 mit Anna Huhn, * . . 2. 10. 1864, aus St. Petersburg.

Kinder, zu St. Petersburg geboren,

erster Ehe:

1. Erna, * 21. 7. 1882.
2. Irmgard Ulrike, * 15. 6. 1884.
3. Dagmar Alma, * 22. 8. 1886.
4. † Franz Karl Wladimir, * 30. 7. 1887, † . . 16. 8. 1887.
5. Franzisca Anna Emilie, * 7. 12. 1888.
6. Walter Johannes August, * 19. 5. 1890.
7. Gerhard Paul Ernst, * 22. 12. 1892.

zweiter Ehe:

8. Woldemar, * 19. 7. 1897.
9. Ernst August Wilhelm Claus, * 5. 1. 1902.

IXa. Leopold Ewald Valentin Hörschelmann, * . . 23. 2. 1863, Buchhändler, Reisender zu Berlin; verm. . . 4. 5. 1895 mit Hermine Schneider, * . . 19. 3. 1864.

Kinder, zu Riga geboren:

1. Ferdinand Alexander Ewald Ernst, * 24. 2. 1896.
2. † Heinrich Karl Oscar Adolph, * 24. 3. 1897, † . . 7. 12. 1897.
3. Dorothea Caroline Bertha Clara, * 4. 3. 1898.
4. Helene (Ellen) Charlotte Rose Marie, * 12. 12. 1900.

IXb. Paul Alexander Robert Hörschelmann, * . . 29. 12. 1866, Pastor zu Fennern in Livland; verm. . . 11. 6. 1894 mit Magdalena Neander, * . . 12. 11. 1865, aus Talsen.

Kinder, zu Fennern in Livland geboren:

1. † totgeb. Sohn, * † 5. 10. 1895.

2. Gotthard, * 12. 9. 1903.
3. Siegfried, * 26. 12. 1905.

IXc. Wilhelm Conrad Johannes Hörschelmann, * . . 3. 5. 1871, Pastor zu Orenburg in Rußland; verm. . . 8. 6. 1901 mit Emilie Theodora Hörschelmann, * . . 11. 10. 1864, s. VIIe 13.

Kinder, zu Eugenfeld geboren:

1. Helene Emilie Bertha, * 11. 9. 1902.
2. Erica, * 20. 1. 1904.

b. Röthelsches Haus.

VIIb. † Alexander Ferdinand Hörschelmann, * . . 12. 11. 1801, † . . 30. 5. 1871, Pastor zu Röthel in Esthland; verm. . . 28. 8. 1831 mit † Eugenie Rinne, * . . 1. 10. 1815, † . . 4. 4. 1880 aus Esthland.

Kinder, zu Röthel in Esthland geboren:

1. † Paul Eduard, s. VIIIg.
2. Leopold Magnus Heinrich Ferdinand, s. VIIIh.
3. † Malwine, * 28. 5. 1840, † Weißenstein 9. 10. 1899.
4. † Carlos, * 15. 8. 1843, † . . 1. 1. 1855.

VIIIg. Paul Eduard Hörschelmann, * . . 5. 12. 1833, † . . 6. 11. 1883, Dr. med., Augenarzt zu Reval; verm. . . 20. 2. 1870 mit Selma von Husen, aus Reval.

Kinder, zu Reval in Esthland geboren:

1. Augusta Karoline Eugenie, * 29. 11. 1870; verm. . . 21. 2. 1895 mit Richard Bernhardt, * . . ., Baumeister zu Moskau.
2. † Johanna Marie Alexandra, * 24. 12. 1876, † Reval 7. 9. 1885.

VIIIh. Leopold Magnus Heinrich Ferdinand Hörschelmann, * . . 21. 9. 1836, Esthländischer General-Superintendent zu Reval; verm. . . 1. 12. 1881 mit Johanna Schultz, * . . .

Tochter, zu Reval in Esthland geboren:

1. Margarethe Louise Eugenie Silly, * 25. 1. 1884.

2. St. Jakobischer Zweig.

(Erblicher Russischer Dienstadel.)

VIb. † Friedrich August Hörschelmann, * . . 13. 12. 1774, † . . 29. 1. 1850, Pastor zu St. Jakobi in Esthland, Propst von Wiesland, erhielt d. d. . . . 1843 den erblichen russischen Dienstadel[2]); 2 mal verm. — a) . . 18. 2. 1797 mit † Dorothea Louise v. Hackmann, * . . ., † . . 16. 7. 1808 — b) . . 21. 5. 1809 mit † Antoinette Johanna Hasselblatt, * . . 16. 1. 1792, † . . 8. 6. 1856.

Kinder, zu St. Jakobi in Esthland geboren:

erster Ehe:

1. † Carl Johann Wilhelm, * 4. 1. 1800, † . . 29. 12. 1805.
2. † unget. Sohn, * 12. 2. 1801, † . . 6. 3. 1801.
3. † Ernst Otto Ludwig, * 22. 6. 1803, † . . 18. 3. 1804.
4. † Hermann Jakob Eduard, s. VIIc.
5. † Sophie Julie Charlotte, * 16. 9. 1806, † . . 6. 10. 1880; verm. . . 31. 3. 1836 mit † Constantin Winkler, * . . 7. 5. 1809, † . . 4. 5. 1855, Pastor zu Wesenberg in Esthland.
6. † Reinhold Constantin Theodor, * 20. 3. 1808, † . . 27. 7. 1808.

zweiter Ehe:

7. † Emil Heinrich August, s. VIId, Oberpahlensches Haus.
8. † Sophie Antoinette, * 29. 9. 1812, † . . 17. 9. 1892; verm. . . 15. 6. 1838 mit † Theodor Küntzel, * . . 20.

---

[2]) Der russische Dienstadel steht dem deutschen Adel nicht gleich: er ist zur Führung des der russischen Amtssprache unbekannten deutschen Adelsprädikats „von" nicht berechtigt. D. Herausg.

11. 1809, † . . 22. 12. 1879, Pastor zu Paproc, Lomsha und Bialystok in Rußland.

9. † Karl Theodor Reinhold, s. VIIe, Tisliser Haus.

10. † Wilhelmine (Elli) Auguste Ernestine, * 31. 12. 1816, † . . 15. 12. 1850; verm. . . 12. 7. 1840 mit † Georg Hoffmann, * . . 29. 4. 1814, † . . 24. 8. 1897, Kaufmann und Besitzer zu Marienhof in Esthland.

11. † Karl Anton Ferdinand, s. VIIf, Koscher Haus.

12. † Helene Magdalene Mathilde, * 3. 9. 1821, † . . 2. 9. 1852; verm. . . 4. 7. 1847 mit † Emil Sokolowsky, * . . 7. 5. 1819, † . . 31. 5. 1869, Pastor zu Ronneburg in Livland.

13. † Agnes Louise Adelheid, * 1. 10. 1826, † . . 28. 3. 1858; verm. . . 11. 8. 1848 mit † Wilhelm Hoffmann, Kaufmann und Fabrikbesitzer zu Weißenstein in Esthland.

14. † Otto Friedemann Jacob, s. VIIg, Rüggener Haus.

VIIc. † Hermann Jakob Eduard Hörschelmann, * . . 8. 12. 1804, † . . 12. 9. 1865, Direktor der Privatknaben-Anstalt zu Werro in Livland; verm. . . 26. 9. 1835 mit Franzisca (Fanny) Bouchi, * . . 7. 5. 1810, aus St. Petersburg.

Sohn, zu Werro in Livland geboren:

1. † Arthur, * 29. 8. 1836, † Dorpat 6. 7. 1856, Student der Theologie ebd.

a. Oberpahlensches Haus.

VIId. † Emil Heinrich August Hörschelmann, * . . 12. 7. 1810, † . . 22. 6. 1854, Pastor zu Oberpahlen in Livland, später zu St. Petersburg; 2 mal verm. — a) . . 12. 1. 1839 mit † Lina Bosse, * . . 1819, † . . 18. 5. 1849, aus Livland. — b) . . 4. 6. 1851 mit † Doris Sokolowsky, * . . 24. 2. 1830, † . . 5. 1. 1857.

Kinder, zu Oberpahlen in Livland geboren,

erster Ehe:

1. † Johanna Maria Antoinette, * 11. 3. 1840, † Straßburg i. Els. 4. 6. 1897; verm. . . 1. 3. 1867 mit Alexander Goette, * . . 19. 12. 1840, Professor der Zoologie zu Straßburg i. Els.
2. † Elsbeth (Elli) Wilhelmine, * 15. 4. 1841, † . . 25. 12. 1872; verm. . . 31. 10. 1861 mit † Woldemar Huhn, Pastor zu Grodno in Rußland.
3. Julie, * 4. 3. 1843; verm. . . 14. 7. 1861 mit Franz Sintenis, * . . 27. 8. 1835, Oberlehrer zu Dorpat.
4. Emilie, * Oberpahlen 29. 3. 1844, Schriftstellerin zu München, Leopoldstr. 17, schrieb die beiden Romane „Im Banne der Schmach" 1885, „Dimitar" 1885 und „Kulturgesch. Cicerone f. Italien-Reisende". Teil 1 1886, Teil 2 1888.
5. † August, * 10. 11. 1848, † . . 14. 11. 1848.
6. † Wilhelm, s. VIIIi.

zweiter Ehe;

7. Charlotte, * 1. 1. 1852; verm. . . 6. 2. 1880 mit Karl Schlau, Pastor zu Salis in Livland, Propst des Wolmarschen Sprengels.
8. Mathilde, * 1. 10. 1853, lebt zu Wenden in Livland.
9. † Emil, * 1. 11. 1854, † . . 1. 5. 1857.

VIIIi. † Wilhelm Hörschelmann, * . . 13. 3. 1849, † . . 5. 11. 1895, Dr. phil., Professor zu Dorpat; verm. . . 31. 12. 1877 mit Alexandrine Bosse, * . . 6. 2. 1851, aus Dresden.

Kinder, zu Dorpat geboren:

1. Harald Tacitus, * 21. 12. 1878, stud. techn. zu München,
2. Werner Emil Eugen, * 13. 11. 1881, Dr. phil. zu Leipzig.
3. Rolf Erik, * 15. 2. 1885, Künstler.
4. † Detlef Wilhelm, * 31. 3. 1888, † . . 18. 2. 1902.

b. Tisliser Haus.

VIIe. † Karl Theodor Reinhold Hörschelmann, * . . 4. 8. 1814, † . . 19. 2. 1890, Lehrer zu Tiflis; 3 mal verm. — a) . . 30. 3. 1839 mit † Ida Hasselblatt, * . . 17. 12. 1817, † . . 1. 1. 1850, aus Esthland. — b) . . 30. 11. 1852 mit † Emilie Meffertt, * . . 7. 8. 1836, † . . 18. 12. 1855, aus Tiflis. — c) . . 21. 4. 1857 mit Emilie Hirsching, * . . 24. 1. 1834, aus Tiflis.

Kinder, zu Tiflis geboren,

erster Ehe:

1. † Oskar, * 27. 2. 1840, † . . 3. 1840.
2. † Ewald, * 3. 2. 1841, † . . 18. 9. 1875, Erzieher zu Tiflis.
3. † Anna Amalie Ida * 22. 4. 1842, † . . 21. 9. 1850.
4. † August Friedrich, * 13. 8. 1843, † . . 8. 1845.
5. † Otto Roderich, * 9. 6. 1844, † . . 29. 6. 1878, Telegraphist zu Baku und in Mittelasien.
6. † Sophie Antoinette Dorothea, * . . 1. 1848, † auf der Reise nach Tiflis 21. 10. 1849.
7. † Pauline Ida, * 29. 11. 1850, † . . 17. 4. 1851.

zweiter Ehe:

8. † Friedrich Victor Konstantin, * 14. 1. 1854, † . . 6. 7. 1878, Telegraphenbeamter zu Tiflis.

dritter Ehe:

9. Alexander Eugen August, * 6. 2. 1858, Bergingenieur.
10. Ida Emilie Dorothea, * 19. 8. 1859; verm. . . 19. 8. 1883 mit Ernst von Gortte, * . . 10. 1. 1845, † . . 18. 10. 1894, Eisenbahn-Ingenieur.
11. † Eleonore Marie Caroline, * 23. 11. 1860, † . . 19. 2. 1862.
12. † Oskar Eugen Victor, * 24. 4. 1862, † . . 2. 5. 1864.
13. Emilie Theodora, * 11. 10. 1864; verm. . . 8. 6. 1901 mit Wilhelm Hörschelmann, * . . 3. 5. 1871, Pastor zu Orenburg in Rußland, s. IXc.

14. Woldemar Joseph Friedrich, s. VIIIk.
15. † Paul Emil Karl, * 3. 3. 1875, † . . 29. 6. 1875.

VIIIk. Woldemar Joseph Friedrich Hörschelmann, * . . 3. 12. 1867, Stabskapitän zu Gomborg im Kaukasus; verm. . . 10. 1. 1898 mit Lydia Taberio, * . . 23. 9. 1879, aus dem Kaukasus.

Kinder, zu Gomborg geboren:

1. Victoria, * 8. 12. 1898.
2. Maria, * 15. 8. 1900.
3. Theodor, * . . 11. 1901.

c. Kosch'er Haus.

VIIf. † Karl Anton Ferdinand Hörschelmann, * . . 9. 1. 1819, † . . 20. 12. 1892, Pastor zu Kosch in Esthland; 2 mal verm. a) . . 6. 12. 1845 mit † Agathe Quist, * . . 20. 5. 1825, † . . . 6. 12. 1860, aus Esthland. — b) . . 13. 12. 1861 mit Ida Walther, * . . 5. 6. 1830, aus Reval.

Kinder, zu Kosch in Esthland geboren,

erster Ehe:

1. † Mathilde, * 25. 10. 1846, † . . 27. 1. 1853.
2. Emil August Ferdinand, s. VIIIl.
3. Hermann Heinrich Andreas, s. VIIIm.
4. Ferdinand Constantin Ludwig, s. VIIIn.
5. Christfried Otto, s. VIIIo.

zweiter Ehe:

6. † Agathe Charlotte Antonie, * 8. 2. 1864, † . . 21. 6. 1878.
7. † Ida Elwine Marie, * 29. 4. 1865, † . . 21. 11. 1866.
8. Marie Julie Elisabeth, * 20. 9. 1866; verm. . . 11. 7. 1885 mit Rudolf Winkler, Pastor zu St. Jürgens in Esthland, später am Dom zu Reval.
9. Ernst August Wilhelm, s. VIIIp.

10. † Roderich Peter Gottlieb, * 2. 8. 1872, † . . 10. 5. 1874.

VIIIl. Emil August Ferdinand Hörschelmann, * . . 30. 7. 1851, Bau-Ingenieur zu Kiew in Rußland; 2 mal verm. — a) . . 10. 11. 1882 mit † Emma Striedter, * . . 14. 2. 18 . ., † . . ., aus St. Petersburg. — b) . . 189 . mit † Alexandra Schumacher, * . . ., † . . 1904.

Kinder, zweiter Ehe, zu Kiew in Rußland geboren:

1. Georg, * 3. 3. 1899.
2. Xenia, * 5. 4. 1901.
3. Paul, * 8. 8. 1902.

VIIIm. Hermann Heinrich Andreas Hörschelmann, * . . 20. 2. 1854, Garde-Oberst zu Tschernigow . . . in Rußland; verm. . . 8. 11. 1882 mit Eugenie Sokolow, * . . 7. 10. 1860, aus St. Petersburg.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. Eugenie, * 7. 9. 1883.
2. Hermann, * 7. 11. 1884.
3. Maria, * 7. 10. 1886.
4. Wera, * 28. 3. 1891.
5. † Boris, * 27. 10. 1892, † . . 31. 1. 1901.
6. Wladimir, * 20. 4. 1899.

VIIIn. Ferdinand Constantin Ludwig Hörschelmann, * . . 27. 8. 1855, Pastor zu Neusatz in der Krim; verm. . . 10. 1. 1885 mit Elli Knorre, * . . 15. 2. 1861, aus Reval.

Kinder, 2—4 zu Hochheim, 5—11 zu Neusatz in der Krim geboren:

1. † Hans Ferdinand Alexander, * Tiflis 22. 12. 1885, † Hochheim 2. 8. 1887.
2. Ferdinand (Friedel), * 4. 10. 1887.
3. Roderich, * 12. 3. 1889.

4. Gerhard, * 15. 5. 1890.
5. Theodor, * 21. 8. 1891.
6. Walter, * 11. 11. 1892.
7. Alexander, * 9. 8. 1894.
8. Gertrud Charlotte, * 10. 6. 1896.
9. Edgar, * 12. 6. 1898.
10. Irmgard Agathe, * 5. 1. 1900.
11. Ernst, * 15. 4. 1902.

VIIIo, Christfried Otto Hörschelmann, * . . 15. 7. 1858, Pastor vic. in den Wolga-Siedlungen, vordem zu Kosch in Esthland; verm. . . 3. 8. 1888 mit Elisabeth Walther, * . . 8. 8. 1863, aus Esthland.

Kinder, zu Kosch in Esthland geboren:

1. Bruno, * 9. 9. 1889.
2. † Erich Ferdinand, * 26. 10. 1892, † ebd. 4. 2. 1894.
3. † Johannes, * u. † 12. 1. 1895.

VIIIp. Ernst August Wilhelm Hörschelmann, * . . 21. 8. 1868, Dr. med., Frauenarzt zu Pernau in Livland; verm. . . 4. 1. 1894 mit Emma Hoffmann, * . . 18. 12. 1869.

Kinder:

1. Gerhard, * Kahol 22. 7. 1895.
2. Else, * ebd. 3. 7. 1896.
3. † Hedwig, * Dorpat 22. 7. 1897, † ebd. 22. 8. 1897.
4. † Wolfgang, ebd. * 27. 6. 1898, † ebd. 6. 7. 1898.
5. † Marie, * Rappin 18. 6. 1899, † ebd. 18. 6. 1899.

d. Rüggener Haus.

VIIg. † Otto Friedemann Jacob Hörschelmann, * . . 15. 12. 1830, † Arensburg auf Ösel 31. 10. 1873, Pfarrer zu Rüggen in Livland; verm. . . 31. 5. 1860 mit † Marie Winckler, * . . 19. 2. 1837, † . . 1. 9. 1899, aus Wesenberg in Esthland, Tochter des † Constantin Winckler, Pfarrer ebd., u. s. Gem. † Sophie Julie Charlotte Hörschelmann, s. VIb 4.

Sohn, zu Hapsal geboren:

VIIIq. August Constantin (Costi) Hörschelmann, * 27. 2. 1863, seit 1907 Direktor der Blindenanstalt zu Strasdenhof bei Riga, vordem Pfarrer zu Gelliehausen in Hannover, darauf 1904—1907 Direktor der Taubstummen-Anstalt zu Fennern in Livland, seit . . 8. 1907 Direktor des ersten deutschen Lehrerseminars zu Mitau; verm. . . 1. 11. 1887 mit Johanna Glage, * . . 4. 8. 1865, aus Dorpat.

Kinder, 1—3 zu Gelliehausen, 4—5 zu Fennern geboren:

1. Elisabeth Johanna Ilse, * 4. 10. 1888.
2. Irmgard } * 11. 12. 1889.
3. Hildegard }
4. Ottmar, * 19. 11. 1893.
5. Benita, * 4. 8. 1898.

3. St. Petersburger Zweig.

(Russischer Dienstadel.)

VIc. † Johann (Iwan) Wilhelm Hörschelmann, * . . 29. 1. 1779, * . . 21. 10. 1830, Kais. Russ. Staatsrat, Präsident des Justizkollegiums zu St. Petersburg; 3 mal verm. — a) . . . 1801 mit † Olympia Dobronitzki, * . . ., † . . 29. 3. 1807, Hofdame der Kaiserin — b) . . 25. 4. 1808 mit † Sophie Steer, * . . 1787 , † . . 13. 4. 1813, aus St. Petersburg; kinderlos. —c) . . 18. 2. 1815 mit † Caroline Lagerflycht, * . . ., † . . 1860, aus St. Petersburg.

Kinder, zu St. Petersburg geboren, erster Ehe:

1. † Marie Adelheid, * 4. 5. 1802, † . . 1. 4. 1881: verm. . . 9. 7. 1835 mit † Pontus Friedrich Amalie Konstantin Hörschelmann, * . . 23. 8. 1813, † . . 17. 11. 1882, Dr. med. zu Nowo-Georgiensk und Lomsha in Polen; vgl. VIIm.

2. † Alexandrine, * 24. 5. 1803, † . . 1853; verm. . . 10. 1. 1827 mit † Joachim Behm, * . . 27. 1. 1790, Besitzer einer Gypsfabrik zu St. Petersburg.

dritter Ehe:

3. † Robert Karl Gustav, s. VIIh, Robertsches Haus.
4. † Victor Heinrich Eduard, s. VIIi, Victorsches Haus.
5. † Adelheid Ulrike Caroline, * 8. 11. 1818, † . . 25. 10. 1892; verm. . . 6. 1. 1841 mit † Johannes Lang, * . . 2. 5. 1806, † . . ., Dr. med., Militär-Arzt, Geheimrat zu Petersburg.
6. † Woldemar Matthias Ernst August Ferdinand, s. VIIk, Woldemarsches Haus.
7. † Emil Alexander Pontus, * 29. 3. 1823, † . . . 1887, Lehrer zu St. Petersburg.
8. † Leopold Hermann Ludwig, * 29. 3. 1823, † . . . 1828.
9. † Konstantin Peter Friedrich, s. VIII, Konstantinisches Haus.

a. Robertsches Haus.

VIIh. † Robert Karl Gustav Hörschelmann, * . . 28. 11. 1815, † . . 10. 5. 1887, Ingenieur-General zu Kronstadt und St. Petersburg; 2 mal verm. — a) . . 23. 1. 1844 mit † Marie Leopoldine Charlotte Lenz, * . . 14. 3. 1816, † . . 4. 8. 1879 aus Livland, Tochter des † Alexander Magnus Carl Lenz, * . . 15. 12. 1777, † . . 19. 12. 1819, — b) . . 10. 7. 1882 mit † Elisabeth Salpius, verw. Stallon, * . . ., † . . 1. 5. 1905, kinderlos.

Kinder, erster Ehe, zu St. Petersburg geboren:

1. † Alexander, s. VIIIq.
2. † Marie Charlotte Clementine, * 30. 8. 1846, † . . 14. 2. 1894; verm. . . 17. 6. 1879 mit † Konstantin Adolph Friedrich Hörschelmann, * . . 26. 2. 1849, General-Major zu Alexandropol im Kaukasus, s. VIIIw.

3. Olga Alexandrine Adelheid, * 29. 10. 1848, Lehrerin zu St. Petersburg.
4. Sophie Julie Adelheid, * 30. 7. 1850; verm. . . 10. 6. 1872 mit Wilhelm Baumgarten, General-Major zu St. Petersburg.
5. Robert Johannes, s. VIIIr.
6. Johannes Reinhold Constantin, s. VIIIs.
7. Konstantin Robert Johannes, s. VIIIt.

VIIIq. † Alexander Hörschelmann, * . . 1. 12. 1844, † . . 7. 1. 1898, Obrist der Garde; verm. . . 3. 10. 1872 mit Marie Heldt, * . . 8. 7. 1842, aus St. Petersburg.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. Roman, * 13. 9. 1873, Vorsitzender der Semstwo zu Akkermann bei Odessa; verm. . . 30. 6. 1903 mit . . ., * . . .
2. Alexander, * 18. 8. 1874, . . .; verm. . . 2. 9. 1901 mit Julie Novikoff, verw. Hermann, * . . .
3. Georg, s. IXd.

VIIIr. Robert Johannes Hörschelmann, * . . 30. 6. 1852, Wirkl. Staatsrat, Militär-Angehöriger zu Warschau; verm. . . 9. 1. 1877 mit Nadine Roges, * . . 30. 6. 1856, aus Kursk.

Kinder, zu Warschau geboren:

1. Roman, * 7. 11. 1877.
2. Olga, * 13. 8. 1879.
3. Boris, * 13. 8. 1880.

VIIIs. Johannes Reinhold Constantin Hörschelmann, * . . 20. 12. 1854, Stabschef zu Moskau; verm. . . . 24. 5. 1879 mit Olga Baumgarten, * . . .

Kinder, zu Moskau geboren:

1. † Lydia, * 21. 7. 1881, † . . 24. 5. 1883.
2. † Helene, * 10. 11. 1883, † . . 14. 11. 1883.

3. Alexander, * 3. 11. 1884, Leutnant.
4. Robert, * 1. 1. 1894.

VIIIt. Konstantin Robert Johannes Hörschelmann, * . . 1. 10. 1856, Theater-Intendant zu Warschau, vordem Gardeleutnant; verm. . . 23. 9. 1882 mit Elisabeth Freiin v. Hausen,[3]) * . . 11. 3. 1864, aus Österreich.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Elisabeth, * 24. 6. 1883, † . . . 7. 1883.
2. Alexander, * 8. 6. 1884, (orth.)
3. Lydia, * 27. 11. 1886, (orth.)
4. Nikolai, * 9. 8. 1888.
5. Konstantin, * 21. 7. 1890, (orth.)

IXd. Georg Hörschelmann, * . . 13. 3. 1876, . . .; verm. . . . 1897 mit Anna Kisselev, * . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. Alexander, * 10. 4. 1898.

b. Victorsches Haus.

VIIi. † Victor Heinrich Eduard Hörschelmann, * . . 5. 1. 1817, † . . 29. 9. 1877, Ingenieur-Oberst zu Tiflis; verm. . . . 6. 12. 1857 mit Eugenie Fürstin Argutieskaja-Dolgoruki, verw. Ketchudow, * . . 15. 2. 1824, † . . 16. 4. 1873.

Kinder, zu Tiflis geboren:

1. Victoria (Viva) Eugenie Alexandrine Nina, * 30. 11. 1860, verm. . . 18. 11. 1880 mit Michael Eduard Victor Hörschelmann, * . . 4. 8. 1857, Steuerbeamter zu . . . im Kaukasus, s. VIIIw.

---

[3]) ? = Goth. Freih. Kal. 1902, S. 303; ? geschieden; 2. verm. St. Petersburg . . 4. 1899 mit Robert Andreas King, Anwalt ebd.

2. Helene Eugenie Victoria Adele, * 19. 4. 1863; verm. . . 5. 2. 1894 mit Arnold Strecker, Ingenieur zu Baku.
3. Victor Eugen Johann Nicolas, s. VIIIu.
4. Marie Eugenie Victoria Natalie, * 14. 8. 1866.

VIIIu. Victor Eugen Johann Nicolas Hörschelmann, * . . 22. 3. 1865, Hauptmann zu Alexandropol; verm. . . 24. 4. 1892 mit Nadine Korobtschitz, * . . 13. 4. 1871.

Kinder, zu Alexandropol in Rußland geboren:

1. † Alexander, * 8. 6. 1893, † . . 10. 2. 1900.
2. Konstantin, * 14. 12. 1898.
3. Helene, * 29. 5. 1901.

c. Woldemarsches Haus.

VIIk. † Woldemar Mathias Ernst August Ferdinand Hörschelmann, * . . 3. 4. 1821, † . . 1. 4. 1887, Dr. med., Wirkl. Staatsrat zu St. Petersburg; verm. . . 1. 10. 1846 mit † Emilie Baumgarten, * . . 25. 2. 1824, † . . 27. 9. 1859, aus St. Petersburg.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. † Olga Henriette Alexandrine, * 24. 7. 1847, † . . 20. 2. 1875; verm. . . 15. 12. 1868 mit Hermann Hasselblatt, * . . 23. 9. 1839, Makler zu St. Petersburg.
2. † Konstantin Adolph Friedrich, s. VIIIv.
3. † Woldemar, Karl Alexander, * 30. 8. 1850, † . . 25. 6. 1888, Theater-Intendant, vorher Flottoffizier; verm. . . 23. 9. 1874 mit Nina Iljinskaja, verw. Boltenkow, * . . 17. 7. 18 . ., kinderlos.
4. † Johannes Eugen Robert, * 4. 7. 1852, † . . 1. 6. 1854.
5. † Alexander Viktor, * 31. 5. 1854, † . . 13. 6. 1854.
6. Alexandrine (Alja) Emilie Marie Annette, * 7. 6. 1855.
7. Michael Eduard Nikolai, s. VIIIw.
8. † Annette Henriette Marie, * 3. 8. 1859, † . . 12. 4. 1861.

VIII v. † Konstantin Adolph Friedrich Hörschelmann, * . . 26. 2. 1849, * . . 6. 5. 1901, General-Major zu Alexandropol im Kaukasus; 2 mal verm. — a) . . 12. 6. 1879 mit † Marie Charlotte Clementine Hörschelmann, * . . 30. 8. 1846, † . . 14. 2. 1894, s. VII h 2. — b) . . . mit Jadwiga Obluschewitsch, * . . 28. 12. 1871.

Kinder, zu Alexandropol geboren,

erster Ehe:

1. Woldemar, * 19. 6. 1880, Leutnant.
2. † Alexander, * 15. 6. 1882, † . . 7. 2. 1890.
3. Eugen, * 24. 6. 1884.
4. † Konstantin, * 28. 2. 1886, † . . 28. 4. 1906.

zweiter Ehe:

5. Marie, * 7. 9. 1898.
6. Nikolai, * 2. 5. 1901.

VIII w. Michael Eduard Nikolai Hörschelmann, * . . 4. 8. 1857, Steuerbeamter zu . . . im Kaukasus; verm. . . 18. 11. 1880 mit Victoria (Viva) Eugenie Alexandrine Rina Hörschelmann, * . . 30. 11. 1860, s. VII i 1.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Woldemar Victor, * 20. 12. 1881.
2. Boris Alexander, * 10. 12. 1883.
3. Katharina Eugenie Olga, * 5. 5. 1886.
4. † Alexandrine, * 27. 8. 1887, † . . 4. 5. 1888.
5. † Eugenie, * 4. 9. 1888, † . . 12. 9. 1888.
6. Michael Victor, * 5. 11. 1890.
7. Victoria Julie Olga, * 27. 7. 1895.

d. Konstantinsches Haus.

VIII l † Konstantin Peter Friedrich Hörschelmann, * . . 2. 12. 1825, † . . 16. 11. 1898, General-Adjutant des Russischen Kaisers St. Petersburg; verm. . . 30. 1. 1852 mit Katharine von Beguer, orth., * . . 26. 10. 1831.

Kinder, zu St. Petersburg geboren, griechisch-orthodox:

1. Feodor, s. VIIIx.
2. Sergei, s. VIIIy.
3. Julie, * 29. 9. 1855.
4. † Peter, * . . 185 ., † . . 18 . .
5. Dmitri, s. VIIIz.
6. †Eugenie, * 9. 12. 1861, † . . 9. 2. 1862.
7. † Lydia, * 14. 3. 1865, † . . 2. 10. 1867.

VIIIx. Feodor Hörschelmann, * . . 1. 1. 1853, Kais. Russ. Generalleutnant, Gehilfe des Kommandierenden des Warschauer Militärbezirks; verm. . . 14. 5. 1880 mit Helene Gräfin Miljutin, * . . 16. 2. 1856, † . . 5. 12. 1882, Tochter des † . . . Gf. Miljutin, Minister zu St. Petersburg.

Kinder, zu Warschau geboren:

1. Dmitri, * 15. 2. 1881, Kammerjunker des Kaiserlichen Hofes zu St. Petersburg; verm. . . . 4. 1906 mit Sophie Wadkowsky, * . . ., aus St. Petersburg.
2. Natalie, * 17. 11. 1882.

VIIIy. Sergei Hörschelmann, * . . 25. 7. 1854, Kais. Russ. Generalgouverneur von Moskau; verm. . . 28. 10. 1881 mit Alexandra Posnanski, * . . 23. 9. 1861, Tochter des Wassili Posnanski, Kammerherrn zu St. Petersburg.

Kinder, zu . . . geboren, griechisch-orthodox:

1. † Constantin, * 5. 3. 1883, † . . 17. 2. 1894.
2. Wassili (Basilius), * 7. 1. 1885.
3. † Eugenia, * 22. 11. 1886, † . . 6. 4. 1900.
4. Jurii (Georg), * 5. 10. 1888.
5. Sergei, * 11. 7. 1891.
6. Alexander, * 12. 11. 1893.
7. Lydia, * 24. 12. 1896.

VIIIz. Dmitri Hörschelmann, * 11. 9. 1859, Kais. Russ. Generalmajor im Hauptstabe zu St. Petersburg; verm. . . 11. 11. 1888 mit Olga Djunkowski, * . . ., aus Petersburg.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Dmitri, * 8. 3. 1889.
2. Wladimir, * 25. 8. 1892.
3. Konstantin, * 8. 6. 1895.
4. Katharina, * 4. 12. 1896.
5. Olga, * 10. 7. 1899.
6. Tatiana, * 23. 5. 1901.
7. Boris, * 27. 8. 1903.
8. Nikolaus, 24. 9. 1906.

4. Hapsaler Zweig.

(Erblicher Russischer Dienstadel).

VId. † Constantin Emanuel Hörschelmann, * . . 28. 8. 1780, † . . 30. 12. 1848, Schloß- und Stadtprediger zu Hapsal in Esthland, erhielt d. d. . . . 1838 den erblichen russischen Dienstadel; verm. . . 13. 10. 1812 mit † Amalie von Briskorn, * . . 1. 11. 179 ., † . . 17. 5. 1860, aus Kurland.

Kinder, zu Hapsal in Esthland geboren:

1. † Pontus Friedrich Amalie Konstantin, s. VIIm, Lomschaer Haus.
2. † Louise Henriette Amalie Konstantin, * 13. 7. 1815, † . . 8. 3. 1894: verm. . . 23. 8. 1834 mit † Ernst Heinrich Christoph, * . . 14. 12. 1800, † . . 23. 3. 1883, Oberlehrer an der Domschule zu Reval.
3. † Agnes Katharina Amalie Konstantin, * 5. 6. 1818, † . . 26. 5. 1884; verm. . . 30. 12. 1837 mit † Otto Rinne, * . . 11. 7. 1806, † . . 15. 5. 1881, Rentmeister und Güterverwalter in Esthland.
4. † Paul Magnus Amalie Konstantin, * 18. 12. 1819, † Moskau 9. 8. 1845, Student der Medizin.
5. † Julie Therese Amalie Konstantin, * 6. 6. 1821, † . . 5. 4. 1900.
6. † Max Adolf Eduard Amalie Konstantin, s. VIIn, Hapsaler Haus.

7. † Eduard Wilhelm Amalie Konstantin, s. VIIo, Warschauer Haus.
8. † Hugo Leopold Amalie Konstantin, * 12. 4. 1829, † . . 14. 2. 1859, Dr. med. zu Hapsal in Esthland.
9. † Marie Hedwig Amalie Konstantin, * 24. 3. 1832, † . . 28. 7. 1886, Klavierlehrerin zu Reval.

a. Lomschaer Haus.

VIIm. † Poutus Friedrich Amalie Konstantin Hörschelmann, * . . 23. 8. 1813, † . . 17. 11. 1882, Dr. med. zu Novo-Georgiewsk und Lomsha in Polen; verm. . . 9. 7. 1835 mit † Marie Adelheid Hörschelmann, * . . 4. 5. 1802, † . . 1. 4. 1881, s. VIc1.

Kinder:

1—12. † . . .
13. † Victor, s. VIIIza.

VIIIza. Victor Hörschelmann, * . . 21. 4. 1847, † . . 29. 9. 1898, Militär-Chef des Nowgrodschen Kreises; verm. . . 18. 9. 1875 mit Albertine Emilie Amalie Constantin Hörschelmann, * . . 3. 10. 1854, s. VIIo2.

Kinder:

1. Victor Konstantin, s. IXe.
2. Helene Amalie, * St. Petersburg 28. 11. 1879.
3. Olga Amalie, * ebd. 3. 10. 1882.

IXe. Victor Konstantin Hörschelmann, * Warschau 11. 7. 1876, Beamter im Kriegsministerium zu St. Petersburg; verm. . . 8. 6. 1903 mit Hilda Hörschelmann, * . . 16. 1. 1883, s. VIIIzc2.

Kinder, zu St. Petersburg geboren:

1. Irene, * 29. 10. 1904.
2. Alice, * 23. 6. 1906.

b. Hapsaler Haus.

VIIn. † Max Adolf Eduard Amalie Konstantin Hörschelmann, * . . 17. 4. 1823, † . . 2. 3. 1877, Schloß- und Stadtprediger zu Hapsal in Esthland; verm. . . 5. 3. 1850 mit Henriette Gerstäcker, * . . 2. 7. 1824, † . . 10. 12. 1904, aus Reval.

Kinder, zu Hapsal in Esthland geboren:

1. Renata Henriette Elisabeth Amalie Dorothea, * 28. 2. 1851, Lehrerin.
2. Renatus Edwin August Max Amalie Konstantin, s. VIIIzb.
3. † Renata Molly Amalie Dorothea, * 15. 6. 1854, † . . 18. 3. 1855.
4. Renata Marie Charlotte Amalie Dorothea, * 16. 1. 1856.
5. Renata Fanny Elisabeth Amalie Dorothea, * 22. 2. 1858.
6. † Renata Johanna Margot Amalie Dorothea, † 21. 8. 1860, † . . 5. 4. 1866.
7. Renatus Karl Martin, s. VIIIzc.
8. † Renata Johanna Marianne Amalie Dorothea, * 15. 5. 1864, † . . 16. 12. 1866.
9. † Renata Emilie Louise Raemi Amalie Dorothea, * 10. 5. 1866, † . . 16. 12. 1868.
10. Renata Louise Martha Amalie Dorothea, * 7. 8. 1868.

VIIIzb. Renatus Edwin August Max Amalie Konstantin Hörschelmann, * . . 26. 8. 1852, Stadtrat und Redakteur zu Reval; verm. . . 1. 7. 1880 mit Antonie Bätge, * . . 30. 4. 1856.

Kinder, zu Reval geboren:

1. † Erwin, * 31. 10. 1881, † . . 21. 2. 1883.
2. Hilda, * 16. 1. 1883; verm. . . 8. 6. 1903 mit Victor Konstantin Hörschelmann, * . . 11. 7. 1876, Beamter im Kriegsministerium zu St. Petersburg; s. IXe.
3. Herda, * 20. 6. 1884; verm. . . 23. 4. 1907 mit Adolph Keller, Dr. med. zu . . . in Deutschland.
4. Sigrid, 8. 3. 1886, Klavierkünstlerin.

5. Armin, * 1. 12. 1888.
6. Walter, * 7. 6. 1889.
7. Rolf, * 20. 3. 1892.
8. Walburg, * 27. 10. 1894.
9. Erich, * 8. 3. 1897.

VIIIc. Renatus Karl Martin Hörschelmann, * . . 9. 11. 1862, Dr. med., Badearzt zu Hapsal in Esthland; verm. . . 3. 3. 1896 mit Elisabeth Sewcke, * . . 18. 11. 1872, aus Esthland.

Kinder, zu Hapsal in Esthland geboren:

1. Senta, * 21. 1. 1899.
2. Fred, * 3. 11. 1901.

c. Warschauer Haus.

VIIo. Eduard Wilhelm Amalie Constantin Hörschelmann, * . . 28. 5. 1825, † . . 24. 12. 1903, Accise-, Eisenbahn- und Konsistorialbeamter zu Warschau; verm. . . 6. 6. 1851 mit † Albertine von Majewsky, * . . 6. 5. 1832, aus Dorpat.

Kinder:

1. Edgar Magnus Stanislaus Amalie Constantin, s. VIIIzd.
2. Albertine Emilie Amalie Constantin, * St. Petersburg 3. 10. 1854; verm. . . 18. 9. 1875 mit † Victor Hörschelmann, * . . 21. 4. 1847, † . . 29. 9. 1898, Militär-Chef des Nowgrodschen Kreises, s. VIIIzb.
3. Natalie Dorothea Amalie Constantin, * St. Petersburg 19. 10. 1856; verm. . . 12. 1881 mit Stanislaus Karaffa-Korbuth, aus Rußland.
4. Hugo Eugen Amalie Constantin, s. VIIIze.
5. Woldemar Eduard Amalie Constantin, * Riga 29. 4. 1861, Oberstleutnant a. D.
6. Victor Amalie Constantin, * Riga 31. 12. 1862, als Student der Medizin zu Dorpat verschollen.
7. Alexis Amalie Constantin, s. VIIIzf.

8. Edith Amalie Constantin, * Warschau 12. 4. 1869; verm. . . 2. 2. 1890 mit † Alexander Miagkow, * . . ., † . . 1898, General.

VIIIzd. Edgar Magnus Stanislaus Amalie Constantin Hörschelmann, * St. Petersburg 14. 2. 1853, Notar zu Riga; 2 mal verm. — a) . . 11. 7. 1876 mit † Josephine Hähnel, * . . 26. 7. 1854, † . . 26. 7. 1889, aus Wien. — b) . . 7. 5. 1892 mit Emilie von Majewsky, * . . 27. 2. 1871, aus Riga.

Kinder, zweiter Ehe, zu Riga geboren:

1. Gerda Amalie Constantin, * 15. 2. 1893.
2. Stella Amalie Constantin, * 11. 2. 1894.
3. Edgar Amalie Constantin, * 4. 11. 1897.

VIIIze. Hugo Eugen Amalie Constantin Hörschelmann, * Riga 11. 2. 1859, Eisenbahn-Betriebs-Chef zu Warschau; 2 mal verm. — a) . . . mit † Fanny Karaffa-Korbuth, * . . ., † . . 21. 12. 1897, aus Rußland. — b) . . . mit Celina Mizerski, * . . ., aus Rußland.

Kinder, zu Warschau geboren,
erster Ehe:

1. † Boris, * . . ., † . . .
2. † Georg, * . . ., † . . .
3. Eugenie, * 7. 1. 1886.
4. Helene, * 24. 6. 1889.
5. Konstantin, * 2. 10. 1890 (orth.)
6. Anna, * 8. 11. 1892.
7. Alexandra, * 11. 5. 1895.

zweiter Ehe, römisch-katholisch:

8. Eduard, * . . .

VIIIzf. Alexis Amalie Constantin Hörschelmann, * Warschau . . 5. 12. 1867, Lehrer zu Peterhof; verm. . . . 20. 9. 1900 mit Eugenie Liekfeld, * . . 30. 3. 1882, aus St. Petersburg.

Kinder, 1—2 zu St. Petersburg, 3—4 zu Peterhof geboren:

1. † Boris, * 6. 6. 1901, † . . 18. 7. 1901.
2. Dagmar, * 5. 9. 1902.
3. Rognjeda, * . . 1904.
4. Richard, * . . 6. 1906.

4. Revaler Zweig.

VI e. † Christoph Heinrich Hörschelmann, * . . 17. 8. 1786, † . . 13. 1. 1857, Kirchkasten-Verwalter des Doms zu Reval und Sekretär des evangelisch-lutherischen esthländischen Konsistoriums ebd.; verm. . . . 1823 mit † Julie Gerber, verw. Reidhard, * . . 13. 8. 1792, † . . 27. 4. 1845.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Rudolph (Lori) Gotthold Friedrich, * 22. 2. 1825, † . . 4. 6. 1892, Kirchkasten-Verwalter des Doms und Sekretär des evangelisch-lutherischen Konsistoriums für Esthland zu Reval.

Hörschelmann II,

aus Eisenach in Thüringen.

Evangelisch. Zu Weimar und Gerstungen.

I. † . . . Hörschelmann, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Söhne:

1. † Jacob, * . . ., † . . .
2. † Paul, s. II.

II. † Paul Hörschelmann, * . . 26. 5. 1611, † . . 27. 7. 1638, Kirchner an St. Georgii zu Eisenach; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Bernhard Paul, s. IIIa.
2. † Berlot, s. IIIb.

IIIa † Bernhard Paul Hörschelmann, * . . ., † . . ., Leineweber zu . . ., verm . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Dorothea, * . . ., † . . .
2. † Johannes Georg, s. IV.
3. † Catharina, * . . 1672, † . . .

4. † Johann Adam, * . . 1676, † . . .
5. † Susanne Margret, * . . 1681, † . . .
6. † Johann Michael, * . . 1683; † . . ., studierte.
7. † Anna, * . . 1685, † . . .

IIIb. † Berlot Hörschelmann, * . . ., † . . ., Leineweber zu . . .; verm. . . 23. 10. 1665 mit † Anna Dorothea Jakobs.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Anna Justina, * . . 1670, † . . .

IV. † Johannes Georg Hörschelmann, get. . . . 1. 10. 1668, † . . 1764, Bürger, Teppich- und Leineweber zu . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit Sabina Christina Zahn, * . . ., † . . . b) . . . mit † Barbara Catharina Doll, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Melchior, s. V.
2. † Georg Andreas, * . . 1731, † . . .; unverm.
3. † Johann Georg Conrad Elias, * . . 1733, † . . .; verm. . . . mit † Anna Dorothea Elisabeth Martin, * . . ., † . . .

4—9. † Töchter; unverm.

V. † Johann Melchior Hörschelmann, * . . 1703, † . . ., Teppichwirker und Leineweber; 2 mal verm. — a) . . . mit † Elisabeth Büchner, * . . ., † . . ., aus Salzungen. — b) . . 1738 mit † Katharina Köhler, * . . ., † . . ., aus Wasungen.

Sohn, zu . . . geboren:

VI. † Johannes Hörschelmann, * . . 1740, † . . ., Musquetier der Kompagnie des Hptm. v. Bendeleben, nachmals in der Leibgarde der Herzogin Anna von Sachsen-Eisenach, geb. Prinzessin von Hessen-Darmstadt; verm. . . . mit † Maria Rosina Wolff, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Wolff, Feldwebel.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johannes Nicolaus August Christian Martin, s. VII.
2. † Johanna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit . . . ? Hopfeld.
3—13. † Kinder, jung †.

VII. † Johannes Nicolaus August Christian Martin Hörschelmann, * . . 1. 8. 1766, † . . ., Schneidermeister zu Eisenach; verm. . . 21. 4. 1795 mit † Marie Elisabeth Meister, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Christian, * . . ., † . . .; unverm.
2. † Philipp Wilhelm Martin, s. VIII.
3. † Marie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Adam Heydenbluth.

VIII. † Philipp Wilhelm Martin Hörschelmann, * Eisenach 9. 5. 1799, † . . 24. 7. 1869, Superintendent zu Schloß Tonndorf, vorher Pfarrer zu Flurstedt; verm. . . 1826 mit † Johanna Louise Ernestine Baumbach, * . . 1800, † . . 1863

Kinder, 1—7 zu Flurstedt geboren:

1. † Emma, * . . 1827, † Stendal . . 1886; verm. . . 1846 mit † Eduard Wenzel, Pfarrer.
2. † Gustav, * . . . † München . . 1857, Geschichtsmaler edb.
3. Franz, * . . 1830, war Kandidat der Rechte, in Amerika verschollen.
4. Anna, * . . 1831; verm. . . . mit † Robert Horn, Pfarrer.
5. † Auguste, * . . 1833 † Ramsla bei Weimar . . 1895; verm. . . 1859 mit † Konstantin Göhring, Adjunkt zu Ramsla.
6. † Marie, * . . 1836, † Berka a. Ilm . . 1902; verm. . . . mit Rudolf Schatter, Ober-Forstmeister zu Berka.
7. Anselm Maximilian Fürchtegott, s. IX.
8. Helene, * Schloß Tonndorf . . 1845; verm. . . . 1867 mit Hugo Kirst, Pfarrer zu Stünzheim bei Altenburg.

IX. Anselm Maximilian Fürchtegott Hörschelmann, * . . 21. 11. 1837, Rechnungsrat zu Weimar; verm. . . 1867 mit Auguste Wilhelmine Charlotte Dietsold, * . . 1839.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Johanna, * 21. 9. 1865; verm. . . 1902 mit Hermann Sehrwald, Assistent bei dem Ghzgl. Sächs. Rechnungsamt zu Allstedt.
2. Sahra, * 27. 12. 1866: verm. . . 1897 mit Hugo Flintzer, Prof., Direktor der Zeichenschule zu Weimar.
3. Walther, s. X.

X. Walther Hörschelmann, * . . 26. 6. 1871, Amtsrichter zu Gerstungen; verm. . . 1899 mit Paula Teufel, * . . 1877.

Kinder, 2—4 zu Auma geboren:

1. † Erica, * Großrudestedt 26. 1. 1902, † ebd. 12. 3. 1902.
2. Wolfgang Anselm Hugo, * 28. 1. 1903.
3. Herbert Martin Walther, * 19. 7. 1904.
4. † Heinz Friedrich Hellmuth, * 4. 5. 1907, † Gerstungen 15. 7. 1907.

Kauffmann,

v. Kauffmann,

aus Marburg in Hessen.

Wappen A (29. 3. 1671): in Rot auf grünem Boden eine goldgekleidete Justitia mit weißer Binde vor den Augen, blankem Schwert in der Rechten und goldener Wage in der Linken. Auf dem Helm mit rot-goldener Decke zwischen offenen von Gold über Rot gewechselten Fluge ein goldener achtstrahliger Stern.

Wappen B (2. 1. 1807):[1]) in Silber die „Gerechtigkeit" mit rotem Ober- und blauem Untergewand mit silbernem Gürtel, Stulpen und Mütze, in der Rechten ein silbernes Schwert mit goldnem Griff, in der Linken eine goldene Wage haltend, die Augen mit einer roten und silbernen Binde verbunden auf grünem Berge; auf dem gekrönten Helm mit rechts schwarz-silberner, links rot-silberner Decke ein sechseckiger silberner Stern zwischen offnem schwarzem Flug.

Evangelisch. Zu Stuttgart, Mannheim, Gießen und Chicago.

---

[1]) Vgl. Fr. Cast, Adelsbuch des Königreichs Württemberg, Stuttgart 1839, Bl. 432—434.

Das Wappen wurde in einem Wappenbrief d. d. . . 29. 3. 1671 dem Johann Eberhard Kauffmann zu Stuttgart verliehen.

Johann Friedrich Kauffmann, Kgl. Württ. Geheimer Rat erhielt d. d. . . 2. 1. 1807 von König Friedrich I. von Württemberg den Adel. Durch seine Begüterung mit Matzenbach, Oberamt Crailsheim, zählte dieser geadelte Zweig zum ritterschaftlichen Adel des Königreichs Württemberg, ist aber nunmehr im Mannesstamme erloschen.

Die nachfolgenden Nachrichten sind dem Druckwerk „Stammbaum der Familie Kauffmann von Otto Ed. Kauffmann; C. A. Starke, Görlitz, 1906", entnommen; sie beruhen hauptsächlich auf den Kirchenbüchern. Bei den Angaben über Staatsdiener wurde das Württ. Dienerbuch von Georgii-Georgenau, bei den Angaben über Geistliche die Magister-Bücher, sowie Binder, Württ. Kirchen- und Lehrämter, benützt; ferner: F. F. Faber, die Württ. Familienstiftungen, Stuttgart 1852—58; Heuglin, die Württ. Familienstiftungen, 1. Heft, Eßlingen 1844; Staib, Pfarrer in Gärtringen, Stipendien-Büchlein; Böblingen 1864.

Am 17. Novbr. 1907 stifteten die Kinder des † Friedr. Kauffmann in Mannheim (s. IXe) die Summe von M. 75000 — der evang.-prot. Vereinigung Mannheim zur Errichtung eines Damenheims für kaufmännische weibliche Angestellte (Buchhalterinnen, Stenotypistinnen rc.) In zweiter Linie soll das Heim auch anderen im öffentlichen Erwerbs- und Berufsleben arbeitenden alleinstehenden Mädchen und Frauen, insbesondere Lehrerinnen, Telephonistinnen rc. zur Wohnung und zum Aufenthalt dienen.

I. † Eucharius Kauffmann (Mercator), * Marburg in Hessen um 1548, † Niedergemünden, Kreis Alsfeld in Oberhessen, 22. 4. 1624, 45 Jahr Pfarrer ebd., 23. 6. 1564 Student zu Marburg; verm. . . . mit † Katharina . . ., * . . ., † Niedergemünden 3. 11. 1635.

Kinder, zu Niedergemünden geboren:

1. † Johann Eberhard, s. II.
2. † Hermann, * . . ., † vor 1624.
3. † Johannes, * . . ., † . . ., 1630 Feldtrompeter.
4. † Balthasar, * . . ., † . . .
5. † Otto, * . . ., † vor 1624.
6. † Elisabeth, * . . ., † vor 1624.
7. † Sibylla, * . . ., † . . .
8. † Christina, * . . ., † vor 1624.

II. † Johann Eberhard Kauffmann, * Niedergemünden . . 1577, † vor 1649, 22. 7. 1610 Kurpfälzischer reisiger Schultheiß zu Haßmersheim am Neckar; verm. Mosbach i. Bad. 25. 4. 1609 mit † Margarethe Schalck, * Mosbach 1. 11. 1585, † . . . (Tochter des † Johann Schalck[2]), Bürgers zu Mosbach; verm. Mosbach 21. 5. 1583 mit † Margarete Weyler[3]), * . . ., † . . .)

Kinder, zu Haßmersheim am Neckar geboren:

1. † Johann Eberhard, s. IIIa, Erster Stamm.
2. † Hans Gerhard, s. IIIb, Zweiter Stamm.
3. † Engelbert, s. IIIc, Dritter Stamm.

I. Erster Stamm.

IIIa. † Johann Eberhard Kauffmann, * Haßmersheim a. N. . . 6. 1615, † Stuttgart 1. 9. 1680, Küchenschreiber des

---

[2]) Dessen Vater: † Johannes Schalck, Pfarrer zu Neckarelz.

[3]) Deren Vater: † Jürg Weyler d. Ält., * . . ., † . . 18. 7. 1596, des Rats und Hirschwirt zu Mosbach.

Schwedischen Generals Torstensohn, dann württemb. Zollschreiber, erhielt . . 29. 3. 1671 einen Wappenbrief, . . 9. 1661 Botenmeister bei Sr. Fürstl. Durchlaucht dem Herzog Eberhard III. von Württemberg; verm. Aldingen a. Neckar 2. 7. 1649 mit † Anna Margarethe Gart, * . . 2. 5. 1624, † Stuttgart 8. 11. 1709, Tochter des † Johann Gart, zu Stuttgart, u. s. Gem. † Veronica . . ., Witwe des † Johann Ulrich Rösch, Dr., hochfürstl. Oberer Rat zu Stuttgart.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Anna Margarete, * 23. 6. 1650, † . . .
2. † Regine Margarethe, * 11. 12. 1651, † Stuttgart 30. 1. 1704; verm.[4]) . . 5. 5. 1674 mit † Johann Christof Schmoller, * . . 1651, † . . 6. 10. 1712, Rentkammer-Sekretär, Expeditionsrat.
3. † Anna Elisabeth, * 12. 1. 1658, † . . .
4. † Johann Eberhard, s. **IVa**.
5. † Maria Sibylla, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . Treuw, — b) . . . 1690 mit † Johann Conrad Zeller, * Calw . . 1640, † . . 3. 11. 1703, Pfarrer zu Untertürkheim.

IVa. † Johann Eberhard Kauffmann, * Stuttgart 2. 9. 1663, † ebd. 16. 1. 1725, Landschaftsbuchhalter zu Stuttgart; verm. . . 15. 5. 1688 mit † Franziska Hedwig Bacmeister, * . . 1655, † Stuttgart 18. 10. 1725, Tochter des † Johannes Bacmeister[5]), * Lüneburg 31. 10. 1624, † Rostock

---

[4]) Kinder Schmoller, zu . . . geboren:
1. † Christof Friedrich, * . . ., † . . ., Apotheker.
2. † Benedikt Christian, * . . ., † . . ., Rentkammer-Cancellist.

[5]) Dessen Vorfahren:

I. † Ludwig Bacmeister, * . . ., † . . ., in fürstl. Lüneburg. Diensten; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Johann Bacmeister, * . . ., † . . ., Rentner zu Lüneburg; verm. . . . mit † Anna Lübing, * . . ., † . . ., Tochter des † Matthäus Lübing, u. s. Gem. † Mette Kruse.

15. 2. 1685, Dr. med., Fürstl. Mecklenb. Rat und Leibarzt, Professor der Medizin und Mathematik an der Universität Rostock, u. s. Gem. † Hedwig Wolffrath,[6]) * . . ., † . . 3. 1. 1711.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Johann Friedrich, s. Va, Älterer Zweig.
2. † Johann Eberhard, * 14. 5. 1691, † . . .
3. † Johann Christian, s. Vb, Jüngerer (Geadelter) Zweig.
4. † Christiane Hedwig, * 25. 8. 1696, † . . .

1. Älterer Zweig.

Va. † Johann Friedrich Kauffmann, * Stuttgart 7. 2. 1689, † ebd. 7. 6. 1754, Geheimer Kabinetts-Kanzlist, zugleich Sekretarius zu Ludwigsburg und Stuttgart; 4 mal verm. — a) Stuttgart 17. 6. 1710 mit † Maria Salome Gumprecht, * . . 12. 1686, † . . 7. 7. 1719, Tochter des † Johann Gumprecht, Fürstl. Kammer- und Tutelar-Rat. — b) Stuttgart 11. 6. 1720 mit † Regine Barbare Metzger, * . . ., † Stuttgart (St. Leonhard) 16. 4. 1725, Tochter des † Jacob Metzger, Klosterverwalter zu Bebenhausen. — c) Markgröningen 30. 10. 1725 mit † Christine Regine Hummel, * . . 6. 1704, † . . 26. 8. 1745, Tochter des † Johann

---

Sohn, zu Lüneburg geboren:

III. † Lucas Bacmeister, * 18. 10. 1530, † Rostock 9. 7. 1608, Dr. theol., Hofprediger König Christians III., dann Professor der Theologie zu Rostock; verm. . . . mit † Johanna Bordinger, * . . ., † . . .

Sohn, zu Rostock geboren:

IV. † Matthaeus Bacmeister, * 28. 9. 1580, † Lüneburg 7. 1. 1626, Prof. zu Rostock, dann Fürstl. Sachsen-Lauenburg. Rat und Leibarzt, Dr. med. zu Lüneburg; verm. . . 4. 7. 1609 mit † Sophie Kellermann, * . . ., † . . .

Sohn, zu Lüneburg geboren:

V. † Johannes Bacmeister, siehe oben.

[6]) Deren Eltern a, b:

a. † Dietrich Wolffrath, Ratsherr zu Rostock.
b. † Hedwig Tanken.

Christian Hummel,[7]) Dr. med. zu Stuttgart, Physikus zu Urach, zu Markgröningen, u. s. 2. Gem. † Marie Susanne Rau.[8]) — d) Stuttgart 15. 2. 1746 mit † Marie Regine Boger, * . . 7. 1692, † Stuttgart 18. 1. 1757, Tochter des † Johann Jacob Boger, Forstverwalter zu Hirsau, Stiftsverwalter zu Stuttgart, u. s. Gem. † Anne Marie Meurer, aus Besigheim.

Kinder, 1—8, 10—12 zu Stuttgart geboren,

erster Ehe:

1. † Johanne Hedwig, * 26. 9. 1711, † . . .
2. † Maria Elisabetha, * 2. 8. 1713, † . . .; verm.[9]) Stuttgart 11. 10. 1729 mit † Eberhard Friedrich Honold, * Giengen 19. 7. 1704, † . . ., Leutnant, später Oberst

---

[7]) Dessen Vorfahren:

I. † Urban Hummel, * . . ., † . . 1635 an der Pest; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Johann Bernhard Hummel, * . . ., † . . ., Kaufmann zu Stuttgart; verm. . . . mit † Sara Zimmermann, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Zimmermann, Kaufmann und Ratsherr.

Sohn:

III. † Johann Friedrich Hummel, * im Bothnanger Wald, kurz nach der Nördlinger Schlacht 28. 10. 1634, † . . 4. 4. 1717, Vikar zu Asperg, 1656 Diakon zu Nagold, 1658 Pfarrer zu Höfingen, 1661—1680 zu Bothnang, 1680—1717 zu Eningen; verm. Stuttgart 28. 4. 1658 mit † Susanne Barbara Koch, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Christoph Koch, herzgl. württ. Kammerrat, vgl. Bd. 10, S. 65, 69, 105, 253, 254.

Sohn:

IV. † Johann Christian Hummel, siehe oben; 1. verm. Stuttgart 25. 2. 1690 mit † Marie Catharine Blankenhorn, Witwe des † . . ., Hofapotheker ebd.

[8]) Tochter des † Philipp Rau, Bürgermeister zu Urach.

[9]) Tochter Honold, zu Eßlingen geboren:

1. † Johanna Catharina Dorothea, * 3. 9. 1730, † . . .; verm. . . . mit † Christof Samuel Mayer, * . . 11. 2. 1717, † . . ., Kirchenrats-Buchhalter, Kammerrat zu Stuttgart.

zu Eßlingen, Sohn des † Abraham Honold, F. U. Licent., Syndikus und Stadtschreiber zu Giengen a. d. Brenz.

3. † Johannes, * 24. 12. 1715, † . . .

zweiter Ehe:

4. † Johann Jacob, * 2. 12. 1721, † . . .
5. † Christiane Barbara, * 4. 4. 1723, † Stuttgart 11. 1. 1790; verm [10]) . . 8. 2. 1752 mit † August Friedrich Breitschwerdt, * Sindelfingen, Oberamt Böblingen, 19. 8 1706, † Stuttgart 2. 3. 1785, 1728—1731 Kanzellist beim Kirchenrat, 1731—1741 Buchhalter beim Kirchenrat, 1741—1759 Rechenbanksrat, 1759—1785 Kirchen- und Expeditionsrat zu Stuttgart, Sohn des † Heinrich Wilhelm Breitschwerdt,[11]) * . . 8. 5. 1673, † . . 1730,

---

[10]) Kinder Breitschwerdt, zu Stuttgart geboren:

1. † Christiane Friederike, * 20. 5. 1753, † . . .
2. † Marie Auguste, * 14. 3. 1755, † . . 1797; verm. . . . mit † Immanuel Leopold Keller, Sekretär zu Stuttgart, Amtsschreiber zu Dürrmenz.
3. † Friedrich August, * 9. 3. 1757, † . . ., Leutnant in Preuß. Diensten.

[11]) Dessen Vorfahren:

I. † Lucas Breitschwerdt, „1434 Reichsritter."

Sohn:

II. † Lucas Breitschwerdt, Jägermeister Herzog Ulrichs, wurde 115 Jahre alt.

Sohn:

III. † Leonhard Breitschwerdt, Kammermeister, Vogt zu Böblingen; verm. mit † Catharina Fautt, Tochter des † Conrad Fautt, Vogt zu Cannstatt, u. s. Gem. † Catharine Trautwein.

Sohn:

IV. † Veit Breitschwerdt, * . . 1526, † Backnang 9. 1. 1595, 45 Jahre Vogt ebd.; 3 mal verm. — a) . . mit † Barbara Stickel, Tochter des † Burkhardt Stickel, Kammerrat. — b) . . . mit † Anna Bu . . ob. — c) Stuttgart 25. 12. 1583 mit † Dorothee Keller, * . . ., † . . 15. 11. 1617, Witwe des † Andreas Stehelin.

Sohn, zu Backnang geboren:

V. † Veit Breitschwerdt, * 13. 6. 1565, † Stuttgart (Spital K.) 17. 3. 1631, Dr. jur., 1622 Geh. Rat und Syndikus des schwäb. Kreises ebd.:

Stadtschreiber zu Sindelfingen, u. s. Gem. † Marie Justine Fakler,[12]) * . . 13. 1. 1679, † . . 13. 1. 1753.

6. † Philipp Jacob, * 7. 11. 1724, † Stuttgart 10. 3. 1761.

dritter Ehe, 7—9 zu Ludwigsburg geboren:

7. † Johann Heinrich, s. VIa, Stuttgarter Haus.
8. † Johann Friedrich, s. VIb, Höpfigheimer Haus.
9. † Caroline Christiane Friederike, * 9. 5. 1732, † . . 15. 11. 1755; verm. Mägerkingen, Oberamt Reutlingen, 28. 4. 1754 mit † Johannes Jung, * . . ., † Lienzingen bei Maulbronn 12. 5. 1772, Magister, 1754 Pfarrer zu Mägerkingen, 1761 zu Lienzingen, Sohn des † Jacob Friedrich Jung, Magister, Spezialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Blaubeuren.
10. † Philipp Jacob, * 5. 3. 1734, † Stuttgart 10. 3. 1761, Rechnungsprobator.
11. † Heinrike Regine, * 5. 12. 1735, † ebd. 13. 6. 1743.
12. † Christiane Regine, * 24. 12. 1744, † . . .

---

verm. Schorndorf 31. 1. 1596 mit † Anne Marie Binder, * . . 1572, † Tübingen 10. 10. 1634, Tochter des † Johannes Binder, Ratsherr zu Schorndorf.

Sohn, zu . . . geboren:

VI. † Wilhelm Leonhard Breitschwerdt, * . . 1611, † . . 1646, Kriegs-Kommissar des schwäb. Kreises; verm. Tübingen 23. 2. 1636 mit † Johanna Helene Brodhag, * . . ., † . . 1650, Tochter des † Conrad Brodhag, Burgvogt zu Grafeneck.

Sohn, zu Stuttgart geboren:

VII. † Heinrich Wilhelm Breitschwerdt, * 17. 11. 1641, † . . 14. 11. 1677, Vogt zu Neuenstadt, Oberamt Neckarsulm; verm. Urach 10. 9. 1667 mit † Sibylle Margarethe Mayer, Tochter des † Johann Jacob Mayer, Forstmeister ebd.

Sohn, zu . . . geboren:

VIII. † Heinrich Wilhelm Breitschwerdt, siehe oben.

[12]) Tochter des † Georg Conrad Fakler, Schultheiß zu Groß-Ingersheim.

a. Stuttgarter Haus.

VIa. † Johann Heinrich Kauffmann, * Ludwigsburg 9. 1. 1727, † Stuttgart 11. 9. 1776, 1759—1769 Buchhalter beim Kirchenrat, 1769—1776 Rechenbanksrat, auch Kirchenrats-Kammerrat zu Stuttgart: verm. ebd. 9. 2. 1764 mit † Elisabeth Barbara Walther, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Georg Walther, Werkmeister, Witwe des † Johann Georg Gutekunst, Goldarbeiter.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † August Heinrich, * 20. 4. 1766, † ebd. 16. 3. 1768.
2. † Margarete Luise, * 10. 7. 1767, † . . .; verm. Stuttgart 20. 6. 1799 mit † Philipp Heinrich Breitmajer, * Urach 11. 1. 1761, † . . ., Rentkammer-Sekretär zu Stuttgart.
3. † Eberhard Friedrich, s. VIIa.
4. † Christoph Heinrich, s. VIIb.

VIIa. † Eberhard Friedrich v. Kauffmann, * Stuttgart 5. 4. 1770, † ebd. 6. 10. 1854, personal-adlig, 1807 Kriegsrat, 1811 Charakter als Major, 1817 Oberkriegsrat, 1829 Ministerialrat und Vorstand der Kriegskassen-Verwaltung, 1839 als Oberkriegsrat-Direktor in den Ruhestand versetzt, 1809 Feldzug, 1811 Ritter des Zivil-Verdienst-Ordens, 21. 3. 1823 Kronen-Orden, persönl. Adel, 1839 Militärdienst-Ehrenzeichen; verm. . . 31. 8. 1809 mit † Auguste Sophie Walther, * Gaildorf 1. 7. 1780, † Stuttgart 27. 9. 1847, Tochter des † Johann Conrad Walther, Hofgerichts-Advokat zu Gaildorf, u. s. Gem. † Auguste Reuß.[13])

---

[13]) Deren Eltern a, b:

a. † Albrecht Richard Reuß, * . . 1712, † . . 1780, Dr., Herzogl. Württemb. Rat und erster Leib-Medikus zu Stuttgart.
b. † Sophie Elisabeth Bengel, * . . 1717, † . . 1777.

Deren Vater:

aa. † Johann Albrecht Bengel, * . . 1687, † . . 1752, Dr. theol., Prälat und Konsistorial-Rat.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Auguste Pauline, * 25. 11. 1810, † . . 2. 7. 1826.
2. † Robert Eberhard, * 10. 3. 1813, † . . 21. 3. 1814.
3. † Bertha Sofia, * 14. 4. 1816, † . . 8. 2. 1848.
4. † Selma Auguste, * 13. 4. 1817, † Männedorf bei Zürich 12. 9. 1862.

VIIb. † Christoph Heinrich Kauffmann, * Stuttgart 4. 6. 1773, † ebd. 11. 4. 1853, Ober-Revisor beim Kgl. Bergamt, Kanzleirat zu Stuttgart: 2 mal verm. — a) Urach 8. 3. 1807 mit † Anna Maria Deusch, * . . 21. 3. 1785, † . . 8. 10. 1830, Tochter des † Johann Georg Deusch, Gerichtsverwandter zu Urach u. s. Gem. † Barbara Simmerdinger. — b) Stuttgart 19. 2. 1833 mit † Friederike Marie Elisabeth Trautwein, verw. Wölffel, * Weinsberg 19. 2. 1784, † Stuttgart 8. 7. 1844, Tochter des † Wilhelm Friedrich Trautwein, Stifts-Obristen-Feldscheer-Verwalter, u. s. Gem. † Regina Veronika Flattich.

Kinder, erster Ehe:

1. † Eduard Heinrich, s. VIIIa.
2. † Emilie Auguste, * Stuttgart 13. 9. 1821, † Eßlingen 25. 5. 1876; verm.[14]) . . 4. 9. 1853 mit † Heinrich Mörike,[15]) * . . 25. 4. 1819, † . . ., Apotheker zu Forchtenberg, Oberamt Öhringen, Sohn des † Heinrich Georg Philipp Mörike,[16]) Zollkontrolleur.

---

[14]) Kinder Mörike, zu . . . geboren:

1. Emilie Marie Auguste Dorothea, * 18. 7. 1855; verm. Eßlingen 17. 10. 1876 mit † Wilhelm Denner, * . . 8. 6. 1842, † . 13. 7. 1900, Pfarrer zu Dachtel.
2. Martha Luise, * 21. 8. 1857; verm. Aich, Oberamt Nürtingen, 10. 5. 1882 mit August Reichardt, Pfarrer zu Mühlhausen a. Enz.
3. Adolf Heinrich Theodor, * Forchtenberg a. Kocher 15. 7. 1859, Hauptzollverwalter zu Friedrichshafen; verm. ebd. 7. 9. 1900 mit Elisabeth Kispert.

[15]) Vetter des bekannten Dichters † Eduard Mörike, * . . 1804, † . . 1875, Dr., Prof.

[16]) Enkel des † Antonius Mörike, * . . 26. 9. 1638, † . . ., zu Havelberg in Brandenburg.

VIIIa. † Eduard Heinrich Kauffmann, * Urach 26. 5. 1815, † Ludwigsburg 26. 12. 1884, seit 1844 Kaufmann und Kolonialwaren-Händler; verm. Ludwigsburg 28. 11. 1843 mit † Marie Pauline Friederike Pfizer, * ebd. 9. 6. 1816, † Stuttgart 8. 6. 1893, Tochter des † Karl Friedrich Pfizer, Konditor zu Ludwigsburg u. s. Gem. † Johanna Elisabeth Klotz.

Kinder, zu Ludwigsburg geboren:

1. Anna Fanny Emilie Marie, * 16. 1. 1846; verm. . . 7. 10. 1869 mit Georg Carl Hermann Krehl, * Ludwigsburg 20. 4. 1843, Kaufmann ebd., Sohn des † Johann Georg Krehl, Gastwirt zu Ludwigsburg, u. s. Gem. † Amalie Pauline Kaz; 8 Kinder.
2. Emilie Marie, * 30. 9. 1849; verm. . . 28. 11. 1872 mit † Christ . . Gottl . . Laiblin, * Geradstetten 1. 10. 1843, † Rottweil 12. 3. 1888, Kaufmann ebd.
3. Heinrich Eberhard Wilhelm, s. IXa.

IXa. Heinrich Eberhard Wilhelm Kauffmann, * Ludwigsburg 29. 8. 1853, wanderte 10. 12. 1884 nach Chicago aus; verm. . . 19. 4. 1883 mit Maria Munz, * . . 4. 4. 1863.

Sohn, zu Chicago geboren:

1. Carl Wilhelm Eduard, * 20. 12. 1886, Kaufmann ebd.

b. Höpfigheimer Haus.

VI b. † Johann Friedrich Kauffmann, * Ludwigsburg 5. 11. 1728, † Schlaitdorf bei Tübingen 19. 3. 1805, 22. 10. 1747 Magister zu Tübingen, 1758—1770 Pfarrer zu Höpfigheim bei Marbach, 1770—1778 zu Remnath, Oberamt Stuttgart, 1778—1805 zu Schlaitdorf; 2 mal verm. — a) Stuttgart 28. 11. 1758 mit † Christine Elisabeth Biser, * Beilstein 1. 5. 1736, † Remnath 26. 9. 1773, Tochter des † Johann Sebastian Biser, * Waiblingen . . 1695, † . . 18. 4. 1756, Diakon zu Beilstein, Stadtpfarrer ebd., u. s. Gem. † Marie

Elisabeth Fromm, * Stuttgart 16. 3. 1702, † . . . — b) . . . mit † Elisabeth Katharina Dobelmann, * . . 1. 1. 1732, † Schlaitdorf 2. 1. 1797.

Kinder, 1—6 zu Höpfigheim geboren, erster Ehe:

1. † Johann Friedrich, * 8. 9. 1759, † ebd. 25. 5. 1760.
2. † Philipp Friedrich, * 3. 6. 1761, † . . .
3. † Christiane Luise, * 8. 4. 1763, † Schlaitdorf 15. 11. 1782.
4. † Elisabeth Friederike, * 6. 1. 1765, † Feldrennach, Oberamt Neuenbürg a. Enz, 1. 10. 1835; 2 mal verm. — a)[17]) Schlaitdorf 23. 8. 1791 mit † Jacob Friedrich Schill, Tübinger Amtsschreiberei-Substitut zu Schlaitdorf, Sohn des † Magnus Friedrich Schill, Magister, Stadtpfarrer zu Dornstetten. — b) Schlaitdorf 18. 4. 1803 mit † Johann Carl August Schweppe, * Stuttgart 28. 8. 1768, † Feldrennach 1. 10. 1835, 1787 Magister zu Tübingen, 1803 Diakonus zu Rosenfeld, 1811 Pfarrer zu Feldrennach, Sohn des † Johann Carl Adam Schweppe, Kontrolleur zu Tübingen.
5. † Charlotte Heinrica, * 31. 12. 1766, † Kirchheim u. T. 29. 1. 1834; verm. ebd. 15. 4. 1801 mit † Carl Heinrich Gaupp, Bleichinhaber zu Kirchheim; vgl. Bd. 7, S. 106, VIIe.
6. † Christian Heinrich, * 30. 3. 1770, † . . . 1782—1790 auf der Karlsschule.
7. † Christine Dorothea, * Remnath 16. 9. 1772, † . . .; verm. Schlaitdorf 5. 2. 1804 mit † Christian Gottlob Ziegler, Handlungs-Associé zu Bronn (?), Sohn des † Christoph David Ziegler, Stabsamtmann zu Eberstadt, Oberamt Weinsberg.

---

[17]) Kinder Schill, zu Schlaitdorf geboren:
1. † Ferdinand Friedrich, * 9. 6. 1792, † . . .
2. † Elisabeth Friederike, * 30. 11. 1793, † . . .

2. Jüngerer (Geadelter) Zweig.

Vb. † Johann Christian Kauffmann, * Stuttgart . . 9. 1693, † ebd. 5. 1. 1766, Kanzlist beim Herzogl. Kirchenrat, Visitations-Buchhalter, nachher Expeditions-Rat zu Stuttgart, Kirchenkammer-Rat: 3 mal verm. — a) Stuttgart-Berg 18. 8. 1717 mit † Dorothea Wieland, * . . 19. 4. 1700, † . . 23. 8. 1725 (Tochter des † Nikolaus Felix Wieland,[18])

---

[18]) Dessen Vorfahren:

I. † . . . Wieland, aus Ulm, * 1400, † 1480, der alt Schulmeister zu Heimsheim, Oberamt Leonberg.

Sohn:

II. † Johannes Wieland, * 1440, † 1520, Schulmeister zu Heimsheim.

Sohn:

III. † Johannes Wieland, * Heimsheim 1485, † . . 1556, Prediger zu Vaihingen: verm. . . . mit † Elisabeth Weimer.

Sohn, zu Vaihingen geboren:

IV. † Nicolaus Wieland, * 18. 11. 1539, † Herrenalb 3. 5. 1617, 1560—1562 Pfarrer zu Hagelloch, 1562—1567 Diakon zu Tübingen, 1567—1574 zu Enzweihingen, 1574—1596 Stadtpfarrer zu Marbach, 1596—1617 Abt zu Herrenalb; verm. Hirsau 22. 2. 1563 mit † Anna Weikersreuter. * . . ., † Tübingen (Spital K.) 10. 9. 1571, Tochter des † Heinrich Weikersreuter, Magister, Dr. theol., 1551—1560 Stadtpfarrer zu Calw, 1560—1569 erster evangelischer Abt zu Hirsau, u. s. Gem. † Katharina Koenig.

Sohn, zu Tübingen geboren:

V. † Johann Heinrich Wieland, * 28. 9. 1565, † Straßburg i. E. 19. 6. 1637, 1592—1599 Diakonus, dann Oberdiakonus zu Tübingen, 1599—1626 Spezial(-Superintendent) und Pfarrer zu Knittlingen, 1626—1630 Abt zu Maulbronn, 1633—1634 Abt zu Bebenhausen, flüchtete mit Herzog Eberhard III. nach Straßburg; verm. Markgröningen 19. 3. 1593 mit † Margarethe Gaspar, * ebd. 15. 7. 1576, † Bebenhausen 9. 6. 1634, Tochter des † Felix Gaspar, * . . ., † . . 10. 1. 1598, Magister, 1575—1595 Stadtpfarrer zu Markgröningen, 1595 Abt zu Murrhardt, u. s. Gem. † Katharina Aulber, Tochter des † Mathias Aulber, * 1495, † 1570, Prälat zu Blaubeuren.

Sohn, zu Knittlingen geboren:

VI. † Johann Heinrich Wieland, * 22. 10. 1616, † Stuttgart 16. 8. 1676, 1647—1660 Pfarrer zu Ilsfeld, Oberamt Besigheim, 1662 Dekan zu Knittlingen, 1666—1673 Dekan zu Calw, 1671—1673 Prälat zu St. Georgen,

* Ilsfeld 30. 9. 1654, † . . 10. 9. 1716, 1684 Diakon zu Neuffen, 1694 Pfarrer zu Ehningen, Oberamt Böblingen; verm. Leonberg 7. 6. 1687 mit † Christine Baldenhofer,[19]) * . . ., † . . .) — b) Stuttgart 14. 5. 1726 mit † Christiane Friederike Weihenmaier, * Backnang 26. 9. 1705, † Stuttgart 6. 6. 1747 (Tochter des † Veit Friedrich Weihenmaier,[20]) * Blaubeuren 3. 8. 1675, † . . 1747, 1704 Diakon zu Backnang, 1706 Professor am Gymnasium zu Stuttgart, 1732 Rektor, 1742 Prälat zu Herrenalb; verm. Stuttgart 26. 8. 1704 mit † Marie Christine Mögling,[21]) * Groß-

---

1673—1676 zu Hirsau; verm. . . 2. 5. 1646 mit † Agnes Barbara Brodbeck, * Roseck 24. 7. 1627, † Calw 4. 3. 1669, Tochter des † Conrad Brodbeck, Prokurator Stipendii zu Tübingen.

Sohn, zu Ilsfeld geboren:

VII. † Nikolaus Felix Wieland, siehe oben.

[19]) Deren Eltern a, b:

a. † Jeremias Baldenhofer, Dekan zu Freudenstadt.

b. † Susanna Heller, Tochter des † . . . Heller, Forstmeister zu Wildberg.

[20]) Dessen Vorfahren:

I. † Christoph Weihenmaier, * . . 13. 12. 1586, † . . ., Goldarbeiter zu Lauingen a. d. Donau, 1622 zu Schorndorf; verm. . . 19. 12. 1609 mit † Johanne Mützel, Tochter des † Baltas Mützel, Pfarrer zu Kienstatt.

Sohn, zu Lauingen a. d. Donau geboren:

II. † Balthasar Weihenmaier, * 31. 12. 1613, † . . 1677 (?), 1639 Pfarrer zu Endersbach, 1644 Präceptor zu Schorndorf, 1647 Pfarrer zu Schornbach, 1672—1678 zu Plüderhausen; verm. . . 25. 2. 1640 mit † Susanne Plattenhardt, * Eßlingen a. N. 19. 4. 1619, † . . .

Sohn, zu Schorndorf geboren:

III. † Johann Ulrich Weihenmaier, * . . 1647, † . . 1727, 1674 Präceptor zu Blaubeuren, 1688 Pfarrer zu Pappelau, Oberamt Blaubeuren, 1704 Pfarrer zu Kohlberg; verm. Blaubeuren 7. 6. 1674 mit † Anna Helena Deschler, * . . 7. 2. 1652, † . . 1720, Tochter des † Veit Deschler, Bürgermeister zu Blaubeuren, u. s. Gem. † Anna Judith Vogler.

Sohn, zu Blaubeuren geboren:

IV. † Veit Friedrich Weihenmaier, siehe oben.

[21]) Tochter des † Johann Ulrich Mögling, * . . 1656, † . . 1729, 1686—1691 Stadtschreiber zu Besigheim, 1696—1699 Vogt ebd., 1699 zu Kirchheim, 1704 Expeditions-Rat und Landschreiber zu Stuttgart, u. s. Gem. † Regine Essich, Tochter des † Johann Georg Essich, Amtsschreiber zu Maulbronn.

Sachsenheim 25. 12. 1684, † . . 1756.) — c) Herrenberg 26. 11. 1748 mit † Christiane Charlotte Greiß, Witwe des † Jonathan Immanuel Reinhard, Amtspfleger zu Hornberg (Tochter des † Georg Friedrich Greiß,[22]) Amtspfleger zu Sulz a. N.; verm. 25. 11. 1704 mit † Anna Maria Adrion.[23])

---

[22]) Dessen Vorfahren:

I. † . . . Greiß, * . . ., † . . .; verm. . . 1525 mit † Magdalene Bär, Tochter des † Caspar Bär, aus Calw, u. s. Gem. † Dorothee Braun.

Sohn, zu . . . geboren:

II. † Johannes Greiß, * . . ., † . . ., 1565 Diakon zu Schorndorf, 1568 Pfarrer zu Breitenberg, 1576 Pfarrer zu Nellingen; verm . . . mit † Magdalene Werner, * . . ., † . . ., Tochter des † Thomas Werner, 1557 Diakon zu Dettingen u. Teck, 1558—1568 Pfarrer zu Heumaden.

Sohn, zu . . . geboren:

III. † Peter Greiß, * . . 30. 3. 1567, † . . 3. 5. 1645, Seiler und Zoller zu Herrenberg; verm. . . 1592 mit † Catharina Stahl, * . . 1569, † . . 25. 8. 1635 an der Pest, Tochter des † Johannes Stahl, Stadtschreiber zu Herrenberg.

Sohn, zu . . . geboren:

IV. † Johann Georg Greiß, * . . 8. 3. 1607, † . . . 1682, Zoller zu Herrenberg; 2 mal verm. — a) Herrenberg 21. 6. 1631 mit † Apollonia Andler, * . . 31. 8. 1607, † . . 1638, Tochter des † Conrad Andler. — b) Herrenberg 23. 4. 1639 mit † Magdalena Klemm, * ebd. 17. 6. 1616, † . . 20. 6. 1689, (Tochter des † Johann Konrad Klemm, * Reutlingen . . 1590, † . . 29. 3. 1657, Bürgermeister zu Herrenberg; verm. ebd. 11. 12. 1614, † Agnes Ruoff, * . . 26. 5. 1580, † . . ., Tochter des † Philipp Ruoff; vgl. Bd. 4 S. 152.)

Sohn, zu . . . geboren:

V. † Johann Georg Greiß, * . . 16. 10. 1643, † . . 1699, Stadtschreiber zu Dornstetten, zu Böblingen; verm. Böblingen 21. 4. 1668 mit † Agnes Christine Sattler, * . . 1652, † . . ., Tochter des † Johann Georg Sattler, Oberrats-Kanzlist zu Stuttgart (Sohn des † Johann Georg Sattler, Kammerrat, u. s. Gem. † Christine Kielmann v. Kielmannsegg).

Sohn, zu . . . geboren:

VI. † Georg Friedrich Greiß, siehe oben.

[23]) Deren Vater: † Johann Adrion, Bürger und Zoller zu Alpirsbach.

Kinder, zu Stuttgart geboren,

erster Ehe:

1. † Christiane Hedwig, * 30. 8. 1719, † . . .: verm.[24]) Stuttgart 16. 2. 1745 mit † Johann Theodor Zaiß, Kammerrat, Sohn des † Johann Zaiß, Gerichts-Verwandter zu Cannstatt.
2. † Johanna Dorothea, * 5. 11. 1722, † . . 4. 8. 1799; verm.[25]) Stuttgart 10. 6. 1749 mit † Johann Wolfgang Entenmann, * . . 1711, † . . 13. 10. 1785, Expeditions-Rat zu Stuttgart, Sohn des † Felix Ludwig Entenmann, Frh. v. Gemmingenscher Amtmann zu Beihingen a. N.

zweiter Ehe:

3. † Johanna Friederica, * 18. 7. 1727, † . . .
4. † Johanna Christiana, * u. † 23. 4. 1729.
5. † Johann Friedrich, s. VI c.
6. † Friederika Regina, * 16. 6. 1739, † . . ., jung.

---

[24]) Kinder Zaiß, zu Stuttgart geboren:

1. † Friederike Hedwig, * 13. 5. 1746, † . . .; verm. Stuttgart 30. 6. 1767 mit † Stefan Ludwig Bischer, * . . 26. 12. 1736, † . . 1803, Sekretär, Expeditionsrat zu Stuttgart.
2. † Luise Christiane, * 1. 3. 1753, † . . .

[25]) Kinder Entenmann, zu Stuttgart geboren:

1. † Johanne Friederike, * 19. 9. 1751, † ebd. 31. 7. 1799.
2. † Christine Friederike, * 27. 2. 1753, † . . 1796; verm. Stuttgart 5. 11. 1779 mit † Johann Benjamin Hoffmann, * Stuttgart 28. 3. 1738, † . . . 1808, Expeditionsrat zu Stuttgart; 2 Söhne.
3. † Johann Friedrich, * 23. 4. 1754, † Stuttgart 19. 1. 1776.
4. † Charlotte Christiane, * 23. 9. 1756, † . . 2. 9. 1800; verm. Stuttgart 9. 7. 1782 mit † Carl August Hoffmann, * ebd. 11. 6. 1752, † . . 20. 12. 1823, 1782 Diakon zu Balingen, 1786 an St. Leonhard zu Stuttgart, 1793 Zweiter, 1800 Erster Diakon an der Stiftskirche, Sohn des † Christian Gottfried Hoffmann, * . . 4. 4. 1728, † . . 27. 2. 1800, Geh. Kabinets-Sekretär.
5. † Christiane Dorothea, * 28. 8. 1758, † . . .
6. † Johanna Christina, * 6. 3. 1761, † . . .
7. † Beate Sara Dorothea, * . . 12. 1763, † . . .

7. † Christiane Friederika, * 31. 5. 1747, † . . .
8. † Johanna Christina, * 31. 5. 1747, † Stuttgart 19. 5. 1748.

VIc. † Johann Friedrich v. Kauffmann, * Stuttgart 31. 10. 1736, † ebd. 1. 9. 1809, Hauptmann und Auditor, 1794 Geheimer Legationsrat, 1798 Geheimer Rat, 2. 1. 1807 von König Friedrich I. von Württemberg geadelt, besaß einen ritterschaftlichen Anteil an Mazenbach, Oberamt Crailsheim; 2 mal verm. — a) Stuttgart 25. 5. 1762 mit † Christiane Beate Juliane Becht, * Ludwigsburg 17. 8. 1742, † Stuttgart 19. 4. 1767, Tochter des † Philipp Ludwig Becht, * . . 29. 5. 1716, † . . 1786, Oberstleutnant und Kriegskommissär zu Stuttgart, u. s. Gem. † Maria Regina Hölderlin,[26]) * Schorndorf 9. 10. 1718, † . . 1798. — b) . . 29. 11. 1770 mit † Julie Friederike Ziegler, * . . 1746, † . . 14. 10. 1833, Tochter des † . . Ziegler, Bürgermeister zu Weinsberg.

Kinder, zu Stuttgart geboren,

erster Ehe:

1. † Ludovike Christiane, * 17. 11. 1763, † . . 22. 5. 1829: verm.[27]) Stuttgart 9. 9. 1783 mit † Christian August Dietrich, * Ludwigsburg 27. 1. 1756, † . . 1803,

---

[26]) Sie hatte mit dem bekannten Dichter † Johann Christian Friedrich Hölderlin, * . . 30. 3. 1770, † 7. 6. 1843, ledig, den gleichen Urgroßvater.

[27]) Kinder Dietrich, zu Ludwigsburg geboren:

1. † Ludwig Friedrich August, * 29. 8. 1784, † . . ., Postmeister zu Ludwigsburg.
2. † Regine Friederike Christine, * 28. 3. 1786, † . . .; verm. Ludwigsburg 1. 5. 1807 mit † Carl August Essich, * Cannstatt 27. 1. 1776, † . . ., Oberjustizrat, Obertribunalrat zu Ulm a. D., Sohn des † Johann Friedrich Essich, * Bebenhausen 27. 7. 1740, † . . 1788, 1773 Diakon zu Cannstatt, 1783 Dekan zu Türrmens, u. s. Gem. † Hedwig Dorothee Hoffmann, * Tübingen 6. 2. 1744, † . . .

Hauptmann und Postmeister zu Ludwigsburg, Sohn des † David Heinrich Dietrich, Postmeister ebd., u. s. Gem. † Sofie Friederike Ramsler.[28])

2. † Ludwig Friedrich, s. VIIc.
3. † Carl Philipp, s. VIId.
4. † Elisabeth Ludovike, * 10. 4. 1767, † . . 13. 6. 1796; verm.[29]) Stuttgart 12. 5. 1785 mit † Friedrich Carl Roser, * Köngen, Oberamt Eßlingen, 18. 12. 1759, † . . 1822, Oberamtmann zu Vaihingen a. Enz, Winnenden, Herrenberg, Sohn des † Johann Reinh . . Roser, * Straßburg i. E. 18. 2. 1704, † . . 1774, Universitäts-Pfleger zu Weilimdorf, Vogt zu Köngen, u. s. Gem. † Christine Katharine Krafft, * Stuttgart 10. 4. 1718, † . . .
5. † Friedrich Christoph Ludwig, s. VIIe.

VIIc. † Ludwig Friedrich v. Kauffmann, * Stuttgart 17. 2. 1765, † Urach 9. 3. 1843, K. u. C., Oberamtmann zu Blaubeuren, Urach, Stiftungsverwalter zu Schorndorf; verm. . . 15. 2. 1788 mit † Caroline Friederike Freiin v. Seeger,

---

3. † Carl Heinrich, * 4. 9. 1787, † . . ., Oberamtsrichter zu Ulm.
4. † Carl Friedrich Wilhelm, * 9. 5. 1790, † . . ., Oberst.
5. † Ludwig Friedrich, * 27. 12. 1791, † . . ., Kaufmann zu Gaildorf.
6. † Caroline Friederike Ludovike, * 20. 6. 1797, † . . .; verm. . . . mit † Christian Eberhard Hoffmann, * Stuttgart 26. 7. 1784, † . . . 1835, Stadtrat zu Stuttgart, Sohn des † Friedrich David Hoffmann, * . . 10. 7. 1732, † . . 1794, Tutelarrat zu Stuttgart, u. s. Gem. † Maria Friederike Käuffelin, * Lustnau 17. 4. 1751, † . . .

[28]) Tochter des † Johann Burkhard Ramsler, Regierungs-Sekretär zu Cannstatt.

[29]) Kinder Roser:

1. † Carl Ludwig Friedrich, * Vaihingen 20. 3. 1787, † . . ., Direktor des Staatsarchivs zu Stuttgart.
2. † Friederike Caroline, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Carl Pistorius, Oberamtsrichter zu Leonberg.

* Stuttgart 28. 3. 1770, † . . 10. 10. 1853, Tochter des † Christof Dionysius Frh. v. Seeger, * Schöckingen 7. 10. 1740, † . . 6. 1808, Generalleutnant und Intendant der Hohen Karlsschule, Freih. Stand d. d. . . 13. 6. 1801, u. s. Gem. † Johanna Luise Seeger, * Stuttgart 1. 1. 1747, † . . 3. 2. 1819.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Karoline Franziska Luise, * 18. 8. 1793, † . . .; verm. . . 13. 2. 1813 mit † Wilhelm Friedrich Philipp Kuhn, * . . 1. 8. 1782, † . . 23. 10. 1867, Kriminalrat zu Eßlingen, Ober-Justizrat, Ober-Amtsrichter zu Sulz a. N., Sohn des † Jacob Friedrich Kuhn, Oberamtmann zu Welzheim, u. s. Gem. † Christiane Dorothea Stängel, aus Welzheim.
2. † Friedrich Ludwig, * 11. 9. 1796, † . . 1844.

VII d. † Carl Philipp v. Kauffmann, * Stuttgart 25. 3. 1766, † ebd. 26. 9. 1836, Attaché, dann Kgl. Preuß. Legationsrat bei der Reichstagsgesandschaft zu Regensburg, 1811 Geschäftsträger am Kgl. Preuß. Hofe zu Berlin, 1812 Minister-Resident zu Berlin, Ritterkreuz des württ. Zivil-Verdienst-Ordens, General-Kommissär zu Mergentheim, Geheimer Legationsrat, 1814 Bevollmächtigter Minister bei der Schweiz. Eidgenossenschaft, 1815 Staatsrat zu Stuttgart, 1817—1836 Direktor des Staats-Archivs zu Stuttgart; verm. Degerloch 16. 10. 1798 mit † Charlotte Storr, * Tübingen 2. 10. 1775, † Stuttgart 14. 9. 1835 (Tochter des † Gottlieb Christian Conrad Storr, * Stuttgart 28. 3. 1748, † . . 27. 2. 1821, Dr. med. zu Tübingen, Hofarzt ebd.; verm. . . 14. 10. 1773 mit † Christiane Charlotte v. Bühler, * Stuttgart 27. 3. 1756, † . . .)

Kinder:

1. † Carl, * Regensburg 24. 7. 1799, † . . 5. 2. 1827, 1817 Student zu Tübingen (Burschenschaft „Germania"), Referendar zu Ulm a. D., erschoß sich.

2. † Georg Christoph Friedrich, s. VIIIb.
3. † Caroline Elisabeth Friederike, * . . 18. 12. 1803, † Lichtenthal bei Baden-Baden 10. 8. 1859; verm. . . . 1845 mit † . . v. Mollenbec, * . . ., † . . 1856, französ. Oberst a. D.
4. † Luise, * Eßlingen 10. 6. 1807, † . . 23. 9. 1811.

VIIe. † Friedrich Christoph Ludwig v. Kauffmann, * Stuttgart 20. 5. 1772, † . . 21. 1. 1846, Kameralverwalter und Rat zu Rottenmünster, Oberamt Rottweil, zu Schorndorf, zu Sindelfingen bei Böblingen, Pfleger zu Rottweil, 1833 a. D. zu Stuttgart; verm. . . . 1799 mit † Auguste Christiane Keim, * . . 1767, † . . 19. 7. 1825.

Kinder:

1. † Friedrich Adolf, * . . 8. 9. 1800, † . . .
2. † Friederike Luise Christiane Auguste, * Rottenmünster 13. 9. 1808, † Ludwigsburg 15. 9. 1850; verm. Stuttgart 5. 11. 1833 mit † Wilhelm Ludwig Gottfried v. Brand, * Musberg, Oberamt Stuttgart, 7. 8. 1790, † . . 24. 9. 1865, Generalmajor und Kommandeur der 3. Inf.-Brigade, 23. 1. 1856 a. D., Sohn des † Christoph Gottfried Brand, Pfarrer zu Musberg u. s. Gem. † Christiane Juliane Seeger.

VIIIb. † Georg Christof Friedrich v. Kauffmann, * Regensburg 4. 7. 1801, † Stuttgart 23. 2. 1863, 1844 Revierförster zu Hofstett, Oberamt Calw, 1847 Oberförster zu Freudenstadt, Kgl. Württ. Kammerherr und Forstrat; verm. Stuttgart 20. 8. 1839 mit † Julie v. Neurath, * . . 28. 1. 1813, † Kleinglattbach 22. 8. 1868, Tochter des † Franz Fürchtegott v. Neurath, * . . 1777, † . . 1817, Kgl. Württ. Geheimrat und Justizminister, u. s. Gem. † Charlotte Marie Auguste v. Erath, * . . 1789, † . . 1864.

Kinder:

1. Charlotte, * . . 26. 2. 1847; verm. . . 1868 mit Don José Norige y Malo, in Mexiko.

2. Julie Charlotte Karoline Emma, * 17. 2. 1850; verm. . . . 1871 mit Carl Georg Rudolf v. Neubronner, * Stuttgart 29. 4. 1845, auf Schloß Lichtenegg, Oberamt Oberndorf, Kgl. Württ. Kammerherr, Sohn des † Rudolf v. Neubronner, * . . 1813, † . . 1847, Kgl. Württ. Oberjustizassessor, Landtagsabgeordneter der Ritterschaft des Donaukreises, u. s. Gem. † Ida Aurelia Freiin Cotta v. Cottendorf, * . . ., † . . 1846.

3. Karola Emilie Julie Justine Luise, * Stuttgart 6. 2. 1853; verm. . . 11. 1883 mit Karl Joseph Maximilian Maria Frh. v. Groll, * Erbach, Oberamt Ehingen, 8. 9. 1860, kath., Kgl. württ. Rittmeister z. D. zu Urach (Sohn des † Karl Wilhelm Joseph Gottfried Frh. v. Groll, * . . 16. 4. 1831, † . . 29. 5. 1887, Kgl. Württ. Oberst z. D. und Flügeladjutant; verm. . . 22. 7. 1856 mit † Lucretia Freiin v. Ulm zu Erbach, * . . 11. 5. 1834, † . . 3. 12. 1889.)

II. Zweiten Stamm.

IIIb. † Hans Gerhard Kauffmann, * . . 1626, † Stuttgart 24. 8. 1702, Handelsmann zu Stuttgart; 2 mal verm. — a) Aldingen a. N. 25 9. 1649 mit † Anna Magdalena Steeb, * Aldingen a. N. bei Ludwigsburg . . ., † Stuttgart 17. 2. 1675, Tochter des † Johann Jacob Steeb, * Bittenfeld, O. A. Waiblingen, 20. 5. 1599, † Groß-Ingersheim 24. 9. 1636, 1632 Cent-Schultheiß zu Möckmühl, 1632 bis 1636 Schultheiß und Forstknecht zu Ingersheim, u. s. Gem. † Anna Marie Thomas, * Stuttgart 15. 12. 1592, † Besigheim 15. 10. 1637. — b) Stuttgart 31. 8. 1675 mit † Anna Maria Haeberlin, * . . ., † . . ., Tochter des † Heinrich Haeberlin, * . . 1612, † . . 22. 5. 1667, Bürger zu Entringen, Handelsmann und Unterkäufer zu Stuttgart; 1. verm. ebd. 9. 5. 1636 mit † Ottilie . ., verw. Mächlin, * . . ., † Stuttgart 6. 2. 1638.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Regina Magdalena, get. 10. 1. 1651, † . . .
2. † Johann Eberhard, get. 25. 3. 1652, † . . .
3. † Johann Adam, s. IV b, Älterer Zweig.
4. † Hans Jacob, get. 10. 6. 1655, † . . .
5. † Eva Maria, get. 10. 1. 1657, † . . .
6. † Georg Friedrich, get. 9. 5. 1658, † . . .
7. † Eva Christina, get. 4. 3. 1660, † . . .
8. † Johann Philipp, s. IV c, Jüngerer (Wildberg-Maichinger) Zweig.
9. † Maria Magdalena, get. 15. 7. 1664, † . . .
10. † Regine Kunigunde, get. 19. 11. 1665, † . . .; verm. . . 1. 9. 1691 mit † Salomon Pfeffer, Strumpfstricker zu Stuttgart, Sohn des † Johann Pfeffer, zu Herrenberg; 3 Töchter.
11. † Jacob Friedrich, get. 31. 12. 1667, † . . .
12. † Elisabethe Veronika, get. 10. 1. 1670, † . . .
13. † Maria Katharina, get. 3. 6. 1676, † . . .
14. † Johann Friedrich, get. 8. 8. 1677, † . . .
15. † Maria Euphrosina Sophie, get. 8. 11. 1681, † . . .; verm. Stuttgart 5. 10. 1700 mit † Johann Mayland, Fürstl. Mundkoch zu Stuttgart, Sohn des † Johann Mayland, Storchenwirt und Pastetenbäcker zu Mömpelgard.
16. † Anna Elisabetha, get. 2. 9. 1683, † . . .; verm. . . 30. 9. 1704 mit † Johann Botzenhardt, Blutjäger zu Stuttgart, Sohn des † Johann Leonhardt Botzenhardt, vieljähriger Schultheiß und Forstbedienter zu Bolheim a. d. Brenz.
17. † Rosina, get. 16. 4. 1685, † . . .: verm. Stuttgart 7. 11. 1706 mit † Jacob Rumpel, Kaufmann zu Stuttgart, Sohn des † Lorenz Rumpel, Rotgerber zu Markgröningen.
18. † Maria Barbara, get. 14. 7. 1688, † . . .

1. Älterer Zweig.

IVb. † Johann Adam Kauffmann, * Stuttgart 17. 6. 1653, † ebd. 26. 2. 1740, Bürger und Kaufmann zu Stuttgart; 2 mal verm. — a) Stuttgart 6. 5. 1679 mit † Rosine Haeberlin, * . . 1. 2. 1650, † Stuttgart 7. 7. 1701, Schwester seiner Mutter, Tochter des † Heinrich Haeberlin, Kaufmann zu Stuttgart. — b) Calw 24. 1. 1702 mit † Anna Felicitas Vischer, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Georg Vischer, Compagnie-Verwandter zu Calw, u. s. Gem. † Anna Maria Frank, zu Wildbad.

Kinder, zu Stuttgart geboren,

erster Ehe:

1. † Anna Margaretha, * 17. 2. 1680, † . . .: verm.[30]) Stuttgart 24. 11. 1702 mit † Jacob Friedrich Thaler, Wundarzt zu Stuttgart, Sohn des † Carl Thaler, Wundarzt ebd.
2. † Georg Heinrich, * 2. 4. 1681, † . . .
3. † Johann Jacob, * 31. 5. 1682, † . . .
4. † Anna Magdalena, * 17. 11. 1683, † . . .
5. † Anna Marie, * 26. 12. 1684, † . . .; verm. . . 17. 4. 1708 mit † Johann Klunzinger, Trompeter in der Fürstl. Garde zu Pferd, Sohn des † Johann Ulrich Klunzinger.

zweiter Ehe:

6. † Johann Christoph, * 27. 1. 1703, † . . .
7. † Anna Elisabeth, * 3. 6. 1704, † . . .
8. † Anna Sibylla, * 20. 9. 1705, † . . .
9. † Johann Adam, s. Vc.
10. † Anna Magdalena, * 1. 7. 1709, † . . .

---

[30]) Kinder Thaler, zu . . . geboren:
1. † Juliane Catharine, * . . ., † . . .
2. † Christoph Jacob, * . . ., † . . .
3. † Johann Friedrich, * . . ., † . . .

11. † Eva, * 30. 11. 1710, † . . .; verm.[31]) Stuttgart 9. 11. 1734 mit † Egidius Böhm, * Stuttgart 1. 2. 1685, † Stuttgart 1. 12. 1758, Hofkammer-Expeditionsrat, Kommerzienrat und Bürgermeister zu Stuttgart, Besitzer des später Lotterschen Hauses zu Stuttgart, zwischen Schul- und Baudgasse Haus Nr. 5 am Marktplatze, Sohn des † Egidius Böhm, * Stuttgart 13. 5. 1644, † . . 18. 9. 1704, Gerichtsverwandter und Kaufmann zu Stuttgart; verm. Tübingen 13. 5. 1671 mit † Marie Franziska Simonius, * . . ., † . .
12. † Johann Philipp, * 11. 3. 1713, † . . .
13. † Samuel, * 9. 4. 1714, † . . . .
14. † Rosina, * 30. 6. 1715, † . . .
15. † Ludwig Friedrich, * 17. 5. 1718.

Vc. † Johann Adam Kauffmann,[32]) * Stuttgart 22. 7. 1707, † ebd. 26. 4. 1734, „berühmter" Handelsmann ebd.; verm. Stuttgart 7. 2. 1730 mit † Marie Lucretia Völter, * . . ., † . . ., (Tochter des † Johann Heinrich Völter, * Schweinfurt 28. 2. 1659, † Stuttgart 17. 1. 1737, Bürgermeister und Bärenwirt zu Stuttgart; 2. verm. Eßlingen 29. 11. 1698 mit † Anna Marie Walter;[33]) sie 2. verm. . . 17. 2. 1736 mit † Johann Georg Stuber, Sohn des † Johann Georg Stuber.

---

[31]) Sohn Böhm, zu Stuttgart geboren:
1. † Egidius Friedrich, * 1. 1. 1737, † . . ., Kriegsrat und Hofrat zu Stuttgart; verm. . . . mit † Ludowike Marie Osiander, * . . 1. 6. 1737, † . . ., Tochter des † Johann Adam Osiander, * . . 15. 8. 1701, † . . 20. 11. 1756, Professor der Philosophie zu Tübingen, u. s. Gem. † Sabina Magdalena Kerner, * Calw 11. 6. 1709, † . . ., Großtante des Dichters † Justinus Kerner.

[32]) 2 gedr. Trauergedichte i. d. Landesbibliothek zu Stuttgart.

[33]) Deren Eltern: † Johann Peter Walther, Bürgermeister und Kaufmann zu Calw, u. s. Gem. † Katharina Barbara Kreidenmann.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Friderike Lucretia, * 10. 12. 1730, † . . .; verm. Stuttgart . . 1750 mit † Urban Christian Ahnemann, Kürschner zu Stuttgart, Sohn des † Wilhelm Ahnemann, Materialist zu Nagold.
2. † Johann Heinrich, * 7. 8. 1732, † . . .
3. † Maria Luise, * 26. 10. 1733, † . . .
4. † Johann Adam, s. VId.

VId. † Johann Adam Kauffmann, * Stuttgart 16. 12. 1734, † . . ., Gürtler zu Stuttgart; verm. Göppingen 25. 11. 1760 mit † Johanne Friederike Hochstetter, * . . 1735, † . . ., Tochter des † Christian Hochstetter, * . . 9. 11. 1701, † . . ., Konditor und Spitalpfleger zu Göppingen, u. s. 2. Gem. † Sofie Catharina Walz; vgl. Bd. 10, S. 260.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Georg Christoph Heinrich, * 14. 9. 1761, † . . .
2. † Johann Friedrich, * 24. 4. 1763, † . . .

2. Jüngerer (Wildberg-Maichinger) Zweig.

IVc. † Johann Philipp Kauffmann, * Stuttgart 29. 9. 1661, † Scharnhausen 20. 1. 1748, 13. 8. 1684 Magister zu Tübingen, 1691—1697 Diakon zu Wildberg, Oberamt Nagold, 1697—1701 Pfarrer zu Heimsheim, Oberamt Leonberg, 1701—1704 zu Rottenacker, Oberamt Ehingen, 1704—1713 zu Maichingen, Oberamt Böblingen, 1714—1721 zu Degerschlacht, Oberamt Tübingen, 1721—1736 zu Scharnhausen, Oberamt Stuttgart; verm. Eberdingen, Oberamt Vaihingen a. d. Enz, 21. 4. 1691 mit † Marie Barbara Hartmann, * . . 1671, † Scharnhausen 13. 4. 1722, Tochter des † Georg Christoph Hartmann,[34]) Magister, aus Brackenheim bei Heilbronn, 1670—1715 Pfarrer zu Eberdingen.

---

[34]) Dessen Vater: † Georg Christoph Hartmann, Apotheker zu Brackenheim, Sohn des † . . . Hartmann, Prediger und Senior zu Heilbronn.

Kinder, 1—4 zu Wildberg, 9—12 zu Maichingen geboren:

1. † Maria Barbara, * 6. 7. 1692, † Wildberg 25. 9. 1693.
2. † Johann Christoph, * 7. 11. 1693, † ebd. 19. 2. 1694.
3. † Johann Gerhard, * 4. 6. 1695, † Kemnath 19. 5. 1770, 1715 Magister zu Tübingen, 1730—1733 Vikar zu Herrenalb, 1733 Pfarrer zu Winterlingen, Oberamt Balingen, 1733 zu Dachtel im Oberamt Calw, 1742 zu Heumaden, Oberamt Stuttgart, 1750—1770 zu Kemnath, Oberamt Stuttgart; verm. Cannstatt 25. 9. 1736 mit † Dorothea Juliane Aldinger (Tochter des † Daniel Aldinger, * Fellbach 14. 9. 1686, † . . . 17 . ., 1736 Spitalmeister zu Cannstatt; verm. . . 28. 2. 1713 † Juliane Rieger).
4. † Philipp Adam, * 28. 2. 1697, † Stuttgart 7. 4. 1775, Kaufmann ebd.; verm. Scharnhausen 17. 2. 1737 mit † Maria Barbara . . ., * . . 4. 1701, † Stuttgart 23. 8. 1771, Witwe des † Gerhard Ekenhorst, Knopfmacher.
5. † Ludwig Heinrich, s. V d.
6. † Jacob Friedrich, * Heimsheim 29. 5. 1701, † ebd. 2. 8. 1701.
7. † Philippine Barbara, * Rottenacker 14. 12. 1702, † . . .; 2 mal verm. — a) . . 29. 8. 1724 mit † Hans Michael Bosch, Balbier und Adlerwirt zu Stuttgart; geschieden. — b) . . 18. 2. 1727 mit † Philipp Friedrich Scholl, * Pfullingen . . 1669, † . . 1738, Pfarrer zu Eningen bei Tübingen, Sohn des † Johann Andreas Scholl, aus Tübingen, Spezialsuperintendent zu Blaubeuren, u. s. Gem. † Anna Maria Enßlin, aus Eßlingen.
8. † Katharina Margarete, * . . 17. 5. 1704, † . . 15. 1. 1776.
9. † Georg David, s. V e.
10. † Christian Samuel } Zwillinge * 24. 6. 1708,
11. † Regina Rosina } † Maichingen 25. 6. 1708.
12. † Juliane Kunigunde, * 18. 5. 1711, † Scharnhausen 20. 1. 1748; verm. . . 8. 5. 1736 mit † Georg Gottfried Hahn, * . . 1705, † . . 25. 5. 1766, Magister, 1736 Pfarrer zu Scharnhausen, 1755 zu Onstmettingen, Oberamt Balingen, 1763 zu Ostdorf ebd.

Vd. † Ludwig Heinrich Kauffmann, * Heimsheim, Oberamt Leonberg, 6. 1. 1699, † Metzingen, Oberamt Urach, 9. 1. 1779, lernte die Schreiberei beim Kloster-Bebenhäuser Amts-Schreiber zu Lustnau, dort 3 Jahre Mittel-Scribent und Juratus, 1720 Gerichtsschreiber-Substitutus zu Metzingen, 3. 4. 1722 Examen zu Stuttgart, 1. 10. 1722—1756 Gerichtsschreiber zu Metzingen, 1756 Adelsheimischer Amtsvogt, 12. 11. 1757 öffentlicher Notar zu Metzingen; 2 mal verm. — a) Metzingen 10. 11. 1722 mit † Marie Sidonie Caroline Scheying, * Wimpfen . . 1699, † . . 19. 4. 1759, Tochter des † Christoph Friedrich Scheying, * Metzingen 15. 9. 1673, † Weißach 6. 4. 1751, Wundarzt zu Weißach bei Vaihingen a. d. Enz. — b) . . 17. 6. 1760 mit † Anna Katharina Bauer, * Dettenhausen bei Tübingen . . ., † Tübingen . . ., Tochter des † Bernhard Bauer, Forstbeamter zu Dettenhausen.

Kinder, zu Metzingen geboren:

1. † Johanna Martha, * 28. 7. 1723, † ebd. 6. 1. 1801; 2 mal verm. — a) Metzingen 2. 11. 1745 mit † Johann Michael Groß, * . . ., † . . 1749, Metzgermeister. — b) Metzingen 16. 6. 1750 mit † Johannes Rödenbach, Hirschwirt ebd.; — 1 Sohn, 2 Töchter.
2. † Johann Philipp, * 23. 1. 1725, † . . ., jung.
3. † Karoline Dorothea, * 6. 6. 1726, † . . ., jung.
4. † Marie Elisabeth, * 2. 2. 1728, † . . ., jung.
5. † Karoline Dorothea, * 1. 5. 1730, † . . ., jung.
6. † Ludwig Heinrich, s. VIe.
7. † Philipp Friedrich, s. VIf.
8. † Rosine Barbara, * 7. 3. 1736, † Metzingen 20. 7. 1818; verm. . . 29. 1. 1761 mit † Johannes Leukhardt, * . . ., † . . 1772, Hutmachermeister zu Metzingen; 3 Söhne, 3 Töchter.
9. † Heinrica Carolina, * 13. 2. 1738, † . . 1788.

Ve. † Georg David Kauffmann, * Maichingen 4. 8. 1706, † Stuttgart 28. 12. 1778, Kaufmann, Kassierer bei dem Herzogl. Tabaks-Magazin ebd.; verm. Stuttgart 12. 5. 1752

mit † Albertine Christine Knapp, * . . . 1724, † . . 5. 2. 1782, Tochter des † Georg Eberhard Knapp, Kriegsrats-Sekretär.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. † Elisabeth Jakobine, * 14. 8. 1754, † . . .; verm. Stuttgart 11. 7. 1780 mit † Johann Esaias Ernst Müller, Knopfmacher ebd., Sohn des † Johann Bartholomäus Müller, Kupferschmied zu Braunschweig.
2. † Immanuel, * 19. 4. 1758, † . . ., 1782 Handlungsverwandter, ließ sich in Frankreich nieder.
3. † Sophie Margarete, * 29. 3. 1761, † . . .; verm. Colmar 8. 10. 1782 mit † Nicolaus Andrä, Kaufmann zu Colmar, Sohn des † Johann Wilhelm Andrä, Kaufmann ebd.
4. † Johanna Christiana, * 23. 3. 1763, † . . .

VIe. † Ludwig Heinrich Kauffmann, * Metzingen 3. 9. 1731, † Hegenlohe, Oberamt Schorndorf, 4. 7. 1811, 1754 Magister zu Tübingen, 1759 Vikar zu Hochdorf, 1763 Pfarrer zu Fürnsal, Oberamt Sulz a. N., 1765 zu Hegenlohe; verm. . . 9. 6. 1766 mit † Anna Rosina Margarethe Wenzelburger, * Neckarthailfingen 16. 2. 1747, † Reidlingen 26. 3. 1812, Tochter des † Johann Georg Wenzelburger, Universitäts-Pflegers zu Neckarthailfingen, Witwe des † Christoph Ferdinand Greiner, Amtmann zu Oethlingen, Oberamt Kirchheim unter Teck.

Kinder, zu Hegenlohe, Oberamt Schorndorf, geboren:

1. † Johanna Christiane Friederike, * 19. 3. 1767, † Winnenden, Oberamt Waiblingen, 11. 4. 1822; verm.[35]) Hegen-

[35]) Kinder Fink:

1. † Caroline Pauline Friederike, * . . 9. 4. 1797, † . . .; verm. . . 16. 10. 1838 mit † Johann Gottlieb Friedrich Pfäfflin, Schultheiß zu Rommelshausen, Oberamt Cannstatt.
2. † Ferdinand Heinrich, * Winnenden 9. 2. 1801, † . . ., Steuer-Kommissär zu Murrhardt, Amtsnotar zu Ludwigsburg; verm. . . 27. 1. 1825 mit † Caroline Magdalene Auguste Marz, Tochter des † Carl Ludwig Marz, Försters.

lohe 26. 4. 1795 mit † Johann David Fink, * . . 24. 9. 1755, † . . 15. 1. 1820, Sohn des † Johann David Fink, Bürgermeister zu Winnenden, u. s. Gem. † Eva Regina Despinois.

2. † Christian David Heinrich Ferdinand, s. VIIf.
3. † Georg Friedrich Ludwig, s. VIIg.
4. † Christof Ferdinand, s. VIIh.
5. † Juliane Karoline, * 26. 1. 1776, † Reidlingen 29. 4. 1828; verm.[36]) Hegenlohe 2. 2. 1801 mit † Eberhard Friedrich Peter, * Bodelshausen 9. 2. 1769, † Reidlingen 1. 1. 1816, Revierförster zu Weilheim u. Teck.

VIf. † Philipp Friedrich Kauffmann, * Metzingen 2. 2. 1733, † Berlin 14. 1. 1776, Amtsvogt zu Adelsheim, später preuß. Unteroffizier im Inf. Regt. v. Lengefeld Nr. 52; verm. Metzingen 24. 11. 1757 mit † Anna Barbara Grafer, * Metzingen 16. 1. 1729, † ebd. 8. 9. 1806, Tochter des † Johann Adam Grafer,[37]) * Urach 24. 1. 1704, † . . ., Bürger und Zeugmacher zu Metzingen, und s. Gem. † Anna Katharina Binder[38]) * . . 28. 5. 1709, † . . .

---

[36]) Kinder Peter, zu . . . geboren:

1. † Auguste Veronika, * 20. 2. 1800, † . . .; verm. . . . mit † . . Engel, Apotheker zu Remmingen.
2. † Victor Louis Heinrich, * 12. 1. 1802, † . . .
3. † Philipp Friedrich, * 25. 5. 1803, † . . 1. 2. 1804.
4. † Joseph Carl Friedrich, * 17. 7. 1804, † . . ., Reallehrer zu Weinsberg; verm. . . 23. 9. 1837 mit † Philippine Hildt, zu Weinsberg.
5. † Joseph Philipp Ferdinand, * 8. 6. 1807, † . . 22. 5. 1808.
6. † Luise Pauline, * 6. 8. 1809, † . . 15. 6. 1810.
7. † August Reinhold, * 13. 5. 1811, † . . 18. 6. 1811.

[37]) Dessen Vater: † Johann Grafer, * . . ., † . . ., Bürger und Zeugmacher zu Urach.

[38]) Deren Eltern a, b:

a. † Johann Heinrich Binder, * . . ., † . . ., Bürger und Landwirt zu Metzingen.
b. † Ursula Agnes . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Friederike Karoline, * 13. 10. 1758, † . . 2. 11. 1758.
2. † Eberhardine Friederike, * 28. 10. 1759, † . . 1. 4. 1760.
3. † Johann Christoph, s. VIIi.
4. † Katharina Henrica, * Metzingen 15. 1. 1762, † . . .; verm. . . 6. 2. 1787 mit † Johann Conrad Schöll, * Metzingen 26. 2. 1763, † . . ., wanderte . . 6. 1804 nach Podolien in West-Rußland aus, 1806 zu Odessa, Sohn des † Johann Wolfgang Schöll, * . . 25. 10. 1732, † . . 31. 5. 1772, Bürger und Metzgermeister zu Metzingen; — 11 Kinder.
5. † Johanna Friederika, * 3. 1. 1764, † . . 17. 7. 1764.

VIIf. † Christian David Heinrich Ferdinand Kauffmann, * Hegenlohe 15. 8. 1769, † Mannheim 10. 12. 1822, Hofbuchdrucker ebd.; verm. . . . mit † Margarete Pfender, * . . ., † . . .

Sohn, zu Mannheim geboren:

1. † Carl Ludwig Heinrich Julius, * 17. 2. 1805, † ebd. 15. 1. 1881, Buchdrucker zu Mannheim L, 2, 7; unverm.

VIIg. † Georg Friedrich Ludwig Kauffmann, * Hegenlohe 18. 1. 1772, † Pfullingen 13. 5. 1835, 1792 Magister zu Tübingen, 1798 Rektor der Lateinschule ebd., 1816 des Lyceums ebd, 1827 titulierter Professor, 8. 10. 1827 Stadtpfarrer zu Pfullingen; 3 mal verm. — a) Tübingen 29. 4. 1799 mit † Elisabeth Luise Christiane Kloz, * . . 28. 6. 1780, † Tübingen 29. 7. 1804, Tochter des † Christian Philipp Kloz, * . . ., † . . 9. 9. 1807, Dr., Reichsritterschaftl. Konsulent des Kantons Neckar-Schwarzwald zu Tübingen, und s. Gem. † Eberhardine Luise Eisenbach, * . . ., † . . 30. 1. 1826. — b) Bebenhausen 29. 6. 1806 mit † Elisabeth Friederike Justine Hauff, * Waiblingen 21. 1. 1785, † Cannstadt 19. 9. 1858 (Tochter des † Carl Victor v. Hauff, * Bothnang 2. 9. 1753, † . . 1832, Magister, Professor am Seminar zu Bebenhausen und Maulbronn, persönl. Adel; verm. . . 1784

mit † Christiane Philippine Zorer;[39]) * . . 26. 3. 1765, † Cannstadt 29. 7. 1823; geschieden . . 14. 5. 1818. — c) Stuttgart 13. 10. 1822 mit † Christiane Luise Kieser, * Stuttgart 29. 6. 1801, † . . ., Tochter des † Wilhelm Heinrich Kieser, Magister, Hofkantor und Hauptlehrer zu Stuttgart, u. s. Gem. † Magdalene Luise Wucherer, zu Reutlingen; sie 2. verm. . . 20. 11. 1836 mit † Christian Gottfried Adam, Kaufmann zu Tübingen.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Philipp Ludwig, s. VIIIc.

zweiter Ehe:

2. † Carl Hugo, * 11. 6. 1807, † . . 2. 7. 1807.
3. † Hermann Adolf, * Tübingen 12. 9. 1811, † Stuttgart 10. 11. 1868, Rechtskonsulent zu Stuttgart; unverm.

VIIh. † Christof Ferdinand Kauffmann, * Hegenlohe 8. 10. 1773, † Eßlingen 3. 8. 1820, Dr. juris, Kanzlei-Advokat und Stadtgerichts-Assessor zu Eßlingen, Oberinspektor des Zwangsarbeitshauses ebd.; 2 mal verm. — a) Eßlingen 5. 8. 1800 mit † Christiane Pauline Friederike Bonz, * ebd. 13. 5. 1774, † . . 24. 4. 1816, Tochter des † Paul Johann Bonz, * Eßlingen 19. 1. 1746, † . . 1805, Dr. chem., Apotheker zu Eßlingen, u. s. Gem. † Catharina Elisabeth Salzmann, * . . 11. 10. 1755, † . . 1780. — b) . . 24. 11. 1818 mit † Luise Stuber, * Stuttgart 14. 9. 1784, † . . 11. 8. 1859, Witwe des † Friedrich Knapp, Registrator zu Stuttgart, Tochter des † Johannes Stuber, Kaufmann, u. s. Gem. † Wilhelmine Friederike Ritter.

Kinder, zu Eßlingen geboren:

1. Carl Ferdinand, * 26. 8. 1801, † Dürnau 16. 11. 1870, Pfarrverwalter zu Friedrichshafen, 1838 Pfarrer zu Dürnau, Oberamt Göppingen; 2 mal verm. — a) Friedrichshafen

[39]) Deren Vater: † Tobias David Zorer, Magister, Pfarrer zu Plieningen.

26. 8. 1839 mit † Renata Eibler, * Lindau in Bayern 4. 4. 1794, † Dürnau 30. 1. 1844, Tochter des † Johann Heinrich Eibler, Fruchthändler zu Lindau i. B., und s. Gem. † Renate Keller. — b) Dürnau 14. 1. 1845 mit † Elisabeth Friederike Geckeler, * Friedrichshafen 23. 11. 1823, † Kemnenburg 16. 4. 1880, Tochter des † Ludwig Geckeler, Hofgärtner zu Friedrichshafen, u. s. Gem. † Marie Christine Elisabeth Hurlebaus; kinderlos.

2. † Emilie, * 24. 2. 1804, † . . 19. 12. 1870; verm. Eßlingen 24. 4. 1836 mit † Ferdinand August v. Finkh, * Kemnath 4. 6. 1793, † . . 25. 1. 1862, Rittmeister, 14. 6. 1858 Oberst im K. Ehren-Invalidenkorps, Sohn des † Philipp Ludwig Finkh, * Stuttgart 5. 7. 1747, † . . ., Pfarrer zu Kemnath, Dekan zu Wildbad, u. s. Gem. † Sophie Magdalene Godelmann,[40]) * Eßlingen 30. 5. 1758, † . . .

3. † Natalie, * 16. 10. 1807, † Winnenthal 13. 12. 1870; verm.[41]) Stuttgart 3. 8. 1837 mit † Carl Ludwig Wibbekink, * Ludwigsburg 6. 12. 1804, † ebd. 3. 3. 1876, Regiments-Quartiermeister zu Stuttgart, Assistent in der Kanzlei des Kriegsministers, Sohn des † Ludwig Wibbekink, Oberfasanenmeister, u. s. Gem. † Charlotte Luise Hermann.

4. † Alwine, * 13. 3. 1817, † Eßlingen 23. 6. 1845; verm. ebd. 6. 8. 1840 mit † Johann Friedrich Wilhelm Andrae, * Stuttgart 19. 2. 1811, † Winnenthal 24. 6. 1848, Rechtskonsulent zu Böblingen, Sohn des † Friedrich Jonathan Andrae, Stiftungsverwalter zu Schwäb. Gmünd, u. s. Gem. † Rosine Friederike Honold.

---

[40]) Deren Eltern a, b:

a. † Christian Friedrich Godelmann, * . . 1716, † . . 1776, Pfarrer zu Deizisau, Oberamt Eßlingen, Archidiaconus zu Eßlingen.

b. † Sophie Helene Dietrich, * . . ., † . . ., Tochter des † Elias Gottlieb Dietrich, Diakon zu Eßlingen.

[41]) Tochter Wibbekink, zu Stuttgart geboren:

1. † Pauline, * 30. 3. 1839, † . . . 1860.

VIIi. † Johann Christoph Kauffmann, * Metzingen bei Urach 10. 11. 1760, † Heidelberg 22. 7. 1816, 2. 5. 1787 Student der Rechte und Staatswissenschaften zu Heidelberg, Advokat und Prokurator beim protestantischen Ehegericht, Stadtgericht und Oberamt zu Heidelberg, Notar ebd., 1799 auch Prokurator beim Kurfürstl. Hofgericht zu Mannheim, besaß bis 1806 ein Haus neben dem „Welschen Hahn" am Kornmarkt zu Heidelberg; 2 mal verm. — a) . . . mit † Johanna Wilhelmina Stähler, kath., * Heidelberg . . ., † ebd. 14. 11. 1806. — b) Rohrbach bei Heidelberg 27. 5. 1807 mit † Rosine Katharine Esser, * ebd. 26. 8. 1786, † Coblenz a. Rhein 26. 10. 1844 (Tochter des † Johann Martin Esser, * Weißenburg i. E. 1. 7. 1736, † Rohrbach b. H. 22. 7. 1824, Herzogl. Pfalz-Zweibrück. Hofgärtner ebd.; 2. verm. . . 1772 mit † Catharina Ursula Hey, aus Weißenburg i. E.)

Kinder, zu Heidelberg geboren,

erster Ehe:

1. † Marie Gertrud Philippine, * 30. 3. 1792, † . . .
2. † Eva Katharina, * 12. 6. 1796, † . . .

zweiter Ehe:

3. † Franz Wilhelm, * 25. 4. 1808, † Karlsruhe 18. 9. 1853, Cameral-Praktikant zu Rauenberg bei Wiesloch, Ghzgl. Revisor bei der Steuerdirektion zu Karlsruhe; unverm.
4. † Katharina Barbara, * 15. 11. 1811, † Coblenz 16. 1. 1882; verm.[42]) . . . mit † Johann Jacob Mosler, * . . 12. 6. 1809, † . . 9. 10. 1841, Advokat zu Coblenz.

---

[42]) Kinder Mosler, zu Coblenz geboren:

1. † Carl Valentin, * 6. 8. 1837, † ebd. 9. 7. 1863, Kaufmann ebd.
2. † Hermann, * 15. 12. 1838, † ebd. 3. 7. 1891, kath. Pfarrer, Professor der Theologie zu Coblenz.
3. † Eduard Julius, * 5. 8. 1840, † ebd. 3. 11. 1873, Ingenieur und Fabrikbesitzer; verm. . . . mit Wally Dahr.

Kinder Mosler, zu . . . geboren:

1. Hermann, * 6. 1. 1869, Dr. med.
2. † Theodor Joseph, * 12. 6. 1871, † . . 27. 4. 1872.
3. Carl Albert, * 28. 9. 1872, Dr. jur.

5. † Peter Wilhelm, * 16. 4. 1813, † Newark, New-Jersey, 28. 9. 1867, ging nach dem 1848—49er Aufstand nach Newark, prakt. Arzt ebd.
6. † Martin Eduard, s. VIIId.

VIIIc. † Philipp Ludwig Kauffmann, * Tübingen 1. 5. 1802, † Dürrmenz 23. 5. 1867, 1831 Pfarrer zu Breitenberg, Oberamt Calw, 1837 zu Boll, Oberamt Göppingen, 1853 zu Uhingen ebd., 1862 zu Dürrmenz, Oberamt Maulbronn; verm, Cannstatt 12. 1. 1832 mit † Charlotte Amalie Fanny Kurz, * Großsachsenheim, Oberamt Vaihingen a. Enz, 12. 7. 1813, † . . ., Tochter des † Georg Friedrich Kurz, * . . 1778, † . . ., Stadtpfarrer zu Großsachsenheim, u. s. Gem. † Agnes Gertrud Marie Rösler, * . . 1790, † . . ., aus Mönsheim, Oberamt Leonberg.

Kinder, 1—3 zu Breitenberg bei Calw, 4—8 zu Boll bei Göppingen geboren:

1. † Sohn, * u. † 8. 11. 1832.
2. † Julie, * 12. 6. 1834, † Kornthal, O.-A. Leonberg, 7. 3. 1885; verm.[43]) . . 11. 1. 1859 mit † Julius Schlaich, Pfarrer zu Kornthal.
3. † Amalie, * 13. 5. 1836, † Breitenberg 1. 10. 1836.
4. † Ludwig, s. IXb.

---

[43]) Kinder Schlaich, zu . . . geboren:
1. Maria, * 5. 2. 1860; verm. . . . mit Moriz Reiniger, * . . 5. 4. 1855, Fabrikant zu München.
2. Paul, * 14. 1. 1865, Stadtpfarrer zu Neubulach; verm. . . . mit Marie Mörike, * . . 29. 1. 1867, Stadtpfarrer zu Neubulach.
3. Bertha, * 22. 8. 1868; verm. . . . mit Ernst Schober, * . . 18. 7. 1862, Pfarrer zu Epfenbach, Amt Sinsheim.
4. Albert, * 16. 1. 1870, Pfarrer zu Jaffa bei Jerusalem; verm. . . . mit Julie Gößler, * . . 7. 11. 1874.
5. Friedrich, * 18. 1. 1872, Kaufmann zu Wellington auf Neuseeland; verm. . . . mit Agnes Kolmann.
6. Martha, * 23. 12. 1874.
7. Julie, * 20. 1. 1877.

5. † Friedrich, s. IX c.
6. Eugen, s. IX d.
7. Ferdinand Oscar, * 20. 3. 1847, Arzt zu St. Louis in Nord-Amerika; verm. . . . mit . . .; kinderlos.
8. Fanny, * 8. 9. 1852; verm.[44]) . . . mit Fr . . Weigel, Orgelbaumeister zu Echterdingen, Oberamt Stuttgart.

VIII d. † Martin Eduard Kauffmann, * Heidelberg 24. 2. 1815, † auf See 27. 2. 1849, studierte Chemie, Drogist zu Mannheim Q 3,2, ging auf einer Reise nach Amerika mit dem Segler „Floridian" unter, 19. 8. 1845 Sekretär der Freimaurer-Loge „Karl zur Eintracht", 1846 Redner, 17. 1. 1849 ausgetreten; verm. Mosbach a. N. 8. 10. 1840 mit † Juliane Amalie Baunach, * Mosbach i. B. 11. 3. 1816 † Mannheim 18. 10. 1869 (Tochter des † Bernhard Friedrich Baunach, * . . 18. 10. 1780, † . . 4. 1. 1856, Kaufmann zu Mosbach i. B., Kirchen- und Gemeinderat; verm. . . 3. 4. 1815 mit † Margarethe Stern, * Mosbach 27. 8. 1787, † . . 14. 4. 1846).

Kinder, zu Mannheim geboren:

1. † Bertha, * 17. 9. 1841, † Karlsruhe 1. 1. 1897; verm.[45]) . . . mit † Wilhelm Steinel, * Mannheim 9. 11. 1836, † Karlsruhe 15. 4. 1903.
2. † Friedrich Wilhelm, s. IX e.

---

[44]) Kinder Weigle, zu Echterdingen geboren:
1. Friedrich, * 9. 9. 1882.
2. Julius, * 30. 7. 1883.
3. Carl, * 4. 9. 1885.
4. Gotthold, * 18. 10. 1886.
5. Julie, * 20. 9. 1887.
6. Franz, * 2. 5. 1889.
7. Maria, * 7. 4. 1891.
8. Johannes, * 28. 7. 1892.

[45]) Sohn Steinel, zu Mannheim geboren:
1. Friedrich, * 29. 6. 1864, Kaufmann zu Basel; verm. . . . mit Leopoldine . . .

3. † Anna, * 29. 1. 1844, † Karlsruhe 11. 12. 1884: verm.[46]) . . . mit † Otto Eckert, * . . 14. 9. 1841, † Achern 5. 9. 1879, Hauptmann im 6. Bad. Inf. Regt. Nr. 114 zu Konstanz, 1870—71 Oberleutnant und Regiments-Adjutant, Eis. Kreuz 2. Kl., Ord. d. Zähring. Löwen mit Eichenlaub und Schwertern.
4. Ludwig Georg, s. IXf.
5. Eduard Julius, s. IXg.
6. † Julie, * 16. 9. 1848, † Neapel 28. 3. 1898; verm. . . . mit † Albert Goldschmidt, * Oldenburg 26. 5. 1836, † Metz 13. 12. 1884, Ober-Postdirektor ebd., vordem Postrat zu Straßburg i. Els., Sohn des † . . . Goldschmidt, Dr. med., Geheimer Ober-Medizinalrat zu Oldenburg.

IXb. † Ludwig Kauffmann, * Boll, Oberamt Göppingen, 13. 11. 1837, † Gießen 25. 3. 1905, Fabrikant zu Gießen, Inhaber der 1868 gegründeten Lampenfabrik „Kauffmann u. Cie."; verm. . . . mit Eugenie Friz, * Biberach 13. 12. 1843, Tochter des † Johannes v. Friz, * Ebingen 9. 11. 1801, † . . 25. 6. 1864, Oberamtmann, 27. 12. 1854 Staatsrat zu Stuttgart, u. s. Gem. † Nanette v. Misani, * . . 1. 7. 1804. † . . .

Sohn, zu Gießen geboren:

1. Louis, * 20. 2. 1869, Fabrikant ebd.

IXc. † Friedrich Kauffmann, * Boll bei Göppingen 14. 5. 1841, † Öschelbronn, Oberamt Herrenberg, 13. 12. 1901, Pfarrer ebd., 1864—1880 Professor und Pastor in Amerika, 1882 Pfarrer zu Reinerzau bei Freudenstadt, 1885 zu Zaberfeld bei Brackenheim, 15. 6. 1898—1901 zu Öschelbronn; verm. Heilbronn a. N. 3. 8. 1865 mit † Luise Staug,

---

[46]) Sohn Eckert, zu Konstanz geboren:
1 Otto, * 7. 3. 1873, Oberleutnant (15. 12. 1900) und Adjutant des 6. Bad. Inf.-Rgts. Nr. 114 zu Konstanz

* ebd. 3. 11. 1842, † Zaberfeld 3. 10. 1889, Tochter des † Johannes Stang, Kaufmann zu Heilbronn, u. s. Gem. Luise Graß, aus Marbach a. N.

Kinder, in Nord-Amerika geboren:

1. † Luise Fanny Cornelie, * Burlington, Jowa, 28. 7. 1866, † Murrhardt 26. 10. 1899; verm. . . . mit Paul Immanuel Fuchs, Professor am Gymnasium zu Reutlingen, früher zu Murrhardt, Verfasser des Etymologischen Deutschen Wörterbuchs, Stuttgart 1898.
2. Albert Eduard Cornelius, s. Xa.
3. Wilhelmine Amalie Elisabeth, * Femmes-Osage, Missouri, 28. 1. 1871; verm. Zaberfeld 2. 6. 1898 mit Heinrich Kaeß, Pfarrer zu Adersbach, Amt Sinsheim.
4. Julie Wilhelmine Eugenie, * Pinkneyville, Illinois, 12. 4. 1874.
5. Julius Friedrich Alfred, * Elmhurst, Illinois, 11. 5. 1880, Kaufmann zu Berlin.

IXd. Eugen Kauffmann, * Boll, Oberamt Göppingen, 19. 4. 1845, Fabrikant und Inhaber der Lampenfabrik Kauffmann u. Cie. zu Gießen; verm. . . ., mit . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. Maria, * 1. 8. 1874.
2. Eugen, * 2. 8. 1875, Kaufmann zu Gießen.
3. Johanna, * 1. 4. 1878; verm. . . . mit Erwin Burmester, aus Hermannsburg, Reg.-Bez. Lüneburg.
4. Otto, * 20. 10. 1879.
5. Julie, * 16. 3. 1884.
6. Emma, * 4. 8. 1889.

IXe. † Friedrich Wilhelm Kauffmann, * Mannheim 17. 11. 1842, † ebd. 10. 6. 1907, Besitzer der „Ersten Mannheimer Dampfmühle von Ed. Kauffmann Söhne", gegründet 1867, wohnt ebd., Kaiserring, N. 7, 9; verm. . . 11. 4. 1872 mit † Sofia Maria Elisabeth Fehr, * Livorno, Toskana, 22.

7. 1847, † . . 26. 6. 1907, Tochter des † Peter Nicolaus Fehr,[47]) * Livorno 3. 7. 1812, † ebd. 20. 9. 1898, Kauf-

---

[47]) Dessen Vorfahren:

I. † Ulrich Fehr, * um 1480, † . . .; verm. . . 1514 mit † Anna . . .

Sohn, zu Schönenberg bei Lommis, Knt. Thurgau, geboren:

II. † Andreas Fehr, * . . ., † St. Gallen 22. 7. 1594; verm. . . 1547 mit † Wibrath Rauch, * . . ., † . . 24. 4. 1603.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

III. † Kaspar Fehr, * 10. 1. 1556, † St. Gallen 29. 9. 1594, Küfermeister; verm. . . 1583 mit † Magdalena Abbt, * . . ., † . . 24. 12. 1618.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

IV. † Johannes Fehr. * 8. 9. 1587, † ebd. 11. 4. 1649, 1638 des großen Rats, 1644 Zunftmeister der Schneider; 3 mal verm. — a) . . 1610 mit † . . . — b) . . 1612 mit † Elisabeth Kirchhofer, * . . 11. 1. 1558, † . . 12. 3. 1623. — c) . . 1624 mit † . . .

Sohn, zweiter Ehe, zu St. Gallen geboren:

V. † Kaspar Fehr, * 16. 7. 1614, † St. Gallen 6. 8. 1678, Schneidermeister ebd.; verm. . . 1634 mit † Dorothea Meier, * . . ., † . . 16. 12. 1677, aus Zürich.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

VI. † Conrad Fehr, * 5. 7. 1638, † ebd. 17. 5. 1697, Seidenfärber zu St. Gallen; 3 mal verm. — a) . . 1663 mit † . . . — b) . . 1676 mit † Dorothea Sulzer, * . . ., † . . 15. 11. 1687, aus Winterthur. — c) . . 1688 mit † . . .

Sohn, zu St. Gallen geboren:

VII. † Peter Fehr, * 25. 7. 1678, † ebd. 2. 2. 1743, 1730 der bedeutendste Florhändler zu St. Gallen und Zunftmeister der Schneider, Firma: 1712 Bartholome u. Peter Fehr, 1726 Peter Fehr; verm. . . . 1701 mit † Wibrath Ehrenzeller, * . . 20. 3. 1675, † . . 8. 2. 1730.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

VIII. † Nicolaus Fehr, * 26. 8. 1705, † ebd. 30. 9. 1770, Florhändler, 1747 des großen Rats zu St. Gallen, 1747 Zunftmeister, 1754 Salzdirektor, 1759 Ratsherr, 1756, 1759, 1764 Zeugherr; verm. . . 1729 mit † Rosina Schlapritzi, * . . 20. 1. 1712, † . . 11. 2. 1772.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

IX. † Joachim Laurenz Fehr, * 1. 11. 1737, † St. Gallen 2. 1. 1788, Florhändler; verm. . . 1761 mit † Wibrath Steinmann, * . . 4. 4. 1737, † . . 12. 2. 1789.

mann, Schweizer. General-Konsul, Ritter hoher Orden, Mitinhaber des Hauses Fehr, Walser u. Söhne, Livorno, geadelt vom König Victor Emanuel; 2. verm. . . 6. 8. 1846 mit † Ida Friederike Schmöle,[48]) * Amsterdam 11. 11. 1812, † Livorno 30. 10. 1880.

Kinder, zu Mannheim geboren:

1. Otto Peter Eduard, s. Xb.
2. Willy Friedrich, s. Xc.
3. Ida Amalie Albertine, * 12. 3. 1877; verm.[49]) . . 3. 10. 1896 mit Carl Friedrich Julius Nicolai, * Mannheim

---

Sohn, zu St. Gallen geboren:

X. † Peter Fehr, * 6. 2. 1779, † Livorno 30. 11. 1851, Kaufmann ebd., 40 Jahre Schweizer Konsul; verm. . . 29. 4. 1806 mit † Elise Walser, * Wald, Appenzell 29. 9. 1782, † Livorno 6. 4. 1853.

Sohn, zu St. Gallen geboren:

XI. † Peter Nicolaus Fehr, siehe oben; 2 mal verm. — a) . . 7. 11. 1839 mit † Sophie Schmöle,[48]) * Amsterdam 29. 7. 1811, † . . 14. 1. 1841 — b) siehe oben.

[48]) Deren Vorfahren:

I. † Diederich Schmöle, * . . ., † . . 18. 9. 1696, Ratsherr, 1691—1695 Kämmerer, 1694—1696 Ratsmitglied zu Iserlohn; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Iserlohn geboren:

II. † Johann Heinrich Schmöle, * 30. 11. 1671, † . . 1756, 1702 Ratsmitglied; verm. . . 10. 11. 1701 mit † Anna Margarete Friedrich, aus Unna i. W.

Sohn, zu Iserlohn geboren:

III. † Johann Christoph Schmöle, * 29. 3. 1712, † ebd. 16. 11. 1735, Gilde-Kommissarius und Gemeinde-Vorsteher zu Iserlohn; verm. . . . mit † Catharina Margaretha Schmidt, * . . 1714, † . . 1790.

Sohn, zu Iserlohn geboren:

IV. † Caspar Heinrich Schmöle, * 20. 11. 1740, † . . 1809; verm. . . 3. 7. 1774 mit † Johanna Sophie Schäfer, * . . ., † . . .

Sohn, zu Iserlohn geboren:

V. † Friedrich Wilhelm Schmöle, * 8. 4. 1782, † Villa Otterspoor bei Maarsen 12. 1. 1863; verm. . . 16.

[49]) Kinder Nicolai:

1. Kurt, * Berlin 28. 8. 1897.
2. Otto, * Straßburg i. E. 5. 5. 1899.

3. 2. 1864, Hauptmann (18. 8. 1899) im 2. Ober-Elsäss. Feldartillerie-Rgt. Nr. 51 zu Straßburg i. E., dann Mitglied der Artillerie-Prüfungs-Kommission zu Berlin, Ritter des Roten Adler-Ordens 4. Kl., (Sohn des † Karl Ludwig Bernhard Nicolai,[50]) * Mannheim 21. 4. 1824, † Karlsruhe 3. 8. 1889, Landgerichts-Präsident und Präsident der Kaiserl. Disciplinarkammer zu Karlsruhe; verm. Offen-

---

[50]) Dessen Vorfahren:

I. † . . Niclaus, * . . ., † . . ., Müller zu Gandersheim bei Holzminden in Braunschweig; verm. . . . mit † Anna Lise Schultz, * . ., † . . .

Sohn, zu Gandersheim geboren:

II. † Gottfried Niclaus, * . . 1646, † Zellerfeld a. Harz . . 2. 1710, Berg-Wundarzt ebd.; verm. . . 25. 3. 1674 mit † Anna Margarethe Walthen, * . . ., † . . .

Sohn, zu Gandersheim geboren:

III. † Johann Heinrich Niclaus, * . . 1676, † Zellerfeld 8. 6. 1715, Vice-Wundarzt, 1710 Wundarzt ebd.; verm. . . 28. 11. 1702 mit † Ursula Katharina Rockhoff, * . . ., † . . .

Sohn, zu Zellerfeld a. Harz geboren:

IV. † Gottfried Philipp Nicolai, * 3. 9. 1703, † ebd. 27. 4. 1795, Reichs-Münz-Ohm zu Zellerfeld; verm. . . 22. 9. 1727 mit † Margarethe Magdalene Wimmer, * . . ., † . . 25. 5. 1768, älteste Tochter des † . . . Wimmer, Schichtmeister und Ratsverwandter.

Sohn, zu Zellerfeld geboren:

V. † Christian Gottfried Nicolai, * 21. 8. 1748, † Braunschweig 14. 7. 1820, Ordens-Kanzlist bei der Schottischen Ordensloge ebd.; verm. Braunschweig 9. 10. 1776 mit † Sophie Elisabeth Friederike Raben, * ebd. 17. 11. 1750, † ebd. 10. 3. 1829.

Sohn, zu Braunschweig geboren:

VI. † Friedrich Bernhard Gottfried Nicolai, * 25. 10. 1793, † Mannheim 4. 7. 1846, Kgl. Bayr. Hofrat und Hofastronom zu München.; verm. Mannheim 31. 7. 1821 mit † Dorothea Franziska v. Schrauth, verw. Gräfin zu Leiningen-Westerburg-Altleiningen, * Kreuznach 11. 5. 1794, † 14. 4. 1850, geadelt 14. 10. 1814 durch Ludwig I. Großherzog von Hessen.

Sohn, zu Mannheim geboren:

VII. † Karl Ludwig Bernhard Nicolai, siehe oben.

burg i. B. 22. 8. 1854 mit Wilhelmine Ida Fesch,[51]) * Kehl 1. 7. 1835.)

4 Maria Friderike, * 2. 11. 1878; verm.[52]) . . 1. 10. 1898 mit Friedrich Wilhelm Engelhorn, * Rastatt 26. 5. 1872, Oberleutnant im 2. Bad. Feldartill.-Rgt. Nr. 30 zu Rastatt, 13. 9. 1906 Hauptmann und Adjutant der 31. Feldartill.-Brigade zu Hagenau i. E., . . 1907 Batterie-Chef im Feldart.-Rgt. Großherzog (1. Bad.) Nr. 14 zu Karlsruhe, Verfasser der Geschichte des Artillerie-Rgts. Nr. 30 zu Rastatt, Sohn des Eduard Engelhorn,[53]) * Mannheim 1. 6. 1830, Geheimrat zu Heidelberg, Ritter hoher Orden, u. s. Gem. Katharina Schlehner, * Mannheim 20. 12. 1834.

---

[51]) Deren Vater: † Carl Eduard Fesch, * Lahr i. B. 24. 8. 1799, † . . .

[52]) Kinder Engelhorn:

1. Eduard Friedrich Otto, * Rastatt 4. 12. 1899.
2. Friedrich Wilhelm, * Mannheim 26. 6. 1902.
3. Trude Sofia, * Hagenau i. E. 2. 9. 1904.
4. Karl Heinz, * ebd. 6. 9. 1905.

[53]) Dessen Vorfahren:

I. † Johann Jacob Engelhorn, * . . 1671, † Hockenheim 3. 7. 1720, Bürger und Gastwirt „zum Engel" ebd.; verm. . . . mit † Marie Elisabethe . . .

Sohn, zu Hockenheim geboren:

II. † Johann Jacob Engelhorn, * 6. 5. 1714, † Neulußheim 30. 9. 1769, Gastwirt „Zum Bären" ebd.; verm. . . . mit † Amalie Elisabetha Groh, * Unteröwisheim 29. 1. 1724, † Neulußheim 1. 2. 1762, Tochter des † Johann Groh, Gerichts-Verwandter, Metzger und Lammwirt ebd., u. s. Gem. † Amalie Elisabeth Wirt, aus Menzingen.

Sohn, zu Neulußheim geboren:

III. † Johann Jacob Engelhorn, * 5. 6. 1742, † Hockenheim 28. 8. 1777, Bürger, Gastwirt zum „Schwarzen Lamm", Metzger und Kirchenältester ebd.; verm. Hockenheim 5. 3. 1764 mit † Marie Elisabeth Zahn, * . . ., † . . .

Sohn, zu Hockenheim geboren:

IV. † Johann Conrad Engelhorn, * 29. 4. 1769, † Mannheim 20. 9. 1827, Bierbrauer ebd., erhielt 1794 die Erlaubnis zum Bier-Essigsieden; verm. . . . mit † . . Sieber.

5. † Adolf Ernst, * 20. 7. 1880, † Frankenthal i. Pf. 30. 1. 1895.
6. Friedrich Ernst Eugen, * 22. 5. 1882, Kaufmann und Prokurist im väterl. Geschäft zu Mannheim.
7. Sophia Johanna Petronella, * 9. 7. 1885; verm.[54]) Mannheim 26. 9. 1904 mit Ernst Ludwig Langrock, * Alsfeld i. Hessen 23. 1. 1876, Oberleutnant (15. 9. 1905) und Adjutant des 1. Unter-Elsässischen Feldartillerie-Rgts. Nr. 31 zu Hagenau i. E., 1. 10. 1904 kommandiert zur Kriegs-Akademie zu Berlin, Sohn des † Ludwig Friedrich Carl Eduard Langrock,[55]) * Gedern 28. 7. 1838, † Darmstadt 27. 4. 1894, Professor ebd., u. s. Gem. † Maria Justine Köhler, * Lich 12. 4. 1851.

Sohn, zu Mannheim geboren:

V. † Carl Conrad Philipp Engelhorn, * 25. 5. 1807, † Mannheim 9. 9. 1860, Partikulier ebd., wohnte 1852: C 3,20; verm. . . . mit † Margarete Helmreich, * . . 6. 3. 1808, † . . 10. 3. 1839.

Sohn, zu Mannheim geboren:

VI. Eduard Engelhorn, siehe oben.

[54]) Sohn Langrock, zu Berlin geboren:
1. Ludwig, * 7. 7. 1905.

[55]) Dessen Vorfahren:

I. † Johann Langrock, * . . ., † . . ., Hochfürstl. Sächs. Amtmann zu Spremberg, Nieder-Lausitz; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Spremberg geboren:

II. † Johann Samuel Langrock, * 7. 12. 1707, † Paserin, Kreis Luckau, 11. 12. 1765, 28. 10. 1749 Pastor ebd.; verm. . . . mit † Johanna Friederike . . ., * . . 1751, † . . .

Sohn, zu Paserin, Kreis Luckau, geboren:

III. † Johann Adolf Albert Langrock, * 6. 5. 1751, † Höxter i. Westf. 22. 8. 1813, 1779—1790 Pastor zu Rühle a. Weser, 1790 zu Höxter; verm. . . . mit † Anna Charlotte Büsing, * . . 1760, † . . ., Tochter des † . . Büsing, Bürgermeister zu Eldagsen, Reg.-Bez. Hannover.

Sohn, zu Höxter geboren:

IV. † Carl Adolf Jacob Langrock, * 27. 9. 1802, † Gedern, Oberhessen, 22. 1. 1851, Apotheker ebd.; verm. . . . mit † Luise Caroline Renate Grote, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Grote, Hofrat zu Gedern.

Sohn, zu Gedern geboren:

V. † Ludwig Friedrich Carl Eduard Langrock, siehe oben.

IX f. Ludwig Georg Kauffmann, * Mannheim 19. 2. 1845, Kaufmann zu Mannheim, Firma „Ludwig Kauffmann"; verm. . . 15. 9. 1872 mit Eugenie Katz, * Pforzheim 20. 11. 1852, Tochter des † Carl Fr. . . Katz,[56]) * . . 7. 9. 1814, † . . 26. 7. 1883, Fabrikant zu Pforzheim, u. s. Gem. † Rosina Schraft, * . . 27. 3. 1814, † . . .

Kinder, 1—3 zu Mannheim, 4—6 zu Pforzheim geboren:

1. Karl Ludwig Eduard, * 1. 8. 1873, Kaufmann ebd., Teilhaber des Hauses „Ludwig Kauffmann".
2. † Friedrich, * 9. 9. 1874, † Mannheim 20. 5. 1892.
3. Hugo Oscar Eugen, * 3. 11. 1875, Kaufmann, Teilhaber des Hauses „Ludwig Kauffmann" zu Mannheim.
4. Elsa Luise, * 19. 2. 1877; verm.[57]) Mannheim 27. 8. 1898 mit Otto Emminghaus,[58]) * Dresden 1. 3. 1860, Gerichts-Assessor a. D., Sekretär der Handelskammer für den Kreis Mannheim, vorher zu Posen, Sohn des Arwed Emminghaus,[59]) * Nieder-Roßla 22. 8. 1831, Dr. jur., Professor an der Technischen Hochschule zu Karlsruhe i. B.,

---

[56]) Dessen Eltern a, b:

a. † Karl Friedrich Katz, * . . ., † . . ., Bürger zu Pforzheim.
b. † Margarethe Katharine Ungerer, * . . ., † . . .

[57]) Kinder Emminghaus, zu Mannheim geboren:

1. Ernst, * 19. 8. 1899.
2. Margarete, * 11. 1. 1901.
3. Jenny Carla, * 3. 10. 1902.

[58]) Er war 1. verm. . . . mit † Eleonore Tiesler, * Posen 13. 3. 1873, † Mannheim 10. 6. 1896, Tochter des † Ernst Tiesler, * . . ., † . . 21. 10. 1904, Kgl. Stabsveterinär a. D., u. s. Gem. Henriette Lange, lebt zu Friedenau bei Berlin.

Kinder Emminghaus, zu Posen geboren:

1. Bernhard, * 24. 2. 1892.
2. Elisabeth, * 13. 5. 1893.

[59]) Dessen Vorfahren:

I. † Daniel Emminghaus, 1584 Zeugmeister von Bamberg, Besitzer des Hofes Emminghausen bei Dabringhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf.

Sohn:

II. † Arnold Emminghaus, * . . 1595, † . . 1666, 1624—1665 Pfarrer zu Dabringhausen.

Direktor der Lebensversicherungsbank zu Gotha, u. s. Gem. † Caroline Luise Alberti, * Köstritz, Reuß j. L. 16. 11. 1830, † Gotha 16. 4. 1907

5. Jenny Amalie Rosine, * 22. 11. 1878; verm. Mannheim 2. 3. 1905 mit Karl Theodor Koch, * Nidda 19. 11. 1873, Dr. med., prakt. Arzt zu Offenbach a. M., Sohn des Hermann Karl Ernst Albert Koch, * Gießen 23. 8. 1846, Dr. med., Medizinalrat zu Offenbach a. M.: verm. Darmstadt 15. 10. 1872 mit † Ottilie Dietz, * Schotten 24. 4. 1851, † Offenbach 5. 1. 1885; vgl. Bd. 9, S. 229.
6. Elfriede Julie, * 26. 3. 1883.

IXg. Eduard Julius Kauffmann, * Mannheim 5. 6. 1846, Bankherr zu Freiburg i. Br., „Ed. Kauffmann-Fehr", 1. 1. 1906 an die Dresdener Bank übergegangen, früher Dampfmühlenbesitzer zu Mannheim, Ritter des Zähringer Löwen-Ordens 1. Klasse, lebt zu Freiburg i. Br., Goethestr. 18; verm. Livorno 2. 5. 1878 mit Jenny Fehr, * ebd. 10. 2. 1855.

Sohn:

III. † Johannes Emminghaus, * . . 1645, † . . 1732, 1665—1732 Pfarrer zu Dabringhausen.

Sohn:

IV. † Johann Daniel Anton Emminghaus, * . . 19. 6. 1684, † . . 31. 1. 1757, Pfarrer.

Sohn:

V. † Theodor Georg Wilhelm Emminghaus, * . . 23. 6. 1723, † . . 24. 7. 1758, Dr. jur., Prof. der Rechte zu Jena.

Sohn:

VI. † Johann Ernst Bernhard Emminghaus, * . . 10. 1. 1752, † . . 1837, Dr. jur., Prof. der Rechte zu Jena, Altdorf und Erlangen.

Sohn:

VII. † Bernhard Emminghaus, * . . 7. 12. 1799, † Weimar 15. 12. 1875, Dr. jur., Geh. Finanzrat zu Weimar.

Sohn:

VIII. Arwed Emminghaus, siehe oben.

Kinder, zu Mannheim geboren:

1. Flora Sofia Ida, * 6. 4. 1879; verm.[60]) Freiburg i. Br. 21. 6. 1902 mit Carl Werger, * Worms 24. 6. 1875, Bankherr in Firma Ed. Kauffmann-Fehr zu Freiburg i. Br., Leutnant d. Ref. des Heff. Train-Bataill. Nr. 25, Sohn des † Carl Werger, * Worms 16. 7. 1847, † ebd. 13. 12. 1904, Kommerzienrat, u. f. Gem. † Marie Bottelberger, * Bechtheim, Heffen, 6. 7. 1852, † Worms 12. 2. 1903.
2. Anna Amalie Luife, * 19. 5. 1880; verm.[61]) Freiburg i. Br. 8. 3. 1902 mit Carl Thaler, * Langenfchwalbach 5. 2. 1871, Oberleutnant im 5. Bad. Feldartill.-Rgt. Nr. 76, kommandiert zur Kriegsakademie zu Berlin, Sohn des † Reinhard Thaler, * . . 23. 2. 1838, † . . 26. 8. 1906, u. f. Gem. † Anna Lange, * . . 13. 5. 1848, † . . 10. 5. 1878.
3. † Paula, * 14. 11. 1881, † Schriesheim 16. 7. 1882.
4. Irma Bertha Friederike, * 15. 9. 1884; verm. . . . mit Ludwig Stromeyer, * Konftanz 22. 9. 1878, Leutnant d. Ref. des 2. Bad. Feldartill.-Rgts. Nr. 30, Sohn des Ludwig Stromeyer, * . . 13. 3. 1852, Kommerzienrat, Fabrikbefitzer, Präfident der Handelskammer zu Konftanz; verm. . . 16. 5. 1876 mit Anna Maria Merian, * . . 9. 9. 1858.[62])

Xa. Albert Eduard Cornelius Kauffmann, * Femmes Oſſage, Miſſouri N.-A., 9. 12. 1868, Kaufmann und Inhaber der Maſchinenfabrik für Brauerei-Anlagen A. Ziemann zu Feuer-

---

[60]) Kinder Werger, zu Freiburg i. Br. geboren:
1. Herbert Eduard Max, * 28. 4. 1904.
2. Marie, * 19. 11. 1905.

[61]) Tochter Thaler, zu Berlin geboren:
1. Edeltraut, * 12. 1. 1906.

[62]) vgl. Schweizerifches Geſchlechterbuch, 1. Jahrg., S. 300; Baſel, C. F. Lendorff.

bach bei Stuttgart; verm. Stuttgart 14. 4. 1898 mit Martha Anna Bertha Unger, * ebd. 24. 3. 1878, Tochter des Ernst Unger, Fabrikant zu Stuttgart.

Kinder, zu Stuttgart geboren:

1. Hildegard, * 17. 1. 1899.
2. Martha Luise Leonore, * 9. 9. 1902.
3. Sofie Cornelie Marguerit, * 8. 7. 1905.

Xb. Otto Peter Eduard Kauffmann, * Mannheim 4. 1. 1873, Direktor der Ersten Mannheimer Dampfmühle von Ed. Kauffmann Söhne, G. m. b. H., Leutnant d. Ref. des Train-Bataillon Nr. 14, 1905 Beisitzer des Gewerbe-Gerichts zu Mannheim; verm. Basel 29. 3. 1898 mit Marie Gabriele Geldner, * Basel 26. 10. 1878, (Tochter des Carl August Geldner,[63]) * Meiningen 5. 12. 1841, Kaufmann und Konsul des Freistaates Uruguay zu Basel; verm. Rapperswyl i. d. Schweiz 26. 7. 1869 Anna Katharina Ammon, * Nürnberg 18. 1. 1848.)

---

[63]) Dessen Vorfahren:

I. † Balzer Göldner, * . . 2. 1590, † Thommendorf in Schlesien 14. 6. 1673, Gärtner ebd.; 3. verm. . . . mit † Ursula . . ., * . . 1610, † Thommendorf 4. 11. 1680.

Sohn, zu Thommendorf in Schlesien geboren:

II. † Balthasar Geldner, * . . 1643, † Simmershausen, Sachsen-Meiningen 8. 2. 1710, seit 1683 Schulmeister ebd.; 2 mal verm. — a) Heßberg . . . mit † . . . — b) Simmershausen 18. 11. 1690 mit † Anna Marie Döhler, * . . ., † . . 19. 5. 1730, Tochter des † Valentin Heinrich Döhler, zu Hildburghausen, Enkelin des † Christian Döhler, Schulmeister zu Heßberg.

Sohn, zu Simmershausen geboren:

III. † Johann Martinus Geldner, * um 1692, † . . ., Regierungs-Registrator zu Hildburghausen; verm. ebd. 24. 8. 1723 mit † Marie Magdalene Felske, * . . ., † . . 17. 9. 1736, Witwe des † Christian Röhrborn, fürstl. Kammer- und Rentschreiber zu Hildburghausen.

Sohn, zu Hildburghausen geboren:

IV † Johann Wilhelm Philipp Geldner, * 23. 9. 1726, † ebd. 11. 7. 1800, Herzogl. Sekretär und Notarius Publ. Caesareus zu Hildburghausen;

Kinder, zu Mannheim geboren:

1. Friedrich Carl Hans, * 5. 8. 1899.
2. Sofia Lore Martha, * 12. 10. 1901.
3. Nelly Alice Gabriele, * 8. 8. 1905.

Xc. Willy Friedrich Kauffmann, * Mannheim 4. 8. 1875, Kaufmann ebd., Kassier und Prokurist im väterl. Geschäft; verm. . . 26. 9. 1904 mit Christine Sophie Fuchs,[64])

---

verm. ebd. 26. 3. 1761 mit † Catharina Susanne Becher, * ebd. 20. 11. 1740, † ebd. 1. 2. 1787, Tochter des † Johann Ernst Becher, * ebd. 7. 5. 1697, † ebd. 2. 1. 1760, Kaufmann und Bürgermeister zu Hildburghausen, u. s. Gem. † Renate Johanne Auguste Langguth, * Westhausen bei Hildburghausen . . ., † . . 27. 10. 1752.

Sohn, zu Hildburghausen geboren:

V. † Johann Heinrich Friedrich Geldner, * 5. 6. 1762, † Sonneseld 22. 9. 1844, Kirchenrat und Superintendent ebd.; verm. . . . 1793 mit † Marie Christiane Sophie Wagner, * Pößneck 3. 12. 1772, † Meiningen 11. 2. 1846, Tochter des † Johann Christian Wagner, * . . . 1747, † . . . 1825, Geheimrat zu Hildburghausen, u. s. Gem. † Johanne Melusine Friederike Strasser, * Saalfeld 29. 3. 1750, † . . 1795.

Sohn, zu Seidingstadt, Kreis Hildburghausen, geboren:

VI. † Johann Wilhelm Friedrich Geldner, * 29. 9. 1794, † Meiningen 18. 8. 1877, Herzogl. Sächs. Meining. Rat zu Meiningen; 2 mal verm. — a) . . 20. 8. 1820 mit † Johanne Marie Magdalene Stang, * Hildburghausen 28. 4. 1802, † Meiningen 3. 5. 1838, Tochter des † Johann Valentin Stang, Ratsverwandter und Hofblechschmied zu Hildburghausen, u. s. Gem. † Eva Dorothea Grubert, aus Birkenfeld. — b) . . 14. 5. 1839 mit † Anna Marie Margarete Ammon, * Nürnberg 1. 5. 1814, † Meiningen 21. 10. 1862.

Sohn, zweiter Ehe, zu Meiningen geboren:

VII. Carl August Ernst Geldner, siehe oben.

[64]) Dessen Vorfahren:

I. † Martin Fuchs, * . . ., † . . ., aus Oberhöchstädt bei Neustadt a. Aisch, Mittelfranken; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Johann Michael Fuchs, * . . ., † . . ., Schnallenmacher zu Fürth i. B.; verm. . . 24. 10. 1791 mit † Anna Magdalene Prang, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Friedrich Prang, Buchdruckers zu Schwabach.

* Fürth in Bayern 13. 5. 1885, Tochter des Adam Fuchs, * Fürth i. B. 11. 6. 1852, Fabrikant ebd., u. s. Gem. Luise Strauß,[65]) * Mosbach i. B. 2. 12. 1863.

Söhne, zu Mannheim geboren:

1. Friedrich Wilhelm, * 10 7. 1905.
2. Eduard Wilhelm * 10. 2. 1907.

III. Dritten Stamm.

IIIc. † Engelbert Kauffmann, * Haßmersheim (?) . . ., † . . ., Fürstl. Württ. Garde-Reiter: 2 mal verm. — a) Stuttgart 29. 7. 1662 mit † Anna Maria . . ., Witwe des † Sebastian Köhler. — b) Stuttgart 8. 2. 1670 mit † Euphrosina . . ., Witwe des † Hans Wolf Fuchs, Mundschenk zu Hofe in Stuttgart.

Tochter, zu Stuttgart geboren:

1. † Maria Elisabetha, * 10. 12. 1672, † . . .

Sohn, zu Fürth i. B. geboren:

III. † Georg Leonhard Fuchs, * 13. 5. 1792, † . . ., Metallschlägermeister zu Fürth i. B.; verm. . . 26. 2. 1816 mit † Margarethe Engel, * . . ., † . . ., Tochter des † Mathaeus Engel, Schneidermeister zu Fürth i. B.

Sohn, zu Fürth i. B. geboren:

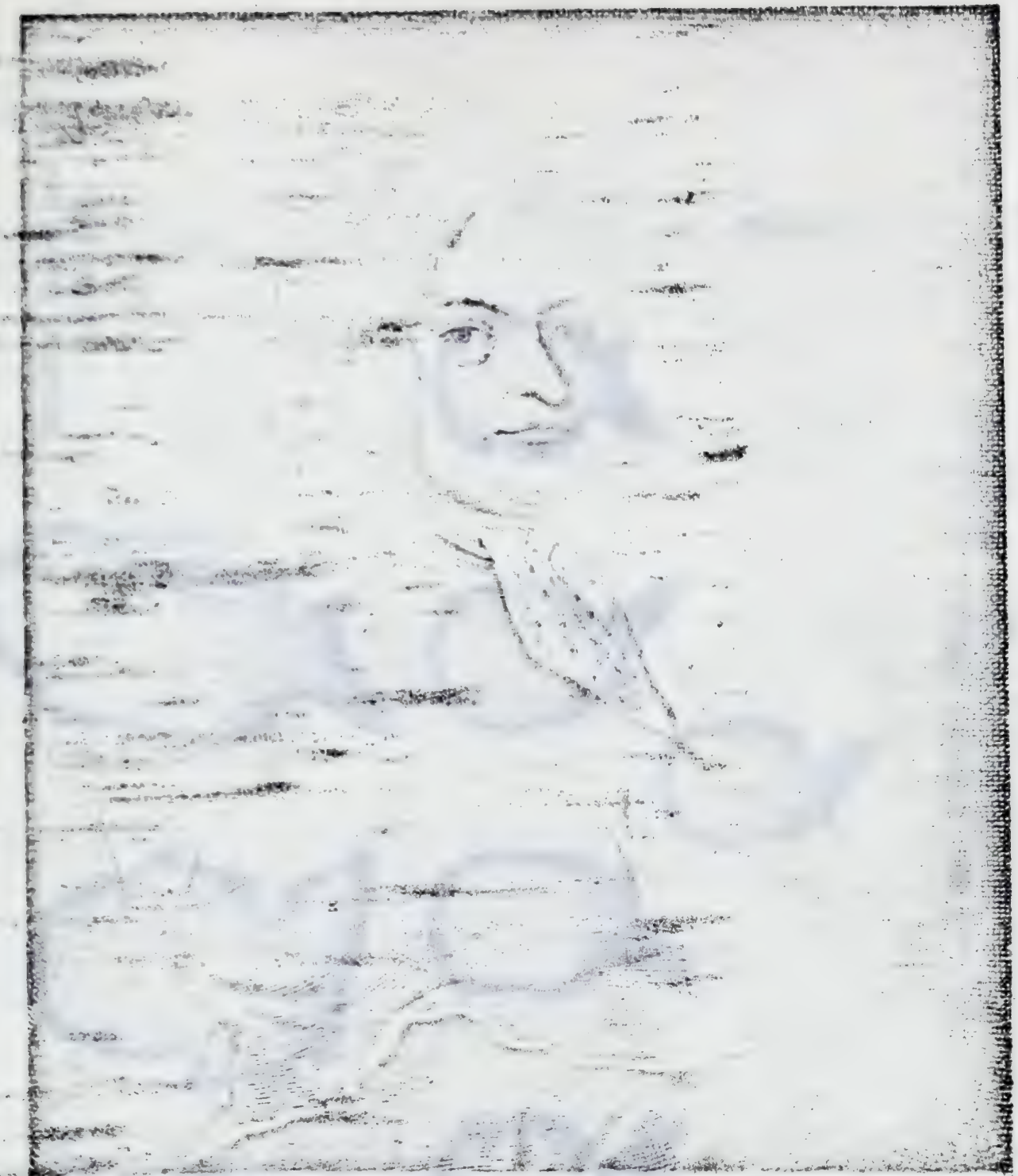
IV. † Johann Michael Fuchs, * 25. 2. 1819, † ebd. 30. 1. 1885, Metallschlägermeister und Bronzefabrikant; 1. verm. Fürth i. B. 4. 5. 1840 mit † Maria Carolina Friederike Johanna Nüchterlein, * . . 18. 7. 1827, † . . 3. 12. 1854.

Sohn, zu Fürth i. B. geboren:

V. Adam Fuchs, siehe oben.

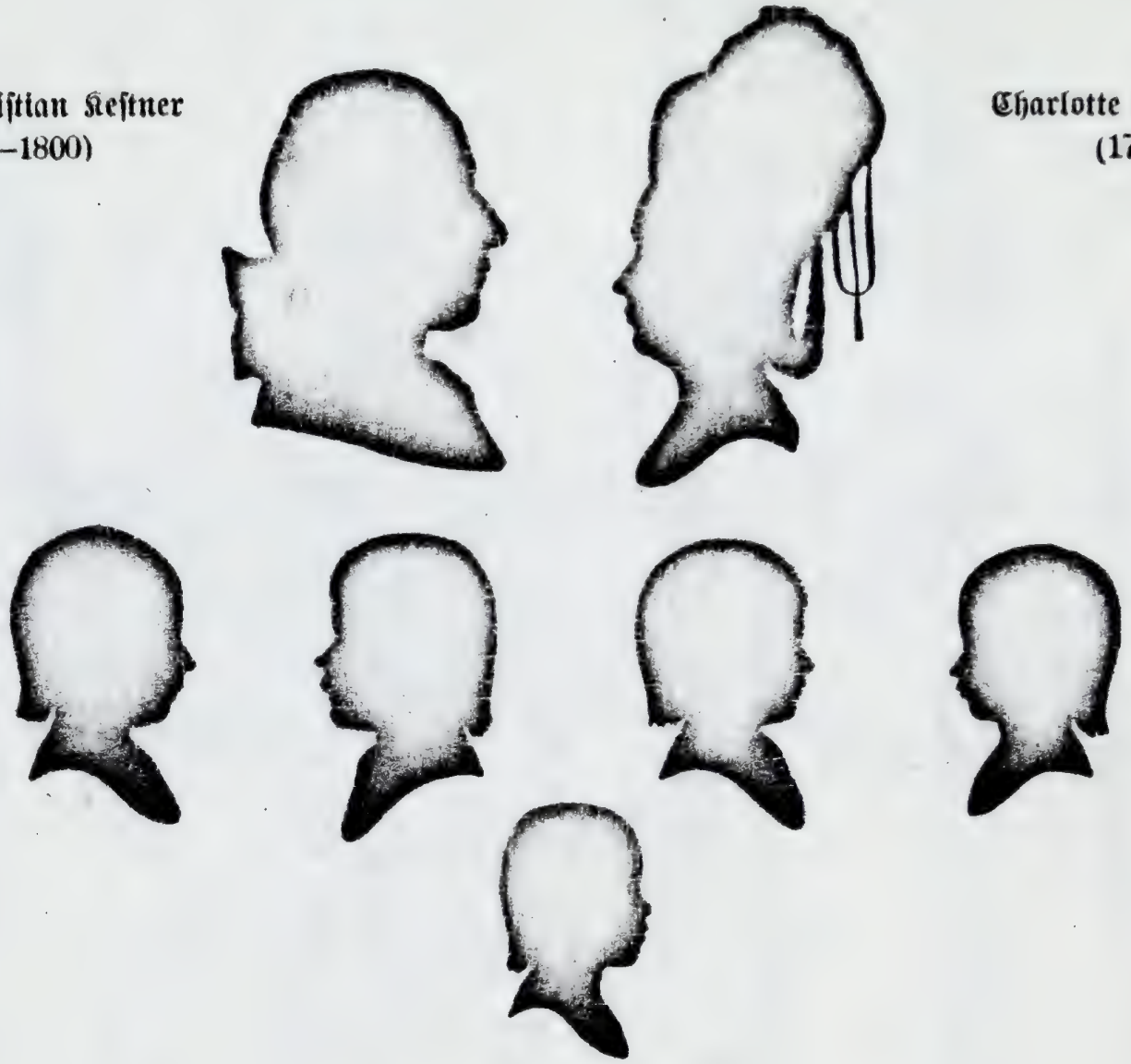
[65]) Deren Eltern a, b:

a) † August Strauß, * . . 17. 11. 1844, † . . 24 6. 1904, Apotheker und Bürgermeister zu Mosbach i. B.
b) Luise Hofmann, * . . ., aus Mosbach i. B.



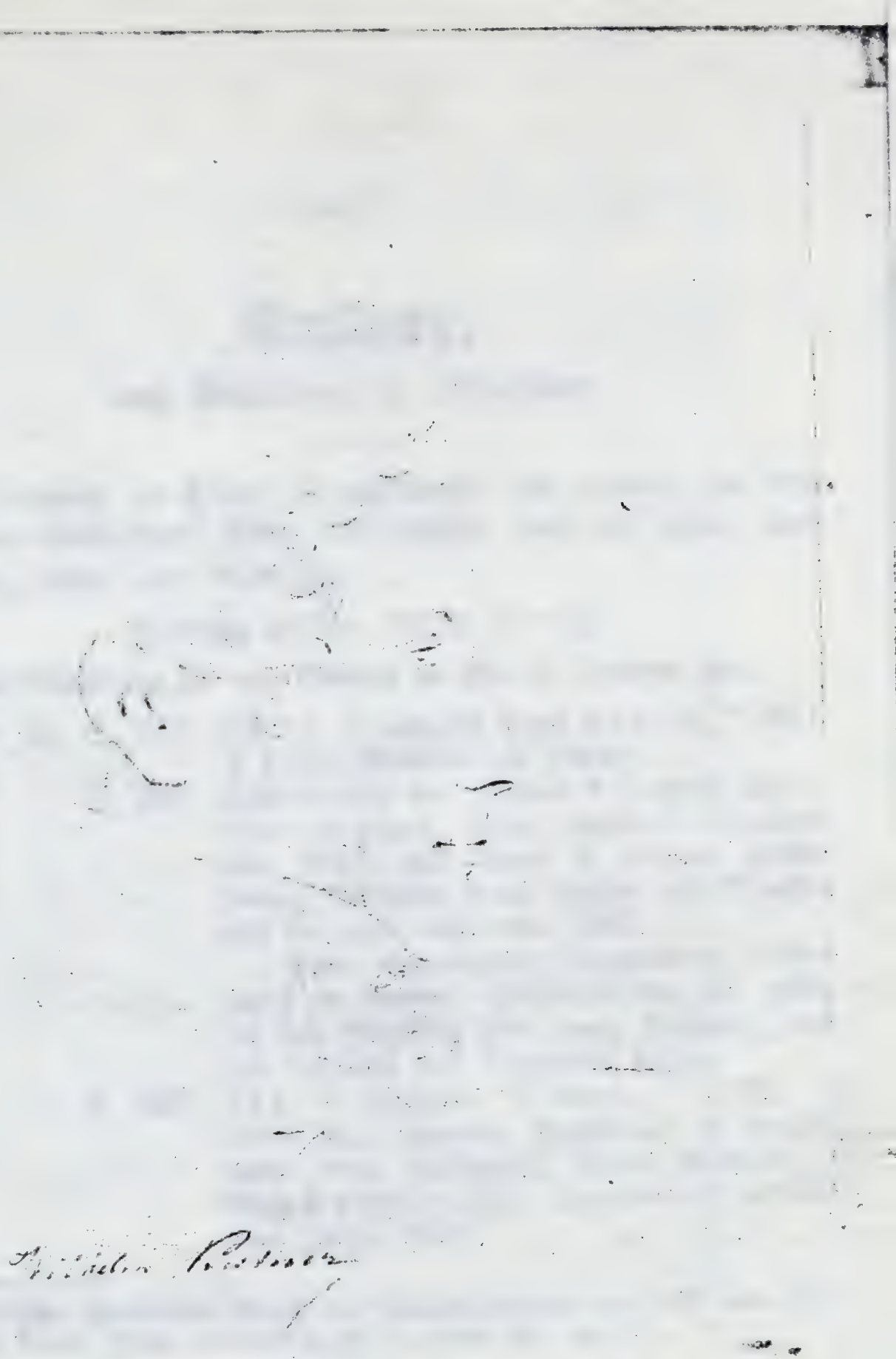
HEINR: ERNEST: KESTNER
JCT. und Prof. publ. auf der Universit. zu
Rinteln

Johann Christian Kestner
(1741—1800)



Charlotte Kestner geb. Buff
(1753—1828)

mit ihren 5 ältesten Söhnen:
Georg, Wilhelm, Karl, August und Theodor. Etwa 1782.



Wilhelm Kestner,
Kgl. Hann. Amtmann.

Kestner,

aus Bückeburg im Lippischen.

Wappen: in Silber ein geöffneter roter Kasten; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke ein offner, vorn silberner, hinten roter Adlerflug.

Nachtrag zu Bd. 13, S. 275 fg.

Als Nachträge zu den Bildern in Bd. 13 bringen wir:

Zu Bd. 13, S. 278: IIIa 1. † Heinrich Ernst Kestner, * 1671, † 1723, Professor zu Rinteln.

S. 288: Schattenrisse des Hofrats † Johann Christian Kestner, seiner Gattin † Charlotte geb. Buff und seiner 5 ältesten Söhne Georg, Wilhelm, Karl, August und Theodor aus der Zeit von etwa 1782.

Diese ansprechende Darstellung erschien zuerst im Goethe[1]-Jahrbuch Bd. 10, 1889, wo sich Angaben über ihren Ursprung und den Verbleib des Originals finden.

S. 291: VIg † Wilhelm Kestner, * 1775, † 1848, Kgl. Hannov. Amtmann zu Hagen, nach einer Zeichnung seines Bruders † August Kestner, Kgl. Legationsrat zu Rom vom Jahre 1816.

---

[1]) Über gemeinsame Ahnen der Familien Goethe und Buff siehe „Der Deutsche Herold, Jahrg. XXXVIII, Nr. 9, Seite 145, 149."

Johann Emanuel Wenzel Khull de Kholwald,

Kaiserl. Poſtmeiſter,

* 1678, † 1753.

Khull,

Khull=Kholwald,
aus Prag in Böhmen.

Wappen:[1]) von Silber vor Rot gespalten, vorn auf einem schrägrechtsgelegten roten Aststubben eine sitzende rote goldbewehrte Wildtaube, hinten ein silber=blau=silbern geteilter Balken, überhöht von einer silbernen Lilie; auf dem Helm mit rotsilbrner Decke zwei Straußenfedern, rechts silbern, links rot.

Katholisch. Zu Graz in der Steiermark.

Das Geschlecht Khull stammt angeblich aus Preußisch=Schlesien, von wo es über Sachsen nach Böhmen gekommen sein soll.

---

[1]) vgl. Neuer Siebmacher Bd. 5, 7. S. 76. Taf. 80.

Der älteste bekannte Vorfahr † Johann Emanuel Wenzel Khull wird auf seinem im Postmuseum zu Wien befindlichen Bilde 1727 Khull de Kholwald genannt, er soll adliger Abkunft gewesen sein.

Die nachfolgenden Angaben beruhen auf den Kirchenbuch-Nachrichten von Tabor, Sudomerschitz, Bystritz, Königseck, Rokitzan, Ungarisch-Altenburg, Groß-Sarva, Klagenfurt, Tarvis, Maria-Wörth, Windischgraz, Eisenerz und Graz, und Urkunden des Haus-, Hof- und Staatsarchivs zu Wien und des Stadtarchivs zu Rokitzan.

Die Schreibweise wechselt: Kul, Kuel, Kuhl, Kuehl, Khul und Khull.

I. † Johann Emanuel Wenzel Khull von Kholwald, * Prag . . . 1678, † Stannern bei Iglau 3. 4. 1753, kaiserl. Postmeister ebd., 1715—1722 Gutsverwalter zu Chotowin bei Tabor, 1722—1750 kaiserl. Postmeister zu Koschitz bei Tabor, 1750—1753 zu Stannern; 2 mal verm. — a) Koschitz 15. 8. 1722 mit † Veronika Rosalia Angermayer von Stremberg, verw. Posch, * Tabor 2. 2. 1690, † Koschitz 8. 11. 1741, Tochter des † Matthias August Angermayer von Stremberg, * . . 1662, † Sudomerschitz 16. 7. 1719, aus Bustritz bei Beneschau, Ratsbürger zu Tabor, später Postmeister, u. s. Gem. † Eva Ludmilla Polyxena Tanzer, * Tabor . . 1653, † Sudomerschitz 29. 3. 1737. — b) Bergstadtl bei Cheinow . . 1744 mit † Anna von Buchau, * Bergstadtl . . ., † Königseck 15. 10. 1762.

Kinder, zu Koschitz geboren,

erster Ehe:

1. † Maria Anna Veronika, * 30. 8. 1723, † . . .; verm. Koschitz 3. 5. 1745 mit † Josef Ais, * . . ., † Chaustnik bei Sobieslau . . ., Amtmann ebd.

2. † Rosalia Eva, * 23. 4. 1725, † . . .
3. † Johann, * 6. 5. 1726, † . . .
4. † Katharina Magdalena, * 13. 7. 1727, † . . .
5. † Josef Ottomar, * 17. 11. 1728, † Koschitz 7. 11. 1730.
6. † Wenzel Jakob Josef, s. II.
7. † Johann Anton, * 16. 6. 1733, † . . .

zweiter Ehe:

8. † Anna Barbara, * 28. 10. 1745, † . . .
9. † Josef Dismas, } Zwillinge * 10. 9. 1747, † Koschitz 20. 9. 1747.
10. † Franz Dominik, } Zwillinge † ebd. 21. 9. 1747.
11. † Anna Katharina, * 20. . . . 1749, † . . .
12. † Anna Franziska, * 8. 10. 1750, † . . .

II. † Wenzel Jakob Josef Khull, * Koschitz 1. 5. 1731, † Groß-Sarva in Oberungarn 6. 10. 1788, Gräfl. Oberstallmeister ebd., besuchte das Gymnasium zu Neuhaus, machte 1747 den Semliner Feldzug gegen die Türken mit, dann in Diensten der Herrschaft Neuhaus, 4. 7. 1753 kaiserl. Postmeister zu Königseck, 1781 Oberstallmeister des Grafen Illeshazy zu Groß-Sarva; verm. Potschatek 3. 8. 1758 mit † Eleonora Rieger, * Rokitzan 2. 2. 1742, † Ungar. Altenburg 12. 2. 1808, Tochter des † Wenzel Roman Rieger, Bürger und Stadtrichter zu Rokitzan, u. s. Gem. † Anna . . ., verw. Schwantle von Trebsko.

Kinder, zu Königseck geboren:

1. † Prokop, * 2. 3. 1760, † Ungarisch-Altenburg 22. 1. 1793, erzherzogl. Beamter ebd.
2. † Franz, * 7. 9. 1762, † Kloster Hamaden bei Teschen . . 1803, barmherziger Bruder „Consalvus" ebd., studierte zu Wien Wundarzneikunde.
3. † Isabella Marianna, * 20. 11. 1764, † Linz a. d. Donau 5. 9. 1848; verm.[2]) Ung.-Altenburg 3. 5. 1790 mit †

[2]) Kinder Fobbe, zu Ungarisch-Altenburg geboren:
1. † Blasius Anton, * 3. 2. 1791, † . . .
2. † Anna Johanna, * 24. 5. 1793, † . . .
3. † Christian Josef, * 17. 8. 1794, † . . .

Johann Christian Fobbe, aus Göttingen, seit 1795 Kunstfärberei-Besitzer zu Linz an der Donau.

4. † Johann Christof, s. IIIa.
5. † Adalbert Simon, s. IIIb.
6. † Theresia, * 8. 8. 1769, † Preßburg . . 1848; verm. . . . 1791 mit † Franz von Bekö, Gevollmächtigter zu Baina bei Gran; kinderlos.
7. † Franziska, * 6. 12. 1770, † Pest . . 1850; verm.[3]) Ungar.-Altenburg 15. 5. 1793 mit † Josef Samwald, Kastner.
8. † Anna, * 9. 12. 1771, † . . .; verm.[4]) . . . 1792 mit † Josef Kaller, Kanzellist.

IIIa. † Johann Christof Khull, * Königseck 9. 9. 1766, † Klagenfurt 20. 10. 1852, Landesrechnungsrat von Kärnten, erzogen zu Klagenfurt, seit 1799 im Dienste der Provinzialbuchhalterei für Kärnten, 1. 8. 1804 Ingrossist ebd., 22. 11. 1816 Landesrechnungsoffizial, 17. 1. 1835 Landesrechnungsrat von Kärnten; 2 mal verm. — a) Klagenfurt . . . 1802 mit † Anna Tschalemer, * Ischgl in Tirol . . ., † Klagenfurt 12. 11. 1806, Tochter des † Johann Tschalemer, Freibauer zu Ischgl, u. s. Gem. † Anna . . . — b) Klagenfurt 26. 1. 1815 mit † Elisabeth Reinwald, * ebd. 6. 9. 1792, † ebd. 24. 4. 1876, Tochter des † Ignaz Reinwald, Bürger von Klagenfurt, aus Maria-Wörth, u. s. Gem. † Maria Gartner, Tochter des † Christof Gartner, Bürger und Gürtler zu Feldkirchen in Kärnten.

---

[3]) Kinder Samwald, zu Ungarisch-Altenburg geboren:
1. † Aloisia, * . . ., † . . .
2. † Andreas, * . . ., † . . .
3. † Nikolaus, * . . ., † . . .
4. † Gabriele, * . . ., † . . .

[4]) Kinder Kaller, zu . . . geboren:
1. † Ludwig, * . . ., † . . .
2. † Franz, * . . ., † . . .
3. † Ignaz, * . . ., † . . .
4. † Anna, * . . ., † . . .

Kinder, zu Klagenfurt in Kärnten geboren,

erster Ehe:

1. † Johanna, * 25. 5. 1803, † Klagenfurt 10. 2. 1874; verm. ebd. 21. 8. 1846 mit † Georg Fuchs, aus Gries-kirchen in Oberösterreich, Sparkassen-Buchhalter zu Klagenfurt; kinderlos.
2. † Josefa Vinzenzia, * 9. 3. 1805, † Klagenfurt 24. 3. 1882; verm. ebd. 7. 5. 1835 mit † Friedrich von Jäger,[5]) aus Gmünd in Kärnten; kinderlos.

zweiter Ehe:

3. † Alois, s. IVa.
4. † Johann Josef Prokop Stanislaus, s. IVb.
5. † Heinrich, * 23. 6. 1826, † Obervellach in Kärnten 8. 1. 1858, Kaplan zu St. Georgen am Längsee und zu Obervellach, besuchte das Gymnasium zu Klagenfurt, studierte ebd.
6. † Ferdinand Josef, * 18. 5. 1830, † Klagenfurt . . . 1831.
7. † Anton, * 14. 6. 1832, † Wien 8. 2. 1898, Hauptmann a. D. und Marinekommissär, besuchte die Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt, 1. 7. 1849 Leutnant im 32. Inf.-Rgt., focht unter Radetzky in Italien, 9. 8. 1854 Oberleutnant, 13. 5. 1859 Hauptmann im 19. Inf.-Rgt., focht bei Alessandria und Solferino, 1. 11. 1860 Marine-kommissär, focht 1866 bei Lissa; unverm.
8. † Karoline, * 24. 10. 1835, † Klagenfurt 20. 4. 1850.

IIIb. † Adalbert Simon Khull, * Königseck 28. 10. 1768, † Klagenfurt 13. 2. 1831, Konsistorial-Expeditor ebd., besuchte das Gymnasium zu Klagenfurt, trat dann in Dienste des Bistums Gurk, 1820 Konsistorial-Expeditor; verm. . . . 1818 mit † Magdalena Kreuzer, * Judenburg . . ., † Klagenfurt 8. 1. 1840.

---

[5]) Wappen vgl. Neuer Siebmacher Bd. 4, 8. S. 169, Taf. 16.

Kinder, zu Klagenfurt in Kärnten geboren:

1. † Adalbert, s. IVc.
2. † Prokop, * 6. 7. 1823, † Klagenfurt 9. 10. 1888, Stadtsekretär ebd., 1. 1. 1844 Bezirksekretär zu Gradenegg, 1. 1. 1863 Stadtsekretär von Klagenfurt; verm. St. Peter bei Klagenfurt 2. 3. 1851 mit † Anna Haus, * Windischgraz in der Steiermark 10. 6. 1822, † Klagenfurt 23. 3. 1883, Tochter des † Anton Haus, Bürger zu Windischgraz; kinderlos.

IVa. † Alois Khull, * Klagenfurt 25. 5. 1816, † Tarvis 13. 10. 1893, Steuereinnehmer zu Gmünd und Tarvis, besuchte das Gymnasium zu Klagenfurt; verm. Goggau 17. 7. 1860 mit † Magdalena Perchinigg, * ebd. . . 1824, † Tarvis 22. 3. 1895, Tochter des † Anton Mathias Perchinigg, zu Goggau.

Tochter, zu Tarvis geboren:

1. † Karoline, * 26. 5. 1861, † Triest 20. 5. 1889; verm. Tarvis 17. 9. 1882 mit Alexander Galambos, Staatsbahn-Ingenieur; kinderlos.

IVb. † Johann Josef Prokop Stanislaus Khull, * Klagenfurt 13. 11. 1820, † Graz 23. 1. 1905, Staatsrechnungsrevident ebd., besuchte das Gymnasium zu Klagenfurt, dann im Dienste der ständischen Buchhaltung Kärntens, 14. 4. 1841 Expeditor zu Klagenfurt, 12. 2. 1848 ständischer Amtsschreiber, 15. 1. 1850 Offizial, 30. 1. 1854 Staatsrechnungsrevident; verm. Graz 13. 7. 1853 mit † Josefa Edlen v. Höger, * ebd. 25. 5. 1835, † ebd. 5. 4. 1870, Tochter des † Josef von Höger, k. k. Hauptmann, u. s. Gem. † Josefa Karoline Schneider, Edlen von Manns-Au.

Kinder:

1. Ferdinand Franz Josef, s. V.
2. † Hermine, * Graz 12. 9. 1856, † ebd. 19. 7. 1886;

verm.[6]) ebd. 15. 6. 1881 mit Franz Steiner, Lederfabrikant zu Graz.

IVc. † Adalbert Khull, * Klagenfurt 20. 6. 1819, + Graz 29. 11. 1893, Amtsleiter der Gemeinde Eisenerz, studierte Forstwirtschaft, 15. 2. 1843 Förster und Amtmann zu Kötschach, 10. 9. 1846 zu Gradisch, 1. 5. 1847 Amtschreiber zu Pernegg-Kirchdorf in Steiermark, 1. 3. 1857 Amtsleiter der Gemeinde Eisenerz; verm. ebd. 4. 2. 1862 mit Anna Prasthofer, * Eisenerz 24. 6. 1839, Tochter des † Nikolaus Prasthofer, Baumeister ebd., u. s. Gem. † Magdalena Lerch.

Kinder, zu Eisenerz geboren:

1. Hermine, * 7. 4. 1864, lebt zu Graz.
2. Anna, * 16. 4. 1866; verm. Eisenerz 8. 2. 1886 mit Adolf Reisner, Oberlehrer zu Vordernberg.
3. Adalbert, * 30. 8. 1868, Kaufmann zu Graz.

V. Ferdinand Franz Josef Khull-Kholwald, * Klagenfurt 3. 12. 1854, Dr. phil., Professor und Literar-Historiker zu Graz, Wielandgasse 2, nahm mit Bewilligung der steiermärkischen Statthalterei den Namen Khull-Kholwald an, Mitglied des Gesamt-Vorstandes des allgemeinen deutschen Sprachvereins, Diplom.-Mitglied der Comenius-Gesellschaft, Obmann der „Südmark", besuchte das Gymnasium zu Klagenfurt, studierte zu Graz, machte dann größere Reisen, nahm als Offizier am Kriege in Bosnien Teil, 1879 Gymnasial-Lehrer und später Professor zu Graz, schrieb „Deutsches Namenbuch" 2. Aufl. 1901, Steirischer Wortschatz 1903 u. a. m.; verm. Graz 11. 5. 1889 mit Marie Podrazil, * Graz 9. 12. 1864, Tochter des Wenzel Podrazil, Professor, Maler, aus Pottenstein, u. s. Gem. Therese Lippert, aus Prag.

Kinder, zu Graz geboren:

1. Arnulf Eberhard, * 30. 5. 1890, Student.
2. Irmgard Karla Hermine, * 22. 10. 1895.

---

[6]) Sohn Steiner, zu Graz geboren:
1. Konrad, * 14. 7. 1886, Student der Chemie.

Körner I, Koerner,

aus Jastrow in Westpreußen.

Wappen: durch einen roten, mit drei silbernen Kugeln (Körnern) belegten Schräglinksbalken von Blau über Silber geteilt, oben ein goldener Stern; auf dem rot-silbern bewulsteten Helme mit rechts rot-silberner, links blau-silberner Decke: zwischen zwei je mit einem goldenen Stern belegten (rechts blauem, links rotem) Stierhörnern eine rote, auf einem blauen Spickel ruhende Kugel,

(Nachträge und Berichtigungen zu Bd. 12, S. 203 fg.)

Die im Bd. 12 vermutete Abstammung der Czarnikauer Körner aus Jastrow ist nunmehr urkundlich nachgewiesen.

Es finden sich folgende Schreibweisen Körner (1602), Koerner (1733), Kohrner, Kohrnr, Koehrner, Kerner, Korner, im polnischen: Kierner (mit den Abwandlungen: Kierniera usw.; Kornerowna, Kornerowa, Kiernierowe usw. für die weiblichen Angehörigen).

Eine Gesamtübersicht soll im Bd. 15 oder einem späteren Bande zum Abdruck gelangen. Brüder waren anscheinend Ia und Ib.

Ia. † Daniel I Körner, * um 1570, † . . ., 1602 Bürger zu Jastrow in der Starostei Usch-Schneidemühl; verm. . . . mit † . . .

?Kinder, zu Jastrow geboren:

1. † Christian II, s. II.
2. † Daniel II, * . . 16 . ., † . . 16 . ., 1660 Vormund des Daniel III zu Jastrow.

Ib. † Christian I Körner[1]) (Kersten Kohrner), * . . 15 . ., † . . ., „Erbarer", 1611 Verwalter des Gert Mantenffel zu Poplow bei Polzin i. Pom., klagt zu Jastrow.

II. † Christian II Körner, * . . . 16 . ., † vor 1660, 1653 zu Jastrow; verm. . . . mit † Engel Lyhsegang (Lisegang)[2]) * . . 16 . ., † nach 1660, „tugendsahme Frawe"; sie 2. verm.[3]) vor 1660 mit † Andreas Schmit (Schmidt), 1663 Schöffe, 1667 Vogtei-Richter, 1668 Bürgermeister, 1675, 1676 Ratsherr zu Jastrow.

Kinder, zu Jastrow geboren:

1. † Daniel III, s. III.
2. † Anna I, * . . ., † . . ., 1660.
3. † Ilsa, * . . ., † . . ., 1660.

---

[1]) Von ihm stammt vielleicht: † . . . Körner, 1751 herrschaftl. Proventschreiber zu Krojanke.

[2]) Anscheinend verwandt:
† Andreas Liesegang, 1669 Secretarius ordinarius zu Jastrow

[3]) Söhne Schmid (Schmiedt):
1. † Johannes, * . . ., † vor 1735, 1733 Bürger zu Jastrow.
?2. † Friedrich, 1714 Schöffe ebd.

III. † Daniel III Körner, * Jastrow . . 1646, † ebd. um 1706, 1682 Regierender Bürgermeister der Königlichen Stadt Jastrow, 1690, 1696 Richter und Stadtvogt, 1692—1706 Ratskämmerer ebd., 1696 Ratsherr; verm. . . . mit (?) † Elisabeth Velsen, verw. Beltz, ? aus Zechendorf bei Dt. Krone.

Kinder, zu Jastrow geboren:

1. † Johann I (Hans), s. IVa.
2. † Daniel IV, s. IVb.

IVa. † Johann I (Hans) Körner (Koerner, Kierner), * Jastrow um 1680, † ebd. . . 1734, 1724, 1725 Regierender Bürgermeister der Königlichen Stadt Jastrow, 1710, 1733 Königlicher Bürger ebd., leistet 9. 9. 1714 den Bürgereid, 1711—1733 Notarius Publicus Juratus, 1729 Ratsherr zu Jastrow, 1726 auch Mitglied des Tuchmacher-Gewerks ebd., auf Straßforth bei Jastrow, besaß ein Wohnhaus „an der Mittelstegen", auch Grundstücke in der Kälber- oder Grünen-Gasse und in den „Neuen Höfen"; verm. um 1710 mit † Maria Wachholtz, * . . ., † nach 1754, „Viel Ehr- und Tugendt belobte Frau", Witwe[4]) des † Johann Dobbermann (Dolberman) auf Straßfurt bei Jastrow.

Kinder, zu Jastrow geboren:

1. † Joachim Andreas I, s. Va, Andreas'scher (Jastrower) Ast.

---

[4]) Kinder Dobbermann:

1. † Johann Christian, * . . ., † . . ., 1753 zu Jastrow, 1786 Vormund der Kinder des † Johann II. Körner, 1794 Kaufmann zu Czarnikau, Trauzeuge der Rosina Körner, s. Vb 4.
2. † Anna Clara, * Straßfurt . . ., † . . ., 1735.

?3. † Paul, † Thorn um 1748.

?4. † Maria Elisabeth, † . . 10. 1750; verm. mit † Gert Mandike, † vor 1750.

Kinder Mandike:

1. † Paul, 1751.
2. † Tochter; verm. mit † Michael Windeck, 1751.

2.[5]) † Tochter, * . . ., † nach 1753; verm. . . . mit † Jacob Ludwig Boek, 1753.
3. † Tochter, * . . ., † nach 1753; verm. . . . mit † Adam Tonn, 1753.
4. † Johann II., s. Vb, Johann'scher (Czarnikauer) Ast.
?5. † Anna, . . ., 1743 Patin zu Jastrow.
?6. † Elisabeth, * um 1724, † Jastrow (ev. K.) 7. 8. 1783; 2 mal verm. — a)[6]) Jastrow 15. 8. 1753 mit † Johann Lobitz, * . . ., † . . . 1757 ? — b)[7]) ebd. 18. 7. 1758 mit † Johann Friedrich Lüschner (Lischner, Lyschner), * . . 1732, † Jastrow (ev. K.) 9. 4. 1784, Schönfärber zu Jastrow, seit 15. 2. 1767 Bürger ebd.
7. † Johann Friedrich, s. Vc, Friedrich'scher (Thorner) Ast.
?8. † Dorothea, . . .: verm. . . mit † Gottlieb Radke (Rathke), Pfefferküchler zu Konitz.

IVb. † Daniel IV. Körner, * Jastrow um 1685, † ebd. nach 1754, Notarius Juratus der Stadt Jastrow, 1722 Bevollmächtigter der Stadt, leistete 23. 10. 1723 den Bürgereid, besaß ein Grundstück in den „Neuen Höfen".

I. Andreas'schen (Jastrowen) Ast.

Va. † Joachim Andreas I. Körner, * Jastrow . . 1712, † ebd. (ev. K.) 18. 12. 1788, Herr, Bürger, ehemaliger Stadtschreiber und Notarius Juratus zu Jastrow, 1759, 1760, 1771 Schöffe (scabinus) ebd. . . .

---

[5]) Aus dem Erbvertrag d. d Jastrow 23. 4. 1753 geht nicht deutlich hervor, ob die Töchter aus der Körnerschen oder Dobbermannschen Ehe stammen.
[6]) Tochter Lobitz, zu Jastrow (kath. K.) geboren:
1. † Christine Elisabeth, get. 23. 9. 1756, † . . .
[7]) Kinder Lüschner, zu Jastrow (kath. K.) geboren:
1. † Johann Friedrich, get. 18. 6. 1759, † . . .
2. † Maria Elisabeth; verm. Jastrow (ev. K.) 25. 8. 1778 mit † Carl Friedrich Köntze, Schönfärber zu Flatow.
1653 † Joachim Lyssener, armentarius zu Jastrow.

Kinder: . . .

Nachrichten in einem späteren Bande.

II. Johannscher (Czarnikauer) Ast.

(vgl. Bd. 12, S. 203 fg.)

Vb. † Johann II. Körner, * um 1715, † . . . 1773, Herr, Kauf- und Handelsmann zu Czarnikau, Tuchmachermeister, erscheint 1754 zwecks Eintragung des Erbvergleichs nach Johann I zu Jastrow: verm. Czarnikau (kath. K.) 4. 9. 1746 mit † Dorothea Elisabeth v. Toll, kath., † nach 1786.

Kinder, nach der Mutter kath., zu Czarnikau geboren:

1. † Joseph Gottlob, s. VIb, Joseph'scher Zweig (Haus Stibbe).
2. † Johann Christina, get. 8. 7. 1759, † Samter i. Pos. 10. 3. 1824; verm. um 1792—1796 mit † Johann Christian Grünenthal, luth., * . . ., † . . ., Apothekenbesitzer zu Samter.
3. † Andreas II., s. VIc, Andreas'scher (Czarnikauer) Zweig.
4. † Eva Rosina (Roschen), get. 14. 9. 1771, † . . .; verm. Czarnikau (kath. K.) 3. 5. 1794 mit † Nathanael Gruschke (Gruszke), luth., zu Pakosch im Kreise Mogilno, Posen.

1. Josephscher Zweig: Koerner.

(Haus Stibbe.)

VIb. † Joseph Gottlob Körner, get. Czarnikau 9. 7. 1747, † Stibbe, Kreis Deutsch-Krone, 9. 10. 1825, Herr, Bürger und Tuch-Kaufmann zu Czarnikau; verm. ebd. 18. 4. 1793 mit † Ernestine Henriette Boeck (Boek, Bück), . . .

Bd. 12, S. 211. VIIIa:

1. Alphons, seit 12. 7. 1907 Rittergutsbesitzer auf Schloß Stolenschin, Ruschitz, Wilkonitza und Koernershöh, Mitbesitzer von Koernersfelde und Charlottenhof in den Kreisen Wongrowitz und Znin, Vizewachtmeister d. Res. des Husaren-Rgts. Nr. 8 a. D., L.-D. 2.
2. † Erich Alexander Otto, . . ., † Ruschitz, Kr. Znin, 10. 2. 1907, Oberleutnant der Landwehr-Kavallerie.

S. 212. VIIIb. Ernst Koerner, Professor, Landschaftsmaler zu Berlin.

S. 213. Kinder:

1. Bernhard, Dr. jur., Regierungs-Assessor im Kgl. Heroldsamt, durch Allerhöchste Kabinetts-Order vom 14. 9. 1907 zum Mitgliede des Kgl. Heroldsamtes ernannt, Leutnant d. Res. des Garde-Dragoner-Regiments (1. Großh. Hess.) Nr. 23, zu Berlin.
2. Annemarie; verm. mit Hans Raehmel, Landesältester des Fürstentums Liegnitz-Wohlau, Rittergutsbesitzer auf Lahse und Waldvorwerk-Gimmel bei Winzig in Schlesien.
3. Otto II, s. IXa.
4. Ludwig, Student der Rechte und Staatswissenschaften, Einjährig-Freiwilliger im Garde-Dragoner-Regt. (1. Großh. Hess.) Nr. 23 zu Darmstadt.

IXa. Ernst Otto II. Koerner, * . . ., Leutnant im 1. Ober-Elsässischen Feldartillerie-Rgt. Nr. 15 zu Straßburg i. Els.; verm. Berlin (St. A. 12a) 7. 1. 1907 mit Emilie Agnes Karola Luise Freiin v. der Goltz, * Neuhaus bei Paderborn 22. 3. 1883 (Tochter des Wilhelm Heinrich Waldemar Freiherrn v. der Goltz,[8]) * Miroslaw, Kreis Kolmar i. Pos.,

---

[8]) Dessen Eltern a, b; verm. . . 30. 10. 1849:

a. † Konrad Heinrich Ferdinand Freiherr v. der Goltz, * Schellin i. Pom. 2. 3. 1822, † . . 31. 8. 1871, Erbherr auf Miroslaw, Kr. Kolmar i. Pos., Kgl. Preuß. Leutnant a. D. — Dessen Eltern aa, bb; verm. Tempelburg . . 1816:

12. 5. 1856, Kgl. Preuß. Major z. D. m. U. d. 8 Husaren-Rgts. und Pferdevormusterungs-Kommissar zu Belgard i. Pom.; verm. Bromberg 30. 11. 1881 mit Luise Emilie Justine Klawiter,[9]) * Rzeszynek, Kreis Strelno i. Pos., 3. 8. 1859).

Tochter, zu Straßburg i. Els. geboren:

1. Auguste Anneliese, * 8. 11. 1907.

III. Friedrichsfelder (Thorner) Ast.

Nachrichten bleiben einem späteren Bande vorbehalten.

---

b. † Julianna Wilhelmine Florentine Agnes Kegel, * Kattun, Kr. Dt. Krone, 17. 10. 1825, † Schneidemühl 9. 3. 1897. — Deren Eltern cc, dd; verm. . . . 1824:

cc. † Friedrich Wilhelm Kegel, * Lebehnke (?) 6. 3. 1797, † Jablonowo bei Schneidemühl 16. 7. 1855, Herrschaftsbesitzer, Erb- und Gerichtsherr auf Jablonowo, Myrostaw und Kattun.

dd. † Auguste Florentine v. Schmidt-Wieruß-Kowalski, * . . ., † Jablonowo 9. 2. 1856.

[9]) Deren Eltern c, d; verm. Neuhof, Kr. Konitz, 19. 10. 1858:

c. † Dionysius Klawiter, * Plötzmin, Kr. Dt. Krone, 28. 2. 1830, † Slabencin, Kr. Hohensalza, 28. 5. 1895, Rittergutsbesitzer ebd., Kgl. Preuß. Premierleutnant a. D. — Dessen Eltern ee, ff; verm. Plötzmin 26. 2. 1829:

ee. † Carl Klawiter, * Plötzmin 28. 8. 1803, † Bromberg 13. 12. 1891, Rittergutsbesitzer auf Rzeszynek, Kr. Mogilno i. Pos.

ff. † Justine Witte, * . . 4. 5. 1811, † Bromberg 16. 4. 1890.

d. Emilie Markert, * Neuhof, Kr. Konitz, 25. 6. 1837, lebt zu Bromberg. — Deren Eltern gg, hh; verm. Schwerin a. W . . .

gg. † Anton Markert, * . . 3. 8. 1801, † Schlochau 26. 8. 1886, Rittergutsbes. auf Neuhof, Kr. Konitz.

hh. † Louise Rehbein, * Schwerin a. W. 16. 2. 1811, † Klein-Rappern, Kr. Osterode, 24. 11. 1892.

aa. † Heinrich Wilhelm Lorenz Frh. v. der Goltz, * Wrietzen 10. 3. 1787, † . . 17. 10. 1859, Erbherr auf Schellin mit Goltzow i. Pom., Kgl. Preuß. Rittmeister a. D.

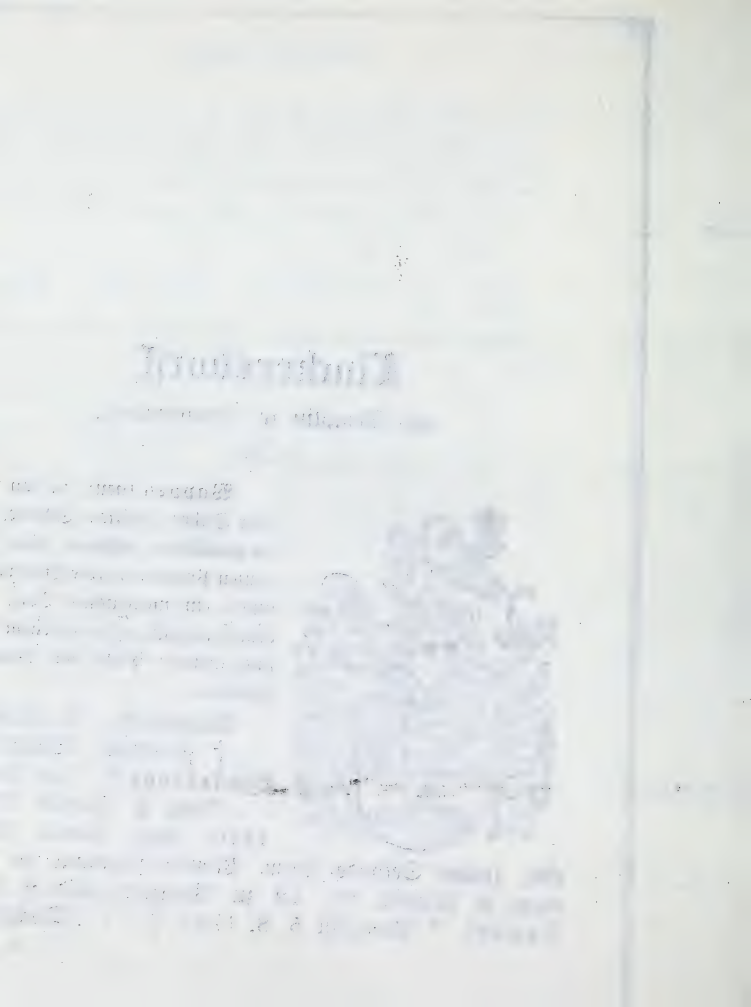
bb. † Amalie Johanne Dorothee v. Kolbe, * Lissewo bei Bromberg 21. 5. 1791, † . . 13. 4. 1822.

Linckersdorff,

aus Templin in Brandenburg.

Wappen (neu): in von Grün über Silber geteiltem Schilde, oben ein wachsender goldener Löwe in der rechten Pranke eine rote Lilie haltend, unten ein natürliches Dorf. Auf dem Helme mit grün-goldenem Wulst und gleicher Decke der Löwe des Schildes.

Evangelisch. Zu Prenzlau. † Friedrich Wilhelm v. Linckersdorff, * in Sachsen . . 1760, † Stettin 29. 9. 1810, Kgl. Preuß. Major ebd., früher Sekonde- bezw. Premier-Leutnant im Regiment v. Wunsch Nr. 12 zu Prenzlau, und † Marie Dupont, * Prenzlau 5. 8. 1749, † . . ., Tochter des



† Jean Frédéric Dupont, Ölmühlenbesitzer zu Prenzlau,[1]) sind die Eltern des † Friedrich Wilhelm Linckersdorff, der mit seinen Nachkommen hier behandelt wird.

I. † Friedrich Wilhelm Linckersdorff (Linkersdorff, Linkersdorf), * um 1785, † Templin (St. Mar. Magd. K.) 21. 3. 1848, Tabaksfabrikant und Stadtverordneter zu Templin; verm. Prenzlau (französ. reform. K.) 14. 11. 1811 mit † Christine Hahn, * . . 4. 2. 1789, † Templin 30. 5. 1864, Tochter des † . . Hahn, Unteroffizier im Regiment Öls.

Kinder, zu Templin geboren, von 13 sind bekannt:

1. † Hermann Eduard, s. IIa.
2. † Julie Caroline, * 30. 1. 1822, † Gramzow, Uckermark, 19. 11. 1903; verm. Gramzow 16. 11. 1848 mit † Carl Wilhelm de Frêne, * ebd. 3. 9. 1817, † ebd. 13. 11. 1897.
3. † Theodor, * 1. 4. 1824, † Luckenwalde 7. 11. 1902, Kaufmann ebd., 1. 6. 1878—1. 7. 1901 Post-Agent zu Flieth U.-M.; 2mal verm. — a) . . . mit † Catharina Dorothea Dahse, * . . ., † Bromberg . . . — b) Prenzlau 20. 4. 1871 mit † Auguste Johanne Albertine Trampe, verw. Brinck, * Straßburg, Uckermark, 16. 2. 1820, † Luckenwalde 14. 3. 1903.
4. † Franz Alexander, s. IIb.

IIa. † Hermann Eduard Linckersdorff, * Templin 26. 4. 1820, † Badingen bei Gransee 13. 10. 1878, Tabaksfabrikant und Ratsherr zu Templin; verm. Buchholz bei Hindenburg 28. 3. 1847 mit † Amalie Charlotte Friederike Benthin, * ebd. 2. 9. 1822, † Caternberg bei Essen a. d. Ruhr 16. 8. 1899.

---

[1]) vgl. Seckt, Geschichte der Stadt Prenzlau 1787, Bd. 2, S. 124, 125. — Dr. Muret, Geschichte der französischen Kolonie in Brandenburg Preußen, S. 46. — Unterhaltungsblatt des Uckermärkischen Couriers vom 2. 4. 1905.

Kinder, zu Templin geboren:

1. Karl August Hermann, s. IIIa.
2. † Bertha Anna, * 31. 3. 1850, † Berlin . . 1872.
3. † Franz Eduard Wilhelm, s. IIIb.
4. Karoline Auguste, * 7. 1. 1854, lebt als Witwe zu Caternberg: 2mal verm. — a) Stoppenberg 17. 7. 1875 mit † Franz Heinrich Ortgen, * Überruhr 16. 5. 1848, † Caternberg 19. 10. 1879. — b) Stoppenberg 5. 5. 1885 mit † Heinrich Hermann Uhlendahl, * Rellinghausen 7. 7. 1851, † Caternberg 24. 8. 1900.
5. † Anna Wilhelmine, * 7. 1. 1854, † Templin 16. 2. 1855.
6. Anna Minna, * 25. 5. 1857; verm. Badingen bei Gransee 12. 7. 1889 mit August Hermann Lange, * Zehdenick 7. 4. 1847, Holzhändler ebd., Berlinerstr. 22.
7. † Minna Antonie Marie, * 13. 2. 1859, † ebd. 7. 11. 1861.
8. † Karl Ludwig Theodor, * Templin 11. 5. 1862, † ebd. 11. 8. 1865.
9. Marie Hulda, * 21. 11. 1864; verm. Borbeck 12. 8. 1890 mit Ernst August Schmidt, * Bochum 5. 9. 1860, Kgl. Güterexpedient zu Gelsenkirchen, Kirchstr. 50.

IIb. † Franz Alexander Linckersdorff, * Templin 30. 9. 1831, † Lübben 26. 2. 1892, Kaufmann und Stadtverordneten-Vorsteher zu Templin; verm. . . . mit Bertha Henriette Ernestine Wilcke, * Templin 1. 5. 1844, lebt als Witwe zu Berlin N., Pankstr. 18.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Emma, * 25. 9. 1868; 2mal verm. — a) . . . mit † . . . Wolff, * . . ., † . . . — b) . . . mit . . . Vetter, zu Charlottenburg.
2. † Maria, * 16. 8. 1872, † Lübben 10. 3. 1895.
3. Martha Elisabeth Helene, * Straßburg i. U.-M. 5. 4. 1874; verm. . . 25. 11. 1897 mit Gustav Arthur Her-

mann Tietze, * Templin 16. 11. 1874, Marine-Ingenieur a. D., Berlin N., Pankstr. 18.

III a. Karl August Hermann Linckersdorff, * Templin 29. 6. 1848, Kgl. Preuß. Gerichts-Sekretär a. D. zu Prenzlau, Prinzenstr. 542, 1894—1903 zu Luckenwalde, 1. 11. 1903 a. D., Lazaret-Inspektor d. Res.; verm. Prenzlau 11. 10. 1878 mit Elisabeth Marie Auguste Brinck, * ebd. 7. 3. 1855.

Kinder:

1. † Max Leo Hermann, * Prenzlau 28. 6. 1879, † ebd. 3. 7. 1879.
2. Paul Hugo Victor, * ebd. 19. 7. 1880, Apotheker zu Prenzlau, Markt 469.
3. Curt Martin Arnold, * Prenzlau 10. 11. 1881, Buchhalter des Hauses Reinhold Kühn, Berlin, Leipzigerstraße 73; wohnt ebd. N. 24, Auguststr. 63.
4. Elisabeth Auguste Amalie Wilhelmine, * Prenzlau 11. 1. 1883.
5. † Erna Frieda Ida, * Landsberg a. d. Warthe 1. 4. 1888, † Guben 4. 10. 1890.
6. Ernst Alfred Heinrich, * Guben 13. 7. 1892, Schüler der Ober-Tertia des Gymnasiums zu Prenzlau.

III b. † Franz Eduard Wilhelm Linckersdorff, * Templin 29. 11. 1851, † Berlin 26. 3. 1906, Gastwirt ebd.; verm. Berlin 10. 7. 1877 mit † Johanne Luise Emilie Birkholz, * Birkholz, Kreis Friedeberg N. M., 24. 1. 1850, † Berlin 14. 5. 1906.

Kinder, zu Berlin geboren:

1. Anna Martha, * 14. 3. 1878.
2. † Franz, * 29. 11. 1879, † Berlin 20. 3. 1884.
3. Erna Hulda, * Charlottenburg 13. 7. 1885.
4. Erich Felix Hermann, * 9. 7. 1889, Matrose bei der 2. Matrosen-Division zu Wilhelmshaven.

Lodemann

Lodemann,

aus der Stadt Braunschweig.

Wappen: in Silber auf grünem Boden ein Mann mit Vollbart und langem Haar in schwarzer Kleidung, mit weißem Kragen, Gürtel und Strümpfen und schwarzen Schuhen, der in der Rechten einen grünen Zweig (Lode, Schößling)[1]) hält, zwischen fünf (rechts 3, links 2) grünen hüfthohen, aus dem Boden wachsenden Zweigen;[1]) auf dem Helm mit grün-silbernem Wulst und gleicher Decke ein rotes rot-flammendes Herz. Wappenspruch: Sursum corda.[2])

Evangelisch-lutherisch. Zu Hannover, Linden bei Hannover, Göttingen, Berlin, Niedermarschacht bei Lüneburg, Hameln, Vörden bei Osnabrück, Klein-Hehlen bei Celle, Straßburg und Mülhausen im Elsaß, Ithaka bei Neu-York in Nord-Amerika.

---

[1]) Lode = Schößling, Jahrestrieb, vgl. Heyse, Handwörterbuch der Deutschen Sprache, Bd. 2, S. 80.

[2]) = Empor die Herzen!

Das Geschlecht Lodemann gehört zu den sogenannten „hübschen" oder „schönen" Geschlechtern des ehemaligen Königreichs Hannover, aus welchen, wie Manecke sagt, „besonders königliche und kurfürstliche, auch herzogliche Räte und vorzügliche Militärpersonen entsprossen oder die auch in landesherrl. Lehnspflicht standen".[3])

Nachrichten über die Familie, deren Name mit Lode = Schößling zusammenhängt, finden sich auch in einer alten Handschrift im Besitze des Pastors Christian Lodemann zu Vörden.

I. † . . . Lodemann, * . . ., † . . ., Bürger zu Braunschweig; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

II. † Zacharias Lodemann, * Braunschweig . . 1534, † Eldingen bei Celle . . . 1624, Pfarrer ebd., 1568—1590 zu Ribbesbüttel bei Gifhorn; 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna Schultzen, * . . ., † . . . — b) . . . mit † Anna Bröckels, * . . ., † . . ., Witwe des † Johann Schrader,[4]) Fürstl. Braunschw.-Lünebg. Hofschmied zu Celle.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Marie, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . ., Amtmann zu Salze bei Magdeburg.

---

[3]) Johann Philipp Manecke, Anhang zum 2. Teil des genealogischen Schauplatzes von dem Braunschweig-lüneburg. Adel, begreifend die Stammtafeln versch. sonstigen „hübschen" Geschlechter aus dem Lande. Auf der Königlichen und Provinzial Bibliothek zu Hannover als Handschrift; vgl. ferner v. dem Knesebeck, Histor. Taschenbuch des Adels im Königreich Hannover, Anhang, S. 408.

[4]) Kinder Schrader, zu . . . geboren:

1. † Johann, Pfarrer zu Wiezen bei Nienburg.
2. † Heinrich, Schmied zu Helsingör.
3. † Balthasar, Kgl. Dän. Hofschmied zu Kopenhagen.

2. † Anna, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . ., Pfarrer zu . . . bei Magdeburg.
3. † Catharina, * . . ., † . . .; verm.[5]) . . . mit † . . . Fischer, Pfarrer zu Sprakensehl.
4. † Heinrich, * . . ., † . . ., Kandidat der Theologie.
5. † Otto Asten, * . . ., † . . ., Bürger und Perlensticker zu Walsrode.
6. † Arlarius, * . . ., † . . ., Amtsschreiber zu Salze.
8. † Sohn, * . . ., † . . ., Quartiermeister.
9. † Sohn, * . . ., † . . .
10. † Sohn, * . . ., † . . .

zweiter Ehe:

11. † Dorothea, * . . ., † . . ., 3 Jahr alt.
12. † Wilhelm, * . . ., † . . ., Hofbeamter des Herzogs Wilhelm zu Braunschweig Lüneburg.
13. † Jürgen (Georg), s. III.

III. † Jürgen (Georg) Lodemann, * . . . 1605, † Celle . . . 1641, Bürger ebd., vordem Reiter-Offizier in Kriegsdiensten des Herzogs Christian zu Braunschweig-Lüneburg, dann im Heere Gustav Adolfs; verm. . . 15. 6. 1634 mit † Dorothea Heineke,[6]) * . . ., † . . ., Tochter des † Philipp Heincke (Henichius), Pfarrer zu Wienhausen, u. s. Gem. † Margareta Cöllen.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Anna Catharina, * 13. 2. 1635, † . . . 1641.
2. † Johann Philipp, * 3. 10. 1636, † . . 12. 11. 1641.
3. † Rudolph, s. IV.

---

[5]) Sohn Fischer, zu . . . geboren:
1. † . . ., Bürgermeister zu Celle.

[6]) Deren Bruder:
1. † Johann Henichius, * . . . 1616, † . . . 1671, Professor der Metaphysik, der hebräischen Sprache und der Gottesgelahrtheit zu Rinteln, Superintendent der Grafschaft Schaumburg (vgl. Joh. Georg Walch, Religions-Streitigkeiten; Jena 1739, Bd. 4, S. 676, 677).

IV. † Rudolph Lodemann, * Celle 19. 9. 1639, † Walsrode 14. 10. 1714, Superintendent ebd., studierte zu Rinteln Theologie, Pfarrer zu Rodenberg in der Grafschaft Schaumburg, später Superintendent zu Walsrode; verm. . . 17. 9. 1666 mit † Anne Lucie Bodecker,[7]) * . . 8. 4. 1651, † . . . (das älteste von 12 Kindern des † Johann Georg Bodecker, Fürstl. Braunschweig.-Lüneburg. Feldtrompeter und Gastwirt; verm. . . . 1650 mit † Anna Rodewald.)

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johann Georg, s. Va, Ronnenberger Ast.
2. † Justus Rudolf, * 22. 7. 1669, † Arnheim 25. 3. 1701, Auditeur beim Rgt. des Herzogs Carl von Braunschweig-Lüneburg.
3. † Joachim Friedrich, * 14. 6. 1672, † . . 29. 11. 1675.
4. † Christian Ludwig, * 30. 1. 1675, † . . 31. 3. 1676.
5. † Anna Eleonore, * 11. 7. 1677, † . . 15. 3. 1740; verm. . . 6. 11. 1694 mit † Johann Adolf Osterloh, Hofküchenmeister zu Hannover.[8])

---

[7]) Deren jüngerer Bruder:
† Joachim Friedrich Bodecker, Oberförster zu Duingen.
Söhne:
1. † . . ., Oberförster zu Duingen.
Söhne:
1. † . . ., 1749 Oberförster zu Westerhof.
2. † . . ., Fähnrich im Rgt. Brank.
3. † . . ., auf dem Jägerhofe zu Hannover, Maitre d'Hôtel des Graf. v. der Schulenburg.
2. † Ernst August, Hofrat zu Berlin.
Söhne:
1. † . . ., Kais. und Französ. Major.
2. † . . .
3. † . . ., Kapitän bei den Münsterschen Truppen.
Vgl. auch „v. Bodecker" im Genealog. Taschenb. d. Adligen Häuser, Brünn, 7. Jahrg. 1882.

[8]) Beide stifteten das vom Amtsgericht Hannover verwaltete Osterloh-Lodemannsche Familien-Stipendium zu Hannover.

6. † Sophie Elisabeth Lucie, * 20. 1. 1680, † .. 11. 8. 1681.
7. † Friederike Magdalene Catharine, * 17. 1. 1682, † .. 19. 9. 1772; verm. .. 26. 10. 1700 mit † Georg Christian Cordes, Pfarrer zu Wathlingen.
8. † Ernst Detlev Eberhard, s. Vb, Walsroder Ast.
9. † Ludwig August, * 31. 3. 1686, † .. 16. 11. 1686.
10. † Dorothea Hedwig, * 2. 6. 1688, † ...; verm. ... mit † Joachim Quenstedt, Pastor und Konsistorialrat zu Quedlinburg.

A. Ronnenberger Ast.

Va. † Johann Georg Lodemann, * Rodenberg 26. 11. 1667, †[9]) Ronnenberg am Deister 13. 11. 1750, Superintendent ebd., besuchte 1683 die Schule zu Celle, 1685 das Gymnasium zu Halle, 1688 die Universität zu Helmstedt, 1690 zu Jena, 1692 Reise über Leipzig, Wittenberg, Braunschweig zurück nach Haus, 1700 Feldprediger in Holstein, 1701 in Brabant mit Braunschweig. Truppen des Herzogs Georg Wilhelm, 1705 Pfarrer zu Soltau. 1729 Superintendent zu Eimbeck, 1735 zu Osterode, dann zu Ronnenberg; verm. .. 8. 7. 1705 mit † Dorothea Elisabeth Schlüter, * Lüchow 10. 4. 1685, † Eimbeck 1. 3. 1752, Tochter des † Diedrich Schlüter, Oberamtmann zu Lüchow, u. s. Gem. † Eva Dorothea Klinggräff.

Kinder, zu ... geboren:

1. † Rudolf Diedrich, s. VIa, Ilselder Unterast.
2. † Christian Elias Lorenz, s. VIb, Celle-Oldenstädter Unterast.
3. † Eva Lucie, * 30. 3. 1709, † .. 24. 4. 1710.

---

[9]) Ihm hielt die Leichenrede † Nicolaus Eggers, † 1758, Generalsuperintendent und Konsistorialrat zu Klausthal; vgl. oben S. 75.

4. † Catharina Eleonora, * Soltau 24. 12. 1710, † Hannover 13. 6. 1782; 2 mal verm. — a) . .[10]) 3. 9. 1726 mit † Carl Friedrich Gladbach, * . . ., † . . 5. 6. 1736, Kgl. Großbrit. Hof- und Leib-Chirurg zu Hannover. — b) Hannover (Markt K.) 29. 9. 1739 mit † Johann Philipp Conrad Wichmann, * . . 1715, † Hannover 19. 4. 1763, Kgl. Hof-Chirurg zu Hannover, s. „Wichmann" I.
5. † Carl Ludwig, s. VIc, Sulinger Unteraſt.
6. † Dorothea Charlotte, * 20. 12. 1713, † . . 2. 1. 1714.
7. † Sophie Friederike, * 28. 2. 1715, † . . . 1738; verm. . . 3. 9. 1737 mit † Joachim Schmidt, * . . ., † . . 8. 4. 1763, Rektor zu Ilfeld.
8. † Ernſt Adolf, s. VId, Harpſtedter Unteraſt.
9. † Dorothea Eliſabeth, * 24. 3. 1719, † . . 6. 2. 1720.
10. † Joachim Friedrich, * 26. 8. 1720, † . . 3. 12. 1720.

---

[10]) Kinder Gladbach, zu . . . geboren:

1. † Georg Ludwig, * 15. 10. 1727, † . . ., Pfarrer zu Völkſen, vordem zu Hillgsfeld und Oldendorf; verm. . . 31. 10. 1762 mit † Catharina Möller, * . . ., † . . ., 2. Tochter des † . . . Möller, Bürgermeiſter zu Hameln.

   Kinder, zu . . . geboren:

   (1. † Friedrich Chriſtian, * 28. 2. 1764, † . . ., Sekretär beim Kgl. Konſiſtorium zu Hannover, ging 4. 3. 1792 in franzöſ. Kriegsdienſte.

   (2. † Eleonore Charlotte, * 6. 8. 1766, † . . .

2. † Friedrich, * . . ., †. . ,
3. † Gerhard, * 20. 12. 1731, † . . ., Regiments-Wundarzt beim 9. Inf.-Rgt., 1795 a. D.; verm. . . 14. 5. 1765 mit † Marie Eliſe Renate Korthold, Tochter des † . . . Korthold, Profeſſor, Superintendent zu Göttingen.

   Kinder, zu . . . geboren:

   (1. † Sohn, * 24. 4. 1766, † . . . 1768.

   (2. † Eleonore, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Spiel, Ober-Appellations-Gerichts-Prokurator zu Celle.

   (3. † Louiſe, * 25. 3. 1775, † . . .

4. † Johann Friedrich, * . . ., † . . .
5. † Chriſtian Ulrich, * 29. 1. 1736, † . . .

11. † Johanne Dorothea, * 31. 3. 1722, † . . .; verm. . . 24. 9. 1743 mit † Johann Conrad Börries, * . . ., † . . . 1758, Prediger an der St. Marien-Magdalenen-Kirche zu Eimbeck.
12. † Philipp August, s. VIe, Loher Unterast.

1. Ilfelder Unterast.

VIa. † Rudolf Diedrich Lodemann, * . . 27. 4. 1706, † . . 13. 5. 1763, seit 1736 Pfarrer zu Ilfeld, besuchte die Universität zu Jena; 3 mal verm. — a) . . 20. 11. 1736 mit † Marie Catharina Hoppe, * . . ., † . . 8. 6. 1751, Tochter des † Johann Herbord Hoppe, Pfarrer zu Hattorf bei Osterode. — b) . . 18. 1. 1752 mit † Anna Luise Stambke, * . . ., † . . 18. 10. 1752, Konventualin des Klosters Marienwerder bei Hannover, Tochter des † J. . . H. . . Stambke, Hof- und Konsistorialrat zu Hannover. — c) . . 21. 6. 1753 mit † Marie Charlotte Knefels, * . . 1721, † Bückeburg 22. 1. 1795, Tochter des † Heinrich Knefels, Kaufherrn zu Bielefeld.

Kinder, zu Ilfeld geboren,

erster Ehe:

1. † Christian Ludwig, s. VIIa.
2. † Dorothea Elisabeth, * . . 1. 1740, † Lachem 19. 2. 1826; verm. . . 23. 11. 1758 mit † . . . Raven, Pfarrer zu Börrie, dann Superintendent zu Herzberg.
3. † Friederike Hedwig Ernestine, * Ilfeld a. H. 29. 11. 1741, † Sülzhayn 8. 12. 1792; verm. Ilfeld 10. 11. 1763 mit † Andreas Jacob Hallensleben, * Halberstadt 11. 9. 1721, † Sülzhayn 13. 1. 1795, Pfarrer zu Sülzhayn und Werna (Sohn des † Johann August Hallensleben, * . . . 1684, † Halberstadt 8. 5. 1752, Schneider- und Innungsmeister ebd.; verm. ebd. 6. 11. 1708 mit † Anna Catharina Heiligenfeld, get. Halberstadt 21. 5. 1688, † ebd. 4. 4. 1757; vgl. Bd. 5, S. 111).

4. † Christine Eleonore Caroline, * . . . 1744, † . . 13. 8. 1823; verm. . . . 26. 8. 1765 mit † . . Berger, Pfarrer zu Vehlen, vorher zu Steinbergen in der Grafschaft Schaumburg.
5. † Johann Gerhard August, * . . . 5. 1746, † . . 26. 7. 1754.
6. † Detlev Ernst, * . . . 1749, † . . 3. 3. 1750.
7. † Ernst August, * 10. 3. 1751, † . . . 1825, Fiskal und Sekretär zu Bückeburg; verm. . . . mit seiner Base † Friederike Dorothee Wilhelmine Lodemann, * . . 2. 2. 1763, † . . ., vgl. VId 1.

dritter Ehe:

8. † Heinrich Wilhelm, * . . . 6. 1754, † . . . 9. 1754.
9. † Johann Heinrich Julius, * 25. 9. 1755, † . . 19. 1. 1762.
10. † Gottlieb Diedrich, s. VIIb.
11. † Wilhelm Lorenz, * 21. 3. 1761, † . . 4. 1. 1762.

VIIa. † Christian Ludwig Lodemann, * . . 8. 1. 1738, † . . 13. 10. 1785, Pastor zu Eisdorf bei Osterode; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Sohn, * . . ., † . . . Pastor zu Pröge, studierte 1795 zu Göttingen Theologie.
2. † Christian Diedrich, * . . ., † . . . Goldarbeiter zu Uslar.
3. † Sohn, * . . ., † . . .

VIIb. † Gottlieb Diedrich Lodemann, * . . . 1757, † . . ., Sekretär zu Bückeburg; verm. . . . mit † Charlotte Colson, * . . ., † . . 7. 1. 1793, Tochter des † . . Colson, Oberst zu Bückeburg.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Friedrich, * . . ., † . . ., Pastor zu Vehlen.

2. Celle-Oldenstädter Unterast.

VIb. † Christian Elias Lorenz Lodemann, * . . 19. 1. 1708, † . . 12. 3. 1782, Kgl. Großbrit. u. Kurf. Hann. Amtmann zu Oldenstadt, besuchte die Schule zu Quedlinburg, die Universität Jena, Erzieher des späteren Landschafts-Direktors von Marenholz zu Lüneburg, mit diesem zu Leipzig und Göttingen, 1741 Kgl. Großbrit. Amtsschreiber zu Lauenau, 1754 Kommissarius zu Celle, 1767 Amtmann zu Oldenstadt; verm. . . 13. 7. 1745 mit † Sophie Luise Rettberg, * . . ., † . . 13. 2. 1781, Tochter des † . . Rettberg, Amtmann zu Blumenau.

Kinder, zu . . . geboren:

1—3. † . . .

4. † Detlev Johann Conrad, * 3. 8. 1750, † . . . 1. 1756.

5. † Juliane Henriette Dorothea, * 14. 8. 1751, † . . .; verm. . . 6. 4. 1768 mit † . . . Fischer, Oberpostmeister zu Lüneburg.

6. † Rudolfine Eleonore Auguste, * 1. 2. 1754, † . . .; verm. . . 10. 5. 1770 mit † Johann Friedrich Hesse, Pfarrer.

7. † Carl Friedrich, * . . . 16. 1. 1756, † Blumenau . . 1757.

8. † Ernst Christian, * Celle 21. 12. 1757. † . . ., seit 1823 Oberamtmann zu Ilten; verm. . . . 1795 mit † Juliane Dorothea Alberti, * . . ., † . . ., Tochter des † . . Alberti, Oberamtmann zu Osterode.

9. † Heinrich August, * Celle 12. 2. 1760, † . . .

10. † Johann Georg, s. VIIc.

11. † Dorothea Charlotte, * 28. 9. 1764, † . . 5. 5. 1836; verm. . . . 1782 mit ihrem Vetter † Johann Georg Börries, * . . 6. 8. 1750, † . . 31. 7. 1794, Pfarrer zu Springe, seit 1790 zu Coppenbrügge.

12. † Friederike Luise, * 2. 9. 1766, † . . .; verm. . . . 1785 mit † . . . Bütemeister, Amtsschreiber zu Hoya, dann zu Diepholz.

13. † Justine Leopoldine, * Oldenstadt 18. 7. 1769, † . . .; verm. . . . mit † . . . Lasius, Ingenieur-Leutnant zu Hannover.

VIIc. † Johann Georg Lodemann, * . . 7. 4. 1762, † . . 18 . ., Dr. med., Kgl. Großbrit. Kurf. Hann. Leib-Medicus zu Hannover, Kommandeur des Guelfen-Ordens; verm. . . . mit † . . . Hölscher, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Hölscher, Erster Pastor zu Springe.

Kinder:

1. † Tochter } * . . ., † . . .,
2. † Tochter } Stiftsdamen; unverm.

3. Sulinger Unterast.

VIc. † Carl Ludwig Lodemann, * . . 7. 1. 1712, † . . 27. 11. 1773, Superintendent zu Sulingen, besuchte das Gymnasium Andreanum zu Hildesheim, die Universität Jena, 1741 Pfarrer zu Himbergen bei Ülzen, dann Superintendent zu Sulingen; verm. Lauenburg 9. 11. 1742 mit † Catharina Margareta Meyer, * . . 16. 8. 1724, † . . ., älteste Tochter des † Arnold Friedrich Meyer, Elbzöllner zu Lauenburg.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Dorothea Eleonore, * 17. 8. 1743, † . . .; verm. . . . 1765 mit † Conrad Friedrich Lamprecht, Oberamtmann zu Zeven.
2. † Catharina Sophie Friederike, * 19. 12. 1744, † . . 24. 10. 1827; verm. . . 5. 1771 mit † Friedrich Unger, * . . ., † . . 2. 11. 1781, Pfarrer zu Munzel.
3. † Georg Friedrich, s. VIId.
4. † Karoline Margarethe, * 17. 7. 1748, † . . 26. 5. 1773.
5. † Ulrica Louise, * 23. 3. 1750, † . . 7. 1751.
6. † Marie Charlotte, * 3. 4. 1752, † . . . 1754.
7. † Sophie Elisabeth, * 20. 4. 1754, † . . .; verm. . . 18. 1. 1776 mit † Johann Schnedermann, Pfarrer zu Arbergen bei Bremen.

8. † Rudolf Ludwig, * . . 8. 8. 1756, † . . . 1767.
9. † Christian Friedrich Philipp, * 8. 4. 1756, † . . 14. 5. 1831, Kgl. Amtmann zu Bodenteich; verm. . . . mit † Henriette Schneider, Tochter des † . . . Schneider, Oberamtmann zu Westerhof.
10. † Carl Adolf, * Sulingen 24. 7. 1759, † . . .
11. † Otto Friedrich Wilhelm, * . . . 9. 1761, † . . 13. 8. 1763.
12. † Johanne Henriette Philippine, * 4. 7. 1763, † . . 11. 11. 1795.
13. † Heinrich August, * . . . 1766, † . . . 1767.
14. † Wilhelmine Charlotte, * 8. 9. 1768, † . . 2. 5. 1799; verm. . . . mit † Isaak Rüte, Pfarrer zu Zeven.

VIId. † Georg Friedrich Lodemann, * . . 19. 9. 1746, † Ronnenberg bei Hannover 26. 2. 1835, Superintendent ebd., studierte 1767 zu Göttingen, Pfarrer zu Sudwalde, Superintendent zu Sulingen, später zu Ronnenberg; verm. . . 24. 7. 1787 mit † Dorothea Antoinette Barkhausen, * . . 19. 8. 1767, † . . 8. 12. 1846, Tochter des † Johann Hermann Barkhausen, * . . . 1723, † . . 1806, Stiftsprediger zu Bassum, u. s. Gem. † . . . Arnemann, * . . . 1742, † . . 1802.

Kinder:

1. † Johann Karl August, s. VIIIa, Stadt Hannoverscher Zweig.
2. † Catharine Antoinette Caroline, * Sudwalde 17. 2. 1790, † Stadthagen 19. 2. 1814; verm. . . 15. 11. 1811 mit † Wilhelm Christian Funk, Pfarrer zu Stadthagen.
3. † Sophie Eleonore, * Sudwalde 25. 9. 1791, † Sprakensehl . . .; verm. . . . mit † . . Armbrecht, Pastor ebd.
4. † Christian Friedrich Ludwig, * Sudwalde 18. 9. 1793, † in Rußland . . 1812, Offizier, 7. 9. 1812 in der Schlacht bei Borodino an der Moskwa schwer verwundet.

5. † Georg Christian, * Sulingen 18. 8. 1795, † Hannover 21. 5. 1825, Leutnant[11]) und Adjutant des Kgl. Hannov. Garde-Grenadier-Rgts., vorher in der Jêrômeschen westfäl. Garde.
6. † Christian Philipp Adolf, s. VIIIb., Osnabrücker Zweig.
7. † Luise Wilhelmine Henriette, * Sulingen 3. 2. 1799, † . . 16. 5. 1871; verm. . . . mit † Wilhelm Christian Funk, Pastor zu Stadthagen und Lindhorst.
8. † Helene Wilhelmine Elise, * Sulingen 31. 8. 1803, † Ülzen . . 1887; verm. . . . mit † . . . Kastendiek, Pastor zu Altencelle, später zu Bodenteich.

a. Stadt Hannoverscher Zweig.

VIIIa. † Johann Karl August Lodemann, * Südwalde 22. 4. 1788, † Hannover 23. 11. 1868, Kgl. Hann. Ober-regierungsrat ebd.; verm. . . . mit † Charlotte Luise Justine Ludowieg, * . . 26. 10. 1798, † Hannover 7. 3. 1862, Tochter des † . . Ludowieg, Amtmann zu Calenberg.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. † Dorothea Henriette Emilie, * 27. 3. 1823, † ebd. 8. 5. 1893; verm. . . 25. 4. 1848 mit † Adolf Funk, * . . ., † . . ., Oberbaurat zu Deutz, vordem zu Hannover und Osnabrück.
2. † Elise Caroline Luise, * 3. 12. 1824, † Hannover 25. 5. 1893; verm. . . . 1848 mit † Carl Barkhausen, Kammerassessor zu Bückeburg.
3. † Georg Friedrich Albrecht, s. IXa.
4. Johann Wilhelm Adolf, s. IXb.

IXa. † Georg Friedrich Albrecht Lodemann, * Hannover 6. 8. 1828, † . . 26. 2. 1893, Kgl. Preuß. Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrat und Direktor im Ministerium des

---

[11]) Vgl. Schwerdtfeger, Gesch. d. Kgl. Deutschen Legion Bd. 2, S. 58; ebd. S. 118 findet sich auch: † Just Lodemann, * . . ., † Hannover 15. 3. 1808, Leutnant im 5. Linien-Bataillon der Legion.

Innern zu Berlin, vordem Regierungs-Präsident zu Lüneburg: verm. . . . mit Louise Hasenbalg, * . . ., lebt zu Berlin W. 30, Landshuterstr. 7.

Kinder, zu Neustadt am Rübenberge geboren:

1. † Karl Hermann, * 31. 7. 1857, † Berlin . . 1897, Kgl. Preuß. Geheimer Regierungsrat ebd., vordem Landrat zu Wittmund; verm. . . . mit Martha Kozlowski, * . . ., 1907 Witwe zu Wilmersdorf, Holsteinische Str. 24.
2. Gustav Wilhelm, * 25. 11. 1861, Kaufmann, lebt zu Berlin W., Barbarossastr. 29; verm. . . . mit Toni Thissen, * . . ., Gutsbesitzer auf . . im Kreise Hzgt. Lauenburg.
3. Marie Luise Charlotte, * 25. 11. 18 . .

IXb. Johann Wilhelm Adolf Lodemann, * Linden bei Hannover 3. 10. 1834, Geheimer Justizrat, Direktor der Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit der Preuß. Beamten zu Hannover, bis 1894 Erster Staatsanwalt ebd.; verm. . . . mit Emilie Rosen, * . . 2. 3. 1848, Tochter des † Hermann Rosen, Kgl. Preuß. Hptm. d. Artill. a. D. zu Coblenz.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. Hermann, s. Xa.
2. Adolf, s. Xb
3. Emilie, * 8. 4. 1876.
4. Charlotte, * 17. 9. 1881.

Xa. Hermann Lodemann, * Hannover 4. 12 1869, seit 1902 Bürgermeister zu Linden bei Hannover, Gewähltes Mitglied des Bezirks-Ausschusses zu Hannover, 1901 Stadt-Syndikus zu Linden, 1902 Bürgermeister ebd., Verwalter der Osterloh-Lodemann'schen Familien-Stiftung: verm. . . . mit Anna Salfeld, * . . 2. 1. 1876, Tochter des . . Salfeld, Apotheker zu Hannover.

Kinder, zu Linden bei Hannover geboren:

1. Georg Zacharias, * 31. 12. 1900.
2. Hermann, * 15. 12. 1903.

Xb. Adolf Lodemann, * Hannover 20. 3. 1873, 1905, 1907 Kgl. Preuß. Oberleutnant im 2. Kurhess. Inf.-Rgt. Nr. 82 zu Göttingen, 27. 1. 1894 Leutnant, 1897 im 5. Hannov. Inf.-Rgt. Nr. 165 zu Blankenburg a. H., 1900 zu Goslar, 1902 kommandiert bei der Unteroffizier-Schule zu Treptow a. R., 22. 3. 1903 Oberleutnant m. P. Inf.-Rgt. 165 und Lehrer ebd.; verm. . . . mit Anna Hubrich, * . . 28. 7. 1878, Tochter des † . . Hubrich, Forstmeister zu Wernigerode.

Sohn, zu Göttingen geboren:

1. Johann Adolf August, * 11. 12. 1906.

b. Osnabrücker Zweig:

VIIIb. † Christian Philipp Adolf Lodemann, * Sulingen 24. 4. 1797, † Hameln 26. 12. 1882, Königl. Hannov. Oberstleutnant a. D., zuletzt Major im 2. Inf.-Rgt. (jetzt: 4. Hannov. Inf.-Rgt. Nr. 164 zu Hameln) zu Celle; verm. . . . mit † † Agnes Luise Johanne Hollenberg, * Osnabrück 28. 1. 1817, † Rothensande 29. 6. 1850.

Kinder:

1. Johanna Charlotte Sophie Anna, * Osnabrück 12. 10. 1842; verm. . . . mit Justus Westerkamp, * Osnabrück 16. 5. 1839, Geh. Justizrat, Professor zu Marburg a. d. Lahn.
2. † Theda Luise Sophie Adolphine, * Aurich 12. 6. 1844, † Hameln 28. 3. 1905.
3. Georg Ludwig Adolf Carl, s. IXc.

IXc. Georg Ludwig Adolf Carl Lodemann, * Osnabrück 16. 12. 1847, Dr. med., Geheimer Sanitätsrat zu Hameln; 2 mal verm. — a) . . 5. 9. 1875 mit † Irmengard Caroline Selma Auguste von Einem, * Herzberg 7. 4. 1855, † Hameln 7. 3. 1888. — b) . . 2. 5. 1889 mit Caroline (Lilly) Charlotte Emma Meyer, * Lüneburg 24. 3. 1851.

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. Adolf Harry Theodor Carl, * 29. 8. 1876, Kgl. Preuß. Oberleutnant im Rgt. Hamburg (2. Hanseat.) Nr. 76, kommandiert zur Militärtechn. Akademie, 7. 3. 1896 Leutnant im selb. Regt. zu Hamburg, 1903 kdt. b. d. Gew.-Fabr. zu Spandau, 1905, 1907 kd. b. d. militärtechn. Akad., 1906 b. Telegr. Bat. Nr. 1, 10. 4. 1906 Oberleutnant, z. Zt. beim Telegraphen-Bataillon Nr. 4 zu Karlsruhe in Baden.
2. Julie Ina Marie Frieda, * 25. 2. 1878, Lehrerin zu Halle a. S.
3. † Carl Ernst, * 11. 9. 1880, † . . 19. 8. 1881.
4. Irmengard Selma Therese Anna Luise, * 4. 11. 1881.
5. Georg Heinrich Justus, * 24. 2. 1888, Fähnrich im Inf.-Rgt. Frh. Hiller v. Gärtringen (4. Posen.) Nr. 59, kdt. zur Kriegsschule zu Kassel.

zweiter Ehe:

6. Carl Theodor Hans, * 16. 7. 1890.
7. Ludwig, Ernst Wilhelm, * 25. 12. 1891.
8. Theodor Max Adolph, * 25. 7. 1894.

4. Harpstedter Unteraft.

VId. † Ernst Adolf Lodemann, * . . 20. 2. 1717, † . . 17. 12. 1777, Amtsverwalter zu Harpstedt, besuchte die Schulen zu Einbeck und Osterode, studierte die Rechte zu Jena, Auditor zu Rotenkirchen, Otterndorf, Grohnde, Lauenburg, 1748 Justitiarius zu Erichsburg, Ricklingen, 1755 tit. Amtschreiber, 1761 Amtschreiber zu Harpstedt mit dem Titel Amtsverwalter; verm. . . 29. 12. 1761 mit † Christine Philippine Hilmers, * . . ., † . . ., Tochter des † Heinrich Helfrich Hilmers, * . . ., † vor 1761, Hauptmann.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Friederike Dorothee Wilhelmine, * 2. 2. 1763, † . . .; verm. . . . mit ihrem Vetter † Ernst August Lodemann, * . . 10. 3. 1751, † . . . 1825, Fiskal und Sekretär zu Bückeburg, s. VIa 7.
2. † Christian Carl August, * 26. 1. 1770, † . . ., Fähnrich beim 6. Kavallerie-Rgt.
3. † Ernst Diedrich, * 16. 4. 1771, † . . . 1. 11. 1846, lernte die Seidenhandlung bei Elmken zu Bremen, dann seit 1795 bei Nolte ebd.

5. Lohe'r Unterast.

VIe. † Philipp August Lodemann, * . . . 25. 1. 1725, † . . 19.—20. 8. 1797, Pfarrer zu Lohe in der Grafschaft Hoya, besuchte die Schulen zu Einbeck und Osterode, 1744 die Universität Göttingen, 1747 die zu Jena, 1748 zu Osterode, 1754 Pfarrer zu Horst im Amte Ricklingen bei Hannover, 1769 zu Lohe, verfaßte 1749 einen Stammbaum der Lodemann, der 1795 von anderer Hand abgeschrieben und weitergeführt wurde; 2 mal verm. — a) Misburg 22. 5. 1755 mit † Justine Marie Cropp, * . . 4. 7. 1733, † . . 26. 9. 1768, Tochter des † Anton Conrad Cropp, Pfarrer zu Ricklingen. — b) . . 22. 8. 1770 mit † J. . . Dorothea Gosewisch, verw. Kuhls, * . . 17. 12. 1733, † . . .

Kinder, zu . . . geboren,

erster Ehe:

1. † Dorothea Sophie Eleonore, * 3. 7. 1756, † . . 1758.
2. † Eberhard Rudolf Friedrich, * 20. 1. 1758, † . . 22. 6. 1796, Bürger und Brauer zu Braunschweig; verm. . . 23. 12. 1788 mit † . . . Fricke, verw. Scheller, aus Schöningen.
3. † Christian Carl Adolf, s. VIIe.
4. † Sohn, * † 20. 7. 1761.
5. † Franz Heinrich Philipp, s. VIIf.

6. † Sohn, * † 26. 10. 1764.
7. † Johanne Luise Catharina, * 30. 11. 1767, † . . .

zweiter Ehe:

8. † Sophie Catharina, * 16. 11. 1771, † . . .; verm. . . 27. 8. 1793 mit † . . . Neubourg, Bau-Kommissär zu Nienburg.
9. † Dorothea Caroline, * 25. 1. 1774, † . . .; verm. . . . mit † Friedrich Alberti, Fabrikant zu Osterode.

VIIe. † Christian Carl Adolf Lodemann, * . . 26. 1. 1760, † . . ., seit 1795 Pastor zu Ellierode, vordem Rektor zu Lauenau; verm. . . . mit † Clara Neubourg, * . . ., † . . ., Tochter des † Philipp Ferdinand Neubourg, Ober-Kommissär zu Nienburg.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Ferdinand August, * . . ., † . . .
2. † Dorothea Conradine, * . . ., † . . .
3. † Carl Wilhelm Henrich, * . . ., † . . .
4. † Sophie Luise, * . . ., † . . .
5. † Otto, * . . ., † . . .

VIIf. † Franz Heinrich Philipp Lodemann, * . . 14. 8. 1762, † Bassum bei Bremen 31. 12. 1848, Stiftsamtmann ebd., 1787 Advokat zu Nienburg, . . 2. 1797 Stiftsamtmann zu Bassum; verm. . . 18. 7. 1800 mit † Marie Dorothea Elisabeth Holtzermann, * Diepholz 16. 2. 1773, † Bassum . . . (Tochter des † Johann Paul Holtzermann, * Laasphe, Kreis Wittgenstein i. Westf., 8. 6. 1730, † Heiligenloh, Amt Ehrenburg, 21. 7. 1798, Kgl. Hannov. Oberförster zu Diepholz; 2. verm. Heiligenloh 30. 4. 1772 mit † Catharina Dorothea Helmsmüller, * . . . 1747, † Heiligenloh 28. 3. 1828; vgl. Bd. 12, S. 115.)

Kinder, zu Bassum bei Bremen geboren:

1. † Friedrich Carl Heinrich, s. VIIIc, Weener-Fallingbosteler Zweig.

2. † Franz Diedrich August, s. VIIId, Zevener Zweig.
3. † Ernst Ludwig Gottlieb Wilhelm, * 29. 9. 1805, † .. 17. 12. 1805.
4. † Friederike Dorothea Helene, * 24. 10. 1806, † .. 13. 6. 1878.
5. † Friedrich Gottlieb, s. VIIIe, Stellichter Zweig.

a. Weener-Fallingbosteler Zweig.

VIIIb † Friedrich Carl Heinrich Lodemann, * .. 22. 5. 1801, † um 1870, Amtsrichter a. D. zu Zeven, 1823 Amts-Auditor zu Bodenteich, 1826 Sup. Assessor zu Neuhaus a. d. Elbe, 1828 zu Oldenstadt, 1830 zu Neuhaus a. E., .. 5. 1834 zu Neustadt am Rübenberge, 1835 zu Blekede, 1836 Verwalter des Amtes Artlenburg, Amtsrichter zu Weener in Ostfriesland, zu Fallingbostel, 1869 a. D. zu Zeven; verm. Sittensen 9. 11. 1842 mit Elise Behn, * ..., Tochter des † ... Behn, Pastor.

Kinder, 1—2 zu Weener in Ostfriesland geboren:

1. Caecilie, * 13. 7. 1846; verm.[12]) .. 24. 10. 1876 mit Otto Lübs, * ..., Pastor zu Kirchtimbke, 1907 a. D. zu Hannover.
2. Philipp, * 22. 2. 1848, 1907 Königl. Preuß. Baurat a. D. zu Braunschweig, studierte auf der Technischen Hochschule zu Hannover Hochbau, 1878 Bauinspektor zu Glogau, 1891 zu Berlin, 1900 Baurat und Hilfsarbeiter im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, Abteilung 3, Allgemeine Bauverwaltung, 1903 a. D.

---

[12]) Kinder Lübs, zu Kirchtimbke geboren:
1. † Hugo, * ..., † ..., jung.
2. Elisabeth, * ...; verm. ... mit ... Gleue, Dr. med., Augenarzt zu Minden.

Kinder Gleue, zu ... geboren:
1. 2. } Söhne.

3. Elisabeth, * Fallingbostel 23. 8. 1856; verm.[13]) um 1890 mit Hugo Schröder, Maschinenbauer zu Melchor Romero in Argentinien.

b. Zevener Zweig.

VIIIc. † Franz Diedrich August Lodemann, * . . 17. 3 1803, † . . 14. 7. 1862, Dr. jur., Kgl. Hann. Amtsrichter zu Zeven, besuchte 1816—1819 die Schule zu Hameln, 1819 zu Osterode, . . 3. 1823 die Universität Göttingen, . . 9. 1825 Dr. jur., 1826 zu Hannover, später Amtsrichter zu Hannover, dann zu Zeven; verm. . . . 1839 mit † Sophie Louise Henriette Charlotte Kestner, * . . 18. 12. 1813, † . . 14. 11. 1861, Tochter des † Wilhelm Georg Konrad Arnold Kestner, * Hannover 2. 5. 1775, † Bremen 22. 11. 1848, Kgl. Hannov. Amtmann zu Hagen bei Bremen, u. s. Gem. † Johanna Dorothea Friederike Luise Iffland, * Hannover 29. 7. 1784, † Osterholz-Scharmbeck bei Bremen 8. 4. 1871. — vgl. Bd. 13, S. 292.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Wilhelm, * 10. 8. 1840, † . . in Uruguay . . .
2. † August, s. IXc.
3. † Marie, * 16. 4. 1846, † . . 19. 5. 1886; verm.[14]) . . 21. 6. 1866 mit Fritz Braun, * Moskau 27. 11. 1840, Kaufmann zu Mülhausen im Elsaß.
4. Luise, * 28. 9. 1849; verm.[15]) . . 16. 5. 1872 mit Fritz Bauer, * . . 4. 3. 1833, Professor zu Mühlhausen im Elsaß, früher Pfarrer und Oberlehrer am Gymnasium zu Straßburg i. Els.
5. Adolf, * . . 1850, als Seemann verschollen.

---

[13]) Kinder Schröder, zu Melchor Romero in Argentinien geboren:
1. Elisa, * . . 6. 1891.
2. Julius, * 19. 9. 1893.
3. Gustav, * 30. 8. 1895.

[14]) Kinder, vgl. Bd. 13, S. 292.

[15]) Kinder, vgl. Bd. 13, S. 293.

6. Meta, * 3. 5. 1851, Oberschwester im Diakonissen-Hause zum „Guten Hirten" zu Straßburg i. Els.
7. Hermann, s. IXd.

IXc. † August Lodemann, * . . 3. 5. 1842, † . . . 12. 1902, Professor zu Ypsilanti, Michigan N.-A.; verm. . . . 1863 mit Franziska Hoffmann, * . . ., 1905 Witwe zu München, Tochter des † Franz Hoffmann, Dr., zu Dresden.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Franz, * . . . 1864, Professor zu Ithaka, Neu-York N.-A.
2. † Ernst, * . . . 1866, † . . .
3. Hildegard, * . . . 1869, 1905 zu München.

IXd. Hermann Lodemann, * . . . 20. 5. 1851, Bücher-Revisor zu Berlin W. 30, Kyffhäuserstr. 29, 1905 Kaufmann ebd.; verm. . . . 7. 5. 1881 mit Emma Standke, * . . 16. 10. 1862.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Else, * 18. 10. 1882.
2. Edgar, * 16. 8. 1889.
3. Betty, * 21. 2. 1892.
4. Werner, * 17. 12. 1893.
5. Erna, * 30. 4. 1896.
6. Ernst, * 1. 9. 1897.
7. Käthe, * 15. 10. 1898.
8. Georg, * 29. 1. 1902.
9. Charlotte, * 21. 9. 1903.
10. Paul, * 28. 3. 1905.

c. Stellichter Zweig.

VIIId. † Friedrich Gottlieb Lodemann, * Bassum bei Bremen 26. 2. 1809, † Stellichte 22. 9. 1892, Pfarrer ebd., besuchte . . 10. 1825 das Gymnasium zu Bückeburg, . . 10. 1828 die Universität zu Göttingen, 28. 9, 1831 Examen praevium ebd., 1831 fg. Hauslehrer zu Hagen, Bremervörde,

Hesedorf, Reisenmoor und Lehrer an einer Privatschule zu Bevensen, . . 11. 1837 Tentamen theol. zu Hannover, 1. 6. 1855 Examen rigorosum, . . 12. 1856 Pfarrer zu Stellichte; verm. . . . 1857 mit † Sophie Wiesen, * . . ., † Göttingen 24. 12. 1870, einz. Kind des † Georg Friedrich Wilhelm Wiesen, seit 24. 1. 1828 Pastor zu Stellichte.

Kinder, zu Stellichte geboren:

1. Friedrich Wilhelm, s. IXe.
2. Marie Elise Sophie, * 23. 10. 1859; verm. . . . mit Wilhelm Müller, seit 1906 Pastor zu Wolterdingen bei Soltau, vorher zu Loxstedt.
3. Christian Richard, s. IXf.
4. Johann Friedrich, s. IXg.
5. Gustav. * 23. 4. 1867, seit . . 4. 1907 Kgl. Preuß. Bauinspektor zu Bromberg, vordem Regierungs-Baumeister zu St. Johann-Saarbrücken.

IXe. Friedrich Wilhelm Lodemann, * . . 16. 7. 1858, seit 1903 Pastor zu Niedermarschacht bei Obermarschacht a. d. Elbe bei Lüneburg, vorher seit 4. 4. 1886 zu Wildemann im Harz; verm. . . . mit Elise von Rüdiger, * . . .

Kinder, zu Wildemann im Harz geboren:

1. Ernst, * 27. 4. 1895.
2. Käthe, * 28. 2. 1897.

IXf. Christian Richard Lodemann, * . . 12. 10. 1861 seit 13. 6. 1897 Pastor zu Vörden bei Osnabrück; verm. . . 7. 7. 1897 mit Johanna Förstermann, * . . 12. 7. 1865.

Kinder, zu Vörden bei Osnabrück geboren:

1. Marie, * 15. 6. 1898.
2. Dorothea, * 27. 12. 1904.

IXg. Johann Friedrich Lodemann, * . . 11. 1. 1865, Hofbesitzer und Landwirt zu Klein-Hehlen bei Celle; verm. . . . mit Anna Bronner, * . . .

Kinder, zu Klein-Hehlen bei Celle geboren:

1. Friedrich, * 22. 11. 1894.
2. Rudolf, * 30. 5. 1896.
3. August, * 15. 2. 1898.
4. Marie, * 21. 12. 1903.
5. Emma, * . . . 1904.
6. Anna, * 23. 12. 1906.

B. Walsroden Ast.

Vb. † Ernst Detlev Eberhard Lodemann, * . . 31. 12. 1683, † . . 19. 11. 1759, Superintendent zu Walsrode; verm. . . . mit † Sophie Wagner,[16]) * . . ., † . . 17. 1. 1759, Tochter des † Conrad Wagner, Superintendent und Konsistorialrat zu Verden, u. s. Gem. † . . . Kettelson.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Rudolf Conrad, * . . ., † . . ., Auditeur bei dem kur-hannöv. Inf.-Rgt. Mittag.
2. † Lucie Margaretha Dorothea, * . . ., † . . 10. 2. 1778; verm. . . . mit † . . . Leuckfeld, Superintendent zu zu Pattensen, vorher Pfarrer zu Schwarmstedt.

---

[16]) Geschwister Wagner, zu . . . geboren:
1. † Philipp Matthias, † 5. 9. 1773, Amtmann zu Otterndorf, dann Kommissionsrat und Erbherr zu Langenhof.
2. † Conrad Friedrich, † 28. 1. 1754, Canonicus zu Hamburg.
3. † Tochter; verm. mit † . . Hahn, Rat zu Herford.
4. † Maria, † 1. 7. 1753; verm. mit † . . Wolff, † . . 10. 1753, Sekretär zu Stade.
5. † Margaretha Elisabeth, im Kloster zu Lemgo.

3. † Christina, * . . ., † . . 1750; verm.[17]) . . . mit † . . . Schaden, Rittmeister.
4. † Carl Friedrich, s. VIf.
5. † Georg Ernst, * . . ., † . . ., Proviant-Kommissär.
6. † Eleonore, * . . ., † . . .; verm. . . 1750 mit † . . . Püchler, Drost zu Burgdorf, vorher Amtsvogt zu Bergen.

VIf. † Carl Friedrich Lodemann, * . . . 1724, † . . ., Oberamtmann zu Otterndorf; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1—2. † Söhne.
3. † Sohn, Fähnrich im 4. Inf.-Rgt.
4—5. † Töchter.

---

[17]) Tochter Schaden, zu . . . geboren:
1. † . . .; verm. . . . mit † . . . Meyer, Amtmann zu Osterode.

Lopitzsch,

aus Bleddin bei Wittenberg in Sachsen.

Evangelisch. Zu Naumburg a. d. Saale, Weißenfels a. S., auf Coritten i. d. Neumark.

Der älteste nachweisbare Vorfahr des im nachfolgenden behandelten Geschlechts Lopitzsch, dessen Namen auf wendische Herkunft deutet, war † Christoph Lopitzsch, Schulmeister zu Bleddin. Seine Söhne Christoph und Christian wurden Stammväter zweier Äste.

I. † Christoph I. Lopitzsch, * . . ., † . . ., um 1640 Schulmeister zu Bleddin bei Pretzsch an der Elbe, Kreis Wittenberg; verm. . . . mit † . . .

?Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johanna Salome, * . . ., † . . .: verm. Bleddin 16. 10. 1660 mit † Andreas Jentzsch, zu Klein-Portwitz.
2. † Elisabeth, * . . ., † . . .; verm. Bleddin 8. 1. 1668 mit † Christoph Krüger.
3. † Christoph II., s. IIa, Älterer (Bleddiner) Ast.
4. † Anna Sibylla, * . . ., † . . .: verm. Bleddin 16. 11. 1677 mit † Karl Gürgen, Förster.
5. † Christian, s. IIb, Jüngerer (Böseviger) Ast.

1. Älterer (Bleddiner) Ast.

IIa. † Christoph II. Lopitzsch, * . . ., † . . ., 1677 Schulmeister zu Bleddin; verm. . . . mit † . . .

?Kinder, zu . . . geboren:

1. † Kind, get. Bleddin 24. 2. 1677, † . . . (?=3)
2. † Katharina, * . . ., † . . .; verm. . . . 1695 mit † Georg Teschner, Kossath und Kirchenrat zu Bleddin.
3. † Dorothea, * . . ., † . . .; verm. . . . 1703 mit † Gottfried Gensau, zu Bleddin.
4. † Hans, * . . ., † . . ., Katechet zu Böswig bei Bleddin; verm. . . 1701 mit † Katharina Beyer, aus Eutzsch.
5. † Christian, * . . ., † . . .; verm. . . . 1705 mit † Maria Frentzel.
6. † Anna Maria, * 18. 10. 1682, † . . .; verm. . . . 1708 mit † Gottlob Spillner.
7. † Gottfried, s. IIIa.
8. † Georg Christoph, s. IIIb.

IIIa. † Gottfried Lopitzsch, get. Bleddin 4. 11. 1686, † . . ., Katechet zu Schützberg; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Christian, * . . ., † . . .; verm. . . . 1747 mit der verwitw. † . . ., aus Listerfehrda bei Elster.

IIIb. † Georg Christoph Lopitzsch, get. Bleddin 3. 9. 1688, † . . ., Katechet zu Böswig bei Bleddin: verm. . . . 1708 mit † Anna Sophie Delecke, * . . ., † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Sohn, * . . ., † . . ., soll nach Torgau verzogen sein.
2. † Johann Christian, s. IVa.
3. † Johann Michael, s. IVb.

IVa. † Johann Christian Lopitzsch, * . . ., begr. Schmiedeberg bei Wittenberg 21. 7. 1778, Bürger und Altmeister der Schneiderinnung ebd.; verm. . . 24. 11. 1735 mit † Johanna Elisabeth Liepmann, * . . ., begr. Schmiedeberg 7. 11. 1783, Tochter des † Johann Georg Liepmann, Schulmeister zu Meuro.

Kinder, zu Schmiedeberg, Kreis Wittenberg, geboren:

1. † Johann Christian, get. 5. 10. 1736, begr. ebd. 11. 10. 1736.
2. † Johanne Christiane, get. 14. 1. 1739, † . . .
3. † Johann Christian, get. 10. 5. 1741, † . . .
4. † Johann (Christian) Gottlieb, get. 2. 1. 1743, † Schmiedeberg 18. 9. 1812, Zeug- und Leineweber ebd.
5. † Johann Karl, s. Va.
6. † Johann Gottfried, get. 1. 4. 1747, † . . . 1811; unverm.
7. † Christian Friedrich, get. 6. 7. 1751, † . . .
8. † Christian Gotthelf, s. Vb.

IVb. † Johann Michael Lopitzsch, * . . ., † . . ., Bedienter zu Dresden; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Dresden (Kreuz-K.) geboren:

1. † Johann Karl, s. Vc.
2. † Christiane Eleonore, get. 21. 9. 1749, † . . .

Va. † Johann Karl Lopitzsch, get. Schmiedeberg i. Sachs. 2. 3. 1745, begr. Leipzig 24. 3. 1823, Bürger und Schneidermeister ebd., 9. 5. 1775 Geselle ebd.: verm. Leipzig 19. 5. 1775 mit † Sophie Charlotte Ellrich, * . . ., † . . 14. 9. 1809, einzige Tochter des † Chrtstoph Ellrich, Buchdrucker.

Kinder, zu Leipzig geboren:

1. † Johann Karl Jakob, s. VIa.
2. † Christiane Sophie Magdalene, * 30. 10. 1778, † . . .
3. † Christian Gottfried Heinrich, * 21. 12. 1780, † . . .

4. † Johann Heinrich, * . . 1781, begr. ebd. 16. 2. 1787.
5. † Johann Friedrich, s. VIb.
6. † Katharina Elisabeth Charlotte, * . . 1786, † . . .
7. † Judith Friederike Christiane, * . . 1789, begr. Leipzig 28. 4. 1789.
8. † Christian Wilhelm, * . . 1790, begr. ebd. 25. 4. 1793.
9. † Amalie Henriette, * . . 1794, begr. ebd. 6. 2. 1802.

Vb. † Christian Gotthelf Lopitzsch, get. Schmiedeberg i. Sachs. 12. 10. 1754, † Dresden 1. 4. 1836, Kurfürstl. Jagdzeugschneider ebd., 1781 Meister; verm. . . . 21. 1. 1782 mit † Johanne Sophie Zumpe, * . . ., † . . ., Tochter des † . . . Zumpe, Kürschner zu Königsbrück.

Kinder, zu Dresden geboren:

1. † Karl August, s. VIc.
2. † Friedrich Benjamin, s. VId.

Vc. † Johann Karl Lopitzsch, get. Dresden (Kreuz-K.) 10. 9. 1747, † . . ., ? Schneidermeister zu Dresden; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † . . .

Tochter, zu Dresden geboren:

1. † Friederike Amalie, * 1. 4. 1781, † . . ., um 1850 Hebamme zu Dresden; verm. . . . mit † . . . Wagner.

VIa. † Johann Karl Jakob Lopitzsch, * Leipzig 18. 6. 1776, † ebd. 2. 3. 1854, Bürger und Schneidermeister ebd., besuchte die Thomasschule zu Leipzig; verm. ebd. 25. 11. 1805 mit † Maria Regine Wilhelmine Schönemann, get. ebd. 2. 7. 1784, † ebd. 7. 9. 1849, Tochter des † Johann Christoph Schönemann, Bürger und Kunstmaler zu Leipzig, u. s. Gem. † Christiane Rahel Pfuhl.

Kinder, zu Leipzig geboren:

1. † Karl Moritz, * 24. 8. 1806, † ebd. 19. 10. 1806.
2. † Julius Robert, s. VIIa.
3. † unget. Sohn, * † 4. 6. 1809.

4. † Gustav Adolf, * 1. 5. 1811, † . . 7. 9. 1882, Postpackmeister zu Leipzig: 2 mal verm. — a) . . 16. 6. 1834 mit † Sophie Friederike Auguste Dannehl, * . . ., † . . ., einz. Tochter des † Johann Karl Theodor Dannehl, Bürger und Formenstecher; geschieden. — b) . . 2. 8. 1865 mit Anna Sophie Albertine Kühne, * . . ., Tochter des Friedrich August Kühne, Bürger und Anwalt zu Kleinzschocher; kinderlos.
5. † totgeb. Sohn, * † 11. 7. 1813.
6. † Rudolf Otto, * 3. 10. 1814, † ebd. 11. 10. 1814.

VIb. † Johann Friedrich Lopitzsch, * Leipzig 13. 2. 1783, † ebd. 13. 11. 1845, Polizist, vorher Markthelfer zu Leipzig; verm. ebd. 17. 6. 1817 mit † Rosine Elisabeth Zachariae, * . . ., † . . ., Tochter des † August Friedrich Zachariae, Schneidermeister zu Erfurt.

Kinder, zu Leipzig geboren:

1. † Friedrich August, * 22. 7. 1818, † ebd. 30. 7. 1818.
2. † Auguste Friederike, * 22. 7. 1820, † . . 22. 12. 1842.
3. † Tochter, * . . ., † . . .
4. Marianne Albertine Luise, * 30. 3. 1824; unverm.
5. † Tochter, * . . ., † . . .
6. † August Robert, * 4. 12. 1827, † . . 17. 2. 1846, Schneidergesell; unverm.
7. † Johann Friedrich, * 29. 7. 1829, † Leipzig 4. 11. 1829.
8. † Georg Gustav Adolf, * 10. 9. 1831, † ebd. 30. 1. 1835.

VIc. † Karl August Lopitzsch, * Dresden 1. 8. 1786, † ebd. . . 1832, Antiquariats-Buchhändler zu Dresden: verm. ebd. 24. 6. 1816 mit † Juliane Charlotte Braune, * Dresden 1. 11. 1789, † . . ., Tochter des † Johann Christian Braune, Bürger und Perrückenmacher zu Dresden, u. s. Gem. † Auguste Christiane Nitzsch.

Kinder, zu Dresden geboren:

1. † Julius August, s. VIIb.
2. † Friedrich Karl, * . . ., † . . .; unverm.
3. † Friedrich Wilhelm, * 2. 2. 1823, † . . 28. 4. 1897, . . .; verm. . . 29. 4. 1857 mit † Marie Anna Steif, * . . ., † . . 1. 5. 1902; kinderlos.
4. † Emilie, * . . ., † . . .

VId. † Friedrich Benjamin Lopitzsch, * Dresden 2. 2. 1791, † ebd. 16. 8. 1868, Schneider zu Dresden; verm. . . . 1826 mit † Johanne Christiane Krause, * . . 26. 12. 1786, † Dresden 5. 9. 1840.

Kinder, zu Dresden geboren:

1. † Friedrich Benjamin, * 2. 3. 1832, † ebd. 5. 5. 1900, Schneider zu Dresden.
2. Auguste, * 24. 9. 1835; unverm.

VIIa. † Julius Robert Lopitzsch, * Leipzig 24. 10. 1807, † Bremen . . 6. 1876, Chordirektor am Theater zu Leipzig, Geigen- und Klavierkünstler, 28. 7. 1834 Leiter einer eigenen Kapelle, 1850 am Sommer-, Tivoli- und Stadttheater zu Bremen, 1861 der „Sächsischen Konzert-Kapelle", leitete 1865 beim 2. Deutschen Bundesschießen eines der drei großen Orchester: 3 mal verm. — a) . . 5. 7. 1830 mit † Johanne Christiane Agnes Altorf, * . . ., † . . ., 3. Tochter des † Carl Heinrich Altorf, † vor 1830, Filz- und Kattundrucker zu Prag; geschieden, kinderlos. — b) Leipzig 31. 1. 1837 mit † Juliane Amalie Charlotte Werner, * . . ., † . . 22. 3. 1838, jüng. Tochter des † Florian Werner, Bürger und Schneidermeister. — c) . . . mit † Karoline Emilie Petermann, * . . ., † . . .

Kinder, 1—7 zu Leipzig geboren,

zweiter Ehe:

1. † Robert Julius, * 15. 7. 1837, † Havanna . . . 1860, Kaufmann ebd.; unverm.

dritter Ehe:

2. Emilie, * 14. 8. 1839; verm. . . . mit . . Brühl, Musikdirektor zu Berlin; kinderlos.
3. Anna Caroline, * 20. 1. 1841; verm. . . . mit . . Greiner, Tischlermeister zu Chicago, vordem zu Großbreitenbach i. Thür.
4. Emma Karoline, * 30. 7. 1842; verm.[1]) . . 26. 11. 1870 mit † . . Bruse, * . . ., † zur See . . ., Obersteuermann zu Bremen.
5. Marie Luise, * 21. 2. 1844; verm. . . . mit . . . Schmidt, zu Neu-York.
6. Henriette Pauline, * 20. 4. 1846; verm. . . . mit . . . Orbig, Photograph zu Darmstadt.
7. † Julius Emil, * 3. 10. 1849, † . . ., Steuerbeamter zu Bremen, ertrank beim Baden; verm. . . . mit . . . Nagel.
8. † Julius Adolf, s. VIIIa.
9. Betty Karoline, * Bremen 7. 11. 1856; verm. ebd. 9. 8. 1884 mit Fritz Borchers, Gastwirt zu Bremerhaven und vordem Geestemünde; 3 Kinder.

VIIb. † Julius August Lopitzsch, * Dresden 23. 9. 1816, † ebd. . . ., Schriftmaler und Lackierer zu Dresden, verm. . . 3. 5. 1844 mit † Marie Amalie Massei, * . . ., † . . .

Kinder, zu Dresden geboren:

1. † Emil August, * 10. 7. 1847, † ebd. 3. 1. 1870, Schriftmaler zu Dresden; unverm.
2. Gustav Adolf, * 22. 11. 1848, Schriftmaler zu Dresden; verm. . . 11. 2. 1882 mit Marie Bär, * . . .; kinderlos.

VIIIa. † Julius Adolf Lopitzsch, * Bremen 27. 6. 1854, † ebd. 1. 5. 1898, Stationsassistent zu Bremen; verm. . . 7. 1. 1879 mit Adelheid Wessels, * . . .

[1]) Einz. Sohn, nachgeboren, lebt in Amerika.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. Emilie Adelheid, * 7. 8. 1879.
2. Julius Emil, * 2. 8. 1889.

2. Jüngerer (Böseviger) Ast.

IIb. † Christian Lopitzsch, * . . ., † . . ., Lehrer zu Böseviz bei Bleddin bei Pretzsch an der Elbe; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Daniel Gottfried, get. 22. 7. 1681, † . . .
2. † Martin, s. IIIc.

IIIc. † Martin Lopitzsch, d. Ält., * . . ., † . . ., Schulmeister zu Bleddin, vordem Katechet zu Listerfehrda bei Elster; verm. . . . mit † Maria Hönicke, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bleddin geboren:

1. † Martin, s. IVc.
2. † Johanna Elisabeth, get. 8. 8. 1717, † . . .
3. † Maria Dorothea, get. 5. 8. 1719, † . . .
4. † Maria Katharina, get. 3. 11. 1721, † . . .
5. † Katharina Elisabeth, get. 22. 12. 1723, † . . .

IVc. † Martin Lopitzsch, * Bleddin 10. 12. 1715, † Rahnsdorf bei Zahna 3. 6. 1772, Schulmeister ebd., vordem Katechet zu Listerfehrda bei Elster; verm. Rahnsdorf 28. 11. 1748 mit † Marie Elisabeth Brachwitz, * . . 31. 1. 1731, † . . ., Tochter des † Andreas Brachwitz, Lehnhüfner, u. s. Gem. † Anna Margarethe Meliß, * . . ., † Zahna 10. 3. 1803; sie 2. verm. . . . mit † Johann Christian Tannenberg, Hüfner.

Kinder, zu Rahnsdorf bei Zahna geboren:

1. † Christian Friedrich, s. Vd.
2. † Johann Gottlieb, s. Ve.

3. † Johanna Elisabeth, * 8. 12. 1754, † . . .; verm. Rahnsdorf 18. 4. 1776 mit † Johann Gottfried Tannenberg, * . . ., † . . ., Bürger und Böttchermeister zu Zahna.
4. † Marie Friederike, * . . , † . . .; verm. Rahnsdorf 28. 1. 1777 mit † Johann Christian Dannenberg, Gutsbesitzer zu Rahnsdorf.

Vd. † Christian Friedrich Lopitzsch, get. Rahnsdorf 5. 7. 1750, † . . ., Lehrer zu Zinna bei Torgau, studierte Theologie, Hauslehrer bei Herrn von Buchholtz zu Rietz bei Belzig; verm. . . . mit † Maria Elisabeth . . ., * . . , † . . ., Tochter des † . . ., Müller zu Falkenberg.

Kinder, zu Zinna bei Torgau geboren:

1. † Johann Friedrich Ernst, * 17. 6. 1781, † . . ., Katechet zu Meißen; kinderlos.
2. † Johann Christian Friedrich, * 10. 3. 1784, † . . ., Tischler zu Sitzerode bei Torgau; kinderlos.
3. † Henriette Karoline Friederike, * 8. 7. 1786, † . . .; verm. . . 8. 9. 1806 mit † Friedrich Karnagel, Müller zu Obernaundorf.
4. † Johann Gottlieb, * 4. 4. 1789, † ebd. 6. 8. 1789.
5. † Friederike Juliane, * 18. 5. 1790, † . . .; verm. . . . mit † . . . Seidel, Lehrer zu Rade bei Jessen.
6. † Karoline, * 30. 10. 1793, † . . 4. 11. 1793.
7. † Johanna Wilhelmine, * 1. 2. 1794, † . . .; unverm.
8. † Gottlieb, * 9. 9. 1795, † . . 10. 9. 1795.

Ve. † Johann Gottlieb Lopitzsch, d. Ält., get. Rahnsdorf 8. 10. 1752, † ebd. 15. 11. 1833, Lehrer ebd., Nachfolger seines Vaters, studierte Theologie; 2 mal verm. — a) . . 22. 10. 1776 mit † Johanna Sophie Kasch, * . . ., † . . 27. 4. 1803, Tochter des † Christian Kasch, Huf- und Waffenschmiedemeister zu Jüterbog. — b) . . 21. 11. 1809 mit † Marie Dorothea Frisch, * . . ., † . . 20. 1. 1833, Tochter des † Christoph Frisch, Zeug- und Leinenwebermeister zu Belzig.

Kinder, zu Rahnsdorf bei Zahna geboren,

erster Ehe:

1. † Johanna Friederike, * 6 9. 1777, † . . .; verm. . . 21. 4. 1805 mit † Gottlieb Tittel, Zimmermann zu Niemegk.
2. † Johanna Sophie, * 31. 5. 1779, † . . .; verm. . . 6. 7. 1809 mit † Johann Gottlob Mietzsch, Kürschnermeister zu Belzig.
3. † Johann Gottlieb Ernst, * 22. 8. 1781, begr. ebd. 1. 4. 1783.
4. † Hanna Elisabeth, * 15. 1. 1784, † . . .; verm. . . 21. 9. 1815 mit † Johann Gottfried Wurbs, Schneider zu Zahna.
5. † Johanna Charlotte, * 5. 7. 1786, † . . .; verm. . . 15. 11. 1810 mit † Johann Gotthelf Schmidt, Häusler zu Senst.
6. † Maria Elisabeth, * 30. 3. 1789, † . . .; verm. . . 1. 2. 1818 mit † Johann Peter Möbius, Bürger und Ackersmann zu Zahna.
7. † Johann Gottlieb, s. VIe.
8. † Johanna Luise, * 22. 1. 1795, † ebd. 30. 5. 1796 an den Pocken.
9. † Johann Friedrich, * 8. 3. 1797, † . . ., Einwohner zu Zahna; verm. . . 7. 7. 1822 mit † Johanna Sophie Koch, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Adam Koch, Kunstgärtner zu Zahna; kinderlos.
10. † Johann Gottlob Ernst, * 23. 12. 1799, † Rahnsdorf 19. 2. 1801, bei der Schafwäsche ertrunken.
11. † Johann Samuel Gottlob, * 21. 3. 1803, † ebd. 19. 9. 1803.

zweiter Ehe:

12. † Johann Gottlob Ernst, * 7. 12. 1810, † Zahna . . .: verm. . . .

VIe. † Johann Gottlieb Lopitsch, d Jüng., * Rahnsdorf 23. 7. 1792, † Studa bei Deutsch-Eylau in Westpreußen 26. 9. 1886, 4. 2. 1816 Stellvertreter seines Vaters, 20. 8. 1865 goldene Amtsfeier, Inhaber des Adlers des Hohenzollernschen Hausordens; 2 mal verm. — a) . . 5. 1. 1817 mit † Christiane Henriette Sophie Hübler, * Haseloff 9. 8. 1798, † Rahnsdorf 8. 6. 1823, einz. Tochter des † Gotthelf Balthasar Hübler, Magister, Pfarrer zu Rahnsdorf. — b) . . 20. 10. 1824 (goldene Hochzeit 1874, diamantne 1884) mit † Johanna Sophie Krause, * . . 7. 7. 1802, † Studa 16. 9. 1889, Tochter des † Johann Gottfried Krause, Schullehrer zu Dehna bei Jüterbog.

Kinder, zu Rahnsdorf bei Zahna geboren,

erster Ehe:

1. † Christiane Henriette Sophie, * † 28. 1. 1819.
2. † Karl Friedrich August, s. VIIc.
3. † Christiane Henriette Sophie, * 30. 4. 1821, † ebd. 9. 3. 1835.
4. † Ernestine Amalie Karoline, * 16. 5. 1823, † . .; verm. . . 29. 3. 1849 mit † Friedrich Wilhelm Ferdinand Woldeck, Bürger und Musikus zu Zahna; 4 Kinder.

zweiter Ehe:

5. † Johanna Wilhelmine, * 22. 9. 1825, † Rahnsdorf 17. 2. 1826.
6. † Auguste Wilhelmine, * 2. 1. 1827, † Köthen 1. 12. 1866; unverm.
7. † Christian Friedrich Wilhelm, s. VIId.
8. † Ludwig Ferdinand, * 6. 7. 1830, † ebd. 22. 3. 1832.
9. † Johanne Wilhelmine (Minna), * 5. 9. 1832, † Strasburg i. Wpr. 18. 9. 1899; verm.[2]) . . 29. 9. 1863

[2]) Kinder Schubert, 1—4 zu Heinrichau i. Wpr. geboren.
1. Marie, * . . .
2. Paul, * 13. 5. 1866.

mit † Karl Schubert, * Blumenau i. Ostpr. 25. 4. 1832, † Strasburg i. Westpr. 19. 2. 1895, Verwalter zu Heinrichau, Großherzogswalde, Saulin bei Lessen i. Wpr.

10. Auguste Wilhelmine Emilie, * 15. 2. 1835, im Seminar zu Droyssig ausgebildet, Erzieherin in Posen, Schweiz, England, Rheinland, Studa, Naumburg, Halle a. S.; unverm.
11. Karl Wilhelm Robert, s. VIIe.
12. Henriette Wilhelmine Ernestine, * 5. 9. 1840; verm.*) .. 15. 11. 1875 mit † Johannes Georg Andreas Maaß, * Holm in Mecklenburg 3. 9. 1836, † Maaßhof bei Allenstein i. Ostpr. 17. 5. 1900, Inspektor zu Goldau, Verwalter zu Platteinen, Großherzogswalde bei Sommerau i. Wpr., seit 1890 Gutsbesitzer zu Maaßhof.
13. Alwine Henriette, * 4. 7. 1843, zu Halle a. S.; unverm.
14. † Friedrich Hermann, * 12. 6. 1846, † .. 21. 7. 1846.
15. † Gustav Karl, s. VIIf.

VIIc. † Karl Friedrich August Lopitzsch, * Rahnsdorf 21. 2. 1819, † Stöven bei Stettin 19. 5. 1886, Pfarrer ebd., besuchte das Gymnasium zu Wittenberg, die Universität zu Leipzig und Halle, 1850 Konrektor zu Loitz i. Pom., 12. 7. 1857 zweiter Prediger und Diakonus zu Altdamm, 12. 4. 1863 Pfarrer zu Stöven: 2mal verm. — a) Grammentin bei Cummerow i. Pom. 2. 8. 1850 mit † Florentine Karoline

---

3. Fritz, * 14. 6. 1868, Hauptmann im 4. Ostpreuß. Grenadier-Rgt. Nr. 5; verm. . . . mit Gertrud Eilenberg.
4. Anna, * 13. 5. 1870; 2 mal verm. — a) . . . mit † Walter Göldel, * . . ., † Studa 5. 6. 1902, Gutsbesitzer ebd. — b) Thorn 29. 9. 1904 mit Karl Theodor Otto Lopitzsch, s. VIIc 5.
5. Martha, * Leopoldsdorf bei Wien 8. 7. 1872.

*) Kinder Maaß, 1—3 zu Platteinen geboren:
1. Maria, * 7. 9. 1876.
2. Karl, * 16. 2. 1878.
3. Emmy, * 28. 2. 1880.
4. Else, * Großherzogswalde 22. 10. 1882.

Henriette Emma Fiering, * ebd. 8. 4. 1827, † Stöven 21. 3. 1868, Tochter des † Ferdinand Fiering, Postmeister, Premierleutnant und Domänenpächter zu Grammentin, u. s. Gem. † Karoline Paersch. — b) Elsterwerda 2. 12. 1869 mit Luise Sophie Margarethe Hübler, * Krauschütz bei Elsterwerda 21. 5. 1831, Tochter des † Ludwig Hübler, Kgl. Amtsrat, u. s. Gem. † Sophie Henriette Müller.

Kinder,

erster Ehe:

1. Marie Karoline Henriette Emmy, * Loitz i. Pom. 18. 4. 1851.
2. † Karl Wilhelm Paul, * Loitz 25. 12. 1852, † bei Zinnowitz in der Ostsee 25. 7. 1882, Archidiakonus zu Wolgast, studierte Theologie zu Leipzig und Greifswald, Einj.-Freiw. im Inf.-Rgt. 107, 1878 Rektor zu Pölitz bei Stettin, 1879 Erzieher am Kadettenhause zu Bensberg a. Rh., 1882 Archidiakonus zu Wolgast, starb als Retter eines Ertrinkenden am Gehirnschlage infolge übermäßiger Anstrengung; unverm.
3. Anna Auguste Hedwig, * Loitz 19. 7. 1854; verm.[4]) Stöven bei Stettin 27. 6. 1886 mit † Wilhelm Simon, * Lindheim in Hessen 9. 6. 1846, † Breslau 21. 11. 1903, Apotheker, Fabrikdirektor zu Czulow in Oberschlesien, dann Apothekenbesitzer zu Breslau
4. Karl Friedrich, s. VIIIb.
5. Karl Theodor Otto, * Altdamm 23. 7. 1859, Gutsbesitzer zu Wonno bei Schwarzenau i. Wpr., Einj.-Freiwilliger im Inf.-Rgt. Nr. 64 zu Prenzlau, Vicefeldwebel; verm. Thorn 29. 9. 1904 mit Anna Schubert, * Heinrichau 13. 5. 1870, Witwe des † Walter Göldel, Gutsbesitzer, vgl. VIe 9.

---

[4]) Kinder Simon:
1. Fritz, * Görlitz 26. 1. 1888.
2. Hans, * Breslau 16. 2. 1890.

6. Anna Johanna Maria, * Altdamm 13. 6. 1891; verm.[5]) Stöven 26. 11. 1881 mit Georg Wilhelm Alexander Wöhlermann, * . . 21. 8. 1852, seit 30. 10. 1881 Pfarrer zu Langenberg bei Stettin, studierte zu Greifswald und Leipzig, . . 1. 1879 Hülfsprediger zu Belkow bei Colbatz, Nörenberg und Löcknitz.
7. † Martha Maria Magdalena, * Stöven 30. 5. 1863, † Spora bei Meuselwitz, Kreis Zeitz, 21. 4. 1900; verm.[6]) Stöden 13. 6. 1882 mit Johann Christian Gustav Otto Hübner, * Mühlhausen i. Thür. 24. 5. 1853, Pfarrer zu Oppershausen, später zu Spora, vgl. Bd. 12, S. 148, Sohn des † Christian Wilhelm Julius Hübner, Wollwarenfabrikant zu Mühlhausen, u. s. Gem. † Emma Henriette Adelheid Doërt.
8. † totgeb. Tochter, * † Stöven 13. 6. 1865.
9. † totgeb. Sohn, * † ebd. 14. 7. 1866.

---

[5]) Kinder Wöhlermann, zu Langenberg bei Stettin geboren:
1. Alfred Georg Theodor, * 21. 10. 1882, Referendar zu Pölitz bei Stettin.
2. Magdalene Marie Mathilde, * 2. 6. 1884; verm. Langenberg 27. 5. 1904 mit Armin Basedow, Pfarrer zu Wintersdorf, später Archidiakonus zu Schmölln, Sachsen-Altenburg; 2 Kinder.
3. Elisabeth Frieda Helene, * 10. 9. 1885.
4. † Gertrud, * 13. 4. 1889, † Langenberg 31. 10. 1889.
5. Gerhard Martin Otto, * 27. 5. 1890.
6. † Friedrich Carl Alexander, * 14. 6. 1891, † ebd. 25. 10. 1891.
7. † Siegfried Paul Gotthold, * 11. 2. 1895, † ebd. 1. 3. 1906.
8. Georg Siegfried Gerhard Alfred, * 9. 9. 1896.
9. Dorothea Hanna Marie, * 31. 3. 1899.
10. Annemarie, * 17. 8. 1900.
11. Martha Bertha Maria, * 14. 7. 1901.

[6]) Kinder Hübner:
1. Emma Caroline Elisabeth, * Oppershausen 13. 3. 1883.
2. Paul Friedrich Theodor, * Spora 27. 9. 1886.
3. Carl Friedrich Wilhelm Hermann, * ebd. 3. 6. 1895.
4. † totgeb. Tochter,
5. † Martin Ernst Otto Leonhard } * † Spora 15. 4. 1900.

10. Florentine Karoline Henriette Emma, * 20. 3. 1868, Diakonisse zu Kassel und Sooden an der Werra.

zweiter Ehe, zu Stöven geboren:

11. † Karoline Marie Magdalene, * 28. 11. 1870, † ebd. 12. 4. 1871.
12. † Margarethe Pauline Elisabeth, * 28. 11. 1870, † ebd. 12. 2. 1873.

VIId. † Christian Friedrich Wilhelm Lopitzsch, * Rahnsdorf 27. 6. 1828, † Altdamm 8. 6. 1878, Kantor zu Altdamm, Lehrer zu Kropstädt bei Wittenberg, 1855 Kantor zu Dahmsdorf bei Niemegk, 1860 zu Altdamm; 2 mal verm. — a) Kropstädt 6. 8. 1855 mit † Elise Henriette Kirsten, * Zörbig 6. 11. 1828, † Altdamm 25. 2. 1865, ält. Tochter des † Ferdinand Kirsten, Pfarrer zu Kropstädt, u. s. Gem. † Elise Henriette Heydrich. — b) . . . 1868 mit Hedwig Nietzky, Tochter des † Eduard Nietzky, Schornsteinfegermeister zu Altdamm, u. s. Gem. † Johanne Dreßler.

Kinder,

erster Ehe:

1. Marie, * Dahmsdorf bei Niemegk 15. 6. 1856.
2. Johannes, * ebd. 28. 12. 1858, Oberroßarzt a. D., besuchte 1873—1877 die Friedrich Wilhelm-Realschule zu Stettin, 1. 5. 1877 Roßarzt-Aspirant im Altmärkischen Ulanen-Rgt. Nr. 16, 1. 10 1879—12. 7. 1883 Student an der Tierarzneischule zu Berlin, 1. 7. 1883 Unterroßarzt im 2. Brandenburg. Ulanen-Regt. Nr. 11 zu Perleberg, 25. 2. 1886 Roßarzt im Magdeb. Dragoner-Rgt. Nr. 6 zu Diedenhofen, 1. 7. 1894 Oberroßarzt im Westfälischen Dragoner-Rgt. Nr. 7 zu Saarbrücken, 1. 5. 1898 wieder im Drag.-Rgt. Nr. 6 zu Diedenhofen, 1899 Inspektor des Schlachtviehhofes zu Dudweiler bei Saarbrücken, 1900 Kronen-O. 4. Kl.; unverm.
3. † Wilhelm, * . . ., † . . ., jung.
4. † Elise, * . . ., † . . ., jung.

zweiter Ehe:

5. † Johanna, * 10. 4. 1869, † Altdamm 9. 6. 1888.
6. † Ernst, * 9. 4. 1870, † . . . 1870.

VIIe. Karl Wilhelm Robert Lopitzsch, * Rahnsdorf 30. 1. 1838, Kantor an der Othmarskirche zu Naumburg a. S., seit 1863 Lehrer, später Organist zu Schkölen bei Naumburg, 1. 1. 1885—1. 10. 1907 Kantor ebd., Inhaber des Adlers des Hohenzollernschen Hausordens; verm. Schkölen 30. 7. 1868 mit † Agnes Hermine Müller, * ebd. 29. 12. 1847, † Naumburg 27. 4. 1898, Tochter des † Wilhelm Müller, Kantor zu Schkölen.

Kinder, zu Schkölen bei Naumburg a. S. geboren.

1. † Johannes, * 20. 6. 1869, † ebd. 25. 6. 1869.
2. Karl Max, s. VIIIc.
3. † Karl Paul, * 8. 6. 1875, † ebd. 5. 7. 1876.

VIIf. † Gustav Karl Lopitzsch, * Rahnsdorf 2. 12. 1848, † Halle a. S. 30. 9. 1906, Kaufmann zu Naumburg a. S., 1870 Feldzug im Magdeb. Drag. Regt. Nr. 6.; verm. Dresden 29. 9. 1886 mit Helene von Haken, * Studa bei Deutsch-Eylau i. Wpr. 27. 11. 1863, Tochter des Karl von Haken, Gutsbesitzer zu Studa, vordem Verwalter zu Studa, Wilhelmswalde, Woltersdorf i. P., Landwirt, Lehrling zu Kropstädt bei Wittenberg.

Kinder, zu Wilhelmswalde bei Liebemühl geboren:

1. Gustav Karl, * 6. 1. 1888.
2. Johanna Sophie Elisabeth, * 21. 1. 1890.

VIIIb. Karl Friedrich Lopitzsch, * Lotz i. Pom. 1. 6. 1856, Lehngutsbesitzer zu Coritten, Kreis Ost-Sternberg, Neumark, Einj.-Freiwilliger im 2. Pomm. Feldartillerie-Rgt. Nr. 17 zu Stettin, Landwirt zu Beerbaum, Sängerau, Ziethen, Mochel, Ramin, Stöwen, 1891 Lehngutsbesitzer zu Coritten, 10. 9. 1897 Hauptmann der Landwehr-Feldartillerie, L. D. I:

verm Kösen 11. 10. 1902 mit Anna Elise Siebert, * Zerbst 11. 8. 1871, Tochter des Gotthold Siebert, Herzogl. Anhalt. Hofmaurermeister a. D., Kommissionsrat zu Kösen, u. s. Gem. Minna Günther.

Kinder, zu Coritten in der Neumark geboren:

1. Anneliese, * 23. 5. 1904.
2. Annemarie, * 19. 10. 1906.

VIIIc. Karl Max Lopitzsch, * Schkölen 16. 12. 1870, Bankherr zu Weißenfels i. Thür., besuchte die Realschule zu Naumburg, Lehrling im Bankgeschäft von Randohr, 1896 Inhaber des Getreidegeschäfts Carl Beste zu Naumburg; verm. Naumburg 27. 9. 1897 mit Minna Schmidt, * Hassenhausen bei Eckartsberga 19. 3. 1876, Tochter des August Friedrich Constantin Schmidt, Gutsbesitzer, u. s. Gem. Minna Nürnberger.

Kinder, zu Naumburg a. S. geboren:

1. † Minna Gertrud, * 30. 5. 1898, † ebd. 13. 6. 1898.
2. Robert Max Johannes, * 25. 10. 1900.

Meininghaus,

aus Voerde in Westfalen.

Marke (1689): ein Merkurstab.

Evangelisch. Zu Dortmund und Cöln a. Rh.

I. † Adam Meininghaus, * Voerde i. W. . . ., † . . ., Kauf- und Handelsmann, seit 1689 Pächter des adeligen Hauses Ohle bei Hennen i. W.: verm. . . . mit † Anna Maria zur Horst, * Haus Marck bei Hamm i. W. 1672, † Ohle 12. 6. 1743; sie 2. verm. . . . mit † . . . Hülsenbeck; 4 Söhne, 3 Töchter, von ihnen bekannt:

Sohn, zu Haus Ohle bei Hennen i. W. geboren:

II. † Hermann Adam Meininghaus, * 28. 2. 1696, † Haus Ohle 21. 2. 1776, Pächter ebd., Kirchmeister und Gemeindeältester zu Hennen; verm. Ohle 13. 7. 1729 mit † Sybilla Maria Elisabeth Vogt, * Stockum bei Unna i. W. 26. 3. 1710, † Ohle 20. 2. 1776, Tochter des † Johann Bernhard Vogt gen. Wirth u. s. Gem. † Anna Katharina Isenbeck.

Kinder, zu Ohle geboren:

1. † Johanna Maria Katharina, get. Ohle 23. 1. 1731, † Hamm i. W. 29. 1. 1769; verm. Hamm 13. 7. 1755 mit † Johann Peter Asbeck, Richter zu Hamm.

2. † Johann Dietrich, get. Ohle 19. 3. 1733, † ebd. 24. 3. 1733.
3. † Katharina Margaretha } Zwillinge † 27. 2. 1734.
4. † Maria Elisabeth † * 22. 2. 1734 † 23. 2. 1734.
5. † Johann Adam, get. 1. 3. 1735, † Haus Ohle, 15. 5. 1788, Pächter auf Haus Ohle, verm. ebd. 24. 5. 1778 mit † Maria Katharina Elsabehn Nordhaus, * . . . † . . .; kinderlos.
6. † Klara Katharina, get. 15. 1. 1738, † Brechten 26. 4. 1799; verm. Brechten 20. 11. 1759 mit † Johann Peter Steinweg, Pfarrer zu Brechten.
7. † Johannes, s. IIIa, Iserlohner Ast.
8. † Gerhardina Christina Margaretha, get. 18. 4. 1743, † ebd. 28. 1. 1745.
9. † Johanna Susanna Dorothea, get. 3. 3. 1747, † vor 1819; verm. Berchum i. W. 18. 3. 1878 mit † Gerhard Moritz Schmidt, Landwirt zu Berchum.
10. † Friedrich Wilhelm, s. IIIb, Henner Ast.

A. Iserlohner Ast.

IIIa. † Johannes Meininghaus, get. Ohle 2. 9. 1740, † Iserlohn vor . . 7. 1788, Wirt und Billardeur zu Iserlohn: verm. ebd. 17. 8. 1773 mit † Henriette Katharina Elisabeth Rasche, get. Iserlohn 17. 8. 1743, † . . ., Witwe des † Johann Wilhelm Roepe, Kaufmann zu Iserlohn, Tochter des † Stephan Henrich Rasche u. s. Gem. † Katharine Marie Schmiemann.

Sohn, zu Iserlohn geboren:

1. † Johann Stephan Henrich, get. 17. 9. 1776, † . . . Kaufmann zu Iserlohn, bis 1818 Geschäftsgenosse des A.. Mallinckrodt.

(Nachkommen unbekannt.)

B. Hennen Ast.

III b. † Friedrich Wilhelm Meininghaus, get. Ohle 26. 1. 1751, † Hennen i. W. 26. 9. 1828, seit 20. 10. 1799 Kaufmann zu Hennen; verm. Hennen 6. 7. 1780 mit † Anna Dorothea Magdalene Heldt, get. Lipperode 19. 4. 1751, † Hennen 16. 3. 1838, Tochter des † Friedrich Wilhelm Heldt u. s. Gem. † Amalie Elisabeth Nisius.

Kinder, zu Hennen i. W. geboren:

1. † Johann Hermann Adam, s. IV a, Dortmunder Zweig.
2. † Dorothea Johanna Katharina, * 24. 1. 1784, † Hennen 6. 3. 1852.
3. † Friedrich Wilhelm, s. IV b, Cölner Zweig.
4. † Dietrich Peter Albert, s. IV c, Antwerpener Zweig.

a. Dortmunder Zweig.

IV a. † Johann Hermann Adam Meininghaus, * Hennen i. W. 1. 7. 1781, † Dortmund 1. 4. 1856, Großkaufmann, seit 1825 Stadtverordneter und seit 1835 Stadtrat zu Dortmund; verm. ebd. 12. 10. 1806 mit † Dorothea Friederica Mallinckrodt, * Dortmund 27. 12. 1773, † ebd. 13. 12. 1847, Witwe des † ... Hülsemann, Tochter des † Johann Friedrich Mallinckrodt, Kaufmann zu Dortmund, u. s. Gem. † Christina Margarethe Dorothea Mallinckrodt.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. † August I, s. V a.
2. † Bertha, * 10. 12. 1809, † ebd. 11. 1. 1890; verm. Dortmund 6. 8. 1829 mit † Friedrich Rittershaus, Kaufmann ebd.
3. † Mathilde, * 3. (? 4.) 10. 1811, † Lemgo 12. 4. 1881; verm. Dortmund 28. 5. 1832 mit † Adolf Köttgen, Kaufmann zu Lemgo.
4. † Luise, * 4. 9. 1813, † Lennep 28. 8. 1847; verm. Dortmund 5. 1. 1838 mit † Hermann Eulenberg,

* . . ., † Bonn a. Rh. . . ., Dr. med., Geh. Obermedizinalrat ebd., 1830 prakt. Arzt zu Lennep.
5. † Clementine, * 27. 12. 1815, † Dortmund 12. 2. 1816.
6. † Hermann, s. Vb.
7. † Sophie, * 28. 12. 1819, † Dortmund 12. 12. 1821.

Va. † August I Meininghaus, * Dortmund 17. 8. 1807, † ebd. 12. 4. 1859, Großkaufmann und seit 1854 Stadtverordneter zu Dortmund; verm. Langenberg i. Rhld. 19. 2. 1834 mit † Johanna (Jeannette) Catharina Christine Homberg, * Düren 11. 10. 1803, † Langenberg 7. 2. 1844, Tochter des † Johann Peter Homberg, Kaufmann zu Düren, u. s. Gem. † Henriette Schellenberg.

Kinder, zu Langenberg im Rheinland geboren:

1. † Tochter, * und † Langenberg 1. 1. 1835.
2. † Ewald I, s. VIa.
3. † Oskar, * 14. 5. 1838, † ebd. 13. 11. 1838.
4. August II, s. VIb.

Vb. † Hermann Meininghaus, * Dortmund 23. 6. 1817, † ebd. 24. 1. 1878, Fabrikbesitzer ebd.; verm. Stolberg 24. 9. 1856 mit † Pauline Schleicher, * ebd. 19. 2. 1833, † Dortmund 24. 6. 1883, Tochter des † Meinhard Schleicher u. s. Gem. † Selinde von Asten.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Dorothea Bertha Selinde, * 17. 10. 1857; verm. Dortmund 3. 5. 1881 mit August Wuppermann, Fabrikteilhaber zu Dortmund.
2. † Hugo Eugen, * 25. 2. 1859, † ebd. 7. 7. 1859.
3. Paul Eugen, s. VIc.
4. † Sohn, * 4. 6. 1870, † ebd. 6. 6. 1870.
5. Olga Thusnelda, * 22. 6. 1872; verm. Dortmund 30. 3. 1895 mit Karl Schultze, Kgl. preuß. Bergrat und Bergwerksdirektor zu Oberkirchen, Kgl. preuß. Hauptmann der Landwehr-Infanterie.

VIa. † Ewald I. Meininghaus, * Langenberg im Rheinland 19. 10. 1836, † Vulpera-Tarasp 31. 8. 1899, Kgl. preuß. Kommerzienrat und Stadtrat, Vizepräsident der Handelskammer Dortmund, Begründer der Klosterbrauerei zu Dortmund, Kgl. Preuß. Premierleutnant der Landwehr a. D., 22. 1. 1861 Second-Lieutenant im 3. Westphäl. Landwehr-Rgt. Nr. 16, 19. 1. 1867 Premier-Lt., nahm an den Feldzügen 1866, 1870—1871 teil, 9. 12. 1871 Abschied m. d. Lw. Armee-Unif., 1872 Stadtverordneter, 1885 Stadtrat zu Dortmund, 11. 9. 1889 Kgl. Kommerzienrat; verm. Dortmund 10. 10. 1862 mit Ottilie Wuppermann, * Dortmund 22. 1. 1844, Tochter des † Ottilius Wuppermann, Rentner, u. s. Gem. † Kathinka Rinck, kath.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Ewald II. Ottilius, * s. VIIa.
2. Helene Marie, * 7. 12. 1866; verm. Dortmund 15. 7. 1886 mit Alfred Brügmann, Holz-Industrieller ebd., Rittmeister d. Res. Hus.-Rgt. 8 a. D.
3. Walter, s. VIIb.
4. Elsa Kathinka, * 23. 9. 1874; verm. Dortmund 28. 9. 1897 mit Alfred Elbers, Dr. phil., Fabrikbesitzer zu Düsseldorf.

VIb. August II Meininghaus, * Langenberg i. Rhld. 13. 7. 1840, Mitbegründer der Klosterbrauerei zu Dortmund; verm. ebd. 14. 6. 1866 mit Amalie Clementine Ernestine Kuhfus, * Mülheim a. d. Ruhr 5. 8. 1846, Tochter des † Clemens August Kuhfus, Kgl. preuß. Kommerzienrat, Bankherr, u. s. Gem. † Auguste Redelmann.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. August III, s. VIIc.
2. Adele Anna Amalie, * 7. 2. 1868; verm. Dortmund 20. 8. 1892 mit Theodor Remy, Kgl. preuß. Bergrat ebd.

3. Ella Ottilie Maria Klara, * 15. 3. 1872; verm. Dortmund 17. 2. 1894 mit Wilhelm Holle, Kgl. Preuß. Geh. Regierungsrat, Oberbürgermeister der Stadt Essen, Oberleutnant des 1. Garde-Grenad.-Lw.-Rgts.
4. Edgar, s. VIId.

VIc. Paul Eugen Meininghaus, * Dortmund 27. 7. 1860, Fabrikbesitzer ebd., seit 5. 10. 1907 stellvertr. Handelsrichter bei dem dortigen Landgericht; verm. Wipperfürth 23. 5. 1885 mit Marie Spiritus, * Niedergaul bei Wipperfürth 16. 12. 1864, Tochter des Louis Spiritus, Fabrikbesitzer, u. s. Gem. † Julie Kuhlmann.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Hermann Louis, * 11. 10. 1886.
2. Werner Paul, * 9. 10. 1887.
3. Margarethe Elise Mathilde, * 4. 6. 1889.
4. Hildegard Constanze Olga, * 5. 10. 1895.

VIIa. Ewald II Ottilius Meininghaus, * Dortmund 25. 3. 1864, seit 1. 11. 1894 Mitinhaber der Klosterbrauerei ebd.; verm. Dortmund 2. 8. 1894 mit Emma Dorothea Metzmacher, * ebd. 16. 3. 1875, Tochter des Karl Metzmacher, Dampfmühlenbesitzer und Stadtrat, u. s. Gem. † Emma Stuewer.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Ewald III Friedrich Karl, * 14. 5. 1895.
2. Hans Friedrich August, * 13. 8. 1899.
3. Kurt Friedrich Karl Adam, * 4. 2. 1902.

VIIb. Walter Meininghaus, * Dortmund 29. 7. 1872, Bankherr zu Dortmund, Oberleutnant zur See d. Ref. der Matrosen-Artillerie, 16. 3. 1897 Leutnant zur See d. Ref.; verm. Dortmund 21. 3. 1899 mit Elisabeth Anna Mathilde Adele Wiskott, * ebd. 1. 12. 1874, Tochter des Gustav Wiskott, Großkaufmann und Stadtrat, u. s. Gem. Mathilde Bömke.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Hertha Ottilie Mathilde Martha, * 15. 5. 1900.
2. Irmgard, * 18. 11. 1902.
3. Agathe Adele, 25. 2. 1907.

VIIc. August III. Meininghaus, * Dortmund 23. 2. 1867, Doktor der Staatswissenschaften, seit 1. 11. 1894 Mitinhaber der Klosterbrauerei und seit 17. 12. 1900 Stadtverordneter zu Dortmund, Kgl. Preuß. Rittmeister der Landwehr-Kavallerie 1. Aufgebots a. D., 21. 7. 1889 Leutnant d. Res. des Husaren-Regts. Nr. 8, 18. 11. 1897 Oberleutnant d Res., 16. 2. 1907 Absch. m. d. Lw.-Armee-Unif., 17. 2. 1907 Landw. Dienstauszeichnung 1. Kl., 17. 5. 1907 stellv. Handelsrichter beim Landgericht zu Dortmund; verm. Dortmund 4. 11. 1893 mit Friederike Emmy Julie v. Sydow,[1]) * Dortmund 17. 8. 1875 (Tochter des † Friedrich Konrad Leopold v. Sydow, * Lüdenscheid 28. 5. 1846, † im Lockstedter Lager 28. 7. 1881, Kgl. Preuß. Hauptmann und Batt.-Chef im Feldart.-Rgt. Nr. 24; verm. Dortmund 17. 11. 1874 mit Sophie Lisette Caroline Emilie (Emmy) Holle, * Schwelm 28. 2. 1854).

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. † August IV. Friedrich Wilhelm, * 20. 10. 1894, † ebd. 8. 7. 1901.
2. Ulrich, * 4. 2. 1896.
3. Emmy Friederike, * 4. 11. 1898.
4. Friederike Amalie, * 16. 2. 1903.
5. Lenore, * 15. 6. 1904.

VIId. Edgar Meininghaus, * Dortmund 24. 11. 1874, Prokurist der Klosterbrauerei zu Dortmund; verm. Bünde i. W. 16. 11. 1901 mit Bertha Clotilde Clara Biermann, * ebd. 2. 7. 1879, Tochter des Wilhelm Biermann, Kaufmann, u. s. Gem. Cäcilie Lücker.

---

[1]) vgl. Goth. Taschenb. der uradl. Häuser; 1906, S. 790.

Kinder, zu Dortmund geboren:

1. Wilhelm August Edgar, *. 18. 9. 1902.
2. Erich, * 17. 6. 1904.
3. Ruth Ella Paula,* 15. 8. 1906.

b. Cölner Zweig.

IVb. † Friedrich Wilhelm Meininghaus, * Hennen i. W. 25. 6. 1788, † ebd. 13. 11. 1854, Kaufmann und Landwirt ebd.; verm. Hennen 5. 6. 1841 mit † Anna Katharina Kaiser, * Womelsdorf bei Berleburg 22. 2. 1812, † Hennen 5. 2. 1869 Tochter des † Johann Heinrich Kaiser, Mühlenbesitzer, u. s. Gem. † Anna Christiana Michel.

Kinder, zu Hennen i. W. geboren:

1. † Hermann, * 7. 10. 1842, † ebd. 7. 8. 1864.
2. Bertha, * 11. 9. 1844; verm. Hennen 19. 9. 1865 mit Kaspar Dietrich Kirchhoff, Landwirt ebd.
3. † Eduard, s. Vc.

Vc. † Eduard Meininghaus, * Hennen 17. 3. 1852, † Cöln a. Rh. 19. 2. 1907, Fabrikbesitzer zu Cöln a. Rh.; verm. . . 6. 5. 1893 mit Helene Sellerbeck, * Oberhausen 24. 12. 1866, Tochter des Hermann Sellerbeck, Fabrikbesitzer, u. s. Gem. Helene Knevels.

Kinder, zu Cöln a. Rh. geboren:

1. Helene, * 2. 12. 1895.
2. Eduard Friedrich Wilhelm Hermann, * 27. 1. 1898.

c. Antwerpener Zweig.

IVc. † Dietrich Peter Albert Meininghaus, * Hennen 8. 10. 1793, † ebd. 18. 11. 1850, Kaufmann zu Antwerpen, 1813 Freiw. Jäger im Fußjäger-Detachement zu Hamm; verm. Antwerpen 24. 11. 1830 mit † Catharina Sophie Frederica Wilhelmina van Hees, * Mülheim a. Rh. 30. 7. 1798, † im Haag 11. 1. 1882.

Kinder, zu Antwerpen geboren:

1. † Sophia Dorothea, * 1. 3. 1831, † Brüssel 29. 8. 1831.
2. † Dietrich Albert, s. Vd.
3. † Bertha Dorothea, * 15. 11. 1833, † im Haag 23. 10. 1899.

Vd. † Dietrich Albert Meininghaus, * Antwerpen 20. 7. 1832, † im Haag 30. 9. 1900, vordem Furnituren-Händler zu Brüssel; verm. . . 1860 mit † Celestine Houbeau, * Juslenville 7. 2. 1830. † Paris . . 1888.

Tochter, zu Brüssel geboren:

1. Louise Helene, * 31. 3. 1861: verm. im Haag 29. 5 1902 mit Hendricus Franciscus Johannes van Leeuwen, ebd.

Meister II.,

aus Baiergrün in Franken.

Wappen: Geviert, im 1. und 4. goldenen Felde ein nach rechts schreitendes weißes Lamm, mit einem Vorderfuß eine mit einem roten Kreuz bezeichnete weiße Kirchenfahne an roter Stange haltend, im 2. blauen Felde auf natürlichen Wellen ein goldenes Schiff mit 3 goldenen Masten, 3 weißen Segeln, an den Masten und am Heck je eine weiße Flagge, im 3. blauen Felde auf grünem Boden ein goldner Pflug mit eiserner Pflugschar; auf dem Helm mit blau-goldener Decke ein grüner Palmbaum. Wappenspruch: In recto decus. (Abbildung Bd. 4, S. 253.)

Nachträge und Berichtigungen zu Bd. 9, S. 331 fg.

S. 332. Anm. 1. Nachrichten über die Familie sind enthalten: . . . . . Dr. jur. Wilh. Meister, Oberkonsistorialrat zu Hannover, Geschichte der Familie Meister, jüngere Linie, Teil I und II, Berlin, J. A. Stargardt. 1901 und 1906. Dr. Georg Wilhelm Böhmer, Georg Jakob Friedrich Meister in seinem Leben und Wirken, Göttingen 1834.

S. 336. IIIc. 2. † Sophie, * . . ., † . . .; verm. . . 25. 10. 1790 mit † Justus Friedrich Runde,[1]) . . ., Kgl. Großbrit. Kurfürstl. Hannov. Geheimer Justizrat, vgl. Strieder a. a. O. Bd. 12, S. 165, . . . Sohn des † Johann Martin Runde, Stadt-Syndikus zu Wernigerode, u. s. Gem. † Sophie Germer.

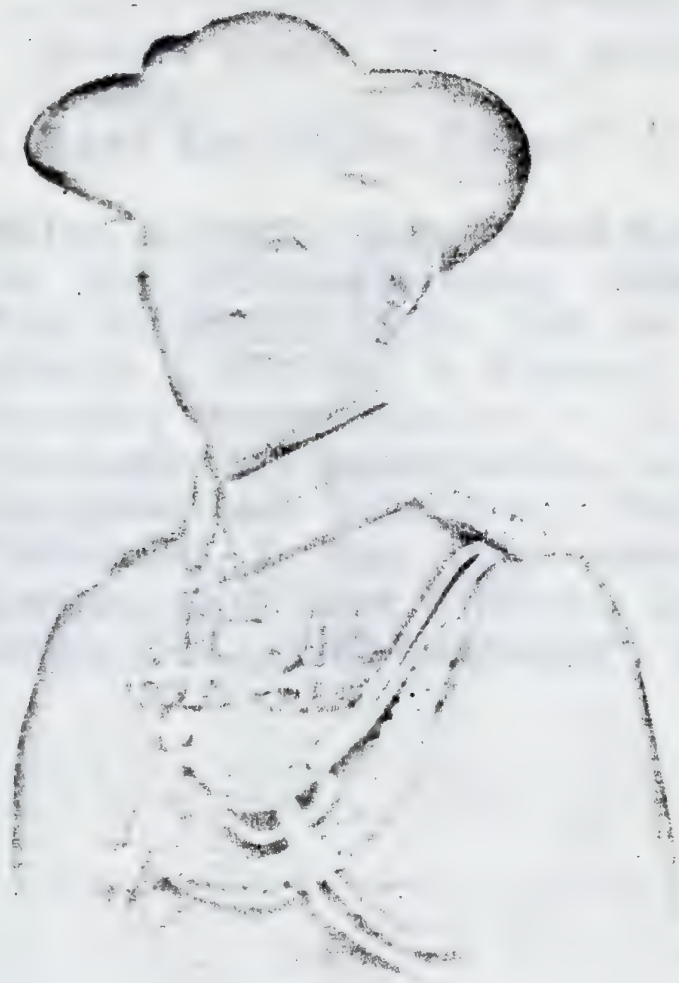
S. 340. VIb. 1. Ludwig, s. VIIa.

2. Hans, * 24. 9. 1862, Major und Abteilungs-Kommandeur im 2. Feldregiment der Kais. Schutztruppe für Südwestafrika, 1902 Divisionsadjutant, 1903 Major, 1904 Abteil. Kdr. im 2. Feld-Rgt., schlug 1.—4. 1. 1905 in 50-stündigem Kampfe die 4-fache Übermacht bei Groß-Nabas, erfocht 3. 9. 1905 bei Nubib und Haruchas einen Sieg über die Hottentotten, 21. 12. 1905 über die Witbois, 1904 Kgl. Preuß. Kronen-O. 3. Kl. mit Schwertern, . . 2. 1905 Ritterkreuz 1. Kl. d. Sächs. Verdienst-Ord. mit der Kriegsdekoration, . . 9. 1905 Rot. Adl.-O. 3. Kl. am zweimal schwarz und dreimal weiß gestreiften Bande, 5. 11. 1905 Kgl. Preuß. Ord. pour le mérite, 5. 11. 1905 Rittertreuz des Kgl. Sächs. St. Heinrich-O., 7. 1. 1906 d. Kgl. Bayr. Militär-Verdienst-O. 3. Kl. mit Schw., 10. 1. 1906 Ritterkreuz d. O. der Württ. Krone mit dem Löwen und Schwertern.

VIIa. Ludwig Meister, * Calenberg 4. 6. 1861, 1905 Kgl. Preuß. Amtsgerichtsrat zu Wittlage, Ge-

---

[1]) War in erster Ehe . . 5. 4. 1772 verm. mit † Caroline Louise Christophore Kriegsmann, Tochter des † Henrich Ludwig Kriegsmann, Hessen-Darmstädtischer Rat und Amtmann zu Gladenbach.



Major Hans Meister.

richtsassessor zu Diepholz, 1895 Amtsrichter zu Wittlage; verm. . . 4. 6. 1896 mit Elsa Krausseneck, * . . .

Kinder, zu Wittlage geboren:

1. Henriette Eduarde Charlotte Johanna, * 11. 2. 1900.
2. Hans Carl Gustav Oscar, * 19. 4. 1905.

S. 341. VII b. Wilhelm Christian Franz Eduard Kanut Meister, Dr. jur., Oberkonsistorialrat, erhielt 1905 den Rang der Räte 3. Klasse, 1906 die Rote Kreuz-Medaille 3. Kl., 1907 d. Kronen-O. 3. Kl. u. d. Lippeschen Leopoldsorden m. d. Krone, verfaßte Repetitorien des Pandektenrechts, 4. Aufl. 1904, des Staats- und Völkerrechts, 2. Aufl. 1905, des Kirchenrechts, 2. Aufl. 1905, ferner: „Aus den Papieren eines alten Offiziers", Hannover und Leipzig 1894, „Zeitbetrachtungen", Berlin 1905.

Möller II.

Evangelisch.

I. † Justus Heinrich Möller, * . . . 1676, † Berlin[1]) (Neue K.) 20. 2. 1763, Kgl. Preuß. Salzinspektor der Mittelmark; verm. . . 29. 1. 1711 mit † Sophia Juliana Klingelhöffer, * . . 1692, † . . ., Tochter des † Jacob Klingelhöffer u. s. Gem. † Anna Margarete Nicolai.

Kinder, zu Berlin (. . . K.) geboren:

1. † Justus Heinrich, get. 15. 5. 1712, † vor 1763.
2. † Sophia Charlotte, get. 13. 3. 1714, † Berlin 20. 2. 1763; unverm.
3. † Louyse Juliane, get. 1. 6. 1716, † nach 1763; verm. (aufgebot. Berlin, Neue K.) 29. 9. 1748 mit † Friedrich Samuel Stifft, * . . 1716, † Lengerich in Tecklenburg 7. 7. 1755, Prediger; 2 Töchter.
4. † Carl Ludewig (? Gerhardt), get. 3. 7. 1718, † vor 1763.
5. † Friedrich Wilhelm, s. II.

---

[1]) Im Bürgerbuch von Berlin 1700—1730 nicht verzeichnet.

6. † Friedrich Philipp Albrecht, get. 30. 7. 1722, † Berlin 25. 9. 1722.
7. † Louysa Henriette, get. 8. 11. 1723, † nach 1763.
8. † Wilhelmine Ulrike, get. 11. 1. 1725, † . . 8. 5. 1726.

II. † Friedrich Wilhelm Möller, get.[2]) Berlin (Domkirche) 30. 1. 1721, † Cleve 20. 9. 1768, seit 1752 Kgl. Preuß. Münzkassierer ebd.; verm. Berlin 22. 6. 1751 mit † Cornelia Dorothea Hübner, * . . 29. 6. 1725, † . . 26. 11. 1770, Tochter des † Andreas Hübner[3]) u. s. Gem. † Marianne Elisabeth Godefroy.[4])

Kinder, zu Cleve geboren:

1. † Andreas Justus Friedrich, get. 4. 5. 1752, † . . .
2. † Susanna Johanna Louise, get. 13. 9. 1753, † . . .
3. † Johann Wilhelm Samuel, s. IIIa, Clever Ast.
4. † Friederich, get. 22. 5. 1757, † . . .
5. † Dorothea Charlotta, get. 12. 11. 1758, † . . .
6. † Justus Friederich Ferdinand, s. IIIb, Barmer Ast.
7. † Karl Heinrich, get. 28. 4. 1763, † Amsterdam 23. 1. 1821; verm. . . . mit † Christina Wilhelmina Bevering.
8. † Henrietta Louisa, get. 28. 4. 1763, † . . .; verm. . . . mit † H . . B . . van Riehoff, zu Leyden.
9. † Friederica Carolina Wilhelmina, * 17. 5. 1764, † . . .
10. † Samuel Friedrich Ludwig, s. IIIc, Bremer Ast.

---

[2]) Taufpaten: 1. Ihro Maj. die Königin.
2. Ihro Kgl. Hoheit der Kronprinz (später Friedrich der Große).
3. „ „ „ Prinzeß Friederiane Sophie Wilhelmine.
4. „ „ „ „ Sophia Dorothea Maria.

[3]) Dessen Eltern: † Andreas Hübner u. † Elisabeth Milius.

[4]) Deren Eltern: † Philipp Godefroy u. † Marianne Elisabeth Moncourt.

A. Cleven Ast.

III a. † Johann Wilhelm Samuel Möller, get. Cleve 26. 9. 1754, † ebd. 9. 7. 1810, Buchdrucker, später Gerichts-Vollzieher zu Cleve; verm. . . . mit † Anna Margarete Heyer, * Wesel . . 1761, † Cleve 22. 1. 1847.

Kinder, zu Cleve geboren:

1. † Christian Philipp Wilhelm, * . . 1786, † ebd. 13. 11. 1802.
2. † Antonette Johanne Wilhelmine, * 1. 2. 1789, † . . .
3. † Johanna Hermine Friederique, * 29. 3. 1791, † . . .; verm. Bremen 18. 5. 1828 mit † Henrich Cassebohm, zu Bremen.
4. † Friederique Caroline Philippine, * 30. 9. 1793, † . . .
5. † Catharina Louise Henriette, * 1. 7. 1796, † Cleve 12. 3. 1853, Lehrerin.
6. † Karl Ferdinand, * 3. 6. 1801, † ebd. 17. 11. 1804.
7. † Friedrich, * . . . 1806 (? 1810), † . . . 1832 (? 1835); finderlos.

B. Barmen Ast.

III b. † Justus Friedrich Ferdinand Möller, get. Cleve 18. 1. 1761, † Barmen 11. 6. 1731, Goldschmied ebd.; verm. . . . mit † Johanna Wilhelmine Hölterhoff, * Elberfeld 23. 1. 1775, † Barmen 26. 2. 1854, Tochter des † Johann Peter Hölterhoff u. s. Gem. † Anna Elisabeth Nagel.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. † Friedrich Wilhelm, * 6. 5. 1799, † ebd. 20. 3. 1821; unverm.
2. † Carl Eduard, s. IV a.
3. † Abraham Gustav Ferdinand, s. IV b.
4. † Ludwig Gottfried Ferdinand, s. IV c.

5. † Caroline Wilhelmine, * 22. 9. 1809, † Radevormwald 15. 5. 1878; verm. . . 8. 9. 1842 mit † Franz Carl Robert Sefsky, * Zerbst 18. 3. 1810, † Barmen 18. 4. 1854.
6. † Emilie Louise, * 2. 8. 1815, † Barmen 29. 1. 1816.

IVa. † Carl Eduard Möller, * Barmen 9. 1. 1801, † Düsseldorf 28. 2. 1865, Goldschmied zu Elberfeld; verm. . . mit † Henriette Schmitz, * . . ., † . . .

Tochter, zu Elberfeld geboren:

1. † Auguste, * 22. 11. 1838, † Kirchen 11. 8. 1881; verm. . . . mit † Alfred Haarbeck, Pfarrer; 1 Tochter.

IVb. † Abraham Gustav Ferdinand Möller, * Barmen 21. 8. 1803, † ebd. 27. 6. 1864, Goldschmied zu Barmen; verm. ebd. 2. 6. 1835 mit † Justine Dahl, * ebd. 2. 5. 1807, † Düsseldorf 1. 5. 1887, Tochter des † Johann Ferdinand Dahl u. s. Gem. † Anna Margaretha Schmitz.

Kinder, zu Barmen geboren:

1. Maria Wilhelmine, * 20. 3. 1836, Rentnerin zu Düsseldorf; unverm.
2. † Gustav, s. Va.
3. † Eugen, s. Vb.

IVc. † Ludwig Gottfried Ferdinand Möller, * Barmen 11. 5. 1805, † Hagen, 5. 12. 1857, Kaufmann ebd. Gründer des Hauses F. Möller u. Co. ebd.; verm. . . 1836 mit † Friederike Reizenstein, * Hagen 30. 7. 1813, † ebd. 31. 12. 1886.

Kinder, zu Hagen i. W. geboren:

1. † Emma, * 8. 11. 1836, † Essen 19. 4. 1905; unverm.
2. † Carl Ferdinand, s. Vc.
3. Pauline, * 28. 11. 1840; unverm.
4. † Gustav Robert Friedrich, * 14. 10. 1842, † Essen a. Ruhr 11. 3. 1884, Kaufmann ebd.
5. † Alexander, * 1. 9. 1844, † . . 27. 12. 1887, Kaufmann.

6. Bertha, * 18. 1. 1847; verm. . . 1876 mit Louis Kruse, Kaufmann; 3 Kinder.
7. † Adele, * 9. 2. 1849, † . . . jung.
8. † Karl, * 12. 10. 1850, † Essen. 11. 2. 1886, Kaufmann ebd.
9. Laura, * 19. 10. 1852; unverm.

Va. † Gustav Möller, * Barmen 17. 3. 1837, † Düsseldorf 10. 6. 1901, Kaufmann und Handelsrichter; verm. . . 3. 10. 1865 mit † Laura Hissel, * Barmen . . 8. 4. 1841, † Düsseldorf 2. 2. 1888, Tochter des † Wilhelm Hissel u. s. Gem. † Wilhelmine Wittenstein.

Sohn, zu Düsseldorf geboren:

1. Max, * 5. 9. 1866, Amtsrichter a. D.

Vb. Eugen Möller, * Barmen 6. 11. 1838, † Paris 10. 1. 1902, Kaufmann und Fabrikant; verm. Düsseldorf 10. 8. 1865 mit † Antonette Dahl, * Barmen 18. 8. 1844, † Düsseldorf 25. 9. 1893, Tochter des † Robert Dahl u. s. Gem. † Anna Christine Wilhelmine Walter, aus Amsterdam.

Sohn, zu Barmen geboren:

1. Walther, * 29. 12. 1866, Kunstmaler zu Zwingenberg a. d. B.

Vc. † Carl Ferdinand Möller, * Hagen i. W. 17. 10. 1838, † ebd. 1. 9. 1899; verm. . . 1873 mit Laura (Eleonore) Flues, * . . .

Kinder, zu Hagen i. W. geboren:

1. Laura, * 13. 7. 1876, Lehrerin.
2. Walther Oscar, * 13. 5. 1878, Kaufmann.
3. † Meta, * 6. 11. 1879, † . . 14. 4. 1880.

C. Bremen Ast.

IIIc. † Samuel Friedrich Ludwig Möller, * Cleve 15. 9. 1765, † Bremen 7. 2. 1836, Kaufmann, Gründer des Hauses

„Frdk. Möller Söhne"; 2 mal verm. — a) Bremen 5. 6. 1799 mit † Sophia Eleonore Hotzen, * . . ., † . . ., Tochter des † Georg Christof Ludwig Hotzen, Dr. jur., zu Hannover; geschieden — b) Bremen . . 22. 2. 1807 mit † Christiane Henriette Blöcker, * . . ., † . . 23. 2. 1832, Tochter des † Christoph Adolph Blöcker, Prediger zu Goltern.

Kinder, zu Bremen geboren,

erster Ehe:

1. † Tilman Ludwig Balthasar, * 26. 4. 1800, † auf See . . . 1825; unverm.
2. † Daniel Johann Christian Friedrich, s. IVd.

zweiter Ehe:

3. † Eduard, s. IVe.
4. † Friederike Christiane, * 29. 6. 1808. † . . 9. 2. 1841; verm. . . . mit † . . . Oelsner, Gutsbesitzer auf . . . in Schlesien.
5. † Auguste Henriette, * 17. 12. 1810, † Berlin 20. 11. 1864; verm. . . . mit † Oswald Blumenthal, * Lissa 31. 8. 1801, † Berlin 7. 6. 1870, Oberappellationsrat ebd., Sohn des † Christian Adolf Gottfried Blumenthal, * Magdeburgerfort 10. 5. 1768, † Breslau 6. 11. 1833, Stadtrat ebd., u. s. Gem. † . . . Pollnge, * Breslau . . ., † ebd. 30. 12. 1847; vgl. Bd. 3, S. 33.
6. † Hermann Gustav, s. IVf.
7. † Josephine Wilhelmine, * 14. 8. 1814, † . . 2. 7. 1858; verm. Bremen 12. 1. 1836 mit † Heinrich Wilhelm Wilcke, * . . 15. 5. 1805, † . . 30. 11. 1861.
8. † Justus, * 15. 12. 1816, † . . 10. 12. 1842; unverm.

IVd. † Daniel Johann Christian Friedrich Möller, * Bremen 10. 11. 1801, † Hodenberg bei Bremen 29. 5. 1885, Kaufmann zu Bremen; verm. . . 7. 1. 1825 mit † Emma Elisabeth Laun, * . . 24. 3. 1806, † . . 4. 11. 1882, Tochter des † Franz Georg Laun, Kaufmann, u. s. Gem. † Dorothea Lürmann.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Auguste Dorothea, * 5. 11. 1825, † . . 5. 4. 1901; verm. . . . mit † Wilhelm Schröder.
2. Pauline, * 12. 3. 1829; verm. . . . mit Adolf Philippi.
3. † Emma Emilie, * 23. 2. 1832, † . . 5. 4. 1896; verm. . . . mit Christian Böckler.
4. Friedrich Ludwig, s. Vd.
5. † Rosa, * 12. 12. 1835, † Bremen 14. 9. 1906; unverm.
6. Julie Henriette, * 6. 2. 1837; verm. . . . mit Carl Lungershausen, Major.
7. † George, s. Ve.

IVe. † Eduard Möller, * Bremen 3. 4. 1807, † ebd. 8. 1. 1886, Kaufmann zu Bremen; 2 mal verm. — a) . . . 1830 mit † Emilie Vietsch, * . . . 1806, † . . . 1834 — b) . . . 20. 4. 1835 mit deren Schwester † Henriette Vietsch, * Landeshut i. Schles. 11. 7. 1814, † Bremen 6. 11. 1901.

Kinder, zu Bremen geboren,

erster Ehe:

1. † Friederike, * 2. 3. 1831, † Landeshut 23. 10. 1902.
2. Therese, * 19. 4. 1832; verm. . . . mit . . . Keutgen.
3. † Emilie Christiane, * . . . 1834, † . . . 1835.

zweiter Ehe:

4. Marie Aloyse, * 29. 6. 1837.
5. † Wolfgang Joseph Ludwig Friedrich Eduard, * 19. 9. 1839, † Bremen 28. 11. 1842.
6. Henriette Emilie, * 19. 7. 1844; verm. . . . mit Eduard Schneider.
7. Caroline Henriette, * 15. 7. 1846; verm. . . . mit Eduard Focke.

IVf. † Hermann Gustav Möller, * Bremen 10. 8. 1812, † . . 12. 8. 1885, Gutsbesitzer auf Ribbentrup bei Salzuflen in Lippe-Detmold verm. . . . mit † Metta Gerlach, * . . 15. 9. 1816, † . . 4. 4. 1902.

Kinder, zu Ribbentrup geboren:

1. † Gustav, * 20. 4. 1839, † . . 4. 11. 1896; unverm.
2. Wilhelm H . . ., s. V f.
3. Metta, * 26. 2. 1842: verm. . . . mit August Griemert.
4. Christiane, * 28. 2. 1844; verm. . . . mit Ernst Sieker.
5. Josephine, * 2. 12. 1845; verm. . . . mit Rudolph Griemert, Oberamtmann zu Kassel.
6. † Justus, * 27. 8. 1847, † . . 1. 9. 1865; unverm.
7. Marie, * 3. 2. 1849; verm. . . . mit Alfred Blankenburg.
8. † Ottilie, * 20. 7. 1851, † . . 23. 8. 1901; verm. . . . mit Max Schulz.
9. Helene, * 25. 7. 1853; verm. . . . mit Otto Geller.
10. Emma, * 16. 3. 1855; verm. . . . mit Louis Israel.
11. Elfriede, * 20. 2. 1857; verm. . . . mit Hugo du Buisson.
12. † Martha, * 23. 12. 1859, † . . 19. 4. 1896; verm. . . . mit Otto Lauff.

Vd. Friedrich Ludwig Möller, * Bremen 30. 1. 1833, Kaufmann ebd.; verm. . . . 7. 9. 1855 mit Marianne Sophie Pauline Mohr, * . . 26. 3. 1835, Tochter des † Johann Nicolaus Mohr u. s. Gem. † Julie Schultze.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. † Julie, * 23. 7. 1856, † . . 14. 3. 1889; verm. . . . mit Heinrich Nielsen.
2. Friedrich Ludwig, s. VI a.
3. Emma Dorothee, * 6. 2. 1859; verm. . . . mit Emil Adolf Nielsen.
4. Fanny Maria, * 23. 9. 1860; verm. . . . mit R . . Aschenborn.
5. Paul Carl Eduard, s. VI b.
6. † Alfred, * 31. 12. 1868, † . . 24. 12. 1872.

Ve. † George Möller, * Bremen 9. 2. 1839, † ebd. 7. 10 1896, . . .; 2 mal verm. — a) . . 6. 7. 1866 mit † Meta

Wätjen, * . . 26. 4. 1847, † . . 18. 4. 1886, Tochter des † Hermann Pedro Wätjen u. s. Gem. Caroline Elisabeth Siegert; geschieden. — b) . . 16. 10. 1884 mit Ida Ruhl, aus Gotha, Tochter des Johann Peter Ruhl u. s. Gem. Helene Grimmer.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. Laura Caroline Elisabeth, * 30. 4. 1867; verm. . . 3. 9. 1892 mit Fritz Grotrian, Kais. Deutsch. Generalarzt der Marine.
2. Maria Louisa, * 29. 9. 1871; verm. . . . 26. 3. 1895 mit Bernhard Carl Heye, Kaufmann zu Bremen.

V f. Wilhelm H . . . Möller, * Ribbentrup bei Salzuflen in Lippe-Detmold 19. 6. 1840, Kaufmann zu St. Louis in Nordamerika; verm. ebd. . . 1871 mit Wilhelmine Hagemann, * Rezerheide in Lippe 14. 1. 1852, Tochter des † August Hagemann.

Kinder, zu St. Louis in Nordamerika geboren:

1. Wilhelm Gustav, s. VIc.
2. Albert Heinrich, s. VId.
3. Eduard Hermann, * 16. 9. 1876.
4. Gustav Friedrich Sylvester, * 31. 12. 1878.
5. Georg Hans, s. VIe.
6. Metta Wilma, * 20. 10. 1883.
7. Martha Johanna, * 6. 3. 1886.

VIa. Friedrich Ludwig Möller, * Bremen 8. 12. 1857, Kaufmann zu Bremen; verm. . . 2. 9. 1886 mit Louise Johanne Albrecht, * . . 26. 8. 1866, Tochter des George Albrecht u. s. Gem. Louise Knoop.

Kinder, zu Bremen geboren:

1. Friedrich Ludwig, * 28. 5. 1887.
2. Louise Dorothee, * 19. 7. 1889.

VIb. Paul Carl Eduard Möller, * Bremen 17. 4. 1863, Landwirt auf Pölitz bei Schlieffenberg in Mecklenburg; verm. . . 11. 7. 1893 mit Emmy Adolfine Pauline Pogge, * . . 1. 6. 1869, Tochter des August Pogge u. Gem. † Marie von Reinecke.

Kinder, zu . . . geboren:

1. Paul Friedrich, * 29. 6. 1895.
2. Gerda Hermine Emma, * 9. 10. 1897.
3. Hans Rudolf, * 21. 6. 1899.
4. Julie Marie Elise, * 17. 10. 1900.

VIc. Wilhelm Gustav Möller, * St. Louis 27. 2. 1872; 2 mal verm. — a) . . . 11. 1895 mit † Rosa Goebel, . . ., † . . 9. 9. 1903. — b) . . . mit Sophie Goebel. * . . .

Kinder, erster Ehe, zu St. Louis geboren:

1. William Elmer Eduard, * 27. 10. 1897.
2. William Lester, * 30. 4. 1899.

VId. Albert Heinrich Möller, * St. Louis 14. 6. 1874; verm. . . 6. 3. 1895 mit Paulina Margaretha Koelling, * . . .

Kinder, zu St. Louis, Nordamerika geboren:

1. Irma Elisabeth, * 29. 2. 1896.
2. Melba Caroline, * 3. 7. 1898.
3. Albert Hermann; * 21. 12. 1906.

VIe. Georg Hans Möller, * St. Louis, 10. 4. 1881; verm. . . 30. 9. 1903 mit Marie Williams, * . . .

Sohn: zu St. Louis, Nordamerika, geboren:

1. George Earl, * 14. 2. 1906.

North.

North,

aus Großliebringen in Thüringen.

Wappen: in Gold auf grünem Boden ein natürlicher oben-abgebrochener, belaubter Bannstamm, an welchen rechts ein eirunder blauer Schild gelehnt ist, in welchem ein goldener, rechtsgekehrter Halbmond erscheint; auf dem blau-golden bewulsteten Helm mit gleicher Decke zwischen offnem von Blau über Gold gewechseltem Flug eine wachsende silbern gekleidete Justitia mit blankem Schwert und goldener Waage in den Händen und weißer Binde vor den Augen.

Wahlspruch: „Thue recht, scheue Niemand" in goldener Schrift auf blauem Bande.

Evangelisch. Zu Erfurt.

I. † Michael North, * . . ., † . . ., um 1600 zu Großliebringen: verm. . . . mit † Otilia . . ., * . . ., † Großliebringen 27. 2. 1636.

Söhne:

1. Heintze, s. II.
2. † Caspar, * . . ., Schönfeldischer Hofmeister zu Rudolstadt: verm. . . 6. 6. 1619 mit † Barbara Gesell, * . . ., † Rudolstadt 29. 4. 1669.

II. † Heintze North, * . . 1592, † Großliebringen 10. 5. 1674, lebte ebd., später zu Westendorf bei Großliebringen; verm. . . 18. 11. 1616 mit † Martha Kummer, * . . ., † Großliebringen 11. 5. 1663, aus Großen-Hettstedt.

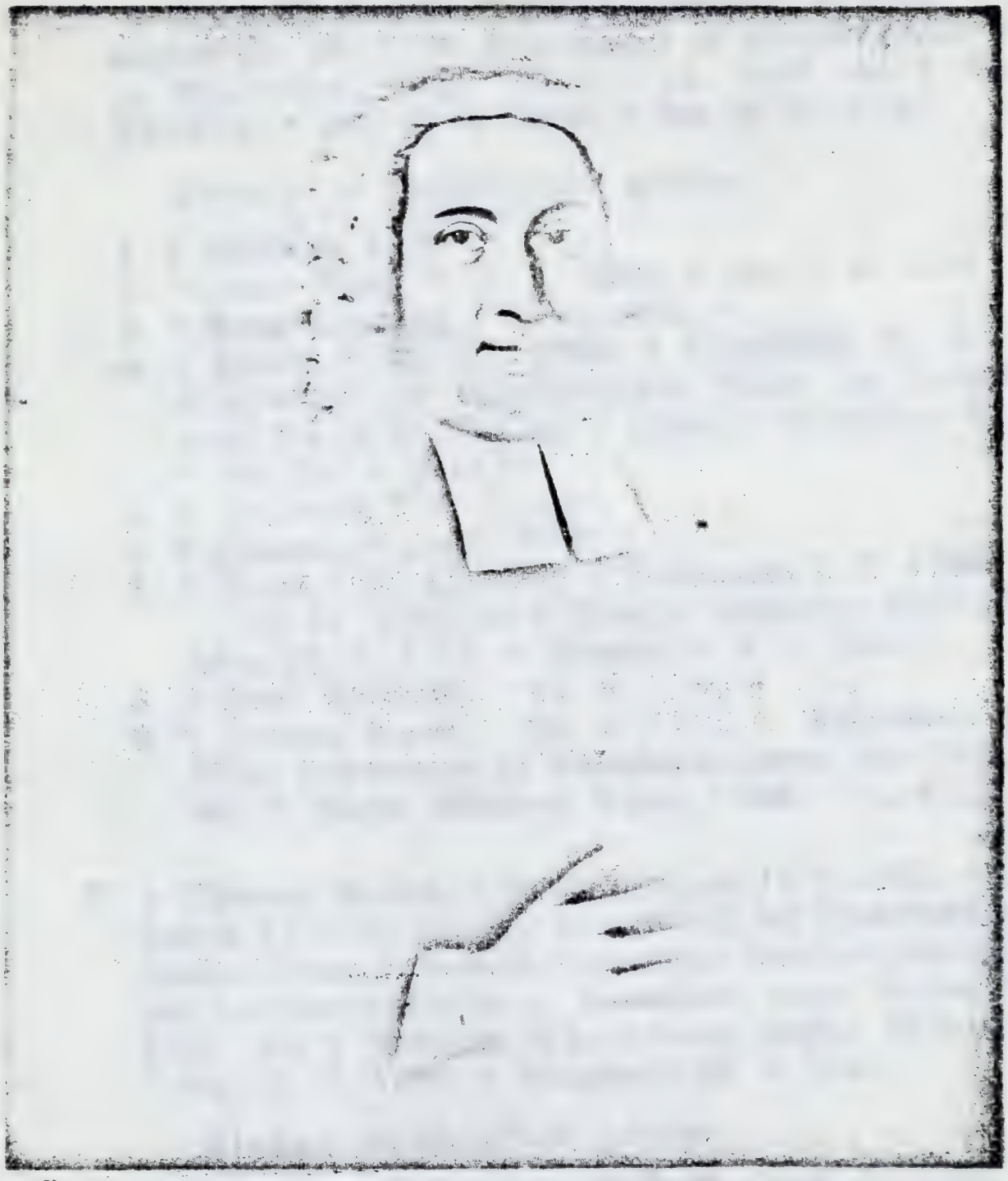
Kinder, zu Großliebringen geboren:

1. † Martha, * 27. 2. 1618, † . . .; verm. . . 17. 11. 1652 mit † Hans Limprecht, aus Klein-Hettstedt.
2. † Margaretha, * 21. 7. 1620, † . . .
3. † Hans, s. III.
4. † Dittrich, * 5. 2. 1626, † Großliebringen 18. 3. 1690, Schneider ebd.; 2 mal verm. — a) ebd. 17. 11. 1651 mit † Catharina Michel, * Großliebringen 19. 12. 1631, † ebd. 11. 11. 1674. — b) ebd. 14. 11. 1675 mit † Catharina Schellhorn, * ebd. 21. 9. 1644, † . . .
5. † Catharina, * 3. 6. 1629, † . . .
6. † Elsa, * 22. 6. 1634, † Großliebringen 25. 2. 1636.

III. † Hans North, * Großliebringen 19. 2. 1623, † ebd. 9. 5. 1683, Fenstermacher zu Westendorf; verm. Großliebringen 2. 12. 1650 mit † Anna Koppe, * ebd. 26. 2. 1631, † ebd. 19. 5. 1694.

Kinder, zu Großliebringen geboren:

1. † Georg I., * 4. 9. 1651, † . . ., als Kind.
2. † Georg II., s. IV.
3. † Dorothea, * 26. 4. 1655, † ebd. 1. 3. 1698; verm. ebd. 8. 11. 1681 mit † Hans Nicolaus Lange, * . . ., † Großliebringen 22. 4. 1712, Tischler ebd.
4. † Elsa, * 16. 6. 1658, † ebd. 16. 7. 1658.
5. † Elisabeth, * 12. 11. 1659, † ebd. 26. 6. 1735; verm. . . 10. 12. 1682 mit † Heinrich Lemmerzagel, * . . ., † Kleinliebringen 9. 1. 1694.
6. † Hans, * 12. 1. 1666, † Frankenhausen 8. 3. 1716, Orgelmacher zu Großliebringen: verm. . . . mit † Margarethe . . ., * . . ., † Frankenhausen 10. 5. 1725.



Nicolaus North,

Fürstl. Schwarzburg. Hofprediger und Generalsuperintendent zu Rudolstadt.

1687—1760.

IV. † Georg II. North, * Großliebringen 2. 1. 1653, † Nahwinden 24. 10. 1728, Orgelmacher zu Großliebringen, später zu Nahwinden; verm. ebd. 17. 11. 1685 mit † Martha Kürsten, * ebd. 11. 5. 1666, † ebd. 8. 10. 1753.

Kinder, zu Großliebringen geboren:

1. † Nicolaus, s. V.
2. † Hans Georg, * 11. 1. 1689, † ebd. 7. 5. 1709.
3. † Anna Elisabeth, * 2. 1. 1691, † . . .
4. † Lorentz, * 10. 12. 1694, † Nahwinden 31. 5. 1733, Orgelmacher zu Großliebringen, später zu Nahwinden; verm. ebd. 5. 2. 1732 mit † Elisabeth Magdalene Grosch, * ebd. 20. 4. 1713, † . . .
5. † Johannes, * 3. 7. 1697, † . . .
6. † Heinrich, * 2. 11. 1699, † . . .
7. † Jacob, * 22. 11. 1703, † Nahwinden 2. 2. 1750; verm. . . 15. 11. 1735 mit † Martha Catharina Baer, * Elxleben 23. 2. 1711, † Nahwinden 4. 2. 1767.
8. † Hans Christoph, * 14. 8. 1706, † . . .
9. † Johann Paul, * 25. 1. 1712, † Nahwinden 22. 9. 1753, Orgelmacher zu Nahwinden; verm. ebd. 19. 1. 1741 mit † Maria Elisabeth Apel, * ebd. . . ., † . . .

V. † Nicolaus North, * Großliebringen 11. 2. 1687, † Rudolstadt 5. 12. 1760, beigesetzt in der Gruft der Stadtkirche daselbst, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Hofprediger, General-Superintendent und Konsistorial-Assessor zu Rudolstadt; verm. Apolda 11. 11. 1725 mit † Johanna Christiana Sophia Wislicenus, * ebd. 15. 7. 1707, † Rudolstadt 25. 9. 1767.

Kinder, zu Rudolstadt geboren:

1. † Johann Friedemann Wilhelm, * 13. 5. 1728, † ebd. 2. 5. 1732.
2. † Sophie Auguste, * 31. 5. 1730, † ebd. 12. 4. 1795; verm. Rudolstadt 17. 6. 1749 mit † Johann Peter Schwartz, * ebd. 6. 7. 1721, † ebd. 8. 8. 1781, Fürstl.

Schwarzb. Rudolst. Hofprediger und General-Superintendent zu Rudolstadt.

3. † August Friedrich, s. VI.
4. † Dorothea Magdalena, * 13. 5. 1736, † ebd. 12. 9. 1753.
5. † Johann Gerhard, * 20. 7. 1740, † Griesheim bei Stadtilm 18. 5. 1816, 52 Jahre Pastor ebd.; verm. . . 4. 2. 1766 mit † Catharine Auguste Broemel, * Stadtilm . . ., † Keilhau 9. 8. 1819.

VI. † August Friedrich North, * Rudolstadt 1. 5. 1733, † ebd. 14. 4. 1798, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Hof-Konsistorial- und Steuerrat; verm. Rudolstadt 15. 2. 1759 mit † Dorothea Friedrike Wolffram, * Nordhausen 28. 11. 1738, † Rudolstadt 14. 10. 1795.

Kinder, zu Rudolstadt geboren:

1. † Nicolaus Friedrich Wilhelm, * 24. 10. 1759, † Rudolstadt 25. 1. 1792, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Steuer-Kommissarius, sowie Kauf- und Handelsherr.
2. † Johanna Christiana Emilie, * . . 6. 6. 1761, † Schwarzburg 25. 4. 1825; verm. 21. 10. 1793 mit † Johann David Heubel, * . . 12. 9. 1752, † Schwarzburg 30. 10. 1818, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Obristleutnant ebd.
3. † Johann August Andreas, * 28. 6. 1763, † . . ., Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Justizamtmann zu Leutenberg; verm. . . . mit † Friedrike v. Schade, * Kleinliebringen 26. 11. 1766, † . . .
4. † Martha Magdalena, * 26. 10. 1764, † Rudolstadt 1. 11. 1764.
5. † Johann Ferdinand, s. VII.
6. † Johanne Sophie Catharina, * 16. 6. 1768, † Rudolstadt 1. 4. 1845; verm. Eichfeld 3. 5. 1797 mit † Johann Wilhelm Friedrich Leo, * Rudolstadt 16. 4. 1766, † Braunsdorf 12. 8. 1807, Pfarrer ebd.
7. † Regina Dorothea Friedrike, * 1. 5. 1770, † Rudolstadt 10. 1. 1838; verm. Cospoda 22. 9. 1794 mit †

Friedrich Heinrich Christoph Bergmann, * Rudolstadt 5. 4. 1755, † ebd. 5. 2. 1825, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Kammer- und Steuerrat.

VII. † Johann Ferdinand North, * Rudolstadt 31. 12. 1766, † ebd. 15. 11. 1831, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Thurn- und Taxisscher Postmeister ebd.; verm. Schönstedt bei Leubingen . . 1794 mit † Eleonore Wilhelmine Christiane Ulrich, * ebd. 29. 12. 1773, † Rudolstadt 27. 7. 1831.

Kinder, zu Rudolstadt geboren:

1. † Friedrich Carl Ferdinand, s. VIII.
2. † Emmeline Ferdinande, * 6. 2. 1797, † Rudolstadt 6. 5. 1840; 2 mal verm. — a) . . 25. 6. 1817 mit † Ludwig Carl Scheinpflug, * Rudolstadt 27. 7. 1789, † ebd. 25. 1. 1818, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Kommissions-Sekretär ebd. — b) . . 12. 8. 1827 mit † Johann Balthasar Christian Körbitz, * Eisenach 15. 2. 1803, † Rudolstadt 20. 7. 1861, Fürstl. Schwarzb. Rudolst. Thurn- und Taxisscher Postrat ebd.

VIII. † Friedrich Carl Ferdinand North, * Rudolstadt 6. 12. 1795, † auf Burg Tannroda 16. 4. 1851, Kammergutspächter ebd.; verm. Tannroda 14. 10. 1828 mit † Wilhelmine Luise Auguste Karst, * Frankenhausen am Kyffhäuser 20. 3. 1806, † Stadt-Remda 28 4. 1880.

Kinder, zu Tannroda geboren:

1. Ferdinand, s. IX.
2. † Eleonore Emmeline Ferdinande Auguste, * 4. 11. 1832, † Stadt-Remda 29. 3. 1898; 2 mal verm. — a) Tonndorf bei Berka a. Ilm 17. 6. 1852 mit † Karl Adalbert Karst, * Stotternheim 11. 12 1825, † Stadt-Remda 7. 11. 1867, Gutspächter zu Stadt-Remda. — b) Stadt-Remda 3. 8. 1869 mit Julius Kürsten, * Gut Tachgrube bei Tiefenort 22. 8. 1830, Gutspächter zu Stadt-Remda.
3. † Richard Ferdinand, * 16. 3. 1837, † Tannroda 12. 12. 1841.

4. Auguste Ferdinande, * 31. 8. 1838: verm. Stadt-Remda 19. 2. 1861 mit † Anton Julius Müller, * Landgrafroda bei Allstedt 5. 12. 1827, † Erfurt 5. 2. 1905, Rentner und Stadtrat ebd.
5. † Oscar Ferdinand, * 16. 4. 1844, † Tannroda 10. 7. 1846.

IX. Ferdinand North, * Tannroda 24. 7. 1829, Rentner, vordem bis 1. 7. 1896 Kaufmann und Fabrikbesitzer zu Erfurt: verm. Stadt-Remda 24. 7. 1860 mit † Emma Mathilde Wuttig, * Groß-Neuhausen bei Cölleda 30. 1. 1840, † Erfurt 24. 12. 1904.

Kinder, zu Erfurt geboren:

1. Georg Ferdinand, s. X.
2. Johannes Ferdinand, * 6. 9. 1864, Rentner zu Weimar, vordem bis 1. 7. 1900 Kaufmann zu Erfurt; verm. Weimar 6. 9. 1900 mit Anna Marie Muschke, * Arnstadt 8. 11. 1871, aus Erfurt.

X. Georg Ferdinand North, * Erfurt 16. 5. 1861, Kaufmann und Fabrikbesitzer ebd.: verm. Königsee i. Thür. 1. 10. 1888 mit Thekla Helena Marie Bauer, * ebd. 13. 2. 1869.

Kinder, zu Erfurt geboren:

1. † Walther Wilhelm Ferdinand, * 15. 9. 1889, † Erfurt 20. 10. 1889.
2. Emma Eva, * 19. 8. 1890.
3. Hans Wilhelm Ferdinand, * 25. 8. 1891.
4. Gerhard Wilhelm Ferdinand, * 14. 2. 1898.

Detling,

aus Bodenwerder in Hannover.

Wappen: in Silber über blauem Schildesfuß, worin drei silberne Sterne, ein goldener Bienenkorb mit fliegenden Bienen, begleitet rechts von einem goldenen Merkurstab, links von einem goldenen Füllhorn; auf dem Helm mit blau-silberner Decke drei Straußenfedern, rot-silber-blau.

(Nachträge zu Bd. 3, S. 189 fg.)

Evangelisch. Zu . . .

Die nachfolgenden Angaben sind dem Kirchenbuche von Bodenwerder entnommen.

I. † Johann Friedrich Detling, Knochenhauermeister zu Bodenwerder; 2 mal verm. — a) ebd. 13. 10. 1722 mit † Anna Ilsabe Schlütel (Schlüter), † ebd. 4. 8. 1744. — b) ebd. 13. 5. 1745 mit † L . . Schläger.

Kinder, zu Bodenwerder geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Friedrich, get. 11. 8. 1723, † . . .
2. † Johann Wilhelm, s. IIa, Älterer (Celler) Zweig.

.. zweiter Ehe:

4. † Gabriel Dietrich, s. IIb, Jüngerer (Bremer) Zweig.
6. † Heinrich Rudolf, get. . . ., † Bodenwerder 2. 10. 1753.
7. † Katharina Henriette, . . ., 1781 unverm.

A. Älterer (Celler) Zweig.

IIa. † Johann Wilhelm Oetling, get. Bodenwerder 30. 6. 1726, † Celle 27. 9. 1806, Knochenhauermeister ebd.; 2 mal verm. — a) Bodenwerder 28. 6. 1756 mit † Margaretha Charlotte Kütemann, * . . ., † . . . — b) Bodenwerder 30. 11. 1758 mit † Ilse Katharina Schläger, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bodenwerder geboren,

erster Ehe:

1. † Johann Friedrich, * 8. 5. 1757, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Johann Friedrich, s. IIIa.
3. † Heinrich Christian, s. IIIb.

IIIa. † Johann Friedrich Oetling, * Bodenwerder 15. 10. 1759, † Celle . . ., verzog nach Celle, Knochenhauermeister ebd.; verm. . . . mit † Sophia Wilhelmine Eleonore Heidtmann, * . . ., † . . .

Sohn, zu Celle geboren:

1. † Johann Julius August, s. IVa.

IIIb. † Heinrich Christian Oetling, * Bodenwerder 8. 7. 1763, † . . .; verm. Bodenwerder 18. 5. 1797 mit † Wilhelmine Luise Möhle, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bodenwerder geboren:

1. † Heinrich Wilhelm, * 28. 2. 1798, † . . .
2. † Karolina Wilhelmina, * 28. 2. 1798, † . . .; verm. . . . mit † . . . Danel.
3. † Heinrich Friedrich Christian, * 8. 4. 1805, † . . .

IVa. † Johann Julius August Oetling, * Celle 19. 3. 1791, † ebd. 21. 5. 1853, Schlachtermeister und Fuhrwerksbesitzer ebd.; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Celle geboren:

Va. † Georg Heinrich Wilhelm Oetling, * Celle 7. 3. 1834, † ebd. 19. 1. 1897, Fuhrwerksbesitzer ebd.; verm. . . . mit Dorothea Deecke.

Sohn, zu Celle geboren:

1. Georg Friedrich, * 27. 5. 1872, Kgl. Preuß. Vizewachtmeister im Regiment der Gardes du Corps zu Potsdam.

B. Jüngerer (Bremer) Zweig.

IIb. † Gabriel Dietrich Oetling, . . .; 2 mal verm. — a) Bodenwerder . . mit † Marie Louise Sievert, * . . ., † Bodenwerder 28. 2. 1788. — b) Rühle . . 10. 1792 mit seiner Dienstmagd † Karoline Wilhelmine Gahnstorf.

Kinder, zu Bodenwerder geboren,

erster Ehe:

. . . 2. † Johann Friedrich, s. IIIc.
. . . 4. † Christian Ludwig Gabriel, * . . ., lebte zu Bockenem.
5. † Johann Heinrich Christian, s. IIId.

. . . zweiter Ehe:

10. † Johann Friedrich Karl, s. IIIe.

IIIc. † Johann Friedrich Oetling, . . ., Tabaksfabrikant zu Bremen.

Kinder, zu Bremen geboren:

. . . 6. Gerhard Heinrich Alexander, s. IVb.
. . . 9. Georg Gottlieb, s. IVc.
10. † Heinrich Wilhelm Albert, s. IVd.
. . 12. Gustav Adolf, s. IVe.

III d. † Johann Heinrich Christian Oetling, . . .; verm. Bodenwerder 8. 2. 1807 mit † Johanne Luise Oktiane Meier, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bodenwerder geboren:

1. † Dorothee Luise Friederike, * 14. 1. 1808, † . . .
2. † Christian Friedrich, * 28. 12. 1809, † . . .
3. † Heinrich Friedrich Ernst, * 2. 6. 1811, † . . .
4. † Juliane Friederike Elise, * 28. 4. 1813, † . . .
5. † Anna Friederike Henriette, * 27. 5. 1815, † . . .
6. † Friedrich Adolf Louis, * 17. 3. 1818, † . . .

III e. † Johann Friedrich Karl Oetling, * Bodenwerder 5. 9. 1794, † ebd. . . 1863; verm. Bodenwerder . . 1824 mit † Johanne Konradine Dorothea Plack, * . . ., † . . .

Kinder, zu Bodenwerder geboren:

1. † Elise Friederike Wilhelmine, * 27. 11. 1824, † . . .
2. † Dorothee Christiane Luise, * 13. 10. 1826, † . . .
3. } † Zwei tote Zwillingssöhne, * † 3. 12. 1828.
4. }
5. † toter Sohn, * † 18. 11. 1830.
6. † toter Sohn, * † 8. 11. 1833.

IV b. Gerhard Heinrich Alexander Oetling; Bd. 3, S. 194.

Kinder: . . .

4. Marie Lucia Henriette, * Hamburg 12. 1. 1866; verm. Hamburg 24. 6. 1886 mit Bodo Albert George v. der Wense,[1]) * Hannover 24. 2. 1859, Kgl. Preuß. Major beim Stabe des Königsulanen-Rgts. Nr. 13, Rechtsritter des Johanniter-Ordens.

. . . IV d. † Heinrich Wilhelm Albert Oetling; Bd. 3, S. 193; verm. . . . mit † Melania Leandra Meillon . . .

[1]) Vgl. Goth. Taschenb. d. uradl. Häuser 1906, S. 842.

Kinder, nach der Mutter katholisch:

1. † Anna Lucia, . . .; verm. . . mit † Carl Emil Adolf Benedix Frh. v. Campe, . . ., † . . .

...4. Elena Ignacia, . . .; verm. . . . mit Ernst August v. der Wense,[1]) * Verden 15. 5. 1860, Kgl. Preuß. Rittmeister und Eskadron-Chef im Drag.-Rgt. Nr. 19 zu Oldenburg i. Gr., Bruder des George v. der Wense.

IVe. Gustav Adolf Oetling, s. Bd. 3, S. 193.

Kinder:

1. Maria Teresa, * Colima, Mexiko, 7. 8. 1869; verm. Hamburg 27. 9. 1888 mit Albertus Eduard Frhr. v. Ohlendorff,[2]) * Hamburg 31. 12. 1858, Fideikommißherr auf Gresse in Mecklenburg-Schwerin.

---

[2]) Vgl. Goth. Taschenb. d. freih. Häuser 1903, S. 537.

Oppenmann IV

Oppermann IV.,

aus Bodenfelde in Hannover.

Wappen: von Blau über Silber geteilt, oben eine silberne Taube mit ausgebreiteten Flügeln und drei goldenen Eicheln im Schnabel, unten eine gestürzte blaue Pfeilspitze; auf dem Helme mit blau-silberner Decke die Taube wie im Schilde.

Evangelisch. Zu Oldenburg i. Gr.

Das im nachstehenden behandelte Geschlecht scheint um 1710 vom Harze nach Bodenfelde an der Weser eingewandert zu sein. Seine Heimat vor 1710 hat sich bisher nicht ermitteln lassen.

Die ältesten Mitglieder des Geschlechts waren Wundärzte oder Bader.

I. † Cord Oppermann, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Bodenfelde a. W. geboren:

1. † Heinrich Henning, s. II a.
2. † Friedrich Heinrich, s. II b.
3. † . . .

IIa. † Heinrich Henning Oppermann, * . . . 1668, † Bodenfelde a. W. 26. 5. 1764, seit 1710 Bader ebd.; verm. . . . 1710 mit † Lucie Elisabeth Gärtner (Gertner), * . . 9. 1691, † Bodenfelde 21. 10. 1757, Tochter des † Johann Ernst Gärtner, † vor 1710, Bader zu Gandersheim.

Kinder, zu Bodenfelde a. W. geboren:

1. † Johann Jürgen, * . . 2. 1711, † . . 1712.
2. † Johann Christian, * . . 1712, † . . 1714.
3. † Anna Rosina, * 20. 4. 1714, † . . .; verm. . . 16. 5. 1758 mit † Johann Jürgen Scheidemann, Korporal.
4. † Katharina Elisabeth, * . . . 1717, † . . . 1795; verm. Bodenfelde a. W. 4. 2. 1759 mit † Otto Ernst Redecker, Pfarrer ebd.
5. † Friedrich Christian, * . . . 1720, † . . ., Bader zu Beckerhagen; verm. . . . 1748 mit † Sophie Katharina Dörgen (Dorothea) Engelbrechten, * . . ., † . . .
6. † Johann Jürgen, s. III.
7. † Sophia Maria, * . . . 1726, † . . . 1737.
8. † Johann Philipp, * . . . 1729, † . . . 1730.
9. † Johanne Charlotte Hedwig, * . . . 1733, † . . . 1755.

IIb. † Friedrich Heinrich Oppermann, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Christina, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Ernst Montzenbuhr, Einwohner zu Bodenfelde.

III. † Johann Jürgen (Georg) Oppermann, * Bodenfelde a. W. 1. 10. 1723, † ebd. 18. 2. 1810, Bader ebd.; verm. ebd. 9. 10. 1758 mit † Christine Charlotte Montzenbuhr, * ebd. 7. 9. 1737, † ebd. 16. 5. 1780, Tochter des † Ernst Montzenbuhr, Einwohner ebd., u. s. Gem. † Christina Elisabeth Heinrich, aus Lippoldsberg a. W.

Kinder, zu Bodenfelde a. W. geboren:

1. † Friedrich Christian, * 11. 12. 1759, † Hannover 25. 5. 1776; unverm.
2. † Charlotte Dorothea Erneſtine, * 12. 3. 1762, † Bodenfelde 21. 2. 1763.
3. † Otto Ernſt, ſ. IVa.
4. † Johann Philipp, ſ. IVb.
5. † Georg Ludwig, * 15. 7. 1769, † Bodenfelde 21. 4. 1789.
6. † Juſtine Charlotte Eleonore, * 17. 1. 1272, † ebd. 7. 6. 1774.
7. † Carl Leonhard, * 5. 10. 1774, † . . .
8. † Heinrich Wilhelm, * 12. 3. 1777, † Bergen bei Celle 23. 5. 1852, Arzt ebd.; verm. . . . mit † Henriette Chriſtine Haſt, * . . 9. 12. 1780, † . . 20. 3. 1865, aus Hardegſen.
9. † Ulrica Wilhelmine Charlotte, * 18. 3. 1779, † . . .

IVa. † Otto Ernſt Oppermann, * Bodenfelde 23. 3. 1764, † Delmenhorſt 28. 12. 1851, 1791—1794 Stadt-Wundarzt zu Karlshafen und Helmarshauſen, 1794—1818 Provinzial-Arzt, 1818—1851 Kreisarzt zu Delmenhorſt; verm. Helmarshauſen 23. 7. 1793 mit † Martha Gertrud Hornung, * ebd. 2. 11. 1768, † Dedesdorf 29. 9. 1858, Tochter des † Georg Auguſtin Hornung, * . . 1. 1743, † Helmarshauſen 14. 10. 1807, Zweiter Bürgermeiſter, Kauf- und Handelsmann ebd.

Kinder:

1. † Georg Heinrich Wilhelm, * Helmarshauſen 8. 4. 1794, † Oldenburg i. Gr. 26. 1. 1838, Oberappellationsgerichtsrat.
2. † Arnhold Diedrich, * Delmenhorſt 6. 7. 1796, † ebd. 1. 10. 1819, Bäcker.
3. † Ernſt Peter, ſ. V.

IV b. † Johann Philipp Oppermann, * Bodenfelde a. W. 3. 11. 1766, † Hannov. Münden 8. 11. 1831, Steuereinnehmer ebd.; unverm.

Tochter, zu Wahmbeck in Hannover geboren:

1. † Justine Louise, * 4. 7. 1806, † Dedesdorf 28. 8. 1848; verm. Hannov. Münden 1. 5. 1832 mit † Ernst Oppermann, s. V.

V. † Ernst Peter Oppermann, * Delmenhorst 3. 2. 1800, † Schwartau im Fürstentum Lübeck 3. 6. 1887, Amtmann zu Dedesdorf, Amt Landwührden 1823—1825 Amtsauditor zu Delmenhorst, 1825—1837 Kammersekretär zu Eutin, 1837—1842 Amtsassessor zu Oldenburg i. Gr., 1842—1870 Amtmann zu Dedesdorf; verm. Hannov. Münden 1. 5. 1832 mit † Justine Louise Oppermann, * Wahmbeck in Hannover 4. 7. 1806, † Dedesdorf 28. 8. 1848.

Kinder:

1. † Johann Heinrich Philipp Otto, * Eutin 10. 11. 1833, † New-York 1. 10. 1881, Techniker.
2. † Adele Gertha Georgine, * Oldenburg 23. 8. 1837, † Lübeck 22. 4. 1896.
3. Carl Friedrich Wilhelm, s. VI.

VI. Carl Friedrich Wilhelm Oppermann, * Oldenburg i. Gr. 12. 5. 1840, Oberförster z. D. ebd., 1863—1864 Revierjäger im Großherzogl. Güterdienst zu Cassedorf in Holstein, 1864—1866 Forstauditor auf den Ghzgl. Gütern Mochau und Kauffung in Niederschlesien, 1866—1871 desgl. im Forstbezirk Neudorf bei Eutin, 1871—1875 als Hülfsarbeiter bei der Forstverwaltung zu Eutin, 1875—1877 desgl. im Forstrevier Schwartau, 1877—1886 Revierförster zu Malente im Fürstentum Lübeck, 1886—1889 Oberförster zu Birkenfeld a. N., 1889—1896 zu Oldenburg i. Gr., 1896 zur Disposition gestellt; 2 mal verm. — a) Cismar in Holstein 3. 5. 1874 mit † Johanne Henriette Helene Rauert, * Kolauerhof bei

Cismar 5. 12. 1848, † Oldenburg i. Gr. 12. 2. 1890 (Tochter des † Johann Theodor Friedrich Rauert, * Gut Jafen in Holstein 4. 4. 1814, † Kolauerhof 9. 8. 1877, Gutsbesitzer ebd.; verm. . . 26. 4. 1846 mit † Julie Sophie Friederike Lange, * Cismar 3. 6. 1828, † Schwartau 16. 1. 1891). — b) Oldenburg i. Gr. 5. 6. 1901 mit Martha Johanna Magdalena Schelling, * Bremerhaven 6. 6. 1874, Tochter der Rebekka Schelling, * Butteldorf, Ghzgt. Oldenburg, 21. 8. 1840.

Kinder,

erster Ehe:

1. † Ernst Adolph Gottlob Friedrich, * Eutin 27. 1. 1875, † in der Eckernförder Bucht bei dem Unglück S. M. S. „Brandenburg" 16. 2. 1894, Maschinenbauer.
2. Else Juliane Louise, * Schwartau 3. 6. 1876.
3. † Kurt Wilhelm Günther, * Malente 12. 5. 1879, † ebd. 1. 2. 1884.
4. † Carl Friedrich Werner, * ebd. 15. 10. 1880, Maschinenbauer.
5. Henning Maximilian, * Birkenfeld a. N. 25. 1. 1887.

zweiter Ehe, zu Oldenburg i. Gr. geboren:

6. Kurt Wilhelm, * 25. 6. 1903.
7. Martha Gertrud, * 29. 10. 1905.

Valentin Röder des Raths und
Kirchen Elisier
Da ist dein Lohn du verklareter
Christenstern.
O du alter Tugendfreund wie viel hastu hier erlitten,
Alle Wiederwertigkeit mit Gott nunmehr überstritten,
Du verklareter Christenstern da ist dein sehr grosser Lohn,
Sich selbst und den Himmel dir schencket Jesus Gottes Sohn.

Roeder,[1])

aus Schmalkalden in Thüringen.

Wappen (1660): ein goldenes durchbrochenes Dreieck mit der Spitze nach oben. Auf dem Helm (1681): ein Palmbaum.

Evangelisch, früher reformiert. Zu Berlin, Harburg, Marienwerder, Halberstadt, Charlottenburg, Görlitz, Züllichau, Lissa in Posen, Breslau und Friedenau bei Berlin.

Grundbesitz: Die Rittergüter Stechau bei Schlieben in der Provinz Sachsen seit 1840 (verkauft) und Lichtenberg[2]) bei Berlin O. seit 1856.

---

[1]) Hierdurch werden die Abschnitte Bd. 4, S. 285—297 und Bd. 5, S. 263—298 ersetzt und aufgehoben.

[2]) Lichtenberg bei Berlin ist jetzt Stadt geworden: der Rittergutsbezirk ist der Stadt einverleibt. Nach Hermann Roeder, vgl. XIb, ist in Lichtenberg eine „Roederstraße" und ein „Roederplatz" benannt.

Dieses Geschlecht[3]) war ursprünglich wahrscheinlich in Thüringen landsässig und ging später in die Stadtgeschlechter von Schmalkalden auf. Es war Lehnsträger der Grafen von Henneberg. Seinen Namen trägt es anscheinend von dem heutigen Dorfe Rodach in Thüringen. Bereits 1317 wird dies Rode (Rodo, Rota, Rotha) als Lehen der Henneberger erwähnt. 1333 begegnet uns Hermann schultheiz von dem Rode. 1348 wird Conradus de Rode, (Kunz vom Rode, de Rotha, Consze von Rota), hennebergischer „voyd tzu Frankenberg" bei Schmalkalden, 1361 ist er „scultetus (Bürgermeister) in Smalkaldin", 1363 „schultheyse zcu Smalkalden." Am 1. Januar 1341 erhält dieser Kunz vom Rode „unsir libir getruwer" zu Gotha von Heinrich Graf v. Henneberg zu Lehen „eyn husz und eine hofereyte, mit alle ihre czu gehorunge,

---

[3]) Der Name dieser uralten Familie wurde 1897 in Schmalkalden wieder durch den Seligenthaler Münzfund zum Tagesgespräch. In den Blättern des „Hennebergischen Geschichts-Vereins" schreibt 1897 hierüber der Vorsitzende desselben R. Mathias: „Vor einigen Tagen wurde beim Bauen eines Feldweges auf dem Berg hinter der Seligenthaler Kirche nach Reichenbach zu bis jetzt 90 schwere silberne Doppelthaler und 5 Goldstücke gefunden. In einem Steingeröll von Sandsteintrümmern stieß man nach Abtragung einer dicken Schuttlage auf einen etwa $^3/_4$ Meter hohen grenzsteinartigen, behauenen Block von rotem Körnbergerstein. Nach dem Herausheben desselben fand man das Geld offen darunter liegend und ein kleines Vorhängeschlößchen dabei. An der einen senkrechten Seite des Steines war ein Dreieck eingehauen. Das Dreieck ist seit mehreren Jahrhunderten das Familienwappen der berühmten und reichen Familie der Röder in Schmalkalden und ein erneutes Patent vom Kaiser Leopold gestattete der Familie Röder ein Dreieck auf ihre Eisenwaaren zu schlagen. Die Seligenthaler und Hohleborner Roeder-Familien, zum Teil wohlhabende Hammerbesitzer aus alter Zeit stammen von unsern Schmalkalder Roeders ab. Es liegt daher der Gedanke nahe, daß der vorliegende Schatz von einem Roeder und, wie die Münzprägungsjahreszahlen beweisen, im 30jährigen Krieg vergraben worden ist."

die da gelegin ist in unser stat Smalkaldin undewendig unsirm stifte.“[1]) Er ist der mutmaßliche Stammvater des Schmalkalder Geschlechts der Roder oder Röder. 1400 ist Hans Röder Gemeinvormund, 1408 Wolfram vom Rode Ratismeistere zu Schmalkalden.

Geisthirt in seiner „Historia Schmalcaldica“ schreibt 1720 über die Röders unter der Überschrift: „Ansehnliche, Alte Geschlechter in Schmalkalden“: „Die Röder, diese sind wohl ohnstreitig das älteste Geschlecht in Schmalkalden, Maßen Hans Röder schon 1400 Gemein-Vormund gewesen. Sie waren Leuthe, mit welchen sich Wegen ihres Reichtums viele Befreundet, doch ist von allen diesen Bißhero angeführten Familien nichts mehr übrig als der bloße Nahme,“ derselbe schreibt ferner: „Und so komme ich endlich auf die Freysassen, so in der Stadt jedoch nicht von gleicher condition befindlich. Ihre Freyheit dependiret wohl Von denen hennebergischen Grafen, welche die Canonicos am Stifft und alle ihre Wohnungen von allen oneribus befreiet. Man siehet daher bis dato noch in und an denen Röderischen Häusern das hennebergische Wappen. Unter diese Freysassen worden gezehlet: . . . das Waldmannsche oder D. Valentin Röder Hauß, D. Johann Röders Hauß, D. Rollemann Clemens Hauß in der Hoffnungs-Gasse.“ Das Kuncze vom Rode 1341 verliehene Hauß „in unser stat Smalkaldin unde wendig unsirm stifte“ blieb als Freihaus bis 1680 im Besitze der Familie. Als letzter Besitzer ist † Valentin II. Roeder bekannt, durch dessen Schwiegersohn es in an-

[1]) Vgl. Brückner, Henneberg. Urk. Buch Bd. 2, S. 52.

dere Hände überging. Der letzte diesbezügliche Lehnbrief (im Besitze des Geschichtsvereins zu Schmalkalden) aus dem 18. Jahrhundert erwähnt noch die zu dem Freihaus in der Hoffnungsgasse gehörigen: „Stadel und Hofreithe". Das Haus ist nun am selben Platze in der „Hoffnung" erbauet gewesen, an dem heute der noch jetzt erhaltene prachtvolle Bau des Röderschen Freihauses sich erhebt.

Das Geschlecht der Röder hatte unzählige Verdienste um die Stadt Schmalkalden, zu deren Ratsgeschlechtern es gehörte. Aus diesem Geschlecht gingen folgende Gemeinvormunde (=Ratskämmerer) und Bürgermeister (auch Schultheiße und Ratsmeister genannt) hervor:

Gemeinvormunde: 1400 Hans Röder, 1502 Caspar Rod, 1621 Valten Rodt, 1647 Valentin I. Röder, um 1660 Jacobus Röder.

Bürgermeister: 1361 Kunz vom Rode, Schultheiß, 1363 Kunz vom Rode, Schultheiß, 1408 Wolfram vom Rode, Ratsmeister, 1509 Caspar Rod, Bürgermeister, 1651, 1653, 1656, 1662 Valentin I. Röder, um 1670 zweimal Johannes Röder, 1674, 1675, 1682, 1683 Valentin II. Röder.

Kaiser Leopold II. erlaubte 1660 laut noch vorhandenem Privileg (abgedruckt am Schlusse dieses Bandes) den Röders, auf ihre Eisenwaaren ein durchbrochenes Dreieck als Marke zu schlagen, solches auch im Petschaft zu führen.

Landgraf Wilhelm von Hessen bestätigte 1662 dies Recht. Dieses Wappen findet sich neben dem hennebergischen Wappen in und am früheren Röderschen Freihause,

und auf 3 Grabsteinen des Schmalkalder Kirchhofes, auf dem einen in Verbindung mit dem Wolff v. Todenwarth'schen Wappen (vgl. Titelbild dieses Bandes). Eine Abweichung zeigt als Helmschmuck einen hervorwachsenden Arm, der das Dreieck hält.

Um 1700 verschwinden die Roeder aus Schmalkalden. Der Ältere (Schmalkaldener) Stamm verzog nach Bayreuth, wo er zu Beginn des 18. Jahrhunderts erlosch.

Der Jüngere (Seligenthaler) Stamm siedelte nach Seligenthal über und teilte sich um 1700 in den Rothenburg-Friedeburger und den Hohleborner Unterstamm.

Der Vater Valentins II. Roeder, Valentin I. Roeder, * 18. 6. 1584, † 28. 6. 1665, Sohn des Ehrhardt Roeder, Bürgermeister zu Schmalkalden und Besitzer des genannten Hauses, war ein Bruder des Stammvaters des Jüngeren Stammes. Eine Kupferplatte, die 1666 von Christian Romstedt auf ihn gestochen wurde, befindet sich seit unvordenklicher Zeit in dem Besitz des jedesmaligen Erstgeborenen des ältesten Zweiges, z. Zt. der Erben des Max Roeder, Rittergutsbesitzers aus Stechau.

Der Rothenburg-Friedeburger Unterstamm beginnt mit dem „hochedlen Herrn und hochverordneten Bergmeister der Gewerke zu Rothenburg und Friedeburg a. d. S.[5])" Johann Georg I. Roeder. Wie seine Schmalkaldener Vorfahren, so hat auch er und seine Nachkommen zum Teil bis in die jüngste Zeit sich dem höherem Bergfach gewidmet.

[5]) Vgl. von Dreyhaupt, Beschrbg. des Saal-Kreises, Halle 1753, Bd. 1, S. 660.

Ende vorigen Jahrhunderts teilte sich der Rothenburg-Friedeburger Unterstamm in zwei Hauptäste, die sich wiederum verzweigten. Das von allen Zweigen des Rothenburg-Friedeburger Unterstammes seit mehreren Geschlechtern geführte Wappen zeigt im Schilde einen Schräglinksbalken mit drei Sternen. Die Farbengebung ist eine verschiedene. Der mündlichen Überlieferung nach sollen die ursprünglichen Farben die sein, welche der Roeder-Snowdon'sche Ast führt.[6]) Es werden folgende Wappen geführt:

1) Roeder-Snowdonscher Zweig: in silbernem Felde ein blauer Schräglinksbalken belegt mit drei silbernen Sternen; auf dem gekrönten Helm mit blausilberner Decke zwischen offenem silbernen Flug der blaue Schräglinksbalken mit 3 silbernen Sternen.

2) Der Lichtenberger Zweig führt als Wappen (1891): In goldenem Felde einen roten Schräglingsbalken belegt mit drei silbernen Sternen; auf dem gekrönten Helm mit rotgoldener Decke zwischen offenem schwarzem Flug der rote Schrägbalken mit den 3 silbernen Sternen[7]).

3) Der Schrodaer Zweig führt als Wapven (1895): In rotem Felde einen goldenen Schräglinksbalken mit drei silbernen Sternen belegt; auf dem gekrönten Helm mit rot-goldener Decke zwischen offenem roten Flug der goldene Schrägbalken mit den 3 silbernen Sternen (Siegel

---

[6]) Forstmeister Paul Roeder besaß ein Petschaft mit Wappen und den Buchstaben C. F. R (= Carl Friedrich Roeder VIII a, 1757—1819).

[7]) So in den Wappenfenstern der Rummelsburger Kirche bei Berlin, zu deren Stiftern Hermann Leo Roeder XI b zählte. (Dort fälschlich „Ferdinand" Roeder genannt).

des Justizrats A. R. zu Halberstadt); auch der westfälische Stamm zu Dortmund, dessen verwandtschaftlicher Zusammenhang bisher nicht ermittelt werden konnte, führt den Balken mit den Sternen im roten Feld (Siegel des Reg.-Rats Gustav Roeder zu Düsseldorf).

Nachstehende Angaben sind, außer den bis etwa 1580 reichenden Kirchenbüchern[8]) von Schmalkalden, den Nachrichten des Archivs der Mansfelder Kupferschieferbautreibenden Gewerkschaft zu Eisleben, des Stantsarchivs zu Marburg und des Archivs des Hennebergischen Geschichtsvereins zu Schmalkalden, folgenden Werken entnommen:

1. Druckwerke:

G. Brückner, Henneberg. Urkundenbuch; Meiningen 1873, Bd 1 S. 73, 120; Bd. 2 S. 52, 80, 84; Bd. 4 S. 115; Bd. 6 S. 164.

Häfner, die 6 Kantone der vormaligen Herrschaft Schmalkalden; 1808, S. 45.

Geisthirt, J. C., Schmalcaldia Litterata 1720 (in der Zeitschr. des Hennebergischen Geschichts-Vereins, 1894, Heft 12), Nr. 27.

Geisthirt, J. C., Historia Schmalcaldica, I. 154; II. 33, 45, 111; III. 14, 15, 100, 105, 106, 107, 113, 114, 127; IV. 29, 52, 70; V. 52, 70.

[8]) In den Kirchenbüchern des 16. und 17. Jahrh. begegnet uns der Name Röder in folgenden Formen: Röder, Rödther, Röhter (Bd. III, S. 198, 208, 207), Röter (Bd. III, S. 132, 157, 158, 162, 181, 260), Rodther (B. II, S. 274), Roter (Bd. I, S. 56, 57, 69), Roda und Rode (Bd. I, S. 49, 51), sonst früher stets „Roder".

Leich-Predigten, verschiedene aus der Fürstl. Bücherei zu Stolberg.

Dr. J. G. Wagner, Geschichte der Stadt Schmalkalden; Marburg 1849, S. 181, 272, 351.

Weinrich, Kirchen- und Schulstaat des Fürstentums Henneberg; Leipzig 1720, S. 322, 333, 409.

2. In der Kasseler Stände-Bücherei befindliche Handschriften:

Memorabilia Schmalkaldensia, von Pforr, um 1660.

Memorabilia Schmalkaldensia eines Ungenannten, um 1650; betr. die Jahre: 1400, 1502, 1509, 1540.

Bruchstücke einer Zeit-Geschichte von Schmalkalden, 16. Jahrh.

Ohne Zusammenhang werden genannt:

1317. villa Rode prope Hermannsfeldt, Lehen der Henneberger, jetzt Rodach.

1330. Rota, Rotha, Rote, Rode.

1333. † Hermann, schultheiz von dem Rode.

1348. † Conradus de Rode, voyd tzu Frankenberg bei Schmalkalden.

1361. † Conradus von Rotha „scultetus in Smalkaldin".
1363. † Conszce von Rotha „schultheyse zcu Smalkalden.

1351. „tzu dem Rode."

1386. † Wytekind von dem Rode „phleger des Clostirs zu Breytingen" (Frauenbreitungen bei Schmalkalden).

1391. † Apel vom Rode, „gesessen czu Ramfelt am Berge."

1400, 1404, 1410 † Hans Röder, zweiter Gemein-Vormund (Stadt-Säckelmeister) der Stadt Schmalkalden.

1404, 14. 3. Gerlach Röder, „meister des hantwergß der wolleweber czu Smalkaldin."

1408. † Wolfram vom Rode, „Ratsmeister" zu Schmalkalden.

1493. † Vitus Roder, de Smalkaldia, wird Sommer-Semester 1493 als Student auf der Universität Leipzig immatrikuliert.

1494. † Adam Röder, zu Schmalkalden.

1502. † Caspar Roth (Rod), Gemeinvormund, 1509 Bürgermeister zu Schmalkalden.

1521. † Johannes Röder, Domherr und Vicarius am „Thomstift" zu Schmalkalden, Meßner zu Stillspringe bei Schmalkalden.

1521. † Osanna Röder, des † Classen (Nicolaus) Röder hinterlassene Witwe, stiftet eine Messe zu Stillspringe; sie vermählte sich wieder mit † Hans Dobener.

1604. † Caspar Röder, ein Gefreiter, sticht auf dem Turnier des Landgrafen Moritz v. Hessen zu Schmalkalden den Hanß Frankenberger vom Pferde; „und bezeigte der Fürst hiebey ein sonderliche vergnügung."

1620. † Georg Röder zu Schmalkalden wird in die „Mordacht erklärt."

Gerade Stammfolge:

I. † . . Röder, * um 1510, † . . 15 . .; verm. mit † . . ., begr. Schmalkalden 1. 12. 1588.

Sohn:

II. † Ehrhard(t) (Erath) I. Röder (Roder), der ältere, * um 1545, begr. Schmalkalden 17. 12. 1616, 1572 ebd., Bürger, Schlosser und Eisenhändler ebd., Ehren-Wohlgeachteter Herr, wohnte am Auer-Thor; verm. zwischen 1574 und 1579 mit † Margarethe Heß, * . . ., † . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Heinnerich (Heintz, Heinz), s. IIIa.
2. † Tochter, * . . ., begr. Schmalkalden 12. 3. 1580.
3. † Elisabeth I., get. ebd. 18. 5. 1582, † . . .

4. † Valentin I., s. IIIb, Valentinscher (Schmalkaldener) Stamm.
5. † Ehrhardt II., s. IIIc, Ehrhardtscher (Seligenthaler) Stamm.
6. † Anna, get. Schmalkalden 5. 1. 1590, begr. ebd. 8. 8. 1598.
7. † Hans, * . . ., begr. Schmalkalden 4. 12. 1621.

IIIa. † Heinmerich (Heintz, Heinz) Röder, * . . 1575, † Schmalkalden 23. 11. 1638; verm. Schmalkalden 7. 12. 1597 mit † Anna Martha Clemen, * . . 1578, † Schmalkalden 14. 9. 1638, (Tochter des † Georg Clemen,[9]) * Schmalkalden um 1532, † ebd. 15. 5. 1602, wohnte ebd. am Neuen-Markt, kaufte 1558 einen Zainhammer und ein Schleifwerk hinter der Stadt, die er 1563 in einen Stahlhammer umwandelte, 1577, 1578 Gemein-Vormund, 1579 im Rat, 1584, 1589, 1594, 1595 Bürgermeister, bis 1602 Obley-Verwalter zu Schmalkalden; verm. ebd. 8. 9. 1596 mit † Anna Zielfelder, * . . ., † . . ., Witwe des † Antonius Steitz, Rentmeisters und Stadtschultheißen zu Schmalkalden).

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Sohn, * 29. 1. 1599, † ebd. 31. 1. 1601.
2. † Hans, get. 23. 12. 1606, † . . .
3. † Anna, get. 1. 8. 1621, † . . .; verm. Schmalkalden 22. 4. 1637 mit † Hanß Adam, aus Niederschmalkalden.

A. Valentinscher (Schmalkaldener) Stamm.

IIIb. † Valentin I. (Valten) Röder (Roderus, Rhoderus), der ältere, * Schmalkalden 18. 6. 1584, † ebd. 28. 6. 1664, Rats-Verwandter und Bürgermeister, Senior der Reformierten Kirche und fürnehmer Handelsmann zu Schmalkalden, „Ehrwester, Vorachtbarer und Wolweiser Herr," erlernte nicht allein fein schreiben, rechnen und die fundamenta pietatis, sondern ist

[9]) dessen Wappen (1565): eine Lilie.

auch Primus in Prima Classe gewesen und der lateinischen Sprache kundig worden, machte vielfache Reisen auf die damaligen Märkte zu Magdeburg, Zerbst, Querfurt, Leipzig, Braunschweig und andere Oerter, unterdessen hat er seinem L. Vater zu Gefallen und Nutzen sich auch der Schlosser-Arbeit angewöhnet, und also begriffen, daß er anno 1609 den 5. Augusti sich zu einem Schlosser verstanden, Bürger geworden und nicht allein sein Meisterstück also verfertigt, sondern nachgehends selbiges durch Gesellen etzliche Jahre fortgetrieben, er hatte Handel in den Seestädten, Preußen, Lievland, Polen und sonsten, 1625 wurde ihm die Landschafts-Steuer Receptur anvertraut, 1626 bis 1647 wurde ihm das Ober-Hospital-Amt (in der Weidebrunner Vorstadt, jetzt „städtisches Hospital") auferlegt, 1639 kaufte er für 4000 Tlr. die „Rohrsmühle" vom Rate der Stadt, 28. 2. 1647 zum Gemein-Vormund der Stadt Schmalkalden erwählt, 21. 6. 1649 zum Mitglied des Rats, als erster Reformierter, angenommen (Senator Schmalkaldiae), 1651, 1653, 1656, 1662 regierender Bürgermeister, besuchte als solcher die Landtage von Hessen-Kassel, er ruht auf dem Kirchhof zu Schmalkalden zwischen den Begräbnissen seines gewesenen Eidams D. Schimmelpfennig und seines Sohnes Siegmund Röder. Valentin Röder war ein reicher Mann, der im eigenen Hause eine gut lohnende Handlung betrieb, einen Eisenhammer, eine Schleifmühle, viele Äcker, Gärten und Wiesen besaß; 2 mal verm. — a) Schmalkalden 3. 5. 1619 mit † Margaretha Mahn, gen. Lerche (Lerg), get. ebd. 16. 2. 1594, † ebd. 7. 3. 1621 an einem todtgeborenen Kind (Tochter des † Heinrich Mahn gen. Lerche, * . . ., begr. Schmalkalden 2. 9. 1613; verm. . . 1591 (? 1592) mit † Catharina . . . ., * . . ., begr. Schmalkalden 3. 3. 1629). — b) Schmalkalden 18. 6. 1621 mit † Margreth Heck (Heick, Hick), get. ebd. 22. 3. 1600, begr. ebd. 20. 4. 1684, (Tochter des † Bernhard Heck, * Meiningen . . ., begr. Schmalkalden 16. 2. 1632, Ratsverwandter ebd., 1608 regierender Bürgermeister, 1612 verordneter Obervormund und Ratsherr, Mitglied des Presbyterial-Collegiums; verm. Schmalkalden 16. 2. 1585 mit †

Catharina Bornscheuer, * . . . 3. 1567, begr. Schmalkalden 27. 8. 1635 zu Schmalkalden).

Kinder, zu Schmalkalden geboren,

erster Ehe:

1. † Kind, unget. * . . ., † ebd. 8. 10. 1619.
2. † totgeb. Kind, * † Schmalkalden 7. 3. 1620.

zweiter Ehe:

3. † Margarethe, get. 18. 6. 1622, † ebd. 15. 1. 1624.
4. † Johann Sigismund[10]) (Siegmund), * 10. 8. 1624. † ebd. 14. 4. 1657, „Ehrenvester, vorachtbahrer und Wohlgebohrner Herr," der Rechte Beflissener, auch vornehmer Handelsmann zu Schmalkalden, war Schüler in seiner Heimat, ging im Herbst 1643 auf die Universität zu Marburg, hörte dort Ethica, Politica, Disputatoria und Lectoria Collegia, kehrte um Bartholomäi 1645 nach Haus zurück, um die Handlung zu erlernen; verm. Schmalkalden 3. 11. 1656 mit † Sophia Motz, get. ebd. 27. 6. 1633, begr. ebd. 18. 6. 1673 (Tochter des † Johann Motz,[11]) * Schmalkalden 30. 10. 1588, † ebd. 9. 10. 1655, Regierender Bürgermeister, Gemein-Vormund, Ratsverwandter zu Schmalkalden; verm. ebd. 19. 12. 1612 mit † Margretha Fuchs[12]), * Schmalkalden . . 1593, † ebd. 18. 9. 1662;) sie 2. verm. Schmalkalden 21. 8. 1607 mit dem verw. † Vitus Eckhardt, Medicinae Licentiatus et practicus zu Naumburg in Hessen; kinderlos.
5. † Valentin II., s. IVa.
6. † Jacobus, s. IVb.

---

[10]) Vgl. Geisthirt, Schmalcaldia litterata Nr. 134.

[11]) dessen Eltern a, b; verm. Schmalkalden 16. 10. 1587:

a. † Johann Motz, begr. Schmalkalden 21. 11. 1609, vornehmer Bürger und Handelsmann ebd., Sohn des † Cornelius Motz, zu Schmalkalden.
b. † Dorothea Clemen, begr. Schmalkalden 4. 3. 1594

[12]) deren Vater: † Johann Fuchs, † vor 1612, vornehmer Handelsmann und Gemein-Vormund zu Schmalkalden.

7. † Catharina, get. 2. 9. 1632, † Kassel . . .; 2 mal verm. — a) Schmalkalden . . 1656 mit † Johann Georg Schimmelpfennig, * Vacha 3. 12. 1629, † Schmalkalden 24. 2. 1660, 25. 6. 1652 Dr. med., 1656 Leibarzt des Landgraf Hermann v. Hessen und Stadt-Physikus zu Schmalkalden, besuchte seit 1646 die Schule zu Kassel, seit 1648 zu Jena, begab sich 1658 nach Basel, dann nach Mailand und Padua, durchreisete Italien bis Neapolis, Sohn des † Georg Schimmelpfennig, collega am Gymnasium zu Hersfeld. — b) . . . mit † Johannes Georg Röser, Medicinae Doctor und 1665 wohlverordneter Physikus der Fürstlich-Hessischen Residenz-Stadt Kassel, 1680 Sereniss. Princip. Hassiae Consil. Med. (Fürstl. Hess. Medizinal-Rat.)
8. † Johannes s. IVc.
9. † Georgius, * 24. 11. 1637, † Schmalkalden 22. 12.
10. † Margarethe I., get. 6. 2. 1639, † ebd. 10. 5. 1707; verm.[13]) Schmalkalden 21. 10. 1658 mit † Johann Georg Jäger, get. ebd. 6. 12. 1644, † . . nach 1708, vornehmer Handelsmann, Senior der lutherischen Kirche und Bürgermeister, sowie Gemeinvormund der Stadt Schmalkalden, (Sohn des † Johann Jäger,[14]) * Schmalkalden

---

[13]) Kinder Jäger, zu Schmalkalden geboren:
1. † Christina Elisabeth, get. 30. 11. 1662.
2. † Johann Jacob, get. 3. 11. 1664.
3. † Maria Elisabeth, get. 29. 3. 1674.

[14]) dessen Eltern a, b; verm. Schmalkalden 14. 5. 1604:
- a. † Thomas Jäger, * Schmalkalden . . 1575, begr. ebd. 30. 3. 1664, vornehmer Bürger und Weißgerber ebd.; dessen Eltern A, B:
  - A. † Hermann Jäger, * . . ., † Schmalkalden 21. 2. 1627, Gemeinvormund, Gürtler zu Schmalkalden.
  - B. † Barbara Martha Röhner, * . . . begr. Schmalkalden 7. 7. 1611, Tochter des † Johannes Röhner, aus Schmalkalden.
- b. † Margaretha Kaupert, * Schmalkalden . . 1575, begr. ebd. 18. 2. 1658; deren Eltern C, D:
  - C. † Hans Kaupert, * . . ., † Schmalkalden 11. 1. 1632, Bürger und Weißgerber ebd.
  - D. † Ottilia . . ., * . . ., † . . .

13. 7. 1606, † ebd. 1. 11. 1673, Bürgermeister, Gemeinvormund, Ratsverwandter, Kirchensenior und fürnehmer Handelsmann zu Schmalkalden; verm. ebd. 2. 11. 1629 mit † Catharina Elisabetha Metschenhauer, * Leipzig 3. 10. 1613, † Schmalkalden 3. 4. 1696).

11. † Margaretha II., * 19. 1. 1643, † begr. ebd. 23. 1. 1643.

12. † Elisabetha II., * . . . † 4 Tage alt.

13. † Ottilia, get. 15. 10. 1644, begr. Schmalkalden 20. 5. 1646.

IVa. † Valentin II. Roeder, * Schmalkalden 17. 1. 1627, begr. ebd. 16. 9. 1688, I. V. D. (Juris Utriusque Doctor), Ratsherr und regierender Bürgermeister zu Schmalkalden, vornehmer Freisasse, wie auch der Herren des Berg- und Stahlgewerkes zu Schmalkalden Mitglied, „Wohledler, fürnehmer Fest- und hochgelahrter Herr," hatte sich hochverdientgemacht um die Stadt Schmalkalden, besuchte die Schule seiner Vaterstadt bis 1646, bezog darauf die Universität Leipzig hörte dort Benedikt Karpzow u. a., zog darauf nach Frankfurt a. O., wo er eine Disputatio „de injuriis" schrieb, ferner auch die Universitäten Jena, wo er 1651 disputierte, und Gießen, von Gießen reiste er nach Regensburg „zu sehen, was auf dem Reichstag abgehandelt werde," und von dort 1653, nach Italien und Rom, nachdem er dort die „remarquablesten Sachen perlustriret," ging er im Winter nach Padua, hörte dort die berühmten Galvanus und Aldrigaetus, kehrte darauf nach Schmalkalden zurück, disputirte zu Altdorf „de jure metallico" und erlangte „supremum in jure gradum"[15]) 1666 Juris Utriusque Licentiatus, gegen seinen Willen wurde er 1672 in den Rat gewählt und war 1674, 1678, 1682, 1683 regierender Bürgermeister, 1688 Gemein-Vormund, er besaß zwei Freihäuser in der „Hoffnungs-Gasse," die Stadtmühle, ein Stahlwerk, Äcker, Wiesen und Gärten zu Schmal-

[15]) Vgl. Geisthirt, Schmalcaldia Litterata, CXXXIII.

kalden, sowie ein Gut zu Aspach, siegelt 1681 mit dem Dreieck und Palmbaum als Wappen; 2 mal verm. — a) Schmalkalden 18. 8. 1656 mit † Anna Elisabetha Merckel[16]) * ebd. 5. 5. 1638, † ebd. 15. 1. 1680, „aus dem Uhr-alten und lobwürdigen Geschlecht der Merckeln" (ihre Leich-Predigt in der Stolberger Bibl.), [jüngste Tochter des † Adam Merckel,[17]) get. Schmalkalden 12. 6. 1596, † ebd. 21. 2. 1658, regierender Bürgermeister, Ratsverwandten, Ratsherr, gewesener Gemeinvormund, vornehmer Freisasse und Steitzischer Stahl- und Berg-Gewerke, „Ehrn-Vester, Hoch-Achtbarer und Wohl Weiser Herr,"; verm. Schmalkalden 28. 4. 1616 mit † Elisabetha Wolff zur Todenwarth[18]), * Wasungen 18. 1. 1596, † Schmalkalden 19. 9. 1661[19]) („beydes Familien von uhraltem Herkommen")] — b) Schmalkalden 9. 3. 1682 mit † Susanna Margaretha Pfnör (Pfor,

---

[16]) Wappen vgl. Neuer Siebmacher; 5. 3, S. 28, Taf. 32: im Schild ein Kleeblatt, auf dem Helm ein wachs. bärtiger Mann mit einem Kleeblatt in der rechten Hand, die linke in die Seite gestützt.

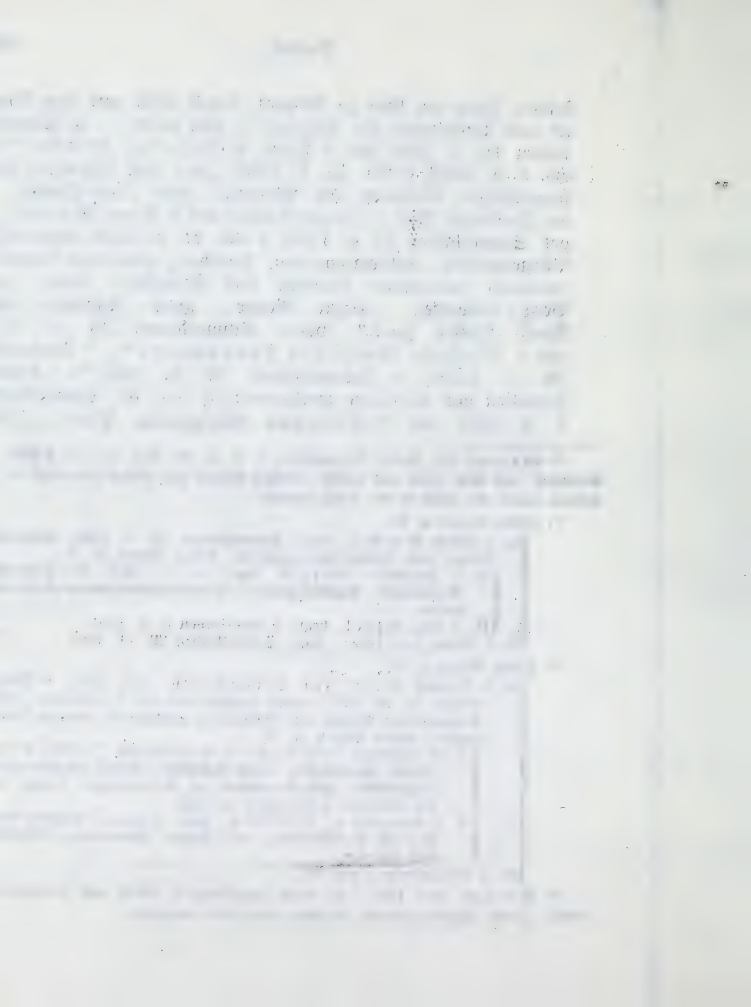
[17]) dessen Eltern a, b:

- a. † Adam Merckel, begr. Schmalkalden 11. 6. 1603, vornehmer Bürger und Stahlschmiedsgewerke; dessen Eltern A, B:
  - A. † Balthasar Merckel, begr. 31. 8. 1601, Bürgermeister, Ratsmeister, Ratsverwandter, Stahlschmiedsgewerke zu Schmalkalden.
  - B. † Eva Wetzel, begr. Schmalkalden 5. 6. 1601.
- b. † Anna Fleischer, begr. Schmalkalden 29. 11. 1606.

[18]) Deren Eltern a, b.

- a. † Ortolph Wolff zur Todenwarth, get. 1558, † Wernshausen 16. 10. 1627, wohnt zunächst auf der Todenwarte, später Schmalkalder Bürger und Steitzischer Stahlwerke, 1604 zu Wernshausen; dessen Eltern A, B:
  - A. † Eberhard Wolff zur Todenwarth, * 1515, † 1585, Fürstl. Henneberg., später Kurfürstl. Sächs. Regierungsrat, Landrichter und Amtmann zu Schleusingen, bringt 1542 die Remnate Todenwarth an sich.
  - B. † Anastasia v. Wöfling, gen. Jäger, Tochter des † Johann v. Wöfling, gen. Jäger, Henneberg, Geheimrat und Kanzler.
- b. † Margarethe Tohles.

[19]) Wappen (vor 1446): in Gold aufgerichteter Wolf mit vorgestreckter Zunge; Decke: schwarz-golden; Kleinod: der Wolf wachsend.



Pforrius), * Salzungen . . ., † . . ., (Tochter des † Johann Pfnör[20]), * Thann . . 1584, † Salzungen 10. 7. 1655, seit 1629 Pfarrer und adjünctus ebd.; 2. verm. . . 1639 mit † Kunigunde Götz); sie war 1. verm. Salzungen 9. 2. 1658 mit † Johann Paul Olp (Olpius),[21]) * Salzungen 9. 2. 1629, † ebd. 5. 5. 1677, medicinae practicus, vornehmer Pfänner, Ratsmitglied und Oberweinmeister zu Salzungen; kinderlos.

Kinder, erster Ehe, zu Schmalkalden geboren:

1. † Anna Elisabetha Catharina get. 1. 12. 1658, begr. ebd. 14. 1. 1717; verm.[22]) Schmalkalden 31. 8. 1674 mit † Esaias Friedrich Waldmann, gen. v. Geyger, * Preßburg in Ungarn 9. 11. 1646. † Schmalkalden 26. 1. 1719, D. D. med. et phil., Fürstl. Hessen-Casselscher Leibarzt, Stadt- und Land-Physikus zu Schmalkalden, studierte zu Regensburg und Jena, durchreiste Deutschland, die Niederlande, England, Frankreich und Italien, 1670 wurde er zu Padua Doktor, 1672 Stadt-Physikus zu Suhl, zog 1676

---

[20]) Dessen Vorfahren:

I. † Christoph Pfnör, † 1521, Stadtschultheiß zu Meiningen.

Sohn, zu Meiningen geboren:

II. † Wilhelm Pfnör, † Thomar 1536, lebt 1519 zu Meiningen,

Sohn, zu Meiningen geboren:

III. † Hieronymus Pfnör, † Schmalkalden 1566, 1544—1545 Diacon zu Meiningen, 1549 Pfarrer zu Schmalkalden; verm. mit † Magdalene Moß, aus Schmalkalden.

Sohn, zu Schmalkalden geboren:

IV. † Hieronymus Pfnör, † Thann 3. 11. 1614, seit 1582 Pfarrer ebd., 1572 Diakon zu Schmalkalden; verm. mit † Ursula Wißler, aus Schmalkalden.

Sohn, siehe oben.

[21]) Johannes Paulus Olpius, Salzungensis, Thuringus, wurde 5. 4. 1652 zu Gießen als Student immatrikuliert.

[22]) Tochter Waldmann, zu Schmalkalden geboren:

1. † Marie Elisabetha, get. 25. 5. 1677, † . . .; verm. Schmalkalden 9. 10. 1695 mit † Cornelius Tobias von Herda, Amtmann zu Tiefendorf.

nach Schmalkalden, 1690 Stadt-Physikus ebd., 1697 hochfürstl. Hessen-Kasselscher Leibarzt, Sohn des † Daniel Waldmann gen. Geyger[23]), * Rosenheim in Bayern . . 1595, † Regensburg 14. 2. 1664, luth., Dr. med., studierte zu Tübingen und Straßburg, 1618 wurde er zu Padua Doktor, praktizierte zu Augsburg, Preßburg und Regensburg, war Leibarzt bei 3 ungarischen Palatinen, wurde wegen seiner Verdienste von Kaiser Ferdinand III. in des Heil. Röm. Reichs Adelstand erhoben, von dem er scheinbar nie Gebrauch machte, u. s. Gem. † Catharina Margarethe Waldmann, * . . ., † Preßburg . . 1649,[24]) erbte Freihäuser 3 Kinder.

2. † Adam Hieronymus, * 6. 8. 1661, † Schmalkalden 5. 2. 1675 an Blattern, seine Leich-Predigt zu Stolberg, „gelehrter, gehorsamer und gottesfürchtiger Jüngling und Discipulus der lutherischen Schule in Schmalkalden, auch der Sprachen und freien Künste ergebner", ging 1671 auf die Universität Erfurt, wurde dort examiniert und „deponiert", hatte Privat-Unterricht bei den Rektoren Schmid und Weißenborn, las griech. und latein. Schriftsteller, hatte auch einen Anfang im Hebräischen gemacht.
3. † Sophia Elisabetha, * 26. 11. 1663, † Schmalkalden 26. 10. 1681, erbte eines der väterlichen Freihäuser in der Hoffnungsgasse zu Schmalkalden; verm.[25]) ebd. 1. 10. 1679 mit † Johann Georg Nicolaus Clemen,[26]) gen. Vogt, get. Schmalkalden 17. 5. 1647, begr. ebd. 24. 8. 1683,

---

[23]) Wappen: Geviert: 1 und 4 einwärts gekehrter gesichteter Mond; 2 und 3 je ein Stern; auf dem Helm zwischen offenem, wie der Schild bezeichnetem Fluge ein Geiger.

[24]) Das Geschlecht der Waldmann hatte sich bereits unter Carl V. im Kriege gegen Frankreich ausgezeichnet; vgl. Zedler, Univ.-Lex.

[25]) Sohn:

† Rollemann Valentin Clemen, get. Schmalkalden 25. 10. 1681, † . . ., I. U. D., Hess. Cass. Commerzienrat, vgl. Bd. 8, S. 375; Geisthirt a. a. O., S. 12; die Clemen sind eines der ältesten Schmalkaldener Geschlechter.

[26]) Sein Wappen: ein schwebendes Doppelkreuz. Auf dem Helm: eine Lilie.

der Rechte Licentiat, I. U. D. und Advokat zu Schmalkalden (Sohn des † Siegmund Clemen, gen. Vogt, get. ebd. 11. 11. 1612, begr. ebd. 26. 12. 1671, vornehmer Bürger, Berg- und Stahlgewerke zu Schmalkalden; verm. Schmalkalden 6. 3. 1644 mit † Anna Magdalena Clemen (Pforr), get. ebd. 12. 6. 1604, † . . nach 1660, Witwe des † Johann Jacob Minor (Myner), Kaiserl. Oberstwachtmeister.)

IV b. † Jacobus Roeder, get. Schmalkalden 2. 8. 1629, begr. ebd. 21. 1. 1669, vornehmer Kaufmann, Stahlgewerke und Gemein-Vormund der Stadt Schmalkalden; verm. ebd. 28. 6. 1658 mit † Anna Catharina Wolff zur Todenwarth, * Schmalkalden . . 9. 1636, begr. ebd. 22. 3. 1683 (Tochter des † Johannes Wilhelm Wolff zur Todenwarth,[27]) * Schmalkalden 1. 3. 1593, † ebd. 18. 2. 1646, I. U. D., Fürstlich Hessen-Darmstädtischer Rat; in 3. Ehe verm. Schmalkalden 13. 1. 1634 mit † Anna Catharina Fuchs, Tochter des † Johann Fuchs, Bürger und Kaufmann zu Schmalkalden, und Witwe des † Nicolaus Cyrus, Kanzlei-Registrators zu Meiningen.)

Tochter, zu Schmalkalden geboren:

1. † Anna Catharina, * 7. 11. 1659, † ebd. 22. 1. 1660.

IV c. † Johannes Roeder,[28]) get. Schmalkalden 11. 5. 1635, † Bayreuth 21. 8. 1702, I. U. D. (Juris Utriusque Doctor), Markgräfl. Ansbach-Bayreuth. Geheimer Kabinettsrat ebd., berühmter Advokat zu Schmalkalden, später Hof- und Justizrat, wie auch Hof- und Edl. Ritterschl. Lehen Gerichts-Assessor zu Bayreuth, besuchte die Schule seiner Vaterstadt, zog 1653

---

[27]) † Johannes Wilhelm Wolff zu Todenwarth war in erster Ehe verm. Georgenthal 18. 9. 1620 mit † Barbara Körner, * . . ., † Schmalkalden 21. 5. 1628, Tochter des † Johann Heinrich Körner, Fürstl. Sächs. Amtsschreiber zu Georgenthal; (vgl. Strieder, Hess. Gelehrt. Gesch. Bd. 15, S. 7.)

[28]) Vgl. Geisthirt, Schmalcaldia litterata, Nr. CXXXI.

auf die Universität Leipzig und Altdorf, begab sich nach Regensburg und nach vollendeter Reise, da er die Kaiserl. Residenz Wien und das Königr. Ungarn besehen, kam er wieder nach Altdorf, disputierte pro gradu „de cautelis“ und wurde zusammen mit seinem älteren Bruder Valentin zum Doct. J. U. renunziert, 1687, 1688 älterer Bürgermeister und Freisasse zu Schmalkalden, besaß ein Freihaus in der Hoffnungsgasse, seit 1688 Markgräfl. Brandenburg. Bayreuth. Hof- und Justizrat, wie auch Hof- u. Edl. Ritterschaftl. Lehen-Assessor zu Bayreuth, I. U. L.; 1680 I. U. D., siegelt 1681 mit Dreieck und Palmbaum; verm. Schmalkalden 6. 11. 1662 mit † Marianne Wolff zur Todenwarth, get. ebd. 9. 2. 1635, begr. ebd. 19. 11. 1693, Schwester der † Anna Catharina W. z. T., vgl. IV b.

Kinder, zu Schmalkalden geboren und gestorben:

1. † Johanna Catharina, get. 22. 7. 1663, begr. ebd. 21. 7. 1672.
2. † Johann Wilhelm, get. 13. 3. 1665, † ebd. 13. 9. 1706, 1680 Discipulus der Obern-Klasse der Luth. Schule zu Schmalkalden; unverm.
3. † Sohn, * begr. ebd. 15. 3. 1665.
4. † Johann Siegmund, get. 22. 12. 1666, † . . ., 1680 Schüler der Obern-Klasse der Luth. Schule zu Schmalkalden, 1687 Pate, ? Nachkommen.
5. † Johann Sigfrid, get. 31. 5. 1668, begr. ebd. 19. 6. 1668.
6. † Maria Elisabetha, get. 23. 11. 1669, begr. ebd. 7. 9. 1691.
7. † Johann Vitus, get. 26. 7. 1671, begr. ebd. 3. 6. 1694.
8. † Johann Christoph, get. 15. 5. 1673, begr. ebd. 3. 6. 1673.
9. † Maria Johanna, get. 6. 9. 1674, † nach 1692; verm.[30]) Bayreuth 6. 11. 1693 mit † Georg Heinrich Ambrosius,

[30]) Kinder Ambrosius, zu Schmalkalden geboren:
1. † Georg Friedrich, get. 18. 3. 1695, begr. ebd. 12. 3. 1748, Lic. jur. utr., Stadtschultheiß, Bergrichter, vornehmer Steigischer Berg- und Stahlgewerke zu Schmalkalden; 2 mal verm. Kinder.

ref., * Brotterode 30. 1. 1666, † Schmalkalden 19. 5. 1718, Dr. jur. utr., Advocatus ordinarius und Fürstl. Hessischer Procurator fisci, Regierender Bürgermeister, vornehmer Stahl- und Berggewerke, Sohn des † Heinrich Thomas Ambrosius,[30]) Fürstl. Hess. Amtsvogt zu Herrenbreitungen, u. s. Gem. † Martha Elisabeth Kühn.[31])

10. † Johann Christian, get. 24. 11. 1676, begr. ebd. 27. 11. 1685.

B. Ehrhardtsche (Seligenthaler) Stamm.

IIIc. † Ehrhardt II Röder (Röhter), get. Schmalkalden 17. 2. 1587, begr. ebd. 14. 2. 1643, Bürger, Schlosser und Handelsmann ebd., leiht 1634 der Stadt 200 Tlr., reist 1639 unter schwedischem Geleit nach Erfurt, kauft 1639 die Stadtmühle zu Schmalkalden, besitzt eine Mühle zu Flohe bei Schmalkalden und ein Haus „in der Hoffnung" zu Schmalkalden: verm. ebd. 21. 7. 1613 mit † Elisabeth Merckel, * . . ., begr. Schmalkalden 20. 5. 1664, Tochter des † Paul Merckel.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † unget. Kind, * . . ., begr. ebd. 26. 8. 1614.
2. † Johannes, s. IVd.
3. † Kind, * . . ., begr. ebd. 16. 9. 1618.
4. † Erhard III, get. 12. 10. 1619, begr. ebd. 28. 1. 1624.
5. † unget. Kind, * . . ., begr. ebd. 12. 1. 1622.
6. † Anna Maria, get. 2. 6. 1623, † . . .; verm. Schmalkalden 8. 7. 1646 mit † Antonius Habermann, Ge-

---

2. † Johann Georg, get. 26. 2. 1697, begr. Schmalkalden 26. 5. 1729, Lic. et Pract. Jur. Utr., vornehmer Steirischer Stahl- und Berggewerke ebd.; verm. Kinder.
3. † Rebecca, * 15. 3. 1699, † . . .; verm. Schmalkalden 9. 10. 1719, mit † Justinus Eckart Zufall, Advocatus ordinarius ebd., Sohn des † Caspar Zufall, Schultheiß zu Wahlershausen bei Kassel.

[30]) Dessen Vater: † Andreas Ambrosius, Rentmeister zu Witzenhausen.

[31]) Deren Vater: † Michael Kühn, Amtsschultheiß zu Brotterode.

meinvormund und Steuerschreiber, Sohn des † Johann Habermann, † vor 1646, Pfarrherr zu Steinbach.

7. † Anna Elisabetha, get. 24. 6. 1628, † . . .: verm.[32]) Schmalkalden 5. 11. 1645 mit † Erhardt Fichtel, † vor 1681, vornehmer Bürger, Kauf- und Handelsmann und Gemeinvormund zu Schmalkalden.
8. † unget. Kind, * . . ., begr. ebd. 25. 6. 1630.
9. † totgeb. Tochter, * begr. 17. 6. 1637.

IVd. † Johannes (Hanuß) Röder, get. Schmalkalden 7. 9. 1615, † ebd. 10. 5. 1693, Handelsmann und Ratsherr ebd., 1661 Gemeinvormund, 1664, 1668, 1676, 1686 Bürgermeister ebd., 1662, 1665, 1677 Ratsverwandter, 1667, 1671 Ratsherr, besaß ein Haus „in der Hoffnung" zu Schmalkalden, eine Mühle zu Schönau, eine Bohr- und Poliermühle zu Schmalkalden und eine Mühle zu Flohe, Mitglied sämtlicher Mühlengewerke zu Flohe; verm. Schmalkalden 18. 11. 1640 mit † Anna Elisabethe Wachs, * Schmalkalden . . . 1621, begr. ebd. 7. 4. 1689, Tochter des † Conrad Wachs, Forstmeisters zu Seligenthal.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Hans Valentin, s. V.
2. † Catharina Elisabetha, * . . 1646, † ebd. 31. 10. 1677; verm.[33]) Schmalkalden 22. 11. 1665 mit † Wendel Kohl, get. ebd. 5. 7. 1639, † . . ., Metzger, Sohn des † Wendel Kohl, zu Schmalkalden, u. s. Gem. † Margaretha Schlott, aus Schmalkalden.
3. † Anna Christina, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 5. 6. 1667 mit † Johannes Georg Armack, vornehmer

---

[32]) Kinder Fichtel, zu Schmalkalden geboren:
1. † Margretha Elisabetha. get. 22. 6. 1653, † . . .
2. † Johann Wilhelm, * . . 1655, † Erfurt 2. 3. 1678, begr. Schmalkalden, Studiosus.

[33]) Kinder Kohl, zu Schmalkalden geboren:
1. † Johann Valentinus, get. 24. 10. 1666.

Handelsmann, Sohn des † Jakob Armack, Bürger und Krämer zu Schmalkalden.

4. † Ehrhard IV, get. 20. 4. 1648, † nach 1664.
5. † Elisabetha, get. 11. 2. 1651, begr. ebd. 16. 2. 1651.
6. † Catharina Margaretha, get. 16. 3. 1652, † nach 1673.
7. † Catharina Magdalena, * . . 1653, begr. ebd. 21. 5. 1658.
8. † Anna Catharina, get. 17. 8. 1654, begr. ebd. 27. 4. 1658.
9. † Margretha, get. 23. 10. 1656, begr. ebd. 22. 3. 1719; verm. ebd. 28. 10. 1674 mit † Georg Schlott, * Schmalkalden 31. 7. 1641, † ebd. 15. 12. 1708, Bürger und Handelsmann, Sohn des † Hanß Schlott, Metzger zu Schmalkalden.
10. † Johann Friedrich, get. 26. 12. 1658, begr. ebd. 20. 5. 1664.
11. † Maria Magdalena, get. 5. 5. 1661, begr. ebd. 28. 8. 1661.
12. † Anna Catharina, get. 20. 6. 1662, begr. ebd. 22. 1. 1663.
13. † Barbara Margretha, get. 1. 1. 1664, † nach 1686.

V. † Hans Valentin Roeder, get. Schmalkalden 19. 3. 1642, † Seeligenthal 5. 2. 1734, 1687—1709 Schultheiß ebd.; verm. . . . mit † Anna Barbara Kleienſteuber, * . . 1657, † Seeligenthal 5. 3. 1734, begr. Flohe.

Kinder, zu Seeligenthal geboren, zu Flohe getauft:

1. † Anna Katharina, * 19. 9. 1677, † . . .
2. † Elisabeth,[34]) * 3. 12. 1679, † . . .; verm. Seeligenthal (K. B. Flohe) 1. 10. 1709 mit † Samuel Dieſelmann, Läufer aus Udenhoven in Unterheſſen.

---

[34]) Sohn Roeder:
1. † Hans Paul, * Seeligenthal (get. Flohe 19. 7.) 1701, † . . .

3. † Barbara Katharina, * 16. 1. 1682, † Seeligenthal 13. 5. 1725, begr. Flohe: verm. Flohe 8. 10. 1704 mit † Johannes Jung, Bergmann zu Flohe, Sohn des † Adam Jung.
4. † Johann Georg, s. VIa, Rothenburg-Friedeburger Unterstamm.
5. † Anna Christina, * 2. 2. 1687, † ebd. 2. 5. 1690.
6. † Johann Paul, s. VIb, Hohleborner Unterstamm.
7. † Anna Elisabeth, * 14. 12. 1693.
8. † Johann Siegmund, * 26. 6. 1699, † ebd. 17. 7. 1699.

I. Rothenburg-Friedeburger Unterstamm.

VIa. † Johann George I Röder, * Seeligenthal bei Schmalkalden (get. Flohe) 5. 2. 1684, † Rothenburg a. Saale 24. 1. 1756, 1714 zu Wettin in der Provinz Sachsen, 1724, 1728 Kgl. Preuß. Obergeschworener am Bergamte zu Rothenburg a. Saale, 1729, 1733 Verwalter des Gollwitzer Reviers, wohnte zu Garsenz bei Rothenburg a. Saale, „Hochedler Herr", 1742, 1743 auf der Dornitzer Hütte, 1750 Kgl. Berg-Revisor, 1752, 1753, 1755 hochverordneter Bergmeister[35]) der Kgl. Preuß. Gewerkschaften vor Rothenburg und Friedeburg: 2 mal verm. — a) . . . mit † Anna (Dorothea) Margarethe Plötzsch, * . . 11. 11. 1696, † Garsenz 16. 4. 1736. — b) . . 23. 4. 1737 mit † Marie Magdalene Gericke, * . . ., † . . 5. 6. 1738, Tochter des † Hermann Friedrich Gericke, Bergschreiber.

Kinder, erster Ehe:

1. † Johann Friederich, s. VIIa.
2. † Johann George II, * . . ., † . . .
3. † Sohn, * . . ., † . . .

VIIa. † Johann Friedrich Röder, * (? Wettin) 11. 5. 1719, † Friedeburger Hütte bei Rothenburg a. Saale 12. 9. 1790,

[35]) Vgl. v. Dreyhaupt, Bd. I, S. 660.

„Wohledler Herr", 1750 wohlverordneter Kgl. Preuß. Schichtmeister auf der Hütte vor Friedeburg; verm. Strentz-Naundorf 16. 6. 1750 mit † Christiane Dorothea Großmann, * Strentz-Naundorf 25. 5. 1730, † Friedeburg a. Saale 15. 6. 1808, Tochter des † Carl August Großmann, seit 1726 wohlverordneter Pastor der Gemeinden zu Strentz-Naundorf und Piesdorf.[36])

Kinder, zu Friedeburger Hütte geboren:

1. † Johann Friedrich August, * 26. 12. 1752, † . . ., angeblich nach Rußland ausgewandert und verschollen.
2. † Ludewig Wilhelm, * 25. 11. 1754, † . . ., studierte erst Theologie, ging aber davon ab und wurde Aktuarius (zu Düren im Fürstentum Lippe-Detmold?).
3. † Christiana Amalia, * 16. 1. 1756, † nach 1768.
4. † Carl Friedrich, s. VIIIa, Brandenburger Haupt-Ast.
5. † Leopold Ferdinand, s. VIIIb, Posener Haupt-Ast.
6. † Juliana Augusta, * 24. 11. 1761, † Friedeburg 9. 1. 1805; verm. Friedeburger Hütte 3. 1. 1790 mit † Johann Gottlob Camlot (Kamlott), * . . 1764, † Friedeburg 23. 4. 1798, hochedl. Verwalter auf dem Kgl. Amt Friedeburg,[37]) Sohn des † Johann Michael Camlot, Amtsverwalter auf dem gräfl. Zechischen Rittergut Penndorf bei Marienburg.
7. † Johann Gottfried Wilhelm, * 18. 10. 1764, † nach 1780.

---

[36]) Dessen Vater:
† Daniel Gottlieb Großmann, * Nauendorff am Petersberg (bei Giebichenstein), . . ., † Strentz-Naundorff . . 1726, seit 1725 Prediger ebd.
Großvater: † Daniel Heinrich Großmann, * . . ., † . . 1699, seit 1686 evang. Prediger an St. Wenzeslai zu Nauendorff am Petersberg; vgl. v. Dreyhaupt 2, S. 960.

[37]) Kinder, 3 bei seinem Tod großjährige:
1. † Johanne Auguste Christiane Henriette, * . . ., † . . .
2. † Friederike Caroline Louise Christiane, * . . ., † . . .
3. † Carl Gottlob Ferdinand, * . . ., † . . .

Es waren ihm 1798 zwei Zwillingstöchter geboren, hiervon † die jüngste 23. 4. 1798; eine dritte Tochter wurde 1796 geboren.

Carl Roeder,
Kgl. Preuß. Hütteninspektor,
* 1757, † 1819.

Charlotte Roeder,
geb. Hermanni,
* 1767, † 1839.

8. † Christiana Friederika, * 24. 12. 1766, † nach 1798; unverm.
9. † Caroline Wilhelmine | * 14. 5. 1769 | † nach 1811.
10. † Henriette Eleonore | unverm. | † 21. 9. 1790.

A. Brandenburger Haupt-Ast.

VIIIa. † Carl Friedrich Röder, * Friedeburger Hütte bei Rothenburg a. Saale 31. 8. 1757, † Hohenofen bei Neustadt a. d. Dosse 14. 2. 1819, Kgl. Preuß. Hütten-Inspektor ebd., 1. 1. 1780 als Eleve bei dem Kgl. hochlöbl. Magdeburg-Halberstädtischen Ober-Bergamte eingeschrieben, 1. 1. 1783 nach der Neustädtischen Saiger-Hütte geschickt, . 11. 1783 zum Kadetten ernannt, 1. 6. 1785 Hüttenschreiber, 1798 Kgl. Berg-Faktor zu Neustadt; verm. . . . mit † Maria Henriette Charlotte Hermanni, * Sieversdorf bei Neustadt a. d. Dosse 28. 12. 1767, † Brüssow in der Uckermark 8. 3. 1839, Tochter des † Goodfredus Hermanni, Prediger zu Sieversdorf, u. s. Gem. † Louisa Charlotte Seegebart.

Kinder, zu Hohenofen bei Neustadt a. d. Dosse geboren:

1. † Gottfried Friedrich I Carl Leopold, s. IXa, Hegermühler Unter-Ast.
2. † Charlotte Christiane Amalie, Henrietta * 25. 8. 1790, † Brüssow 19. 12. 1841; verm. Hohenofen a. d. Dosse 21. 6. 1808 mit † Georg Ernst Gotthilf Osterroht, * Danzig (Marien K.) 18. 1. 1799, † Brüssow 26. 12. 1841, seit 25. 6. 1816 Kgl. Ober-Amtmann ebd., (Sohn des † Theodor Gotthilf Osterroht,[38]) * . . 1733, † . .

---

[38]) Dessen Vorfahren:

I. † Barthold Osterroht, * 1589?, † . . ., Regierungs- und Consistorien-Rat zu Küstrin; verm. mit † Elisabeth Berger, Tochter des † Caspar Berger, Amts- und Kammerrat.

Sohn, zu Küstrin geboren:

II. † Theodor Osterroht, * 1627, † . . ., Kämmerer und Ratsverwandter zu Küstrin; verm. 1651 mit † Anna Sophie Hoffmann, Tochter des † Andreas Hoffmann, Bürgermeister und Kurfürstl. Hauptmann zu Landsberg a. Warthe.

1774, Apotheker zu Stolp i. Pom., Medizinal-Assessor zu Danzig; verm. . . 1766 mit † Charlotte Salome White, * . . ., † . . ., aus Celle).

3. † Carl Theodor I Eduard Ferdinand, s. IX b, Gottower Unter-Ast.

4. † Charlotte Friederike Auguste I Caroline Wilhelmine, * 13. 4. 1794, † Neustadt a. d. Dosse . . 1839; 2 mal verm. — a) . . . mit † Carl Friedrich Wagener,[39]) * . . ., † . . ., General-Münzwardein zu Berlin, Sohn des † Carl Wilhelm Wagener, Kgl. Ersten Münzwardein zu Berlin. — b) . . . mit † Carl Friedrich Wilhelm Meyrick,[40]) * Egeln bei Magdeburg 22. 10. 1790, † Neustadt a. d. Dosse 21. 1. 1849, Prediger ebd., Sohn des † Christian Friedrich Meyrick, Justizrat zu Egeln, u. s. Gem. † Auguste Antonie Wackerhagen.

5. † Amalie Charlotte Albertine Laura, * 11. 11. 1803, † . . .; 2 mal verm. — a) Brüssow . . . mit † Carl Moritz Pistor,[41]) * . . 6. 4. 1805, † . . 183 ., Forst-Rendant zu Brüssow. — b) Brüssow 14. 9. 1837 mit †

Sohn, zu Küstrin geboren:

III. † Theodor Osterroht, * 1662, † . . ., Buchhalter und Ratsverwandter zu Friedeberg in N. M.; verm. 3. 5. 1692 mit † Margrethe Rosine Calow, Tochter des † Thomas Calow, Oberprediger zu Driesen.

Sohn, zu Friedeberg i. N. M. geboren:

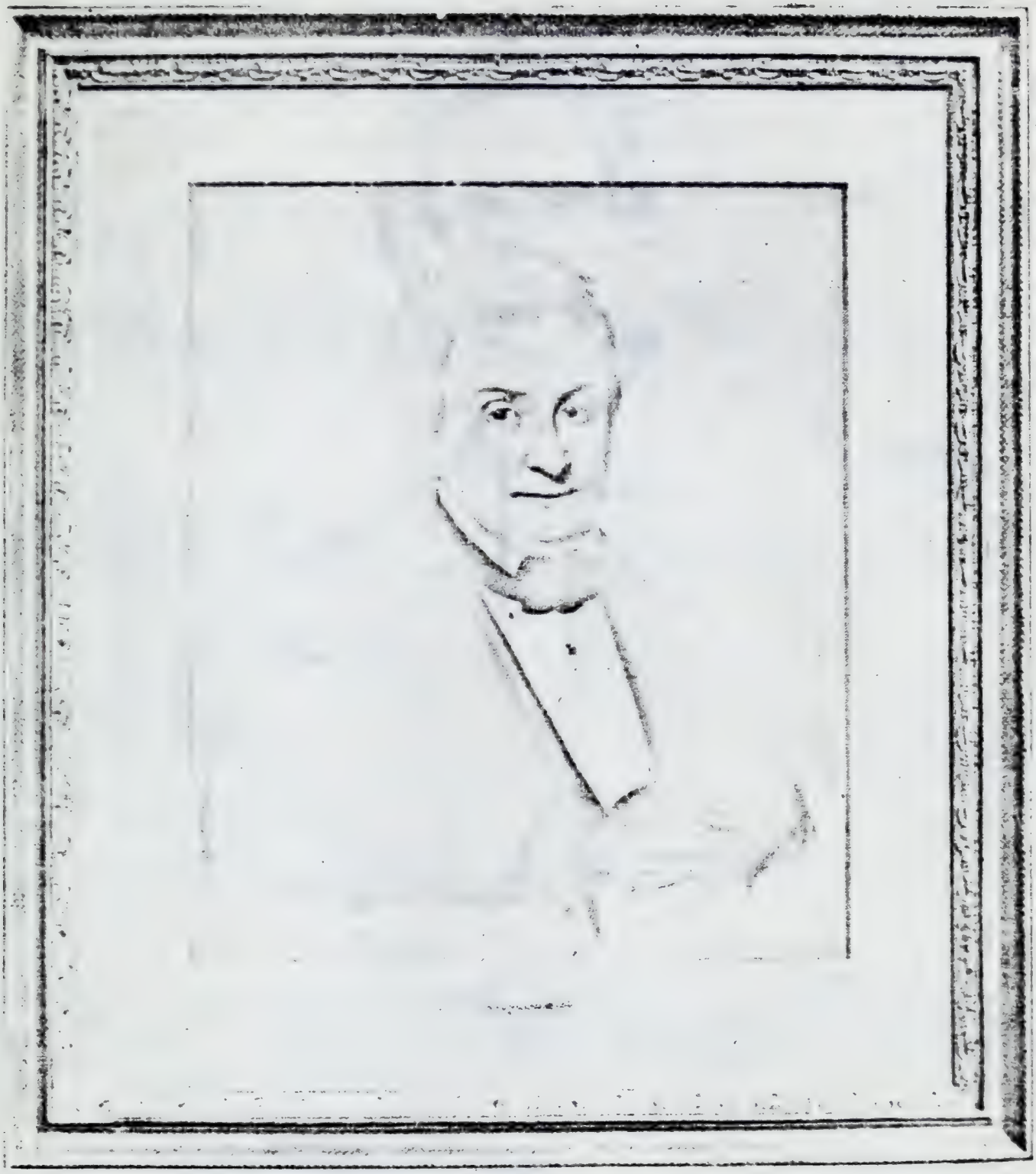
IV. † Gotthilf Osterroth, * 30. 10. 1704, † Danzig 1. 5. 1781, 20. 12. 1737 Bürger ebd., kauft um 1750 die Fischerthor-Apotheke; verm. 16 1. 1738 mit † Catharina Schneyer, * 1708, † 20. 10. 1781.

Sohn, siehe oben:

[39]) Kinder Wagner:
1. † Rosa, * . . .
2. † Augusta, * . . .; verm. . . . mit . . . Meißner.

[40]) Kinder: Oberst M. und Steueraissistent M.

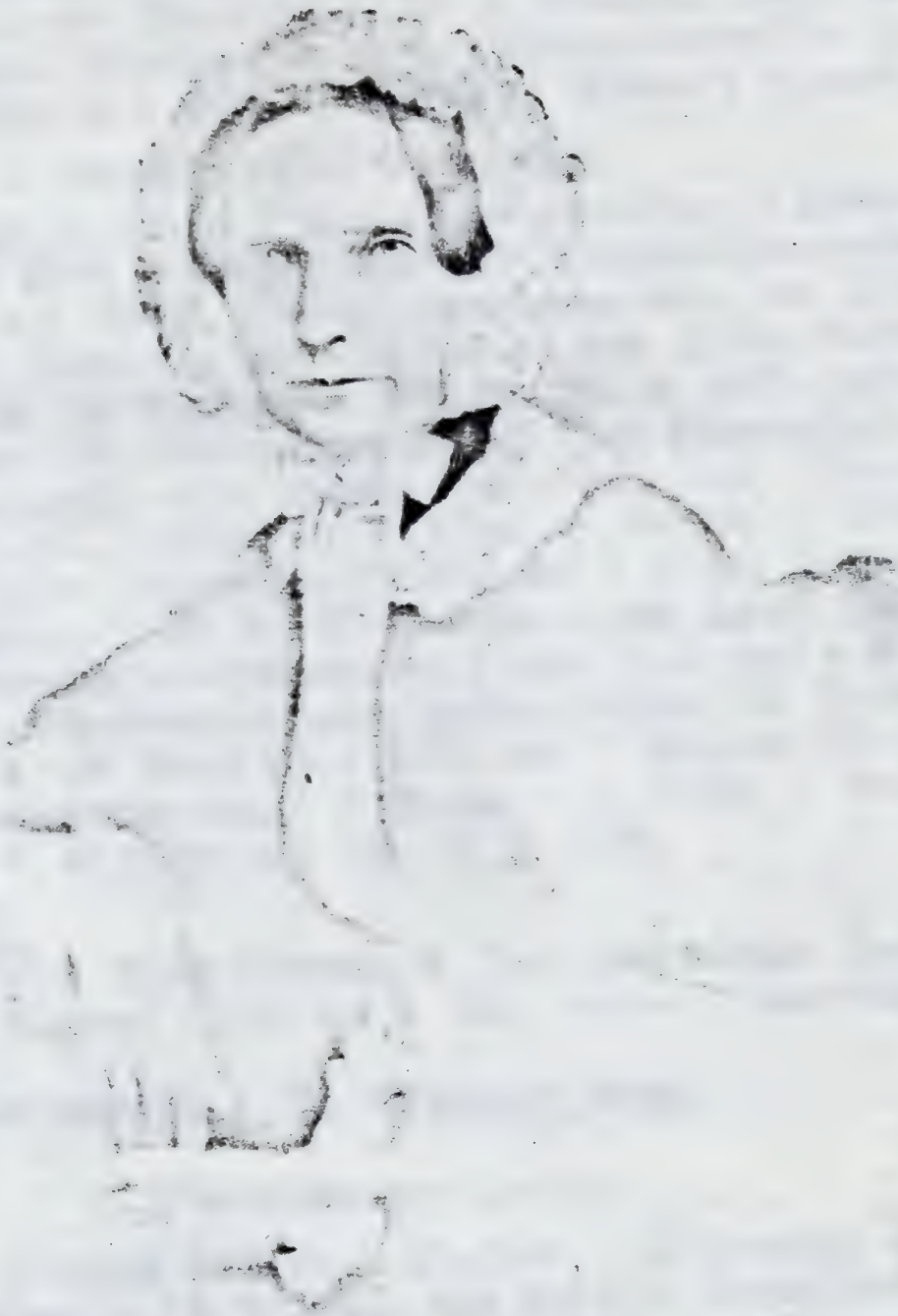
[41]) Sohn: Carl Moritz Pistor, * 27. 9. 183 . ., Dr. med., Geh. Medizinal-Rat und vertr. Rat im Kultus-Ministerium zu Berlin.



Friedrich Roeder,

Kgl. Preuß. Ober-Hütteninspektor,

* 1788, † 1850.



Auguſte Roeder,
geb. Heyl,
* 1794, † 1858.

Carl Ludwig Menger,[42]) * . . ., † . . ., Dr. med., prakt. Arzt und Wundarzt 1. Kl. zu Brüssow, Sohn des † Friedrich Wilhelm Menger, Schuhmachermeister zu Strausberg, u. s. Gem. † Catharina Elisabeth Schultz.

a. Hegermühler Unter-Ast.

IXa. † Gottfried Friedrich I Carl Leopold Roeder, * Hohenofen 12. 12. 1788, † Kupferhammer bei Neustadt-Eberswalde 3. 8. 1850, Kgl. Preuß. Ober-Hütteninspektor ebd., vor 1819 Assessor und Kontroleur des Kgl. Berge- und Hütten-Amtes zu Hegermühle bei Neustadt a. d. Dosse, 22. 4. 1819 Faktor zu Hohenofen, 1830 Hütteninspektor, 1835 Ober-Hütteninspektor zu Kupferhammer; verm. Berlin 14. 5. 1814 mit † Louise Auguste Heyl, * Berlin 29. 1. 1794, † ebd. 16. 4. 1858, ruht zu Neustadt-Eberswalde, (Tochter des † Ernst Friedrich Heyl, * Berlin (Jerus. K.) 6. 4. 1769, † ebd. 13. 1. 1820, Bürger, Kaufmann und Inhaber des Hauses J. F. Heyl u. Cie., Kaufmanns-Gilde-Aeltester und Stadtverordneter zu Berlin; verm. Berlin (St. Petri) 28. 4. 1791 mit † Johanna Ulrike Henriette Langerwisch), * (? Berlin) 4. 6. 1766, † Berlin (Jerus. K.) 6. 4. 1829; vgl. Bd. 13, S. 219).

Söhne:

1. † Albert I. Ernst Friedrich, s. Xa, Lichtenberger Zweig.
2. † Carl Eduard Otto I., s. Xb, Roeder-Snowdonscher Zweig.
3. † Ernst Friedrich, s. Xc, Wriezener Zweig.

1. Lichtenberger Zweig.

Xa. † Ernst Friedrich Albert I. Roeder, * Hegermühle 4. 8. 1815, † Dresden 24. 1. 1879, ruht auf dem Matthäikirchhof zu Berlin, Rittergutsbesitzer, seit 1840 Besitzer der Rittergüter

---

[42]) Söhne Menger:
1. Carl Friedrich * 2. 7. 1838.
2. Herrmann Erich, * 1. 5. 1840.
3. Richard Georg Leopold, * 19. 9. 1843.

Stechau bei Schlieben, Prov. Sachsen und seit 1856 auf Lichtenberg bei Berlin O., besuchte 1830— . . 9. 1833 das Joachimsthalsche Gymnasium zu Berlin, . 5. 1835—Ostern 1836 lernte er die Landwirtschaft bei dem Gutsbesitzer Schulze zu Gellen, 25. 6. 1836—1. 10. 1837 zu Amt Blankenburg in der Uckermark, studierte seit 8. 6. 1839 als Stud. phil. et oecon. zu Greifswald, besuchte zugleich S. S. 1839 die Staats- und landwirtschaftl. Akademie zu Eldena; verm. Berlin 27. 9. 1840 mit † Auguste Caroline Ottilie Diderike Friedrich, * Berlin (Parochial-K.) 27. 9. 1817, † Lichtenberg 18. 12. 1877, Tochter des † Heinrich August Friedrich, Geheimer Hofrat, Rendant der General-Witwenkasse zu Berlin, u. s. Gem. † Caroline Marie Louise Haegermann, * Perleberg 12. 6. 1788, † . . 23. 12. 1824,[43]) durch sie haben die Roeders Rechte auf die alte Brand'sche Familienstiftung.

Kinder, 1—10 zu Stechau, Kr. Schweinitz geboren:

1. † Friedrich August Hugo I., * 25. 11. 1841, † ebd. 10. 2. 1851.
2. Auguste Anna I., * 26. 12. 1842, 1894 zu Berlin: verm.[44]) Lichtenberg 15. 10. 1863 mit † Julius Leopold Eyssenhardt, * Berlin 6. 7. 1836, † Berlin vor 1894,

---

[43]) Deren Eltern:

a. † A . . C . . Haegermann, † nach 1817, Kgl. Preuß. Haupt-Zolleinnehmer, Accise- und Zoll-Officiant der Stadt Gardelegen.
b. † Anna Maria Brand, * . . ., † . . 18. 12. 1796.

Deren Vater:

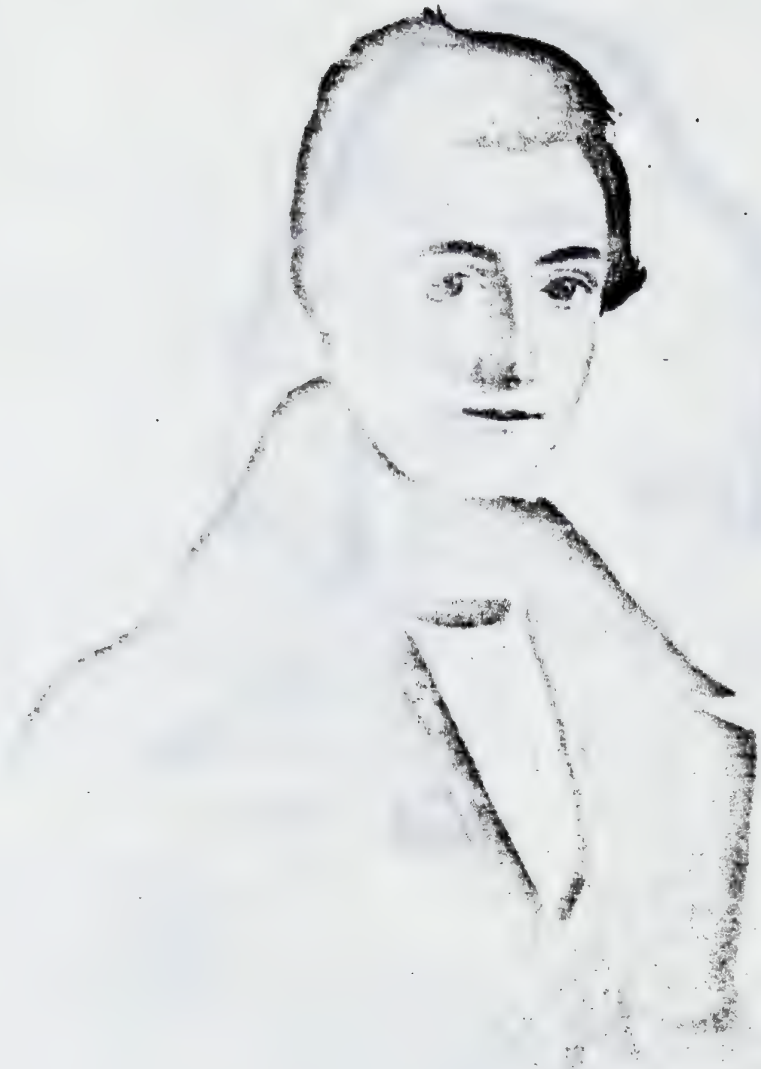
† Daniel Brand, Bürger und Brauer zu Gardelegen.

Dessen Vater:

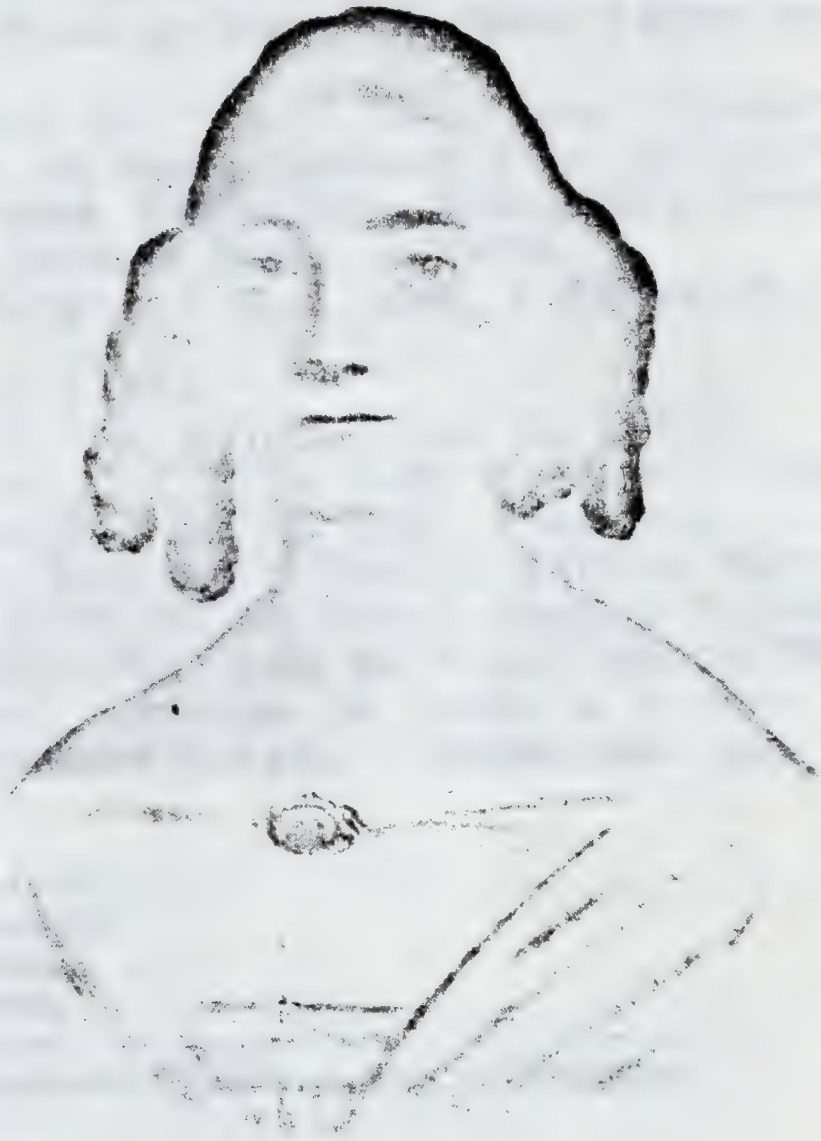
† Johann Brand, Dr. med., Fürstl. Anhalt. Leibarzt zu Bernburg.

[44]) Kinder Eyssenhardt:

1. Louise; verm. mit E . . F . . H . . Johannes Knoblauch, Dr. phil., 1885 Privatdozent zu Berlin.
2. Heinrich Albert August, * . . 7. 8. 1866, 1894 Rittergutsbesitzer auf Klein-Kienitz bei Rangsdorf.
3. Clara; verm. vor 1885 mit Martin Schoepff, Dr. phil., 1891 Assistent am technologischen Institut der Universität zu Berlin.



Albert Roeder,
Rittergutsbesitzer auf Lichtenberg und Stechau,
* 1815, † 1879.



Caroline Roeder,
geb. Friedrich,
* 1817, † 1877.

Rittergutsbesitzer auf Klein-Kienitz bei Berlin, 1866 Gutsbesitzer zu Ravensbrück bei Fürstenberg in Mecklenburg, 1885 zu Berlin, Sohn des † August Eyssenhardt, Prediger an St. Nicolai zu Berlin, u. s. Gem. † Clara von Benda.

3. Catharine Elise II., * 3. 2. 1844; verm. Lichtenberg 18. 10. 1864 mit Georg Ferdinand Otto Müller,[45]) Verlagsbuchhändler, 1866 zu Prag, 1885, 1899 zu Berlin, Sohn des † Ferdinand Müller, zu Berlin.
4. † Friedrich Arthur, * 9. 3. 1846, † Stechau 29. 7. 1846.
5. † Max Albert, s. XIa.
6. † Leo Curt I, * 31. 3. 1848, † ebd. 29. 1. 1851.
7. † August Paul I., * 21. 5. 1849, † ebd. 1. 2. 1851.
8. Agathe Helene I., * 30. 12. 1850; 2 mal verm. — a) Berlin 24. 6. 1879 mit † Heinrich Philipp Albrecht Wandel, * Stettin 30. 10. 1824, † Berlin 5. 5. 1882, Geh. Admiralitäts-Rat, Sohn des † Carl Friedrich Wilhelm Wandel, Kaufmann zu Stettin u. s. Gem. † Christine Wilhelmine Loeper, * Stettin (St. Joh. K)

Kinder Schoevff:
(1. Annemarie.
(2. Ursula.
(3. Hedwig.
(4. Werner.

4. Friedrich, Buchdruckerei-Besitzer zu Burg bei Magdeburg.
Sohn:
(1. Werner.

[45]) Kinder Müller:
1. Gertrud; verm. mit Ernst Springer, Justizrat, Dr. jur., 1896 Rechtsanwalt und Notar beim Landgericht I Berlin.
Kinder Springer:
(1. Elise.
(2. Charlotte.
2. Otfried, Dr. med.
3. Conrad.
4. Elsbeth.

. . 1786, † . . ., vgl. Bd. 10, S. 383. — b) Herrenalb in Württemberg 12. 8. 1884 mit Ernst Friedrich Wilhelm Knorr, * Hohenkränig i. d. N.-M. 7. 7. 1850, Oberlandesgerichts-Rat zu Stettin, bis 1885 Amtsrichter zu Halle a. S., 1894 zu Hechingen (Sohn des † Christian Friedrich Knorr, * Hohenkränig 5. 12. 1803, † . . 18. 3. 1888, Schultheiß und Kirchenvorsteher, sowie Bauerngutsbesitzer ebd.; verm. ebd. 18. 6. 1837 mit † Anna Luise Knick, * . . 24. 11. 1815, † . . 10. 12. 1878).

9. † Friedrich Hugo II., * 14. 5. 1852, † ebd. 4. 8. 1853.
10. † Friedrich II. (Fritz) Albert, * 23. 7. 1853, † . . 12. 7. 1877, Kaufmann.
11. Caroline Auguste II., * Berlin 26. 12. 1854; verm.[46]) Berlin 31. 5. 1888 mit Karl Hermann v. Ollech, * ebd. 3. 8. 1856, Dr. phil., früher Privat-Dozent an der Universität Göttingen, Rittergutsbesitzer auf Wiesenthal bei Zschechelen (Sohn des † Karl Rudolf v. Ollech,[47]) * Graudenz 22. 6. 1811, † Berlin 25. 10. 1884, General der Infanterie,[48]) Gouverneur des Invalidenhauses zu

---

[46]) Kinder v. Ollech, zu . . . geboren.
1. Irmgard, * 27. 3. 1889.
2. Otfried, * 27. 10. 1893.

[47]) Preuß. Adel d. d. Königsberg 18. 10. 1861; Wappen 1861: unter purpurnem mit goldener Königskrone belegtem Schildhaupte gespalten: vorn in Blau ein silbernes schwebendes Langkreuz, hinten in Silber ein gehamnischter Schwertarm; auf dem gekrönten Helme mit blau-weißer Decke: 3 Straußenfedern, eine weiße zwischen 2 blauen; vgl. Handb. d. Preuß. Adels, Bd. 1, S. 440. Berlin, E. S. Mittler u. Sohn.

[48]) dessen Eltern a, b:

a. † Christian Ollech, * Rübenzahl bei Rhein i. Ostpr. 13. 5. 1782, † Düsseldorf 18. 2. 1835, Hauptmann a. D.; dessen Eltern aa, bb:
- aa. † Andreas Ollech, Kgl. Unterförster zu Rübenzahl bei Rhein; dessen Eltern 1, 2:
  - 1. † Bartholomäus Ollech (Olech), Freier zu Rübenzahl in Masuren.
  - 2. † Anna Dorothea . . ., * . . 1700, † . . 27. 12. 1788.
- bb. † Maria Andrea; deren Eltern 3, 4:

Berlin; verm. Karlsruhe 29. 10. 1850 mit † Anne Penelope Pemberton,[49]) * Bambridge-Holme bei Sunderland in England 10. 2. 1824, † Berlin 7. 4. 1866).

12. Hermann Leo, s. XIb.

13. Johannes I (Hans) Albert, s. XIc.

XIa. † Max Albert Roeder, * Stechau 5. 4. 1847, † Jena 27. 10. 1903, Rittergutsbesitzer auf Stechau bei Schlieben, Kreis Schweinitz i. Sachs., mit Ziegelei, Braunkohlengrube und Torfstich, 635,11 ha; verm. Kleinhof i. d. Lausitz 19. 5. 1877 mit Theresia Cornelia Meta v. Linsingen, * Andernach a. Rh. 2. 12. 1859, (Tochter des † Hans Heimart Ferdinand v. Linsingen, * Lüneburg 12. 3. 1818, † Dessau 19. 7. 1894, Kgl. Preuß. Generalmajor z. D., Ritter hoher Orden; verm. Brandenburg 27. 1. 1848 mit † Marie Louise Therese

---

3. † Michael Andrea, Freischulze zu Weißenburg in Masuren.
4. † . . .

b. † Christiane Henriette Galant, * Wilkischken 13. 12. 1777, † Berlin 2. 2. 1859; deren Eltern cc, dd:

cc. † Christian Galant, Ober-Grenz-Jäger zu Wilkischken.
dd. † Barbara Mühlradt.

[49]) deren Eltern a, b:

a. † George Pemberton, * New-Castle 15. 5. 1785, † London 6. 4. 1851, auf Bambridge Holme; dessen Eltern aa, bb:

aa. † Stephan Pemberton, * . . 1742, † . . 1830, Arzt zu New-Castle am Tyne; dessen Eltern 1, 2:

1. † . . Pemberton.
2. † . . Lawrence.

bb. † Isabella Anderson; deren Eltern 3, 4:

3. † . . Anderson, Baumeister zu New-Castle.
4. † . . .

b. † Jane Hunter, * London 8. 2. 1805, † Bambridge Holme 22. 2. 1826; deren Eltern cc, dd:

cc. † Thomas Hunter, Jurist in indischen Diensten.
dd. † Anna Hunter, * . . 1773, † Ostende . . 1833; deren Eltern 7, 8:

7. † . . . Hunter, Landwirt zu Hexham, Grafschaft Northumberland.
8. † . . .

Maurer, * Brandenburg 26. 8. 1824, † Kleinhof i. Lauf. 3. 2. 1868); geschieden.[50])

Kinder, zu Stechau, Kr. Schweinitz geboren:

1. † Valentin III. Heimart Curt, * 23. 3. 1878, † ebd. 3. 4. 1882.
2. † Max Albert Eberhard, * 24 2. 1879, † ebd. 17. 4. 1882.
3. † Caroline Thereſe Margaretha II. (Margot) * 11. 7. 1880, † ebd. 17. 6. 1886.
4. Ernſt Joachim Curt III, * 9. 8. 1881, 1897 Kgl. Preuß. Cadet zu Lichterfelde bei Berlin, 18. 8. 1902 Leutnant im Feldartillerie-Regiment General-Feldzeugmeiſter (1. Brandenburgiſches) Nr. 3 zu Brandenburg a. H., 1907 Leutnant d. Reſ. desſ. Rgts., lebt in Deutſch-Südweſt-Afrika.
5. Meta Cäcilie Elsbeth, * 13. 9. 1882 } leben zu
6. Conſtanze Hildegard Erna, * 22. 6. 1884. } Berlin

XI b. Hermann Leo Roeder, * Lichtenberg bei Berlin O. 17. 10. 1856, Rittergutsbeſitzer zu Lichtenberg, Älteſter der Kriegsrat Brandſchen Familienſtiftung, Beſitzer des Hauſes Berlin W., Viktoriaſtraße 14, Sek.-Lieutnant a. D., 1878 Sekond-Lieutnant im Feld-Artillerie Rgt. Nr. 15 zu Metz, 1880—1881 kommandiert zur Artillerie- und Ingenieur-Schule, 1882 à la suite, 1883 ausgeſchieden und zu den beurlaubten Offizieren der Landwehr-Feldartill. 1. Bat. des 24. Landw.-Rgts übergetreten, vor 1888 und bis 1896 Amtsvorſteher von Friedrichsberg, Lichtenberg und Wilhelmsberg, Gemeindevorſteher von Lichtenberg; verm. Lichtenberg 8. 1. 1887 mit Martha Ver-

---

[50]) ſie 2. verm. . . . 1900 mit . . . Lieſegang, Gutsbeſitzer.

Wappen v. Linſingen: in Rot drei blaue Balken, belegt mit ſieben (3, 3, 1) Eiſenhüten, aus denen im 16. Jahrh. im Anklang an den Namen ſilberne Linſen wurden; auf dem gekrönten Helm mit rot-ſilbern-blauer Decke eine Linſenſtaude zwiſchen offenem, wie der Schild gezeichnetem Fluge. Vgl. Goth. Taſchenb. d. Adl. Häuſ. 1905, S. 441.

Hermann Roeder,
Rittergutsbesitzer auf Lichtenberg,
* 17. 10. 1856.

Drony Roeder,
geb. Heyl,
* 2. 6. 1862.

Guido Roeder,

* 30. 11. 1887.

Leony Roeder.

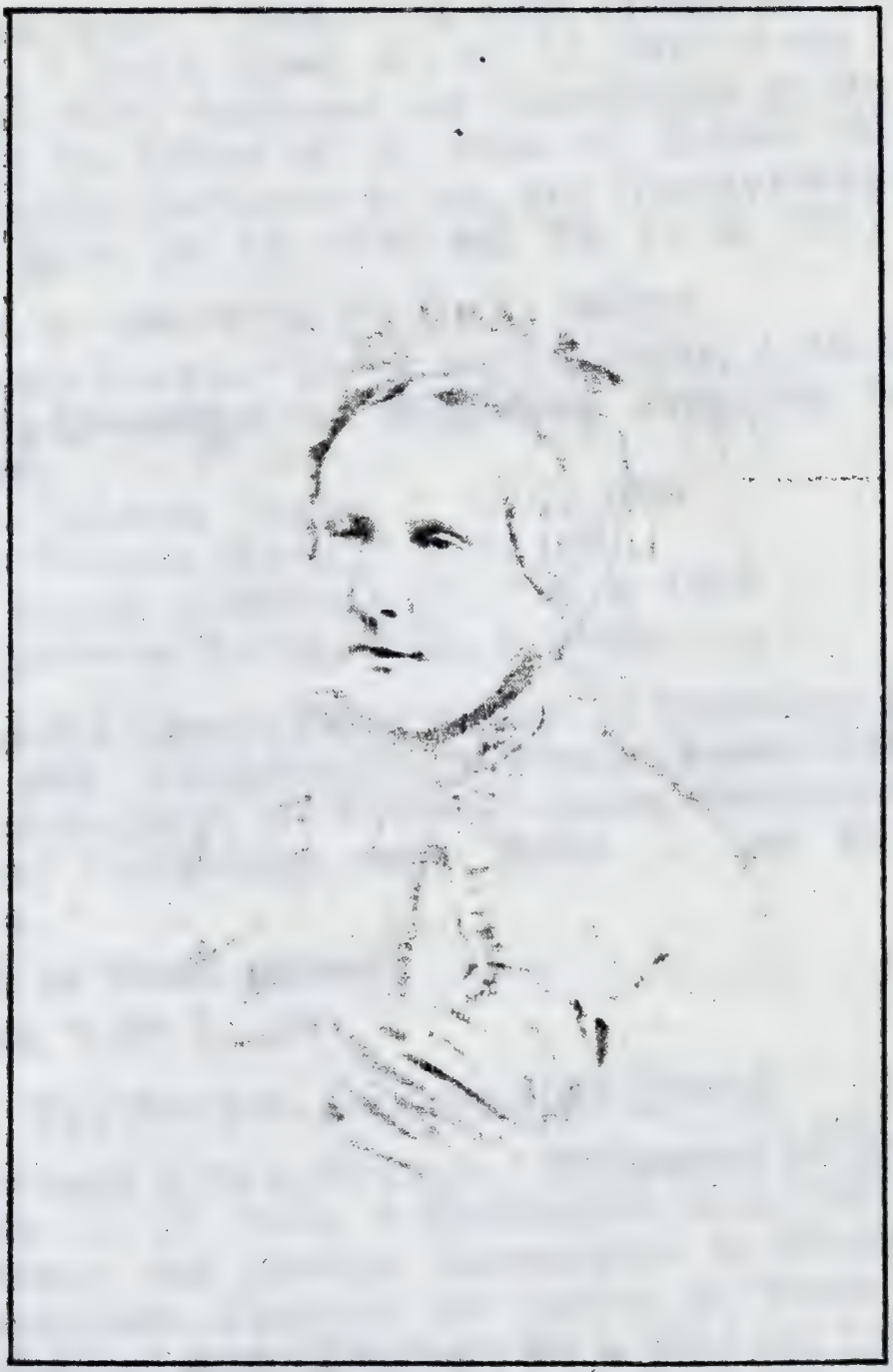
* 15. 2. 1889.

Ruth Roeder,
* 4. 5. 1891.

Otto Roeder,

Kgl. Preuß. Baurat im Landwirtschafts-Ministerium.

* 1816, † 1887.



Mary Roeder,
geb. Snowdon,
* 1820, † 1895.

onica (Vrony) Heyl, * Berlin 2. 6. 1862, (Tochter des † Carl Otto Heyl, * Berlin (Jeruſ. K.) 30. 11. 1827, † ebd. (St. A. 2) 30. 9. 1879, Kaufmann und Fabrikbeſitzer zu Berlin; verm. Berlin St. Nikolai (K. B. Liepe bei Nauen) 19. 11. 1854 mit Caroline Johanna Klintz, gen. Zimmermann, * Berlin (St. Petri) 18. 12. 1836; vgl. Bd. 13, S. 221.)

Kinder, zu Lichtenberg bei Berlin geboren:

1. Otto Albert Guido, * 30. 11. 1887, Landwirt, 1. 10. 1907 Einjährig-Freiwilliger im Magdeburg. Drag.-Rgt. Nr. 6 zu Mainz.
2. Caroline Johanna Leony, * 15. 2. 1889.
3. Martha Veronica Ruth, * 4. 5. 1891.
4. Helene Auguſte Eliſabeth II., * 4. 6. 1894.
5. Harry Hermann Heinz, * 31. 5. 1895.

XI c. Johannes I. (Hans) Albert Roeder, * Lichtenberg 11. 6. 1858, Dr. phil., Schriftſteller[51]) zu Görlitz, Kamenzſtraße 4, früher zu Niederlößnitz bei Dresden, vordem Gutsbeſitzer auf Luiſenhof bei Oranienburg; verm. Berlin . . . mit Caroline Sieggrün, * . . .

Sohn, zu Berlin geboren:

1. Siegfried, * 29. 5. 1891.

2. Der Roeder-Snowdonſche Zweig.

X b. † Carl Eduard Otto I. Roeder, * Meſſingwerk bei Neuſtadt a. d. Doſſe 15. 11. 1816, † Wernigerode 8. 3. 1887, Kgl. Preuß. Baurat und ſtändiger Hülfsarbeiter im Miniſterium für Landwirtſchaft, Domänen und Forſten zu Berlin, 1838 Bau-Kondukteur; verm. Düſſeldorf 18. 4. 1844 mit † Friederike Franziska Mary Snowdon, * Berlin 8. 12. 1820, † Wernigerode 6. 5. 1895.

---

[51]) er ſchrieb: Erlöſe dich ſelbſt 97; Frei Licht, ernſte u. heitere Geſch. 98; Der neue Menſch, Drama 99; Volksfreunde, Dr. 1900; Leonie, Drama 1900; Die Religion verdirbt den Charakter 1902; Worte für Menſchen zur Entgegnung auf Chamberlains Worte Chriſti 1905.

Kinder:

1. † Jenny Auguste Emma Elisabeth I., * Gotha 5. 5. 1846, † Potsdam 16. 11. 1857.
2. † Albert Friedrich Aurel Paul II., s. XId.
3. Otto II., Johann Ludwig, s. XIe.
4. Carl Valentin Albert II., XIf.
5. Auguste Doris Johanne Friederike Marie II., * Liebenwerda 19. 11. 1853, lebt zu Wernigerode.
6. John Otto Carl Justus, s. XIg.
7. John Daniel Friedrich, s. XIh.

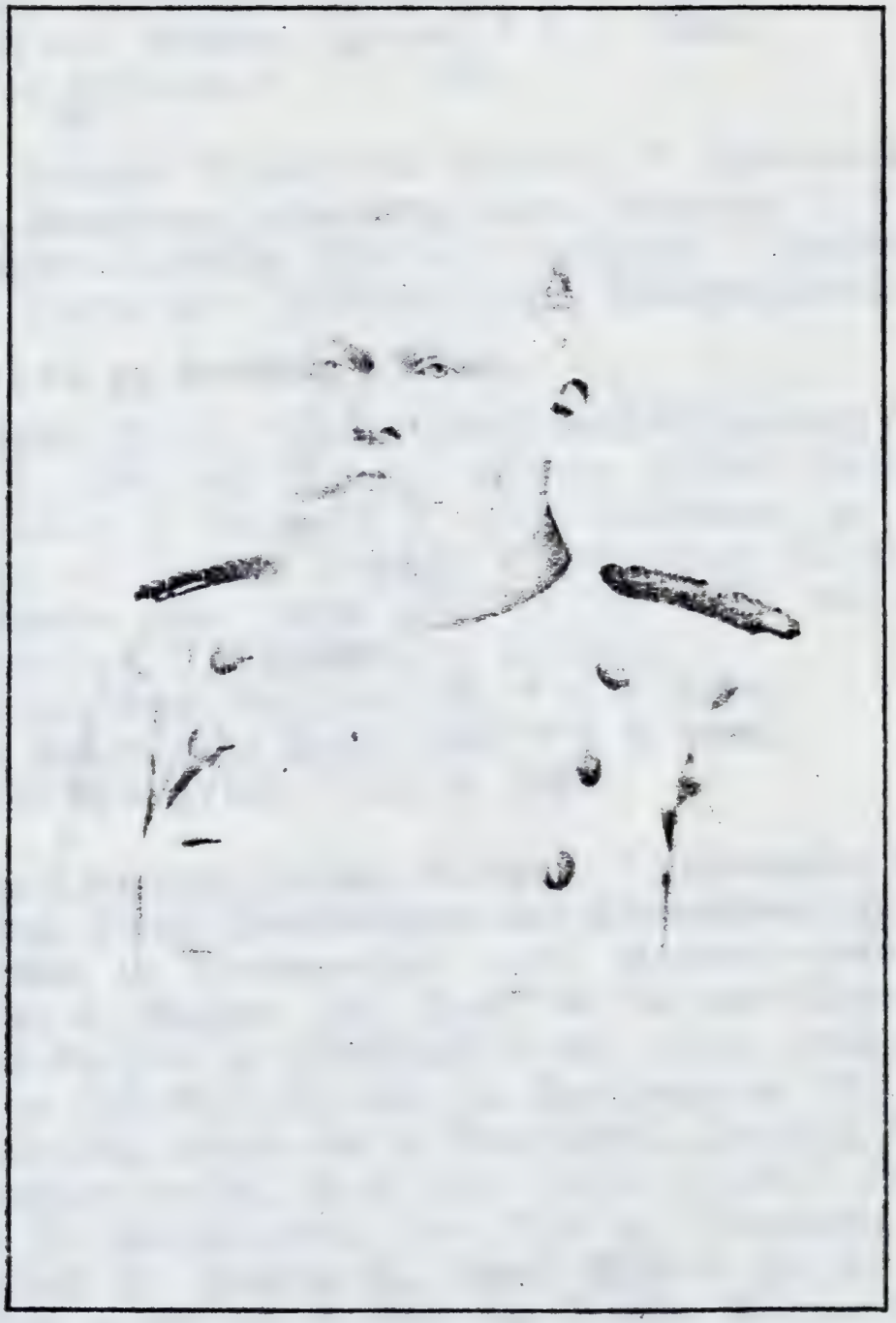
XId. † Albert Friedrich Aurel Paul II. Roeder, * Gotha 11. 11. 1847, † Elend a. Harz 24. 2. 1907, Kgl. Preuß. Forstmeister und Oberförster ebd.; verm. Hannöv. Münden 12. 10. 1876 mit Sophie Juliane Elisabeth Crameer, * Neuenhaus 6. 9. 1848, Tochter des † Alexander Crameer, Oberamtsrichter zu Hannöv. Münden, u. s. Gem. † Bernhardine Christinna Satink.

Kinder:

1. Hertha Marie Bernhardine, * Purden bei Allenstein 29. 4. 1879.
2. Curt II. Otto Alexander, * ebd. 5. 7. 1881, Forstreferendar, 18. 8. 1903 Leutnant und Feldjäger des Reitenden Feldjägerkorps zu Berlin.
3. † Hans II. Werner, * Elbingerode 8. 4. 1886, † ebd. 16. 4. 1886.

XIe. Otto II. Johann Ludwig Roeder, * Elberfeld 5. 7, 1850, Evang. Divisionspfarrer a. D., 1891 bei der 18. Division zu Flensburg, 1893, 1897 bei der 34. Division zu Diedenhofen, 1. 4. 1899 a. D; verm. Eberhardsluft bei Posen 30. 9. 1884 mit Julie Adelheid Elisabeth Meyer, * Beber 26. 4. 1857, Tochter des † Georg Meyer, Superintendent zu Wahrenholz bei Gifhorn, u. s. Gem. † Sophie Louise Marie Philippine Oelzen.

John Roeder,
Dr. jur., Kgl. Preuß. Amtsgerichtsrat,
* 20. 5. 1865.



Paul Roeder,
Kgl. Preuß. Forstmeister,
* 1847, † 1907.

Kinder, zu Rendsburg geboren:

1. Philipp Valentin IV. Otto, * 2. 4. 1887.
2. Erich III. Wilhelm Heinrich, * 2. 3. 1889.
3. Jutta Elisabeth, * 7. 7. 1890.

XIf. Carl Valentin Albert II. Roeder, * Liebenwerda 23. 8. 1851, Kaufmann zu Harburg; verm. Hamburg 10. 5. 1883 mit Johanna Catharine Mathilde Hinsch, * Hamburg 22. 4. 1857, Tochter des † Ferdinand Hinsch, Weingroßhändler, ebd.

Kinder, zu Hamburg geboren:

1. Mathilde Mary, * 5. 4. 1884; verm.[52]) Harburg a. Elbe 29. 3. 1906 mit Albert Wilhelm Rudolf Reusch, * Lichtenberg b. Berlin 2. 3. 1876, Kaufmann zu Berlin (Sohn des Rudolf Reusch, * Lichtenberg 25. 9. 1851, Kaufmann ebd.; verm. ebd. 13. 11. 1874 mit Emilie Schroeder, * Lichtenberg 4. 2. 1852).
2. Elisabeth Anna Gertrud II., * 5. 1. 1886.
3. Otto Albert Paul Hans III., * 8. 9. 1888.
4. Helene Margreth, * 26. 6. 1892.

XIg. John Otto Carl Justus Roeder, * Liebenwerda 31. 10. 1856, Kgl. Preuß. Oberstleutnant und Kommandeur der Unteroffizierschule zu Marienwerder, 1891 Premierleutnant à la suite des 4. Magdeb. Inf.-Regts Nr. 67 und Adjutant der 61. Inf.-Brigade zu Straßburg i. Els, 1893, 1897 Hauptmann im Inf.-Rgt. Nr. 132 zu Straßburg im Els., 13. 9. 1899 überzähl. Major im 4. Unter-Elsäss. Inf.-Rgt. Nr. 143 zu Straßburg im Els., 10. 4. 1906 Oberstl. u. Kdr. d. Unteroff.-Schule zu Marienwerder, Rot. Adl. 4, Dienstausz.-Kreuz, Braunschw. O. Heinrich d. Löwen Ritterkr. 2. Kl.; verm. Frankfurt a. M. 17. 2. 1886 mit Sophie Bettina Bertha Bernus, * Frankfurt a. M. 17. 8. 1869, franz.-reform.,

---

[52]) Tochter Reusch, zu Berlin geboren:
1. Gerda Rudolfine Mathilde Johanna, * 17. 1. 1907.

Tochter des † Andreas Ludwig Bernus, Rentner zu Frankfurt a. M. u. s. Gem. Katharina Elisabeth Bettina v. Guiata[53]), aus Frankfurt.

Sohn, zu . . . geboren:

1. Hellmuth Louis Franz Valentin, * 29. 12. 1896.

XIh. John Daniel Friedrich Roeder, * Berlin 20. 5. 1865, Dr. jur., Kgl. Preuß. Amtsgerichtsrat zu Berlin W. 62, Courbièrestr. 3, 1891 Kammergerichtsreferendar und Second-Lieutenant der Res. des Kaiser Alexander-Garde-Grenadier-Rgts. Nr. 1 zu Berlin, 1893 behufs Überführung zum Sanitäts-Personal der Abschied bewilligt, 6. 1. 1892 Gerichts-Assessor zu Berlin, 1896 Justitiar des Bezirks-Ausschusses zu Schleswig, 1. 3. 1898 Amtsrichter zu Bütow i. Pom., dann zu Berlin; verm. Berlin 21. 3. 1895 mit Agathe Wegner, * Wittstock 10. 7. 1869 (Tochter des Maximilian Carl Hermann Jobst Wegner, * . . 25. 9. 1831, Geheimer Justiz-Rat, Rechtsanwalt und Notar zu Berlin; verm. . . 29. 7. 1864 mit Alvine Müller, * . . 5. 3. 1839).

Kinder:

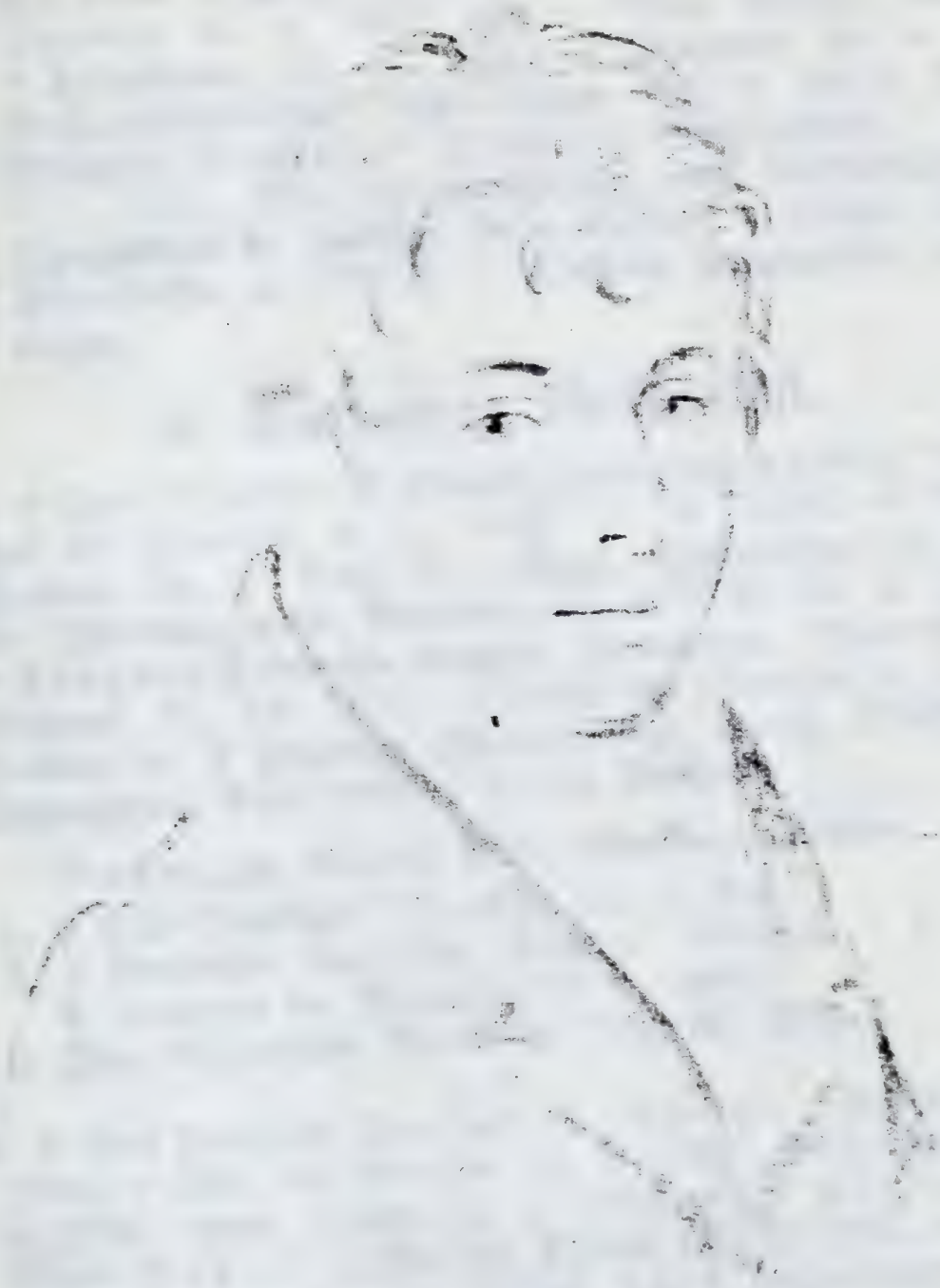
1. Erhard Jobst Otto Maximilian, * Schleswig 7. 7. 1896.
2. Ingrid Mary Alwine, * Bütow i. Pom. 13. 6. 1899.

3. Der Wriezener Zweig.

Xc. † Ernst Friedrich Roeder, * Hohenofen bei Neustadt a. d. D. 7. 3. 1821, † Chemnitz 3. 2. 1889, Verlags-Buchhändler, zuerst zu Wriezen a. d. O., dann zu Chemnitz; verm. Wriezen . . . mit † Johanna Sophie König, * Wriezen 1. 6. 1829, † . . ., Tochter des † Johann Ludwig König, Superintendent und Oberpfarrer zu Wriezen, u. s. Gem. † Henriette Friederike Amalie Mehring.

---

[53]) Wappen v. Guaita: geteilt, oben schwarzer Doppeladler in Gold, unten 2 blaue Sparren in Silber.



Theodor Roeder, 1811.

Kgl. Hüttenfaktor.

* 1792, * 1848.

Einz. Kind, zu Wriezen geboren:

1. Gertrud I. Johanna Magdalene, * 12. 1. 1852; verm. Chemnitz 10. 6. 1872 mit † Adolf Hugo Alberti, * Hohenbocka 29. 12. 1843, † Chemnitz 28. 4. 1891, Verlagsbuchhändler ebd., Sohn des † Carl Gottlob Traugott Alberti, * Cletwitz bei Senftenberg . . 1794, † . . 1851, 1818 Hospitalprediger und Mädchenlehrer zu Königsbrück in Sachsen, 1821 Pfarrer zu Elstra, 1826 zu Hohenbocka, u. s. Gem. † Adelheid Konstantine Schlickeisen.

b. Gottower Unter-Ast.

IX b. † Carl Theodor I. Eduard Ferdinand Roeder, * Hohenofen bei Neustadt a. d. Dosse 14. 6. 1792, † Lissa bei Breslau 16. 3. 1848, Kgl. Preuß. Hüttenfaktor zu Gottow, Kr. Jüterbog; verm. Wusterhausen a. d. D. 13. 4. 1819 mit † Johanna Friederika Augusta Bliewert, * Papenbruch bei Wittstock 15. 10. 1802, † Lissa bei Breslau 6. 2. 1885, Tochter des † Friedrich Bliewert, Kgl. Preuß. Oberförster zu Papenbruch, Amt Goldbeck in der Priegnitz.

Kinder, zu Gottow, Kreis Jüterbog, geboren:

1. † Carl Friedrich Theodor II., s. Xd.
2. † Adolphine Coelestine Elwine Valesca, * 1. 1. 1824, † Thonnitz bei Nimptsch 22. 4. 1883.
3. Ida Alexandrine Aurora, * 9. 12. 1824.

Xd. † Carl Friedrich Theodor II. Roeder, * Gottow 23. 12. 1819, † Lissa bei Breslau 20. 5. 1895, Geh. Sanitäts-Rat zu Lissa; verm. Thorn 10. 1. 1895 mit † Pauline Alwine Marie Pohl, * Olleck bei Thorn 10. 1. 1825, † Lissa . . 6. 1901, Tochter des † Gottlob Pohl, Gutsbesitzer zu Olleck, u. s. Gem. † Sophie Henriette Ridgisch.

Kinder, zu Lissa bei Breslau geboren:

1. Carl Friedrich Theodor IV., * 18. 12. 1864, Cand. jur.

2. † Johannes II., * 6. 4. 1866, † ebd. 6. 4. 1871.
3. Laura Elvine Friederika, * 25. 12. 1868.

B. Den Posenen Haupt-Ast.

VIIIb. † Leopold Ferdinand Roeder, * Friedeburger Hütte bei Rothenburg a. S. 24. 7. 1759, † . . . 1798 Kgl. Preuß. Geh. Kriegs- und Kammer-Sekretär zu Posen; verm. . . . mit † Sophia Charlotte Braunes, * . . ., † . . .

Kinder, zu Posen geboren:

1. † Carl Leopold Eduard I., s. IXc, Schrodaer Unter-Ast.
2. † Louis I. Eugen, IXd, Gnesener Unter-Ast.
3. † Ottomine, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Heineke, Prediger zu Buch bei Berlin.
4. † Ernestine, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Huebner, Proviantamts-Kontroleur zu Danzig.
5. † Tochter, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . Herrmann, Musikdirektor zu Czarnikau. — b) . . . mit † . . . Michaelis.
6. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Sonneberg, Rechnungsrat zu Posen.

a. Schrodaer Unter-Ast.

IXc. † Carl Leopold Eduard I. Roeder, * Posen 7. 1. 1801, † Schroda in Posen 13. 7. 1863, Kgl. Kreisgerichtsrat zu Schroda; 2 mal verm. — a) . . . mit † Emma Meyer, * in Pommern 20. 3. 18 . ., † Gnesen 20. 3. 1832, Tochter des † . . . Meyer, Gutsbesitzer. — b) . . . mit † Emma Natalie Steinbart, * Märkisch-Friedland 8. 9. 1812, † Wernigerode a. Harz 3. 4. 1892, Tochter des † . . . Steinbart, * . . ., † Klein-Plowenz, Kr. Strasburg i. Westpr. . ., auf dem Gute seines Sohnes, evang. Prediger und Lehrer zu Graudenz.

Kinder,

erster Ehe:

1. Alwine I. Mathilde Sophie, * Gnesen 11. 3. 1829, lebt zu Schöneberg bei Berlin; verm. Schroda 13. 4. 1845 mit † Julius Eduard Heinemann, * Kaimen bei Königsberg 10. 11. 18 . ., † Berlin 14. 6. 1857, Gerichts-Assessor bis 1848 zu Gnesen, dann zu Berlin, Sohn des † . . . Heinemann, Prediger zu Kaimen.
2. † Valeska Emma Therese, * Gnesen 30. 8. 1830, † Liegnitz 16. 4. 1893; verm. Schroda 18. 7. 1855 mit † Bernhard Gringwuth, * Glogau 11. 2. 1823, † Berlin 8. 2. 1884, Pfarrer zu Groß-Kirchen bei Lüben i. Schles., Sohn des † Eduard Gringwuth, Kanzleirats zu Liegnitz.
3. Laura, * . . .: verm. . . . mit † . . . Hellhoff, * . . ., † . . 1890, Rechtsanwalt zu Pritzwalk.

zweiter Ehe:

4. Katharina Elise I., * 2. 6. 1834, lebt zu Schöneberg bei Berlin; verm. . . . mit † . . . Hellhoff, Justizrat, Bruder von 3.
5. Carl Philipp Alphons, s. Xe.
6. Alexis Theobald, s. Xf.
7. Isabella, * 10. 5. 1840; verm. mit . . . Westphal, Kaufmann und Holzhändler zu Schulitz bei Bromberg.
8. Otto Maximilian Willibald, s. Xg.
9. Clara, * 16. 6. 1845 lebt zu Friedenau bei Berlin; verm. . . . mit † . . Elsner, Major.
10. Marie I., * 17. 4. 1855, lebt zu Wernigerode.

Xe. Carl Philipp Alphons Roeder, * Schroda 12. 11. 1836, Justiz-Rat, Rechtsanwalt und Notar am Landgericht zu Halberstadt; verm. Berlin 19. 3. 1867 mit Marie Isaline Wietzel, * Herzberg i. Prov. Sachsen 21. 4. 1841, Tochter des † Carl Wietzel, Prediger ebd.

Kinder:

1. Oswald Erich Valentin, * Schroda 2. 3. 1868, Dr. jur., Rechtsanwalt zu Halberstadt, studierte 1888 die Rechte zu Leipzig (Leipziger Lausitzer), 1895 Referendar zu Naumburg a. S.
2. Erich I. Carl Eduard, * Schwerin a. d. Warthe 26. 5. 1871, Landwirt.

Xf. Alexis Theobald Roeder, * Schroda 1. 7. 1838, Justizrat, Rechtsanwalt und Notar am Landgericht zu Züllichau; 2 mal verm. — a) . . 17. 11. 1868 mit † Agnes Steinbart, * Plowenz bei Graudenz i. Westpr. 19. 9. 1844, † . . 24. 2. 1873, Tochter des † Emil Steinbart, Rittergutsbesitzer auf Pr. Lanke bei Thorn, Bruder der Emma Natalie, vgl. IXc. — b) . . 12. 9. 1876 mit Anna Margarethe Eva Wollheim, * Filehne 1. 7. 1854, Tochter des † Bernhard Wollheim, Justiz-Rat zu Schönlanke.

Kinder,

erster Ehe, zu Czarnikau geboren:

1. Helene II. Emma Auguste, * 13. 9. 1869; verm. Züllichau 5. 4. 1893 mit Paul Eusebius Oswald Hermes, ev., * Berlin 10. 3. 1861, Professor, Oberlehrer am Kölnischen Gymnasium zu Berlin, wohnt zu Steglitz, Schützenstr. 52, erst Hilfslehrer zu Züllichau, 1897 Oberlehrer an der 7. Realschule zu Berlin, (Sohn des † Oswald Ernst Sigismund Timotheus Hermes, * Jenkau bei Liegnitz i. Schles. 25. 4. 1826, † . . ., Dr. phil., Professor, Oberlehrer und Mathematiker am Kölnischen Gymnasium zu Berlin, Ritter des Roten Adler-Ordens 4. und des Kgl. Haus-Ordens von Hohenzollern; verm. Berlin 10. 7. 1856 mit † Eusebia Baumann, * Schönau in Schles. 11. 5. 1833, † Berlin 4. 4. 1861).
2. Adele Johanna Angelika, * 12. 8. 1871; verm. Züllichau 15. 4. 1895 mit Friedrich Wilhelm Johann (Hans) Kuckuck, * Petricken, Kreis Labiau i. Ostpr., 7. 6. 1863,

Gymnasial-Lehrer zu Falkenberg bei Freienwalde a. O. (Sohn des † Hermann August Kuckuck, ev., * Züllichau 8. 11. 1827, † Oberweinlage bei Züllichau 23. 8. 1878, Kgl. Preuß. Regierungs- und Baurat, Rot. Adl. 4.; verm. Schwenten in Pos. 17. 10. 1861 mit Emma Margarethe Lemp, * Schwenten i. Pos. 14. 11. 1838, 1898 zu Züllichau; vgl. Bd. 6, S. 158).

3. Martha Elisabeth, * 16. 11. 1872.

zweiter Ehe, zu Züllichau geboren:

4. Erich II. Eduard Georg Bernhard, * 31. 3. 1878.
5. Margarethe I. Hedwig Agnes, * 8. 5. 1883.

Xg. Otto Maximilian Willibald Roeder, * Schroda 22. 4. 1842, Professor, Gymn.-Lehrer bis 1. 10. 1894 zu Gnesen, 1897 zu Lissa i. P.; verm. Pr. Lanke, Kr. Thorn, 14. 4. 1868 mit Laura Hermine Steinbart, * Kl. Plowenz, Kr. Strasburg i. Westpr., 20. 7. 1848, Schwester von X f, a.

Kinder, zu Gnesen geboren:

1. † Friedrich (Fritz) IV, * 24. 1. 1869, † ebd. 31. 5. 1869.
2. Hans I. Otto, * 16. 5. 1870, Stud. med., Zwilling mit:
3. Max Paul III., * 16. 5. 1870, Bankbuchhalter bei F. A. Neubauer, Magdeburg.

b. Gnesener Unter-Ast.

IXe. † Louis I. Eugen Roeder, * Posen 18. 1. 1803, † Berlin 28. 3. 1877, Kaufmann und Stadtrat zu Gnesen, siedelte 1862 nach Aufgabe seiner geschäftlichen Tätigkeit nach Berlin über; verm. Mullackshausen bei Posen . . . mit † Karoline Friederike Mullack, * . . ., † Berlin 25. 1. 1883.

Kinder, zu Gnesen geboren:

1. Gustav Adolf, s. Xh.
2. Emilie, * 3. 8. 1833, lebt als Witwe mit ihren Kindern zu Wien; verm. . . . mit † August Hädke, Kreis-Sekretär.

3. † Eduard II. Karl Gottlieb, * 13. 9. 1834, † Stettin 22. 1. 1895, Kaufmann und General-Agent ebd.
4. † Louis II. Eugen, * 12. 10. 1837, † Dresden 27. 3. 1871 als Vizefeldwebel der Landwehr während des Krieges.
5. † Ida Angelika, * 11. 9. 1839, † Berlin 3. 7. 1881.
6. Theodor III. Alexander Albert, s. Xi.
7. Anna II. Helene, * 23. 5. 1844; verm. . . . mit Wilhelm Wischer, Kgl. Preuß. Rechnungsrat im Finanzministerium zu Berlin.
8. † Alwine II., * 9. 12. 1845, † Sustowce in Süd-Rußland 26. 2. 1890; verm. . . . mit Zenon Bagrocki.[54])
9. † Friedrich Wilhelm Alexander I., * 14. 8. 1847, † Berlin 27. 1. 1885, Bankbuchhalter.

Xb. Gustav Adolf Roeder, * Gnesen 27. 8. 1832, Oberstleutnant a. D., lebt zu Hundsfeld b. Breslau, Ritter des Eisernen Kreuzes 2. Kl., des Fürstl. Reussisch. Ehrenkreuzes 1. Kl., Comthurkreuz d. Russ. Wladimir-Ordens 4. Kl. mit Schwertern; verm. . . . mit Emilie Hegewald, * . . ., aus Berlin.

Sohn, zu Berlin geboren:

1. Alexander II., * 30. 9. 1865, Zahnarzt zu Berlin W. 62, Schillstr. 17, 1897 zu Kolberg; verm. . . . mit Gabriele Dobrin, * . . ., aus Agram.

Xi. Theodor III. Alexander Otto Roeder, * Gnesen 4. 11. 1841, Hauptmann a. D., Standesbeamter zu Berlin, lebt zu Charlottenburg, Ritter des Eisernen Kreuzes 2. Kl., des Ritterkreuzes 1. Kl. mit Schwertern des Kgl. Württembergischen Friedrichsordens; verm. . . . mit Rose Mathilde Wustandt, * . . ., aus Berlin.

---

[54]) Der russisch-polnische Adel bedient sich der deutschen Adelspartikel „von" nicht.

Tochter:

1. † Frieda Karoline Mathilde, * Pfalzneuburg in Lothringen 24. 7. 1879, † Stargard i. Pomm. 7. 4. 1880.

Adoptiv-Tochter:

1. Ellen Margarethe, * Berlin 17. 3. 1891.

II. Hohleborner Unterstamm.

VIb. † Johann Paul Roeder, * Seligenthal (get. Flohe) 30. 5. 1691, † . . ., Hammerschmiedemeister zu Hohleborn: verm. ebd. 29. 11. 1718 (?3) mit † Eva Katharina Bude, verw. Leonhard, * ebd. 23. 2. 1688, † . . . Tochter des † Hans Caspar Bude, Hammerschmiedemeisters zu Hohleborn.

Sohn:

VIIb. † . . . Roeder, Hammerschmied zu Hohleborn.

Sohn:

VIIIc. Johann Lucas Roeder, 1843 Hammerschmied zu Hohleborn.

Sohn:

IXf. Johann Lucas Roeder, * . . ., 1902 Bürgermeister zu Hohleborn.

Anhang.

In den Kirchenbüchern usw. von Schmalkalden finden sich noch folgende Träger des Namens Roeder, deren Verwandtschaft wahrscheinlich, aber zur Zeit nicht nachweisbar ist:

A.

Ia. (? Cunze) Roder, „in der Aue" zu Schmalkalden, 1567.

Kinder:

?1. † Conrad (Cuntz), s. IIa.
?2. † Hanns, s. IIb.

?3. † Erhard, s. Seite . . . .
?4. † Valten, s. IIc.
?5. † Wolff, * . . ., begr. Schmalkalden 21. 8. 1598; unverm.
?7. † Jacobus, s. IId.
?8. † Siegismund, s. IIe.

Ib. † Hans Roder, * . . ., † Mittelschmalkalden 12. 10. 1566.

?Sohn:

1. † Hanns, s. IIb.

IIa. † Conrad (Cuntz) Roder, * . . ., † . . ., von der Auwe, 22. 1. 1580 von Ernst Georg Graf zu Henneberg mit dem Hof des Stifts zu Schmalkalden „in der Au" belehnt; verm. Aue bei Schmalkalden 19. 8. 1583 mit † Elisabeth Wigets, von der Auwe, begr. ebd. 4. 3. 1583.

Kinder, in der Aue bei Schmalkalden geboren:

?1. † Conrad, s. IIIa.
2. † Hans, * . . ., † . . ., 1580 in der Aue (? = Hanns Roder, begr. 21. 6. 1587, junger Gesell).
3. † Tochter, * . . ., begr. Aue 17. 9. 1583.
4. † Tochter, * . . ., begr. Aue 19. 9. 1583.
5. † Kind, * . . ., begr. Aue 3. 10. 1583.
6. † Sohn, * . . ., begr. Aue 26. 10. 1583.

IIb. † Hanns (Johannes) Roder (Reder, Röter), * . . 1546, † . . . nach 1622, 1567 in der Aue bei Schmalkalden, 1618 Tagelöhner ebd.; verm. ebd. 28. 9. 1584 mit † Oredey (=Dorothea) Bercken, aus Wassingen.

Kinder, in der Aue bei Schmalkalden geboren:

1. † Anna, get. 23. 5. 1586, begr. ebd. 6. 3. 1586.
2. † Merg, get. 4. 11. 1587, † . . .
3. † Jost, get. 18. 10. 1589, † . . .
4. † Osanna, get. 26. 1. 1595, begr. ebd. 6. 2. 1595.
5. † Caspar, get. 28. 11. 1596, † . . .

6. † Anna, get. 12. 1. 1597, † . . .; ? verm. Schmalkalden (Strodt) 29. 10. 1619 mit † Hans Cordes.
7. † Christina, get. 15. 8. 1598, † . . .
8. † Sigmund, get. 22. 5. 1607, † . . .
9. † Elisabeth, get. 22. 5. 1607, † . . .

IIc. † Valten Roder (Rodt), * . . . 1550, † nach 1622, 1599 Gevatter zu Schmalkalden, 1622 Besitzer der Rats-Mühle zu Heindorf bei Schmalkalden, die 1687 im Besitze seiner Erben ist; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . ., * . . ., † . . 3. 2. 1586. — b) . . 6. 2. 1587 mit † Margaretha Werner, * . . ., † nach 1598, aus Hupfershausen.

Kinder, zu Heindorf bei Schmalkalden geboren:

1. † Hanns, get. 29. 3. 1581, begr. ebd. 14. 7. 1581.
2. † Amplunga, get. 20. 1. 1583 } ? ein Kind
3. † Anna, get. 30. 10. 1584. } begr. 11. 2. 1585.
4. † Balzer, get. 13. 2. 1586, † . . .
5. † Margaretha, get. 8. 6. 1587, begr. ebd. 7. 9. 1587.
6. † unget. Kind, * . . ., begr. ebd 11. 5. 1589.
7. † Margretha, ger. 8. 10. 1590, begr. ebd. 27. 10. 1590.
8. † Wilhelm, s. IIIb.
9. † Otilia, get. 18. 12. 1591, begr. ebd. 4. 3. 1592.
10. † Barbara, get. 2. 4. 1592, † . . .: verm. Schmalkalden 15. 7. 1629 mit † Heinrich Müller, von Mittelstillen.
11. † Grunemeß, get. 8. 4. 1594, begr. ebd. 16. 6. 1594.
12. † Matthes, get. 16. 11. 1595, begr. ebd. 1. 7. 1598.
13. † Matthes, get. 30. 7. 1598, † . . .

IId. † Jacobus Röder (Röter), * . . ., † . . .: verm. Schmalkalden 25. 11. 1601 mit † Margretha Römer (Rönner), * . . ., † . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Margretha, get. 11. 5. 1603, † . . .
2. † Otilia, get. 14. 3. 1605, † . . .: verm. Schmalkalden 5. 2. 1626 mit † Valten Groß, aus Rehrstille.

3. † Ann, get. 24. 4. 1607, begr. ebd. 31. 8. 1607.
4. † Margretha, get. 18. 8. 1608, † . . .; verm. Schmalkalden 26. 2. 1626 mit † Hans Kirsten, aus Anspach.

IIc. † Sismundt (Sigmund) Roder, * . . ., † . . ., 1593 zu Schmalkalden; verm. Schmalkalden 12. 1. 1596 mit † Oredey Schlah.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Jorg, get. 17. 9. 1596, begr. ebd. 23. 9. 1596.
2. † Margretha, get. 18. 12. 1597, begr. ebd. 25. 9. 1599.
3. † Catharina, get. 21. 1. 1601, begr. ebd. 19. 3. 1601.
4. † Hans, get. 22. 9. 1604, begr. ebd. 23. 2. 1609.
5. † Margretha, get. 29. 11. 1606, begr. ebd. 30. 11. 1606.
6. † Hans, get. 31. 12. 1607, begr. ebd. 25. 2. 1608.
7. † Sohn, * . . ., begr. ebd. 6. 10. 1612.

IIIa. † Conrad (= Curt) Röder, * . . ., † vor 1647, 1635 Bürger zu Schmalkalden; verm. . . . mit † Catharina . . ., * . . 1582, begr. Schmalkalden 1. 7. 1647.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Anna, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 10. 8. 1631 mit † Nicolaus Lang, von Metzels.
2. † Kunigunda, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 9. 7. 1634 mit † Stephanus Ab.
3. † Walpurg, get. 18. 10. 1617, † . . .

IIIb. † Wilhelm Röder, get. Schmalkalden 14. 10. 1590, † vor 1637; verm. . . . mit † . . .

Tochter:

1. † Margretha, * . . ., † . . ., 1637 Patin.

B.

I. † Bartholomäus (Bartholmes, Baltel) Roder, der Ältere, * um 1505, † vor 1578, hat 1538 eine Behausung und Gasthof

„zum Hirsch“ genannt vor dem Berge zu Schmalkalden, 1566 ebd.; verm. (? Schmalkalden . . 1568) mit (? Anna Müller), 1578 Witwe.

Kinder:

1. † Bartholomäus, d. Jüng., s. IIa.
2. † Tochter, * . . ., † . . .; verm. . , . mit † Paul . . ., 1568 Schlosser zu Schmalkalden.
3. † Caspar, s. IIb, Caspar'scher Zweig.

? 4. † Wolfgang, s. IIc, Weidenborner Zweig.

? 5. † Thomas, s. IId, Thomas'scher Zweig.

? 6. † Barbara, † um 1547, † . . .; verm. Schmalkalden . . 1565 mit † Valentinus Ochel.

? 7. † Lienhard, s. IIf, Lienhard'scher Zweig.

? 8. † Elsabeth, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 18. 6. 1582 mit † Michel Fürenschilt, aus Norten a. d. Tauber.

? 9. † Asmus, s. IIg, Asmus'scher Zweig.

IIa. † Bartholomäus Röder (Roder, Roter), d. Jüng., * um 1535, begr. Schmalkalden 25. 7. 1583, 1567, 1571 zu Schmalkalden; verm. . . . mit † Catharina . . ., begr. Schmalkalden 11. 11. 1580.

Kinder, zu Schmalkalden geboren;

1. † Hans, get. 22. 5. 1569, begr. ebd. 21. 6. 1587.

a. Casparscher Zweig.

IIb. † Caspar Röder, * . . ., † . . ., besitzt 1566 eine Eck-Behausung am Altenmarkte zu Schmalkalden.

? Söhne:

? 1. † Caspar, s. IIIa.
2. † Nicolaus, s. IIIb.
3. † Viet, s. IIIc.

IIIa. † Caspar Röder, * . . 1564, begr. Schmalkalden 29. 10. 1622, 1596 zu Schmalkalden, besitzt 1602 eine Behausung hinter der Kirche zu Schmalkalden, 1607 Bürger und Handels-

mann ebd., 1618 Färber ebd.; 2 mal verm. — a) Schwallingen 25. 11. 1588 mit † Ottilia. Bader, * . . ., begr. Schmalkalden 4. 12. 1597. — b) Schmalkalden 22. 1. 1599 mit † Elisabeth (Liſa) Schmeltzer (Schmeltzlein), † nach 1609.

Kinder, zu Schmalkalden geboren,

erſter Ehe;

1. † Jorg, get. 21. 1. 1590, . . ., ? 1605 Gevatter.
2. † Philippus, get. 2. 6. 1591, . . ., 1610 Gevatter.
3. † Michel, get. 21. 12. 1592, begr. 24. 5. 1593.
4. † Anna, get. 21. 3. 1594, begr. ebd. 16. 9. 1595.
5. † Sismund, get. 23. 12. 1595, † . . .
6. † Margretha, get. 2. 12. 1597, begr. ebd. 7. 12. 1597.

zweiter Ehe:

7. † Jorg, get. 22. 5. 1600, begr. ebd. 23. 5. 1600.
8. † Catharina, get. 26. 5. 1602. begr. 26. 3. 1603.
9. † Margretha, get. 24. 10. 1604, † . . .; verm. . . 17. 6. 1621 mit † Heinrich Zigler, von Opferhauſen.
10. † Anna, get. 24. 10. 1606, begr. ebd. 17. 12. 1609.
11. † Baulus, get. 2. 12. 1608, begr. ebd. 1. 4. 1610.
12. † Tochter, get. 23. 2. 1612, begr. 7. 3. 1619.
13. † Barbara } get. 24. } begr. ebd. 16. 6. 1614.
14. † Katharina } 5. 1614 } begr. 21. 8. 1614.
15. † Baſtian, get. 17. 10. 1619, † ebd. 17. 12. 1622.

III b. † Nicolaus (Clos, Clauß) Roder, * . . ., † vor 1622, Beſitzer eines freien Hofes zu Weidenborn: 2 mal verm. a) Schmalkalden . . 1567 mit † Ottilia Schmid, * . . ., † . . . — b) Weidenborn 18. 4. 1586 mit † Otilia Jeger, * . . ., begr. Schmalkalden 8. 5. 1614, aus Weidenborn,

Kinder, zweiter Ehe, zu Weidenborn geboren:

1. † Jorg, get. 7. 11. 1587, † . . .
2. † Michel, get. 12. 3. 1589, begr. Weidenborn 17. 3. 1589.
3. † Otilia, get. 31. 5. 1590, begr. ebd. 16. 4. 1591.
4. † Marien, get. 15. 3. 1592, † . . .

5. † Grunemeß, get. 8. 4. 1594, † . . .
6. † Viet, s. IVa.

IIIc. † Viet Roder, * . . ., † . . ., 1588 zu Aspach, 1599 zu Schmalkalden; verm. Mittelschmalkalden 6. 6. 1586 mit † Ursula Schuler, aus Krumpach.

Kinder:

1. † Ursula, * Aspach, get. 26. 3. 1588.
2. † Catharina, get. Mittelschmalkalden 29. 5. 1587, begr. ebd. 12. 6. 1587.
3. † Amplunga, get. ebd. 18. 8. 1589, begr. ebd. 19. 8. 1589.
4. † Valten, get. ebd. 26. 8. 1590, begr. ebd. 7. 9. 1590.
5. † Hanns, get. ebd. 27. 1. 1593, † . . .
6. † Margretha, get. Krumbach 6. 7. 1595, † .

IVa. † Veitt Röder, * get. Weidenborn, 3. 11. 1594, † . . ., 1631 zu Weidenborn; verm. . . . mit † . . .

Kinder:

1. † Veitt, * . . 1654, † Schmalkalden 21. 3. 1655.
2. † Barbara, * . . ., † . . ., 1662 Patin.
?3. † Blasius.

b) Weidenborner Zweig.

IIc. † Wolffgang (Wolff) Roder, * . . ., begr. Schmalkalden 28. 7. 1603, besitzt 1555 einen freien Hof zu Weidenborn bei Schmalkalden und ein Haus vor dem Weidenbrunner-Thor zu Schmalkalden, 1561, 1574, 1595 zu Schmalkalden; 3 mal verm. — a) . . . mit † . . — b) Schmalkalden 22. 2. 1585 mit † Kungethe Hoffmann, * . . ., begr. Schmalkalden 13. 12. 1594, aus Breitungen. — c) Schmalkalden 10. 3. 1595 mit † Ursula Wagendrost; sie 2. verm. ebd. 8. 2. 1604 mit † Michel Fischer(— sie lebte 1622 als Witwe zu Weidenborn und besaß 4 Äcker zu Steinbach.

Kinder, zu Schmalkalden geboren,

erster Ehe:

1. † Tochter, get. 4. 11. 1568, begr. ebd. 13. 2. 1573.
2. † Georg, get. . . 9. 1569, † . . ., 1622 zu Weidenborn.
3. † Matthes, get. 4. 10. 1573, begr. ebd. 2. 11. 1582.
4. † . . ., * . . ., † Weidenborn 8. 1. 1583.
5. † . . ., * . . ., † ebd. 20. 10. 1583.
6. † Ditzel, get. Weidenborn 18. 9. 1585, † . . .
7. † Fabian, s. IIId.

IIId. † Fabian Röder, get. Weidenborn 30. 5. 1593, † . . ., 1631 zu Weidenborn; verm. . . . mit † . .

Kinder:

1. † Osanna, * . . ., † . . ., 1688.
2. † Fabian, s. IVb.
3. † Hans, * . . ., † . . ., 1692 zum Wahles.

IVb. † Fabian Röder, * . . ., † . ., 1683 zu Weidenborn; verm. Seligenthal 3. 5. 1683 mit † Catharina Wagner, Tochter des † Hans Wagner.

Kinder, zu Seligenthal geboren:

1. † Osanna, get. 28. 2. 1688, † . . .
2. † Hans, get. 15. 12. 1692, † . . .

c. Thomasscher Zweig.

IId. † Thomas Roder, * Schmalkalden um 1542, begr. Schmalkalden 28. 11. 1585, 1567, 1573 ebd.; verm. Schmalkalden . . 1567 mit † Anna Schotter, * . . ., ? begr. Schmalkalden 4. 9. 1598.

? Tochter:

1. † Catharina, * . . ., † . . ., 1647 Patin.

d. Lienhardscher Zweig.

IIf. † Linhard (Leonhard) Roder (Rode, Roda), * . . ., † . . ., 1573 zu Schmalkalden; verm. . . . 1570 mit † . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Sohn } get. 9. 9. 1569, { begr. ebd. 11. 9. 1571.
2. † Tochter,, } { begr. ebd. 12. 9. 1571.
3. † Antreas, get. 28. 2. 1573, † . . .
4. † Katherina, get. 5. 10. 1580, † . . .
?5. † Linhard, d. Jüng., s. IIIe.

IIIe. † Linhard Röder, d. Jüng., * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Schmalkalden geboren:

1. † Erhardt, get. 5. 8. 1625, † . . .

e. Asmusscher Zweig.

IIg. † Asmus (Erasmus) Roder, * . . ., begr. Schmalkalden 24. 9. 1622, Totengräber ebd.; verm. . . . mit † Elisabetha . . ., ? 1631.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Linhardt, get. 6. 7. 1587, † begr. ebd. 9. 7. 1587.
2. † Hanns, get. 30. 6. 1588, begr. ebd. 10. 12. 1592.
3. † Margretha, get. 6. 10. 1590, † . . .; verm. Schmalkalden 29. 1. 1612 mit † Wolff Rieneck.
4. † Hanns, get. 25. 3. 1593, begr. ebd. 24. 5. 1593.
5. † Anna, get. 21. 3. 1594, † . . .
6. † Anna, get. 31. 10. 1595, † . . ., 1614 Gevatter; verm. Schmalkalden 11. 5. 1618 mit † Valtin Cöllmen.
7. † Clauß, get. 29. 3. 1598, begr. ebd. 27. 7. 1598.
8. † Walpur, get. 2. 1. 1601, begr. ebd. 16. 10. 1605.

C.

† Anna Roder, * um 1576, † . . .; verm. Schmalkalden 9. 2. 1596 mit † Paulus Merckel.

† Liß (Elisabeth) Roder, * um 1576, † . . ., 1596 Patin zu Schmalkalden.

† Margretha Roder, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 18. 7. 1599 mit † Hanns Sittig.

† Anna Roder, 1599 Gevatter; verm. Schmalkalden 25. 11. 1601 mit † Hans Kunckel.

† Curt Röder, * . . ., † . . .; verm. . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Kind, * . . ., begr. ebd. 31. 8. 1613.
2. † Kind, * . . ., begr. ebd. 4. 10. 1613.
3. † Kunigund, get. 29. 7. 1614.
4. † Margret, get. 19. 1. 1617.

† David Roder, * . . ., † vor 1647, Ehrenvester, Großachtbarer und Wohlgelehrter Herr, Secretarius der freien Fränkischen Ritterschaft, 1616 von Hammelburg, später zu Schweinfurt; verm. Schmalkalden 6. 5. 1616 mit † Maria von Jossa, * . . ., † . . .

Tochter:

1. † Anna Catharina, * . . ., † . . .; verm. Schmalkalden 29. 11. 1648 mit † Balthasar Lässer, Sohn des † Georg Lässer, gen. Staufft, Bürger und Handelsmann.

† Hans Röder, * . . ., † . . ., von Friedrichroda; verm. Schmalkalden 16. 2. 1635 mit † Barbara Blümling, Tochter des † Balthasar Blümling, † vor 1635.

† Johann Röder, * . . ., † vor 1635, von Abensfeld in Franken; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

1. † Kilianus, * . . 1623, † Schmalkalden 9. 11. 1635.

† Moritz Röder, * . . ., begr. Schmalkalden 12. 9. 1620, 1582 zu Mittelschmalkalden, 1611, 1618 Tagelöhner zu Aspach:

2 mal verm. — a) . . mit † . . ., * . . ., begr. Mittelschmalkalden 18. 5. 1595. — b) Rehritille 7. 6. 1596 mit † Ursula Roß, begr. Schmalkalden 30. 3. 1620.

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Heinf, * . . ., † . . .
2. † Magdalena, * Mittelschmalkalden . . 12. 1583, † . . .
3. † Margretha, get. Aspach 25. 5. 1589, † . . .

† Jakob Röder, * . . 1586, † Schmalkalden 29. 11. 1635: verm. . . . mit † Osanna . . ., * . . 1603, † Schmalkalden 21. 11. 1635.

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Agnes (Anna) * . . 1621, † Schmalkalden 4. 9. 1635.
2. † Melchior, * . . 1627, † ebd. 7. 12. 1636.
3. † Johannes, get. 21. 9. 1632, † ebd. 5. 9. 1635.

† Hans Chryfoftomus Röder, * . . ., † vor 1637; verm. . . . mit † Elisabetha . . ., * . . 1562, † Schmalkalden 29. 9. 1637.

† Conrad Röder, * . . ., † Schmalkalden 29. 8. 1639, von Frittelshusen, verschmachtet.

† Hans Röder, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † Anna Margaretha . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Johannes (Heinßlein), get. 22. 6. 1635, † ebd. 31. 5. 1637.
2. † Bastian, get. 13. 3. 1636, † . . .

† Jakob Röder, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Hanß, get. 15. 5. 1651, † . . .

† Nikolaus (Clauß) Röder, * . . . 1632, † Schmalkalden 3. 11. 1676, Ehrsamer Scheren-Schmid zu Schmalkalden; 3 mal verm. — a) ebd. 15. 9. 1657 mit † Margretha Beyer, * . . ., † Schmalkalden 15. 9. 1664, Tochter des † Hans Beyer, zu Schmalkalden. — b) Schmalkalden 6. 9. 1665 mit † Ursula Starcke, * . . ., † . . ., Tochter des † Hanns Starcke, Schneidmesser-Schmid. — c) Schmalkalden 2. 12. 1668 mit † Elisabeth Heß, * . . ., begr. Schmalkalden 9. 1. 1699, Tochter des † Sigmundt Heß, Bürger und Fingerhutmacher zu Schmalkalden.

Kinder, zu Schmalkalden geboren,

erster Ehe:

1. † Johannes, get. 25. 4. 1658, † . . .
2. † Anna Catharina, get. 1. 1. 1660, begr. ebd. 22. 1. 1660.
3. † Johann Sigmundt, get. 17. 12. 1661, † ebd. 19. 12. 1661.
4. † Anna Margaretha, get. 25. 10. 1663, . . .

dritter Ehe:

5. † Ottilia, get. 18. 9. 1669, † . . .; verm. Schmalkalden 5. 12. 1695 mit † Johann Georg Heckenwaldt, * . . ., † . . ., Sohn des † Valtin Heckenwaldt, † vor 1695, Bürger und Messerschmid.
6. † Friedrich Luder, get. 21. 10. 1671, † . . .
7. † Anna Catharina, get. 12. 7. 1675, † ebd. 1. 4. 1676.

† Friedrich Röder, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Schmalkalden geboren:

1. † Johann Valentin, * . . ., † Seligenthal 18. 2. 1683.
2. † Johann Reinhard, get. 14. 9. 1697, † . . .
3. † Anna Catharina, get. 23. 2. 1699, † . . .

† Heinrich Röder, zu Weidenborn, später zu Seligenthal: 2 mal verm. — a) Seligenthal 23. 4. 1690 mit † Catharina Flechtner, * . . 13. 12. 1655, † Seligenthal (K. B. Flohe) 30. 12. 1694, Tochter des † Michael Flechtner. — b) Flohe

13. 11. 1695 mit † Anna Margaretha Wagner, Tochter des † Jacob Wagner.

Kinder, zu Seligenthal geboren,

erster Ehe:

1. † Tochter, get. ebd. 23. 1. 1693, † . . .

zweiter Ehe:

2. † Ottilia, get. Flohe 4. 6. 1697, † . . .
3. † Niclas, get. Flohe 21. 5. 1701, † . . .
4. † Rebecca, get. Flohe 29. 5. 1705.

Rogge,

aus Fintel in Hannover.

Wappen A: in von Blau über Gold geteiltem Felde drei oben goldne, unten grüne Roggenähren auf grünem Dreihügel, zwischen denen in der unteren Schildhälfte zwei blaue sechsblättrige Rosen(?)-Blüten mit goldnem Butzen an grünen, je zweimal-beblätterten Stengeln hervorwachsen. Auf dem Helme mit blau-goldener Decke zwischen offnem Adlerfluge die Ähren, golden, zwischen ihnen die Rosen.

Wappen B[1]): wie A, doch ohne den Flug, Helm gekrönt.

Wappen C: in Silber drei goldene Roggenähren: auf dem Helme mit gold-silberner (!) Decke: die Ähren.

Evangelisch. Zu Potsdam, Halle a. S., Tondern, Breslau, Cöln a. Rh.

„Der Roggen Herkunft ist von Vintell, einem Städtlein am Fluß Wemme in dem Stift Verden gelegen",

---

[1]) vgl. Alter Siebmacher II, 48.

schrieb 1578 † Johannes Arents zu Hamburg, Sohn der † Hillecke Rogge, s. II 12. Gemeint ist das Dorf Fintel, Kreis Fallingbostel, in der Lüneburger Heide, am Bache Fintau, der sich unweit Fintel in die Wümme ergießt.

Aus Niedersachsen breitete sich das Geschlecht nach Hamburg und Umgegend, von dort nach Danzig aus. † Eberhard Rogge, der erste des Geschlechts zu Danzig, hinterließ 4 Söhne: Eberhard, Martin, Georg und Michael.

† Eberhard Rogge, ein Schüler und Freund Melanchthons, zog 1536 nach Kulm i. Wpr. und gründete 1554 als Bürgermeister dort ein humanistisches Gymnasium. Zwei seiner Enkel starben zu Elbing. Der jüngere, Hans, wurde der Stammvater des noch blühenden Astes, der seit Ende des 16. bis in das 19. Jahrhundert zu Elbing lebte, der damals freien Stadt viele Ratsherren stellte, sich aber später zerstreute.

Von den beiden Söhnen des † Martin Rogge zog Reinhold nach Schlesien und erwarb die Rittergüter Protsch und Wilkawe, Kreis Trebnitz. Von seinen Nachkommen sind nur seine Söhne bekannt. Der andere Sohn Eberhard wurde Preußischer Rat zu Königsberg. Seine Söhne und Enkel kamen nach Danzig zurück.

Die beiden jüngsten Söhne des ältesten Eberhard, Georg und Michael, blieben als wohlbegüterte Patrizier zu Danzig. Ihre Nachkommenschaft ist bis zum Ende des 17. Jahrhunderts bekannt.

Die älteste Zeichnung des Wappens (A) findet sich in dem Wappenbuch Nr. 34 des Staatsarchivs zu Danzig. Ihr gleicht eine schwarze Zeichnung 1701 des Wappens des † Georg Rogge, Eltesten, auf einem Glasfenster des alten Rathauses im Stadtmuseum zu Elbing. Ähnlich, doch ohne den Flug (B) erscheint es im Alten Siebmacher Bd. 2, Taf. 48, und im Neuen Siebmacher, Ausgestorbener Adel Schlesiens, Tafel 65: „Rogge, Roge, schlesisches Adelsgeschlecht im Fürstentum Oels, im 16. Jahrhundert vorkommend. Reinhold Roge 1583 auf Wilkawe (Kreis Trebnitz)". Im „Armarium Elbingense" findet sich aus jüngerer Zeit das Wappen C.

Daß das Geschlecht seinen Stammbaum durch volle 5 Jahrhunderte hindurch verfolgen kann, verdankt es vor allem seinen ältesten Angehörigen, die frühzeitig und mehrfach Nachrichten aufzeichneten, die in den Archiven zu Danzig und Elbing noch erhalten sind.[2])

Die älteste Quelle ist: „Memoriale oder Gedenkbuch durch mich Eberhard Bodcher für mich u. die meynen zu langwerender gedächtniß beschrieben". Dieses Jahrbuch enthält als Anhang zum Jahre 1523, dem Geburtsjahre der Mutter des Verfassers † Brigitta Rogge, verehl. Bodcher, eine Stammfolge der Rogges, aufgestellt am 20. 1. 1579, außerdem als Beilage eine gleiche vom 28. 12. 1578, die der Hamburger † Jo-

[2]) Danzig Staatsarchiv Ll. 28, Ll. 31, Bb. 31. — Danzig Stadtbibliothek Ms. 600, Ms. 604. Elbing Stadtarchiv, Genealogische Tabellen von Zamehl, Lange, Grüttner, Grübnau.

hannes Arents, Sohn der † Hilleke geb. Rogge seinem Vetter † Michael Rogge, dem Großvater des genannten Eberhard Bodcher mitteilte.

I. † Klaws Rogge, aus Fintel bei Verden, um 1400.

Kinder:

1. † Dirck, s. II.
2. † Clawes.
3. † Hans.
4. † Heyne.
5. † Gretcke; verm. . . . mit † . . Radtbrock, zu Lüneburg.

II. † Dirck Rogge, wohnte 3 Meilen von Hamburg; verm. . . . mit † Gretcke . . .

Kinder:

1. † Klawes, * . . ., † in England . . ., Schiffer zu Danzig.
2. † Harmen, s. IIIa.
3. † Ebertt, s. IIIb.
4. † Gretcke; verm. . . . mit † . . . Petersen.
5. † Mettcke, † Hamburg nach 1566; verm. ebd. . . . mit † Dirck Meyer.
6. † Gesche; unverm.
7. † Becke, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . ., Grobschmied zu Hamburg.
8. † Tisbecke.
9. † Anna, * vor 1463, † . . ., 115 Jahr alt; verm. . . .
10. † Hans, s. IIIc.
11. † Sohn, † 1 Jahr alt.
12. † Hillecke, * um 1488, † nach 1578; verm. . . . mit † . . Arents, zu Hamburg.

IIIa. † Harmen Rogge, zu Hamburg; verm. . . . mit † . . .
Kinder, 3 Söhne, 3 Töchter, † vor 1578.

III b. † Ebertt I . . . Rogge, * Hamburg . . ., † Danzig . . 5. 1533, Ratsverwandter ebd., 1521 Schöffe, 1523 Ratsherr; 2 mal verm. — a) . . . mit † Barbara Bonholt, Tochter des † Hans Bonholt, Ratsherrn zu Danzig. — b) Danzig 26. 8. 1515 mit † Brigitta Giese,[3]) * ebd. 21. 1. 1492, † ebd. 13. 8. 1567.

Kinder, zu Danzig geboren,

erster Ehe:

1. † Barbara, * . . ., † . . .; unverm.
2. † Anna, * . . ., † . . .; unverm.
3. † Ebertt II, s. IV a, Erster (Kulmer) Hauptast.
4. † Martin, s. IV b, Zweiter (Danziger) Hauptast.
5. † Antonius, * . . ., † . . 1521 an der Pest, jung.

zweiter Ehe:

6. † Elisabeth,[4]) * 17. 11. 1516, † Danzig 5. 7. 1570; verm. ebd. 6. 2. 1536 mit † Melchior Schachmann, * ebd. . . 1509, † ebd. 29. 2. 1560, Sohn des † Johann Schachmann, * Bolkenhain i. Schles. . . 1475, † Danzig . . 1543, Schöppenältester ebd.; 8 Kinder.
7. † Christoph, * . . 1518, † . . ., jung.
8. † Anna, * 8. 9. 1519, † . . 1561; verm. . . 10. 1540 mit † Adrian Rosenberg, † 1562, Witwer; 6 Kinder.
9. † Georg, s. IV c, Dritter (Danziger) Hauptast.
10. † Brigitta, * 7. 6. 1523, † . . .; verm. . . 27. 6. 1546 mit † Melchior Bodcher (Böddeker, Böttcher), † . . 22. 7. 1577; 8 Kinder.
11. † Barbara, * 22. 10. 1525, † . . 19. 8. 1578; unverm.
12. † Michael, s. IV d, Vierter (Danziger) Hauptast.
13. † Magdalena, * 22. 7. 1529, † . . 1609; verm. . . 1551 mit † Gregor Reckerbart, † . . 11. 10. 1603; 10 Kinder.

---

[3]) Wappen Giese: von Silber über Blau geteilt, oben ein roter Löwe, unten zwei silberne Ströme. Auf dem Helm mit rot silberner Decke: der Löwe wachsend.

[4]) vgl. Bd. 6, S. 129.

14. † Katharina, * 12. 9. 1530, † . . 6. 7. 1558; verm. . . 1555 mit † Simon Fritz; kinderlos.
15. † Matthias, * 12. 9. 1531, † Antwerpen . . 1563; unverm.
16. † Margaretha, * 24. 2. 1532, † Langeböse bei Lauenburg i. Pom. . . .; verm. . . 1563 mit † Matthias Schwichtenberg, † Langeböse . . .; 2 Söhne.
17. † (Tiedemann), * 1533, † unget. 1533.

IIIc. † Hans Rogge, * . . ., † nach 1566, zu Lübeck; verm. ebd. . . .

Kinder:

1. † Dirck, Führer eines Schiffs von Lübeck nach Norwegen.
2. † . . .

A. Erster (Kulmer) Hauptast.

IVa. † Ebertt II Rogge, * Danzig . . ., † Kulm . . . Bürgermeister ebd., studierte zu Wittenberg, Schüler und Freund Melanchthons, mit dem er in regem Briefwechsel stand, 1530 Magister, 1534 Rektor der Domschule zu Königsberg i. Pr., begab sich 1536 zu Erasmus von Rotterdam nach Basel, ließ sich dann zu Kulm nieder, wurde Mitglied des Rats und Bürgermeister, gründete 1554 die Academia Culmensis, ein Hort des Protestantismus; verm. Kulm . . 1535 mit † . . . Stengelo, Tochter des † Caspar Stengelo.

Kinder, zu Kulm i. Wpr. geboren:

1. † Anna, * . . ., † . . .; 2 mal verm. — a) . . 1559 mit † Johannes Hoppius, † 1564, Magister. — b) . . 1565 mit † Conrad Kleinfeld, † . . 28. 7. 1572; 2 Töchter.
2. † Eckert, * . . ., † Danzig . . 1564.
3. † Christoph, * . . ., † . . .
4. † Justina, * . . ., † . . .

5. † Martin, s. Va.
6. † Michael, * . . ., † . . .

Va. † Martin Rogge, * . . ., † nach 1603: 2 mal verm. — a) Danzig . . . 1564 mit † Anna Wilhelm, Tochter des † Benedikt Wilhelm. — b) Kulm . . mit † Barbara Kochanske.[5])

Kinder, erster Ehe:

1. † Benedikt, s. VIa, Älterer Elbinger Ast.
2. † Johannes (Hans), s. VIb, Jüngerer Elbinger Ast.

I. Älterer Elbinger Ast.

VIa. † Benedikt Rogge, * . . ., † Elbing 12. 6. 1612; verm. . . . mit † Anna . . ., † Elbing 1. 11. 1633; sie 2. verm. Elbing 13. 7. 1620 mit † Balzar Lincke.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Elisabeth; 2 mal verm. — a) mit † Johann Hartmann. — b) mit † Heinrich Nesselmann, † 1669, dessen Vater von Lübeck nach Elbing gekommen war.
2. † Heinrich; verm. . . 17. 6. 1623 mit † Sara . . ., Witwe des † Antonius Bolin, zu Elbing.
3. † Hans, s. VIIa.
4. † Michael, s. VIIb.
5. † Peter, get. 29. 2. 1604.
6. † Georg, s. VIIc.

VIIa. † Hans Rogge: verm. . . . mit † Anna Lange[6]); sie 2. verm. Elbing 7. 6. 1667 mit † Johann Remmerston.

---

[5]) vgl. Bd. 12, S. 232.

[6]) Wappen Lange: in Blau unter goldner Krone ein rotes Herz über zwei gekreuzten grünen Palmwedeln; auf dem Helm mit . . . . Decke ein offner silberner Flug.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Regina, get. 4. 8. 1642.
2. † Michael, get. 1. 12. 1651.
3. † Hans, get. 29. 6. 1653.
4. † Christoph, s. VIIIa.
5. † Jacob, get. 19. 5. 1658.

VIIb. † Michael Rogge: verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Georg, get. 5. 5. 1634.
2. † Peter, get. 26. 12. 1637.
3. † Samuel Georg, get. 5. 9. 1642.

VIIc. † Georg Rogge, get. Elbing 2. 7. 1606, † . . .: verm. . . . mit † . . .

Tochter, zu . . . geboren:

1. † Anna; verm. . . 18. 1. 1672 mit † Andreas Kipler.

VIIIa. † Christoph Rogge, get. Elbing 26. 8. 1655, † . . .; verm. . . . mit † . . .

Sohn:

IXa. † Christoph Rogge, * . . ., † . . ., Bürger und Branntweinbrenner zu Elbing: verm. ebd. 25. 5. 1700 mit † Christina Marcilius, Tochter des † Joachim Marcilius, Kuchen- und Loßbäcker.

Tochter:

1. † Katharina Eleonore; verm. . . 10. 1. 1760 mit † Jacob Behnke.

II. Jüngerer Elbinger Ast.

VIb. † Johannes (Hans) Rogge, † Elbing 13. 4. 1611 verm. . . . mit † Anna . . .

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Heinrich, s. VIId.
2. † Michael, s. VIIe.
3. † Barthel, get. 20. 8. 1606.
4. † Maria, get. 28. 8. 1608
5. † Elisabeth, get. 2. 9. 1610.
6. † Hans (nachgeboren), s. VIIf.

VIId. † Heinrich Rogge, * Elbing . . 1599, † ebd. 23. 3. 1651, Bürger, Mälzenbräuer, Mitglied der Gemeine, Kirchenvorsteher an St. Marien zu Elbing; verm. ebd. . . 3. 1630 mit † Anna Stresau, * ebd. 28. 2. 1611, † ebd. 25. 5. 1676, Tochter des † Hans Stresau, Mälzenbräuer zu Elbing, u. s. Gem. † Elisabeth Henning[7]).

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Heinrich, * 21. 1. 1631, † . . 23. 10. 1654, Kandidat beider Rechte.
2. † Johannes (Hans), s. VIIIb.
3. † Anna, * 12. 10. 1635.
4. † Georg, * 14. 11. 1637.
5. † Maria, * 12. 2. 1640.
6. † Sohn, † jung.
7. † Georg, s. VIIIc.

VIIe. † Michael Rogge, . . ., 1634 Mälzenbräuer; verm. . . . mit † Judith . . ., † Elbing 29. 8. 1652.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Anna, * 24. 9. 1639.
2. † Elisabeth, get. 22. 1. 1641.
3. † Justina, get. 15. 10. 1642.
4. † Heinrich, get. 5. 11. 1647.

---

[7]) Wappen Henning: in Blau auf grünem Dreiberg ein weißer Hahn mit rotem Kamm und Lappen; auf dem Helm mit blau-silberner Decke: der Hahn.

VII f. † Hans Rogge, get. Elbing 18. 5. 1611, Mälzenbräuer; 2 mal verm. — a) . . . mit † Elisabeth . . . — b) . . . mit † Anna . . .

Kinder, zu Elbing geboren,

erster Ehe:

1. † Hans, get. 30. 4. 1655.

zweiter Ehe:

2. † Anna, get. 1. 5. 1659.

VIII b. † Johannes (Hans) Rogge, * Elbing 1. 8. 1632, † . . . 1701, 1657 Mälzenbräuer, 1670 Ältester, 1676 Mitglied der präs. Gemeinde, 1685 Ratsherr; 4 mal verm. — a) Elbing 3. 10. 1656 mit † Maria Henning, * . . ., † . . 17. 9. 1661, Tochter des † Abraham Henning. — b) 15. 1. 1664 mit † Regina Engelcke[8]), † 4. 1. 1665, Tochter des † Georg Engelcke u. s. Gem. † Elisabeth Braun. — c) 9. 10. 1668 mit † Regina Lienald, † . . 4. 1676, Tochter des † Johann Lienald, Witwe des † Crispin Rhode. — d) 23. 3. 1677 mit † Katharina Hünich, Tochter des † Barthold Hünich, Amtmann zu Osterode, Witwe des † . . Heyne, Pastor zu Preuschmark.

Kinder, zu Elbing geboren,

erster Ehe:

1. † Heinrich, s. IX b.
2. † Georg, s. IX c.

zweiter Ehe:

3. † Tochter, † jung.
4. † Johannes, * 28. 12. 1664, † . . 1. 1665.

---

[8]) Wappen Engelcke: in Rot zwei silberngeharnischte Arme, einen Degen haltend; auf dem Helm mit rot-silberner Decke ein rotgekleideter Engel, in jeder Hand einen grünen Kranz haltend.

dritter Ehe:

5. † Tochter, † 5 Wochen 1 Tag alt.
6—7. † zwei tote Söhne.

VIIIc. † Georg Rogge, * Elbing 17. 6. 1644, † . . ., 1669 Mälzenbräuer; 2 mal verm. — a) 19. 2. 1669 mit † Anna Caspar, Witwe des † Conrad Stolz[9]). — b) 19. 1. 1685 mit † Maria Elisabeth Schwadliger, Tochter des † Johann Schwadliger, Bürger und Tuchhändler zu Elbing.

Kinder, zu Elbing geboren,

erster Ehe:

1. † Johannes, * 25. 9. 1672.

zweiter Ehe:

2. † Johann Georg, * 19. 10. 1685.
3. † Heinrich, * 17. 10. 1686.

IXb. † Heinrich Rogge, * Elbing 12. 8. 1657, † . . ., 1691 Mälzenbräuer, 1696 Ältester; verm. . . 1691 mit † Rosina Strümploch, Tochter des † Wenzel Strümploch, aus „Kamberg in Böhmen".

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Johann Georg, * 28. 1. 1692.
2. † Heinrich, s. Xa.
3. † Katharina, * 27. 9. 1697, † Elbing 10. 5. 1756; 2 mal verm. — a) ebd. 1. 10. 1715 mit † Johann Zachert, Kauf- und Handelsmann, Mälzenbräuer. — b) . . . mit † Jacob Kawerau, Apotheker zu Elbing.

IXc. † Georg Rogge, * Elbing . . 1660, † ebd. 22. 6. 1740, 1686 Mälzenbräuer, 1709 Mitglied der präs. Gemeine, 1717 Vogt, Kirchenvorsteher an St. Marien zu Elbing; verm. ebd.

---

[9]) Wappen Stolz: ein radschlagender Pfau.

29. 1. 1686 mit † Sabina Marschier[10]), * ebd. 20. 3. 1664, † . . ., Tochter des † Jacob Marschier, Mälzenbräuer, u. s. Gem. † Sabina Menninger.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Johann Georg, * 14. 11. 1686.
2. † Jacob, * 29. 9. 1689.
3. † Maria Anna, * 2. 1. 1691.
4. † Christina, * . . 1695; 2 mal verm. — a) 28. 1. 1710 mit † Jacob Schröter. — b) . . . mit † Jacob Neuchen.
5. † Sabina Maria, * 17. 6. 1697.
6. † Johannes, * 16. 10. 1698.
7. † Samuel, s. Xb.
8. † Eleonore, * 18. 9. 1702, † Elbing 30. 11. 1724; verm. ebd. 13. 10. 1722 mit † Thomas Fuchs, Bürger, Kauf- und Handelsmann, 1738 Kirchenvorsteher an St. Marien.

Xa. † Heinrich Rogge, * Elbing 31. 7. 1693, † . . 1784, 1726 Mälzenbräuer, 1738 Ältester, 1746 Mitglied der präs. Gemeine; verm. Elbing 16. 3. 1726 mit † Anna Maria Horn, * . . 12. 10. 1700, † Elbing 4. 11. 1740, Tochter des † Jacob Horn, Dr. phys. et med., Witwe des † Friedrich Thiergart.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Johann Jacob, s. XIa.
2. † Heinrich, * 23. 1. 1730, † ebd. 6. 2. 1796, 1760 Mälzenbräuer; verm. ebd. 23. 10. 1760 mit † Anna Maria Tiefenbach, * Elbing 10. 10. 1721; kinderlos.
3. † Anna Katharina, * . . . 1738, † Elbing 7. 4. 1761; verm. ebd. 30. 11. 1758 mit † Samuel Friedrich Tiefen-

[10]) Wappen Marschier: durch eine wagerechte Leiter mit geknickten Sprossen geteilt, oben wachsender Löwe, unten 3 Sterne; auf dem Helm wachsender Löwe (Leichenstein in St. Marien zu Elbing).

bach, † Elbing . . 1776, Bruder der vorgenannten, 1757 Pfarrer an Heil. Jungfrau zu Elbing.

Xb. † Samuel Rogge, * Elbing 15. 10. 1700, † ebd. 20. 7. 1761, studierte die Rechte zu Königsberg i. Pr. und Halle a. S., 1727 Notar, 1730 Mälzenbräuer, 1735 Stadtsekretär, 1739 Ratsherr, 1756 Bürgermeister, 1759 Kgl. Poln. Burggraf zu Elbing; verm. ebd. 13. 1. 1730 mit † Anna Dorothea Meienreiß[11]), * . . 1. 1710, † Elbing 5. 3. 1772, Tochter des † Bartholomäus Meienreiß, Bürgermeister, u. s. Gem. † Barbara Lambert.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Georg Samuel, s. XIb.
2. † Johann Siegmund, s. XIc.
3. † Daniel Leberecht, * 19. 10. 1735, † eb. 22. 7. 1772, 1765 Pfarrer an der Heil. Drei-Königskirche; verm. Elbing 23. 10. 1770 mit † Regina Maria Kienast, * . . ., † . . ., Tochter des † Samuel Kienast, Pfarrer und Senior an St. Marien zu Elbing; kinderlos.

XIa. † Johann Jacob Rogge, * Elbing 17. 1. 1728, † ebd. 20. 12. 1803, 1756 Mälzenbräuer, 1777 Ältester; verm. . . 29. 6. 1756 mit † Maria Anna Köllner, * ebd. 25. 8. 1737, † ebd. 12. 3. 1785, Tochter des † Johann Köllner.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Anna Maria, * 4. 7. 1757, † ebd. 1. 10. 1803; verm. ebd. 30. 6. 1778 mit † Georg Ephraim Stellmacher, Pfarrer an Heil. Drei-Königskirche zu Elbing.
2. † Johann Jacob, * 23. 12. 1759, † Elbing 8. 1. 1762.
3. † Maria Susanna, * 2. 2. 1763, † ebd 6. 4. 1793; verm. ebd. 1. 10. 1788 mit † Heinrich Krüger, *

---

[11]) Wappen Meienreiß: in Silber ein goldgekröntes rotes Herz auf 2 schwarzen Adlerflügeln; auf dem Helm mit rot silberner Decke eine rotgekleidete Jungfrau mit fliegendem Haar, grünem Kranz auf dem Haupte und je einem grünen Palmzweige in den Händen.

Hoppnau 10. 3. 1766, † Elbing 2. 2. 1801, Kaufmann ebd.; 2 Söhne.

XIb. † Georg Samuel Rogge, * Elbing 2. 2. 1731, † ebd. 25. 6. 1768, Notarius Cancellarius, 1758 Ratssekretär, 1757 Mälzenbräuer ebd.; verm. . . 5. 7. 1757 mit † Beata Dorothea Fuchs[12]), * . . 16. 2. 1735, † . . 8. 8. 1792, Tochter des † Daniel Fuchs, Bürgermeister, u. s. Gem. † Christiane Poselger.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Daniel Samuel, s. XIIa.
2. † Beata Christina Dorothea, * 25. 7. 1760, † ebd. 28. 1. 1761.
3. † Johann Daniel, s. XIIb.

XIc. † Johann Siegmund Rogge, * Elbing 16. 11. 1732, † ebd. 24. 4. 1778, Kaufmann („Negociant"), 1761 Mitglied der präs. Gemeine, 1762 Mälzenbräuer; verm. Elbing 27. 10. 1760 mit † Justina Maria Achenwall[13]), * ebd. 23. 9. 1731, † ebd. . . 1788, Tochter des † Jacob Achenwall, Ratsherrn, Witwe des † Jacob Schroeter.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Samuel Siegmund, * 31. 8. 1761, † ebd. 17. 2. 1788.
2. † Johanna Maria, * . . ., † . . .
3. † Justina Karolina, * . . ., † . . .
4. † Jacob Leberecht, s. XIIc.
5. † Karl, * 22. 3. 1771, † Elbing 13. 7. 1773.

XIIa. † Daniel Samuel Rogge, * Elbing 9. 8. 1758, † ebd. 14. 7. 1810, 1788—1792 Prediger zu Pomehrendorf bei

---

[12]) Wappen Fuchs: in Silber 3 rote Balken. Auf dem Helm mit rot-silberner Decke 2 von Rot über Silber geteilte Stierhörner.

[13]) Wappen Achenwall: in Silber auf grünem Dreiberg ein unter einem Eichbaum hervorspringender goldner Hirsch. Auf dem Helm mit . . . Decke ein grüner Palmbaum.

Elbing, 1792 Diakonus an Heil. Drei-Königskirche zu Elbing, 1805 an St. Marien ebd.; verm. ebd. 13. 1. 1789 mit † Johanna Justina Poselger[14]), * ebd. 21. 6. 1769, † ebd. 18. 12. 1837, Tochter des † Israel Poselger, Kaufmann, Ratsherr und Bürgermeister, u. s. Gem. † Justina Elisabeth Brakenhausen.[15])

Kinder:

1. † Johanna Dorothea Elisabeth, * Pomehrendorf 20. 11. 1789, † Elbing 12. 10. 1807.
2. † Samuel Wilhelm, s. XIIIa.
3. † Samuel Ferdinand, s. XIIIb.
4. † Karl August, * Elbing 23. 3. 1795, † Tübingen 12. 5. 1827, Dr. jur., Professor ebd., 5. 5. 1813 als freiwill. Jäger bei Groß-Görschen schwer verwundet.
5. † Hans Samuel, s. XIIIc.
6. † Samuel Christian, * Elbing 20. 5. 1801, † ebd. 28. 9. 1801.

XIIb. † Johann Daniel Rogge, * Elbing 31. 7. 1762, † ebd. 31. 3. 1793, Mälzenbräuer, Ratssekretär; verm. . . 29. 1. 1793 mit † Johanna Sophia Maria Jungschulz v. Röbern[16]), * . . 18. 8. 1775, † . . 10. 12. 1832, Tochter des † Johann Ferdinand Jungschulz v. Röbern; sie 2. verm. mit † Gottfried August Abegg, Geheimer Kommerzienrat.

---

[14]) Wappen Poselger: in Blau goldene Sonne, umgeben von 7 silbernen Sternen. Auf dem Helm mit . . . Decke offner silberner Flug.

[15]) Deren Eltern, a, b: verm. . . 27. 1. 1746:

a) † Andreas Theodor Brakenhausen, * Elbing 13. 11. 1714, † ebd. 9. 10. 1777, 1762 ältester Bürgermeister, 1763 Stadtpräsident, 1765—1770 Königl. Poln. Burggraf zu Elbing.

b) † Anna Elisabeth Stolz (vgl. Preuß. Adel Bd. 2, S. 97; Berlin, E. S. Mittler.)

[16]) Wappen Jungschulz v. Röbern: in Silber ein natürlicher Hirsch mit einem Schwert im Gefäse auf grünem Dreiberg; auf dem gekrönten Helme mit rechts blau silberner, links blau goldener Decke der Hirsch mit dem Schwert wachsend zwischen offenem, vorn blauen, hinten goldnem Fluge.

Sohn, zu Elbing geboren:

1. † Johann Karl Ferdinand, * 21. 11. 1793, † Heidelberg 22. 1. 1843, Jurist, infolge eines Falles verkrüppelt.

XII c. † Jacob Leberecht Rogge, * Elbing 9. 11. 1767, † ebd. 12. 8. 1808, . . .; verm. ebd. 4. 2. 1790 mit † Johanna Christina Henning, * ebd. 3. 6. 1766, † ebd. 6. 11. 1833, Tochter des † Georg Friedrich Henning, Bürgermeister zu Elbing.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Johanna Maria, * 24. 12. 1790, † Breslau 14. 6. 1811; verm. . . 28. 8. 1810 mit † Siegmund Wilhelm Behrent, Kriegsrat, Regiments-Quartiermeister zu Breslau.
2. † Johann Friedrich, s. XIII d.
3. † Johanna Justina Wilhelmina, * 24. 8. 1797, † Elbing 5. 2. 1798.
4. † Karl Siegmund, s. XIII e.
5. † Luise Auguste, * 13. 8. 1806, † Elbing 17. 8. 1807.

XIII a. † Samuel Wilhelm Rogge, * Pomehrendorf bei Elbing 12. 12. 1790, † Bunzlau 22. 12. 1870, 1819—1870 luth. Pfarrer zu Groß-Tinz bei Liegnitz, studierte zu Königsberg, 1814 freiwilliger Jäger, 1815 Feldprediger, 1816 Garnison-Pfarrer zu Mainz, 1817 Divisions-Pfarrer zu Frankfurt a. O.: verm. . . 28. 3. 1816 mit † Auguste Charlotte Therese Rosalie Wolfram, * Königsberg i. Neumark 5. 8. 1799, † Groß-Tinz 25. 8. 1869, Tochter des † Erdmann Wilhelm Alexander Wolfram, Regierungs- und Schulrat zu Liegnitz, u. s. Gem. † Charlotte Cornelia Eleonore de Roon.

Kinder, 3—14 zu Groß-Tinz bei Liegnitz geboren:

1. † Hermann, s. XIV a.
2. † Anna, * Liegnitz 2. 9. 1818, † Krobnitz, Kreis Görlitz 8. 3. 1885; verm. . . 2. 9. 1836 mit † Albrecht

Theodor Emil 1. Graf[17]) v. Roon[18]), * Pleushagen bei Kolberg 30. 4. 1803, † Berlin 23. 2. 1879, Fideikommißherr auf Krobnitz und Dobschütz, Kreis Görlitz, Herr auf Neuhof bei Koburg, Dr. phil. h. c., Kgl. Preuß. General-Feldmarschall, Kriegsminister und Ministerpräsident usw., Ritter des Hohen Ordens vom Schwarzen Adler in Brillanten, Rechtsritter des Johanniter-Ordens, Sohn des † Heinrich[19]) de Roon, * Berlin 17. 10. 1768, † Pleushagen . . 1812, Preuß. Offizier im Regiment Herzog Friedrich von Braunschweig-Öls, u. s. 3. Gem. † Ulrike v. Borcke; 7 Kinder.

3. † Maximilian, s. XIVb.
4. † Hedwig, * 12. 7. 1821, † Groß-Tinz 23. 9. 1821.
5. † Luise, * 23. 7. 1823, † ebd. 30. 10. 1827.
6. † Clara, * 27. 6. 1824, † Warschau 15. 2. 1900; verm. . . 13. 1. 1848 mit † Eduard Koffmahn, * Pleschen 17. 1. 1801, † Warschau 18. 7. 1867, Kaufmann ebd.; 9 Kinder.

---

[17]) Preuß. Graf nach dem Rechte der Erstgeburt d. d. Berlin 16. 6. 1871. Wappen (1871): von Blau und Schwarz geviert mit silbernem Mittelschild, worin ein schwarzer Bär hinter einem roten Balken, im 1. und 4. Felde ein silberner, goldgekrönter, rotbezungter, nach innen gewandter Löwe, im 2. und 3. Felde zwei geschrägte, abgehauene Stämme, aus denen beiderseits je zwei abgehauene Äste hervorwachsen, zwischen das 3. und 4. Feld ist eine silberne Spitze eingeschoben, worin das Eiserne Kreuz erster Klasse erscheint. Drei gekrönte Helme, auf dem mittleren mit schwarz-weißer Decke der Preußische Adler mit Hohenzollernschild wachsend, auf dem rechten mit blau weißer Decke eine goldene, gesichtete Sonne, auf dem linken mit blau silberner Decke ein Löwe, wie im Schilde, wachsend. Schildhalter mit Federbarett, schwarz weiß geteiltem Wams, gleichgestreiften Beinkleidern und mit Brustharnisch versehene, mit Schwert und Hellebarde bewehrte Brandenburgische Trabanten. Wappenspruch: Recht und recht in Rath und That.

[18]) Die Familie Roon, früher de Ron, Rhon wanderte mit † Isaak de Ron aus Niederwesel 5. 4. 1589 nach Frankfurt a. M. ein. Sein Sohn † Isaak de Ron war 1620 Gasthalter zum weißen Schwan in Frankfurt, vgl. Alexander Dietz, Frankfurter Bürgerbuch.

[19]) nannte sich „von" Roon; Sohn des † . . . de Ron.

7. † Minna, * 25. 8. 1825, † Groß-Tinz 18. 10. 1827.
8. † Paul, * 18. 1. 1827, † ebd. 25. 7. 1831.
9. Margaretha, * 19. 11. 1828; verm. . .. 14. 2. 1850 mit Julius Dittrich, * Braunau 30. 8. 1823, † Stettin 12. 4. 1883, Pfarrer, später Konsistorialrat, Regierungs- und Schulrat zu Köslin und Stettin; 8 Kinder.
10. Laura, * 30. 5. 1830; verm. . . 11. 10. 1855 mit † Gustav Lang, * Glatz 14. 3. 1829, † Groß-Herischdorf 15. 9. 1893, Pfarrer zu Stonsdorf, Seminardirektor zu Reichenbach O. L. und Bunzlau, 1884 Schulrat; 7 Kinder.
11. Bernhard, s. XIVc.
12. † Gustav, s. XIVd.
13. † Albrecht, s. XIVe.
14. † Wilhelm, * 4. 7. 1839, † Altenburg 9. 9. 1894, Pfarrer, zu Rakel und Barmen, 1880 General-Superintendent zu Altenburg, 1882 Dr. theol.; verm. . . 6. 9. 1866 mit † Ida Schulte, * Barmen 26. 4. 1840, † Altenburg 3. 5. 1895, Tochter des † . . Schulte, Kaufmann zu Barmen; kinderlos.

XIIIb. † Samuel Ferdinand Rogge, * Elbing 3. 2. 1793 † ebd. 8. 12. 1863, Kaufmann und Stadtverordneten-Vorsteher ebd.; verm. ebd. 7. 10. 1821 mit † Bertha Emilie Walther, * Elbing 20. 4. 1803, † ebd. 31. 3. 1859, Tochter des † ... Walther, Dr. med., zu Elbing, u. s. Gem. † Emilie Strebelow.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Walther, * 21. 11. 1822, † Halle a. S. 6. 9. 1892, Schriftsteller zu Wien, studierte Geschichte und Philosophie; verm. . . 24. 4. 1855 mit Anna Teichel, * Berlin 15. 8. 1832, Tochter des † . . Teichel, Kaufmann; kinderlos.
2. † Auguste, * 16. 2. 1826, † Heiligenbeil 6. 11. 1887.
3. † Paul, s. XIVf.
4. Lucinde, * 10. 4. 1833, lebt zu Preuß. Bahnau bei Heiligenbeil.

XIIIc. † Hans Samuel Rogge, * Elbing 18. 8. 1797, † Heydekrug bei Memel 18. 3. 1874, Landwirt und Kreissekretär ebd., 1814 freiwilliger Husar, 1815 Leutnant; 2 mal verm. — a) . . . mit † Lucinde Radke, * Heydekrug 22. 6. 1802, † Werdenberg 22. 1. 1848, Tochter des † Franz Radke, Rittergutsbesitzer zu Heydekrug. — b) . . . mit † Clementine Mac-Kenzie, * Memel 19. 11. 1804, † Heydekrug 9. 9. 1880.

Kinder, erster Ehe:

1. † Hans, * Heydekrug 30. 12. 1822, † Meran 12. 3. 1861, Preuß. Korvetten-Kapitän; verm. . . . mit † Mathilde Meyer, verw. Voelker, * Memel 20. 2. 1818, † Wiesbaden 12. 9. 1898; kinderlos.
2. † Anna, * Heydekrug 23. 12. 1825, † Bernsteinbruch 4. 5. 1856; verm. . . 8. 8. 1845 mit †Heinrich Beerbohm, * Bernsteinbruch 9. 5. 1799, † Heydekrug 24. 12. 1868, Kaufmann zu Memel; 3 Kinder.
3. † Elise, * Grunenfeld 15. 12. 1830, † Nashville, Tennessee, 30. 9. 1866; verm. New-York 8. 5. 1855 mit † Albrecht Bernhard Julius v. Briesen[20], * Münster i. Westf. 7. 4. 1827, † . . in Amerika 1899 (Sohn des † Friedrich David Eduard v. Briesen, * Gumbinnen 18. 2. 1786, † Münster i. W. 22. 4. 1864, Kgl. Preuß. Geh. Regierungs- und Baurat; verm. Vietmannsdorf . . 1814 mit † Ida v. Holtzendorff, * ebd. 8. 3. 1796, † Düsseldorf 8. 7. 1865.)
4. † August, s. XIVg.

XIIId. † Johann Friedrich Rogge, * Elbing 25. 10. 1793, † ebd. 26. 10. 1870, Kommerzienrat ebd.; verm. ebd. 2. 5. 1819 mit † Johanne Auguste Abegg, * ebd. 21. 4. 1801, † ebd. 1. 12. 1853, Tochter des † Gottfried August Abegg, Geh. Kommerzienrat.[21])

---

[20]) erhielt d. d. Berlin 23. 12. 1839 den Preuß. Adel; vgl. Goth. Taschenb. d. brief-adl. Häuser 1908, S. 126.

[21]) vgl. XII b.

Tochter, zu Elbing geboren:

1. † Johanna Friederike, * 22. 3. 1820, † . . 1. 6. 1881; verm. . . . mit † Adolph Bertram, Gutsbesitzer; 2 Söhne.

XIIIe. † Karl Siegmund Rogge, * Elbing 18. 7. 1801, † ebd. 10. 1. 1846, Gutsbesitzer auf Groß-Röbern bei Elbing; verm. ebd. 5. 11. 1827 mit † Mathilde Rosalie Mnioch, * Elbing 23. 3. 1803, † ebd. 17. 3. 1891, Tochter des † .. Mnioch, Kaufmann.

Kinder, zu Elbing geboren:

1. † Karl Johannes, * 19. 6. 1828, † ebd. 29. 7. 1843.
2. Karoline Mathilde, * 25. 7. 1829; verm. . . 29. 9. 1857 mit Friedrich Neumann, * . . 5. 4. 1825, Kaufmann zu Elbing; 2 Kinder.
3. † Karl Friedrich, * 3. 3. 1832, † . . 12. 7. 1858, Rittergutsbesitzer auf Dargau bei Preuß. Holland.

XIVa. † Hermann Rogge, * Mainz 15. 3. 1817, † Bunzlau 9. 11. 1887, 1847 Pfarrer zu Lissa, 1851 Garnison-Pfarrer zu Cöln a. Rh., dann zu Mainz, 1861 Pfarrer zu Egeln, 1862 Superintendent ebd., 1871—1884 zu Buckau; verm. . . 22. 6. 1847 mit † Maria Brückner, * Schweidnitz 6. 10. 1823, † Bunzlau 6. 6. 1903, Tochter des † Karl Friedrich August Brückner, Leutnant, später Steuerkontroleur zu Schweidnitz.

Kinder, zu Mainz geboren;

1. Wilhelm, * 27. 6. 1856, Oberst und Kommandeur des Inf.-Rgts. von Lützow (1. Rhein.) Nr. 25. zu Rastatt, 22. 3. 1897 Major und Bataillonskommandeur im 4. Oberschles. Inf.-Rgt. Nr. 63 zu Oppeln, 11. 9. 1903 Oberstleutnant beim Stabe des Inf. Rgts. Gen.-Feldmarsch. Prinz Friedrich Karl v. Preußen (8. Brand.) Nr. 64 zu Prenzlau, 1905 beim Stabe des 2. Hannov. Inf.-Rgts. Nr. 77 zu Celle, Ritter d. Rot. Adl. O. 4. Kl., u. d. Ritterkreuzes des Ordens d. Württ. Krone mit den Löwen; verm. Döb-

schütz bei Melanne O. L. 26. 9. 1885 mit Esther Ida v. Briesen, * auf einer Farm am Michigansee 20. 12. 1859, Tochter des † Julius v. Briesen u. s. Gem. † Elise Rogge, s. XIIIc, 3.

2. Hedwig, * 13. 12. 1857; verm. . . 7. 10. 1879 mit † Ernst Alberts, * . . 8. 12. 1851, † . . 3. 11. 1905, Superintendent zu Strehlen; 5 Kinder.

XIVb. † Maximilian Rogge, * Groß-Tinz bei Liegnitz 28. 2. 1820, † Breslau 20. 3. 1887, Ratszimmermeister und Stadtrat ebd.; verm. . . 31. 3. 1845 mit Klementine Spalding, * Reichenbach i. S. 22. 12. 1822, Tochter des † . . Spalding, Baurat, vgl. XIVd.

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Martha, * 3. 1. 1847, † Budapest 18. 10. 1903; verm. . . 28. 8. 1873 mit Karl Wendland, * . . 9. 6. 1848, General-Direktor einer Zementfabrik A. G. zu Budapest; 4 Kinder.
2. Clara, * 7. 3. 1848; verm. . . . 23. 7. 1872 mit Aurel Dantine, * . . 12. 2. 1844, Dr. phil., Leutnant a. D., Fabrikdirektor zu Bisenz in Mähren; 5 Kinder.
3. † Hans, * 12. 6. 1853, † Breslau 9. 1. 1905, Zivil-Ingenieur.
4. Paul, s. XVa.

XIVc. Bernhard Rogge, * Groß-Tinz bei Liegnitz 22. 10. 1831, D. theol., Hofprediger zu Potsdam, besuchte die Landesschule Pforta, studierte zu Halle und Bonn Theologie, 1856 Pfarrer zu Stolberg bei Aachen, 1859 Divisions-Pfarrer der 15. Division und Garnisonpfarrer zu Coblenz, 1862 Hofprediger und Garnisonpfarrer zu Potsdam, 1870/71 Divisionspfarrer der 1. Garde-Inf.-Division, 1883 Dr. theol., Mitglied d. Preuß. General- u. brandenb. Provinzial-Synode sowie des Zentral-Vorstandes des Gustav-Adolf-Vereins; verm. . . . mit † Anna Thielen, * Düsseldorf 17. 10. 1836, † Potsdam 23. 1. 1898,

Tochter des † Peter Thielen, D. theol., Militär-Oberpfarrer, später Feldprobst, u. s. Gem. † Anna Engels; vgl. Bd. 13, S. 162.

Kinder, zu Potsdam geboren:

1. * Anna, * Stolberg bei Aachen 30. 5. 1857, † Potsdam 21. 12. 1862.
2. † Albrecht, * Stolberg 16. 9. 1858, † Potsdam 23. 1. 1866.
3. † Bernhard, * Coblenz 15. 5. 1860, † Potsdam 2. 3. 1866.
4. Josua Peter Paul, s. XVb.
5. Anna, * 16. 8. 1864.
6. Maximilian, * 14. 3. 1866, Kais. Deutsch. Fregatten-Kapitän im Reichsmarine-Amt zu Berlin, vordem Korvetten-Kaptitän und Kommandant S. M. S. Aegir; verm. . . 15. 4. 1899 mit Helene Margarethe Bendel, * . . 30. 1. 1877, Tochter des Max Bendel, Oberstleutnant a. D., u. s. Gem. Marie Zeuschner.
7. Friedrich, s. XVc.
8. Elisabeth, * 25. 7. 1869.

XIVd. † Gustav Rogge, * Groß-Tinz bei Liegnitz 24. 12. 1833, † Labatlán in Ungarn 20. 7. 1899, Fabrikdirektor und Gutsbesitzer ebd.; verm. . . 25. 8. 1863 mit Auguste Spalding, * Reichenbach i. S. 27. 10. 1829, Tochter des † . . Spalding, Baurat; vgl. XIVb.

Kinder, in Ungarn geboren:

1. † Hans, * Dolopias 16. 7. 1864, † ebd. 26. 10. 1864.
2. Helene, * ebd. 13. 9. 1865.
3. † Elsbeth, * ebd. 24. 5. 1867, † ebd. 12. 10. 1868.
4. † Hans, * . . 28. 4. 1869, † Dahlbruch 8. 8. 1900, 16. 2. 1899 Leutnant d. Res. des Inf.-Rgts. Frh. v. Sparr (3. Westfäl.) Nr. 16.
5. Elsbeth, * Program 8. 7. 1873.

XIVe. † Albrecht Rogge, * Groß-Tinz bei Liegnitz 9. 4. 1836, † Wien 3. 2. 1906, seit 1880 Fabrikbesitzer ebd., vordem Kauf-

mann u. Fabrikdirekeor zu Surany in Ungarn; verm. . . 18. 6. 1861 mit Elisabeth Koffmahn, * Tomarszow 13. 8. 1840, Tochter des † Eduard Koffmahn, vgl. XIIIa, 6.

Tochter, zu Surány in Ungarn geboren:

1. Cornelie, * 80. 4. 1867; verm. . . 29. 5. 1890 mit Paul Reich, * Neu-Lengbach, Nieder-Österreich, 23. 2. 1857, Kaufmann zu Wien; 3 Kinder.

XIVf. † Paul Rogge, * Elbing 6. 12. 1830, † Königsberg i. Pr. 3. 10. 1879, Oberstabsarzt; verm. . . 10. 8. 1863 mit Hulda Papke, * . . 3. 10. 1841, Tochter des † . . Papke, Rittergutsbesitzer auf Sauern, Kr. Schwetz i. Wpr.

Kinder:

1. Karl, * Schwetz i. Wpr. 4. 7. 1864, Dr. med. zu Pillkallen i. Ostpr.
2. Hermann, * Rosenberg i. Wpr. 14. 6. 1866, zu Karlshof i. Ostpr.
3. Walther, s. XVd.
4. Anna, * Rosenberg i. Wpr. 3. 8. 1869, lebt zu Königsberg i. Pr.
5. Friedrich, * . . 18. 11. 1875, Kassierer der Reichsbank zu Bromberg.

XIVg. † August Rogge, * Grunenfeld 5. 11. 1834, † Liverpool . . 1896, Kaufmann; verm. . . 9. 11. 1863 mit Ida Girtin, * . . ., Tochter des Thomas Girtin, Dr. med. zu London.

Kinder, zu Liverpool geboren:

1. † Hans, * 18. 7. 1868, † ebd. 15. 8. 1879.
2. Charles, * 30. 7. 1873.

XVa. Paul Rogge, * Breslau 17. 8. 1858, Zivil-Ingenieur ebd.; verm. . . 5. 7. 1888 mit Clara Wackernagel, * . . 31. 5. 1859, Tochter des † . . Wackernagel, Kaufmann, u. s. Gem. Bertha Wolfram.

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Paul, * 17. 4. 1889, † ebd. 28. 4. 1889.
2. Gertrud, * 15. 7. 1890.
3. Max, * 26. 8. 1891.
4. Frieda, * 4. 10. 1892.

XV b. Josua Peter Paul Rogge, * Potsdam 1. 1. 1863, Hauptmann (24. 5. 1898) z. D. m. P. d. Torgau. Feldart. Regt. Nr. 74 und Pferde-Vormusterungs-Kommissar der 8. Kavallerie-Brigade zu Halle a. S., vordem zu Stendal, 1884 Leutnant i. Magdeb. Feld.-Art.-Regt. Nr. 4 zu Magdeburg, Burg, Naumburg und Wittenberg, 1899 Batteriechef im Feldart.-Rgt. Nr. 74 zu Torgau, Ritter des Hot. Adl. O. 4. Kl., Bayr. Milit. Verdienst O. 3. Kl.; verm. . . 5. 10. 1889 mit Elsbeth Margarethe v. Volkmann, * . . 14. 3. 1866 (Tochter des † Richard v. Volkmann, * Leipzig 17. 8. 1830, † . . 28. 11. 1889, Dr. med., Professor der Chirurgie zu Halle a. S., Geheimer Medizinalrat, Generalarzt à la suite des Sanitätscorps, vgl. Bd. 4, S. 407; verm. . . 20. 5. 1858 mit Anna Mathilde v. Schlechtendal, * Halle a. S. 23. 8. 1833).

Kinder:

1. Albrecht, * Wittenberg 12. 10. 1890.
2. Helmuth, * Halle a. S. 5. 12. 1891.
3. Anna, * Charlottenburg 19. 8. 1893.
4. Otto Bernhard, * ebd. 28. 12. 1894.
5. Hans Heinrich, * Spandau 4. 7. 1897.
6. Ursula, * ebd. 29. 6. 1898.

XV c. Friedrich Rogge, * Potsdam 28. 10. 1867, Kgl. Preuß. Landrat zu Tondern, Rettungsmedaille am Bande; verm. . . 12. 12. 1896 mit Hildegard Anders, * . . 28. 5. 1871, Tochter des . . Anders, Geh. Regierungsrat zu Berlin.

Kinder:

1. Lisel, * Schleswig 12. 9. 1887.
2. Bernhard, * ebd. 4. 11. 1899.
3. Eberhard, * Breslau 25. 12. 1903.

XVd. Walther Rogge, * Rosenberg i. W. 6. 5. 1866, Hauptmann (19. 9. 1901) und Kompagnie-Chef im 5. Rheinisch. Inf.-Rgt. Nr. 65 zu Cöln a. Rh.,; verm. . . 25. 10. 1892 mit Clara Scharffenortth, * Memel 17. 6. 1868, Tochter des Alfred Scharffenorth, Portugies. Konsul zu Memel.

Kinder:

1. Lothar, * Insterburg 7. 8. 1893.
2. Gertrud, * Königsberg i. Pr. 16. 1. 1897.

B. Zweiter (Danziger Hauptast.)

IVb. † Martin Rogge (Roggius), * . . ., † Danzig . . 1567, 1552 Schöppe, Ratsherr und Gerichtsverwandter zu Danzig; 2 mal verm. — a) . . . mit † Christiane Krakau, * . . ., † . . . — b) . . 1555 † Catharina Rosenberg, * . . ., † . . 1571, Tochter des † Adrian Rosenberg.

Kinder, zu Danzig geboren, erster Ehe:

1. † Eberhard, s. Vb.
2. † Hans.
3. † Maria.
4. † Ursula, * . . ., † . . .; verm. mit † Michael Blancke; Kinder.
5. † Reinholt, s. Vc.
6. † Daniel.
7. † Katharina. * . . ., † . . .; verm. Danzig . . . mit † Salomon Böddeker; Kinder.
8. † Caspar.
9. † Barbara.

Vb. † Eberhard Rogge, * Danzig . . 1536, † . . 20. 9. 1592, Dr. jur., Herzogl. Preuß. Rat zu Königsberg i. Pr., besuchte das Gymnasium zu Kulm, die Universität zu Wittenberg, hörte Melanchthon, dann die Universität zu Königsberg i. Pr., begleitete den Kanzler von Preußen Sabinus nach Italien, Dr. jur. zu Frankfurt a. O., 1565—1592 Herzogl. Preuß. Rat;

verm. . . 1564 mit † Anna Cramer, * . . ., † . . 1585, Tochter des † Christophorus Cramer, vornehmer Ratsherr zu Kneiphof-Königsberg, Witwe des † Kanzlers Sabinus, † 1560.

Sohn, zu Königsberg i. Pr. geboren:

1. † Eberhard, s. VIc.

Vc. † Reinhold Rogge, * . . ., † . . . erwarb die Rittergüter Wilkawe und Protsch im Kreise Trebnitz, dort 1579, 1581, 1589[22]); verm. Breslau (Elis. K.) Sonntag Sexagesima 1570 mit † Helene Beier, * . . ., † . . ., Witwe des † Hans Rötel, „Ehrenvest".

Kinder, zu Breslau (Elis. K.) geboren:

1. † Regina, get. 31. 1. 1571, † . . .
2. † Daniel, get. 9. 12. 1572, † . . .; verm. Breslau (Elis. K.) 30. 1. 1594 mit † Katharina Kirsten, * . . ., † . . ., Tochter des † Hans Kirsten, † vor 1594, zu Görlitz.
3. † Gottfried.

VIc. † Eberhard Rogge, * Königsberg i. Pr. . . ., † Danzig 20. 8. 1600, 1598 Schöppe, 1599 Ratsherr ebd.; verm. Danzig 18. 12. 1594 mit † Maria Krafft, * . . ., † . . 7. 11. 1622, Tochter des † Barthel Krafft.

Kinder, zu Danzig geboren:

1. † Barbara, * . . 1595, † ebd. . . 1627; verm.[23]) . . . 26. 9. 1623 mit † Arent Bauer, Sekretär, wvm. mit † Rosina Kleinfeld.
2. † Maria, * . . 1597, † Danzig 31. 3. 1626; verm.[24])

---

[22]) vgl. Staatsarchiv Breslau, Signaturbuch: 1579 Bl. 37 u. 85; 1581 Bl. 202; 1589 Bl. 108.

[23]) Sohn Bauer, zu . . . geboren:
1. † Balzer, * 10. 10. 1634, † . . .

[24]) Sohn Brandes, zu . . . geboren:
1. † Reinhold, * 27. 3. 1626, † . . .

. . 18. 12. 1624 mit † Reinhold Brandes; er 2. verm. mit † Elisabeth Kleinfeld.
3. † Eberhard, * . . 1599, † . . . jung.

C. Dritten (Danziger) Hauptast.

IVc. † Georg Rogge, * Danzig 30. 9. 1521, † ebd. 9. 3. 1575, 1570 Schöppe ebd.; 2 mal verm. — a) ebd. 5. 2. 1553 mit † Hedwig Brandes, * ebd. 17. 1. 1537, † ebd. 5. 5. 1556, Tochter des † Johann Brandes, Bürgermeister. — b) Danzig 30. 7. 1559 mit † Brigitta Lisemann, * . . ., † . . ., Tochter des † Johann Lisemann, Schöppe zu Danzig, † 9. 3. 1575.

Kinder, zu Danzig geboren,

erster Ehe:

1. † Hedwig, * 25. 5. 1555 (? 1556), † ebd. 9. 5. 1582; verm. ebd. 18. 9. 1575 mit † Caspar Schachmann; 4 Kinder.

zweiter Ehe:

2. † Brigitta, * 30. 5. 1560, † Danzig 26. 8. 1628; verm. ebd. 23. 6. 1885 mit † Salomon Hein, * . . ., † . . 1605, 1599 Schöppe, 1602 Ratsherr zu Danzig; 10 Kinder.
3. † Anna, * 6. 2. 1562, † ebd. 26. 10. 1569.
4. † Georg, s. **Vd.**
5. † Elisabeth, * 26. 3. 1566, † . . 3. 1602; verm. . . 13. 7. 1589 mit † Hans Wichmann.
6. † Barbara, * 31. 3. 1568, † . . 3. 7. 1597; verm. . . 1592 mit † Peter Graurock; 3 Kinder; er 2. verm. 1599 mit † Cordula Giese.
7. † Eberhard, s. **Ve.**

Vd. † Georg Rogge, * Danzig 25. 3. 1564, † ebd. 10. 12. 1629, 1601 Schöppe ebd.; verm. . . 30. 4. 1589 mit † Katharina Heine, * ebd. 22. 7. 1567, † ebd. . . 1618, Tochter des † Hans Heine, Schöppe.

Kinder, zu Danzig geboren:

1. Katharina, * 11. 1. 1590, † ebd. 18. 3. 1640; verm. ebd.

11. 5. 1609 mit † Antonius Gert (Gertz), * . . ., † . . 30. 4. 1628; 7 Kinder.
2. † Brigitta, * 16. 8. 1591, † ebd. 3. 4. 1639; verm. . . 5. 1616 mit † Hermann Frentzel; 8 Kinder.
3. † Cordula, * 12. 11. 1598, † . . 31. 7. 1651; verm. . . 18. 5. 1615 mit † Alexander Demster, * . . ., † . . 1635; 2 Kinder.
4. † Elisabeth, * 17. 10. 1595, † . . 6. 10. 1649; verm. . . 1622 mit † Hans von Emden, * . . ., † . . 26. 11. 1636; 6 Kinder.
5. † Georg, s. VId.
6. † Reinhold, * 2. 3. 1600, † . . 8. 1617.
7. † Salomon, * 31. 8. 1601, † Dramen (?) 7. 9. 1627.
8. † Florentina, * 14. 2. (9). 1603, † . . 9. 1. 1633; verm. . . 1624 mit † Thomas Demster, * . . ., † . . 1. 8. 1633; kinderlos.

Ve. † Eberhard Rogge, * Danzig 2. 2. 1571, † ebd. 6. 3. 1635, 1601 Schöppe, später Ratsherr ebd.; verm. . . 9. 2. 1600 mit † Barbara Graurock, * . . ., † . . 1. 1. 1624, Tochter des † Peter Graurock.

Kinder, zu Danzig geboren:

1. † Barbara, † jung.
2. † Adelgunde, † jung.
3. † Eberhard, s. VIe.
4. † Peter, † . . 1621, jung.
5. † Abigail, * . . 1612, † 28. 7. 1690.
6. † Benigna, * . . 1615, † . . 8. 8. 1654; verm. . . 25. 6. 1653 mit † Wilhelm Remi; 1 Kind.
7. † Euphrosina, * . . 1618, † . . 1674.
8. † Nathanael, * . . ., † . . ., zog nach Ostindien, 1670 verschollen.

9—10. † unget. Töchter.

11—12. † unget. Söhne.

VId. † Georg Rogge, * Danzig 4. 7. 1597, † ebd. 5. 5. 1645; 3 mal verm. — a) ebd. 12. (14). 9. 1624 mit † Helene

Graurock, * . . ., † . . 10. 5. 1632. -- b) . . 31. 1. 1634 mit der Witwe † Katharina Moſtell, * . . ., † . . 17. 9. 1641. - c) . . 25. 6. 1643 mit der Witwe † Barbara Borcke, * . . ., † . . 28. 9. 1644, Tochter des † Michael Borcke, Ratsſchreiber; kinderlos.

Kinder, zu Danzig geboren,

erſter Ehe:

1. † Georg, * . . . 1625 (1626), † . . 18. 11. 1653.
2. † Salomon, * 1. 9. 1627, † . . 5. 12. 1639.
3. † Helene, * 5. 3. 1629, † . . .; verm. . . 4. 5. 1654 mit † Fabius Sellius, Prediger an St. Petri zu Danzig.
4. † Reinhold, * 2. 12. 1630, † . . 10. 12. 1667; unverm.
5. † Nathanael, * 30. 4. 1632, † . . 14. 5. 1633.

zweiter Ehe;

6. † Katharina, * 27. 6. 1637, † . . 13. 3. 1660; verm. . . 20. 8. 1654 mit † Jacob Renne, * . . ., † . . 30. 10. 1670; 2 Kinder.
7. † Daniel, * 30. 5. 1639, † . . 19. 6. 1640.

VIe. † Eberhard Rogge, * . . ., † Danzig 2. 4. 1655; verm. . . 12. 1636 mit † Cordula Demſter, * . . ., † . . 14. 9. 1663, Tochter des † Alexander Demſter.

Kinder, zu Danzig geboren:

1. † Samuel, * 22. 9. 1637, † . . 6. 10. 1668; unverm.
2. † Eberhard, * 4. 12. 1638, † . . .; verm. . . 22. 10. 1675 mit † Eliſabeth Kuſchie, Witwe des † Andreas Sellin.
3. † Cordula, * 16. 3. 1640, † . . .
4. † Barbara, * 4. 12. 1641, † . . 6. 4. 1642.
5. † Florentina, * 23. 2. 1645, † . . 26. 7. 1646.
6. † Ludwig Eberhard, * 25. 7. 1647, † Danzig . . 1676, verzog 1667, Zeugmacher.
7. † Katharina Eliſabeth, * 26. 1. 1648, † . . .; verm. . . 11. 1690 mit † Paul Heinrich Schowins.

D. Vierter (Danziger) Haupt-Ast

IV d. † Michael Rogge, * Danzig 18. 2. 1527, † ebd. 29. 6 1602, 1575 Schöppe, 1581 Ratsherr ebd.; 2 mal verm. — a) ebd. 13. 2. 1558 mit † Christiane Moller, * Danzig . . 1536, † . . 1560, Tochter des † Georg Moller. — b) Danzig. 7. 9. 1561 mit † Katharina Brandes, * ebd. 27. 2. 1543, † ebd. 29. 9. 1584, Tochter des † Johann Brandes, Bürgermeister.

Kinder, zu Danzig geboren,

erster Ehe:

1. † Hedwig, * . . ., † vor 1560.

zweiter Ehe:

2. † Elisabeth, * 20. 1. 1563, † Danzig 16. 6. 1605; vrrm. ebd. 20. 1. 1595 mit † Michael von Holten; 7 Kinder.
3. † Michael, * 25. 2. 1564, † ebd. 16. 8. 1564.
4. † Katharina, * 21. (22). 8. 1566, † ebd. 9. 7. (3. 9.) 1623; verm. . . . 1596 mit d. Witwer † Michael Hildebrand, * . . ., † . . 1613; 1 Tochter, † jung.
5. † Maria, * 29. (30). 5. 1567, † . . 1599; verm. . . 1599 mit † Jost Siefert, der 3 mal verm.
6. † Dorothea, * 22. 5. (8). 1569, † . . 1620 (17. 6. 1633) an der Pest; verm. . . 1603 mit † Georg Wegner, * . . ., † . . 1624 an der Pest; 1 Tochter.
7. † Brigitta, * 25. 1. 1572, † . . .; verm. . . 1601 mit † Jacob Schumacher, * . . ., † . . 1620 an der Pest; kinderlos.
8. † Hedwig, * 5. 6. 1575, † . . 1620 an der Pest; verm. . . 1607 mit dem Witwer † Gabriel Schumann, 1609 Schöppe, 1625 Ratsherr; 2 Kinder.
9. † Johann, s. V f.
10. † Helene, * 18. 4. 1580, † Danzig 29. 6. 1637; 2 mal — a) . . 1608 mit † Jacob Schwabe, * . . ., † . .

6. (7). 10. 1625; 1 Tochter, † jung. — b) . . 4. 3. 1627 mit † Hans von Berchen (Bargen).
11. † Anna, *. . ., † . ., 1583.

Vf. Johann Rogge, * Danzig 8. 5. 1578, † ebd. 27. 12. 1644, Bürgermeister und Burggraf ebd., 1612 Schöppe, 1617 Ratsherr, 1632, 1634, 1636 Bürgermeister und Burggraf; 2 mal verm. — a) . . 1605 mit † Elisabeth Hildebrandt, * . . ., † . . 12. 8. 1624 an der Pest, Tochter des † Michael Hildebrandt. — b) Danzig 2. 9. 1625 mit † Barbara Schumann, Tochter des † David Schumann; kinderlos.

Kinder, zu Danzig geboren, erster Ehe:

1. † Michael, * . . ., † . . 1620.
2. † Elisabeth, * 23. 1. 1613, † . . 25. 11. 1643; verm. . . 14. 6. 1683 mit † Niklas von Bodeck, * . . ., † . . 1676, 1637 Schöppe, 1643 Ratsherr, 1676 Bürgermeister zu Danzig; 8 Kinder.
3. † Johann, * . . ., † . . 1630.
4. † Katharina, * . . ., † . . . jung.

Schaller,

aus Konopischt bei Beneschau in Böhmen.

Katholisch. Zu Wien, Starkenbach und Horzowitz in Böhmen.

Die Familie Schaller ist angeblich aus Schwaben nach Böhmen eingewandert.[1])

I. † Johann Georg Schaller, * . . . 16 . ., † Konopischt bei Beneschau in Böhmen . . . 17 . ., Rentmeister der gräfl. Vrby'schen Herrschaft Konopischt; (? 2 mal) verm. — a) . . . 172 . mit † Maria Anna . . . * . . . 16 . ., † . . 17 . . ? — b) . . mit † Therese . . ., * . . 1714, † Konopischt 19. 1. 1781.

Kinder, zu Konopischt in Böhmen geboren:

1. † Johann Antonin Ignatz, s. II.
2. † Anton Josef Franz, * 27. 5. 1732, † . . .
3. † Maria Anna, * 8. 3. 1734, † . . .
4. † Johanna Rosina, * 28. 2. 1736, † . . .

---

[1]) Vgl. Bd. 8, S. 457. — 9,133. — 11, 133, 134. — 13,245.

5. † Joseph Franz Jaroslaus, * 6. 3. 1738, † Prag 6. 1. 1809, seit 1753 Piaristen-Geistlicher zu Prag, Herausgeber der Topographie von Böhmen.
6. † Barbara, * . . 1740, † . . 18 . .; verm.[2]) . . . 1759 mit † Josef Caspar Ruzicka, Ökonomiedirektor zu Tloskau, später Bürger zu Beneschau bei Prag.

II. † Johann Antonin Ignatz Schaller, * Konopischt bei Beneschau 18. 6. 1730, † ebd. 15. 3. 1786, Ökonomie-Direktor der gräfl. Vrby'schen Herrschaft Konopischt; 3 mal verm. — a) vor 1766 mit † . . ., * . . 174 ., † Konopischt 31. 5 1775. — b) . . 1776 mit † . . ., * . . ., † . . 1776. — c) Beneschau 21. 1. 1777 mit † Therese Zimmermann, * . . 175 ., † Drevenice bei Jitschin . . 1813, Tochter des † Johann Zimmermann, Brauer (Bräuer).

Kinder, zu Konopischt in Böhmen geboren,

erster Ehe:

1. † Ignatz, * . . 1767, † Konopischt 26. 9. 1768.
2. † Josef Calasantius, * 11. 5. 1769. † . . .
3. † Barbara Theresia Anna, * 12. 1. 1771, † . . .
4. † Anna Theresia, * 3. 8. 1773, † . . .
5. † Theresia Veronika, * 26. 12. 1774, † Konopischt 7. 5. 1776.

zweiter Ehe:

6. † Maria Anna Theresia, * 14. 9. 1776, † . . .

dritter Ehe:

7. † Ignatius, * 2. 1. 1778, † . . .
8. † Rudolph, s. IIIa
9. † Theresia Karoline, * 18. 8. 1780, † . . . 18 . .
10. † Franz Elias Alois, s. IIIb.

---

[2]) Sohn Ruzicka:
1. † Ernest Constantin, * Tloskau, Bezirkshauptmannschaft Beneschau, 21. 12. 1761, † Budweis 18. 3. 1845, Bischof von Budweis.

11. † Carolina, * 7. 8. 1783, † . . 18 . .; verm. . . 18 . . mit † Franz Benda, Rentmeister des Fürsten Trautmannsdorf zu Drevenice bei Jitschin.
12. † Franziska, * 21. 3. 1785, † . . .
13. † Anton, s. IIIc.
14. † Joseph, s. IIId.

IIIa. † Rudolph Schaller, * Konopischt bei Beneschau 1. 5 1779, † Prag . . 186 ., Dr. med., prakt. Arzt zu Prag verm. . . 18 . . mit † Caroline . . ., * . . ., † . . 1877, Tochter des † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Rudolf, * . . 185 ., † . . 187 .; unverm.
2. † Wilhelmine, * . . 185 ., † . . 187 .; unverm.

IIIb. † Franz Elias Alois Schaller, * Schloß Konopischt bei Beneschau 11. 12. 1781, † Starkenbach 15. 2. 1863, Apotheker, Bürger und Grundbesitzer ebd.; verm. Augezd bei Neupaka 8. 2. 1820 mit † Anna Hillmar, * . . 22. 2. 1792, † Starkenbach 6. 4. 1872, (Tochter des † Franz Hillmar, * Neupaka 28. 10. 1763, † . . . 18 . ., Großhändler in Leinen und Garn, trieb Handel nach England; verm. Neupaka 18. 10. 1783 mit † Anna Riedrle,[3]) * Neupaka . . . 176 ., † . . 18 . .)

Kinder, zu Starkenbach in Böhmen geboren:

1. † Caroline, * 26. 1. 1826, † Horzowitz 30. 8. 1875; verm Starkenbach 25. 5. 1848 mit † Wenzel Kudrna, * Lodin i. Böhm. 22. 3. 1821, † Horzowitz 1. 9. 1889, k. k. Bezirksrichter ebd.; vgl. „Heyer," VIc, S. 184.
2. Rudolph. s. IVa.
3. † Emanuel, * 26. 12. 1828, † Starkenbach 9. 10. 1894, Kaufmann ebd.; unverm.

---

[3]) Deren Vater: † . . . Riedrle, * . . . 17 . ., † . . 18 . ., Handelsmann zu Neupaka.

III c. † Anton Schaller, * . . . 179 ., † . . 18 . ., Forstmeister zu Joachimsthal in Böhmen; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

1. † Ottokar, s. IV b.

III d. † Joseph Schaller, * Kanopischt bei Beneschau 15. 3. 1798, † Horzowitz 9. 2. 1865, Apotheker; verm. Prag (St. Stephans-K.) 25. 1. 1832 mit † Rosalie Pazetta, * Leitmeritz 18. 2. 1804, † Horzowitz 19. 10. 1856, Tochter des † Johann Pazetta u. s. Gem. † Anna Schimang de Wamberg.

Sohn:

1. Joseph, s. IV c.

IV a. Rudolph Schaller, * Starkenbach 5. 4. 1827, Apotheker und Grundbesitzer ebd., bis 1896 Bezirksobmann, seitdem Hausbesitzer zu Wien 19, Nußdorf, Kahlenberg Nr. 34, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit d. Krone; verm. Starkenbach 17. 8. 1858 mit † Anna Tauchmann, * . . 14. 9. 1840, † . . 27. 5. 1896.

Kinder, zu Starkenbach in Böhmen geboren:

1. Bozena, * 5. 8. 1860; verm.[4]) . . 10. 6. 1880 mit Josef Dlab, * . . ., J. U. Dr., Rechtsanwalt zu Starkenbach.
2. Marie, * 9. 9. 1865; verm.[5]) . . 21. 6. 1884 mit Josef Kozlik, * . . ., Apotheker zu Hohenelbe.

---

[4]) Kinder Dlab, zu Starkenbach in Böhmen geboren:
1. Bozena, * 6. 5. 1881.
2. Josef, * 25. 9. 1883.

[5]) Kinder Kozlik, zu Hohenelbe geboren:
1. Josef, * 28. 5. 1885.
2. Marie, * 11. 11. 1886.
3. Rudolf, 28. 5. 1888.

3. Ludmile, * 12. 3. 1868, verm.[6]) . . 8. 6. 1893 mit Friedrich Zuliany, * . . ., Fabrikant zu Wien.
4. Rudolf, s. V.

IVb. † Ottokar Schaller, * . . ., † Dobritsch . . 189 ., Fürstl. Colloredo-Mansfeld'scher Förster zu Obys bei Zebrak in Böhmen; verm. . . 188 . mit † . . .

Sohn:

1. † . . ., Leibjäger.

IVc. Joseph Schaller, * Horzowitz in Böhmen 8. 2. 1839, Apotheker, Bürger und Hausbesitzer zu Horzowitz in Böhmen; verm. Prag 9. 7. 1865 mit Anna Tragy, * Staab 27. 9. 1843.

Kinder, zu Horzowitz in Böhmen geboren:

1—5 . . .

V. Rudolf Schaller, * Starkenbach 26. 8. 1869, Apothekenbesitzer ebd.; verm. ebd. 2. 5. 1896 mit Olga Honca, * Starkenbach 7. 2. 1871.

Kinder, zu Starkenbach geboren:

1. Rudolf, * 14. 2. 1897.
2. Eugen, * 4. 6. 1898.

Anhang.

Eine Verwandtschaft ließ sich bisher urkundlich nicht nachweisen[2]) mit:

† . . . Schaller, zu Wien.

Söhne, zu Wien geboren:

1. † Anton, * . . . 1772, † . . 1844, Geschichtsmaler.

---

[6]) Sohn Zuliany, zu . . . geboren:
1. Friedrich, * 27. 10. 1903.

2. † Johann, * . . 1777, † . . 16. 2. 1847, Bildhauer; verm. . . 180 . mit † . . .

Söhne, zu Wien geboren:

(1. Eduard, * . . 1802, † . . ., Geschichtsmaler.

(2. † Ludwig, * 13. 10. 1804, † . . ., Bildhauer.

† Julius Schaller, * Magdeburg . . 1810, † . . ., Deutscher Philosoph.

† Anna Maria Schaller, * Odernheim . . ., † . . 21. 4. 1795; verm. . . . mit † Christoph Brecht, * um 1724, † Bibelheim, Pfalz 7. 2. 1780, Bürger und Küfermeister ebd. (vgl. Geneal. Taschenb. d. adl. Häuser Österreichs 1905, S. 98).

Hermann Schaller, * . . ., Dr. med., 1905 Gemeindearzt zu Gunskirchen, Oberösterreich; verm. Innsbruck 28. 2. 1900 mit Rosa Marie Luise v. Posch, * Feldkirch 28. 2. 1876. (ebd., S. 605.)

Scholz

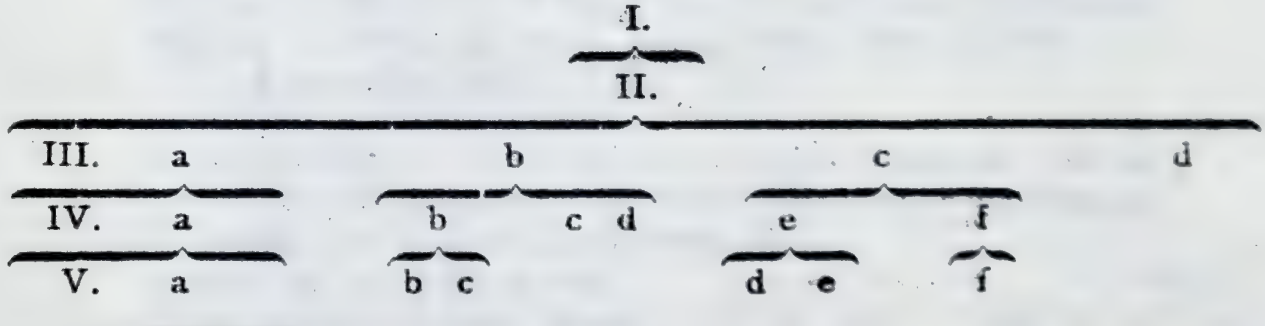
Scholz,

aus Peterwitz in Schlesien.

Wappen:[1]) in von Rot und Schwarz geviertem Schilde im 1. und 4. Felde ein silberner blaubewehrter Löwe, im 2. und 3. ein grüner Eichenzweig mit goldenen Eicheln. Auf dem gekrönten Helm mit rechts rot-silberner, links schwarz-goldener Decke einer der Löwen wachsend, in der erhobenen rechten Pranke ein Schwert schwingend, zwischen offenem rechts von Silber über Rot, links von Gold über Schwarz geteiltem Fluge.

Evangelisch. Zu Wiesbaden, Frankfurt a. M., Mainz und München.

Übersicht:



[1]) Vgl. Neuer Siebmacher V, 6 Taf. 34, S. 31.

I. † Balzer Scholz, (? katholisch), * . . ., † vor 1796, Revierjäger zu Peterwitz in Oberschlesien; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu . . . geboren:

II. † Josef Scholz, * . . ., † Wiesbaden 12. 7. 1813, Beisaß, später Bürger und Handelsmann ebd.; verm. Wiesbaden . . 1796 mit † Magdalena Katharine Adelburg Stärk, * . . ., † . . 8. 7. 1831, Tochter des † . . . Stärk, Bürger und Drehermeister zu Wiesbaden.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Karl Wilhelm, s. IIIa, Erster Ast.
2. † Philipp Anton, s. IIIb, Zweiter Ast.
3. † Katharine Adelburg, * 5. 12. 1799, † . . 25. 6. 1872; verm.[2]) . . . 24. 8. 1823 mit † Marsil Gottfried Ignatz Glaser, * . . ., † . . 22. 3. 1860, Apotheker zu Cusel in Rheinbaiern, später Bürger und Kaufmann zu Wiesbaden.

---

[2]) Kinder Glaser:

1. † Luise Franziska, * Cusel 11. 12. 1824, † . . 11. 10. 1884; verm. . . 23. 8. 1848 mit † Karl Ludwig Walther, * . . 24. 8. 1817, † . . 22. 5. 1861.

Kinder Walther, zu . . . geboren:

(1. Gottfried Friedrich, * 12. 9. 1849, Chef der Feuerwehr der Kruppschen Werke, Kgl. Preuß. Hauptmann a. D., vorm. im 10. Pionier-Bat.; 2 mal verm. — a) . . . mit Johanna Elise Adelgunde Arnold, * Camburg 29. 3. 1856; geschieden . . 21. 1. 1891. — b) . . 19. 4. 1892 mit Flora Sophie Mathilde Freiin v. Malchus, * Gut Oberhof bei Tettnang in Württemberg 24. 2. 1866; vgl. Goth. Freih. Taschb. 1903, S. 480.

Kinder Walther,
erster Ehe, zu Berlin geboren:

(1.) Fritz Karl, * 8. 11. 1875, 18. 8. 1896 Leutnant, 1905 im 2. (beritt.) Feldregiment der Kais. Schutztruppe für Südwestafrika, 13. 9. 1906 Oberleutnant ebd.,

zweiter Ehe, zu Essen geboren:

(2.) † Helmuth Karl August, * 21. 5. 1893, † ebd. 28. 4. 1894.

4. † Ernst Friedrich August, * 31. 7. 1803, † . . 15. 11. 1819.
5. † Friedrich Theodor, * 7. 2. 1805, † . . 9. 6. 1809.

(3.) Lothar Otto Ludwig, * 2. 4. 1896.
(4.) † Irma Klara Bertha, * 29. 9. 1898, † ebd. 6. 6. 1899.

(2. † Christian Karl Adolf, * 14. 5. 1857, † . . 17. 4. 1858.
(3. Marie Katharine Luise, * 13. 10. 1859; verm. . . 20. 5. 1880 mit Otto Robert Eduard Suchier, * Allendorf a. d. Werra 15. 7. 1849, Dr. med., Hofrat, Besitzer einer Heilanstalt zu Freiburg i. B.

Kinder Suchier, 1—3 zu Birstein geboren:
(1.) Anna, * 22. 4. 1881.
(2.) † Bruno, * 24. 11. 1883, † ebd. 27. 10. 1884.
(3.) Alfred, * 24. 11. 1883.
(4.) Walther, * Herrenalb in Württemberg 2. 10. 1885.

2. † Karl Hermann Glaser, * Cusel 26. 7. 1826, † Wiesbaden 14. 2. 1888, übernahm das Geschäft des Vaters ebd.: verm. . . 2. 8. 1854 mit † Wilhelmine Johanna Amalie Dambmann, * . . 4. 5. 1829, † Wiesbaden 25. 1. 1890.

Kinder Glaser:
(1. Karl Gottfried Georg, * Wiesbaden 15. 5. 1855, beratender analytischer Chemiker zu Baltimore; verm. Wiesbaden 13. 10. 1879 mit Eleonore Luise Blum, * . . .

Kinder Glaser:
(1.) Otto Karl Wilhelm Emil, * Wiesbaden 13. 10. 1880, Dr. phil., Biologe.
(2.) Rudolph Karl Eugen Friedrich, * Baltimore-Catonsville 25. 5. 1888.
(3.) Karola Helen Amalie Luise Marie, * ebd. 7. 9. 1891.

(2. Emma Katharine Philippine Mathilde, * 26. 7. 1856, lebt zu Frankfurt a. M.; verm. . . . mit † Karl Emil Franz Theodor Ebenau, * Frankfurt a. M. 15. 2. 1849, † . . 15. 10. 1898, Kaufmann und Konsul für Madagaskar.

Kinder Ebenau:
(1.) Otto Karl, * Hamburg 26. 2. 1888.
(2.) Amalie Dorothea Emilie Emma Eleonore, * ebd. 25. 7. 1889.
(3.) † Emilie Marie Karola, * Rheinbeck bei Hamburg 21. 5. 1890, † Hamburg 11. 1. 1897.

6. † Christian, s. IIIc, Dritter Ast.
7. † Anton, s. IIId, Vierter Ast.

(3. Christian Wilhelm Glaser, * . . 9. 1. 1858, Kaufmann zu Wiesbaden; verm. ebd. 22. 5. 1886 mit Marie Elisabeth Sofie Weil, * . . 22. 2. 1866, Schwester von (7.

Kinder Glaser, zu Wiesbaden geboren:

(1.) Gottfried Georg Karl Heinrich, * 26. 8. 1887.
(2.) Karl Heinrich Friedrich, * 21. 2. 1889.
(3.) Eleonore Emma Margarethe, * 27. 9. 1890.
(4.) Amalie Marie Luise, * 5. 6. 1893.

(4. Marie Eleonore Sera Luise, * Wiesbaden 29. 11. 1860; verm. . . 11. 4. 1882 mit † Wilhelm August Alois Emil Marckwort, * Braunschweig 17. 12. 1851, † ebd. 20. 6. 1892.

Tochter Marckwort, zu Antwerpen geboren:

(1.) † Luise Eleonore Amalie Emmy, * 18. 2. 1885, † St. Blasien 6. 8. 1900.

(5. Adolf Friedrich Glaser, * Wiesbaden 20. 4. 1863, Gutsbesitzer, Direktor der landwirtschaftlichen Schule zu Saarburg i. Lothr.; verm. Bischheim bei Straßburg i. E. 6. 9. 1901 mit Mathilde Anna Pauline Wunder, * ebd. 14. 7. 1875.

Sohn Glaser, zu Schloß Salins, Lothringen, geboren:

(1.) Wilhelm Karl August, * 13. 6. 1902.

(6. Luise Emma, * Wiesbaden 5. 9. 1865; verm. ebd. 15. 10. 1887 mit Otto Heinrich Buch, * Heidelberg 8. 7. 1857, Kaufmann zu Wiesbaden.

Kinder Buch, zu Wiesbaden geboren:

(1.) Amalie Karoline Hedwig, * 4. 7. 1888.
(2.) Christian Emil Georg Hans, * 28. 7. 1889.
(3.) Heinrich Emil Ernst, * 17. 8. 1902.

(7. Friedrich Adolf Georg Glaser, * . . 18. 2. 1868, Dr. phil., Chemiker zu Wiesbaden, vordem zu Höchst a. M.; verm. Wiesbaden 22. 7. 1905 mit Karoline Johanne Weil, * . . 17. 4. 1876, Schwester von (3.

Kind, zu Höchst a. M. geboren:

(1.) Marie-Margrit Emma Lucie, * 29. 7. 1906.

(8. Rudolf Friedrich Karl Emanuel Glaser, * Wiesbaden 28. 12. 1872, Dr. phil., Apotheker zu Suhl in Thüringen; verm. Dresden 20. 3. 1902 mit Minna Johanna Dora Roelle, * Stickhausen 28. 2. 1879.

Heute entschlief sanft unser lieber Onkel

Dr. med. Friedrich Ebenau

Geheimer Sanitätsrat

im 90. Lebensjahre.

Frankfurt a. M., den 24. Juli 1941.
Holzhausenstraße 22.

Emmy Ebenau
Otto Ebenau.

Die Einäscherung findet in der Stille statt. Man bittet, von Besuchen und Blumen abzusehen.

A. Erster Ast.

III a. † Karl Wilhelm Scholz, * Wiesbaden 7. 1. 1797, † . . 14. 10. 1832, Bürger, Stadtvorsteher und Handelsmann, Mitinhaber des Hauses „Josef Scholz" zu Wiesbaden; verm.

Sohn Glaser, zu Suhl geboren:

a. Gerhard Gottfried Heinrich Paul, * 24. 9. 1903.

3. Auguste Josefine Charlotte, * . . 21. 6. 1828; verm. . . . 31. 5. 1854 mit † Theodor Christian Kornmesser, * Höchst im Odenwald 15. 12. 1819, † Coblenz 27. 7. 1904, Hofgerichtsrat, 1854 Landgerichtsassessor.

Kinder Kornmesser:

(1. Luise Sophie Katharine, * Michelstadt 27. 5. 1855; 3 mal verm. — a) . . . 1875 mit † Heinrich Friedrich Karl Juline Rahn, * Nieder-Weidbach 19. 7. 1849, † Gießen 18. 11. 1875, Leutnant. — b) . . 4. 2. 1879 mit Karl Theodor Berthold Ebel, * Butzbach 26. 12. 1850, Leutnant; geschieden. — c) . . . mit Karl Adolf Heinrich Theodor Mühlenfeld, * Celle in Hannover 14. 8. 1847.

Kind, erster Ehe:

(1.) † . . . Rahn, starb gleich nach der Geburt.

Kind, zweiter Ehe, zu Gießen geboren:

(2.) Auguste Wilhelmine Emma Lulu Ebel, * 20. 11. 1879; 2 mal verm. — a) . . 13. 1. 1904 mit † Walther Voigt, * Dortmund 21. 9. 1860, † Halberstadt 4. 11. 1904, Fabrikdirektor zu Staßfurt. — b) Darmstadt 21. 4. 1906 mit Karl Esselborn, * Stuttgart 1. 2. 1879. Dr., Hilfsbibliothekar bei der Ghzgl. Hess. Hofbibliothek zu Darmstadt.

Kinder,

erster Ehe, zu Staßfurt geboren:

a. Walter Berthold Friedrich Wilhelm Voigt, * 17. 10. 1904.

zweiter Ehe, zu Darmstadt geboren:

b. Helma Adele Sophie Esselborn, * 18. 1. 1907.

Kind, dritter Ehe, zu Nassau geboren:

(3.) Sophie Anna Adolfine Mühlenfeld, * 31. 12. 1898.

(2. Adolf Christian Leopold Kornmesser, * . . 1. 11. 1869, Bankbeamter an der Dresdener Bank zu Berlin; verm. . . 3. 2. 1902 mit Alwine Martha Benesch, * Zabrze, Oberschlesien, 7. 4. 1875.

. . 14. 10. 1821 mit † Barbara Höllebrand, * . . ., † . . ., aus Mainz; sie 2. verm. . . 8. 5. 1842 mit † Günther Klein.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Karoline, * 3. 6. 1822, † . . 13. 5. 1852; verm.[3]) . . 3. 11. 1840 mit † Jakob Karl Mayer, * München 4. 11. 1814, † Sondershausen 7. 1. 1867, Kammervirtuos.

---

4. Adolf Christian Franz Glaser, * Wiesbaden 15. 12. 1829, Dr. phil., Romanschriftsteller zu Rom, Via Sicilia 42, Schriftleiter von „Westermanns Monatsheften", zunächst Kaufmann, veröffentlichte dann unter dem Namen Reinold Reimar mehrere Dramen, 1854 Krimhildens Rache, 1855 Penelope, 1856 bei Gründung von „Westermanns Monatsheften" als Redakteur an die Spitze des Unternehmens berufen, außer Übersetzungen holländ. Schriftsteller schrieb er 1878 Schlitzwang, 1879 Eine Magdalena ohne Glorienschein, 1879 Weibliche Dämonen, 1880 Wulfhilde, 1882 Aus hohen Regionen, 1886 Das Fräulein von Villecour, 1889 Ein Seelenfreund, u. a. m.
5. † Wilhelmine Antonie, * . . 11. 10. 1831, † . . 11. 10. 1831 starb nach der Nottaufe.

[3]) Kinder Mayer, zu . . . geboren:

1. † Marie Luise, * 10. 1. 1841, † Sondershausen 14. 2. 1893, ehem. Schauspielerin; verm. . . . mit Beudingen Wolter Arendt Reind Baron Sloet van Hagendorp; geschieden; kinderlos.
2. Friedrich Wilhelm Ferdinand Karl, * 14. 6. 1843, wanderte 1860 nach Amerika, 1862—1865 Freiwilliger im 108. (New-Yorker) Regiment des 2. Armeekorps der Unionarmee im Rebellionsfeldzug, war dann in den Pianofabriken Marschall und Mittauer, Albert Weber, Knabe u. Comp., Chickering u. Sons tätig, 1900 Mitinhaber des Hauses William Knabe u. Comp. sowie Direktor des Gesamtgeschäfts in den Vereinigten Staaten, lebt seit 1907 zu Berlin; 2 mal verm. — a) . . . mit † Emilie Ward, * . . 5. 10. 1844, † . . 16. 12. 1871, aus Rochester im Staate New-York. — b) . . . mit Wilhelmine Hünerhoff, * . . 1. 1. 1852, aus New-York.

   Kinder Mayer,

   erster Ehe:

   (1. William Webster, * New York City 25. 7. 1867, Direktor eines Maschinen-Veröffentlichungen-Geschäfts; verm. New York 10. 9.

2. † Adolf, * 15. 7. 1824, † Wiesbaden 22. 5. 1825.
3. † Karl Christian Heinrich, * 6. 10. 1828, † ebd. 22 8. 1833.
4. † Auguste, * 22. 3. 1830, † . . 20. 11. 1871.
5. † Bernhard Wilhelm, s. IV a.

IV a. † Bernhard Wilhelm Scholz, * Wiesbaden 16. 9. 1831, † ebd. 11. 12. 1871, Dichter, Kritiker, Schriftleiter und Begründer des „Rheinischen Courier" zu Wiesbaden, lebte zu München, Wien und Wiesbaden, von Werken erschienen: „Hans

---

1900 mit Berta Müller, * Mudau in Baden . . .
Kinder Mayer, zu New York Stadt geboren:
(1.) Ferdinand Ward, * 21. 7. 1901.
(2.) Margarete Wilhelmine, * 19. 1. 1906.
(2. Antonie Emily, * Brooklyn N.-Y. 1. 8. 1869; verm. Staten Island N.-Y. 27. 10. 1900 mit Edmond Goddard Ray, * Frankford, Pennsylvania U. S., . . ., Stock Broker zu Arrochar, Staten Island.
Sohn Ray, zu Staten Island N.-Y. geboren:
(1.) Edmond Goddard, * 20. 11. 1902.
zweiter Ehe:
(3. Ferdinand Heinrich, * Brooklyn N.-Y. 15. 10. 1873, Verkäufer im Klaviergeschäft Wißner u. Comp. zu Newark, New-Jersey.
(4. † Klara Luise, * . . 5. 10. 1875, † . . 16. 12. 1875.
(5. Albert Karl, * Brooklyn N.-Y. 28. 3. 1879, Verkäufer im Klaviergeschäft Wißner u. Comp. zu Newark, New-Jersey.
3. † Jenny Friederike Karoline, * . . 26. 6. 1850, † Jena 23. 2. 1905.
4. Karl Friedrich Wilhelm, * . . 22. 3. 1852, Konzertsänger zu Cöln a. Rh., 1869—1872 in Amerika, studierte bei Götze in Leipzig Gesang, 1874 erster Bariton an der Bühne von Mühlhausen, dann zu Sondershausen, Kassel, Cöln, Stuttgart und —1897 zu Schwerin, wirkte seitdem nur auf Konzerten, lebt seit 1894 zu Cöln oder auf seinem Landgut am Schweriner See; verm. . . . mit Olga Haack, * Hamburg 26. 9. 1858.
5. † Marie Johanne, * Sondershausen 13. 4. 1846, † New York 27. 12. 1891; 2 mal verm. — a) . . . mit † Ernst Koppe, * . . ., † New-York 1. 2. 1876, aus Marseille. — b) . . . mit Hans Leopold Tülff, * . . 14. 6. 1848.

Waldmann" Wiesbaden 1869, „Eine moderne Million" Wiesbaden 1870, „Gustav Wasa" oder „Maske für Maske" Wiesbaden 1871, nach seinem Tode: „Gedichte" Wiesbaden 1872, „Rheinbilder und Alpenblumen" Wiesbaden 1873; verm. . . . mit Katharine Philippine Amalie Luise Rücker, * Wiesbaden 31. 1. 1832.

Kinder:

1. Kathinka Amalie Josefine (gen. Marie), * Mainz 20 5. 1853; verm.[4]) . . . mit Emil Friedrich August Matthias Hoffmann, * Driedorf 4. 12. 1848, Dr. med. zu Wiesbaden.
2. Karl Wilhelm, s. Va.

Va. Karl Wilhelm Scholz, * . . 19. 4. 1863, lebt zu Wiesbaden; verm. . . 26. 8. 1890 mit Martha Fischer, * . . ., Tochter des Heinrich Josef Fischer u. s. Gem. Philippine Bossow; geschieden.

Tochter, zu Baden-Baden geboren:

1. Martha Katharine Luise, * 25. 5. 1894.

B. Zweiter Ast.

IIIb. † Philipp Anton Scholz, * Wiesbaden 15. 12. 1797, † Wien 31. 1. 1853, Herzogl. Nassauischer Obersteuerrat und Bevollmächtigter bei einer Sondergesandtschaft, 1819 Nass. Adjutant; 2 mal verm. — a) . . 27. 11. 1819 mit † Johannette Rosine Christine Fußinger, * Weilburg 27. 5.

---

4) Sohn Hoffmann, zu Wiesbaden geboren:

1. Bernhard Christian Hermann, * 4. 6. 1876, Dr. med., Arzt zu Eltville; verm. ebd. 9. 5. 1903 mit † Bertha Maria Schanze, * . . 10. 3. 1879, † Eltville 10. 10. 1905.

Tochter Hoffmann, zu . . . geboren:

(1. Elsa Hermine Emilie Maria, * 15. 2. 1904.

1799, † Wiesbaden 29. 8. 1840. — b) Wiesbaden, mit † Karoline Luise Bickel, * Wallau 9. 10. 1809, † Wiesbaden 12. 3. 1877.

Kinder, zu Wiesbaden geboren,

erster Ehe:

1. † Auguste Magdalene Charlotte Henriette, * 6. 6. 1820, † . . 10. 7. 1826.
2. † Karl, * 23. 7. 1821, † . . 17. 3. 1822.
3. † Viktor Wilhelm Hermann, * 19. 12. 1822, † . . 8. 8. 1826.
4. † Johannette Caroline, * 3. 11. 1824, † . . 9 . 11. 1824.
5. † Luise Therese Charlotte Henriette, * 7. 1. 1826, † Soden 10. 7. 1875.
6. † Caroline Henriette, * 18. 6. 1827, † . . 2. 4. 1873.
7. Christine Katharine Friederike Bertha, * 15. 11. 1831; verm.[5]) . . 25. 12. 1855 mit George Hughes, Kaufmann zu Hamburg; geschieden.
8. † Karl Julius Ludwig Ernst, s. IVb.
9. † Bernhard Wilhelm Ferdinand Julius Karl, s. IVc.
10. † Amalie Margarethe Katharine Henriette, * 14. 6. 1837, † . . 11. 1. 1894; verm.[6]) . . . mit Leopold Milch, * Soden 6. 11. 1838, Kaufmann ebd.

---

[5]) Kinder Hughes, zu Dresden geboren:

1. † Charlotte Anna, * 14. 10. 1857, † ebd. 17. 8. 1857.
2. † Georges Henry, * 28. 6. 1858, † ebd. 3. 2. 1859.
3. † Georges Charles, * 1. 10. 1859, † ebd. . . 1876.
4. Henry George, * 19. 12. 1860, Dr. med., Arzt und Krankenhausdirektor zu Soden; verm. . . . mit Cäcilie Oppenheimer, * . . 10. 7. 1869; geschieden.

   Kinder Hughes, zu . . . geboren:

   (1. † Ernst Edgar, * 12. 8. 1891, † Soden 21. 12. 1903
   (2. Agnes Frieda Edith, * 30. 9. 1892.
5. Henriette Anna, * Soden 15. 10. 1864.

[6]) Kinder Milch, zu Soden geboren:

1. Karoline Bronislawa, * 10. 8. 1869; verm. Soden 9. 7. 1895 mit Heinrich August Max John, * Langensalza i. Thür. 30. 6. 1861, Kaufmann zu Darmstadt.

11. † Emilie Sophie Wilhelmine, * 14. 2. 1839, † . . 14. 10. 1839.

zweiter Ehe:

12. † Karl Friedrich Ludwig Gustav, * 13. 10. 1848, † Wiesbaden 9. 7. 1892, Gymnasiallehrer ebd.
13. Theodor Friedrich, s. IVd.

IVb. † Karl Julius Ludwig Ernst Scholz, * Wiesbaden 2. 6. 1833, † ebd. 16. 3. 1893, Rechtsanwalt und Stadtverordneter ebd., 1859—1861 Amtsakzessist, 1861—1863 Assessor zu Diez und Weilburg, 1863—1867 Direktor der Rheinischen Versicherungs-Gesellschaft zu Wiesbaden, 1864—1866 Mitglied der Ersten Nassauischen Ständekammer, 1865—1868 des Gemeinderates, 1867—1893 Rechtsanwalt ebd., 1891 Stadtverordneter; verm. . . 5. 5. 1863 mit Luise Raht, * . . 5. 6. 1844.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. † Bertha, * 26. 1. 1864, † . . 23. 4. 1873.
2. † Friedrich Christian Carl, s. Vb.
3. Ernst August Gustav, s. Vc.
4. Luise Emilie Frieda, * 5. 10. 1876; verm. [7]) Wiesbaden 27. 9. 1900 mit Rudolf Franz Eduard Albert Goebel, * . . 13. 10. 1863, Major beim Stabe des Nassauischen Feldartillerie-Rgts. Nr. 27 Oranien, zu Mainz.

Sohn John, zu Frankfurt a. M. geboren:
(1. Ernst Gustav Leopold, * 16. 4. 1907.
2. Karl Leopold Heinrich, * 19. 6. 1871, Rechtsanwalt zu Höchst a. M.
3. Anna Katharine, * 5. 11. 1872.
4. Gustav Leopold, * 1. 12. 1877.
5. Theodora, * 22. 1. 1880.

[7]) Kinder Goebel, zu Wiesbaden geboren:
1. Ernst Hans Theodor, * 20. 8. 1901.
2. Luise Amalie Wilhelmine, * 8. 9. 1903.

IVc. † Bernhard Wilhelm Ferdinand Julius Karl Scholz, * Wiesbaden 3. 9. 1835, † Philadelphia 2. 4. 1868; verm. . . . mit Elisabetha Christmann, * . . ., aus Soden.

Tochter, zu . . . geboren:

1. Johannette Karoline Elisabethe, * 10. 2. 1867; verm.[8]) mit Adolf August Adam Hein, * . . 30. 5. 1861 Kaufmann zu Frankfurt a. M.

IVd. Theodor Friedrich Scholz. * . . 9. 2. 1851, 1875—1905 Kaufmann an den „Höchster Farbwerken", seit 1893 zu Frankfurt a. M.; verm. . . 12. 8. 1876 mit Lucy Emilie Olfenius, * . . 27. 12. 1852.

Kinder, zu Höchst a. M. geboren:

1. Lucy Karoline Leonie Amalie, * 26. 7. 1877; verm. . . 22. 8. 1896 mit Arnold Karl Adolph Wilhelm Heß, * Gießen 5. 6. 1866, Dr. phil., Chemiker zu Höchst a. M. (Sohn des † August Emil Karl Friedrich Theodor Heß, * Gießen 15. 12. 1832, † ebd. 24. 2. 1897, Besitzer und Direktor des Gießener Gaswerks; verm. . . 23. 8. 1862 mit Therese Katharina Luise Scholz, * Mainz 20. 1. 1843, s. IIIc 5) vgl. Bd. 6, S. 41 und Bd. 14, S. 167.
2. August Gustav Julius, * 1. 10. 1878, Diplom-Ingenieur, Kaufmann.
3. Walter Rufus, * 3. 1. 1880, Dr. med., Arzt.

Vb. † Friedrich Christian Carl Scholz, * . . 18. 8. 1867, † Wiesbaden 17. 11. 1905, Rechtsanwalt zu Wiesbaden, 1900—1902 Stadtverordneter; verm. . . 3. 7. 1901 mit Johanna Eleonore Wilhelmine Wolff, * . . .

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. Else Luise Josefine, * 25. 8. 1902.
2. Hans Karl Friedrich, * 6. 2. 1904.

---

[8]) Sohn Hein, zu Frankfurt a. M. geboren:
1. Otto Ludwig Georg, * 23. 3. 1895.

† 26. 6. 32.

Vc. Ernst August Gustav Scholz, * Wiesbaden 3. 5. 1874, Dr. jur., Stadtkämmerer zu Wiesbaden; verm. Frankfurt a. M. 10. 11. 1906 mit Emilie Margarethe Marianne Luise von den Velden, * Straßburg i. Els. 1. 9. 1884. † 25. 4. 45

Sohn, zu Wiesbaden geboren:

1. Carl Reinhard Friedrich Wilhelm Rudolf, * 30. 6. 1907.

2. T. Ruth verh. Gilke
3. T. Reinhard Scholz, Rotterdam Tailroom
4 Frieder (vermißt.)

C. Dritter Ast.

IIIc. † Christian Scholz, * Wiesbaden 20. 6. 1806, † Mainz 21. 3. 1880, Fabrikant und Gutsbesitzer ebd., Inhaber des väterlichen Geschäfts, begründete 1829 das Mainzer Zweighaus; verm. . . 18. 10. 1829 mit † Katharina May, * Hammermühle bei Wiesbaden 1. 2. 1808, † ebd. 24. 12. 1875.

Kinder, zu Mainz geboren:

1. Bernhard Ernst, s. IVe.
2. † Anna Katharina Johanna, * 10. 8. 1836, † Wiesbaden 13. 3. 1907; unverm.
3. Wilhelmine Katharine Ida, * 23. 1. 1839; verm.[9] . . 27. 12. 1856 mit † Wilhelm Christian Strecker, *

---

[9]) Kinder Strecker, zu Mainz geboren:

1. Karl, * 27. 3. 1858, Dr. phil., Geheimer Postrat, vortragender Rat im Reichspostamt, a. o. Professor an der technischen Hochschule zu Charlottenburg, Mitglied des Kuratoriums der physikalisch technischen Reichsanstalt, lebt zu Berlin; verm. Würzburg 10. 10. 1885 mit Luise Sandberger, * . . 2. 10. 1861.

   Kinder Strecker:

   (1. Elfriede Anna Karoline Luise, * Berlin 22. 5. 1892.
   (2. Hildegard Wilhelmine Elise, * Groß-Lichterfelde 7. 6. 1896.

2. Otto Karl, * 26. 2. 1860, Dr. phil., Chemiker zu Darmstadt; verm. Gießen 3. 6. 1891 mit Emma Jane Wilson, * Gießen 30. 1. 1870.

Marianne Gemeinschaft 13. 7. 1945.

Mainz 14. 6. 1828, † ebd. 25. 5. 1890, Teilhaber der Firma „Josef Scholz“ (Sohn des † Georg Peter Christian, Strecker, * Darmstadt 30. 8. 1800, † Tübingen 18. 1. 1864, Dr. jur., Weinhändler zu Mainz, vgl. Bd. 2, S. 109; verm. Gießen 1. 1. 1826 mit † Caroline Julie Friederike Bansa, * Burg Friedberg 13. 1. 1807, † Mainz 21. 3. 1886, vgl. Bd. 13 S. 16).

Kinder Strecker:

(1. Gerald Karl Otto, * Mainz 1. 9. 1895.
(2. Ottheinrich Karl, * Cöln a. Rh. 12. 8. 1898.
(3. † Hans-Georg, * ebd. 12. 8. 1898, † ebd. 26. 8. 1898.
(4. Wolfram Karl Otto, * Darmstadt 13. 6. 1904.

3. Anna Bertha Karoline, * 7. 7. 1863; verm. Mainz 30. 6. 1885 mit Georg Thomas, * .. 9. 9. 1861, Direktor der Rheinischen Bierbrauerei zu Mainz-Weisenau und der Aktiengesellschaft für Malzfabrikation und Hopfenhandel, vormals Schröder-Sandfort zu Mainz und Nierstein, lebt zu Nierstein.

Kinder Thomas:

(1. Wilhelmine Anna Helene, * Mainz 30. 12. 1886; verm. Nierstein 21. 3. 1906 mit Henry (Harry) Stanislaus Schröder, * London 13. 11. 1874, Dr. phil., Privat-Dozent zu Bonn a. Rh.
(2. Hans Harry Hermann, * Nierstein 21. 12. 1890.

4. † Wilhelm Heinrich August Strecker, * 22. 9. 1864, † Mainz 19. 3. 1896.

5. Karoline Katharine Amalie, * 12. 5. 1867; verm. Mainz 12. 3. 1892 mit Wilhelm Will, * Gießen 12. 4. 1854, Dr. phil., Geheimer Regierungsrat und a. o. Professor an der Universität Berlin, Mitglied des Kaiserlichen Patentamts, Direktor der Versuchsstelle der vereinigten Pulverfabriken Cöln-Rottweiler, lebt zu Grunewald bei Berlin.

Kinder Will, zu Berlin geboren:

(1. Mathilde Emma Katharina, * 4. 8. 1893.
(2. Erich Hans Heinrich, * 1. 8. 1896.

6. Hans Hermann Strecker, * 23. 4. 1868, Dr. phil. zu München; verm. ebd. 2. 12. 1905 mit Cornelie (Nelly) Maximiliane Aufermann, * Wiesbaden 8. 4. 1872.

7. Kurt, * 20. 2. 1879.

4. Klara Wilhelmine Pauline Thereſe, * 26. 3. 1841: verm.[10]) Hammermühle bei Wiesbaden 23. 8. 1862 mit Heinrich Julius Pauli, * Pfeddersheim bei Worms 23. 3. 1829, Kaiſ. Geheimer Juſtizrat, Landgerichts-Präſident a. D. zu Straßburg i. Elſ. (Sohn des † Friedrich Wilhelm Pauli, * Selzen in Rheinheſſen 16. 3. 1798, † Pfeddersheim 7. 9. 1849, Großh. Heſſ. Notar ebd.; verm. . . . 1825 mit † Marie Volmar, * . . ., † Hannöv. Münden 8. 4. 1877); vgl. Bd. 9, S. 407.
5. Thereſe Auguſte Luiſe, * 20. 1. 1843; verm. Hammermühle 23. 8. 1862 mit † Auguſt Emil Karl Friedrich Theodor Heß, * Gießen 15. 12. 1832, † ebd. 24. 2. 1897, Beſitzer und Direktor des Gaswerks ebd. (Sohn des † Karl Friedrich Chriſtian Heß, * Gießen 14. 12. 1798, † ebd. 5. 5. 1835, Hofgerichtsadvokat zu Gießen; verm. . . 16. 8. 1826 mit † Sophie Balſer, * . . 14. 4. 1806, † Mainz 13. 7. 1896), vgl. Bd. 6, S. 39 und Bd. 14, S. 166.
6. Karl Philipp. ſ. IVf.

IVe. Bernhard Ernſt Scholz, * Mainz 30. 3. 1835, kgl. ♂ Profeſſor, Dr. phil. honoris causa der Univerſität Breslau, Muſikſchriftſteller, Direktor des Hoch'ſchen Konſervatoriums zu Frankfurt a. M., war erſt im väterlichen Geſchäft tätig, wandte ſich dann der Muſik zu und ſtudierte bei S. W. Dehn in Berlin und Sangiovanni in Mailand, 1856—1857 Lehrer für Kontrapunkt am Kgl. Konſervatorium zu München,

---

[10]) Kinder Pauli, zu . . . geboren:
1. Marie Katharine, * 23. 8. 1865.
2. Eliſabeth Bertha Wilhelmine Katharine, * 20. 3. 1865.
3. Friedrich Wilhelm Chriſtian, * 16. 6. 1872, Staatsanwalt zu Metz.
4. Heinrich Auguſt, * 17. 7. 1874, Regierungsrat: verm. Straßburg 16. 10. 1900 mit Emma Lucie Petri, * Straßburg i. E. 3. 3. 1880.

Kinder Pauli, zu Straßburg i. E. geboren:
1. Lucie Karoline Pauline, * 26. 7. 1901.
2. Heinrich Reinhold, * 13. 9. 1904.

1857—1858 Kapellmeister am Theater zu Zürich, 1858—1859 desgl. zu Nürnberg, 1859—1865 am Kgl. Hoftheater zu Hannover, 1865—1866 Leiter der Società Cherubini zu Florenz, 1866—1871 privatim zu Berlin, 1871—883 Dirigent des Orchestervereins zu Breslau, seit 1883 Direktor des Hoch'schen Konservatoriums zu Frankfurt a. M., 1884—1905 auch Leiter des Rühlschen Gesangvereins ebd., er schrieb mehrere Opern: Zietensche Husaren, Morgiane, Golo, Trompeter von Säkkingen, Ingo u. a., zwei Symphonien in B-Dur und A-Moll, mehrere Werke für gemischten Chor: Requiem, Lied von der Glocke u. a., und Männerchor: Siegesfest, Der Wald u. a., zahlreiche Kammermusik-Werke, gab auch Werke über Kontrapunkt heraus; verm. Mainz 1. 9. 1858 mit † Marie Luise Seyler, * ebd. 28. 6. 1834, † Frankfurt a. M. 30. 4. 1904.

Kinder:

1. Helene Charlotte, * Hannover 18. 9. 1859.
2. Christian Wilhelm Ernst Richard, s. Vd.
3. † Wilhelm Joachim, * Hannover 6. 5. 1865 † Brooklyn 20. 8. 1899, ging 1885 nach Amerika, dort erst Landwirt, dann Kaufmann, endlich Musiker; 2 mal verm. — a) . . 1886 mit Alma Elmer, * . . 9. 4. 1863, finderlos: 1894 geschieden. — b) . . . 1898 mit Madeleine Ajto.
4. Wilhelmine Marie, * Hannover 23. 1. 1865, Gesanglehrerin am Hoch'schen Konservatorium zu Frankfurt a. M.
5. † Karl August, * Berlin 31. 3. 1868, † Breslau 31. 10. 1881.
6. Georg Nikolaus Richard Bernhard, s. Ve.
7. Anna Hedwig Luise, * Breslau 28. 11. 1872. ∞ 23. 1. 43.
8. Hans Ernst Pablo, * ebd. 7. 3. 1879; verm. London 18. 10. 1904 mit Fanny Brüller, * Lindau 1. 6. 1876.

IVf. Karl Philipp Scholz, * . . 26. 11. 1846, seit 1907 Ghzgl. Hess. Kommerzienrat, übernahm das Geschäft des Vaters, lebte

bis 1895 zu Wiesbaden, seitdem zu Mainz; verm. ebd. 24. 7. 1869 mit Anna Maria Ottilia Henkell, * Mainz 12. 8. 1849.

Kinder, zu Wiesbaden geboren:

1. Fanny Katharine, * 8. 7. 1870; verm.[11]) Wiesbaden 11. 7. 1891 mit Adolf Friedrich Wilhelm August Ludwig von Eck, Justizrat, Rechtsanwalt zu Wiesbaden.
2. Christian Karl, s. Vf.
3. Rudolf Karl Erasmus, s. Vg.

Vd. Christian Wilhelm Ernst Richard Scholz, * Hannover 29. 12. 1860, seit 1903 Maler zu München, vordem zu Berlin, Frankfurt a. M. und Dresden; 2 mal verm. — a) Berlin . . . mit Agnes Gude, * . . 1. 2. 1861, (Tochter des † Hans Fredrik Gude, * Kristiania 13. 3. 1825, † Berlin 17. 8. 1903, Landschaftsmaler, Mitglied der Kgl. Akademie der Künste ebd.; verm. . . 25. 7. 1850 mit † Betsy Juliane Charlotte Anker, * . . 4. 2. 1830, † . . . 190 .): geschieden. — b) Frankfurt a. M. . . . mit Ada Ernst, verw. Martinsen, * . . .; geschieden.

Kinder,

erster Ehe, zu Berlin geboren:

1. Carlo Bernhard, * 15. 4. 1886.
2. Betsy Luise, * 19. 9. 1887.
3. Wilhelm Richard, * 22. 12. 1888.

zweiter Ehe, zu Dresden geboren:

4. Richard Adalbert Gustav, * 9. 6. 1897.

Ve. Georg Nikolaus Richard Bernhard Scholz, * Breslau 28. 11. 1872, Dr. med., prakt. Arzt zu Frankfurt a. M.:

---

[11]) Kinder von Eck, zu Wiesbaden geboren:
1. Anna Emilie, * 26. 4. 1893.
2. Else Mathilde Karoline Marie, * 20. 6. 1901.

verm. Königsberg i. Pr. 29. 12. 1902 mit Lili Marie Eugenie Simon, * Cranz bei Königsberg i. Pr. 28. 7. 1882.

Kinder, zu Frankfurt a. M. geboren:
1. Gustav Bernhard Friedrich Wolfgang, * 5. 12. 1903.
2. Anna Karoline Eveline Thereſe Luiſe, * 29. 11. 1904.

Vf. Christian Carl Scholz, * Wiesbaden 27. 7. 1874, Teilhaber des Hauſes „Joſef Scholz"; verm. Geiſenheim 20. 1. ~~1899~~ 1901 mit Mathilde Wilhelmine Schultz, * ebd. 2. 6. 1877.

Kinder:
1. Karl Chriſtian, * Berlin 24. 12. 1900.
2. Johanna Anna Bertha, * Mainz 19. 11. 1904.

Vg. Rudolf Karl Erasmus Scholz, * Wiesbaden 27. 11. 1880, Teilhaber des Hauſes „Joſef Scholz" ebd.; verm. ebd. 4. 2. 1905 mit Alice Agnes Anna Hupfeld, * Kaſſel 30. 4. 1883.

Sohn, zu Mainz geboren:
1. Joſef Karl, * 3. 2. 1906. ✝ bei Rschew 4. 8. 1942.

D. Vierter Aſt.

(Katholiſch).

IIId. † Anton Scholz, * Wiesbaden 6. 6. 1808, † in Amerika . . ., übernahm zunächſt mit ſeinem Bruder Chriſtian das väterliche Geſchäft, ſchied aber ſpäter aus demſelben aus, er iſt ſpäter auf einer Reiſe nach Amerika verſchollen; verm. Wiesbaden 25. 6. 1830 mit † Klara Wilhelmine Bertram, * Hachenberg 22. 1. 1810, † . . .

Kinder, zu . . . geboren:
1. † Katharine Joſephine, * 26. 11. 1831, † Caſſville, Wisconſin, 5. 8. 1901; verm.[12]) ebd. 21. 9. 1862 mit † John

[12]) Kinder Geiger, zu . . . geboren:
1. Wilhelmine, * 8. 11. 1863; verm. . . 27. 4. 1887 mit Charles Frederik Franklin Junkermann, * . . 17. 1. 1864.

Geiger, * Orb bei Hanau 20. 8. 1814, † Caßville 5. 12. 1873.

2. † Theodor Auguſt, * 4. 1. 1834, † . . 2. 4. 1834.
3. Pauline, * 13. 8. 1835, lebt zu Wiesbaden.
4. † Eduard, * 31. 7. 1837, † . . 15. 10. 1837.
5. † Mathilde Marie Antonie, * 10. 11. 1838, † . . 19. 2. 1859; verm.[13]) St. Louis, Miſſouri, 3. 4. 1858 mit Johann Friedrich Auguſt Rooch, * Braunſchweig 14. 6. 1828.
6. † Franz Moritz, * 24. 2. 1840, † . . . 1862.
7. † Katharine Wilhelmine Bertha, * 1. 2. 1842, † Brüſſel 5. 8. 1906; verm.[14]) . . 18. 2. 1873 mit Karl Groll, * Wiesbaden 20. 10. 1840, Bergingenieur zu Renteria in Spanien.

Tochter Junkermann, zu . . . geboren:
(1. Eſther, * 1. 4. 1892.

2. John Edward Geiger, * 5. 7. 1865, Farmer; verm. . . 26. 10. 1887 mit Gertrude Adele Andrews, * . . 14. 6. 1868.
Sohn Geiger, zu . . . geboren.
(1. Vivian Monroe, * 26. 7. 1894.
3. Joſef Frank Geiger, * Caßville 20. 11. 1866, Kaufmann; verm. Caßville 10. 6. 1896 mit Minnie Belle Williams, * ebd. 29. 9. 1870.
Tochter Geiger, zu Caßville geboren:
(1. Joſefine Lucinde, * 15. 5. 1897.
4. Ferdinand Auguſt Geiger, * Caßville 15. 10. 1867, Rechtsanwalt zu Milwaukee, Wisconſin; verm. ebd. 8. 6. 1897 mit Kathryn Luciende Mayhew, * . . 16. 12. 1869.
Kinder Geiger, zu Milwaukee geboren:
(1. George, * 23. 9. 1900.
(2. Joſephine, * 16. 9. 1903.
5. Henry Chriſtian, * Caßville 18. 9. 1868, Bankbeamter; verm. Madiſon 12. 10. 1893 mit Evelyn May Curtiß, * . . 18. 9. 1868.
6. Pauline, * 31. 12. 1870.

[13]) Tochter Rooch, zu St. Louis geboren:
1. Johanna Joſefine Mathilde, * 8. 2. 1859.

[14]) Kinder Groll, zu Renteria in Spanien geboren:
1. † Wilhelmine Auguſte, * 12. 8. 1874, † ebd. 5. 3. 1876.

8. † Katharina Christine Antonie, * 25. 11. 1844, † .. 25. 3. 1879; verm.[15]) Reichenberg in Böhmen 21. 5. 1874 mit Karl Friedrich Neumann, * Lauterwasser, Bezirksamt Hohenelbe, 24. 2. 1834.

---

2. Auguste Alexandra, * 6. 1. 1876; verm. ebd. 15. 4. 1895 mit Johann Jakob Heinrich Kredel, * Michelstadt im Odenwald 3. 6. 1864, Kaufmann.

Kinder Kredel:

(1. † Karl Johann, * Renteria, Spanien, 16. 3. 1896, † ebd. 3. 7. 1896,

(2. Paul Karl Ferdinand, * Brüssel 15. 7. 1897.

(3. Henriette Bertha Wilhelmine, * Brüssel 16. 5. 1902

3. Fritz Paul, * 14. 2. 1877, Chemiker.

4. Philipp, * 26. 2. 1879, Kaufmann.

5. Wilhelm, * 23. 6. 1881, Kaufmann.

[15]) Kinder Neumann, zu Reichenberg in Böhmen geboren:

1. Ferdinand Christian, * 19. 2. 1875, Rechtsanwalt.
2. † Wilhelm, * 24. 8. 1876, † ebd. 9. 12. 1876.
3. † Bertha Hermine, * 22. 8. 1877, † ebd. 11. 10. 1877.
4. † Bertha Antonie, * 18. 3. 1879, † ebd. 29. 4. 1880.

Sommerfeldt,

aus Ostpreußen.

Nachtrag zu Bd. 11, S. 463 fg. und Bd. 8, S. 441 fg.

Bd. 11, S. 463. † Daniel Sommerfeldt, * Danzig . . 1761, † ebd. 11. 3. 1828, Justizkommissarius und Notar der Stadt Danzig; verm. . . . mit † Johanne Luise Dinnies, * . . ., † . . .: kinderlos.

Schwester:

† Luise Konkordia Sommerfeldt, * . . ., . . .: verm. . . . mit † . . . Dalkowski, Kaufmann zu Danzig.

Bd. 11, S. 464. † Bartholomäus Sommerfeldt, zu Elbing.

Bruder:

† Stephan Sommerfeldt, aus Elbing, 1525 Hausbesitzer zu Danzig.

Sohn:

† Johann Sommerfeldt, * Elbing . . 1488 (?), † Danzig vor 1554, Dr. med., Amts

Sommerfeldt,

aus Ostpreußen.

Nachtrag zu Bd. 11, S. 463 fg. und Bd. 8, S. 441 fg.

Bd. 11, S. 463. † Daniel Sommerfeldt, * Danzig . . 1761, † ebd. 11. 3. 1828, Justizkommissarius und Notar der Stadt Danzig; verm. . . . mit † Johanne Luise Dinnies, * . . ., † . . .: kinderlos.

Schwester:

† Luise Konkordia Sommerfeldt, * . . ., . . .; verm. . . . mit † . . . Dalkowski, Kaufmann zu Danzig.

Bd. 11, S. 464. † Bartholomäus Sommerfeldt, zu Elbing.

Bruder:

† Stephan Sommerfeldt, aus Elbing, 1525 Hausbesitzer zu Danzig.

Sohn:

† Johann Sommerfeldt, * Elbing . . 1488 (?), † Danzig vor 1554, Dr. med., Amts-

physikus zu Danzig[1]) studierte 1507 zu Wittenberg[2]), Arzt zu Zwickau[3]), besaß dort das Haus „auf dem Graben am Trenckthor", das seine Kinder an Wolf Jahn, Tuchmacher zu Zwickau, verkauften, seit 1529 Apotheker, dann Arzt zu Danzig.

† Christian Sommerfeldt, um 1749 Reifschläger (d. i. Seiler-)Meister zu Elbing.

Sohn:

† Martin Sommerfeldt, 1760 Reifschlägermeister zu Elbing.

A. Alkener Stamm.

Wappen: in Rot goldene Sonne über drei grün-beblätterten weißen Maiblumen auf grünem Rasen (Felde); auf dem rot-golden bewulsteten Helme mit gleicher Decke die drei Maiblumen.[4])

Bd. 11, S. 465. VIa. † Hermine Sommerfeldt; * Tratzen, Kr. Lyck, 15. 9. 1836, * Königsberg i. Pr. 28. 12. 1906.

S. 466. VIc. † Anton Sommerfeldt, * Heydekrug 11. 7. 1834, † Königsberg 21. 10. 1904.

Bd. 8, S. 444. IIIc. † Auguste Sommerfeldt, * Mehlsack 28. 8. 1842, † Königsberg i. Pr. 30. 11. 1906.

---

[1]) H. Freytag, Die Beziehungen Danzigs zu Wittenberg in der Zeit der Reformation (Zeitschrift des Westpreuß. Geschichtsvereins Bd. 38, 1898, S. 52, 53, 63, 69, 115.)

[2]) C. E. Förstemann, Album academiae Vitebergensis 1502—1560, Leipzig, 1841, S. 23. — M. Perlbach, Prussia scholastica, Tl. 2, Braunsberg 1895, S. 182.

[3]) in Zwickau verfaßte er sein dem Grafen Heinrich dem Älteren von Reuß-Gera-Schleiz gewidmetes Buch: „Ein Regiment und Ertzney widder die Schwinde und erschreckliche Plaga der Pestilentz".

[4]) vgl. Neuer Siebmacher V 7, S. 20. Taf. 20.

S. 468. VId. 3. Friedrich Gottlieb, * Schmalleningken 19. 2. 1864, studierte die Rechte zu Königsberg i. Pr., seit 1898 Polizei-Assessor beim Kgl. Polizei-Präsidium zu Berlin; verm. Schöneberg bei Berlin 30. 4. 1904 mit Margarete Martha Kröning * Berlin 9. 10. 1874, Tochter des Karl Heinrich Wilhelm Kröning, * . . 1843, Geh. Kanzleirat a. D. zu Schöneberg, u. s. Gem. Albertine Johanna Marie Eckert.

B. Alt-Teschener-Stamm.

S. 469. IIIa. † Ernst Ludwig Sommerfeldt, * Bobanden bei Reichau, Kreis Mohrungen, 25. 1. 1809, † Schlodien bei Pr. Holland 20. 9. 1903, Lehrer a. D.

C. Driesener Stamm.

S. 472. IIIa. † Johann Franz Eduard Sommerfeld, * Königsberg 24. 3. 1820, † ebd. 1. 2. 1906, Dr. med., prakt. Arzt ebd.

Stanke

Starke,

aus Alt-Bilawe bei Neusalz in Schlesien.

Wappen (1876): unter blauem Schildeshaupte, worin drei silberne Lilien nebeneinander, in Gold ein roter blau-bewehrter Löwe; auf dem Helm mit rot-goldener Decke der Löwe sitzend zwischen offenem vorn blauem mit einer silbernen Lilie belegtem, hinten goldenem Fluge.

Evangelisch. Zu Görlitz.

Die Schreibweise des Namens wechselt im 18. Jahrhundert zwischen Starke, Stark, Starck.

Das Wappen ist 1876 angenommen worden.

I. † George Starke, * . . 1692, † Alt-Bilawe bei Neusalz 28. 11. 1769, Rademacher und Gedinge-Vater ebd.; verm. . . . mit † Elisabeth Hoffmann, * . . ., † . . ., aus Rosenthal.

Söhne, zu Alt-Bilawe (?) geboren:

?1. † Samuel, s. IIa, Erster Ast.
2. † Christian, s. IIb, Zweiter Ast.

I. Erster Ast.

IIa. † Samuel Starke (Starcke), * . . 1726, † Alt-Bilawe 8. 4. 1768, Bauer ebd.; verm. . . . mit † Maria Hausknecht, * . . ., † . . .

Kinder, zu Alt-Bilawe in Schlesien geboren:

1. † Rosina, * 28. 10. 1753, † . . .
2. † Samuel, * 6. 7. 1755, † . . .
3. † Hans Georg, * 7. 5. 1757, † . . .
4. † Christian, * 17. 4. 1760, † . . .? = **IIIa.**
5. † Anna Maria, * 15. 9. 1763, † . . .
6. † Georg Friedrich, * 3. 10. 1766, † . . .

IIIa. † Christian Starke, * . . ., † . . . vor 1822, Bauer zu Klein-Kauer, Kreis Glogau; 2 mal verm. — a) . . . mit † . . . — b) . . .

Söhne, zu . . . geboren, erster Ehe:

1. † . . .
2. † Gottfried, s. **IVa.**

IVa. † Gottfried Starke, * . . ., † . . ., Bauer zu Klein-Kauer, Kreis Glogau; verm. Bilawe 25. 8. 1822 mit † Anna Elisabeth Neumann, * . . ., † . . ., jüngste Tochter des † Johann George Neumann, Schäfer zu Kuttlau.

Kinder, zu . . . geboren:

. . .

II. Zweiter Ast.

IIb. † Christian Starke (Stark, Starck), * (? Alt Bilawe) 8. 5. 1729, † Alt-Bilawe 25. 3. 1797, Kutschner, Rademacher und Stellmacher, auch Kirchvater ebd.; verm. . . . 1753 mit † Mariane Dupke, * . . 1729, † Alt-Bilawe 25. 3. 1804, Tochter des † . . . Dupke, Kutschner und Stellmacher zu Neu-Bilawe.

Eleonore Christiane Starck,
geb. Starke
* 1785, † 1823.

Kinder, zu Alt-Bilawe geboren, zu Bilawe getauft:

1. † Hans (Johann) Georg, s. IIIb, Erster (Breslauer) Unterast.
2. † Johann Christian, s. IIIc, Zweiter Unterast.
3. † Georg, s. IIId, Dritter Unterast.
4. † Christian, * 12. 12. 1759, † . . .
5. † Gottl. . ., * 21. 1. 1762, † . . .
6. † Anna El . . ., * 8. 3. 1764, † . . .
7. † Gottl . ., * 17. 8. 1766, † . . .
8. † Anna Rosina, * 3. 2. 1769, † Alt-Bilawe 13. 9. 1770.
9. † Dorothea Elisabeth, * 20. 2. 1771, † . . .

A. Erster (Breslauer) Unterast.

IIIb. † Hans (Johann) Georg Starke, * Alt-Bilawe 3. 3. 1755, † Breslau 12. 6. 1837, Kaufmann ebd.; verm. . . . mit † . . . .

Kinder, zu Breslau geboren:

1. † Johann Georg August, s. IVb.
2. † Charlotte, * . . ., † Breslau 13. 4. 1844; unverm.
3. † Dorothea, * . . ., † . . .; verm. . . . mit † . . . Langer, * . . ., † . . ., Kaufmann zu . . .

IVb. † Johann Georg August Stark, * Breslau 15. 8. 1791, † ebd. 15. 1. 1826, Kaufmann ebd.; verm. . . 3. 4. 1815 mit seiner Base † Eleonore Christiane Starke, * . . 28. 2. 1785, † Breslau 6. 3. 1823, vgl. IIIc 1.

Kinder, zu Breslau geboren:

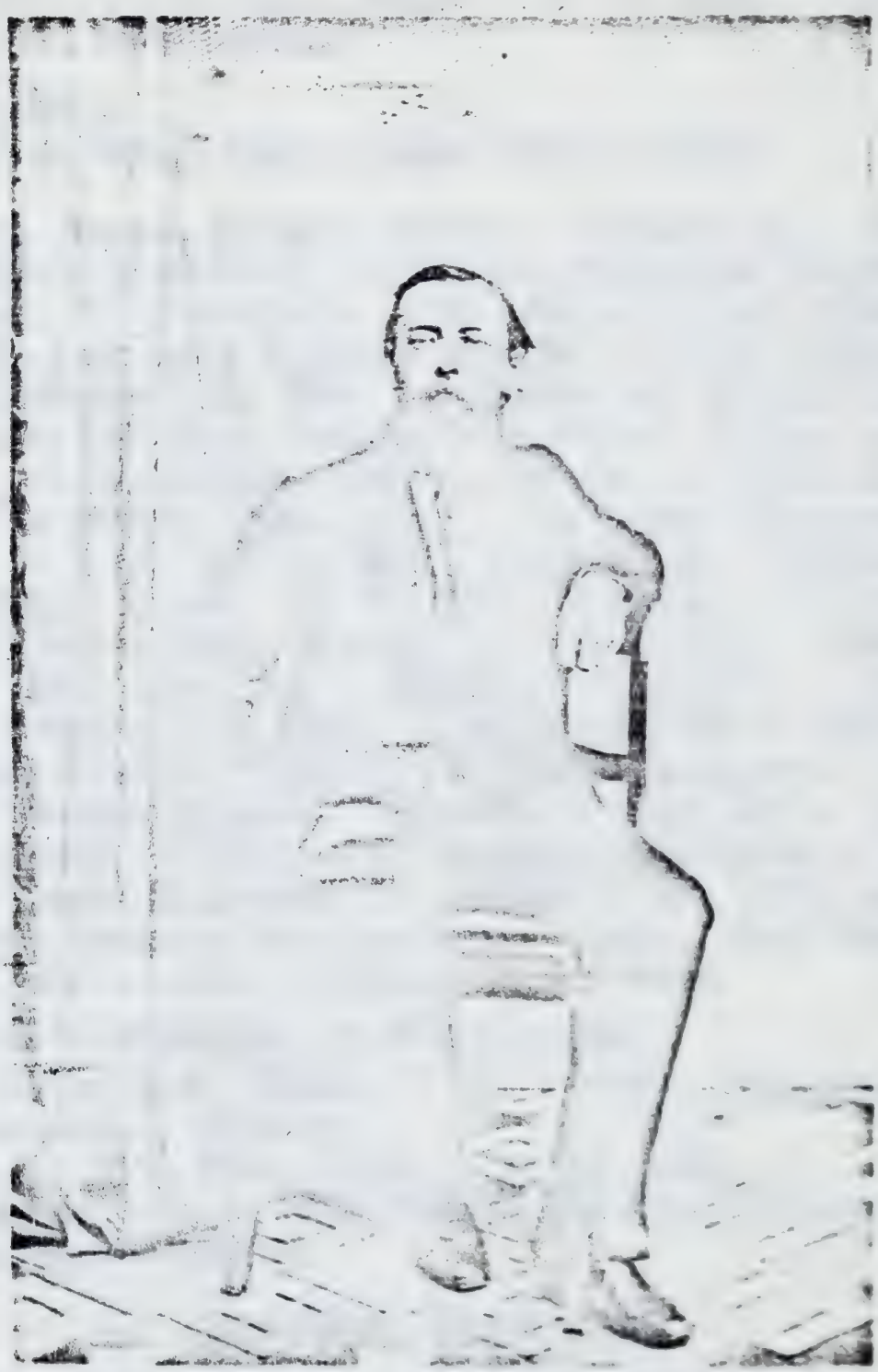
1. † Christiane Luise Auguste, * 9. 12. 1815, † ebd. . . 12. 18. . .
2. † August, * 28. 8. 1817, † ebd. . . .
3. † Thekla Johanna Julie, * 31. 8. 1818, † ebd. 1. 4. 1819.
4. † totgeb. Tochter, *† . . . 18 . .

5. † Anna Clara Sophie, * 29. 5. 1821, † Görlitz 1. 4. 1890; verm.[1]) Görlitz 16. 5. 1844 mit † Traugott Krause, * . . ., † . . ., Realschullehrer zu Görlitz.
6. † Christian Benjamin August, s. Va.

Va. † Christian Benjamin August Starke, * Breslau 26. 1. 1823, † Görlitz 13. 7. 1882, Kgl. Preuß. Hoflieferant, besuchte die Kgl. Realschule zu Berlin, lernte die Handlung bei J. F. Heyl u. Cie. ebd., dann bei Sommerbrodt zu Breslau, gründete 1847, nachdem er sein Staatsexamen als Kunsthändler abgelegt hatte, zu Görlitz die Kunst- und Papierhandlung „C. A. Starke", der er 1876 den heraldischen Verlag beifügte, 1855 war er Mitbegründer des Kunstvereins für die Oberlausitz, dessen Schatzmeister er bis zu seinem Tode war, 1864 kaufte er die Riesesche und später die Finiterische lithographische Anstalt, 1880 Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, längere Zeit bürgerschaftlicher Deputierter bei der Pfandleihanstalt und Vorstand des Speisevereins; 2 mal verm. — a) Breslau 16. 3. 1850 mit † Anna Marie Ottilie Thiel, * Breslau 16. 1. 1831, † Görlitz 19. 9. 1861 (Tochter des † August Thiel, * Breslau 18. 12. 1800 † Gogolin 5. 12. 1879, Kaufmann und Stadtrat zu Breslau; verm. ebd. 23. 10. 1826 mit † Bertha Sachs * ebd. 10. 12. 1804, † Gogolin 8. 1. 1880). — b) Hermannsdorf bei Breslau 11. 7. 1867 mit Ottilie Marie Thekla Scholz, ev., * . . 12. 2. 1843 (Tochter des † Carl Scholz, * Hermsdorf 28. 3. 1803, † Krotoschin 14. 2. 1850, Kaufmann zu Breslau; verm. Breslau 6. 7. 1840 mit † Auguste Nowack, ev., * Teutsch Wartenberg 14. 4. 1819, † Liegnitz 30. 12. 1898.)

Kinder, zu Görlitz geboren,
erster Ehe:
1. Georg August Wilhelm, s. VI.

[1]) Kinder Krause, acht, davon bekannt, zu Görlitz geboren:
1. † Marie, * 19. 3. 1845, † ebd. . . 11. 1852.
2. Elise, * 3. 2. 1846.
3. Helene, * 10. 1. 1850.



August Starke,
Kgl. Preuß. Hoflieferant
* 1823, † 1882.

2. † Margarethe Clara Helene, * 9. 11. 1853, † Görlitz 15. 11. 1888; unverm.

zweiter Ehe:

3. Helene Marie Ottilie Emilie, * 18. 3. 1869.

VI. Georg August Wilhelm Starke, * Görlitz 13. 7. 1852, Kgl. Preuß. Hoflieferant, besuchte das Gymnasium Augustum zu Görlitz bis Obersekunda, 1867 trat er in das väterliche Geschäft, dort später Prokurist und 24. 12. 1878 Teilhaber, 1880 Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs, 189 . Ritterkreuz des Ghzgl. Mecklbg. Greifenordens, Verleger heraldischer und genealogischer Werke, Inhaber der Firma C. A. Starke zu Görlitz; 2 mal verm. — a) Sorau, Niederlausitz, 21. 9. 1879 mit † Olga Marie Lautier, ev., * Helmsdorf bei Triebel, Lausitz, 10. 10. 1853, † Görlitz 10. 5. 1892 (Tochter des † Adolf Lautier, * . . 9. 4. 1817, † Görlitz 29. 5. 1895; verm. mit † Christiane Franz, * . . 17. 8. 1816, † Görlitz 5. 3. 1895) — b) Breslau 20. 6. 1893 mit Hildegard Simon, * Breslau 17. 7. 1856 (Tochter des † Otto Eugen Gustav Simon, * Grottkau i. Schl. 29. 3. 1822, † Breslau 28. 4. 1892, Kgl. Oberlehrer und Hptm. d. Lw. a. D.; verm. Kunnerwitz bei Görlitz 1. 10. 1855 mit † Caecilie Concordia Klingenberg, * Sulau, Kreis Militsch i. Schl., 14. 4. 1825, † Breslau 29. 8. 1897.)

Kinder, erster Ehe, zu Görlitz geboren:

1. Wilhelm Carl Adolph, * 19. 2. 1881, Referendar zu Schweidnitz i. Schlesien.
2. Margarethe Clara Ottilie, * 28. 10. 1882.
3. Irmgard, * 11. 1. 1886, staatlich geprüfte Haushalts- und Handarbeits-Lehrerin.

B. Zweiter Unterast.

IIIe † Johann Christian Starke, * Bilawe bei Neusalz 12. 12. 1759, † Görlitz 20. 1. 1835, Rentmeister, später Oekonomie-Verwalter und Kämmerei-Verwalter ebd.; verm. Kuttlau bei

Glogau 31. 5. 1784 mit † Anna Rosine Thamke (Damke), * Kuttlau 6. 9. 1759, † Görlitz 7. 12. 1831, Tochter des † Benjamin Thamke, Mühlenbesitzer zu Kuttlau, u. s. Gem. † Elisabeth Endtner.

Kinder:

1. † Eleonore Christiane, * . . 28. 2. 1785, † Breslau 6. 2. 1823; verm. . . 3. 4. 1815 mit ihrem Vetter † Johann Georg August Starck, s. IVb.
2. † Charlotte Wilhelmine, * Saabor 15. 2. 1786, † Görlitz 13. 1. 1821.
3. † Carl Gottlob, s. IVc.
4. † Friederike Henriette Rosine, * Görlitz 18. 8. 1790, † ebd. 15. 8. 1837; verm.[2]) Görlitz 19. 5. 1814 mit † Carl Samuel Schmidt, * . . ., † ebd. 15. 9. 1837.
5. † Wilhelm Friedrich Carl | Zwillinge * Prausnitz bei Goldberg 19. 5. 1793. | † Prausnitz 5. 9. 1793.
6. † Henriette (Jettel) Wilhelmine Eleonore | | † Görlitz 19. 8. 1887.
7. † Carl Friedrich Wilhelm, s. IVd.
8. † Ernestine Philippine Beate, * Weistritz bei Schweidnitz 22. 12. 1797, † ebd. 17. 6. 1798.

---

[2]) Kinder Schmidt, zu Görlitz geboren:

1. † Pauline, * 17. 2. 1815, † Danzig . . .: verm. . . . mit † Friedrich Garbe, Kaufmann zu Danzig.
2. † Adelheid Franziska, * 15. 5. 1817, † Görlitz 16. 3. 1895: verm. ebd. . . . mit † Carl Friedrich August Wendler, * . . 30. 6. 1819, † Görlitz 24. 1. 1884, Kaufmann und Stadtrat ebd.

   Kinder Wendler, zu Görlitz geboren:

   (1. † Paul, * 21. 10. 1846, † 1. 6. 1906, Kgl. Oberlehrer zu Ratibor.
   (2. † Elisabeth, * 5. 1. 1856, † Görlitz 10. 4. 1893: verm. . . . mit Julius Ernst, Buchbinder und Kontobücherfabrikant zu Görlitz.
3. † Bianka, * 30. 7. 1819, † Görlitz 16. 3. 1895: unverm.
4. † Auguste, * 17. 11. 1822, † Görlitz 8. 6. 1891: unverm.
5. Gustav, * 3. 4. 1826, 1880 Arzt in Amerika, wohin er 1850 auswanderte: verm. . . 185 . mit Ellen Bright, Tochter des † . . Bright, Farmer im Staate Ohio.

Johann Christian Starke,
Kämmerei-Verwalter
* 1759 † 1835.

Anna Rosine Starke
geb. Thamke (Damke),
* 1759, † 1831.

IVc. † Carl Gottlob Starke, * Saabor 4. 10. 1788, † Görlitz 7. 7. 1863, Kreisgerichts-Bureau-Assistent; verm. . . 3. 10. 1826 mit † Henriette Marianne Herold, * . . 3. 1. 1802, † Görlitz 23. 10. 1866, Tochter des † . . . Herold, Pastor em. zu Langenau bei Görlitz, u. s. Gem. † . . Käuffer.[3])

Kinder:

1. † Guido, * Lauban 1. 9. 1827, † . . 7. 1. 1832.
2. † Laura } * . . 2. 1829, † . . 1829, 14 Tage alt.
3. † Marie }

IVd. † Carl Friedrich Wilhelm Starke, * Weistritz bei Schweidnitz 2. 5. 1796, † Görlitz 11. 3. 1859, Kgl. Preuß. Geheimer Ober-Justizrat und vortragender Rat im Justizministerium zu Berlin, besuchte 1804—1815 das Gymnasium zu Görlitz, studierte 1815—1818 die Rechte zu Leipzig und Breslau, 1818 Referendar zu Glogau, 1822 Assessor zu Marienwerder, 1823 Kreisjustizrat und Gerichtsamtmann zu Lauban, 1827 Oberlandesgerichtsrat zu Breslau, 1832 zu Berlin, 1836 Geheimer Ober-Justizrat im Justiz-Ministerium, 1. 10. 1848 a. D., 1849—1855 Präsident der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz, Stadtverordneten-Vorsteher ebd.; verm. Glogau 11. 6 1823 mit † Auguste Florentine Datke, * . . 26. 3. 1803, † Görlitz 14. 1. 1879 (Tochter des † Johann Christian Datke, * . . 9. 10. 1767, † . . 26. 5. 1831, Oberpackhofbuchhalter zu Glogau; verm. . . . mit † Florentine Christiane Gotthardt, * . . 7. 11. 1772, † Berlin 12. 10. 1841).

Kinder:

1. † Wilhelm Gustav Carl, s. **Vb.**
2. † Paul Otto Hermann, s. Ve.
3. † Rudolph, * . . ., † Breslau . .

---

[3]) Tochter des † . . Käuffer, Pastor zu Ludwigsdorf bei Görlitz.

4. † Hermann, * . . ., † Breslau . .
5. † Laura Marie Auguste, * Breslau 5. 9. 1829, † Interlaken 21. 8. 1896, . 3. 1867 Dame des Preuß. Luisen-Ordens.
6. † Marie Elisabeth Anna, * Breslau 6. 12. 1830, † Berlin 21. 4. 1895: verm.[4]) Görlitz 6. 11. 1857 mit † Ernst Hermann Seyffart, * Dresden 5. 10. 1825, † Berlin 24. 11. 1901, Kgl. Musikdirektor und Gesanglehrer.
7. † Clara, * Breslau . . 1832, † ebd. . . 1832.
8. † Clara Pauline Helene, * Berlin 2. 6. 1833, † ebd. 21. 7. 1901 (? 2)
9. Auguste, * Berlin 20. 10. 1835.
10. Anna, * . . 10. 12. 1838.

V b. † Wilhelm Gustav Carl Starke, * Lauban 26. 2. 1824, † Berlin 9. 3. 1903, Dr. jur. h. c., Kgl. Preuß. Wirklicher Geheimer Ober-Justizrat zu Berlin, besuchte die Vorschule des Marien-Magdalenen-Gymnasium zu Breslau, 1834—29. 9. 1844 das Friedrich Wilhelms-Gymnasium zu Berlin, studierte die Rechte und Staatswissenschaften . 10. 1841— . 4. 1843 zu Berlin, Ostern bis Herbst 1843 zu Heidelberg, dann bis Herbst 1844 wieder zu Berlin, 1. 10. 1843—1844 Einjährig-Freiwilliger im Garde-Artillerie-Regt. zu Berlin, 23. 9. 1844 Prüfung zum Kammergerichts-Auskultator, 1846 Kammergerichts-Referendar, als solcher beim Kriminal-Gericht zu Berlin, beim Kreisgericht zu Lübben und Kammergericht zu Berlin, 21. 3. 1849 Kammergerichts-Assessor mit dem Dienstalter vom 10. 3. 1849, 4. 4. 1849 Gehilfe des Staatsanwalts zu Görlitz für den Bezirk des Kreisgerichts zu Rothenburg N.-L., Wohnsitz ebd., 18. 3. 1850 Ernennung zum Staatsanwaltsgehilfen, . 6. 1850 interimistischer Staatsanwalt zu Lauban, 24. 2. 1851 Staatsanwalt ebd., . 10. 1858 bis 1861 Mitglied des Hauses der Abgeordneten für den Wahl

[4]) Tochter Seyffart, zu Schwerin in Mklbg. geboren:
1. Elisabeth Marie Henriette, * 5. 7. 1858, Gesanglehrerin.

freis Lauban-Löwenberg, 1862 Krönungs-Medaille, 1869 Roter Adl. O. 4. Kl., 12. 1. 1870 Kammergerichtsrat mit dem Dienstalter vom 25. 12. 1869, 26. 2. 1870 Ehrenbürger der Stadt Lauban, 24. 1. 1870 Ehrenmitglied des Gewerbevereins ebd., 6. 9. 1873 Hilfsarbeiter im Justizministerium, 6. 12. 1873 Geh. Justizrat und vortrag. Rat ebd., . 11. 1874 Mitglied der Central-Kommission für das Gefängniswesen, 29. 12. 1876 Geh. Ober-Justizrat, 1876 Dienstreise nach Belgien zum Studium des belgischen Gefängniswesens, 1877 Buch hierüber, 8. 12. 1877 Kommandeurkreuz des Belgischen Leopolds-Ordens, 7. 7. 1878 Vertreter der Preuß. Regierung bei dem internationalen Kongreß für Gefängniswesen zu Stockholm, 18. 1. 1879 Roter Adl. O. 3. Kl. m. Schl., 1880 Ehrenmitglied der Gesellschaft für die Verbesserung des Gefängniswesens zu Barcelona, . 12. 1881 Mitglied des Hauptausschusses der Allg. Deutschen Ausstellung für Hygiene und Rettungswesen, . 9. 1882 Japan. Ord. der aufgehenden Sonne 2. Kl. m. Stern, 18. 1. 1883 Rot. Adl. O. 2. Kl mit Eichenlaub, 1883 Komthurkreuz des Österr. Franz-Josefs-Ordens m. Stern, 1884 Buch: „Verbrechen und Verbrecher in Preußen 1854—1878", 13. 12. 1883 Dr. jur. hon. causa der Universität Göttingen, . 2. 1885 Mitglied der Jury für die Erbauung des Reichsgerichtsgebäudes zu Leipzig, . 2. 1886 Mitglied des „International Statistical Institute" zu London, 1890 Vertreter der Preuß. Regierung bei dem internationalen Kongreß für Gefängniswesen zu St. Petersburg. 14. 1. 1845 Sec.-Lt. der Artillerie, zuerst bei der 3., dann der 5. Artillerie-Brigade, 11. 2. 1865 Abschied m. d. Charakter als Premier-Lt. mit Erl. z. Trag. der bish. Uniform, L. D. 1., 1866 Führer von 3 Zügen zur Pflege Verwundeter in Böhmen, Vorsitzender des Vereins für Fürsorge für entlassene Strafgefangene zu Berlin, 1. 10. 1896 a. D.; verm. Görlitz 14. 8. 1851 mit † Marie Emilie Henriette Schmidt, * . . 2. 2. 1832, † Lauban 7. 6. 1857, zweite Tochter des † Ferdinand Schmidt, * . . ., † Görlitz . . 1854, Kommerzienrat zu Görlitz, Inhaber der Firma Gevers u. Schmidt, u. s. Gem. † Henriette Reinmann, * . . ., † Görlitz . . 1869.

Kinder, zu Lauban geboren:

1. † Helene Auguste Henriette, * 12. 4. 1854, † . . 17. 2. 1907; verm. Berlin 21. 10. 1879 mit Ernst Ludwig Wilhelm Meyer, * . . ., Dr. jur., Kgl. Preuß. Geheimer Regierungsrat zu Kassel, 1879 Regierungs-Assessor, dann Kreishauptmann zu Gisborn, Landrat zu Calbe, Geh. Regierungsrat und vortrag. Rat im Ministerium des Innern zu Berlin, 1891 Ober-Regierungsrat zu Hildesheim, später zu Kassel, 1. 7. 1907 a. D.
2. † Reinhard, * 27. 10. 1855, † Berlin 17. 4. 1875.
3. Marie, * 10. 6. 1857; verm.[5]) Berlin 9. 10. 1875 mit Richard Hedemann, * . . 23. 10. 1850, 1875 Kreisrichter zu Quedlinburg, dann Staatsanwalt zu Stettin, Landrichter, Landgerichtsrat zu Berlin, Kammergerichtsrat zu Berlin, 1901 Senatspräsident zu Posen, 1907 Landgerichtspräsident zu Erfurt.

Vc. † Paul Otto Hermann Starke, * Lauban 25. 9. 1826, † Sorau N.-L. 12. 8. 1886, Rittergutsbesitzer, Kaiserl. Bankagent und Stadtrat zu Sorau N.-L.; verm. Kunau, Kr. Sagan, 13. 7. 1863 mit † Anna Elisabeth Danzer, * Lieb-

---

[5]) Kinder Hedemann, zu Quedlinburg geboren:

1. Margarethe, * 31. 7. 1877.
2. Marie Elisabeth, * 6. 3. 1879: verm. Berlin 23. 3. 1901 mit Friedrich Wilhelm Arthur Brand, * Berlin 23. 8. 1870. Dr. jur., Amtsrichter zu Lychen i. U., Sohn des † August Brand, * Dortmund 15. 12. 1828, † Berlin 29. 8. 1894, u. s. Gem. Minna . . ., * Iserlohn 24. 4. 1840.

   Kinder Brand:

   (1. Richard Arthur Ernst, * Lychen 9. 1. 1902.
   (2. August Wilhelm Hans, * ebd. 20. 9. 1903.
   (3. Arthur Ulrich Werner, * Wilmersdorf 24. 8. 1905.
3. Käthe, * 9. 9. 1880; verm. Posen . . 1906 mit Walter Schroth, Leutnant zu Wreschen in Posen, Sohn des . . Schroth, fürstlich Hohenzollern'scher Landesdirektor zu Köslin.

   Tochter Schroth:

   (1. Erika, * Wreschen 12. 2. 1907.

sen bei Sagan 26. 3. 1832, † Sorau 26. 2. 1887, Tochter des † . . Tantzer, Herzogl. Saganischer Amtsrat zu Liebsen i. d. Nieder-Lausitz.

Kinder, zu Sorau geboren;

1. Elsbeth (Else), * 30. 10. 1863.
2. Max, * 2. 10. 1864, Kaufmann.
3. † Gertrud Clara Marie, * 10. 2. 1867, † . . 9. 3. 1869.
4. Georg Alexander Hermann, * 21. 8. 1870, Kaufmann zu Wilmersdorf bei Berlin; verm. Berlin 2. 2. 1901 mit Elise Auguste Koslowski, * Hohenstein, Kreis Osterode i. Ostpr., 25. 3. 1873, Tochter des Carl Koslowski, Landwirt, u. s. Gem. Carlsnine . . .

C. Dritter Unterast.

IIId. † Georg Starke, * Alt-Bilawe bei Neusalz 2. 6. 1757, † ebd. 23. 7. 1829, Rademacher, Stellmacher und Kutschner ebd.; verm. ebd. 17. 2., 1784 mit † Johanna Eleonore Petzold, * . . 1756, † . . ., einzige Tochter des † Gottfried Petzold, Bürger und Scheidermeister zu Sommerfeld.

Kinder, zu (? Alt-Bilawe) geboren:

1. † Christian Traugott, s. IVe.
2. † Christian Friedrich, * . . 1786, † Alt-Bilawe 8. 11. 1787.
3. † Johanna Christiane, * . . 1789, † Alt-Bilawe 8. 1. 1794.
4. † Karl Gottlob, * . . 3. 1792, † Alt-Bilawe 26. 1. 1793.
5. † totgeb. Tochter, *† 30. 8. 1797.

IVe. † Christian Traugott Starke, * . . ., † . . ., Stellmacher, Tischlermeister und Freikutschner zu Alt-Bilawe; verm. ebd. 2. 11. 1819 mit † Juliane Christiane Tschorn, * . . ., † . . ., Witwe des † Johann Gottlieb Richter, Schullehrer zu Rosenthal bei Carolath.

Tochter:

1. † Christiane Dorothea, * . . 1825, † Alt-Bilawe 27. 1. 1828.

Wichmann

Wichmann,

v. Wichmann,

aus der Stadt Hannover in Hannover.

Wappen A: in Blau ein wilder, um Haupt und Hüften bekränzter Mann, der in der Rechten eine goldene Wage hält; auf dem Helm mit rechts grün-silberner, links blau-silberner Decke zwei Stierhörner, das rechte von Silber über Grün, das linke von Silber über Blau achtmal geteilt. Wappenspruch: **Ne tentes aut perfice.**

Wappen B 1836 20. 2.: wie A, doch Helm gekrönt.

Lutherisch. Zu Lübeck und München. Quellen: Stadtarchiv Hannover, Kirchenbücher der Markt- und der Ägidien-Kirche ebd., Kirchenbücher der Stadt Celle.

† Friedrich Georg Christian Wichmann, Kgl. Hannöv. Major a. D., Führer der Prinzen Ernst und Albert von Sachsen-Koburg-Gotha erhielt 20. 2. 1836 den Sachsen-Koburg'schen Adel,[1]) der 19. 8. 1836 in Hannover anerkannt wurde.

---

[1]) Vgl. Grißner, Deutsche Standeserhebungen und Gnadenakte, S. 678, 505.

I. † Johann Philipp Konrad Wichmann, * . . . 1715, † Hannover 19. 4. 1763, Kgl. Großbritann. und Kurf. Hannöv. Hof-Chirurg zu Hannover, Leinstr. 105[2]); verm. Hannover (Markt-K.) 29. 9. 1739 mit † Catharina Eleonore Lodemann, * Soltau 24. 12. 1710, † Hannover 13. 6. 1782, Witwe des † Friedrich Gladbach, Tochter des † Johann Georg Lodemann, Superintendent zu Osterode, u. s. Gem. † Dorothea Elisabeth Schlüter; vgl. „Lodemann" Va 4, S. 298.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. † Johann Ernst, s. IIa.
2. † Johann Christian, get. 22. 3. 1742, † . . .
3. † Christian Rudolph Karl, s. IIb.
4. † Dorothea Hedwig Louisa, get. 21. 11. 1746, † . . 18. 4. 1791; verm. . . 23. 9. 1779 mit † . . . Gebser, Amtmann zu Fredesloh, dann zu Wiprechtshausen.

IIa. † Johann Ernst Wichmann,[3]) * Hannover 22. 5. 1740, † ebd. 11. 6. 1802, Dr. med., Kgl. Großbrit. Kurf. Hannöv. Leibmedicus zu Hannover, Mitglied der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen und anderer gelehrter Gesellschaften; verm. . . 12. 12. 1773 mit † Lucie Christine Meyer, * . . . 1755, † Hannover 20. 4. 1799, Tochter des † . . . Meyer, * . . ., † Blumenau . . ., Oberamtmann.

Kinder, zu Hannover geboren:

1. † Eleonore, * . . 6. 1775, † . . .
2. † August Anton Christian,[4]) * 16. 11. 1776, † Hannover 8. 9. 1796, begr. Garten-Kirchh.

---

[2]) Niedergelegt bei Erweiterung des Kgl. Schlosses.

[3]) Vgl. Friedrich Schlichtegroll, Nekrolog der Teutschen für das 19. Jahrh., 3. Bd. (1805) S. 165. — Dr. Vallhorn, Wichmann, Kgl. Leibarzt zu Hannover, ein biogr. Fragment, Göttingen 1802. — Allg. Teutsche Biographie. — Allg. Teutsche Bibliothek. — Hannov. Geschichtsbl. Bd. 10, 7.—9. Heft, S. 199, 1907.

[4]) Vgl. Nekrolog der Teutschen auf das Jahr 1796; 7. Jahrg., Bd. 1, S. 33.

D. JOHANN ERNST WICHMANN
KOENIGL. GROSSBRITANNISCHER
HOFMEDICUS
ZU HANNOVER.

3. † Georg, * . . ., † vor 1802.
4. † Dorothea, * . . ., † vor 1802.
5. † Amalia, * . . ., † vor 1802.
6. † Carl, * . . ., † vor 1802.
7. † Sohn, * . . ., † nach 1802.
8. † Tochter, * . . ., † nach 1802.
9. † Tochter, * . . ., † nach 1802.
10. † Lucia, * . . 4. 1799, † . . .

IIb. † Christian Rudolph Karl Wichmann, * Hannover 29. 3. 1744, † Celle (Neuenhäuser K.) 10. 12. 1800, Pastor ebd., Hospes im Kloster Loccum, 15. 10. 1778— . . 7. 1780 Pfarrer an der Blumlager-Gemeinde zu Celle, 19. 7. 1780— 10. 12. 1800 an der Neuenhäuser-Kirche ebd., verm. . . . mit † Catharina Dorothea Lasius,[5]) * . . . † . . 16. 8. 1806.

Kinder, zu Celle geboren, 3 Blumlager-K., 4—8 Neuenhäuser-K. getauft:

1. † Franz Christoph Ernst, s. III.
2. † Erneſtine Eleonore Sophie Marie, * 6. 12. 1777, † ebd. 12. 12. 1777.
3. † Friedrich Georg Christian v. Wichmann, * 20. 3. 1779, † Göttingen 11. 10. 1861, Herzogl. Sachsen-Koburg-Gothaischer Oberst a. D., 20. 9. 1810 Leutnant im 1. Linien-Bat. der Kgl. Deutschen Legion,[6]) machte 1811—1813 die Feldzüge in Spanien, 1813—1814 im südlichen Frankreich, 1814 in den Niederlanden mit, 27. 2. 1814 vor Bayonne verwundet, 1815 Schlacht bei Waterloo, 18. 6. 1815 Hauptmann im Kgl. Hannov. Garde-Grenadier-Rgt., 1835 Major a. D., 20. 2. 1836

---

[5]) Verwandt: † Erneſtine Sophie Lasius, Frau 1777. — † Georg Sigmund Otto Lasius, 1779 Ingenieur-Fähnrich. — † Julie Lasius: verm. . . . mit † . . . von der Sode, 1810 Hauptmann.

[6]) Vgl. Bernhard Schwertfeger, Gesch. d. Kgl. Deutsch. Legion 1803—1816, Bd. 2, S. 57, 452. R. Ludlow Beamish, Gesch. d. Kgl. Deutsch. Legion, Bd. 2, Anh. B., S. 72, Nr. 395.

wurde ihm als Führer der Prinzen Ernst und Albert von Sachsen-Koburg-Gotha unter gleichzeitiger Verleihung des Charakters als Oberstleutnants der Adelstand verliehen, Wappen B, 19. 8. 1836 wurde ihm vom König von Hannover sein Adel und sein Rang anerkannt, später herzogl. Sachs. Koburg. Oberst à la suite, Ritter des hannov. Guelfen-O., des belgischen Leopold-O., des Sachs.-Ernest. Haus-Ordens, Inhaber der Großbritt. Waterloo-Medaille und der Kriegsdenkmünze für die in die Kgl. Deutsche Legion freiwillig eingetretenen Krieger.

4. † Georg Albrecht Ludwig, * 28. 2. 1781, † . . .
5. † Luise Juliane Sophie Johanne, * 14. 6. 1784, † Jenkau bei Danzig 31. 3. 1814; verm. . . . 1808 mit † Franz Ludwig Carl Friedrich Passow,[7] * Ludwigslust i. M. 20. 9. 1786, † Bremen 11. 3. 1835, Professor der Altertums-Wissenschaften an der Universität Breslau.
6. † Justus Ludwig Ernst, * 8. 2. 1787, † . . .
7. † Ludolph Andreas Bernhard, * 21. 5. 1789, † . . .
8. † Charlotte Wilhelmine Julie, * 31. 7. 1791, † Celle 20. 1. 1840; verm.[8] . . . 1812 mit dem Witwer † Friedrich Ludwig Andreas Koeler, * . . 23. 3. 1773, † . . 16. 6. 1836, Dr. med., Medizinalrat zu Celle (Sohn des † Johann Georg Erich Koeler, * . . . 1726, † . . 24. 7. 1796, Pfarrer zu Beedenbostel: verm. . . . 1765 mit † Johanne Lucie Jacobi, * Osterode am Harz 12. 1. 1743, † . . 26. 3. 1800, vgl. Bd. 12, S. 158).

III. † Franz Christoph Ernst Wichmann, * . . 22. 9. 1776, † Celle 17. 4. 1850, Dr. jur., Kgl. Hann. Rat und Oberappellationsgerichts-Prokurator zu Celle: 2 mal verm. — a) Celle 25. 8. 1807 mit † Luise Catharine Ewald, * . . .,

---

[7] Vgl. Wachler, Passows Leben und Briefe, Breslau 1839.

[8] Kinder Koeler, zu . . . geboren:

1. † Auguste
2. † Kathinka
3. † Adolf, Dr. med.

} † Celle . . .; unverm.

† Celle 13. 4. 1812, Tochter des † Johann Ewald Weinhändler zu Celle. — b) ebd. 10. 6. 1819 mit † Johanne Henriette Dorothea Carstens, * Celle 31. 10. 1797, † ebd. 3. 1. 1858, Tochter des † Georg Friedrich Carstens, Bürgermeister zu Celle, u. s. Gem. † Catharine Sophie Eggeling, vgl. „Eggers" XIIIi, S. 89.

Kinder, zu Celle geboren,

erster Ehe:

1. † Amalie Julie Elise Louise, * 23. 1. 1810, † . . .; verm. Celle . . . mit † Karl Stolze, Organist an der Stadtkirche zu Celle.
2. † Charlotte Dorothea Sophia Clementine, * 31. 3. 1812, † . . .

zweiter Ehe:

3. † Adolph Friedrich Georg, s. IVa.
4. † Moritz Ludwig Georg, s. IVb.
5. † Karl Christoph Bernhard Georg, s. IVc.
6. † Charlotte Sophie Julie, * 1. 8. 1830, † Celle 25. 12. 1840.

IVa. † Adolph Friedrich Georg Wichmann,[9]) * Celle 18. 5. 1820, † Dresden 17. 2. 1866, Geschichts-Maler ebd., verm. . . . mit † Anna Franziska Faltin, * Tulst 4. 10. 1834, † Dresden 28. 8. 1904.

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Johannes Bernhard, * 24. 6. 1854, † . . 11. 11. 1894, Geschichts-Maler.
2. Marie Anna Henriette, * Dresden 9. 6. 1857; verm.[10]) . . . mit Emil Peter Amandus Rieck, * Hamburg 23. 4. 1852, Hoftheatermaler zu Dresden.

[9]) Vgl. Allg. Deutsche Biographie.

[10]) Kinder Rieck, zu Dresden geboren:
1. † Peter, * 25. 5. 1884, † ebd. 4. 12. 1888.
2. Wally Marie Anne, * 27. 9. 1888.
3. Sophie Marie Lilly, * 16. 10. 1894.

3. Sophie Auguste Aimée, * 7. 8. 1861; verm.[11]) . . . mit Rudolph Hölbe, * Lemgo 6. 10. 1848, Professor, Bildhauer zu Dresden.

IVb. † Moritz Ludwig Georg Wichmann, * Celle 14. 9. 1821, † Königsberg i. Pr. 7. 2. 1859, Dr. phil., Observator an der Sternwarte ebd.[12]); verm. . . . mit † Friederika Faltin, * Tilsit 6. 1. 1830, † Sassau i. Ostpr. 20. 11. 1898.

Kinder, zu Königsberg i. Pr. geboren:

1. Franz Louis Georg, s. Va.
2. Anna, * 23. 7. 1853; verm.[13]) . . . mit Eduard Schumann, * Schönfließ bei Rastenburg Ostpr. 16. 6. 1844, Professor, Gymnasiallehrer zu Danzig, Sohn des † Hermann Schumann, * . . 1808, † . . 1889, Pfarrer zu Schönfließ, u. s. Gem. † Ida von Targitz, * . . 1820, † . . 1873.
3. Helene, * 12. 7. 1856; verm. . . . mit Gustav Erdmann, * Rautenburg i. Pr. 24. 2. 1838, Kais. Zollinspektor a. D., Hptm. d. Lw. a. D., zu Frankfurt a. M., Sohn des † . . . Erdmann,[14]) * . . 20. 3. 1804, † . . ., Rentmeister und Landwirt, u. s. Gem. † Rosalie Baltrusch,[15]) * Tilsit 26. 2. 1811, † . . .

---

[11]) Kinder Hölbe, zu . . . geboren:
1. Marie Sophie Anna, * 30. 7. 1894.
2. Michael Ferdinand, * 23. 8. 1899.

[12]) vgl. Allg. Deutsche Biographie.

[13]) Kinder Schumann, zu . . . geboren:
1. Benno, * 3. 3. 1883, Student des Hochbaus zu Danzig.
2. Frida, * 15. 2. 1885, Lehrerin.
3. Felix, * 18. 6. 1887, Baueleve.

[14]) Sohn des † . . . Erdmann, Pfarrer zu Schakuhnen, wohl ein Nachkomme des † Friedrich Erdmann, * Königsberg i. Pr. . . ., † Hermsdorf bei Balga i. Ostpr. . . 1696, Pfarrer zu Hermsdorf mit Pellen, seit 1671 Vesper-Prediger im Großen Hospital zu Königsberg, 25. 7. 1680 Prediger zu Hermsdorf.

([15]) Base der Mutter von † Friederike und † Anna Franziska Faltin.

IVc. † Karl Christoph Bernhard Georg Wichmann, * Celle 1. 6. 1827, † Hildesheim 1. 3. 1889, Kgl. Baurat; verm. . . . mit † Mathilde Charlotte Wilhelmine Dorothea Brunotte, * . . 14. 1. 1829, † . . 26. 10. 1889, Tochter des † August Friedrich Brunotte, Kaufmann zu Lüneburg, u. s. Gem. † Marie Wilhelmine Emilie Umbusch.

Sohn, zu Moisburg bei Harburg an der Elbe geboren:

1. Franz, s. Vb.

Va. Franz Louis Georg Wichmann, * Königsberg i. Pr. 18. 12. 1851, Dr. med., Stabsarzt a. D., prakt. Arzt zu Lübeck; verm. Königsberg i. Pr. 11. 6. 1877 mit Marie Wilhelmine Jänisch, * Memel 4. 2. 1857, Tochter des † Edmund Jänisch, * . . ., † Lübeck 5. 2. 1905, Stadtrat a. D.

Kinder, 3—10 zu Lübeck geboren:

1. Carl, * Memel 13. 1. 1879, Dr. jur., Referendar am Oberlandesgericht zu Altona a. d. Elbe, Leutnant d. Res. des 1. Ostpreuß. Feldart.-Rgts. Nr. 16, studierte 1899 zu Heidelberg (Heidelberger Rhenane).
2. † Edith, * Rosenberg Wpr. 12. 9. 1880, † Lübeck 14. 2. 1885.
3. Edmund, * 3. 6. 1882, Kaufmann zu London.
4. † Kurt, * 3. 6. 1882, † Lübeck 26. 3. 1883.
5. Walther, * 9. 8. 1883, Student der Medizin auf der Kaiser Wilhelm-Akademie für das militärärztl. Bildungswesen zu Berlin.
6. Marie, * 12. 1. 1886.
7. Edith, * 30. 9. 1887.
8. Elisabeth, * 21. 1. 1889.
9. † Georg, * 9. 6. 1890, † Lübeck 18. 10. 1891.
10. Magdalene, * 11. 3. 1893.

Vb. Franz Wichmann, * Moisburg bei Harburg a. d. Elbe 25. 8. 1859, Dichter und Roman-Schriftsteller „Franz Clausthaler" zu München, Kapuzinerstr. 26, besuchte das Gymnasium zu Clausthal und Hannover, die Universität Straßburg: verm. . . . mit Anna Catharina Seidl, * München 14. 5. 1864.

Tochter, zu Frauenfeld in der Schweiz geboren:

1. Waltraut, * 16. 7. 1897.

Wilhelmi,

aus Jülich im Rheinland.

Wappen: in Silber drei grüne aus einem schwarzen Kübel wachsende Tannenbäumchen. Auf dem grün-silbern bewulsteten Helme mit gleicher Decke: die drei Bäumchen.

Nachtrag zu Bd. 6, S. 293 fg. und Bd. 13, S 507 fg.

Die in Bd. 6 ausgesprochenen Vermutungen über die Abstammung des Geschlechtes haben sich nur teilweise als zutreffend erwiesen. Vor dem S. 295 unter I genannten † Johann Wilhelmi, Lemgoviensis, sind jetzt drei Geschlechtsfolgen urkundlich nachweisbar.

I. † Johannes Wilhelmi (Gulielmi, Wilhelmus), *(„Torrentinus", = ? van Beek) . . 1528, † . . 1582, 1546 Student zu Wittenberg „Juliacensis", 1555 Hofprediger zu Brake und Detmold, 1556 Superintendent, stellte mit Hamelmann und andern das Interim in der Grafschaft Lippe ab, 1560 Pfarrer zu Horn in Lippe, stiftete 1562 zu Elbringen „die schöne

Kanzel", die ein aus seinen Anfangsbuchstaben J. W. und zwei Sensenei sen gebildetes Wappen zeigt[1]; verm. . . . mit † . . .

Söhne, zu . . . geboren:

1. † Johann, s. IIa, Lemgoer Hauptast.
2. † . . ., s. IIb, Höxter scher Hauptast.

I. Lemgoer Hauptast.

IIa. † Johann Wilhelmi, * . . ., † ? Lemgo . . 1644, 1582 Pfarrer zu Donop in Lippe, 1609 bei Einführung des reformierten Bekenntnisses als „halsstarriger Lutheraner" seines Amtes entsetzt; verm. . . . mit † . . .

Kinder, zu . . . geboren:

1. † Gerdt (Gerhard), s. IIIa.
2. † Franz, * . . ., † . . ., 1611—1622 zu Donop, später Stadtsoldat zu Lemgo.
3. † Hans, s. IIIb.

IIIa. † Gerdt (Gerhard) Wilhelm, * . . ., † . . ., Ratsherr, 1627 als „Templierer" der „Structhur von St. Marien" verordnet und beeidigt, 1637 Kämmerer, 1641—1644 Ratssiegler zu Lemgo; verm. . . . mit † . . .

Sohn, zu Lemgo geboren:

1. † Johann, s. IVa.

IIIb. † Hans Wilhelm, * . . ., † . . ., Küster an St. Marien zu Lemgo, 1644 zu Herford; verm. . . . mit † . . .

---

[1]) vgl. Preuß, Lippische Alterthümer des Lippischen Landes, S. 142. — Das fürstliche Archiv zu Detmold bewahrt eine Urkundensammlung zur lippischen Reformationsgeschichte von seiner Hand; vgl. Zuschriften im „Lippischen Magazin" 1840 Nr. 14 fg., P. Tschackert, Briefwechsel des Antonius Corvinus; über ihn vgl. ferner: Hamelmann, Opera 1711. S. 249, 819, 871, 924, 926 fg. 1153, 1361. — Treves, Geschichte der Kirchen usw. des Lippeschen Landes, S. 28 fg., 80, 260.

Kinder, zu Lemgo geboren, „Wilhelm“:

1. † Cordt, * . . ., † . . . 1673, 1652 Bürger zu Lemgo.
2. † Gottschalck, * . . ., † . . .
3. † Ermgard, * . . ., † . . .
4. † Franzken, * . . ., † . . .

IV a. † Johann Wilhelmi, * Lemgo . . ., † um 1700, vgl. Bd. 6, S. 295, 1661 Student, 1662 Rektor zu Horn in Lippe, 1670 Pfarrer zu Duchrodt in der Pfalz . . .

Nachkommen vgl. Bd. 6, S. 295.

II. Höxterscher Hauptast.

II b. † . . . Wilhelmi, zu Lemgo, . . .

Sohn, zu Lemgo geboren:

III c. † Joachimus Wilhelmi, * . . ., † Höxter 29. 7. 1665, Pfarrer an St. Petri ebd., 1631 alumnus quartae classis zu Lemgo 1366—37 Student zu Jena, 1639 Magister und Conrektor zu Lemgo, 1649 Pfarrer an St. Petri zu Höxter; verm. . . . mit † . . ., * . . ., † nach 1684, 1684 wohnte sie bei einem Sohn zu Lemgo.

Kinder, zu Höxter geboren:

1. † Theodorus Christianus, get. 27. 12. 1652, † . . .
2. † Livia Elisabeth Clara, get. 9. 9. 1661, † . . .
3. † August Gerhard Andreas, get. 16. 8. 1664. † . . ., 1683 Schüler zu Lemgo, 4. 7. 1691 Student zu Gießen, 1706 Conrektor zu Lübbecke; verm. . . . mit † Maria Elisabeth Hovers, verw. Eikmeier, * . . ., † . . .

Anhang.

18. 10. 1660

Privilegium für Valentin Röder

daß Zeichen eines Driangels auf seine schmalkalder stahl und eißen wahren zuschlagen.

Wir Leopoldt von Gottes gnaden Erwölter Römischer Kaiser zu allen Zeiten, Mehrer des Reichs in Germanien, zu Hungarn, Böhaimb, Dalmatien, Croatien, und Schlauonien etc. König, Ertzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgundt, Steyr, Kärndten, Crain u. Württemberg, Graue zu Tyrol.

Bekennen offentlich mit dießem Brieff und tunn Kunth allermänniglich, wie daß Unß Valentin Röder Burger und Handelßman in der Statt Schmalkalten in Underthenigkeit vortragen lassen, obwohlen die Schmalkalter Eyßen und Stahlwahren vor dißem iederzeit in nicht geringer gunst gewesen, auch in solcher güeten und perfection mit allem fleiß gefertigt worden, daß männiglich

in und außerhalb Reichs davon ein sonderbahres gnügen gehabt, und selbige Vor andern begierig auffgekaufft, so seyen sie doch nachgehents hierdurch in nicht geringe Depretyrung gerathen, daß außländische Meister /: so mehr auf ihren gewihn, und die menge der wahren alß deren güete daß absehen gehabt :/ dieselbige an schlechtem Stahl und Eyßen, auch unfleißiger Voreilender arbeit häuffig gemacht, und die Schmalkaltische Zeichen darauf betrüglich gesetzt haben, damit nur solchem inconvenienti gestewert werde, den Schmalkalter eyßen und Stahlwahren aber, ihre Vorige alte aestimation widerumb Zuwachßen möge, und männiglich den Underschied zwischen rechten gueten Schmallaltischen, und denen nachgemachten weit geringeren Stahl und eyßenewahren, desto besser ins künfftig erkennen könne, alß hat Uns Er Valentin Röder underthenigst gebetten, Wir Ihm und seinen Erben die Kayſl. guade erweisen, und ein Privilegium dahin ertheilen wolten, daß Er zur rechten erkennung seiner Schmalkalter wahr, alß messer, stahl, sichel, örter und dergleichen wie ein Meister mit einem absonderlich, und sonst noch unbekanten Zeichen nemblich einem Triangel Vermerken lassen, auch ein Bettschaft führen möge, daß haben Wir angesehen, solch sein Valentin Röders Underthenigste bitt, und die von ihm angeführte zimbliche Ursach und gutes Vorhaben, und darumb mit wohlbedachtem mueth, gueten Rat und Tahten wissen, Ihm Valentin Röder und dessen Erben und Nachkomen diese sonderbare guad und freyheit geben, thun daß auch hiemit wissentlich in Krafft diß Briefs und mainen, setzen, und wollen, daß hinfüran obgemelter

Valentin Röder, und seine Erben und Nachkomen auf alle und iede seine Messer, Stahl, Sichel, Oerter und dergleichen so sie selbst machen lassen, obstehendes Zeichen deß △ angels machen und schlagen, und in ihren Pettschaft solches führen mögen und Ihme dasselbe wer der oder die sein möchten, von Niemandt nicht nachgemacht, oder alß nachgemachter umbgetragen, fail gehabt, verschickt oder verkaufft werden sollen, Er habe sich dan zuvor mit ihm, oder seinen Erben derentwegen der gebühr nach verglichen, und dessenthalben bewilligung und erlaubnis erlangt, in gar kein weiß noch wege. Und gebiethen darauff allen und Jeden, Churfürsten, Fürsten, geistlichen und weltlichen Praelaten, Grauen, Freyen, Herrn, Rittern, Knechten, Landtmarschalchen, Landtshaubtleuthen, Landtvögten, Haubtleuthen, Vitzdomben, Vögten, Pflegern, Verwesern, Amptleuthen, Landtrichtern, Schulthaißen, Bürgermaistern, Richtern, Räthen, Bürgern, Gemainden, und sonst allen anderen, Unsern und deß Reichs, auch Unserer Erbkönigreich, Fürstenthumb und Landte, Underthanen und getreuen. in waß Würden, Standt oder Wesen die sind, insonderheit aber allen und Jeden, so dergleichen eysen und Stahlarbeit machen, verkauffen, oder damit handeln, hiermit ernstlich und Vestelich in Krafft diß Briefs, und wollen, daß Ihr offternanter Valentin Röder und seine Erben, an mach: und schlagung obgenanter Zeichen nicht hindern, noch irren, noch auch einiger auß Ihnen in dergleichen Triangelsformb, wie oben gesetzt, solch Zeichen nach machen, und dieselbe nachgemachte arbeit bey Verliehrung der wahren als gemachter Umtragen, failhaben,

oder verkaufen solle, Er habe sich dan zuuor mit Ihm oder seinen Erben derentwegen nach billigen Dingen verglichen, und deßhalben bewilligung und erlaubnis erlangt, alles bey Vermeidung Unserer Kayl. Ungnade und straff, auch bey Poen fünff Marck lötiges Golts, die ein Jeder, so offt Er freventlich darwider thete, Uns halb in Unsre und deß Reichs Cammern, und den andern halben theil, mehrernanten Valentin Rödern, oder seinen Erben unnachläßig zu bezahlen, verfallen sein soll. Mit Urkunt diß Briefs besigelt mit Unserm Kayserlichen anhangendem Insigel, geben in unserer Stadt Wien, den achtzehnden Monatstag Octobris, nach Christi Unseres lieben Herrn und Seligmachers Geburt im Sechzehnhundert und Sechzigisten, Unserer Reiche deß Römischen im dritten, deß Hungarischen im Sechsten, und des Böhaimbischen im Fünften Jahre.

L. S.

Leopoldt.

Während des Druckes eingetretene Ergänzungen und Berichtigungen:

Eggers I.

S. 31. Wappen A. 1562:

S. 59. † Curt Ochs, † Doberan i. M. 25. 11. 1907, Großherzogl. mecklenb. Major a. D.

S. 65. XVIa. Heinrich Eggers zu Groß-Rieshof; verm. mit Susanne Heine.

Kinder, . . .

2. Tochter, * 30. 11. 1907.

Schulze III, Schultze.

Nachträge zu Band 12, S. 437 u. fg. erscheinen in Band 15.

Einsender.

(* bedeutet Nachträge.)

---

1. **Bönnhoff.** Dr. med. Roemert, Berlin S. W., Großbeerenstraße 28d.
2. **Bossert.** Kaufmann Philipp Theodor Bossert, Karlsruhe i. Baden, Sofienstr. 148
3. ***Boysen.** Knud Hansen, Detroit, Michigan, U. St. A., 416 Livernois Avenue.
4. **Branca.** stud. agr. Gerhard Branca, Berlin W., Maaßenstraße 35.
5. **Ebner.** Eduard Ebner, Berlin S. W. 11, Bernburgerstraße 8.
6. ***Eggers I.** Regierungsassessor Dr. jur. Bernhard Koerner, Berlin N. W. 23. Klopstockstr. 55.
7. **Fräßdorf.** Hermann Fräßdorf, Kais. Bankvorstand, Geestemünde.
8. **Goebel II.** Oberlehrer Otto Goebel, Hamburg, Wandsbeckerstieg 59a.
9. **Grunert.** Justus v. Grunert, Berlin N. W. 23, Klopstockstraße 2.
10. **Harmsen.** Dr. med. Ernst Harmsen, Geheimer Sanitäts-Rat, Lüneburg.
11. ***Heß.** Dr. phil. Arnold Heß, Höchst a. M., Zeilsheimer Weg 37.

12. *Heyer. Carl Heyer, k. k. Oberpostverwalter, Gablonz a. d. N. Reichsstr. 27. St. 2. Böhmen.

13. Hörschelmann I. } Pastor Constantin Hörschelmann,
14. „ II. } Mitau, Rußland, Schreiber-Straße 16.

15. Kauffmann. Otto Kauffmann, Mannheim, Beethovenstraße 15.

16. *Kestner. Hermann Eggers, Oberstleutnant a. D., Lübeck, Cronsforder Allee 31 b.

17. Khull. Dr. phil. Ferdinand Khull-Kholwald, Professor, Graz, Wielandgasse 2.

18. *Körner I, Koerner. Dr. jur. Bernhard Koerner, Regierungsassessor, Berlin N. W. 23, Klopstockstr. 55.

19. Linckersdorff. Apotheker Paul Linckersdorff, Prenzlau, Markt 469.

20. Lodemann = Kestner.

21. Lopitzsch. Pfarrer Otto Hübner, Spora b. Meuselwitz, S.-A.

22. Meininghaus. Dr. August Meininghaus, Dortmund.

23. *Meister II. Oberkonsistorialrat Dr. jur. Wilhelm Meister, Hannover, Langelaube 43 I.

24. Möller II. Walther Möller, Zwingenberg a. d. B. (Hessen.)

25. North. Georg North, Fabrikbesitzer, Erfurt, Bismarckstr. 18.

26. *Oetling. Oetling, Vizewachtmeister v. Kgt. d. Gardes du Korps, Potsdam.

27. Oppermann IV. Oberförster z. D. W. Oppermann, Oldenburg i. Grßh., Haus Fünf Linden.

28. *Roeder. 1. = Koerner.
2. Amtsgerichtsrat Dr. jur. John Roeder, Berlin W. 62, Courbièrestraße 3.

29. **Rogge.** Hauptmann Josua Rogge, Halle a. S., Magdeburgerstr. 40.
30. **Schaller** = Heyer.
31. **Scholz.** Dr. med. Bernhard Scholz, prakt. Arzt, Chefarzt d. Frankfurter Kinderheims, Frankfurt a. M., Westendstr. 1.
32. ***Sommerfeldt.** Oberlehrer a. D. Dr. phil. Georg Sommerfeldt, Königsberg i. Pr., Königstraße 88a.
33. **Starke.** Hoflieferant Georg Starke, Görlitz, Salomonstr. 39.
34. **Wichmann** = Kestner.
35. ***Wilhelmi.** Pastor Wilhelmi, Hamburg I, Jakobikirchhof 16.

Alphabetisches Verzeichniß

der im vierzehnten Bande vorkommenden Namen

(Die in den Überschriften genannten Familien sind durch **fetten** Druck hervorgehoben.)

A.

Aarestrup 111.
Ab 424.
Abbt 260.
Abegg 449. 453.
Abel 156.
Abrahams 154.
Achenwall 448.
Adam 248. 253. 388.
Adami 94. 95.
Adrion 237.
Ahnemann 247.
Ais 274.
de Aiagon 84.
Alberti 266. 301. 309. 415.
Alberts 455.
Albrecht 357.
Aldag 98.
Aldinger 248.
Alt 181.
Altmann 66.
Altorf 322.
Altvater 89.
Ambrosius 397. 398.
Ammon 268. 269.
Anders 458.
Anderson 409.
Andler 237.
Andrä 250.
Andrae 254.
Andrews 490.
Angermayer 274.
Anker 488.
Apel 363.
Arents 436. 438.
Fürstin Argutinskaja-Dolgorucki 208.
Armack 399.
Armbrecht 303.
Arnemann 303.
Arnold 162. 474.
Asbeck 335.
Aschenborn 356.
Asmus 53.
Aßmuth 192.
von Aßten 338.
Aßto 487.
Aufermann 485.
Augspurg 138.
Aulber 235.
von der Auwe 422.

B.

Backe 8.
Backhaus 146.
Bacmeister 226. 227.
Bader 426.
Bagrocki 420.
Bahne 7.

Baldenhofer 236.
Balser 486.
Baltrusch 514.
de Bang 109.
Bangel 82.
Bansa 485.
Banzer 20.
Baer 363.
Bär 237. 323.
Barkhausen 303. 304.
Bartels 25. 28. 156.
Basedow 330.
Baßmann 44.
Bätge 214.
Bauer 249. 311. 366. 460.
Baumbach 221.
Baumeister 131.
Baumgarten 207. 209.
Baumlin 86.
Baunach 257.
Becher 269.
Becht 239.
Becker 42. 72. 180.
Beckmann 42.
Beerbohm 453.
v. Begner 210.
Behm 206.
Behn 310.
Behnke 442.
v. Behr 126.
Behrent 450.
Beier 460.
v. Bekö 276.
Beltz 283.
Benda 469.
v. Benda 407.
Bendel 456.
Beneich 477.
Bengel 231.
Benninga-Kettler 185.
Benthin 290.
v. Berchen 465.
Bercken 422.
von Bergen 38.
Berger 300. 403.
Bergmann 365.
Berkmann 28.
Bernhardt 197.
Bernus 413. 414.
Bertram 454. 489.
Betcke 65. 66.
Bevering 350.
Beyer 318.
Bickel 481.
Biermann 341.
Bierwirth 56.
Binder 230. 251.
Birckenstädt 87.
Birtholz 292.
Biser 233.
Blancke 459.
Blankenburg 356.
Blankenhorn 228
Blauel 88.
Blech 121.
Bleidorn 86.
Bliewert 415.
Block 42.
Blöcker 354.
Blum 475.
Blumenthal 188. 354.
Blümling 430.
Bobsien 157.
Bobzien 62.
Bocatius 8.
Bock 55. 127.
Boeck 285.
Böckler 355.
Böckmann 69.
Bodcher 437. 438. 439.
Böddeker 459.
Bode 87.
v. Bodeck 465.
Bodecker 296.
Boedecker 40.
Boger 228.
Böhm 246.
Böhme 52.
Boek 284.
Boldt 51. 66. 67.
Bolin 441.
Bollart 117.
Bollmeyer 91
Boltenkow 209.
Bomke 340.
Bonhett 439.
Bonnhoff 1.
Bonz 1[illegible].
Borchers 323.
Borcke 451. 463.
Bordinger 227.
Borgerst 77.
Borkenstein 80.
Bornscheuer 390.
Börresen 113.
Börries 299. 301.
Bosch 248.

Bosse 199. 200.
Bosselmann 70.
Bossert 3.
Bossow 480.
Bothe 127.
Bottelberger 267.
Boetticher 160.
Botzenhardt 244.
Bouchi 199.
Boumann 418.
Bourwieg 63.
Bousen 7.
Brachwitz 324.
Brahnführ 162.
Brakenhausen 449.
Branca 13.
Edle v. Branca 13.
Freiherr v. Branca 13.
Branco 13.
Brand 406. 506.
v. Brand 242.
Brandes 460. 461. 464.
Brandt 25. 39. 162.
Brasch 68.
Braun 70. 188. 237. 311. 444.
Braune 25. 70. 321.
Braunes 415.
Brecht 472.
Freiin v. Breidenbach 177.
Breitmajer 231.
Breitschwerdt 229. 230.
Breslach 51.
Brey 24.
Breyding 179.
v. Briesen 453. 455.
Bright 502.
Brinck 290. 292.
v. Brisforn 212.
Bröckels 294.
Brodbeck 236.
Brodhag 230.
Broemel 364.
Bronner 314.
Brückner 454.
Brügmann 239.
Brühl 323.
Brüller 487.
Brüning 66.
Brunotte 415.
Bruns 9.
Bruse 323.
Brüssow 68.
Brumm 104.
Buch 88. 476.
Buchau 274.
Buchholtz 99.
Büchner 220.
Bude 421.
Buderus 149.
Buff 141. 271.
v. Bühler 241.
du Buisson 356.
v. Bülow 142.
Buob 229.
Burchard 65.
Burmester 120. 155. 161. 259.
Burret 45.
Büsing 264.
Bütemeister 301.
Büttner 86.
v. Butzlahr 173.

C.

Calderon 84.
Calow 404.
Camlot 462.
Campbell 55.
Freiherr v. Campe 371.
Carstens 89. 513.
Caesar 94
Cassebohm 351.
Césarie 168.
Chappuzeau 75. 78.
Charpentier 90.
Christ 17.
Christensen 112.
Christmann 483.
Clanner v. Engelshofen 169.
Clausen 111.
Clausthaler 516.
Clemen 388. 390. 395. 396.
Cogho 41.
Cöllen 295.
Cöllmen 429.
Colson 300.
Conrad 57.
Corchavo 150.
Cordes 297. 423.
Cosmus 8.
Cöster 180.

Frein Cotta v. Cottendorf 243.
Cramcer 412.
Cramer 460.
Cropp 308.
Curtiß 490.
Cyrus 396.
Czerny 196.

D.

Dahl 352. 353.
Dahr 255.
Dahse 290.
Dalgas 111.
Dalkowski 493.
Dambmann 475.
Damke 502.
Danel 368.
Dannehl 321.
Dannenberg 324. 325.
Dantine 455.
Dantzer 506. 507.
Danzel 160.
von Dargitz 514.
Dater 137.
Datke 503.
Deecke 369.
Delius 145.
Demster 462. 463.
Denner 232.
Depken 137.
v. Dernbach 173.
Deschler 236.
Despinois 251.
Dethleffen 9. 10.
Detlefs 8. 9.
Detlessen 8.
Detmering 51. 69.
Dettweiler 167.
Deutsch 75.
Diedrichs 58.
Diehl 169.
Diehm 176.
Diek 26.
Dieselmann 400.
Dietrich 239. 240. 254.
Dietsold 222.
Dietz 266.
Dimpfel 62.
Dinkgraeve 185.
Dinnies 493.
Dittmar 146.
Dittner 114.
Dittrich 452.
Djunkowski 211.
Dlab 470.
Dobbermann 283.
Dobelmann 234.
Dobener 387.
Dobrin 420.
Dobronitzki 205.
Dockhorn 96.
Doërt 330.
Döhler 268.
Dohles 393.
Doinet 71.
Döfel 83.
Dolberman 283.
Fürst Dolgoruki 208.
Doll 5. 220.
Dölle 156.
Domingo y Molinar 134.
Dony 136.
v. Döringenberg 173.
Drahotsky 183.
Dreßler 331.
Dreys 61.
Droop 134.
Dupke 498.
Dupont 289. 290.
v. Düring 143.

E.

Ebel 477.
Ebenau 475.
Eberhard 82.
Ebert 81.
von Ecf 488.
Eckert 258. 495.
Eckhardt 390.
Edener 23.
Edner 23. 24. 25. 28.
Eggardi 33.
Eggeling 513.
Eggerd 33.
Eggerde 34.
Eggerdes 33. 34.
Eggerds 33.
Eggers I. 31.
Eggers 33. 34. 297.
u. Eggers 31.
Frhr. v. Eggers 31.
Eggersen 33.
Eggersf 31.

Eggerß 33.
Eggert 33.
Eggerts 33.
Eggertſen 33.
Eggherdes 33. 34. 36.
Eghards 33.
Ehlers 91.
Ehrenzeller 260.
Eibaecher 182.
Eibler 254.
Eichel 71.
Eikmeier 519.
Eilenberg 328.
von Eilert 105.
von Einem 306.
Eiſenbach 252.
Ekehard 33.
Ekenhorſt 248.
Elbers 339.
Ellrich 319.
Elmer 487.
Elsner 417.
von Emden 462.
Emminghaus 265. 266.
Endris 132.
Endtner 502.
Engehauſen 93.
Engel 251. 270.
Engelbrecht 79.
Engelbrechten 374.
Engelcke 444.
Engelhart 169.
Engelhorn 263.
Engell 181.
Engelshofen, Clanner v. 169.
Enßlin 248.
Enteumann 238.
v. Erath 242.
Erber 56.
Erdmann 194. 514.
Ernſt 488. 502.
Erythropel 76.
Esmarch 100.
Eſſelborn 477.
Eſſer 255.
Eſſich 236. 239.
Eßwein 4.
Eulenberg 337.
Evers 109.
Ewald 512.
Eyßenhardt 406. 407.

F.

Fahning 44.
Fakler 230.
von Falck 54.
v. Falkenberg 173.
Faltin 513. 514.
Fautt 229.
Fedderſen 8. 9. 10.
Fehmel 39.
Fehr 259. 260. 266.
Feiſt 268.
Fenich 90.
Feſch 263.
Feuerbach 176.
Fichtel 399.
Fick 92.
Fiering 329.
Fietenſe 64.
Fink 250. 251.
v. Finkh 254.
Fiſcher 295. 301. 427. 480.
Flattich 232.
Flechtner 432.
Fleiſcher 393.
Flintzer 232.
Florſchütz 58.
Flues 353.
Fobbe 275. 276.
Focke 151. 355.
Förſter 158.
Förſtermann 313.
Frank 245.
Franz 501.
Fräßdorf 117.
de Frêne 290.
Frentzel 318. 462.
Fricke 24. 308.
Friedrich 28. 261. 406.
Friſch 325.
Fritz 440.
Frtz 258.
v. Frtz 258.
Fröuchen 2.
Fromm 234.
Früh 133.
Fuchs 182. 259. 269. 270. 277. 390. 396. 448.
Fuhrmann 62.
Funk 303. 304.
Fürenſchild 425.
Fürſtenwerth 156.
Fußinger 480.

G.

Gaebel 57. 69.
Gaedechens 149.
Gaden 161.
Gaedt 67.
Gahnstorf 369.
Galambos 278.
Galant 409.
Galli 17.
de Gamboa 133.
Gans 26.
Ganß 26.
Garbe 502.
Gart 226.
Garthe 61.
Gartner 276.
Gärtner 374.
Gaspar 235.
Gaupp 234.
Gebhard 29.
Gebser 510.
Geckeler 254.
Gefell 361.
Geiger 489. 490.
Geisler 2.
von Geiso 159.
Geldner 268. 269.
Geller 356.
Gellner 85.
Gelpke 157.
Gensau 318.
Gerber 217.
Gerds 156.
Gericke 401.
Gerlach 355.
Gerling 41.
Germer 346.
Gernet 124.
Gerstäcker 214. .
Gertner 374.
von Geyger 394. 395.
Giese 439. 461.
Gießenbier 120.
Giffenig 90.
Girtin 457.
Gladbach 298. 510.
Glage 205.
Glaser 474. 475. 476. 478.
Gleim 39.
Gleue 310.
Glöckler 49.
Gockel II 119.
Goebel 358. 482.
Godefroy 350.
Godelmann 254.
Goeden 122.
Gödecke 118.
Göhring 221.
Göldel 328. 329.
Göldner 268.
Goldschmidt 258.
Golten 154.
Goltz 79.
Frh. v. d. Goltz 286.
Gorges 70.
von Gortte 201.
Gosewisch 308.
Gosling 135.
Gößler 256.
Goette 200.
Gotthardt 503.
Gottschalk 155.
Götz 394.
Grafer 251.
Graß 259.
Graurock 461. 462. 463.
Gravenhorst 85.
Greiner 250. 323.
Greiß 237.
Gremlin 42.
Griemert 356
Grimmer 357
Gringmuth 417
Groh 263.
Groitsch 117.
Groll 490.
Frh. v. Groll 243
Gröning 78.
v. Gröning 145 147.
Groote 72.
Gropp 136.
Grosch 363.
Groschius 21.
Groß 249. 423.
Große 152.
Großmann 402.
Grote 264.
Grothe 1.
Grotrian 357.
Grove 114.
Grubert 269.
Grundhoff 1.
Grünenthal 285.
Gruner 129.
Gruner 134.
v. Gruner 129.
Grünewald 91.
Grupe 76.

Gruschke 285.
v. Guaita 414.
Gude 488.
Guhl 120.
Guilbert 141.
Gumprecht 227.
Günther 84.
Gürgen 317.
Gutbier 184.
Gutekunst 231.
Guthmann 25.

H.

Haack 479.
Haarbeck 352.
Haas 112. 176.
Haberlin 243. 245.
Habermann 398.
Haccius 76.
Hacker 114.
v. Hackmann 198.
Hädke 419.
Hadley 55.
Hagemann 80. 357.
Häger 181.
Haegermann 406.
Hahn 39. 248. 290.
Hähnel 216. 314.
von Haken 332.
von Halle 131. 143.
Hallensleben 299.
Haller 194.
Handt 70.
Hansen 7.
Harms 153.
Harmsen 153.
Hartmann 72. 131. 247. 441.
Hasenbalg 305.
Hasselbach 41.
Hasselblatt 198. 201. 209.
Hast 375.
Hatje 96.
Haub 85.
Hauenschild 130.
Hauff 252.
Haus 278.
Haustnecht 498.
Freiin v. Hausen 208.
Heck 389.
Heckenwaldt 432.
Heddenhausen 94.
Hedemann 506.
von Heeringen 81.
van Hees 342.
Hegemann 158.
Hegewald 420.
Hegner 130.
Heidmann 368.
Heil 79.
Heiligenfeld 299.
Heimreich 8.
Hein 461. 483
Heine 64. 461.
Heinecke 295.
Heinemann 417.
Heinichius 295.
Heitefuß 148.
Held 43. 44. 207. 337.
Helebrand 183.
Heller 236.
Hellhoff 417.
Hellwig 5.
von Helm 100.
Helmecke 27.
v. Helmholtz 19. 20.
Helmreich 264.
Helmsmüller 309.
Helvig 78.
Henkell 165. 488.
Henning 443. 444. 450.
von Herda 394.
Herling 178.
Herman 38.
Hermann 207. 254.
Hermanni 403.
Hermes 418.
Herold 503.
Herrmann 416.
Herz 110. 158.
Hesven 54.
Hesse 87. 301.
Hessen 24.
Hetz 163.
Heß 44. 387. 432. 483. 486.
Heubel 364.
Heuschke 24.
Hey 255.
Heydenbluth 221.
Heydrich 381.
Heye 357.
Heyer 171.
Heyer 351.
Heyer v. Rosenfeld 171.

Heyl 405. 411.
Heyne 444.
Hildebrand 464.
Hildebrandt 465.
Hildt 251.
Hillefeld 92.
Hillmar 469.
Hilmers 307.
Hinrichs 95.
Hinsch 413.
Hintze 46.
Hinze 194.
Hippius 183.
Hirsching 201.
Hirt 34.
Hissel 353.
Hoch 105.
Hochstetter 247.
Hoffmann 18. 150. 199. 204. 238. 239. 240. 312. 403. 427. 480. 497.
Hoffschläger 145.
Hofmann 270.
Hofschläger 150.
Edle v. Höger 278.
Hölbe 514.
Hölderlin 239.
Holle 340. 341.
Höllebrand 478.
Hollenberg 306.
Holmer 75.
Hölscher 302.
v. Holten 464.
Hölterhoff 351.
v. Holtzendorff 453.
Holtzermann 309.
Homberg 338.
Honca 471
Hönicke 324.
Honold 228. 254.
Hopfeld 221.
Hoppe 299.
Hoppius 440.
Horn 41. 221. 446.
Hornung 375.
Hörschelmann I. 181.
Hörschelmann II. 219.
zur Horst 335.
Hötzel 188.
Hotzen 354.
Houbeau 343.
Hövermann 1.
Hovers 519.
Howard-Javelle 132.
Hovitz 60.
Hübler 327. 329.
Huebner 416.
Hübner 330. 350.
Hubrich 306.
v. Hueck 194.
Hudtwalker 83.
Hughes 481.
Huhn 196. 200.
Hülsemann 337.
Hülsenbeck 335.
Humbert 149.
Hummel 227. 228.
Hünerhoff 478.
Hünich 444.
Hunter 409.
Hupfeld 489.
Hurlebaus 254.
von Husen 197.
Hüser 91.

J.

Jacobi 512.
Jäger 391. 393.
v. Jäger 277.
Jahn 18. 161.
Jähns 39.
Jakobs 220.
Jänisch 515.
Jchon 140.
Jeger 426.
Jensen 8.
Jentzsch 317.
Jessel 83.
Jessen 8.
Iffland 311.
Ihssen 305.
Iljinskaja 209
Ingwersen 9.
Johm 481. 482.
von Jossa 430.
Isenbeck 335.
Israel 356.
Jugard 176.
Jung 230. 401.
Jungschutz v. Rübern 449.
Junkermann 489. 490.
Jürgensen 68.

K.

Kahlfeld 179.
Kahmann 64.
Kaiser 342.
v. Kalb 191.
Kaller 276.
Kaphengst 53.
Karassa-Korbuth 215. 216.
Karnagel 325.
Karst 365.
Karstens 100.
Kasch 325.
Kastendiek 304.
Käufer 86.
Käuffelin 240.
Käuffer 503.
Kauffmann 223.
v. Kauffmann 223.
Kaupert 391.
Kaverau 445.
Kaz 265.
Kaz 233.
Keckerbart 439.
Kegel 287.
Kehr 175.
Keil 134.
Keim 242.
Keller 214. 229. 254.
Kellermann 227.
Kels 81.
Kerner 246. 281.
Kerstens 121. 122. 123.
Kestner 271. 93. 311.
Ketchudow 208.
Kettelson 314.
Kettler 192.
Keutgen 355.
Keyser 125.
Khul 274.
Khull 273. 274.
Khull de Kholwald 274.
Khull-Kolwald 279.
Kiehne 118.
Kielmann v. Kielmannsegg 237.
Kienast 447.
Kieser 253.
King 208.
Kipler 442.
Kirchhofer 260.
Kirchhoff 20. 342.
Kirst 221.
Kirsten 424. 331. 460.
Kispert 232.
Kissilev 208.
Klawiter 287.
Kleienstuber 400.
Kleinfeld 440. 460.
Kleinschnitt 81.
Klemm 237.
Kley 144. 146.
Klingelhöffer 349.
Klingenberg 139. 501.
Klinggräff 297.
Klinß 411.
Kloß 233.
Kloz 252.
Klunzinger 245.
Knapp 250. 253.
Knefels 299.
Knevels 342.
Knick 408.
Knoblauch 172. 406.
Knoop 357.
Knorr 408.
Knorre 203.
Kobbe 80.
Koch 40. 82. 178. 228. 266. 326.
Kochanske 441.
Koffmahn 451. 457.
Köge 9.
Kohl 399.
Köhler 220. 264. 270.
Kohrner 281.
Kochrner 281.
Kohrnr 281.
v. Kolbe 287.
Koeler 512.
Koelling 358.
Köllner 447.
Kolmann 256.
Koenig 235.
König 414.
Könße 284.
Koppe 362. 479.
Körbiß 365.
Korbuth 215. 216.
Korner 281.
Korrner 281.
Körner 1. 281.
Körner 396.
Kornmesser 477.
Korobtschiß 209.
Korthold 298.

Kortüm 44.
Koslowski 507.
Köster 52. 56.
Köttgen 337.
Kotzebue 78. 79.
Kozlik 470.
Kozlowski 305.
Krafft 240. 460.
Krag 105.
Krakau 459.
Kramer 87.
Krause 141. 322. 327. 500.
Krauseneck 347.
Kredel 491.
Krehl 233.
Kreidenmann 246.
Kreuzer 277.
Kriegsmann 346.
Krochmann 72.
Krogmann 72.
Krüning 495.
Kropp 123.
Krüger 41. 52. 53. 103. 116. 317. 447.
Kruse 226. 353.
Kubbe 23. 24.
Kuckuck 418. 419.
Kuderna 183.
Kudrna 183. 469.
Kuhfus 339.
Kuhl 274.
Kuehl 274.
Kuhlmann 340.
Kuhn 241.
Kühn 398.
Kühne 321.
Kuhls 308.
Kul 274.
Kuel 274.
Kummer 362.
Kunckel 430.
Kunz 190.
Künzel 198.
Kürsten 363. 365.
Kurz 5. 256.
Kuschke 463.
Küster 83.
Küttemann 368.

L.

Ladrig 180.
Lagerflycht 205.
Laiblin 233.
Lambert 447.
Lambrecht 302.
Lang 206. 424. 452.
Lange 91. 265. 267. 291. 362. 377. 441.
von Langen 130.
Langer 499.
Langerwisch 405.
Langguth 269.
Langrock 264.
Laes 98.
Lasius 302. 511.
Lasse 114.
Lässer 430.
Lauff 356.
Laun 354.
Lautier 501.
Lawrence 409.
Lecour 85.
van Leeuwen 343.
Gräfin zu Leiningen-Westerburg-Altleiningen 262.
Leinweber 175.
Lem 9.
Lembcke 49. 90.
Lemmel 1. 2.
Lemmerzagel 362.
Lemp 419.
Lenz 206.
Leo 364.
Leonhard 431.
Leonhardt 140.
Lerch 279.
Lerche 389.
Lesser 120.
Leuckfeld 314.
Leukhardt 249.
v. Levetzow 113.
Liebal 184.
Lieffeld
Liepmann 319.
Liesegang 282. 410.
Liewald 444.
Liman 28.
Limprecht 362.
Lincke 441.
Linckersdorff 289.
v. Linckersdorff 289.
Lindebohm 28.
Lindinger 80.
v. Lindmann 150.
Lindwurm 175.

v. Linsingen 173. 174. 409. 410.
Freiin v. Linsingen 180.
Lippert 93. 279.
Lisemann 461.
Liß 67.
Lobitz 284.
Lodemann 293. 510.
Lohmann 157.
Loeper 407.
Lopitzsch 317.
Lorenz 67.
Lossius 195.
Lotze 98.
Louwing 99.
v. Lowzow 148.
v. u. zu Löwenstein 173.
Lübing 226.
Lübcke 62.
Lübs 310.
Lucassen 52.
Lucius 127.
Lücker 341.
Lüders 157.
Ludowieg 304.
v. der Lühe 59.
Lühmann 34.
Lungershausen 355.
Lürmann 354.
Lüschner 284.
Luther 192. 193.
Luvati 16.
Lyhsegang 282.
Lyssener 284.

M.

Maaß 11. 328.
Mac-Kenzie 453.
Maffei 323.
Mahler 143.
Mahn 389.
Mahncke 57.
von Majewsky 215. 216.
Freiin v. Malchus 474.
Mallinckrodt 337.
Mandike 283.
Manecke 294.
Marcellus 442.
Marckwort 476.
Markert 287.
Marschier 446.
Martens 83. 121.
Martin 2. 220.
Martin-Geisler 2.
Martinez 84.
Martinsen 488.
Marwede 144.
Marx 164.
Marz 250.
März 184
Maich 126.
Frh. v. Massenbach 29.
Matte 82
Maurer 410.
May 166. 484.
Mayer 228. 230. 478. 479.
Mayhew 490.
Mayland 244.
de Mazaredo 132.
Meffert 201.
Mehemed Ali 18.
Mehlis 182.
Mehring 414.
Meienreiß 447.
Meier 76. 99. 115. 123. 370.
Mejer 260. 506.
Meillon 370.
Meininghaus 335.
Meißner 158. 404.
Meister II, 345. 221.
Meißen 56. 57.
Meletta 166.
Melis 10.
Meliß 324.
Mencke 49.
Menger 405,
von Mengershausen 83.
Menninger 446.
Menning 49.
Menz 140.
Merckel 393. 398. 429.
Merian 267.
Meiser 96.
Meth 179.
Merschenhauer 392.
Mettenheimer 169.
Metthée 86.
Metzger 227.
Metzmacher 340.
Meurer 228.

Meyer 131. 140. 156. 194. 302. 306. 315. 412. 416. 438. 453. 510.
Meyrick 404.
v. Meyſenbug 173.
Miagkow 216.
Michaelis 80. 416.
Michel 4. 26. 342. 362.
Mietzſch 326.
Milch 481.
Milius 350.
Gräfin Miljutin 211.
Millan 84.
Mink 182.
Miner 396.
v. Miſani 258.
Mizerski 216.
Mniodh 454.
Möbius 326.
Mögling 236.
Möhle 2. 368.
Mohr 356.
v. Mollenbec 242.
Moller 464.
Möller 7. 150. 162. 181. 298.
Möller II. 349.
Möller-Hanſen 7.
Moncourt 350.
Montzenbuhr 374.
Mörike 232. 256.
Mortenſen 112.
Mörzer 181.
Mosler 255.
Moſtell 463.
Motz 390. 394.
Moevert 185.
Mühlenbruch 69.
Mühlenfeld 477.
Mühlradt 409.
Mullack 419.
Müller 96. 151. 179. 250. 313. 329. 332. 366. 407. 414. 423. 425. 479.
Mülmann 79.
Münchmeyer 133.
Münter 106.
Munz 233.
Muriel 84.
Muſchke 366.
Müzel 236.

N.

Nagel 114. 121. 323. 351.
Neander 196.
Nedelmann 339.
Nehls 67.
Neidhard 217.
Nenchen 446.
Nepevny 186.
Neſſelmann 441.
Neubourg 80. 309.
v. Neubronner 243.
Neumann 70. 454. 491. 498.
v. Neurath 242.
Nielaus 262.
Nicolai 261. 262. 349.
Nieber 44.
v. Nieber 44.
Niedrle 469.
van Nieboff 350.
Nielſen 110. 356.
Niemann 135.
Nieß 164.
Nietzky 331.
Niſius 337.
Nitzſch 321.
Noges 207.
Noelle 476.
Nordhaus 336.
Nordhoff 81.
Norige y Malo 242.
North 361.
Novikoff 207.
Novock 9.
Nowack 500.
Nowak 186.
Nüchterlein 270.
Nürnberger 333.
Nußbaum 50.
Nyholm 112.

O.

Obluſchewitz 2. 210
Ochel 425.
Ochs 59.
Ockens 9.
Ockien 9.
Offenen 159.
Frh. v. Ohlendorff 371.
Oldenburg 52.

Oelecke 318.
Olfenius 167. 483.
v. Olleck 408.
Olp 394.
Olpius 394.
Oelsner 354.
Oelßen 412.
Oppenheimer 481.
Oppermann IV. 373.
Orbig 323.
Örsted 110.
Örtgen 291.
Osiander 246.
Osterloh 296.
Osterroht 403. 404.
Ostmann von der Leye 134.
Ottling 367.
Otte 77. 104.
v. Oeynhausen 143.

P.

Pabst 181.
Pagenstecher 138.
Pandorf 151.
Papke 457.
Paersch 329.
Passow 512.
Pauli 486.
Pazetta 470.
Peemöller 162.
v. Petzer 136.
Pemberton 409.
Perchinigg 278.
Peter 251.
Petermann 322.
Peters 54. 56.
Petersen 69. 438.
Peträus 79.
Petreus 80.
Petri 486.
Petrini 41.
Petzold 507.
Pfäfflin 250.
Pfarrius 141.
Pfeffer 244.
Pfender 252.
Pfizer 233.
Philippi 355.
Pflaumbaum 75. 78.
Pfnör 393. 394.
Pforr 396.
Pfuhl 320.
Pieper 159.
Pinkney 151.
Pistor 404.
Pistorius 240.
Plack 370.
von Platen 100.
Plattenhardt 236.
Plocius 77.
Plötzsch 401.
Podrazil 279.
Pogge 358.
Pohl 415.
Pollack 24.
v. Pöllnitz 141.
Polluge 354.
Posch 274.
v. Posch 472.
Poselger 448. 449.
Posnanski 211.
Posse 153.
Poulet 75.
Pralle 98.
Prang 269.
Prasch 185.
Prasse 138.
Prasthofer 279.
Preston 110.
Printz 112.
v. Prollius 59.
Püchler 315.
Pusinelli 140.
Putensen 115.

Q.

Quenstedt 297.
Quist 202.
Quitte 86.

R.

Raabe 181.
Rabe 25.
Raben 262.
Rabenau 167.
Radbrech 438.
Radke 284. 453.
Rachmel 286.
Rahn 477.
Raht 482.
Rahtgens 34.
Rambach 11.

Ramsler 240.
Rasche 336.
Rassau 161.
Rau 228.
Rauch 260.
Rauert 376.
Raven 299.
Ray 479.
Raydt 136.
Rächlin 243.
Reddelien 53.
Redecker 374.
Rehbein 287.
v. Rehbinder 190.
Rehwoldt 54. 125.
Reich 457.
Reichardt 232.
Reichen 188.
Reich v. Reichenstein 174.
Reidt 181.
Reifel 4.
Reimers 154.
von Reinecke 358.
Reinhard 237.
Reinhold 7.
Reinicke 70.
Reiniger 256.
Reinmann 505.
Reinwald 276.
Reisner 279.
Reizenstein 352.
Remhart 181.
Remi 462.
Remmerston 441.
Remy 339.
Renne 463.
Reschigna 16.
Retberg 146.
Rettberg 301.
Reusch 413.
Reuß 231.
Reventberg-Rumthzen 146.
Rhode 444.
Rhon 451.
Richard 139.
Richardt 181.
Richelot 20.
Rieck 513.
Richter 507.
Ridgisch 415.
Rieger 248. 275.
Rieneck 429.
Rietschel 125.
Rietschier 60.
Rietz 118.
Rinck 339.
Rinne 192. 197. 212.
Ritter 253.
Rittershaus 337.
Röber 79.
Robert 58.
Robin 141.
Rockhoff 262.
Rod 382.
Rode 386.
de Rode 386.
vom Rode 382. 386. 387.
von dem Rode 386.
Rödenbach 249.
Roder 387. 422.
Roeder 379.
Röder 382. 387.
Rodewald 296.
Rödlich 19.
Rodt 382.
Roggr 435.
Römer 423.
Roemert 2.
Röhner 391.
de Ron 451.
Roepe 336.
Röhrborn 268.
Roesch 490.
Roon 450.
de Roon 451.
Graf v. Roon 451.
Röth 226.
Roither 82.
Rojen 305.
Rosenberg 111. 439. 459.
v. Rosenberg-Gruszczynski 142.
Rosenfeld 171.
v. Rosenfeld 171.
Roser 240.
Roß 131.
Rota 386.
Rote 386.
Rotel 480.
Roth 387.
Rotha 386.
von Rotha 386.
Rotier 391.
Rösler 256.
Rücker 480.
v. Rüdiger 313.
Rudloff 26.

Rudolph 54.
Ruhl 357.
Rumpel 244.
Runde 346.
Runge 98.
Ruoff 237.
Rupstein 71.
Rüte 303.
Ruzicka 468.

S.

Sabinus 460.
Sachs 500.
Salbach 79.
Salfeld 305.
Salfeldt 25. 26.
Salomon 191.
Salpius 206.
Salzmann 253.
Sammald 276.
Sandberger 484.
Sander 118.
Sardou 168.
Sasse 96.
del Sasso-Carmine 16.
Satink 412.
Satow 57. 58. 59.
Sattler 237.
Schachmann 439. 461.
Schacht 110.
v. Schade 364.
Schaden 315.
Schaefer 98.
Schäfer 261.
Schalck 225.
Schall 89.
Schaller 467. 184.
Schaper 178.
Scharffenorth 459.
Schatter 221.
Schauer 50.
Freiin v. Schaumberg 177.
v. Scheele 40.
Scheidemann 374.
Scheinpflug 365.
Schellenberg 338.
Scheller 308.
Schellhorn 362.
Schelling 377.
Schenck 192.
Schendel 25.
Scheving 249.
Schenwanck 183. 184.
Schill 234.
Schilling 94.
Schimang de Wamberg 470.
Schimmelpfennig 391.
v. Schirach 113.
Schjödt 109.
Schläger 184. 367. 368.
Schlah 424.
Schlaich 256.
Schlapritzi 260.
Schlau 200.
v. Schlechtendal 458.
Schlegel 147.
Schlehner 263.
Schleicher 338.
Schlickeisen 415.
Schlott 399. 400.
Schlotter 130.
Schlütel 367.
Schlüter 46. 148. 297. 510.
Schmeltzer 426.
Schmid 282. 426.
Schmidt 66. 67. 76. 87. 126. 134. 155. 180. 181. 261. 291. 298. 323. 326. 333. 336. 502. 505.
v. Schmidt-Wiernik-Kowalski 267.
Schmiemann 336.
Schmit 282.
Schmitz 352.
Schmole 261.
Schmoller 226.
Schnedermann 122. 202.
Schneider 96. 196. 278. 303. 355.
Schnener 401.
Schnurrer 163.
Schober 256.
Schoeler 193.
Scholl 248.
Schöll 252.
v. Scholten 144.
Scholz 166. 167.
Scholz 473. 483. 500.
Schönemann 320.
Schönfeld 179.

Schoepff 406. 407.
Schott 17.
Schotter 428.
Schöttler 98.
Schovius 463.
Schrader 75. 90. 109. 294.
Schraft 265.
v. Schrauth 262.
Schreiber 42.
Schroeder 413.
Schröder 58. 61. 111. 311. 355. 485.
Schroeter 448.
Schröter 446.
Schroth 506.
Schubert 327. 328. 329.
Schuler 427.
Schüler 96. 97.
Schulte 452.
Schultz 197. 262. 405. 489.
Schultze 338. 356.
Schultzen 294.
Schulze 26.
Schumacher 69. 203. 464.
Schumann 103. 465. 514.
Schürmann 1.
Schwabe 464.
Schwadliger 445.
Schwantke 275.
Schwartz 363.
Schwartze 134.
Schwartzkopf 80.
Schweppe 234.
Schwichtenberg 440.
Schwienföper 86.
Seegebart 403.
Seeger 241. 242.
Frh. v. Seeger 240. 241.
Segelcke 126.
Sehrwald 222.
Seidel 325.
Seidl 516.
Seizer 43.
Sellerbeck 342.
Sellius 463.
de la Serra 75.
Sefsky 352.
Severin 136.
Sewefe 215.
Seyb 5.
Seyffart 503.
Seyler 487.
Sickel 195.
Sieber 263.
Siebert 333.
Siefert 464.
Siegert 135. 357.
Sieggrün 411.
Sieker 356.
Siemerling 40.
Siewers 124.
Sievert 369.
Simmerdinger 232.
Simon 127. 329. 489. 501.
Simonius 246.
Sintenis 200.
Sittig 430.
Baron Sloet van Hagendorp 478.
Smith 136.
Snowdon 411.
von der Sode 511.
Sokolow 203.
Sokolowsky 199.
Sommer 163.
Sommerfeldt 493.
Sonneberg 416.
Spagnoletti 17.
Spalding 455. 456.
Sparre 116.
Spiegelberg 42.
Spiel 298.
Spieler 81.
Spillner 318.
Spiritus 340.
Graf v. Sponeck 147. 148.
v. Sprewitz 60.
Springer 407.
Städel 168.
Stahl 237.
Stähler 255.
Stahlhöfer 97.
Stakemann 111.
Stallon 206.
Stamble 299.
Standke 312.
Stang 258. 259. 269.
Stängel 241.
Stard 497. 499.
Starcke 432.
Stark 497.
Stärk 474.

Starke 497. 499.
Staufft 430.
Steeb 243.
Steer 205.
Steffen 190.
Steffens 27.
Stehelin 229.
Steif 322.
Steinbart 416. 418. 419.
Steinebach 45.
Steinel 257.
Steiner 279.
Steinhäuser 170.
Steinkopf 70.
Steinmann 104. 260.
Steinweg 336.
Steitz 388.
Stelling 161.
Stellmacher 447.
Stemann 100. 103.
Stender 55.
Stengelo 440.
Stern 257.
Stickel 229.
Stifft 349. 350.
Stiffer 79.
Stolz 445. 449.
Stolze 513.
Storr 241.
Stoy 40.
Strandes 139.
Straß 142.
Straßer 269.
Strauß 270.
Strebelow 452.
Strecker 209. 484. 485.
Streſau 443.
Striedter 203.
Stromeyer 267.
Struckmann 135.
Strümpfloch 445.
Stubbendorf 52.
Stuber 246. 253.
Stüve 139. 144.
Stuewer 340.
Suares 84.
Suchier 475.
Suderow 57.
Sulzer 260.
v. Sydow 341.

T.

Taberio 202.
Taddel 65.
Täge 19.
Tauken 227.
Tauzer 274.
Tauchmann 470.
Tecklenburg 119.
Teichel 452.
Teichner 318.
Teufel 222.
Thaler 245. 267.
Thamle 502.
Theden 156.
Thicon 109.
Thiel 500.
Thielen 455. 456.
Thiergart 446.
Thiessen 100.
Thomas 243. 485.
Thorbecke 138.
Thorhauer 169.
Thormann 64.
Tiede 49.
Tiefenbach 446.
Tiesler 265.
Tietgens 124.
Tietze 291.
Tirinanzi 16.
Tischer 125.
Tittel 326.
v. Toll 285.
Torralbas 133.
Törsleff 110.
Tragh 471.
Trampe 290.
Trautwein 229. 232.
v. Treskow 189.
Treuich v. Buttlar-Brandenfels 113.
Tschalener 276.
Tschorn 507.
Tüff 479.

U.

Uhlendahl 291.
Freiin v. Ulm zu Erbach 243.
Ulrich 365.
Ulpen 89.
Umbreit 515.
Unger 268. 302.
Ungerer 265.

V.

von den Velden 481.
Velsen 283.
v. Velten 20.
Vermehren 69.
Vetter 291.
Vietsch 355.
Visbeck 41.
Vischer 238. 245.
Vißering 185.
Vogler 236.
Vogt 335. 395. 396.
Voigt 477.
Voigts 126.
Voelker 453.
Völkers 158.
v. Volkmann 458.
Volmar 486.
Völter 246.
Voß 27.

W.

Wachholß 283.
Wachs 399.
Wackerhagen 404.
Wackernagel 457.
Wadkowsky 211.
Wagendroft 427.
Wagener 404.
Wagner 191. 269. 314. 320. 404. 428. 433.
Waitz 190.
Waldmann 394. 395.
Walser 221.
Walter 353. 246.
Walthen 262.
Walther 166. 202. 204. 231. 246. 452. 474.
Walz 247.
Wandel 407.
v. Wangenheim 109.
Ward 478.
Wasserthal 25.
Watermeyer 137.
Wätjen 357.
Watters 53.
Weber 70.
Webster 478.
Wedemann 38.
Wege 28.
Wegener 127.
Wegner 414. 464.
Weidener 49.
Weigel 257.
Weihenmaier 236.
Weitersreuter 235.
Weil 476.
Weimar 180.
Weimer 235.
Weindlmaier 184.
Weinhagen 56.
Weiß 5.
Wendland 455.
Wendler 502.
Wendt 127. 179.
v. der Wense 370. 371.
Wenzel 221.
Wenzelburger 250.
Werger 267.
Werner 237. 322. 423.
Wernicke 27.
Weissels 323.
Weitedt 124.
Westerkamp 306.
Westphal 81. 417.
Wettich 79.
Wetzel 393.
Weyland 72.
Weyler 225.
White 404.
Wibbelink 254.
Wichmann 298. 461.
Wichmann 509.
v. Wichmann 509.
Wickhardt 122.
v. Wiegandt 180.
Wieland 235. 236.
Wiesen 313.
Wietzel 417.
Wigets 422.
Wiggers 52.
Wilck 39.
Wilcke 291. 354.
Wilhelm 441. 519.
Wilhelmi 517.
Will 485.
Williams 358. 490.
Wilson 166. 484.
Wimmer 262.
Windler 204.
Winded 283.
Winkler 198. 202.
Wirt 263.
Wirth 335.
Wischer 429.

Wiskott 340.
Wislicenus 363.
Wißler 394.
Witte 287.
Wittenstein 353.
v Wöfflling 393.
Wöhlermann 330.
Wohlfahrt 68.
Woldeck 327.
Wolff 26. 52. 124. 220. 291. 314. 483.
Wolff zur Todenwarth 393. 396. 397.
Wölffel 232.
Wolffram 364.
Wolffrath 227.
Wolfram 450. 457.
Wollheim 418.
Wolton 59.
Worsaae 111.
Wucherer 253.
Wülbern 144.
Wulff 105.
Wunder 476.
Wunderberg 179.
Wuppermann 338. 339.
Wurbs 326.
Wustandt 420.
Wüste 140.
Wuttig 366.
Wupke 18.
Wyneken 85.

Z.

Zachariae 63. 321.
Zachert 445.
Zahn 220. 263.
Zaiß 238.
Zander 64.
Zanzig 158.
Zehe 130.
Zeiß 133.
Zeller 226.
Zenschner 456.
Ziegler 234. 239.
Zielfelder 388.
Zigler 426.
Zimmermann 27. 228. 411. 468.
Zirkler 3.
Zorer 253.
Zufall 398.
Zuliany 471.
Zumpe 320.

Der Herold

Verein für Wappen-, Siegel- und Familienkunde

gegründet i. J. 1869, ist der älteste der bestehenden deutschen Vereine zur Pflege der Wappen- und Familienkunde.

Er zählt gegen **1000 Mitglieder,** welche sich aus Angehörigen regierender Häuser, des hohen und niederen Adels, des angesehenen Bürgertums, Vertretern der Kunst und Wissenschaft und des Kunsthandwerks zusammensetzen.

Er gibt **zwei Zeitschriften** heraus: Den monatlich erscheinenden, mit zahlreichen Kunstbeilagen ausgestatteten „Deutschen Herold" und die „Vierteljahrsschrift". Anfragen (für Mitglieder kostenlos!) finden durch dieselben die **weiteste Verbreitung** in Fachkreisen.

Er besitzt eine bedeutende **Fach-Bücherei** (Berlin W., Kleiststraße 4), die seltensten und wertvollsten Werke aller Zeiten aus dem Gebiete der Wappen- und Familienkunde enthaltend. Die Benutzung (auch) außerhalb) steht allen Mitgliedern frei.

Mitgliedsbeitrag: jährlich 12 Mark; dafür wird auch die Monatsschrift ohne weitere Nachzahlung portofrei geliefert.

Satzungen, Anmeldescheine durch die **Schriftleitung des Deutschen Herolds, Berlin W. 62, Schillstraße 3.**

Die **stilgerechte Ausführung heraldischer und heraldisch verzierter Arbeiten,** z. B.:

Wappenmalereien aller Art, Stammbäume, Familienchroniken, Adressen, Bücherzeichen, Glasgemälde, Porzellane, Gravierungen, Bildnis-Medaillen, Denkmünzen für Familienereignisse, Gedenktafeln, Fahnen, Bucheinbände, Ledertreibarbeiten, Bildhauerarbeiten in Holz und Stein (für Möbel, Denkmäler usw.), Gold- und Silbergeräte mit Wappenschmuck u. a.

vermittelt die **Schriftleitung des Deutschen Herolds (Berlin W., Schillstr. 3);** sie steht zu diesem Zweck mit tüchtigen Künstlern und Kunstgewerbetreibenden in Verbindung.

Jede Auskunft wird bereitwilligst erteilt.

Roland,

Verein zur Förderung der Stammkunde.

Zweck: Die geschichtlichen Hilfswissenschaften, insbesondere die Stammkunde zu pflegen, das Interesse an den letzteren in weitere Kreise, namentlich auch des Bürgertums zu tragen und eine möglichst enge Verbindung der Freunde der Familienforschung herzustellen.

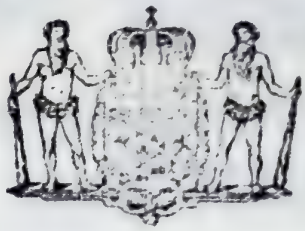
Beitrag: Jährlich M 3.—

Vereinsschrift: Archiv für Stamm- und Wappenkunde, Roda S.-A. Jährlich M 8.—

Beitrittserklärungen sind zu richten an:
Studienrat Prof. Dr. **Hermann Unbescheid,** Dresden, Lüttichaustraße 11.

Mitgliederzahl: über 600.

Vereinsbücherei: Dresden-Striesen, Eisenacherstraße 21.
(Sekretär: Konrad Reese.)



C. A. Starke

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Salomonstr. 39 GÖRLITZ Salomonstr. 39

11 goldene etc. Medaillen und erste Auszeichnungen

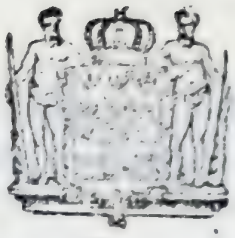
Kunstanstalt

für Druckherstellung von Einzelblättern wie vollständigen Werken

Buchdruck
Lithographie und Steindruck
Photographischer Druck
Photoexaktdruck
Faksimile-Reproduktionen

Spezialität: Heraldik & Exlibris

Beste Referenzen

C. A. Starke  Görlitz

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Buch- und Kunst-Verlag.

Auszug

aus dem

Verlags-Verzeichnis.

Das Wappen Ihrer Majestät der deutschen Kaiserin und Königin von Preussen Auguste Viktoria, Prinzessin zu Schleswig-Holstein.

Offizielle Ausgabe der Allerhöchst befohlenen Umänderungen an den Kaiserlichen und Königlichen Wappen Kronen, Standarten etc.

Mit Allerhöchster und Höchster Genehmigung veröffentlicht und entworfen von E. Freiherrn von Mirbach, Königl. Kammerherr, Oberhofmeister Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

16 Blatt (15 Blatt Farbendruck und 1 Blatt Lichtdruck) Gross-Quartformat, in peinlichster Ausführung jedes kleinsten Details und mit historischem Text, enthält die Allerhöchst befohlenen Umänderungen an den Kaiserlichen und Königlichen Wappen, Kronen, Standarten etc.

15 Blatt Farbendruck, 1 Blatt Lichtdruck mit erläuterndem Text, in Mappe M. 24.—

In Kalikodecke nach Zeichnung von G. Otto, gebunden M. 30.—

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Wappenbuch des Westfälischen Adels, zusammengestellt und herausgegeben von Max von Spiessen, Königl. Oberleutnant a. D., gezeichnet von Professor Ad. M. Hildebrandt.

Die Anzahl der behandelten adeligen Geschlechter beläuft sich laut Register auf 3411, deren Wappen, soweit die Tinkturen bekannt sind, in Farbendruck, da, wo die Farben unbekannt sind und die Wappen nach Siegeln an Urkunden und nach Grabsteinen gegeben werden mussten, in Schwarzdruck zur Darstellung gelangten. — Die abgeschlossene Publikation umfasst 354 Tafeln in Gross-Quartformat, 144 und XCII Seiten Text, sowie 18 Seiten Register, im ganzen 252 Seiten.

Der Text, alphabetisch geordnet, gibt eine Blasonierung der Wappen, event. Diplomdatum nebst Quellenangabe, *insbesondere der Archive, aus denen der Verfasser schöpfte,* sowie eine Notiz über den Stammsitz des betreffenden Geschlechts, sein Fortblühen oder Erlöschen. Ein Register über die vorkommenden Wappenfiguren, ein sogenanntes Wappenbilderlexikon (XCII Seiten stark), ermöglicht es auch, nach dem Wappen den Träger desselben festzustellen und macht das Buch zu einem Nachschlagewerk I. Ranges; ein vollständiges Namensregister bildet den Schluss der gesamten Publikation.

Somit bietet das „Westfälische Wappenbuch" als eine Sammlung, *wie sie in ähnlicher Vollständigkeit in keinem anderen Lande bis jetzt existiert, ein hohes wissenschaftliches Interesse und eine Fundgrube für die Wappenkunde und Geschichte der adeligen Geschlechter Nordwest-Deutschlands.*

Erwägt man, welche hohe Bedeutung gerade der westfälische (niedersächsische) Adel hat, wie er sich nach allen Richtungen ausbreitete, so wird man den

unschätzbaren Wert dieses monumentalen Quellenwerkes ermessen können. Die Wissenschaft zollte dem Werke ihre uneingeschränkte Anerkennung.

Komplett M. 108.—
oder in 12 Lieferungen à M. 9.—

Abnahme der ersten Lieferung verpflichtet zur Abnahme des ganzen Werkes.

Wappen und Handbuch des in Schlesien landgesessenen Adels, heraus-gegeben von A. Freiherrn von Krane, illustriert von Professor Ad. M. Hildebrandt, mit 127 Tafeln in Farbendruck, Entwürfen zu Fahnen und Flaggen, Text mit Angabe des Ursprungs und der Herkunft der Geschlechter, der Daten bezüglicher Diplome, Beschreibung der Wappen, der Personalien der gegenwärtigen Besitzer, des Besitzstandes, Nachweisung von Stiftungen und Familiengeschichten, alphabetisch geordnetem Namen- und Güter-Register und einem Wappenbilderlexikon, mit dessen Hilfe der Name des Wappenherrn ohne Mühe festzustellen ist.

M. 75.—

Kann auch in 5 Lieferungen bezogen werden à M. 15.—

Abnahme der ersten Lieferung verpflichtet zur Abnahme des ganzen Werkes.

Geschichte des Nassauischen Wappens von H. von Goeckingk, Königlicher Kammerjunker und Premierleutnant a. D. Gross-Quart auf gelb Kartonpapier mit 3 Blatt Wappen in Farbendruck, vier Siegel- und Wappentafeln in Lichtdruck, Initialen, Vignetten von E. Döpler d. J. etc. und 14 Stammtafeln M. 12.—

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Die Wappen der Grossherzogtümer Mecklenburg, ihrer Städte und Flecken von C. Teske. Mit 55 Wappen in Farbendruck und 406 Siegelbeschreibungen. Gebunden M. 20.—

Das Wappen des Fürstlichen Hauses Hohenzollern, in seiner Entwickelung von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart historisch dargestellt, nebst Anhang: Hohenzollern'sche Allianz-Wappen von Dr. Th. Zingeler. 4° mit 39 Holzschnitten und 9 Farbendrucktafeln in eleg. modernen Kalikoband M. 15.—

Dr. K. Th. Zingeler, Der Bracke im Wappen der Hohenzollern. Klein-Quart mit Tafeln in Farbendruck, broschiert M. 3.—

Kriegsstammbuch aus den Jahren 1870/71 von F. Warnecke. Enthaltend Autographen und Wappen von deutschen Fürsten, Heerführern, Diplomaten und sonstigen hervorragenden Persönlichkeiten, welche an den Ereignissen der Jahre 1870/71 in hervorragender Weise teilgenommen haben. 50 Blatt Farbendruck auf schwerem Karton aufgelegt in Umschlag. Soweit erschienen. M. 20.—

„Deutschlands Ritterschaft, ihre Entwickelung und ihre Blüte" von Heinrich von Wedel.
Ein Beitrag zur Geschichte des Ritterbürtigen deutschen Adels im Mittelalter unter besonderer Berücksichtigung der Minnesänger.
Kartoniert M. 3.—
2. Auflage, eleganter Kalikoband M. 3.50

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Standes-Erhebungen und Gnadenakte Deutscher Landesfürsten während der letzten drei Jahrhunderte. Nach amtlichen Quellen. Gesammelt und zusammengestellt durch Maximilian Gritzner, Königl. Preussischem Leutnant a. D. und Königl. Geh. Kanzleirat. Enthält die Standes-Erhebungen und Gnadenakte Anhalt-Bernburg, Anhalt-Köthen, Anhalt-Dessau, Grossherzogtum Baden, Kurfürstentum Bayern 1542—1777, Pfalzgrafen und Kurfürsten von der Pfalz bis 1777, Pfalzbayern inkl. Reichsvikariat, Königreich Bayern, Braunschweig, Hannover, Kurhessen, Landgraf von Hessen, Hohenzollern, Lippe, Schaumburg-Lippe, Liechtenstein, Nassau, Oldenburg, Reuss-Greiz, Reuss, Schleiz, Reuss-Lobenstein, Kursachsen inkl. Reichsvikariat, Königreich Sachsen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg, Sachsen-Weimar, Sachsen-Meiningen Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen Waldeck, Württemberg; ferner komplette Register 2 Bände (854 Seiten). M. 20.—

Bayerisches Adelsrepertorium nach amtlichen Quellen von M. Gritzner. Amtlich vom Königl. Bayerischen Staatsministerium des Innern empfohlen.

Das vorliegende Werk enthält: 1. Alle blühenden und erloschenen Geschlechter, welche in der Königl. Bayerischen Adelsmatrikel Aufnahme gefunden haben. 2. Alle Familien, welche von Fürsten aus dem Hause Wittelsbach (Kurpfalz, Kurbayern, Kurpfalzbayern, Königreich Bayern) Standeserhöhungen erhalten haben. 3. Alle Familien, denen ihr ausländischer Adel in Bayern anerkannt worden ist. Das Werk ist auf Grund der Königl. Bayerischen Adelsakten und Matrikelextrakte ausgearbeitet worden. M. 25.—

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Handbuch der theoretischen u. praktischen Heraldik von Dr. Otto Titan von Hefner. Zwei Teile mit 25 Kapiteln unter Anführung von 3125 Beispielen, erläutert durch 1949 Figuren auf 66 Tafeln in Steindruck, mit Erklärung der heraldischen Ausdrücke in 6 Sprachen, nebst Wappen- und Wortregister. 4°. II. Auflage. M. 25.—

Handbuch der praktischen Heraldik von Dr. Otto Titan von Hefner, mit 432 vom Verfasser selbst auf Stein gezeichneten Figuren auf 30 Tafeln. Quart, geheftet (II. Teil des Gesamtwerkes) M. 12.—

Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien. In Kalikoband mit Goldpressung.

Bislang erschienen 14 Bände, welche 508 Familien in Hauptartikeln behandeln und 27365 registrierte Familiennamen enthalten. Die Bände von 3 ab sind reich mit Wappen in Farbendruck und Schwarzdruck, Porträts, Ansichten usw. illustriert.

Band I—XI à M. 6.—, Band XII ff. à M. 8.—
Subskribenten auf 5 hintereinander folgende neue Bände zahlen für diese nur à M. 6.—

Ausführlicher Prospekt gratis und franko.

Anleitung zur Aufstellung von Genealogien bezw. Familien-Stammbäumen 50 Pf. gegen Vorausendung des Betrages oder 40 Pf. unter Nachnahme.

Genealogische Fragebogen, besonders zur Aufstellung der Genealogien für das Genealogische Handbuch Bürgerlicher Familien empfohlen. ¼ Foliobogen in Reichsformat. Stück 5 Pf.

Unter 10 Stück kann nicht abgegeben werden.

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Formulare zu Personen-Aufnahmen (bei Abfassung von Familien-Geschichten, Aufstellung von Stammbäumen, Ahnentafeln usw. unentbehrlich) nach den Vorschriften des Vereins Herold. Preis pro 20 Stück M. 0.60 portofrei, 50 Stück M. 1.20, 100 Stück M. 2.—.
Packung zwischen Pappen 15 Pf. extra.

Ahnentafel-Formulare, entworfen von Dr. Walther Gräbner, in 8 verschiedenen Ausführungen.

A 1	zu 32	Ahnen.	Zeichnungsgrösse	32 : 40,3 cm	100 Blatt	M. 10.—
A 2	„ 16	„	„	21 : 32 „	100 „	„ 6.—
A 3	„ 8	„	„	16,4 : 21,2 „	100 „	„ 5.—
A 4	„ 16	„	„	21,2 : 32 „	100 „	„ 6.—
B 1	„ 64	„	„	32 : 40,3 „	100 „	„ 10.—
B 2	„ 32	„	„	21 : 32 „	100 „	„ 6.—
B 3	„ 16	„	„	16,5 : 22 „	100 „	„ 5.—
B 4	„ 16	„	„	21,3 : 32,3 „	100 „	„ 6.—

Bei Bezug unter 20 Blatt (auch gemischt) kosten:
A 1 und B 1: 15 Pf. à Blatt,
A 2, B 2, A 3, B 3, A 4, B 4: 10 Pf. à Blatt.
Bei Bezug von weniger als 10 Blatt kommen 20 Pf. Porto in Ansatz. Flache Packung oder solche in starken Pappröllen wird je nach Format mit 20 Pf. bis 50 Pf. berechnet.

Wegweiser zur Benutzung der Ahnentafeln von Dr. Walther Gräbner. Klein-8°. M. 0.60.

Ahnen-Tafeln. *Nr. 1 zu 16 Ahnen, mit Wappenschilden,* gezeichnet von L'Estocq. Ausgabe auf Karton 50×65 cm in farbigen Tondruck hergestellt, à Blatt M. 2.—, 6 Blatt M. 10.—.
Wegen Extra-Herstellung von grösseren Auflagen für Archive und Familien-Geschichten in einfacherer Ausstattung bitte ich eventuell freundlichst bei mir anfragen zu wollen.

Nr. II zu 16 Ahnen, mit Wappenschilden (Eichblattmuster), Format 42×53 cm auf surrogatfreiem Papier, à Blatt M. 0.30, 10 Blatt, wenn auch von 2 und 3 gemischt, M. 2.50.

Nr. III zu 16 Ahnen, mit Wappenschilden (Lindenblattmuster), nach einer Zeichnung von O. T. von Hefner, Format 42×53 cm auf surrogatfreiem Papier, à Blatt M. 0.30, 10 Blatt, wenn auch von 2 und 3 gemischt, M. 2.50.

Nr. IV zu 16 Ahnen, nur die oberste Reihe und der Probandus mit Wappenschilden. Format 42:54 auf surrogatfreiem Papier à Blatt M. 0.50. 10 Blatt, wenn auch mit II und III gemischt, M. 4,—.

Flache Packung oder solche in starken Pappollen wird je nach Format mit 20 Pf. bis 50 Pf. berechnet.

Praktische Heraldik, „Dem Adel und den Patriziern gewidmet“ von Clemens Freiherrn von Hausen. Lexikon — 8° in elegantem Umschlag mit 8 Tafeln Illustrationen. M. 2.—

Altbayerische Heraldik von Dr Otto Titan von Hefner. Unter Zugrundelegung eines neuen allgemeinen Systems der wissenschaftlichen Heraldik. Propädeutik mit 30 Holzschnitten und 8 autographierten Tafeln gr.-8°. Soweit erschienen. M. 8.—

Stammtafeln der beiden märkischen uradeligen Geschlechter von Bardeleben. Zusammengestellt von Carl von Bardeleben, Generalleutnant z. D. Querfolio.
in Kaliko gebunden M. 8.50
in Kartonumschlag M. 6.50

Die Richthofen, eine familiengeschichtliche Studie von E. G. 8° broschiert. M. 1.75

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Geschichte des Geschlechts derer von Winning, zusammengestellt von Leopold von Winning, Generalleutnant z. D. XI und 302 Seiten mit einer farbigen Wappentafel und 31 Stammtafeln. 8°. M. 12.—

Beiträge zur Geschichte des uradeligen Geschlechts von Stojentin, pommerschen Ursprungs. Band I. Urkunden und urkundliche Nachrichten. Von Max von Stojentin a. d. H. Prebendow, Dr. philos., Königl. Chemiker an den technischen Instituten der Artillerie. Mit einer farbigen Wappentafel, einer Karte, zwei Tafeln Faksimiles, drei Stammtafeln, sowie drei Tafeln mit 22 Siegelabbildungen. M. 12.—

Exlibris, Zeitschrift für Bibliothekzeichen, Bücherkunde und Gelehrtengeschichte. Organ des Exlibris-Vereins zu Berlin. Lexikon = 8°, jährlich 4 reich illustrierte Hefte. 16 Jahrgänge (soweit noch vorhanden) à M. 15.—

Mit dem Jahre 1907 beginnt der 17. Jahrgang in veränderter Ausgabe, und zwar umfasst diese 3 Hefte unter dem Titel: „Zeitschrift für Exlibris, Buchkunst und angewandte Graphik", sowie 4 Hefte „Mitteilungen des Exlibris-Vereins zu Berlin". Mit dem Jahre 1908 beginnt der 18. Jahrgang in gleicher Ausstattung, aber wieder 4 Hefte.

Die Wappen der deutschen Heerführer von Ad. M. Hildebrandt, Herzogl. Sachsen-Altenburg. Professor. Ein Erinnerungsblatt an 1870/71. Gross-Folio. In Farbendruck. Emballage einberechnet M. 6.—

Dekorative Wappen: Görlitz, Lausitz. à M. 0.60

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Wappenschablonen in Blockform, Format Klein-8°, nach Zeichnungen von Professor Ad. M. Hildebrandt, der Block M. 1.—

Einzelwappen

ausgeführt teils auch in Gold, Silber und Farbendruck.

Deutscher Kaiser, Gross-4°, M 3.—
Deutsche Kaiserin, „ „ „ 3.—
Königin von Preussen, mittleres Wappen, Gr.-4°, M 3.—
„ „ „ kleineres „ „ „ „ 3.—
Kronen des Kaisers und der Kaiserin, „ „ „ 3.—
Reichsadler in Farbendruck, nach Zeichnung von Professor Doepler . . . . . „ „ „ 2.50

König von Preussen. (Grosses Wappen.)
Prinzen von Preussen. (Grosses Wappen.)
Grossherzog von Hessen und bei Rhein.
Fürst von Hohenzollern.
Fürst von und zu Liechtenstein.
Graf und Edler Herr zu Lippe-Biesterfeld.
Graf und Edler Herr zu Lippe-Weissenfeld.
Prinz Reuss.
Grossherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach.
König von Sachsen. (Grosses Wappen.)
Herzog zu Schleswig-Holstein.
Herzog (König) von Württemberg.

} sämtlich Gross-4° à Mark 3.—

Postkarten Deutscher Fürstenhäuser und der Päpste in genealogischer Darstellung:

Serie 10 Stück (5 Muster ×2) 50 Pf portofrei unter Nachnahme
50 Stück jeder Karte oder nach Wunsch gemischt 2 M. „
100 „ „ „ „ „ „ „ 3 „ „

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Erschienen sind:

Die Könige von Preussen, Bayern, Württemberg, Grossherzöge von Baden, Hessen und die Reihenfolge der Päpste des 19. Jahrhunderts.

Die Stammtafeln sind von grünem Lorbeer umrankt auf hellgetöntem Wappenuntergrund, die Karte der Päpste ebenso, nur statt des Lorbeers von Palmenzweigen umgeben.

Belagerung von Görlitz durch Johann Georg Herzog zu Sachsen und Franz Albrecht Herzog zu Sachsen, Kaiserl. Generalfeldmarschall 1641, mit Rand-Ansichten; Kupferstich, gez. vom Churf. Sächs. General-Quartiermeister Melchior Schlomach. *Abdruck von der Original-Kupferplatte* aus dem gedachten Jahre (im Besitze der Stadt Görlitz) nebst Erklärungsblatt. Hochinteressantes kriegsgeschichtliches und historisches Blatt. M. 6.—

Ich verfüge nur noch über wenige Exemplare, von der Platte dürfen weitere Abzüge nicht mehr genommen werden.

Etliches aus der Görlitzer Chronika. Gross-8°. M. 1.—

Otia Lusatica von Schmidt-Reder, Königl. Bergrat. Heft I. 1. Annales Gorlizenses. 2. Bergwerks-Verleihungsurkunde vom 3. Dezember 1497 mit Faksimile. — Heft II. 1. Urkunde über den Verkauf der Herrschaft Muskau vom 17. November 1507. 2. Thomas a Kempis. 8°.
à Heft M. 2.—

Die sieben Sendschreiben der Offenbarung St. Johannis von Eleonore Fürstin Reuss. Mit Randzeichnungen von M. E. Beck. In Kaliko mit Goldtitel und Goldschnitt, nur noch wenige, nicht mehr ganz tadelfreie Exemplare. M. 12.—

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs. **Görlitz**
Buch- und Kunst-Verlag.

Im Selbstverlag des Verfassers erschien und ist durch mich zu beziehen:

Otto Ed. Kauffmann, Stammbaum der Familie Kauffmann, von 1548 bis zur Gegenwart, Gross 4°, 206 Seiten mit farbigem Wappen und Illustrationen.
M. 14.—

Wappenzeichnungen

aller existierenden Wappen

werden in schwarz oder farbig heraldisch richtig und stilgerecht geliefert.

Entwürfe

neu anzunehmender Wappen
in streng heraldischer Ausführung.

Verlagsübernahme

von

Familiengeschichten

Heraldischen und Genealogischen Werken.

C. A. Starke, Königl. Hoflief., Görlitz

Graphische Kunstanstalt.

Verzeichnis

hergestellter Werke und Einzelblätter (ausser dem Verlag).

Diverse Werke:

Die Wappen des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg in geschichtlicher Entwickelung. Im Allerhöchsten Auftrage Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin. Bearbeitet und gezeichnet von C. Teske.

Als besondere Anerkennung wurde dem Besitzer der Firma von Sr. Königl. Hoheit dem Grossherzog von Mecklenburg das Ritterkreuz des Greifenordens verliehen.

Des Conrad Grünenberg Wappenbuch
Hildebrandt, Heraldisches Musterbuch,
Warnecke, Heraldisches Handbuch,
Kodex von den Ersten (Kodex Seffken),
Heyer v. Rosenfeld, Wappen der bekanntesten Länder der Erde,
Hildebrandt, Exlibris (3 Hefte),
Georg Otto, Exlibris u. a. m.,
sowie die meisten Werke des Verlages.

Familiengeschichten:

v. Czettritz,
Dirksen und v. Dirksen,
Graf Dohna,
v. Enckevort,
Kauffmann,
Lans,
Meister,
Schwechten,
Wilkins,
v. Winning.

C. A. Starke, Hofl. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs, **Görlitz**
Graphische Kunst-Anstalt.

Laufende Druckwerke:

Exlibris-Zeitschrift, 16 Jahrgänge
Exlibris, Buchkunst und angewandte Graphik, herausgegeben vom Exlibris-Verein zu Berlin,
Mitteilungen des Exlibris-Vereins zu Berlin,
Vierteljahrsschrift des Vereins Herold,
Genealogisches Handbuch Bürgerlicher Familien.

Stammbäume und Ahnentafeln:

v. Bardeleben,
v. Hedemann-Heespen,
Heil,
Hess,
Löbbecke und v. Löbbecke,
Matthaei,
Graf Rex,
v. Rohr,
Wülfing u. v. Wülfing ($1^1/_2$ m hoch u. ca. 13 m lang) u. a. m.

Wappentafeln wurden geliefert für die Familiengeschichten:

Freiherren v. Hammerstein,
v. Herzberg,
v. Müllenheim-Rechberg,
v. Rheinbaben,
v. Stojentin,
v. Schuchen,
Grafen v. Wrangel,

ferner für

die *Monatsschrift des Vereins Herold* und das Jahrbuch für Genealogie, Heraldik und Sphragistik der Kurländischen Gesellschaft in Mitau.

Bemerkungen.

E 6247.238

6576 1